Anlagen

Anlage 1:
Dokumentation Bestandsanalyse

Anlage 2:
Dokumentation Öffentlichkeitsbeteiligungen

Anlage 3:
Dokumentation Verkehrszählungen

Anlage 4:
Dokumentation Begehungen

Anlage 5:
Dokumentation Verkehsmodell Bensheim

Anlage 1

Dokumentation Bestandsanalyse



ZIV Mobilität planen

Mobilitätskonzept Bensheim

Bestandsanalyse

Bestandsanalyse der Stadt Bensheim – Mehrstufiges Verfahren

1. Stufe – Sichtung der Planungsgrundlagen

- Relevante Rahmenpläne

2. Stufe – Eigene Erhebungen und Datengrundlagen

- Bürgerbefragungen
- Verkehrserhebungen

3. Stufe – Allgemeine Entwicklungen

- Regionalplanerische Einordnung + Stadtentwicklung
- Mobilitätsverhalten

4. Stufe – Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme

- Fußverkehr
- Radverkehr
- Öffentlicher Verkehr
- MIV - fließend
- MIV - ruhend
- Wirtschaftsverkehr

Bestandsanalyse der Stadt Bensheim – Mehrstufiges Verfahren

1. Stufe – Sichtung der Planungsgrundlagen

- Relevante Rahmenpläne

2. Stufe – Eigene Erhebungen und Datengrundlagen

- Bürgerbefragungen
- Verkehrserhebungen

3. Stufe – Allgemeine Entwicklungen

- Regionalplanerische Einordnung + Stadtentwicklung
- Mobilitätsverhalten

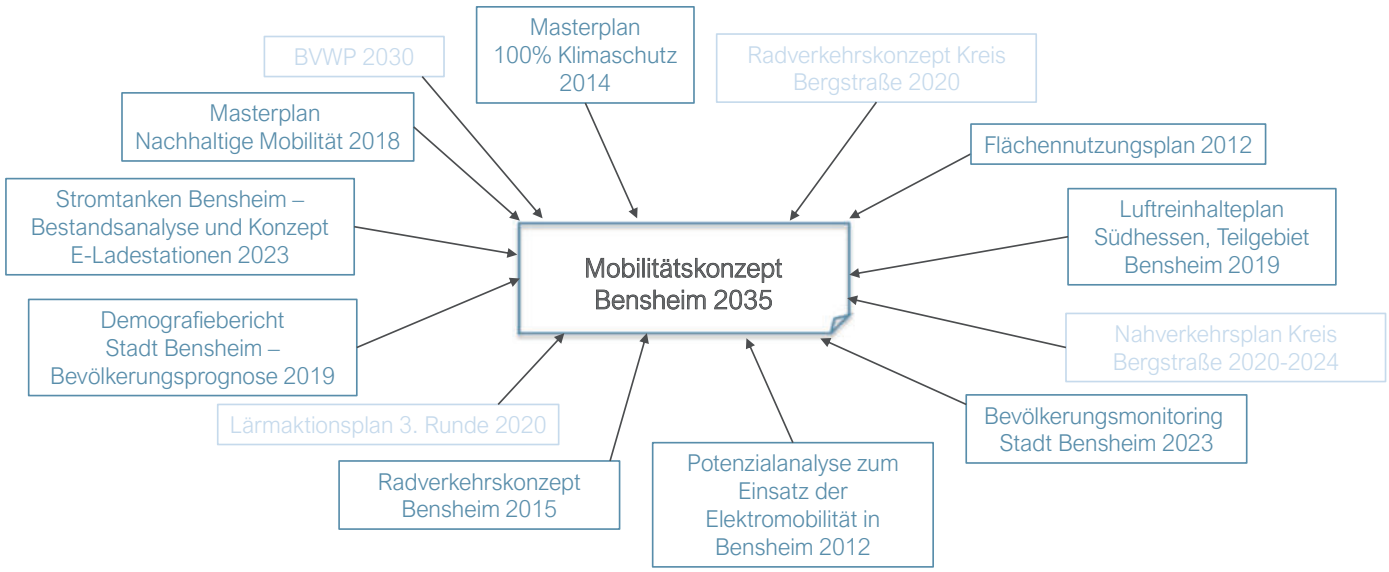
4. Stufe – Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme

- Fußverkehr
- Radverkehr
- Öffentlicher Verkehr
- MIV - fließend
- MIV - ruhend
- Wirtschaftsverkehr

Übersicht relevante Rahmenpläne

Spezifisch für Bensheim

übergeordnet



ZIV Mobilität planen

Relevante Rahmenpläne

Masterplan nachhaltige Mobilität (2018)

Oberziele:
- Reduktion der Schadstoffbelastung
- Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität
- Reduktion des Durchgangsverkehrs
- Reduktion des Parksuchverkehrs
- Intermodale Verkehrsmittelnutzung

Handlungsfelder:
- MIV/ Reduzierung Individualverkehr
- Digitalisierung/ Datenerfassung
- Grüne Infrastruktur
- Förderung nachhaltiger Verkehrsmittel
- Elektrifizierung des Verkehrs/ Elektromobile Verkehre
- Bereitstellung von Optionen zur Förderung Intermodale Verkehrsmittelnutzung
- Reduzierung Güterverkehr
- Radverkehrsförderung

Maßnahmen:
- Einzelmaßnahmen/Umbaumaßnahmen einzelner Anbindungsstraßen
- Errichtung Messstellen (Verkehrszählung, Schadstoffbelastung) ✓
- Einrichten eines Mobilitätsportals ⧖
- Prüfung Einrichtung eines dynamischen Parkleitsystems ✗
- Prüfung Einrichtung eines Parkraum-Monitoring-Systems ✗
- Errichtung P+R Abfahrt BAB5 ⧖
- Errichtung Mobilstation an Bahnhöfen ✓
- Einführung Privilegien Elektrofahrzeuge ✗
- Ausweitung Ladeinfrastruktur ✓
- Aufbau stationsbasiertes Car-Sharing-System ⧖
- Logistikzentrum Stadtrand ⧖
- Radverkehrsanlagen und Lückenschlüsse, Prüfung Fahrradstraßen ✓
- Errichtung B+R-Anlagen ✓
- Ladeinfrastruktur Pedelecs ⧖
- Verleihsystem Pedelecs Konzept, Verleihsystem Lastenrad ⧖
- Umstellung auf Elektrobusse ✓
- Aufbau BMM, SMM ⧖

Umgesetzt ✓ | In Planung ⧖ | Noch nicht umgesetzt ✗

ZIV Mobilität planen

Relevante Rahmenpläne

Masterplan 100% Klimaschutz (2014)

Oberziele:

- Reduktion des Energiebedarfs
- Effizienzsteigerung

Handlungsfelder:

- Wärme
- Erneuerbare Energien
- **Verkehr und Mobilität**
- Bauen und Gebäude

Maßnahmen (nur Verkehr und Mobilität):

- Optimierung ÖPNV-Angebot (ÖPNV-Beschleunigung) ⏳
- Verkehrsberuhigte Zonen ✓
- Schaffung Rahmenbedingungen für Ausbau Elektromobilität ✓
- Ausbau Car-Sharing Angebot ⏳
- Parkraum- und Verkehrskonzept Innenstadt ⏳
- Stärkung Klimaschutz über Verkehrsentwicklungsplan ✓
- Stärkung Radverkehr ⏳
- Erhöhung Nutzung von Erdgas-/Biomethan/Autogas-Fahrzeugen ✗
- Errichtung Fahrradparkhaus am Bahnhof ✓
- SMM ⏳
- Aufbau Mobilitätszentrale ⏳
- Umrüstung städtischer Fuhrpark ✓

Umgesetzt ✓ | In Planung ⏳ | Noch nicht umgesetzt ✗

Relevante Rahmenpläne

Masterplan Klimaschutz II (2024/2025)

Oberziele:

- Mit dem Masterplan Klimaschutz II möchte die Stadt Bensheim die Vorgaben des Bundes und des Landes umsetzen und bis 2040 klimaneutral werden.

Sollte Bensheim keinen aktiven Klimaschutz vorantreiben, steigen die Emissionen bis 2040 um weitere 9%. Straßenverkehr war 2022 für rd. 50% der Emissionen verantwortlich.

Handlungsfelder:

- **Personen- und Güterverkehr**
- Strom- und Wärmeverbrauch
- Strom- und Wärmeerzeugung

Ziele (Personen- und Güterverkehr):

- 22% der Pkw-Pendelfahrten durch Elektrobus-Beförderung ersetzen
- 12% der Pkw-Pendelfahrten durch Rad- und Fußverkehr ersetzen
- 40% der Lieferungen werden mit E-Lasträdern betrieben (ca. 1.500 Lastenräder im Einsatz!)
- 45% der Pkw-Flotte und 70% der Nutzfahrzeuge sind rein elektrisch angetrieben.
- 100% der verbleibenden Pkw mit Verbrennungsmotor sind Plug-In-Hybride oder Pkw mit Brennstoffzellen
- 30% der Lkw werden mit Wasserstoffbetrieben
- Steigerung des Pkw-Besetzungsgrads von aktuell 1,3 auf 1,6 Personen/Fzg.
- Mehr Distanzarbeit (6% des Pkw-Pendelverkehrs wird ersetzt)

Umgesetzt ✓ | In Planung ⧗ | Noch nicht umgesetzt ✗

ZIV Mobilität planen

Relevante Rahmenpläne

Luftreinhalteplan (2019)

Oberziele:

- Einhaltung der Immissionsgrenzwerte

Handlungsfelder:

- Industrie-Emissionen
- Gebäudeheizungs-Emissionen
- Verkehrsemissionen

Maßnahmen (bis 2019 umgesetzt):

- FNP
- Parkraumbewirtschaftungskonzept
- Radverkehrskonzept, Fahrradverleihstation
- Buskonzept
- Masterplan Klimaschutz

Maßnahmen (2019 hinzugekommen):

- Einrichtung Zuflussdosierung an der Lichtsignalanlage Nibelungenstraße/ Platanenallee ✗
- Einsatz von Bussen der EURO VI Norm ✓
- Masterplan Nachhaltige Mobilität ⌛

Lärmaktionsplan (2020)

Oberziele:

- Einhaltung der Auslösewerte von 65 dB(A) tagsüber, 55 dB(A) nachts

Handlungsfelder:

- Straßenverkehr → Bensheim nur vom Straßenverkehr betroffen
- Schienenverkehr
- Industrielärm

Maßnahmen:

- Bauliche Schallschutzmaßnahmen an betroffenen Wohnbauten ⌛
- Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen ✓
- Geschwindigkeitsbegrenzungen ✓
- Passiver Schallschutz an Wohnbauten ⌛

Umgesetzt ✓ | In Planung ⌛ | Noch nicht umgesetzt ✗

Relevante Rahmenpläne

Nahverkehrsplan 2020 – 2024 (2020)

Oberziele:

- Nachhaltige und klimafreundliche Entwicklung
- Nutzergruppengerechte Verkehrsangebote
- Förderung Verkehrsmittel d. Umweltverbundes

Handlungsfelder:

- Straßengebundener ÖPNV
- Schienengebundener ÖPNV
- Verknüpfungskonzept
- Umsetzungskonzept Barrierefreiheit
- Ergänzende Mobilitätsangebote
- Mobilitätsmanagement
- Fahrgastinformation
- Weiterentwicklung der Tarifangebote
- Kommunikationsmaßnahmen

Maßnahmen:

- Linienbündelung ✓
- Reaktivierungsmöglichkeiten, neue Stationen, Streckenelektrifizierung, Barrierefreier Ausbau, langfristige Weiterentwicklung des SPNV-Angebots ⌛
- Integraler Taktfahrplan, Verknüpfungspunkte und Zuwegung, P+R- und B+R-Standorte ⌛
- Haltestellenausbaukonzept, barrierefreie Fahrgastinformation und Netzgestaltung ⌛
- Fahrradvermietsystem, Carsharing, Mitfahrzentralen, Ridepooling/ On-Demand-Verkehre ⌛
- Kommunales/ Schulisches/ Betriebliches Mobilitätsmanagement, Mobilitätsmanagement für Senioren und Neubürger ⌛
- Fahrgastinformation in Echtzeit, an Haltestellen, im Fahrzeug ⌛
- Verbundtarife, Ruftaxi-Tarif, E-Tarif ✓

Umgesetzt ✓ | In Planung ⌛ | Noch nicht umgesetzt ✗

Relevante Rahmenpläne

Radverkehrskonzept Bensheim 2015

Oberziele:

- Nachhaltige und klimafreundliche Entwicklung
- Gesundheitsförderung
- Attraktivität Radverkehr (Alltag und Freizeit)für jedes Alter fördern
- Entlastung des Verkehrs fördern
- Lokalen Handel und Innenstädte fördern
- Zersiedelung verhindern

Handlungsfelder:

- Radverkehrsführung
- Sicherheit im Straßenverkehr
- Kommunikationsmaßnahmen

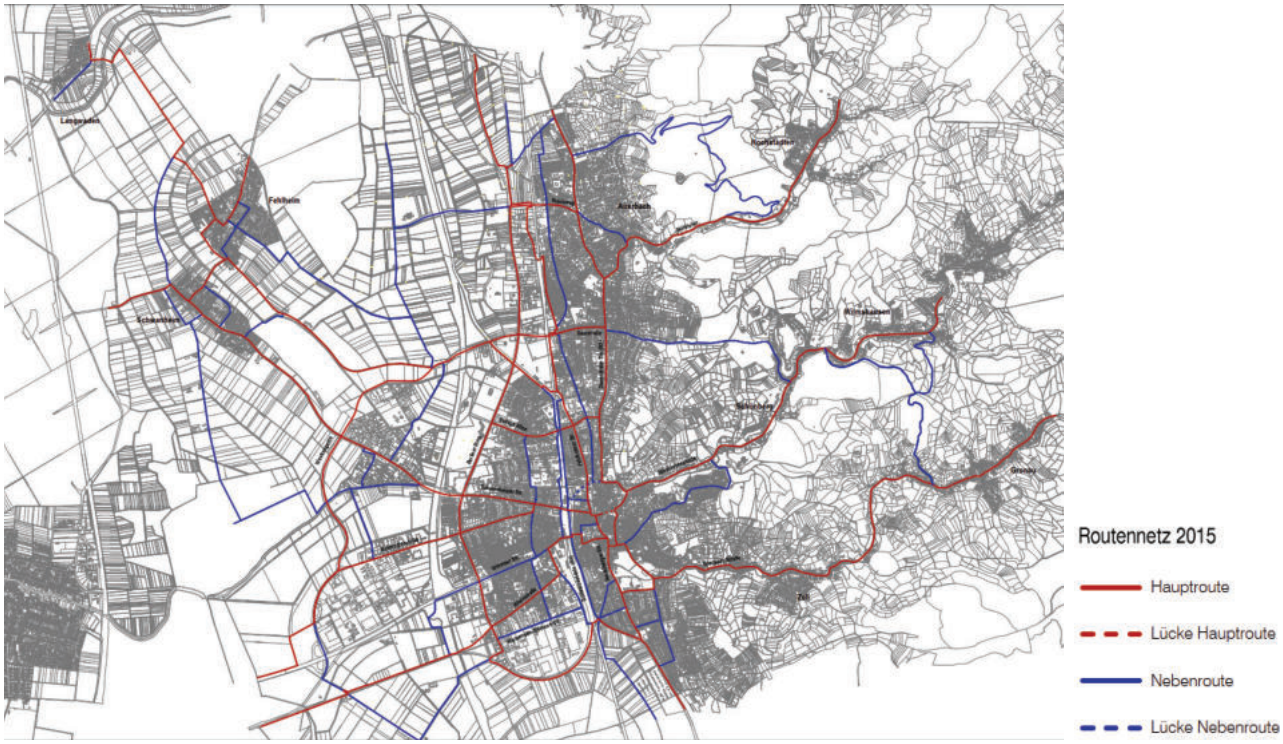
Maßnahmen:

- Beschilderung benutzungspflichtiger Zweirichtungsradwege ✗
- Freigabe von Einbahnstraßen und Sackgassen ✓
- Maßnahmen bei Mischverkehr und Tempo 50+ entwickeln ✗
- Blendung durch Kfz-Verkehr minimieren ✗
- Behinderung durch parkende Kfz minimieren ✗
- Reduzierung von Wartezeiten an Lichtsignalanlagen (Ampeln) ✗
- Kampagnen und Events ✓

Umgesetzt ✓ | In Planung ⧗ | Noch nicht umgesetzt ✗

Relevante Rahmenpläne

Radverkehrskonzept Bensheim 2015



Quelle: Radverkehrskonzept Bensheim 2015, Anlage 6 (Auszug)

Relevante Rahmenpläne

Radverkehrskonzept Kreis Bergstraße 2020

Oberziele:

- Verknüpfung des Kreises mit all ihren Städten, Gemeinden und Orts- und Stadtteilen
- Maßnahmenprogramme inkl. Kostenschätzungen für Politik und Verwaltung
- Stärkung der Intermodalität, Verknüpfung Rundverkehr mit dem ÖPNV
- Verbesserte Anbindung von Arbeitsplatzschwerpunkten und Arbeitgeberberatungen

Maßnahmen:

- Streckenausbau ✓
- Grobkostenschätzung. für neue Radverkehrsanalag. ⧗
- Markierungslösungen (Schutzstreifen) ✓
- Fahrradstraßen ausbauen ✓
- Mängel und Schwachstellen im Radverkehrsnetz beseitigen ⧗
- Defizite in der Oberflächenbeschaffenheit beseitigen ⧗
- Ausbau der vorhandenen Radwege auf Regelbreiten (ERA-Standard) ⧗

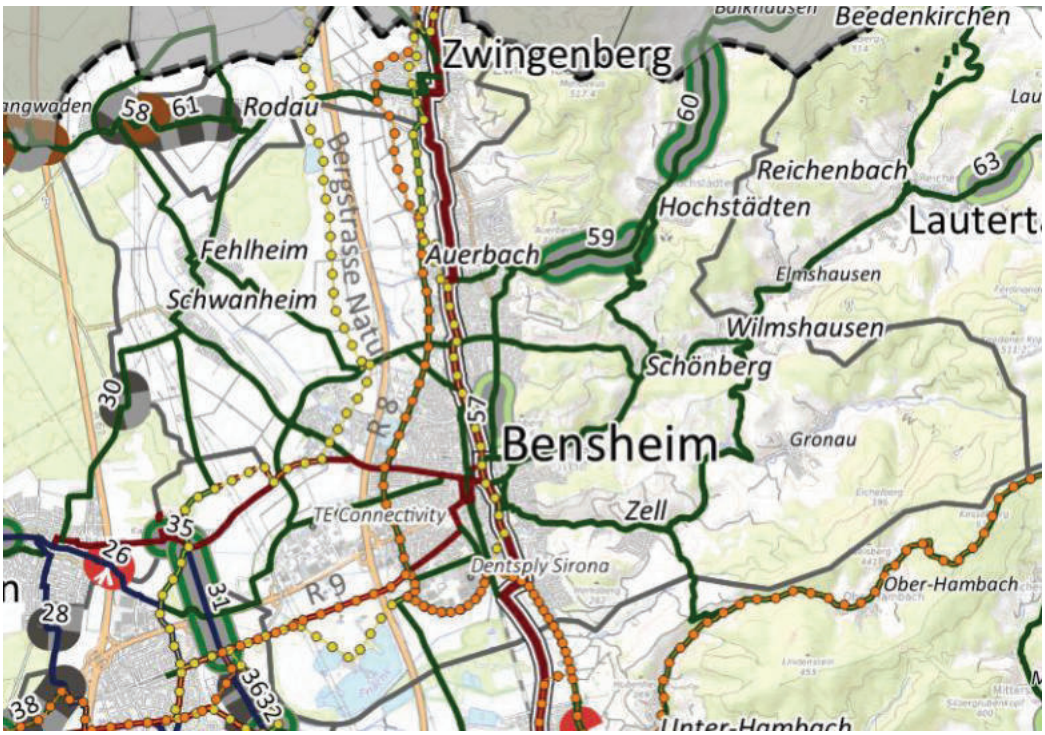
Handlungsfelder:

- Radverkehrsführung
- Sicherheit im Straßenverkehr
- Kommunikationsmaßnahmen

Umgesetzt ✓ | In Planung ⧗ | Noch nicht umgesetzt ✗

Relevante Rahmenpläne

Radverkehrskonzept Kreis Bergstraße 2020



Baumaßnahmen an Strecken

- Radweg neu bauen
- Bestehenden Weg verbreitern/ausbauen
- Oberfläche asphaltieren
- Oberfläche aubessern
- Sonstige bauliche Maßnahmen

Zielnetz Radverkehr

- Überregionale Verbindungen (Kategorie I)
- Alternativer Verlauf (I)
- Regionale Verbindungen (Kategorie II)
- Alternativer Verlauf (II)
- Nahräumliche Verbindungen (III)
- Alternativer Verlauf (III)

Überregionale Radrouten

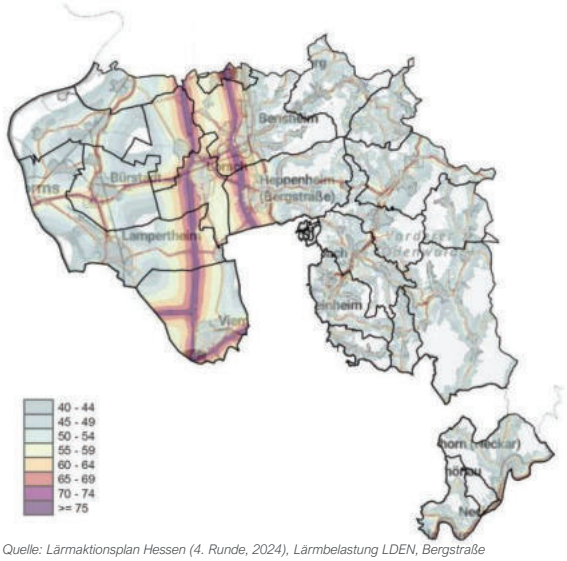
- Hessische Radfernwege, Rheinradweg, Neckartalradweg
- Sonstige Freizeitrouten
- Vorzugstrasse Radschnellverbindung

Quelle: Radverkehrskonzept Kreis Bergstraße 2020, Anlage 8 (Auszug)

ZIV Mobilität planen

Datengrundlagen

Lärmaktionsplan Hessen – 3. Runde (2020) – 4. Runde (2024)



Quelle: Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde, 2024), Lärmbelastung LDEN, Bergstraße

Anzahl der Personen, die dem Straßenverkehrslärm ausgesetzt sind:

dB(A)	>50-55	>55-60	>60-65	>65-70	>70-75	>75	Summe
Ganztags (L_{DEN})	-	2.080	1.266	997	396	32	4.771
Nachts (L_{Night})	1.678	1.052	524	51	0	-	3.305

Quelle: Lärmaktionsplan Hessen (3. Runde, 2020)

dB(A)	>50-55	>55-60	>60-65	>65-70	>70-75	>75	Summe
Ganztags (L_{DEN})	-	4.815	2.441	1.746	1.183	98	10.283
Nachts (L_{Night})	3.480	1.973	1.465	218	0	-	7.136

Quelle: Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde, 2024)

Straßenzüge/ Wohnbereiche, die betroffen sind:

- Bensheim
  - Entlang BAB5
- Mitte
  - B3*, B47*, Rodensteinstr.*, Darmstädter Str.*, Nibelungenstr.*, Wormser Str.*, L 3345*, Berliner Ring
- Auerbach
  - B3*, Saarstraße*, Brückweg*
- Schönberg* u . Wilmshausen
  - B47
- Langenwaden
  - BAB67, L 3261
- Gronau u. Zell
  - K58*

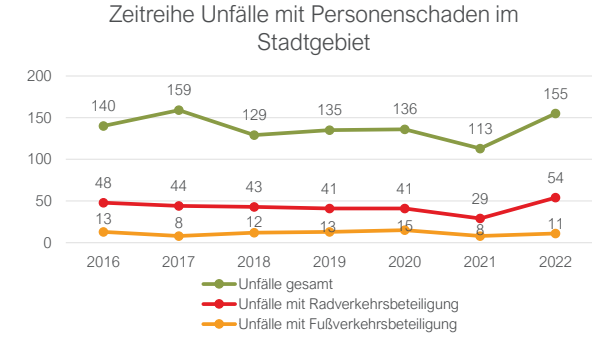
* Überschreitung der Grenzwerte nach 16. BImSchV

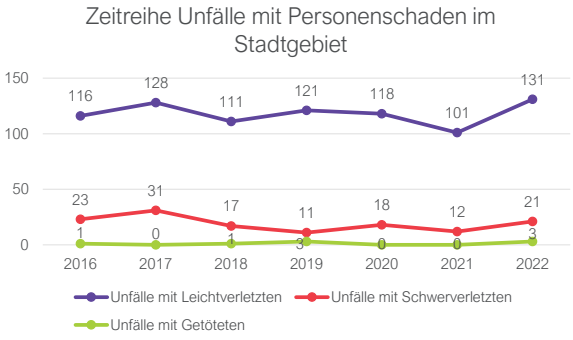
Lärmbelastung hat in Deutschland von 2020 – 2024 grundlegend zugenommen, so auch in Bensheim. In Bensheim werden mit Einführung von Tempo-30 Zonen diesem entgegengewirkt.

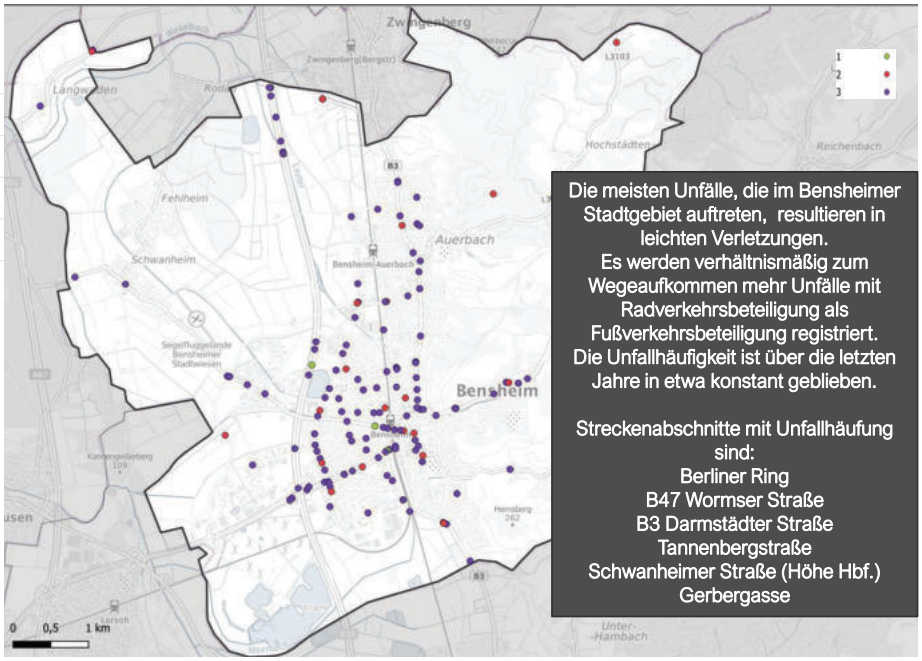
ZIV Mobilität planen

Datengrundlagen

Unfalldaten







Die meisten Unfälle, die im Bensheimer Stadtgebiet auftreten, resultieren in leichten Verletzungen.
Es werden verhältnismäßig zum Wegeaufkommen mehr Unfälle mit Radverkehrsbeteiligung als Fußverkehrsbeteiligung registriert.
Die Unfallhäufigkeit ist über die letzten Jahre in etwa konstant geblieben.

Streckenabschnitte mit Unfallhäufung sind:
Berliner Ring
B47 Wormser Straße
B3 Darmstädter Straße
Tannenbergstraße
Schwanheimer Straße (Höhe Hbf.)
Gerbergasse

Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung]; Daten: Unfallatlas

relevante Rahmenpläne

Folgerungen für den Masterplan Verkehr

Stärken und Chancen

- Es liegen mehrere Rahmenpläne zu verkehrsrelevanten Themen vor, die auch teilweise umgesetzt wurden bzw. umgesetzt werden.
- Die definierten Ziele, Handlungsfelder und Maßnahmen bilden eine gute Ausgangssituation für die Weiterentwicklung im Rahmen des Mobilitätskonzepts.
- Unfallgeschehen ist relativ konstant, wenige Unfälle mit Getöteten.

Schwächen und Herausforderungen

- Das Erreichen der Ziele für ein klimaneutrales Bensheim im Jahr 2040 (Masterplan Klimaschutz II) setzt eine massive Veränderung der Art und Weise wie Mobilität in und um Bensheim stattfindet, voraus.
- Die definierten Ziele können nur teilweise von Bensheim direkt beeinflusst werden, wie z.B. ein Anteil von elektrisch betriebenen Fahrzeugen von 45%. Wesentliche Hebel im Handlungsbereich der Stadt Bensheim sieht der Masterplan Klimaschutz bei der Verlagerung von Wegen auf batteriebetriebene Stadtbusse, auf den Zugverkehr und auf den Fuß- und Radverkehr. Insgesamt sollen rd. 35% der Pkw-Pendelfahrten auf alternative Verkehrsangebote verlagert werden.
- Es liegen keine Rahmenpläne mit Schwerpunkt Fußverkehr und Wirtschaftsverkehr vor.
- Überproportional viele Unfälle mit Radfahrern.

Bestandsanalyse der Stadt Bensheim – Mehrstufiges Verfahren

1. Stufe – Sichtung der Planungsgrundlagen

- Relevante Rahmenpläne

2. Stufe – Eigene Erhebungen und Datengrundlagen

- Bürgerbefragungen
- Verkehrserhebungen

3. Stufe – Allgemeine Entwicklungen

- Regionalplanerische Einordnung + Stadtentwicklung
- Mobilitätsverhalten

4. Stufe – Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme

- Fußverkehr
- Radverkehr
- Öffentlicher Verkehr
- MIV - fließend
- MIV - ruhend
- Wirtschaftsverkehr

Warum eine Haushalts- und Onlinebefragung?

Haushaltsbefragung

Sicherstellen eines Repräsentativen Ergebnisses für Bensheim und Vergleichbarkeit mit weiteren in Deutschland durchgeführten Befragungen zum Thema Mobilität

- Teil A: Haushaltsbezogene Fragen
- Teil B: Personenbezogene Fragen
- Teil C: Mobilität am Stichtag

Online-Befragung

Erfassen eines möglichst umfassenden Meinungsbildes zur spezifischen Situation in Bensheim. Einbeziehung auch von Personen, die nicht in Bensheim wohnen

- Teil A: Personenbezogenen Fragen
- Teil B: Fragen zur Verkehrsmittelnutzung
- Teil C : Positives und Problemstellen
- Teil D: Zukünftige Mobilität in Bensheim

ZIV Mobilität planen

Bürgerbefragungen

Haushaltsbefragung

- Postalisches Anschreiben einer **repräsentativen Zufallsstichprobe (2145 Bürgerinnen und Bürger).**
- das entspricht **5% der Gesamtbevölkerung** (42.900, Stand 2024).
- Teilnahmebedingungen: Zufällige Auswahl der Personen aus dem Einwohnermeldeamt (keine Einschränkungen hinsichtlich des Geschlechtes, Alter etc.).
- Teilnahmemöglichkeit über **Online-Befragung** sowie separate Handzettel **(ausgedruckte Version).**
- Zeitraum der Befragung: **21.09.2024 – 06.10.2024, Stichtag 24.09.2024.**
- Fragen wurden in Anlehnung zu **MiD-Mobilität in Deutschland (2017)** und **SrV-Mobilität in Städten (2018)** formuliert.



Die wichtigsten Ergebnisse der Haushaltsbefragung werden in den folgenden Kapiteln dargestellt (3. Stufe und 4. Stufe). Eine vollständige Auflistung der Ergebnisse finden Sie im Anhang.

Bürgerbefragungen

Online-Befragung

- Es haben **739 Personen** an der Umfrage teilgenommen (**126 Personen außerhalb von Bensheim**).
- Teilnahmemöglichkeit über einen frei-zugänglichen Link: „www.bensheim.de/mobilitaetskonzept“
- Zeitraum der Befragung: **07.10.2024 – 04.11.2024**



Die wichtigsten Ergebnisse der Online-Befragung werden in den folgenden Kapiteln dargestellt (3. Stufe und 4. Stufe). Eine vollständige Auflistung der Ergebnisse finden Sie im Anhang.

ZIV Mobilität planen

Bürgerbefragungen

Befragung der Senioren

- Befragung von Senioren im Rahmen des Ökumenischen Seniorenkreises (Stephanusgemeinde Bensheim) am **19.03.2025**.
- Gespräch in Kleingruppen

Hauptwünsche aus den Gesprächen:

Fußverkehr	Fahrrad	ÖPNV	MIV
Sitzmöglichkeiten / Bänke in Parkanlagen Pflastersteine auf Gehwegen mit Rollatoren schwierig Beleuchtung an Unterführung Bahnhof Bensheim Tempo Radfahrer auf gemeinsam genutze Verkehrsflächen	Abstellanlagen gut ausgebaut in Bensheim Fahrradwege gut ausgebaut in Bensheim	Fahrpreis unklar kommuniziert hohe Ticket-Preise auf Kurzstrecken Erwerb Fahrticket zu komplex (bspw. über die App) Ticketkauf mit Rollatoren im Bus schwierig Taktung in den Morgenstunden (Ärztehaus Bensheim) schlecht Keine ausgehängten Fahrpläne VRN-Rufbusse (nur online) Beschilderung zu wichtigen Zielen beim Bahnhof Bensheim fehlen Landesübergreifende Buslinien werden erwünscht Barrierefreie Haltestellen werden meist nicht korrekt angefahren Mobilitätstraining VRN wird positiv wahrgenommen	Mitfahrerbänke werden positiv wahrgenommen 30-Minuten Parkplätze meist zu kurz für Senioren

- Fazit: Verkehrssituation für Senioren in Bensheim wird positiv wahrgenommen. Wünsche insbesondere im ÖPNV. Dieser wird selten angenommen, da Ablauf meist unklar (Beschaffung Ticket, Taktung, Umstiege).

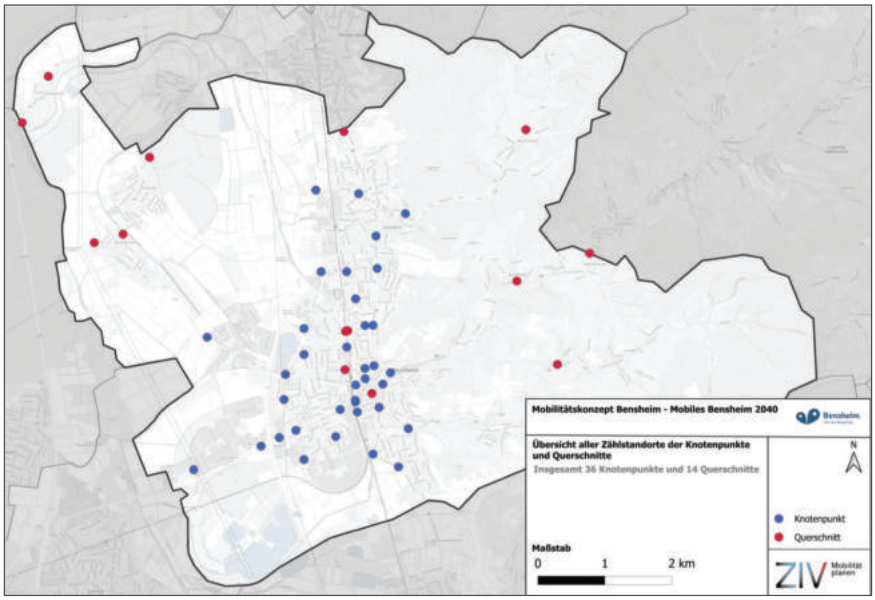
Verkehrserhebungen Bensheim – Fließender Verkehr

- Verkehrserhebungen von:

  36 Knotenpunkten und **14 Querschnitten**:

  - Davon 35 KP und 9 QS (11.06 – 13.06.2024)
  - Davon 1 KP und 5 QS (06.03.2025)*

- Erhebungen über 24 Stunden
- Detaillierte Erhebung verschiedener Fahrzeugklassen



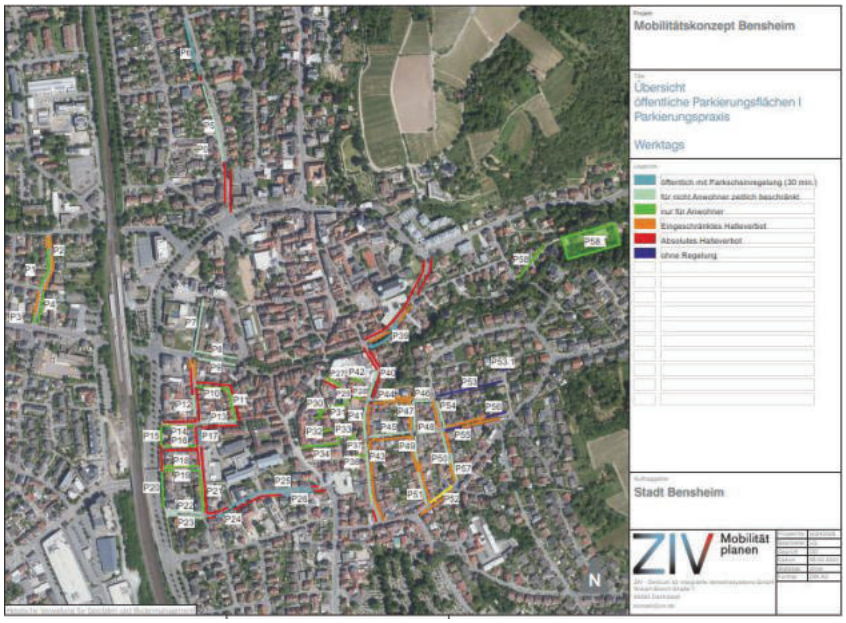
Die wichtigsten Ergebnisse der Verkehrserhebungen in Bensheim werden in den folgenden Kapiteln dargestellt (3. Stufe und 4. Stufe). Eine vollständige Auflistung der Ergebnisse finden Sie im Anhang.

*Die Knotenpunkte/ Querschnitte im Bereich der Stadtteile Langwaden, Fehlheim und Schwanheim konnten aufgrund einer Streckensperrung der L3261 erst später erhoben werden

Verkehrserhebungen

Parkraumerhebung Bensheim

- Parkraumerhebung in der Innenstadt Bensheim und in der Bachgasse.
- Zeitraum: **13.11.2024 und 16.11.2024:**
  - 13.11.2024 (Werktags)
    (05.00 Uhr, 13.00 Uhr und 19.00 Uhr)
  - 16.11.2024 (Samstags)
    (13.00 Uhr und 19.00 Uhr)

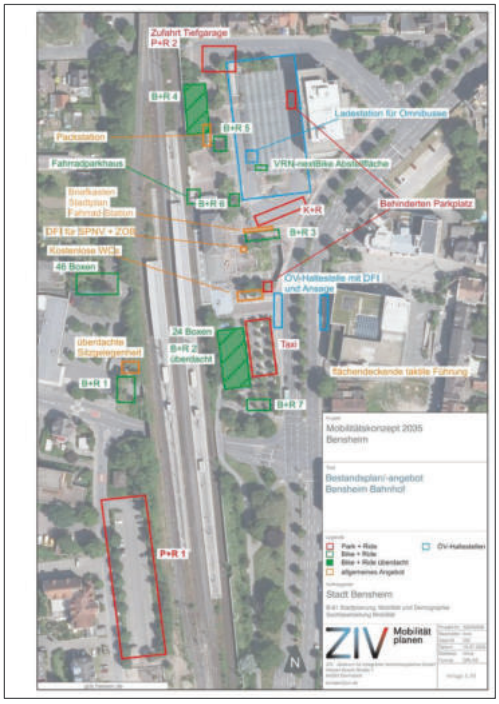


Die wichtigsten Ergebnisse der Parkraumerhebung in Bensheim werden in den folgenden Kapiteln dargestellt (3. Stufe und 4. Stufe). Eine vollständige Auflistung der Ergebnisse finden Sie im Anhang.

Verkehrserhebungen

Erhebung Bahnhöfe Bensheim

- Erhebung am Bahnhof Bensheim und Bahnhof Auerbach
- Ziel: Mit welchen Verkehrsmitteln gelangen Personen zu den jeweiligen Bahnhöfen
- Zeitraum: **03.07.2024 (Bensheim Bf) und 04.07.2024 (Auerbach Bf)**



Die wichtigsten Ergebnisse der Verkehrserhebungen in Bensheim werden in den folgenden Kapiteln dargestellt (3. Stufe und 4. Stufe). Eine vollständige Auflistung der Ergebnisse finden Sie im Anhang.

Verkehrserhebungen

Erhebung Marktplatz Bensheim (Innenstadt) (13.11 und 16.11.2024)

- Erhebung am Marktplatz Bensheim and 4 Standorten
- **Zeitraum: 13.11.2024 und 16.11.2024**
- Erhebung Fußverkehr und Radverkehr



Die wichtigsten Ergebnisse der Erhebung am Marktplatz in Bensheim werden in den folgenden Kapiteln dargestellt (3. Stufe und 4. Stufe). Eine vollständige Auflistung der Ergebnisse finden Sie im Anhang.

Bestandsanalyse der Stadt Bensheim – Mehrstufiges Verfahren

1. Stufe – Sichtung der Planungsgrundlagen

- Relevante Rahmenpläne

2. Stufe – Eigene Erhebungen und Datengrundlagen

- Bürgerbefragungen
- Verkehrserhebungen

3. Stufe – Allgemeine Entwicklungen

- Regionalplanerische Einordnung + Stadtentwicklung
- Mobilitätsverhalten

4. Stufe – Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme

- Fußverkehr
- Radverkehr
- Öffentlicher Verkehr
- MIV - fließend
- MIV - ruhend
- Wirtschaftsverkehr

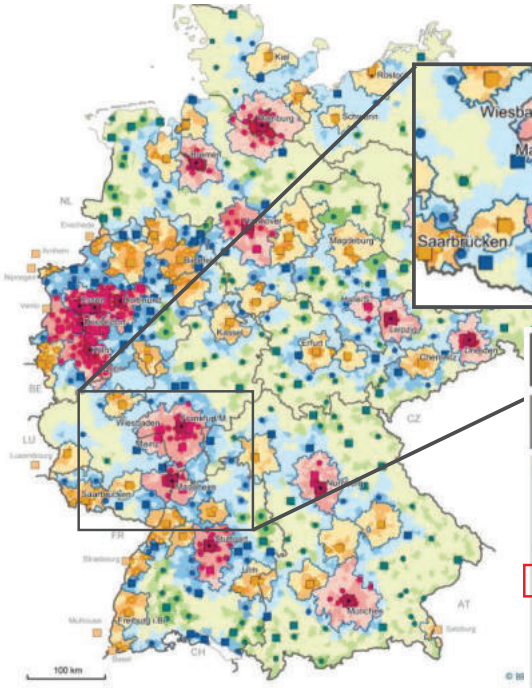
ZIV Mobilität planen

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Regionalplanerische Einordnung + Stadtentwicklung

Einordnung der Stadt Bensheim





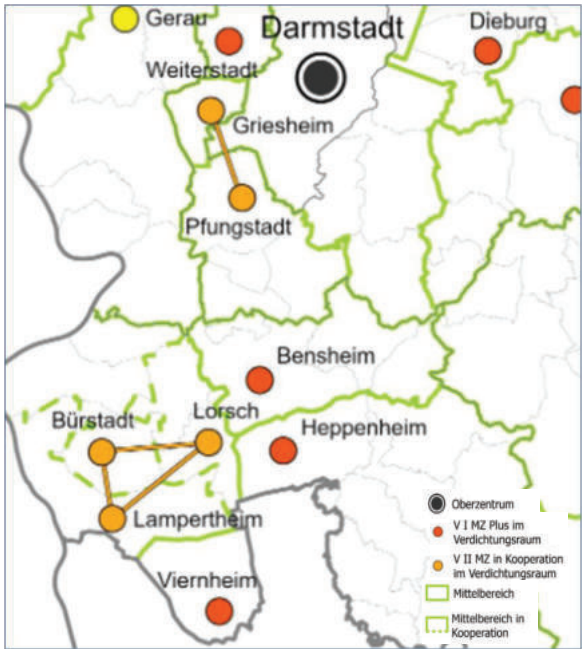
Die Stadt Bensheim liegt in der Metropolitanen Region im Ballungsraum Rhein-Main/ Rhein-Neckar und ist als Mittelstadt in einer Stadtregion klassifiziert

1 Stadtregion		2 Ländliche Region	
11 Metropolitane Stadtregion	12 Regiopolitane Stadtregion	21 Stadtregionsnahe ländliche Region	22 Periphere ländliche Region
111 Metropole *1111 Innenstadt* *1112 Innenstadtrand* *1113 Stadtrand*	121 Regiopole	211 Zentrale Stadt	221 Zentrale Stadt
112 Großstadt			
113 Mittelstadt	123 Mittelstadt	213 Mittelstadt	223 Mittelstadt
114 Städtischer Raum	124 Städtischer Raum	214 Städtischer Raum	224 Städtischer Raum
115 Kleinstädtischer, dörflicher Raum	125 Kleinstädtischer, dörflicher Raum	215 Kleinstädtischer, dörflicher Raum	225 Kleinstädtischer, dörflicher Raum

Quelle: Bundesministerium für Verkehr und Digitale Infrastruktur, RegioStaR Regionalstatistische Raumtypologie für die Mobilitäts- und Verkehrsforschung, 2018

Regionalplanerische Einordnung + Stadtentwicklung

Einordnung der Stadt Bensheim



Quelle: Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, 23.11.2020. LEP 2020, 4. Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 Entwurf für die 2. Beteiligung nach § 9 ROG in Verbindung mit § 4 HLPG, abrufbar unter: https://landesplanung.hessen.de/sites/landesplanung.hessen.de/files/2022-08/4_LEP_Ae_2_Beteiligung_Plantext_201101_barr_0.pdf

Mittelzentrum Plus im Verdichtungsraum (V I)

- Räumliche Lage
- Starke zentralörtliche Ausprägung
- Entfernung zum nächsten MZ
- Tendenziell hoher Mitversorgungsgrad (eigene Standortgemeinde + Mittelbereich)
- Zentralörtliche Infrastruktur, Einrichtungen der Daseinsvorsorge und Entwicklungspotenzial
- **langfristige und flächendeckende Erfüllung der übergemeindlichen Aufgaben der Daseinsvorsorge** (Deckung Grundbedarf + gehobener periodischer Bedarf)

Im **Mittelbereich von Bensheim** sind eingeschlossen:

- Lautertal
- Lindenfels (*vor 2020: im Mittelbereich von Heppenheim*)
- Zwingenberg

(Ab 2020: Einhausen im Mittelbereich von Lorsch)

Quelle: Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, 23.11.2020. LEP 2020, 4. Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 Entwurf für die Beteiligung nach § 9 ROG in Verbindung mit § 4 HLPG, abrufbar unter: https://landesplanung.hessen.de/sites/landesplanung.hessen.de/files/2022-08/191213_A_LEP_4_Aenderung_Plantext_barr.pdf
Sowie LEP Lesefassung 2020, Juli 2022, abrufbar unter: https://landesplanung.hessen.de/sites/landesplanung.hessen.de/files/2022-09/lep_2020_pdf.pdf

Rahmenbedingungen der Stadtentwicklung - Bevölkerung

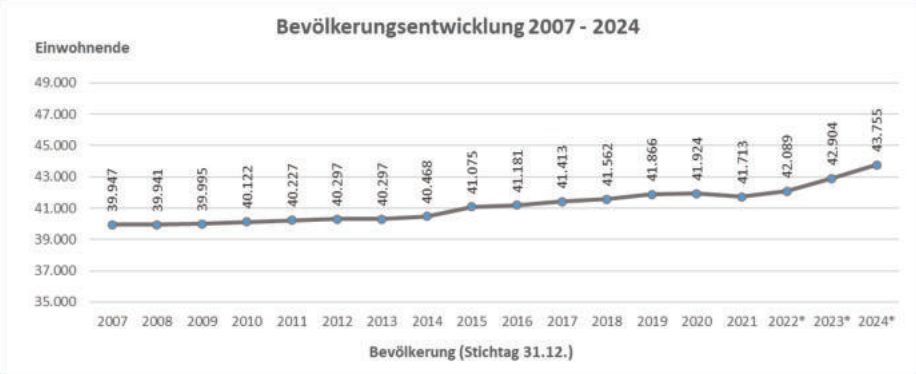
Die Bevölkerungszahl der Stadt Bensheim ist seit 2007 kontinuierlich gewachsen

Die Bevölkerungsentwicklung der umliegenden Städte ist vergleichbar zu Bensheim

→ Höhere Einwohnerzahlen führen zu mehr Verkehrsbewegungen

Bevölkerungsentwicklung 2014 – 2020	
Bensheim	+ 3,0 %
Lampertheim	+ 3,0 %
Viernheim	+ 3,0 %
Heppenheim	+ 5,0 %
Darmstadt	+ 5,0 %

Quelle: Demografieportal des Bundes und der Länder, 2024



	Einwohnerzuwachs	
Bezugsjahr 2007 - 2021	absolut	prozentual
Bensheim Gesamt	**+ 1.766**	**+ 4,4%**
Kernstadt	+ 1.109	+ 4,8%
Auerbach	+ 555	+ 6,2%
Fehlheim	- 39	- 2,2%
Schwanheim	+ 188	+16,0%
Gronau	- 50	- 4,0%
Zell	- 48	- 5,0%
Schönberg	+ 47	+ 6,4%
Hochstädten	+ 21	+ 2,9%
Wilmshausen	+ 20	+ 2,9%
Langwaden	- 37	- 9,7%

Quelle: Stadt Bensheim, 2023 (Bevölkerungsmonitoring 2021 – Gesamtstadt und Stadtteile)
** Hessisches Statistisches Landesamt, 2022 (Bevölkerung in Hessen am 31.12.2022 nach Gemeinden)*
*** Stadt Bensheim, Bensheim in Zahlen, https://www.bensheim.de/wirtschaft/bensheim-in-zahlen*

Rahmenbedingungen der Stadtentwicklung - Bevölkerung

Einwohnerzuwächse in Bensheim (2022)

Geburten: 355

Sterbefälle: 508

→ Natürliches Bevölkerungswachstum von - 153

Zuzüge: 4.659

Fortzüge: 3.049

→ Wanderungssaldo von + 1.610

Anteil Nicht-Deutsche Bevölkerung

Bensheim	16,4 %
Lampertheim	15,6 %
Viernheim	23,3 %
Heppenheim	17,1 %
Darmstadt	23,0 %

Am stärksten gewachsene Stadtteile:

Kernstadt, Auerbach, Schwanheim

Das Bevölkerungswachstum erfolgt insb. über Zuzüge.

Im Jahr 2022 entsprach die Anzahl Zuzüge einen Anteil von über 10% an der Gesamtbevölkerung

→ Gute Voraussetzung für die Etablierung von veränderten Mobilitätsmustern!

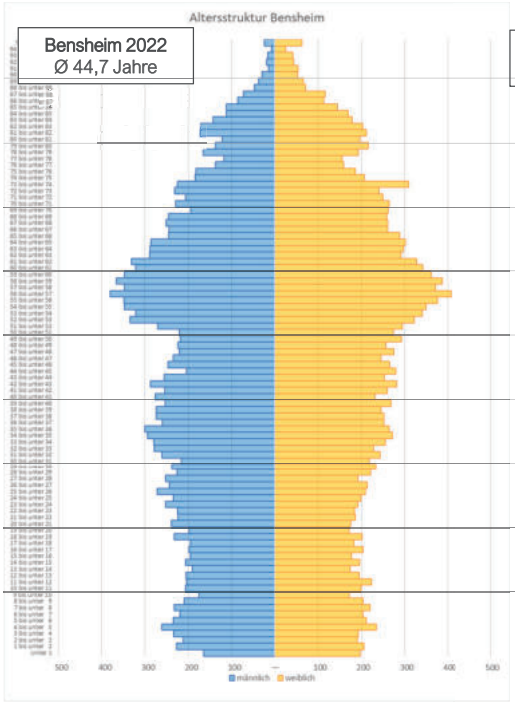
Bezugsjahr 2024	Einwohner	Anteil
Bensheim Gesamt	**43.755**	**100%**
Kernstadt	25.698	59%
Auerbach	9.828	22%
Fehlheim	2.030	5%
Schwanheim	1.359	3%
Gronau	1.202	3%
Zell	951	2%
Schönberg	850	2%
Hochstädten	773	2%
Wilmshausen	718	2%
Langwaden	346	1%

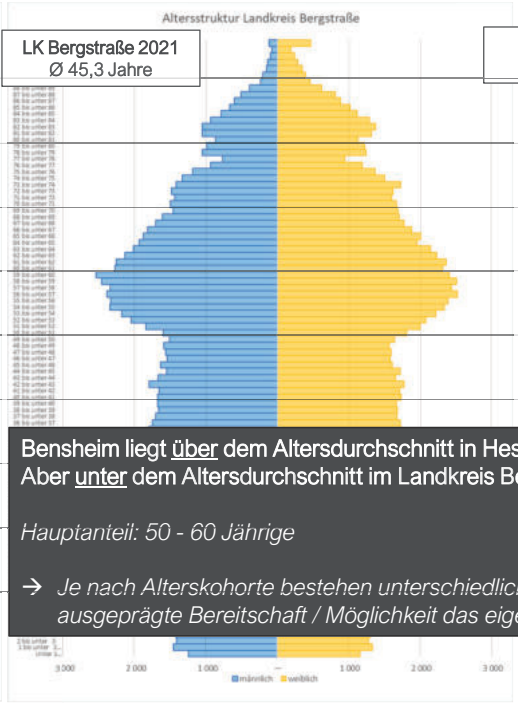
Den größten Anteil der Gesamteinwohnerzahl macht mit knapp 60% die Kernstadt aus.

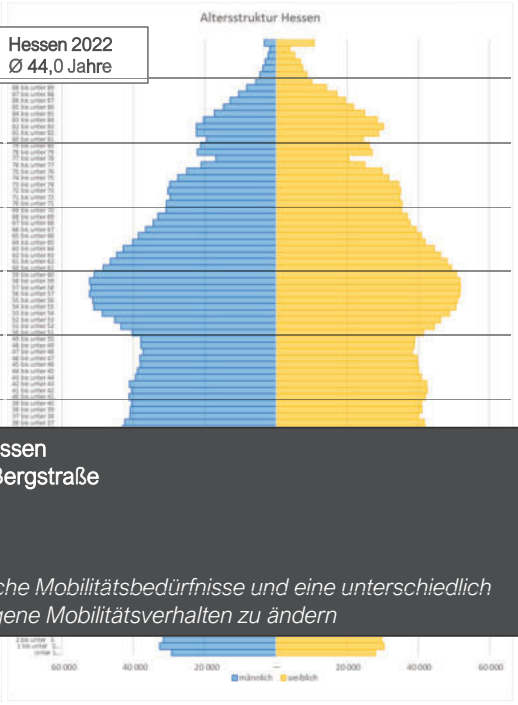
→ Bis auf Auerbach sind die Stadtteile aufgrund ihrer peripheren Lage und geringen Einwohnerzahl für die Sicherstellung einer Grundversorgung auf gute Verkehrsverbindungen mit der Kernstadt angewiesen

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (https://www.statistischebibliothek.de/mir/servlets/MCRFileNodeServlet/HEHeft_derivate_00012085/AI2_AII_AIII_AV_22-2hj.pdf), Stadt Bensheim, 2023 (Bevölkerungsmonitoring 2021 – Gesamtstadt und Stadtteile)

Rahmenbedingungen der Stadtentwicklung - Altersstruktur







Bensheim liegt über dem Altersdurchschnitt in Hessen
Aber unter dem Altersdurchschnitt im Landkreis Bergstraße

Hauptanteil: 50 - 60 Jährige

→ *Je nach Alterskohorte bestehen unterschiedliche Mobilitätsbedürfnisse und eine unterschiedlich ausgeprägte Bereitschaft / Möglichkeit das eigene Mobilitätsverhalten zu ändern*

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, Die Bevölkerung in Hessen am 31.12.2022 nach Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit (bis zur Gemeindeebene)

Rahmenbedingungen der Stadtentwicklung – Bevölkerung Entwicklungsperspektive

Entwicklungsperspektive von 2018 – 2040

Kreis Bergstraße: + 0%
Quelle: Demografieportal des Bundes und der Länder, 2024

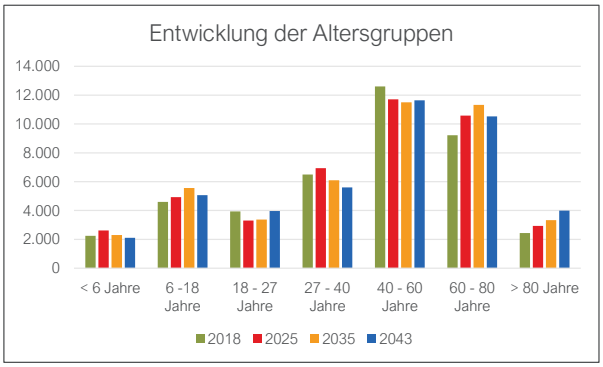
Kreis Bergstraße: + 3,6%
Quelle: Wegweiser Kommune, 2024

LK Rhein-Neckar: + 2%

Odenwaldkreis: - 12%

Quelle: Demografieportal des Bundes und der Länder, 2024
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (https://www.statistik-bw.de/BevoelkGebiet/Vorausrechnung/98015021.tab?R=KR226)

Die Verkehrsnachfrage in/aus Richtung Odenwald wird zukünftig eher abnehmen



Quelle: Demografiebericht Stadt Bensheim, 2019 (mittlere Variante „zunächst steigende Wanderung")

Wegweiser Kommune:

Entwicklungsperspektive von 2018 – 2040

Bensheim: **+3,6%**

Quelle: Wegweiser Kommune, https://www.wegweiser-kommune.de/daten/demografie-bevoelkerungsstand+demografische-prognose-bewegung+bensheim+2018-2040+tabelle

Demografiebericht 2019 der Stadt Bensheim

Entwicklungsperspektive von 2018 – 2040, 3 Varianten:

- Abnehmende Wanderung: +0,3%
- Zunächst steigende Wanderung: +3,8%
- Stark steigende Wanderung: +6,6%

Quelle: Demografiebericht Stadt Bensheim, 2019

Die Bevölkerung der Stadt Bensheim wird perspektivisch weiter wachsen

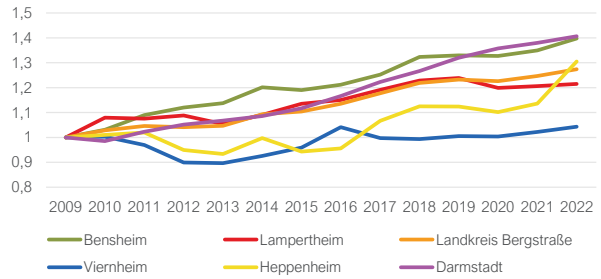
Die Anzahl „ältere" Einwohner wird überproportional zunehmen

→ Die Mobilitätsangebote müssen die Bedürfnisse einer alternden Bevölkerung zukünftig stärker im Fokus nehmen (Barrierefreiheit, innerörtliche Angebote, …)

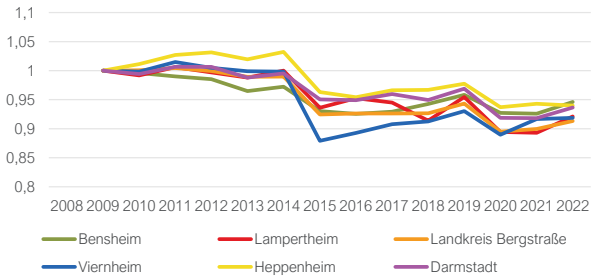
Rahmenbedingungen der Stadtentwicklung – Beschäftigte und Betriebe

Normierte Werte auf das Bezugsjahr 2009 für Beschäftigte und Betriebe (1,1 = +10% | 0,9 = -10%):

Beschäftigte Entwicklung



Betriebe Entwicklung



Bensheim zeigt bei der Beschäftigtenentwicklung eine überdurchschnittliche Entwicklung auf.

Mehr Beschäftigte → Mehr Verkehrsbewegungen

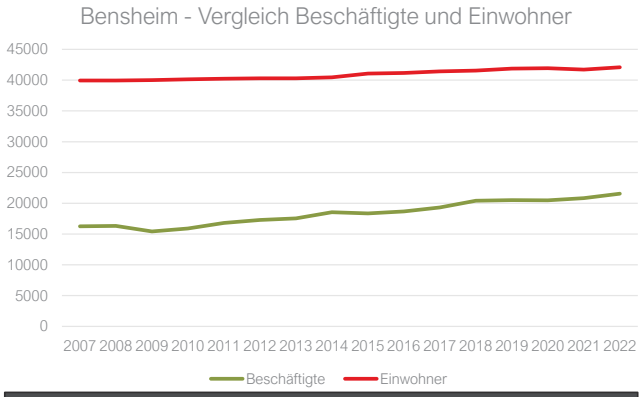
Entwicklung 2009-2022 [%]		
	Beschäftigte*	Betriebe
Bensheim	**+ 39,7**	**- 5,4**
Lampertheim	+ 21,5	- 7,9
Viernheim	+ 4,3	- 8,1
LK Bergstraße	+ 27,4	- 8,7
Heppenheim	+ 30,5	- 6,0
Darmstadt	+ 40,6	- 6,3

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt – Unternehmen und Betriebe in Hessen, 2009-2022

Die Beschäftigte konzentrieren sich auf eine kleinere Anzahl von Betrieben. Größere Betriebe verfügen oft über einen größeren Einzugsbereich der Beschäftigten.

- → Weniger Binnenverkehr und mehr Quell-Zielverkehr
- → Verstärkte Fokus auf Qualität der überörtlichen Verkehrsangebote

Rahmenbedingungen der Stadtentwicklung – Vergleich Beschäftigte / Einwohner



Bezugsjahr 2022	Beschäftigte*	Einwohner	Verhältnis
Bensheim	**21.558**	**42.089**	**52,2%**
Lampertheim	6.804	32.870	20,7%
Viernheim	8.054	34.534	23,3%
Heppenheim	9.609	26.946	35,7%
LK Bergstraße	67.392	275.205	24,5%
Wiesbaden	145.273	283.083	51,3%
Darmstadt	103.573	162.243	63,8%

*sozialversicherungspflichtig Beschäftige in Unternehmen

In Bensheim ist die Anzahl an Beschäftigten schneller gestiegen als die Zahl der Einwohner

Bensheim ist im Beschäftigten-Einwohner-Verhältnis eher mit einer Großstadt zu vergleichen

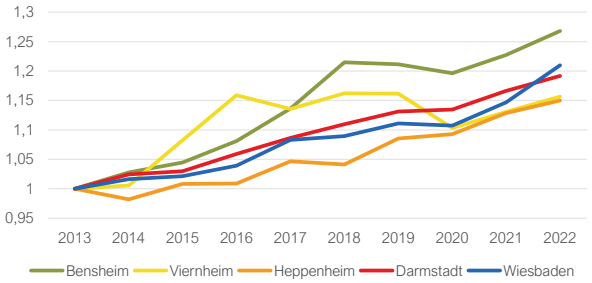
Das Verkehrsaufkommen der nicht im Bensheim wohnhaften Beschäftigten ist besonders vom Pkw-Verkehr geprägt. Bei der Verkehrsanbindung von heutigen und künftigen Beschäftigtenschwerpunkten im Stadtgebiet ist dies zu berücksichtigen!

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt – Unternehmen und Betriebe in Hessen, 2009-2022
Stadt Bensheim, 2023 (Bevölkerungsmonitoring 2021 – Gesamtstadt und Stadtteile

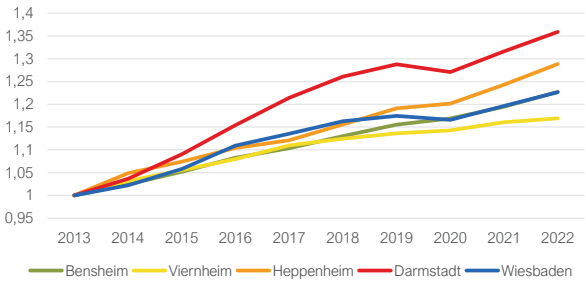
Pendlerstatistik – Entwicklung

Normierte Werte auf das Bezugsjahr 2013 für Berufspendelnde (1,1 = +10% | 0,9 = -10%):

Einpendler Entwicklung 2013-2022



Auspendler Entwicklung 2013-2022



In Bensheim hat die Zahl der Berufseinpendelnden in den letzten Jahren stark zugenommen
Die Auspendelndenquote ist ebenfalls kontinuierlich gewachsen

→ Eine gute Erreichbarkeit der Stadt Bensheim hat in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen

	Entwicklung 2013-2022 [%]	
	Einpendelnde	Auspendelnde
Bensheim	**+ 26,8**	**+ 22,7**
Viernheim	+ 15,7	+ 16,9
Heppenheim	+ 15,0	+ 28,8
Darmstadt	+ 19,2	+ 35,9
Wiesbaden	+ 21,0	+ 22,7

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, 2024

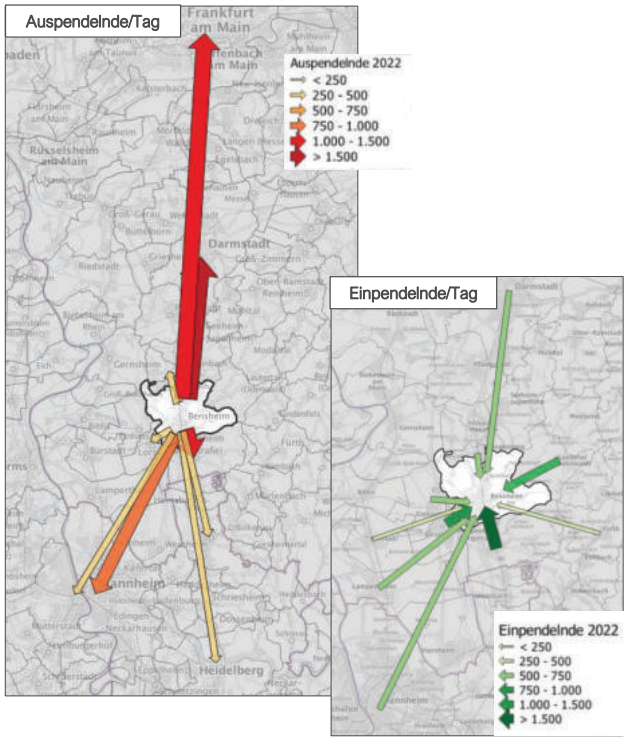
Pendlerstatistik – Gemeindeebene

	Einpendelnde von … nach Bensheim
Heppenheim	1.822
Lorsch	1.126
Lautertal	799
Darmstadt	705
Mannheim	650
Einhausen	634
Zwingenberg	596
Lampertheim	525
Bürstadt	481
Fürth	464
GESAMT	15.087

Die meisten Einpendelnden nach Bensheim kommen aus benachbarten Gemeinden.

	Auspendelnde von Bensheim nach …
Darmstadt	1.843
Frankfurt a.M.	1.497
Heppenheim	1.437
Mannheim	942
Lorsch	462
Weinheim	339
Heidelberg	311
Ludwigshafen	278
Zwingenberg	258
Alsbach-Hähnlein	257
GESAMT	11.037

Viele Auspendelnde von Bensheim pendeln in umliegende Großstädte.



Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, 2024

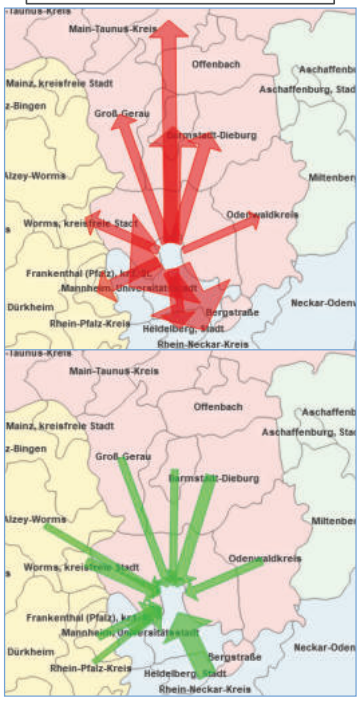
Pendlerstatistik – Kreisebene

	Auspendelnde von Bergstraße nach …	Davon Anteil Bensheim (Stadt)
Mannheim	15.260	5,5%
Rhein-Neckar-Kreis	11.344	6,3%
Darmstadt	5.304	**29,4%**
Frankfurt a.M.	4.036	**32,7%**
Heidelberg	3.309	9,1%
Darmstadt-Dieburg	3.280	**30,2%**
Ludwigshafen	3.081	8,4%
Kreis Groß-Gerau	2.051	18,5%
Worms	2.012	8,0%
Odenwaldkreis	989	4,0%

	Einpendelnde von … nach Bergstraße	Davon Anteil Bensheim (Stadt)
Rhein-Neckar-Kreis	6.164	18,3%
Mannheim	3.597	15,0%
Darmstadt-Dieburg	2.799	**50,4%**
Worms	2.287	12,7%
Odenwaldkreis	1.292	19,3%
Kreis Groß-Gerau	1.287	**35,0%**
Ludwigshafen	1.123	11,6%
Darmstadt	913	**54,8%**
Kreis Alzey-Worms	756	15,9%
Rhein-Pfalz-Kreis	558	19,7%

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Pendleratlas, Juni 2023

Ein- und Auspendelnde des Landkreises Bergstraße:



Einwohneranteil Bensheims an LK Bergstraße: 15%
Beschäftigtenanteil Bensheim an LK Bergstraße: 32%

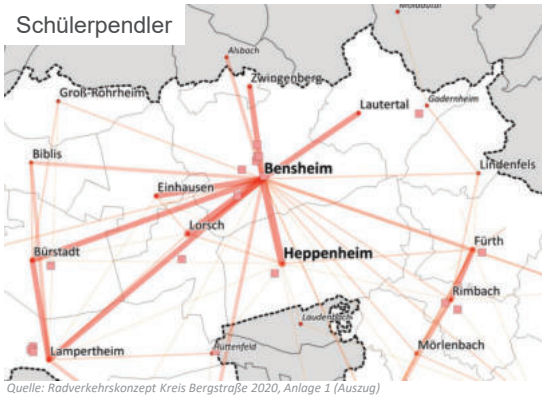
Bensheim macht in den Beziehungen Stadt Darmstadt und Kreis Darmstadt-Dieburg einen hohen Anteil der Pendelndenströme des Kreises Bergstraße aus

Pendler – Potenziale im Radverkehr

Pendler



Schülerpendler



Potenzialanalyse
(Pendleraufkommen/Streckenlänge)

- Potentielle Verbindung
- Schwache Verbindung
- Mittelstarke Verbindung
- Starke Verbindung
- Sehr starke Verbindung

Quelle: Radverkehrskonzept Kreis Bergstraße 2020, Anlage 1 (Auszug)

Folgerungen für den Masterplan Verkehr

- Wachsende Kernstadt vor allem durch Zuzüge, starke Zunahme der Beschäftigtenzahlen → Hohe Standortattraktivität.
- Gewerbegebiete sind überwiegend abseits von Wohngebieten an das übergeordnete Straßennetz angeschlossen.
- Zentrale Lage des Hauptbahnhofs.
- Relativ kompakte Stadtstruktur mit zentralen Grundversorgungsangeboten überwiegend in Bensheim und Auerbach.

Stärken und Chancen +

- Starke Verkehrsströme zwischen Stadt und Region durch hohe Anzahl Berufsein- und –auspendler.
- Stadtteile überwiegend einwohnerarm und peripher gelegen, dadurch auf gute Verkehrsangebote mit der Kernstadt angewiesen (geringe Potentiale für eigene Nahversorgung mit Grundangeboten).
- Verlauf der Hauptverkehrsachsen B3 und B47 durch das Stadtgebiet. Zerschneidung durch die Bahntrasse.

Schwächen und Herausforderungen –

ZIV Mobilität planen

Mobilitätsverhalten

PKW-Dichte

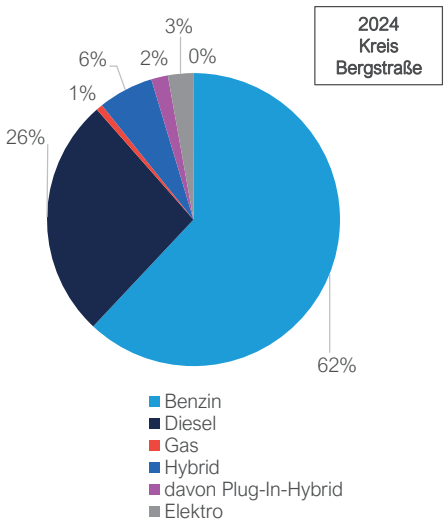
Bensheim 2024: 22.998 Fahrzeuge

42.904 Einwohner*innen

→ **Pkw-Dichte:** **536 Pkw/1.000 EW**

Bensheim verfügt im Vergleich zu direkt umliegenden Gemeinden über eine geringere Pkw-Dichte, an Großstädte kommt Bensheim nicht heran

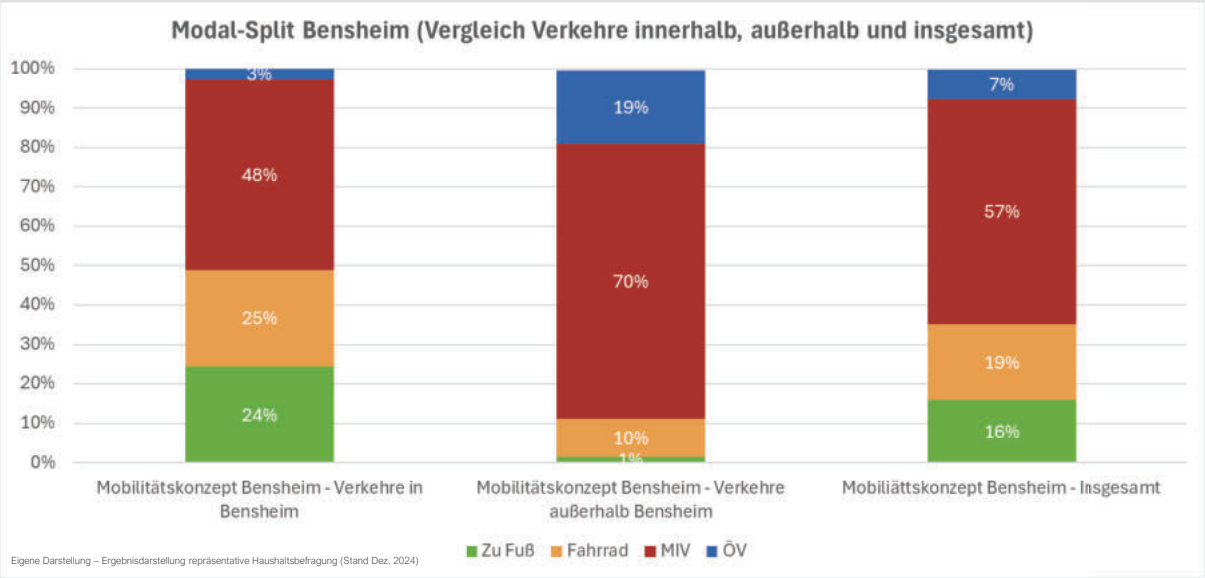
	Pkw/1000 EW (private Halter*innen)	davon Elektro oder Plug-In-Hybrid [%]
Bensheim	**536**	**3,8**
Lampertheim	597	3,4
Viernheim	523	3,0
Heppenheim	580	3,7
Darmstadt	371	3,1
Heidelberg	307	2,8
Kreis Bergstraße	588	3,4



Bensheim steht im Vergleich mit den betrachteten Gemeinden vorne bzgl. Verfügbarkeit über Fahrzeuge mit Elektroantrieb oder Plug-In-Hybrid

Quelle: Kraftfahrtbundesamt 2024, Hessische Gemeindestatistik 2022

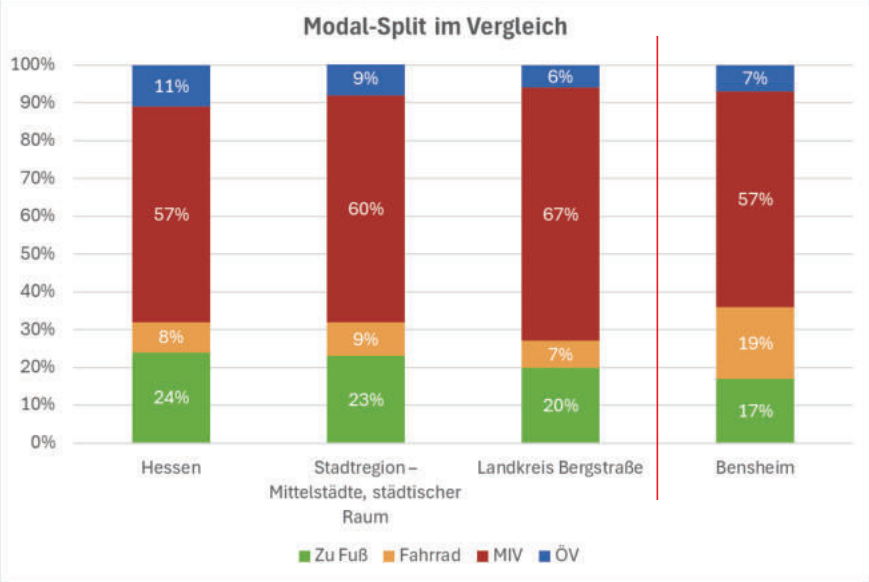
Modal Split



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

Mobilitätsverhalten

Modal-Split – Regionaler Vergleich



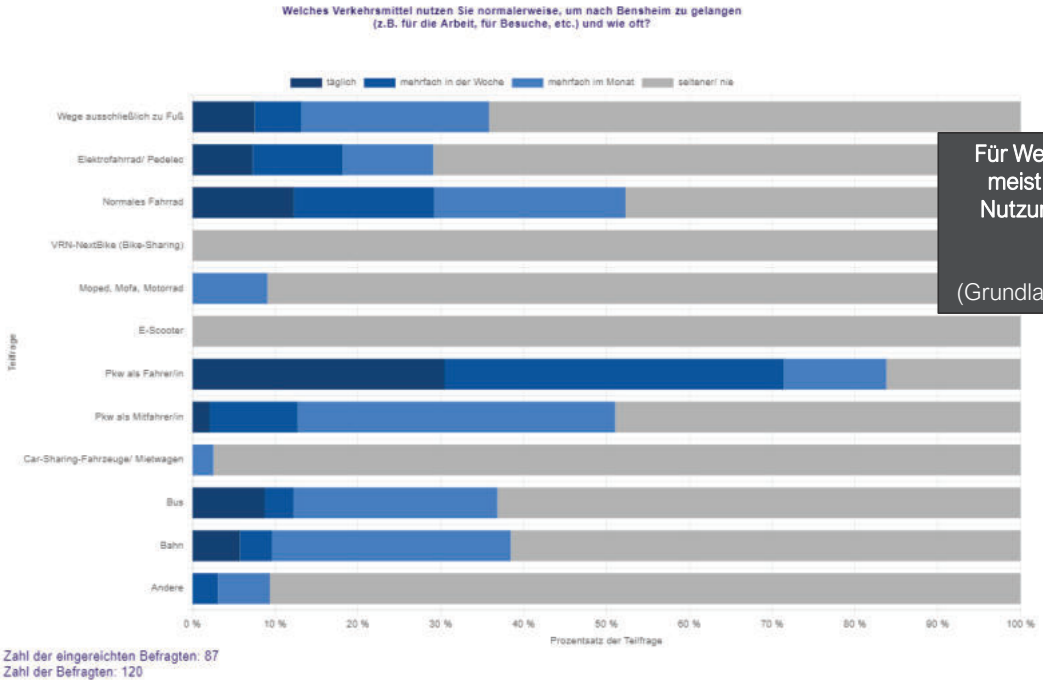
Bensheim schneidet im regionalen Vergleich im Bezug zu der Nutzung von Verkehrsmitteln des Umweltverbundes gut ab.

Quelle: MiD 2017, Kurzreport Hessen, 2020, abrufbar unter https://wirtschaft.hessen.de/sites/wirtschaft.hessen.de/files/2021-11/infas_mid2017_kurzreport_hessen.pdf
Integriertes Klimaschutzkonzept für den Kreis Bergstraße, 2022, abrufbar unter https://www.kreis-bergstrasse.de/themen-projekte/nachhaltigkeit/bilder-und-dateien-nachhaltigkeit/klimaschutzkonzept-dateien/integriertes-klimaschutzkonzept-kreis-bergstrasse.pdf?cid=30uv
Stadt Bensheim, Masterplan 100% Klimaschutz, 2014

ZIV Mobilität planen

Mobilitätsverhalten

Verkehrsmittelnutzung
Reisen nach Bensheim aus externen Zielen



Zahl der eingereichten Befragten: 87
Zahl der Befragten: 120

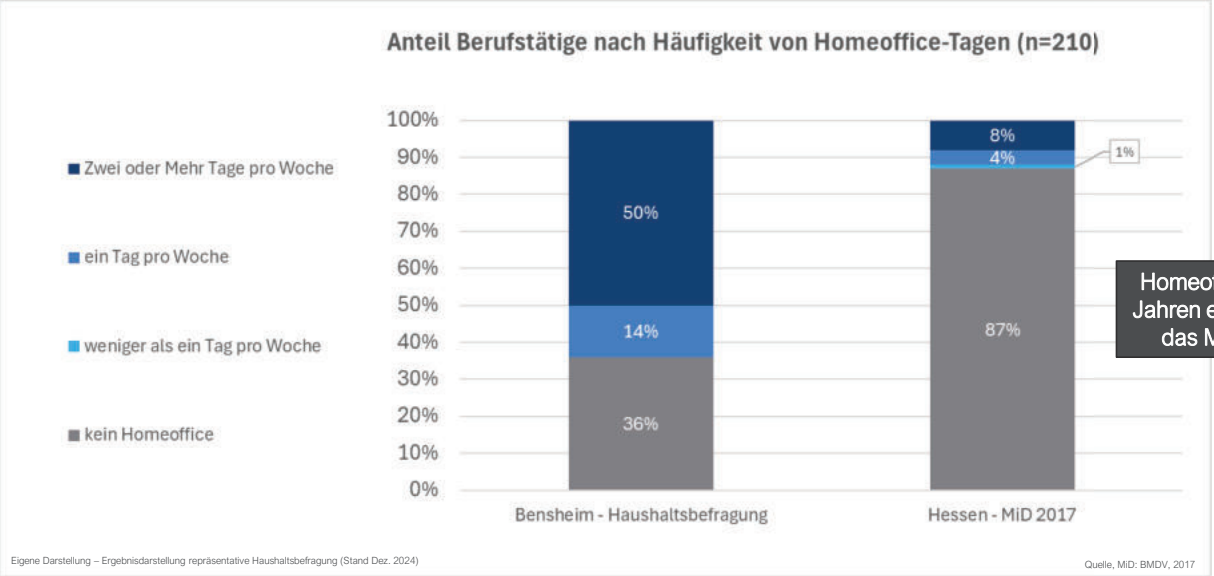
Für Wege von außerhalb nach Bensheim wird meist der eigene Pkw genutzt. Die tägliche Nutzung des Rads ist aber auch relativ stark ausgeprägt.

(Grundlage = Auswertung der Online-Befragung)

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Mobilitätsverhalten

Homeoffice-Tage der berufstätigen Bürgerinnen und Bürger



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

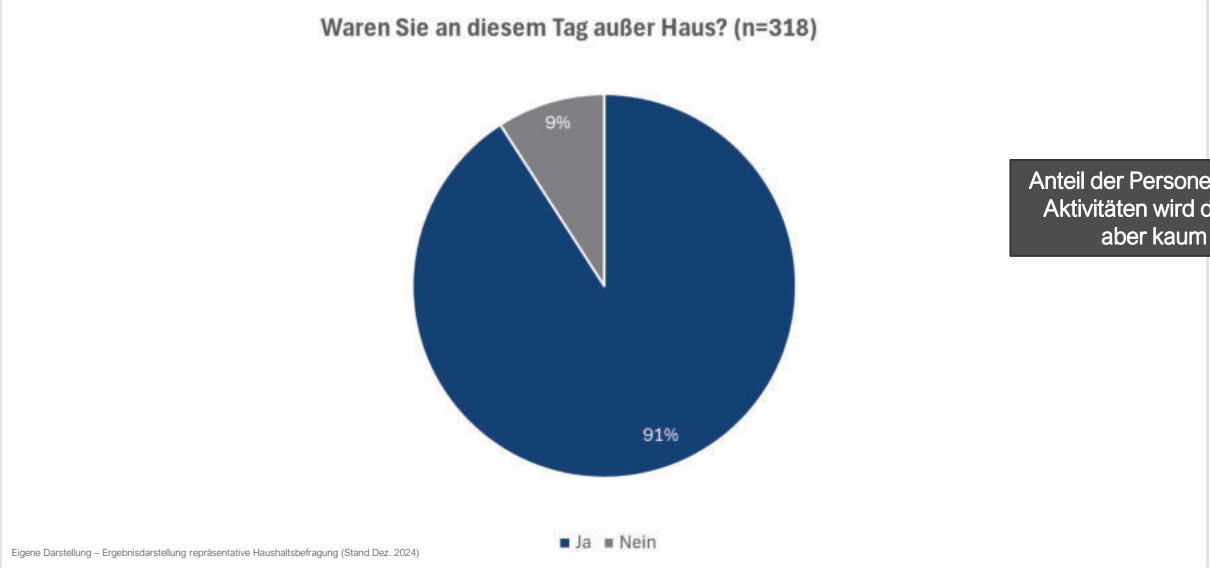
Quelle, MiD: BMDV, 2017

Homeoffice hat in den vergangenen Jahren einen erheblichen Einfluss auf das Mobilitätsverhalten gehabt.

- **64%** der berufstätigen **Bürgerinnen und Bürger in Bensheim** arbeiten an **mindesten einem Tag im Homeoffice**.
- Vergleichbare Daten vom MiD liegen erst im Frühjahr 2025 vor (Nach-Corona-Zeit).

Mobiltitäsverhalten

Außer-Haus-Aktivitäten



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

Anteil der Personen mit Außer-Haus-Aktivitäten wird durch Homeoffice aber kaum beeinflusst

- **91%** der befragten Bürgerinnen und Bürger in Bensheim waren am Stichtag **außer Haus**.
- Gründe für das Nicht-Herausgehen waren: **Kein Bedarf/keine Lust, Homeofice, gesundheitliche Gründe/Alter, schlechtes Wetter**.

Folgerungen für den Masterplan Verkehr

- 49% der Verkehre in Bensheim werden ausschließlich zu Fuß, oder mit dem Rad zurückgelegt
- Relativ hoher Radverkehrsanteil
- Viele Arbeitswege entfallen durch die Nutzung von Home-Office

Stärken und Chancen +

- Sehr geringe ÖPNV-Nutzung, sowohl im Binnen- als auch im Quell-/Zielverkehr
- Im Binnenverkehr werden rd. die Hälfte aller Wege mit dem Pkw zurückgelegt

Schwächen und Herausforderungen –

Bestandsanalyse der Stadt Bensheim – Mehrstufiges Verfahren

1. Stufe – Sichtung der Planungsgrundlagen

- Relevante Rahmenpläne

2. Stufe – Eigene Erhebungen und Datengrundlagen

- Bürgerbefragungen
- Verkehrserhebungen

3. Stufe – Allgemeine Entwicklungen

- Regionalplanerische Einordnung + Stadtentwicklung
- Mobilitätsverhalten

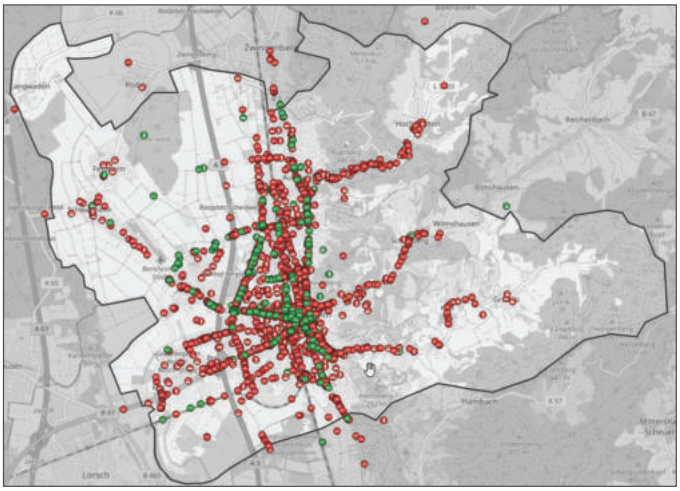
4. Stufe – Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme

- Fußverkehr
- Radverkehr
- Öffentlicher Verkehr
- MIV - fließend
- MIV - ruhend
- Wirtschaftsverkehr

Ergebnisse der Online-Befragung

Gesamtübersicht

- Insgesamt 3.076 Einzelmeldungen (Punkte)
  - Davon 438 Positive
  - Davon 2.638 Negative
- Durchschnittlich vier Punktangaben je Teilnehmenden
- Großflächige Verteilung auf das gesamte Gebiet von Bensheim
- Hauptsächliche Bereiche:
  1. Bahnhof Bensheim / Bahnhof Auerbach
  2. Innenstadtbereich (Gerbergasse / Hauptstraße / Promenadenstraße)
  3. Rodensteinstraße
  4. Darmstädter Straße
  5. Berliner Ring
  6. Ortsausfahrten (L3345 / B 47 / B8 / K38 / Nibelungenstraße / L3103)



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

ZIV Mobilität planen

Ergebnisse der Online-Befragung

Gesamtübersicht

438 Positive Einzelmeldungen*

Verkehrsmittel	Rad	zu Fuß	Bus und Bahn	Auto (Pkw)	Parken	Allgemein	Summe
Anzahl Punkte	196	64	47	68	33	30	**438**

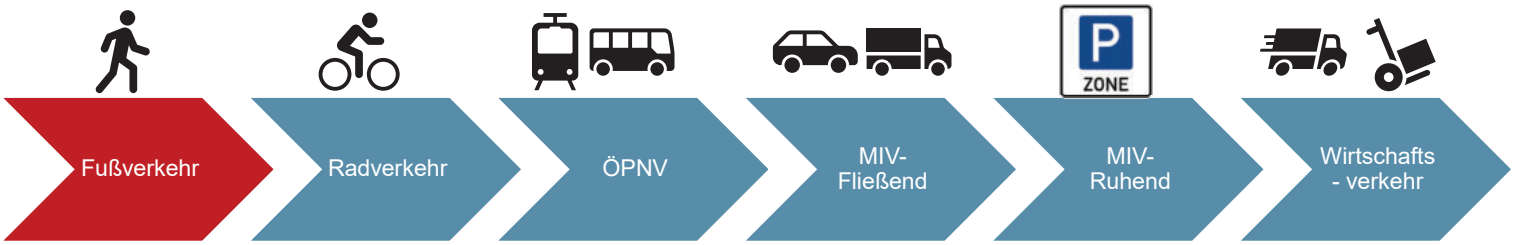
2.638 Negative Einzelmeldungen*

Verkehrsmittel	Rad	zu Fuß	Bus und Bahn	Auto (Pkw)	Parken	Allgemein	Summe
Anzahl Punkte	1.392	416	155	385	182	108	**2.638**

*Mehrfachnennungen erlaubt

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Inhaltsverzeichnis Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme



ZIV Mobilität planen

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme - Fußverkehr

Masterplan nachhaltige Mobilität (2018)

Oberziele:
- Reduktion der Schadstoffbelastung
- Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität
- Reduktion des Durchgangsverkehrs
- Reduktion des Parksuchverkehrs
- Intermodale Verkehrsmittelnutzung

Handlungsfelder:
- MIV/ Reduzierung Individualverkehr
- Digitalisierung/ Datenerfassung
- Grüne Infrastruktur
- Förderung nachhaltiger Verkehrsmittel
- Elektrifizierung des Verkehrs/ Elektromobile Verkehre
- Bereitstellung von Optionen zur Förderung Intermodale Verkehrsmittelnutzung
- Reduzierung Güterverkehr
- Radverkehrsförderung

Maßnahmen:
- Einzelmaßnahmen/Umbaumaßnahmen einzelner Anbindungsstraßen
- Errichtung Messstellen (Verkehrszählung, Schadstoffbelastung)
- Einrichten eines Mobilitätsportals
- Prüfung Einrichtung eines dynamischen Parkleitsystems
- Prüfung Einrichtung eines Parkraum-Monitoring-Systems
- Errichtung P+R Abfahrt BAB5
- Errichtung Mobilstation an Bahnhöfen
- Einführung Privilegien Elektrofahrzeuge
- Ausweitung Ladeinfrastruktur
- Aufbau stationsbasiertes Car-Sharing-System
- Logistikzentrum Stadtrand
- Radverkehrsanlagen und Lückenschlüsse, Prüfung Fahrradstraßen
- Errichtung B+R-Anlagen
- Ladeinfrastruktur Pedelecs
- Verleihsystem Pedelecs Konzept, Verleihsystem Lastenrad
- Umstellung auf Elektrobusse
- Aufbau BMM, SMM

Masterplan 100% Klimaschutz (2014)

Oberziele:

- Reduktion des Energiebedarfs
- Effizienzsteigerung

Handlungsfelder:

- Wärme
- Erneuerbare Energien
- Verkehr und Mobilität
- Bauen und Gebäude

Maßnahmen (nur Verkehr und Mobilität):

- Optimierung ÖPNV-Angebot (ÖPNV-Beschleunigung)
- Verkehrsberuhigte Zonen
- Schaffung Rahmenbedingungen für Ausbau Elektromobilität
- Ausbau Car-Sharing Angebot
- Parkraum- und Verkehrskonzept Innenstadt
- Stärkung Klimaschutz über Verkehrsentwicklungsplan
- Stärkung Radverkehr
- Erhöhung Nutzung von Erdgas-/Biomethan/Autogas-Fahrzeugen
- Errichtung Fahrradparkhaus am Bahnhof
- SMM
- Aufbau Mobilitätszentrale
- Umrüstung städtischer Fuhrpark

Nahverkehrsplan 2020 – 2024 (2020)

Oberziele:

- Nachhaltige und klimafreundliche Entwicklung
- Nutzergruppengerechte Verkehrsangebote
- Förderung Verkehrsmittel d. Umweltverbundes

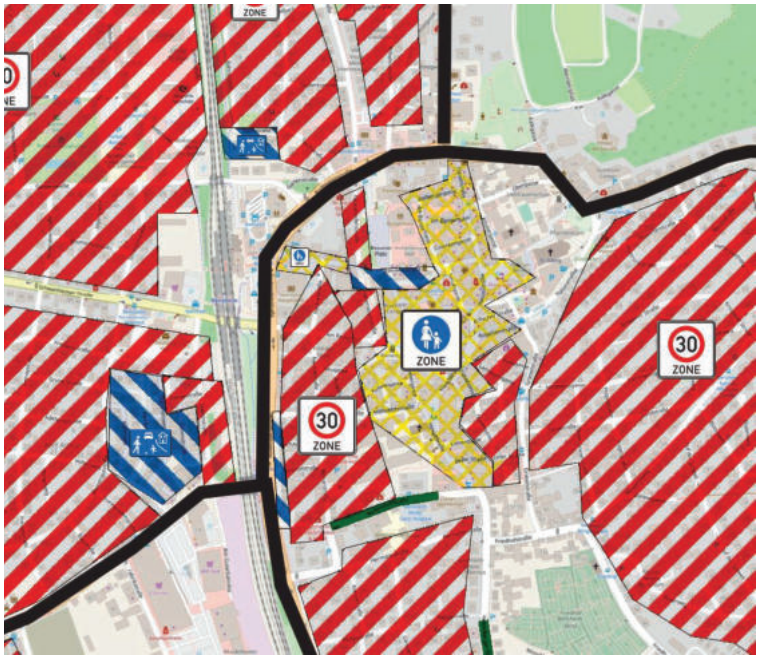
Handlungsfelder:

- Straßengebundener ÖPNV
- Schienengebundener ÖPNV
- Verknüpfungskonzept
- Umsetzungskonzept Barrierefreiheit
- Ergänzende Mobilitätsangebote
- Mobilitätsmanagement
- Fahrgastinformation
- Weiterentwicklung der Tarifangebote
- Kommunikationsmaßnahmen

Maßnahmen:

- Linienbündelung
- Reaktivierungsmöglichkeiten, neue Stationen, Streckenelektrifizierung, Barrierefreier Ausbau, langfristige Weiterentwicklung des SPNV-Angebots
- Integraler Taktfahrplan, Verknüpfungspunkte und Zuwegung, P+R- und B+R-Standorte
- Haltestellenausbaukonzept, barrierefreie Fahrgastinformation und Netzgestaltung
- Fahrradvermietsystem, Carsharing, Mitfahrzentralen, Ridepooling/ On-Demand-Verkehre
- Kommunales/ Schulisches/ Betriebliches Mobilitätsmanagement, Mobilitätsmanagement für Senioren und Neubürger
- Fahrgastinformation in Echtzeit, an Haltestellen, im Fahrzeug
- Verbundtarife, Ruftaxi-Tarif, E-Tarif

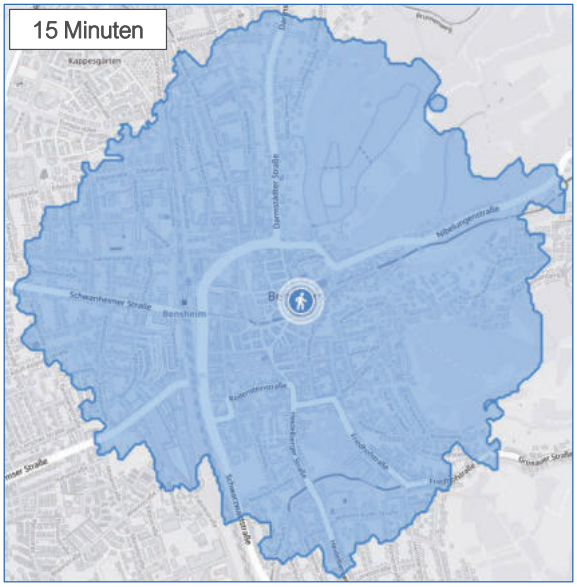
Fußgängerzone



Quelle: Stadt Bensheim 2021

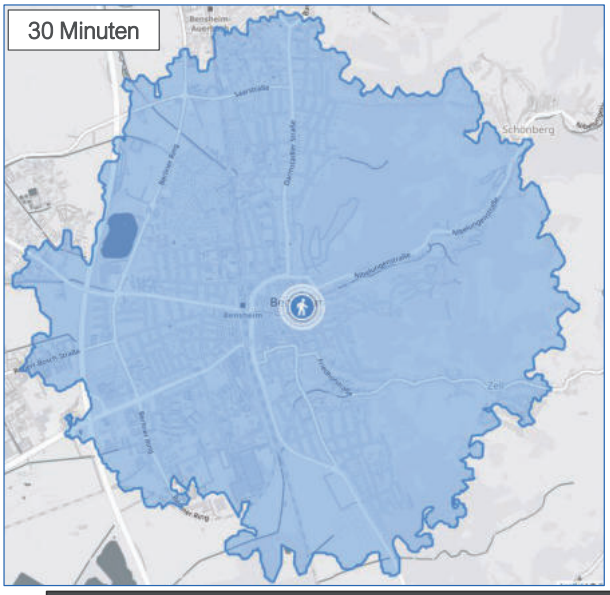
Stadtgebiet Bensheim meist Tempo 30-Zone

Reisezeitisochronen



Quelle: TravelTime.com

Gemäß MiD 2018 dauern Wege zu Fuß im Durchschnitt 11,3 Min lang. Innerhalb dieser Zeit lässt sich das Stadtgebiet Bensheim gut erlaufen



In 30 min kann fußläufig Bensheim Auerbach (im Norden), sowie Schönberg im Osten
→ Gute fußläufige Erreichbarkeit in Bensheim

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme - Fußverkehr

Erhebung Marktplatz Bensheim (Innenstadt)



Erhebung Marktplatz Bensheim 13.11.2024 –
Fußverkehr / Radverkehr – 07:00 Uhr – 18:00 Uhr

Erhebung Marktplatz Bensheim (Innenstadt)

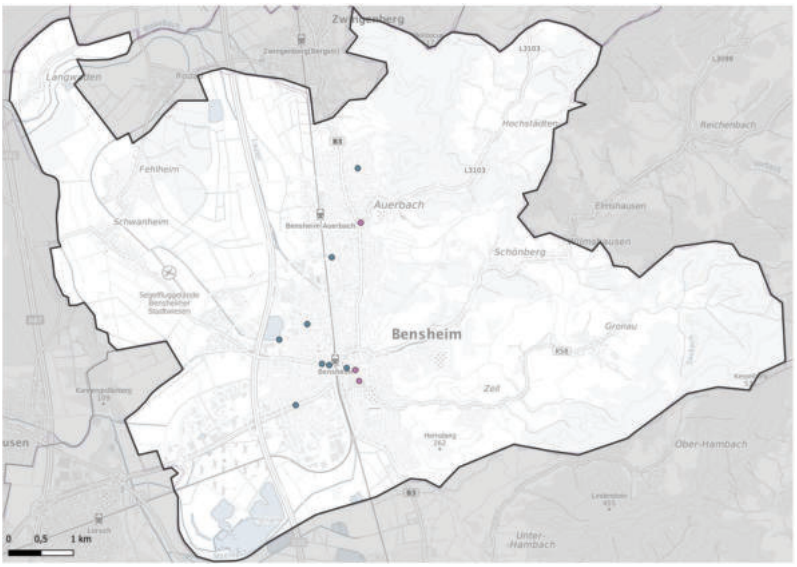


Erhebung Marktplatz Bensheim 16.11.2024 –
Fußverkehr / Radverkehr – 07:00 Uhr – 18:00 Uhr

Unfalldaten

Datengrundlagen:

- Unfallorte mit Fußverkehrsbeteiligung im Jahr 2022



Legende
- Unfallorte-Fußverkehr mit Fahrrad 2022
- Unfallorte-Fußverkehr mit Pkw 2022

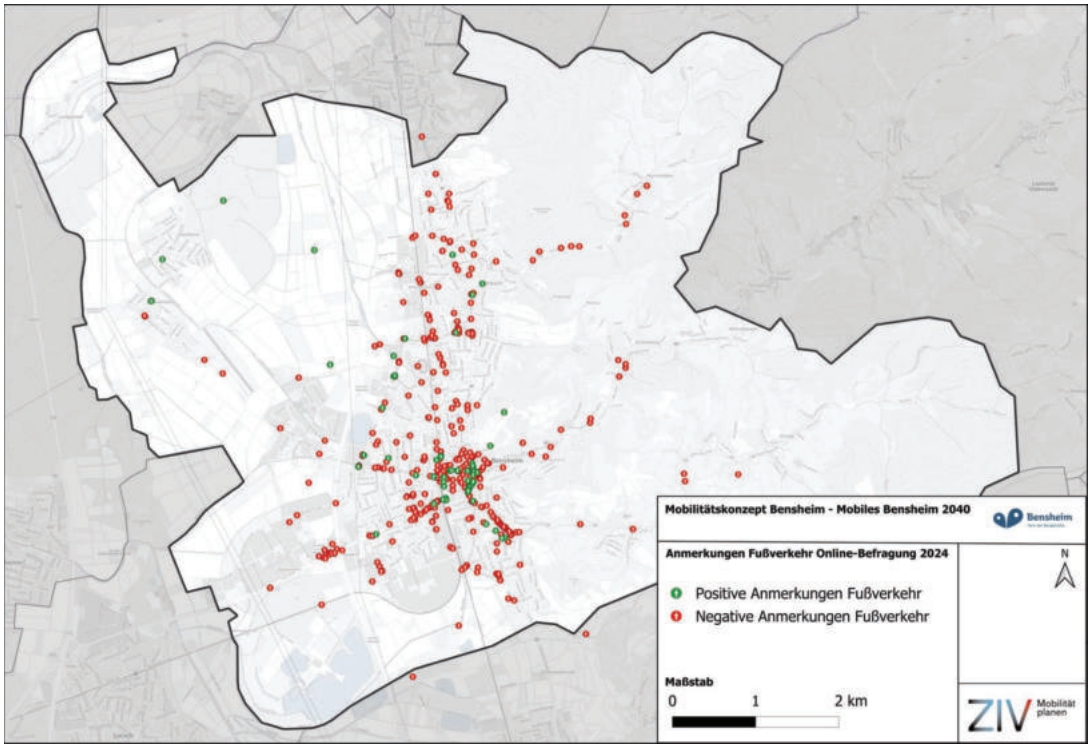
Unfallpunkte 2022
- insgesamt 11 Stück

1) ca. die Hälfte in Bahnhofsnähe/ Innenstadt

Quelle: Unfallatlas | Kartenanwendung (statistikportal.de)

Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 (Eigene Darstellung); Daten: Unfallatlas

Übersicht positive und negative Anmerkungen Fußverkehr



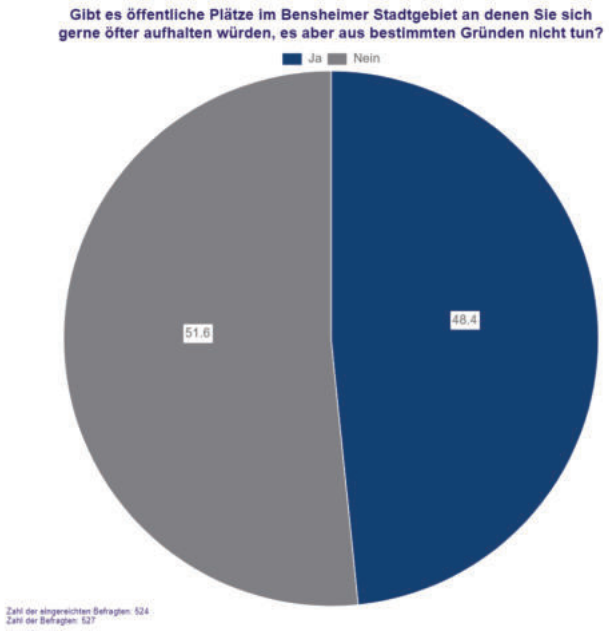
Negative Anmerkungen (Top 5), n=403

- Verkehrsführung (37%)
- Sicherheit (22%)
- Enge Gehwege (17%)
- Ampelschaltung (8%)
- Tempo (7%)

Positive Anmerkungen (Top 5), n=55

- Verkehrsführung (38%)
- Fußgängerzone (35%)
  - Aufenthaltsqualität (31%)
  - Verkehrsführung (4%)
- Aufenthaltsqualität (11%)
- Erreichbarkeit (7%)
- Tempo (6%)

Aufenthaltsqualität in Bensheim



- Von den **51,6% befragten Personen**, die **„ja“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Sicherheit, abends (67,6%)
  - Sauberkeit (34,4%)
  - Lärm (19,0%)

Folgerungen für den Masterplan Verkehr

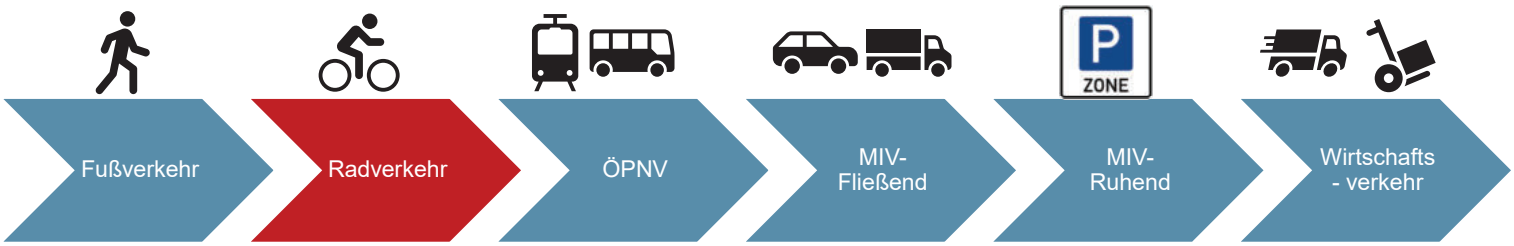
Stärken und Chancen

- Gute Erreichbarkeit der Stadt zu Fuß
- Gute Aufenthaltsqualität für Fußgänger (besonders in der Fußgängerzone)
- Autofreie Innenstadt
- Verkehrsberuhigung in weiten Teilen des Stadtgebiets umgesetzt

Schwächen und Herausforderungen

- Kein Fußgängerkonzept
- Behinderung der Fußwege durch parkende Kfz (Gehwegparken)
- Geschwindigkeit der anderen Verkehrsteilnehmer zu hoch für Fußgänger
- An einigen Stellen fehlen Querungshilfen
- Barrierefreiheit insb. für ältere Personen verbesserungswürdig (insb. bei Nutzung von Gehhilfen)
- Fehlende Beleuchtung – Sicherheit
- Kein Fußwegekonzept
- Unfallgefahr Bahnhof Bensheim

Inhaltsverzeichnis Bestandsanalyse



Oberziele:

- Nachhaltige und klimafreundliche Entwicklung
- Gesundheitsförderung
- Attraktivität Radverkehr (Alltag und Freizeit)für jedes Alter fördern
- Entlastung des Verkehrs fördern
- Lokalen Handel und Innenstädte fördern
- Zersiedelung verhindern
- Intermodalität stärken

Handlungsfelder:

- Radverkehrsführung
- Sicherheit im Straßenverkehr
- Kommunikationsmaßnahmen

Maßnahmen:

- Beschilderung benutzungspflichtiger Zweirichtungsradwege
- Freigabe von Einbahnstraßen und Sackgassen
- Maßnahmen bei Mischverkehr und Tempo 50+ entwickeln
- Blendung durch Kfz-Verkehr minimieren
- Behinderung durch parkende Kfz minimieren
- Reduzierung von Wartezeiten an Lichtsignalanlagen (Ampeln)
- Kampagnen und Events
- B+R-Stellplätze ausbauen (an den Bahnhöfen Bensheim und Auerbach)

Radverkehrskonzept Kreis Bergstraße 2020

Oberziele:

- Verknüpfung des Kreises mit all ihren Städten, Gemeinden und Orts- und Stadtteilen
- Maßnahmenprogramme inkl. Kostenschätzungen für Politik und Verwaltung
- Stärkung der Intermodalität, Verknüpfung Rundverkehr mit dem ÖPNV
- Verbesserte Anbindung von Arbeitsplatzschwerpunkten und Arbeitgeberberatungen

Handlungsfelder:

- Radverkehrsführung
- Sicherheit im Straßenverkehr
- Kommunikationsmaßnahmen

Maßnahmen:

- Streckenausbau
- Grobkostenschätzungen für neue Radverkehrsanalgen
- Markierungslösungen (Schutzstreifen)
- Fahrradstraßen ausbauen
- Mängel und Schwachstellen im Radverkehrsnetz beseitigen
- Defizite in der Oberflächenbeschaffenheit beseitigen
- Ausbau der vorhandenen Radwege auf Regelbreiten (ERA-Standard)
- Neue B+R-Stellplätze an Verknüpfungspunkten zwischen Radverkehr und ÖPNV

Masterplan nachhaltige Mobilität (2018)

Oberziele:
- Reduktion der Schadstoffbelastung
- Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität
- Reduktion des Durchgangsverkehrs
- Reduktion des Parksuchverkehrs
- Intermodale Verkehrsmittelnutzung

Handlungsfelder:
- MIV/ Reduzierung Individualverkehr
- Digitalisierung/ Datenerfassung
- Grüne Infrastruktur
- Förderung nachhaltiger Verkehrsmittel
- Elektrifizierung des Verkehrs/ Elektromobile Verkehre
- Bereitstellung von Optionen zur Förderung Intermodale Verkehrsmittelnutzung
- Reduzierung Güterverkehr
- Radverkehrsförderung

Maßnahmen:
- Einzelmaßnahmen/Umbaumaßnahmen einzelner Anbindungsstraßen
- Errichtung Messstellen (Verkehrszählung, Schadstoffbelastung)
- Einrichten eines Mobilitätsportals
- Prüfung Einrichtung eines dynamischen Parkleitsystems
- Prüfung Einrichtung eines Parkraum-Monitoring-Systems
- Errichtung P+R Abfahrt BAB5
- Errichtung Mobilstation an Bahnhöfen
- Einführung Privilegien Elektrofahrzeuge
- Ausweitung Ladeinfrastruktur
- Aufbau stationsbasiertes Car-Sharing-System
- Logistikzentrum Stadtrand
- Radverkehrsanlagen und Lückenschlüsse, Prüfung Fahrradstraßen
- Errichtung B+R-Anlagen
- Ladeinfrastruktur Pedelecs
- Verleihsystem Pedelecs Konzept, Verleihsystem Lastenrad
- Umstellung auf Elektrobusse
- Aufbau BMM, SMM

Masterplan 100% Klimaschutz (2014)

Oberziele:

- Reduktion des Energiebedarfs
- Effizienzsteigerung

Handlungsfelder:

- Wärme
- Erneuerbare Energien
- Verkehr und Mobilität
- Bauen und Gebäude

Maßnahmen (nur Verkehr und Mobilität):

- Optimierung ÖPNV-Angebot (ÖPNV-Beschleunigung)
- Verkehrsberuhigte Zonen
- Schaffung Rahmenbedingungen für Ausbau Elektromobilität
- Ausbau Car-Sharing Angebot
- Parkraum- und Verkehrskonzept Innenstadt
- Stärkung Klimaschutz über Verkehrsentwicklungsplan
- Stärkung Radverkehr
- Erhöhung Nutzung von Erdgas-/Biomethan/Autogas-Fahrzeugen
- Errichtung Fahrradparkhaus am Bahnhof
- SMM
- Aufbau Mobilitätszentrale
- Umrüstung städtischer Fuhrpark

Nahverkehrsplan 2020 – 2024 (2020)

Oberziele:

- Nachhaltige und klimafreundliche Entwicklung
- Nutzergruppengerechte Verkehrsangebote
- Förderung Verkehrsmittel d. Umweltverbundes

Handlungsfelder:

- Straßengebundener ÖPNV
- Schienengebundener ÖPNV
- Verknüpfungskonzept
- Umsetzungskonzept Barrierefreiheit
- Ergänzende Mobilitätsangebote
- Mobilitätsmanagement
- Fahrgastinformation
- Weiterentwicklung der Tarifangebote
- Kommunikationsmaßnahmen

Maßnahmen:

- Linienbündelung
- Reaktivierungsmöglichkeiten, neue Stationen, Streckenelektrifizierung, Barrierefreier Ausbau, langfristige Weiterentwicklung des SPNV-Angebots
- Integraler Taktfahrplan, Verknüpfungspunkte und Zuwegung, P+R- und B+R-Standorte
- Haltestellenausbaukonzept, barrierefreie Fahrgastinformation und Netzgestaltung
- Fahrradvermietsystem, Carsharing, Mitfahrzentralen, Ridepooling/ On-Demand-Verkehre
- Kommunales/ Schulisches/ Betriebliches Mobilitätsmanagement, Mobilitätsmanagement für Senioren und Neubürger
- Fahrgastinformation in Echtzeit, an Haltestellen, im Fahrzeug
- Verbundtarife, Ruftaxi-Tarif, E-Tarif

Radschnellverbindungen

Potenzialanalyse für Radschnellverbindungen in Hessen, 2019:

- Identifikation von insgesamt 50 Korridoren für potenzielle Radschnell-/ Raddirektverbindungen
- Weitere Betrachtung durch separate Machbarkeitsstudien

Nr. 40 Korridor von Darmstadt bis Bensheim



Gesamtlänge des Korridors: 23 km | Gesamtpotenzial Radpendelnde: ∅ 800 Rf/d

Abschnitt	Abschnitt von … bis …	Abschnittslänge	Potenzial Radpendelnde des Abschnitts am Tag
1	Darmstadt – Pfungstadt	11 km	1.020 Rf/d
2	Pfungstadt – Bickenbach	4 km	540 Rf/d
3	Bickenbach – Alsbach-Hähnlein	2 km	700 Rf/d
4	Alsbach-Hähnlein – Zwingenberg	2 km	580 Rf/d
5	Zwingenberg – Bensheim	4 km	700 Rf/d

Nr. 26 Korridor von Heidelberg bis Bensheim



Gesamtlänge des Korridors: 35 km | Gesamtpotenzial Radpendelnde: ∅ 1.000 Rf/d

Abschnitt	Abschnitt von … bis …	Abschnittslänge	Potenzial Radpendelnde des Abschnitts am Tag
1	Heidelberg – Dossenheim	5 km	1.120 Rf/d
2	Dossenheim – Weinheim	11 km	1.390 Rf/d
3	Weinheim – Hemsbach	6 km	810 Rf/d
4	Hemsbach – Laudenbach	3 km	600 Rf/d
5	Laudenbach – Heppenheim	6 km	520 Rf/d
6	Heppenheim – Bensheim	8 km	840 Rf/d

Potenzielle Radschnell-/direktverbindung Darmstadt – Heidelberg/Mannheim

Korridor 40 (Darmstadt – Bensheim): ~800 Radfahrende/Tag

Korridor 26 (Heidelberg – Bensheim): ~1.000 Radfahrende/Tag

→ Führung im ERA-Standard

Quelle: HMWEVW, Radschnellverbindungen in Hessen, Identifizierung von Korridoren,2019

ZIV Mobilität planen

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme - Radverkehr

ADFC-Fahrradklimatest 2022

Gesamtbewertung (Schulnote): 3,9

(163 Teilnehmende, Umfragezeitraum: 01.09.2020 – 30.11.2020)

Rangplatz in Ortsgrößenklasse: 159 von 447 Orten

Stärken

1. Öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih
2. Winterdienst auf Radwegen
3. Fahrradmitnahme im ÖV

Schwächen

1. Fahrradförderung in letzter Zeit
2. Falschparkerkontrolle auf Radwegen
3. Führung an Baustellen

Bensheim steht im Städtevergleich mittelmäßig da!

Online-Befragung alle 2 Jahre (163 Befragte 2022):
- keine repräsentative Erhebung!
- ab Juni 2025 liegen Ergebnisse für 2024 vor (114 Befragte)

Handlungsbedarf besteht insbesondere beim Komfort und des Sicherheitsgefühls

Städtevergleich 2022

Gesamtbewertung (1-6)	2022
Bensheim	3,9
Viernheim	3,8
Heppenheim	4,1
Darmstadt	3,6

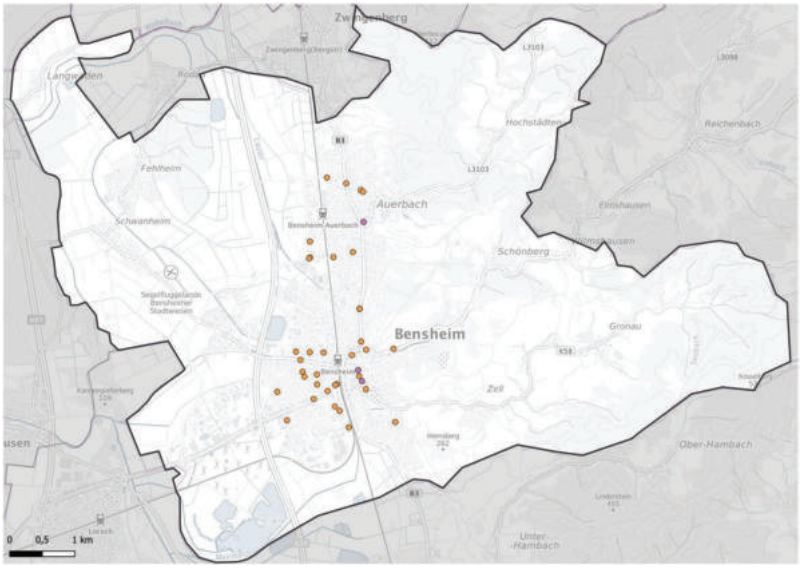
ADFC Fahrradklima-Test 2022, Auswertung Bensheim		2012	2014	2016	2018	2020	2022
Fahrrad- und Verkehrsklima	Spaß oder Stress	3,1	2,7	3,3	3,1	3,2	3,5
	Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	3,6	3,3	3,7	3,5	3,6	3,8
	Radfahren durch Alt und Jung	3,0	2,8	3,1	3,2	3,0	3,2
	Werbung für das Radfahren	4,4	4,1	4,0	4,0	4,0	4,4
	Medienberichte	3,7	3,7	3,9	3,6	3,5	3,9
Sicherheit beim Radfahren	Sicherheitsgefühl	3,9	3,6	3,9	3,8	4,0	4,2
	Konflikte mit Fußgängern	3,4	3,2	3,4	3,3	3,4	3,4
	Konflikte mit Kfz	4,1	3,9	4,1	4,1	4,2	4,2
	Hindernisse auf Radwegen	3,8	3,6	3,8	3,8	3,9	4,1
	Fahrraddiebstahl	3,8	3,7	4,0	4,1	3,8	3,8
	Fahren auf Radwegen& Radf.-streifen	4,0	3,7	4,0	3,9	4,0	4,2
	Fahren im Mischverkehr mit Kfz	4,2	3,9	4,1	4,1	4,1	4,4
Infrastruktur & Radverkehrsnetz	Erreichbarkeit Stadtzentrum	2,5	2,3	2,7	2,6	2,7	2,9
	Zügiges Radfahren	2,8	2,6	3,0	2,8	3,0	3,2
	Geöffnete Einbahnstr. In Gegenrichtung	2,9	3,0	2,9	2,9	3,1	3,0
	Wegweisung für Radfahrer	2,9	3,0	3,2	3,0	3,3	3,3
	Öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	4,4	4,6	2,3	2,2	2,4	2,7
Komfort beim Radfahren	Breite der (Rad)wege	4,5	4,0	4,3	4,3	4,4	4,8
	Oberfläche der (Rad)wege	3,8	3,4	3,6	3,6	3,7	3,8
	Abstellanlagen	3,7	3,5	3,5	3,4	3,5	3,7
	Führung an Baustellen	4,7	4,6	4,6	4,5	4,6	5,0
	Fahrradmitnahme im ÖV	3,5	3,3	3,5	3,7	3,7	3,8

Quelle: Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club e.V., 2022

Unfalldaten

Datengrundlagen:

- Unfallorte mit Radverkehrsbeteiligung im Jahr 2022



Quelle: Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung]; Daten: Unfallatlas

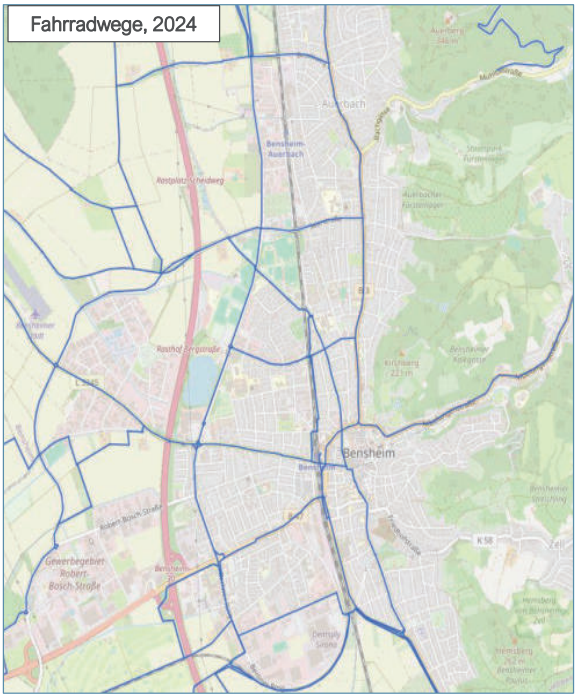
Legende
- Unfallorte-Radverkehr mit Fußverkehr 2022
- Unfallorte-Radverkehr mit Pkw 2022

Unfallpunkte 2022
- insgesamt 54 Stück

1) Hauptsächlich im Innenstadtbereich
2) Umgebung Hauptbahnhof → Wormser Str. und Gartenstraße
3) Auf der B3

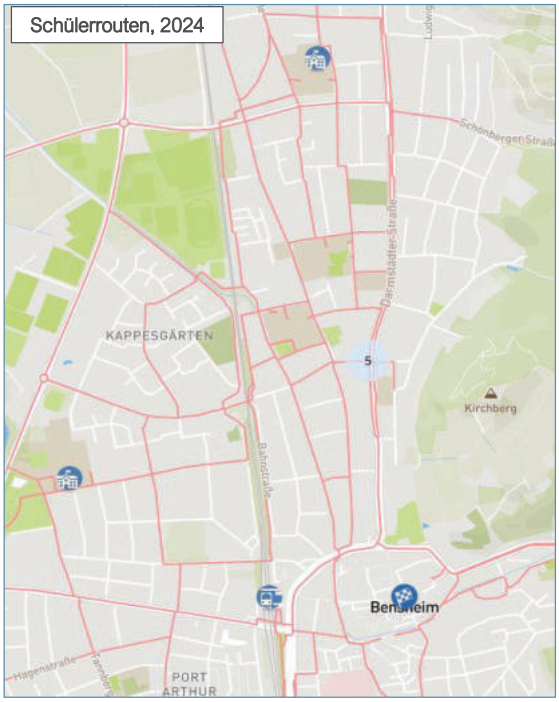
Fahrradstadtplan / Schülerradroutenplaner

Fahrradwege, 2024



Quelle: Digitale Fahrradkarte der Stadt Bensheim, März 2024

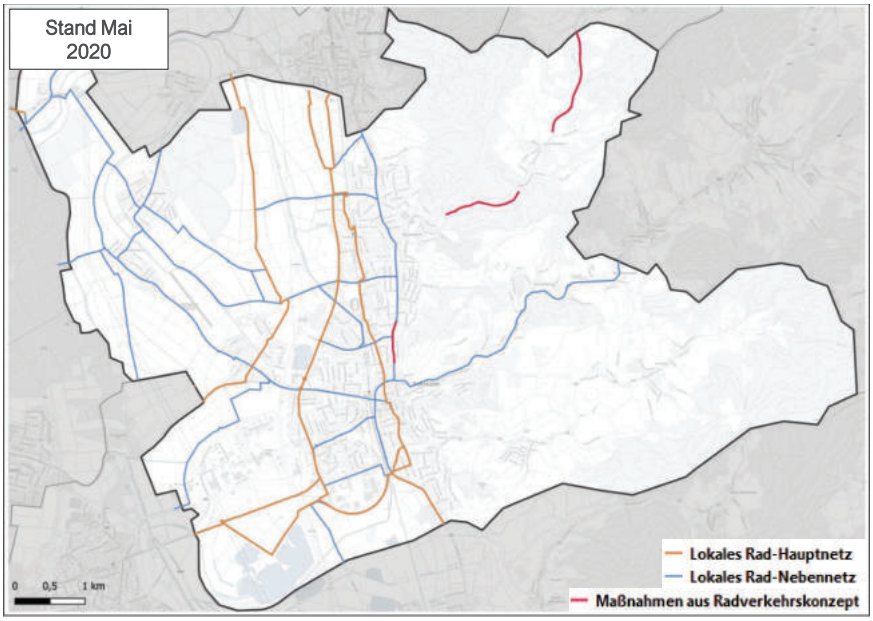
Schülerrouten, 2024



Quelle: https://www.schuelerradrouten.de/map, März 2024

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme - Radverkehr

Rad-Hauptnetz Hessen



Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2021 [Eigene Darstellung]; Daten: Radhauptnetz Hessen, AGNH Nahmobilität, Radverkehrskonzept Kreis Bergstraße 2020

Gesamtlänge des Radhauptnetzes in Bensheim, 67,3 km

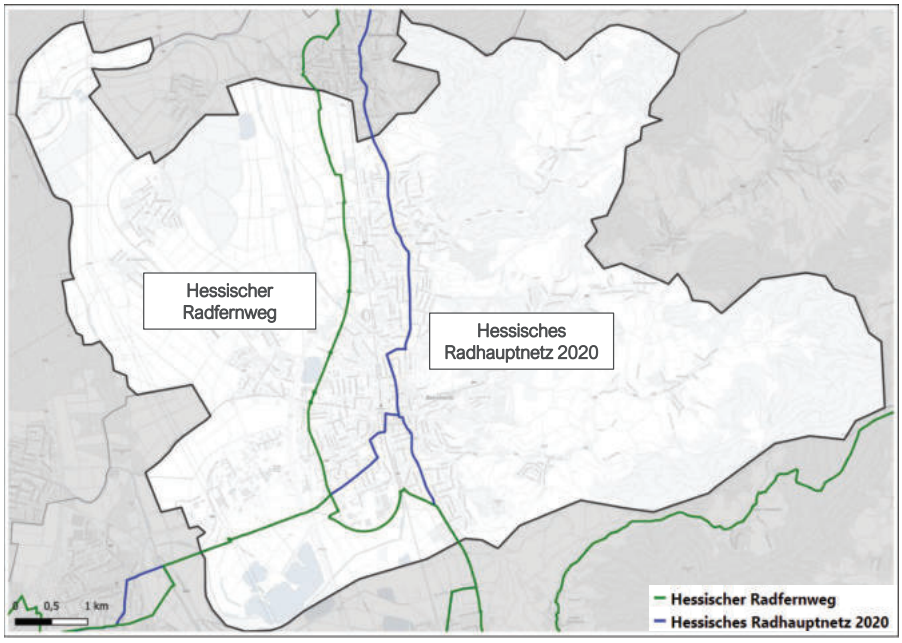
- Lokales Rad-Hauptnetz: 25,2 km
- Lokales Rad-Nebennetz: 42,1 km

2020 identifizierte notwendige Maßnahmen:

- Darmstädter Str. (B3): Radweg ist deutlich zu schmal, Länge: 400m
- Mühltalstraße (L3103): Keine Radwegeführung (zulässige Höchstgeschwindigkeit ist 100 km/h), Länge: 1100m

Gute Radverkehrsführung innerhalb des Stadtgebiets von Bensheim
Handlungsbedarf in der Führung zu den Stadtteilen von Bensheim

Überregionale Radrouten



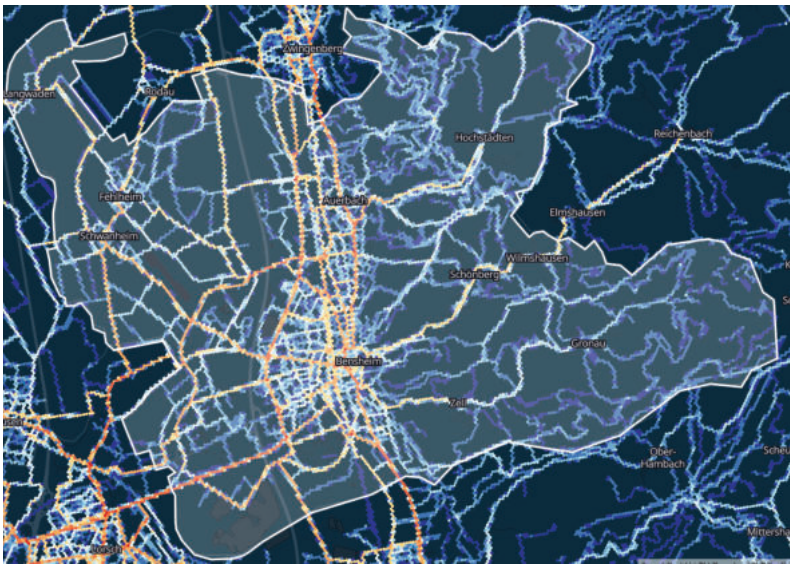
Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung], Radhauptnetz Hessen, AGNH Nahmobilität, 2020

Hessischer Radfernweg über:
Berliner Ring, Heidelberger Straße, Schwarzwaldstraße und die B47

Hessisches Radhauptnetz über:
Darmstädter Str., Wormser Str., Schwarzwaldstraße

Radverkehrsnachfrage

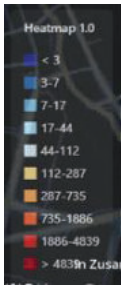
Stadtradeln – Datengrundlage: 2024

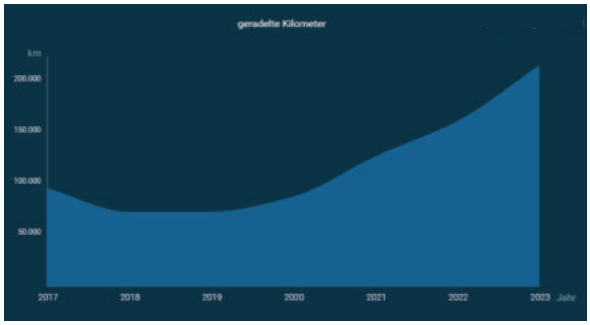


Quelle: Auswertung Stadtradeln 2024, https://www.stadtradeln.de/bensheim

Zeitraum: 01 – 10 Mai 2024

- 5.780 aufgezeichnete Fahrten
- 845 erfasste Personen
- 49.119 km gefahrene Strecke

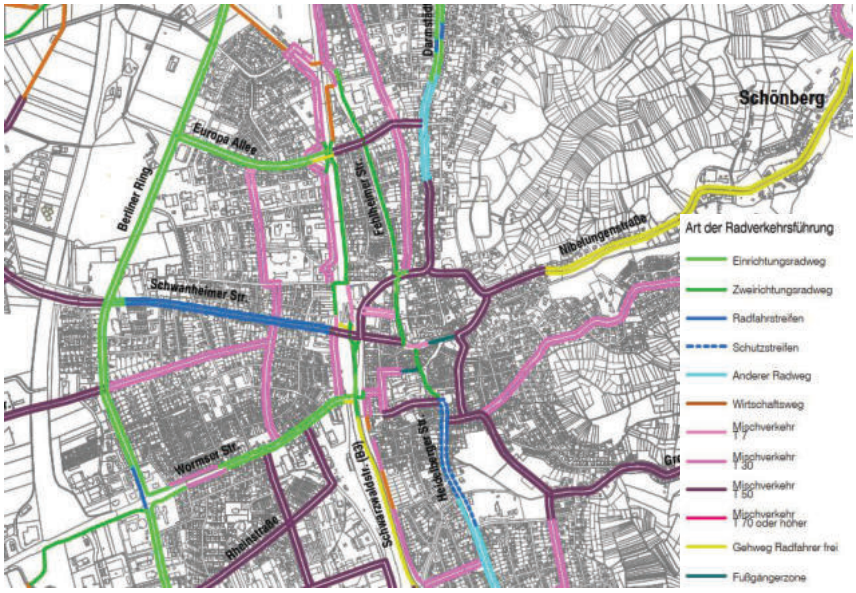




Quelle: Auswertung Stadtradeln 2024, https://www.stadtradeln.de/bensheim

Hauptachsen des Radverkehrs:
Darmstädter Straße, Berliner Ring, Rodauer Str., Schwanheimer Str., Wormser Str., Schwarzwaldstraße, Niebelungenstraße

Führungsangebot



Quelle: Radverkehrskonzept Bensheim, 2015, Plan 7

Radwegsführung meist im Mischverkehr, Radwegeführung in der Schwanheimer Str., der Heidelberger Straße und der Darmstädter Straße

Radverkehrskonzept Bensheim, 2015, S.18f.

Offene Maßnahmen 2015:

Beschilderungen

- Freigabe für den Radverkehr
- Freigabe von Einbahnstraßen in Gegenrichtung
- „Radweg Ende“ (Zeichen 237 StVO)

Bauliche Mängel

- Zu schmale Radverkehrsanalgen (z.B. Berliner Ring und Darmstädter Straße)
- Oberflächenschäden
- Fehlender Sicherheitsabstand zu Kfz-Parkierungsanlagen (z.B. Berliner Ring, Schwanheimer Straße)
- Fehlende Absenkungen
- Unbefestigte Wegeverbindungen (z.B. landwirtschaftlicher Weg nach Heppenheim)

Fehlende bzw. verblasste Markierungen

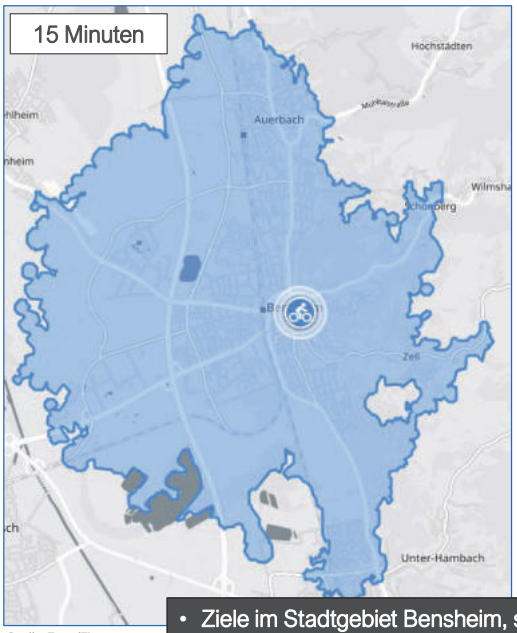
- Fehlende Furtmarkierungen
- Verblasste, abgefahrene Furtmarkierungen

Keine Radverkehrsanlage bei zulässiger Kfz-Höchstgeschwindigkeit 50 km/h

- Fehlende direkte Linksabbiegemöglichkeit am Knotenpunkt Berlinger Ring / Wormser Straße

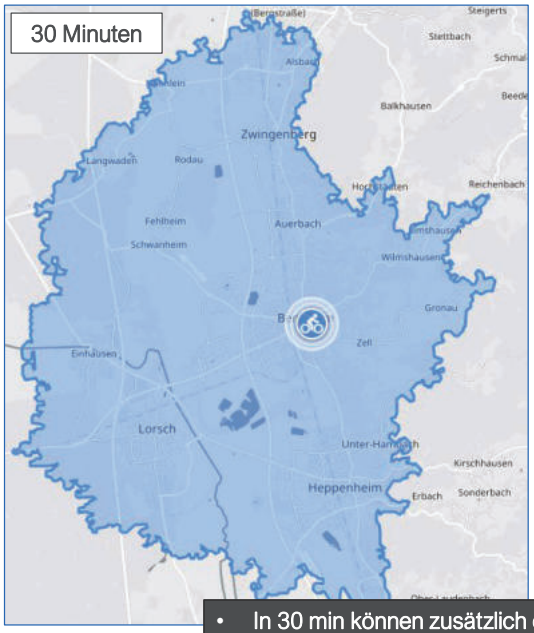
Fehlende Radverkehrsführung an Knotenpunkten

Reisezeitisochronen



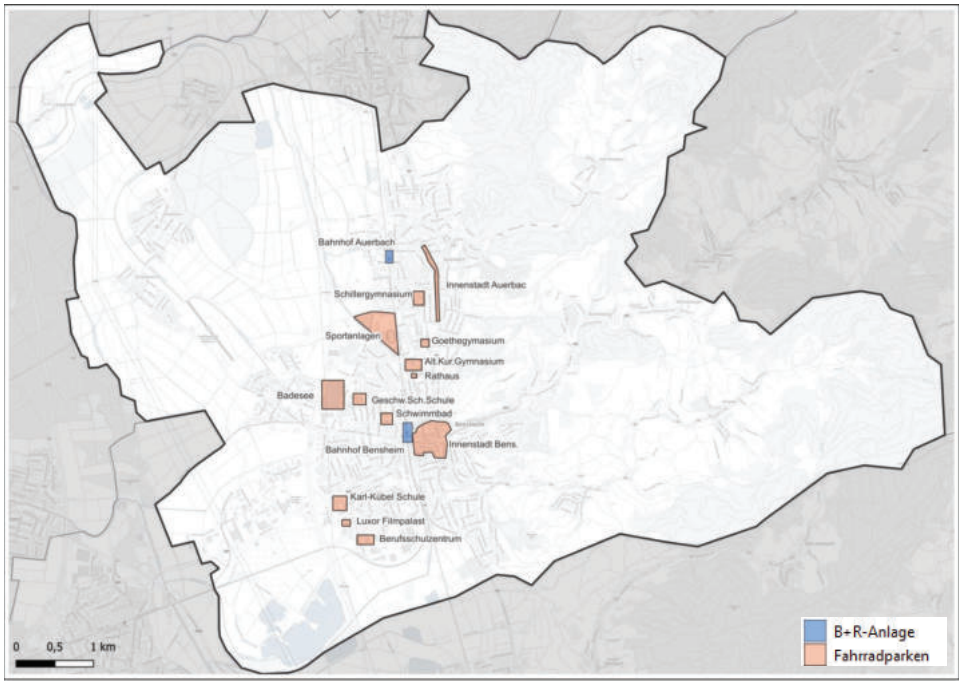
Quelle: TravelTime.com

- Ziele im Stadtgebiet Bensheim, sowie Auerbach können in der Regel innerhalb von 15 Minuten erreicht werden



- In 30 min können zusätzlich die Gemeinden Zwingenberg, Lorsch und Heppenheim erreicht werden

B+R-Anlagen und Radabstellanlagen



Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2021 [Eigene Darstellung] | Quelle: Radverkehrskonzept Bensheim, 2015, Plan 4

Anzahl und Qualität der Fahrradstellplätze:

Bensheim Bahnhof: 70 A, 160 B, 118 C

Bensheim Bahnhof (Fahrradparkhaus): 76 B

Bahnhof Auerbach: 5 A, 76 B

Innenstadt Auerbach: 136 C

Schillergymnasium: 42 C, 104 E

Sportanlagen: 56 C, 49 E, 29 F

Goethegymnasium: 127 C

Badesee: 74 C, 96 F

Altes Kurfürstliches Gymnasium: 567 C

Rathaus Bensheim: 32 B, 20 C, 7 D

Geschwister-Scholl-Schule: 56 C, 88 E, 435 F

Schwimmbad: 112 C

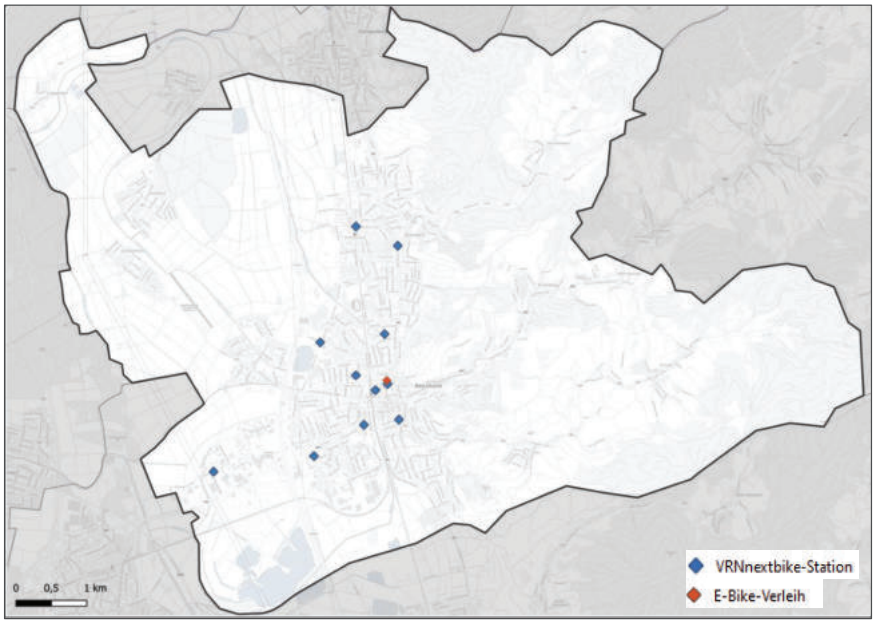
Karl-Kübel-Schule: 24 C, 75 E

Luxor Filmpalast: 30 C

Berufsschulzentrum: 2 C, 32 D, 16 F

Kategorie A: Fahrradboxen
Kategorie B: Bügel überdacht
Kategorie C: Bügel
Kategorie D: bessere Vorderradklemmer überdacht
Kategorie E: besserer Vorderradklemmer
Kategorie F: Schlechte Vorderradklemmer, Spiralen

Bike-sharing-Angebote



Quelle: https://www.vrnnextbike.de/ https://www.bergstrasse-odenwald.de/, 2024

Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2021 [Eigene Darstellung]



VRNnextbike-Station, Bensheim Rathaus

Quelle: https://www.bensheim.de/

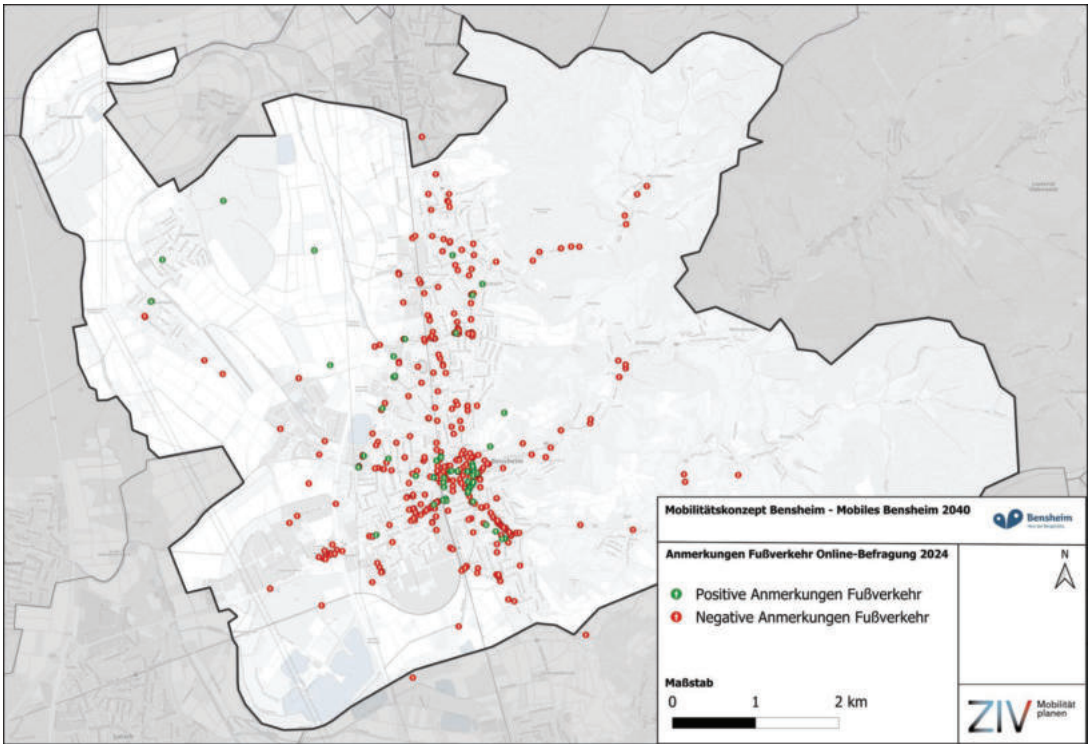
Fahrradmietstationen

- Weststadthalle
- Zwei Stationen in der Innenstadt (Hauptstraße, Partktheater)
- Rathaus
- Bahnhof Bensheim
- Banhof Auerbach
- Karl-Kübel-Schule
- Hallenbad
- Fachmarktzentrum
- Bürgerhaus Kronenpark
- Gewerbegebiet Stubenwald
- Rodensteinstraße

In Bensheim gibt es 12 Verleih-Stationen: 11x VRNnextbike (blau), 1x nextlevel4rent (orange)

VRNnextbike: **Auslaufender Vertrag bis Ende 2025**

Übersicht positive und negative Anmerkungen Radverkehr



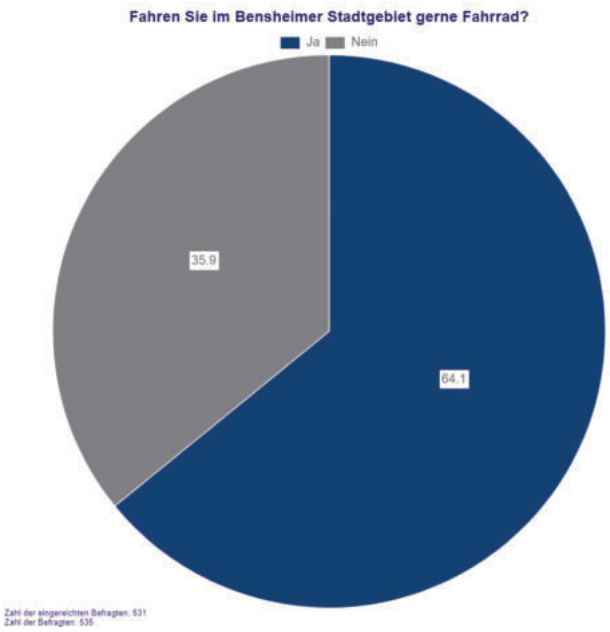
Negative Anmerkungen (Top 5), n=1.333

- → Verkehrsführung (24%)
- → Fehlender Radweg (16%)
- → Sicherheit (14%)
- → Engstellen (8%)
- → Barrierefreiheit/ Gehwegparken (7%)

Positive Anmerkungen (Top 5), n=180

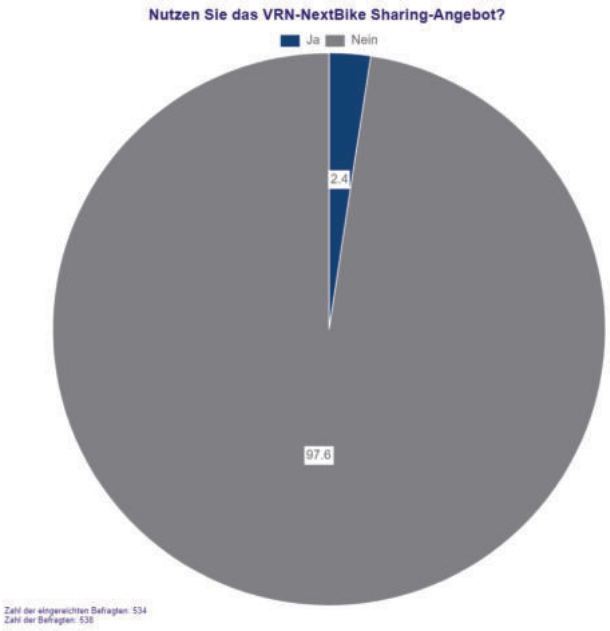
- → Radwegführung u. Markierung (69%)
- → Verbindung (10%)
- → Sicherheit (10%)
- → Fahrradfreigabe (3%)
- → Radabstellung (3%)

Nutzung Fahrrad in Bensheim



- Von den **35,9% befragten Personen**, die **„nein“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Sicherheit (51,0%)
  - Benachteiligung gegenüber Autoverkehr (47,4%)
  - Qualität Radwege (42,7%)
  - Abstellmöglichkeiten (27,6%)
  - Besitzt eines Fahrrads (20,8%)

Nutzung VRN-NextBike



- Von den **97,6% befragten Personen**, die **„nein“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Besitz eigenes Fahrrad (86,7%)
  - Anmeldung umständlich / Unwissenheit über Vorgehen (9,1%)
  - Preis (7,4%)
  - Kein Angebot (6,8%)
  - Angebot nicht bekannt (6,8%)

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Radverkehr

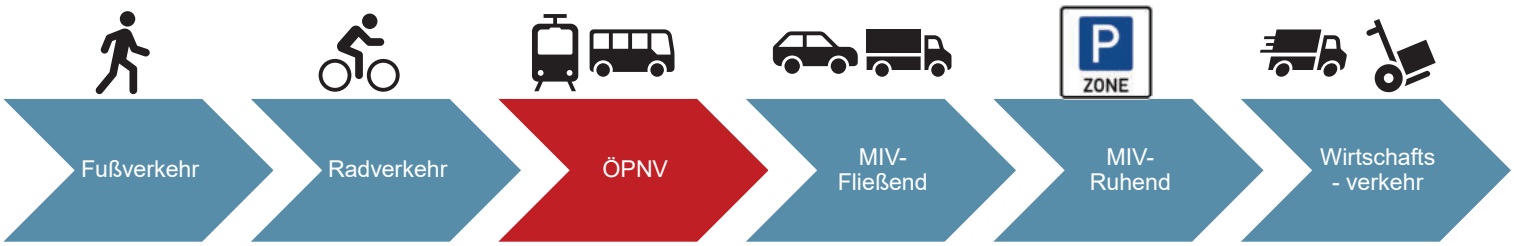
Stärken und Chancen

- Radfahren ist in Bensheim verbreitet und ausreichend attraktiv. Im Städtevergleich wird Bensheim durchschnittlich bewertet.
- Viele Ziele können innerhalb von 15 Minuten Fahrzeit erreicht werden
- Gute Radverkehrsführung innerhalb des Stadtgebiets von Bensheim

Schwächen und Herausforderungen

- Fehlende/unzureichende Radinfrastruktur insb. entlang Bundes- und Landesstraßen (B3, B47, L3101). Handlungsbedarf in der Führung zu den Stadtteilen von Bensheim. (Die topografischen Bedingungen sind aber teilweise schwierig für Radfahren)
- Netzlücken vorhanden
- Relativ hohe Beteiligung von Radfahrern bei Unfällen
- Falschparker auf Radwegen und Führung des Radverkehrs an Baustellen
- Relativ wenige hochwertige Radabstellanlagen im Stadtgebiet
- Bike-Sharing wird kaum angenommen. Auslaufender Vertrag bis Ende 2025.

Inhaltsverzeichnis Bestandsanalyse



Nahverkehrsplan 2020 – 2024 (2020)

Oberziele:

- Nachhaltige und klimafreundliche Entwicklung
- Nutzergruppengerechte Verkehrsangebote
- Förderung Verkehrsmittel d. Umweltverbundes

Handlungsfelder:

- Straßengebundener ÖPNV
- Schienengebundener ÖPNV
- Verknüpfungskonzept
- Umsetzungskonzept Barrierefreiheit
- Ergänzende Mobilitätsangebote
- Mobilitätsmanagement
- Fahrgastinformation
- Weiterentwicklung der Tarifangebote
- Kommunikationsmaßnahmen

Maßnahmen:

- Linienbündelung
- Reaktivierungsmöglichkeiten, neue Stationen, Streckenelektrifizierung, Barrierefreier Ausbau, langfristige Weiterentwicklung des SPNV-Angebots
- Integraler Taktfahrplan, Verknüpfungspunkte und Zuwegung, P+R- und B+R-Standorte
- Haltestellenausbaukonzept, barrierefreie Fahrgastinformation und Netzgestaltung
- Fahrradvermietsystem, Carsharing, Mitfahrzentralen, Ridepooling/ On-Demand-Verkehre
- Kommunales/ Schulisches/ Betriebliches Mobilitätsmanagement, Mobilitätsmanagement für Senioren und Neubürger
- Fahrgastinformation in Echtzeit, an Haltestellen, im Fahrzeug
- Verbundtarife, Ruftaxi-Tarif, E-Tarif

Masterplan nachhaltige Mobilität (2018)

Oberziele:
- Reduktion der Schadstoffbelastung
- Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität
- Reduktion des Durchgangsverkehrs
- Reduktion des Parksuchverkehrs
- Intermodale Verkehrsmittelnutzung

Handlungsfelder:
- MIV/ Reduzierung Individualverkehr
- Digitalisierung/ Datenerfassung
- Grüne Infrastruktur
- Förderung nachhaltiger Verkehrsmittel
- Elektrifizierung des Verkehrs/ Elektromobile Verkehre
- Bereitstellung von Optionen zur Förderung Intermodale Verkehrsmittelnutzung
- Reduzierung Güterverkehr
- Radverkehrsförderung

Maßnahmen:
- Einzelmaßnahmen/Umbaumaßnahmen einzelner Anbindungsstraßen
- Errichtung Messstellen (Verkehrszählung, Schadstoffbelastung)
- Einrichten eines Mobilitätsportals
- Prüfung Einrichtung eines dynamischen Parkleitsystems
- Prüfung Einrichtung eines Parkraum-Monitoring-Systems
- Errichtung P+R Abfahrt BAB5
- Errichtung Mobilstation an Bahnhöfen
- Einführung Privilegien Elektrofahrzeuge
- Ausweitung Ladeinfrastruktur
- Aufbau stationsbasiertes Car-Sharing-System
- Logistikzentrum Stadtrand
- Radverkehrsanlagen und Lückenschlüsse, Prüfung Fahrradstraßen
- Errichtung B+R-Anlagen
- Ladeinfrastruktur Pedelecs
- Verleihsystem Pedelecs Konzept, Verleihsystem Lastenrad
- Umstellung auf Elektrobusse
- Aufbau BMM, SMM

Masterplan 100% Klimaschutz (2014)

Oberziele:

- Reduktion des Energiebedarfs
- Effizienzsteigerung

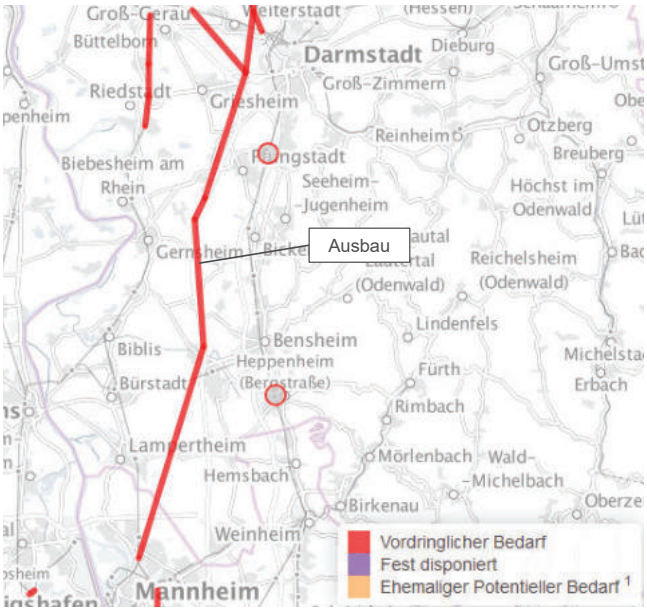
Handlungsfelder:

- Wärme
- Erneuerbare Energien
- **Verkehr und Mobilität**
- Bauen und Gebäude

Maßnahmen (nur Verkehr und Mobilität):

- Optimierung ÖPNV-Angebot (ÖPNV-Beschleunigung)
- Verkehrsberuhigte Zonen
- Schaffung Rahmenbedingungen für Ausbau Elektromobilität
- Ausbau Car-Sharing Angebot
- Parkraum- und Verkehrskonzept Innenstadt
- Stärkung Klimaschutz über Verkehrsentwicklungsplan
- Stärkung Radverkehr
- Erhöhung Nutzung von Erdgas-/Biomethan/Autogas-Fahrzeugen
- Errichtung Fahrradparkhaus am Bahnhof
- SMM
- Aufbau Mobilitätszentrale
- Umrüstung städtischer Fuhrpark

Bundesverkehrswegeplan 2030 – Schienennetz



Quelle: Bundesministerium für Digitales und Verkehr, Projektinformationssystem zum Bundesverkehrswegeplan 2030, 2022

Maßnahmen:

- Engpassbeseitigung auf der Strecke Frankfurt – Mannheim

→ Keine direkte Auswirkung auf Stadt Bensheim

→ Lärmbezogene Betroffenheit für die Stadtteile Langwaden, Fehlheim und Schwanheim

Oberziele:

- Nachhaltige und klimafreundliche Entwicklung
- Gesundheitsförderung
- Attraktivität Radverkehr (Alltag und Freizeit)für jedes Alter fördern
- Entlastung des Verkehrs fördern
- Lokalen Handel und Innenstädte fördern
- Zersiedelung verhindern
- Intermodalität stärken

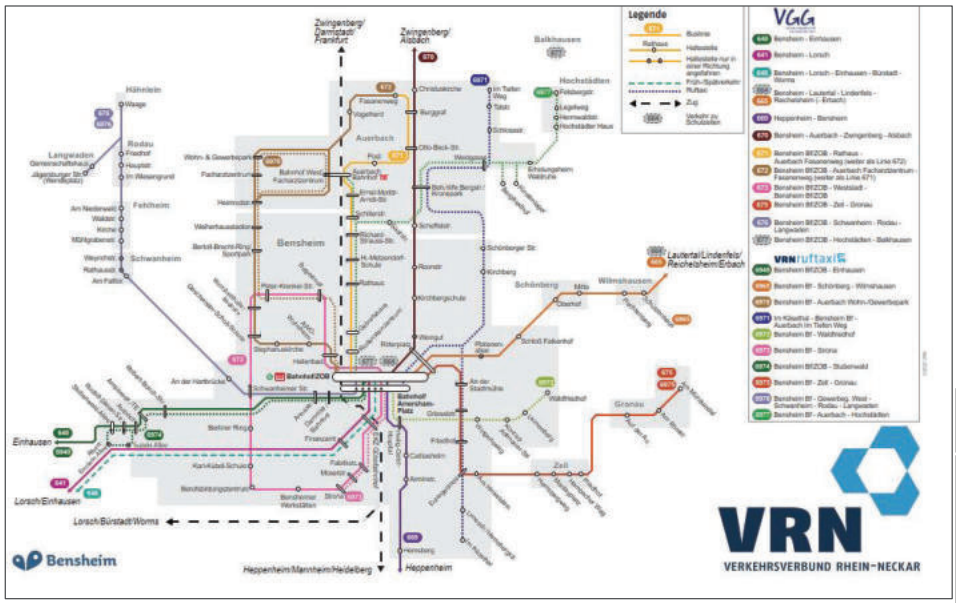
Handlungsfelder:

- Radverkehrsführung
- Sicherheit im Straßenverkehr
- Kommunikationsmaßnahmen

Maßnahmen:

- Beschilderung benutzungspflichtiger Zweirichtungsradwege
- Freigabe von Einbahnstraßen und Sackgassen
- Maßnahmen bei Mischverkehr und Tempo 50+ entwickeln
- Blendung durch Kfz-Verkehr minimieren
- Behinderung durch parkende Kfz minimieren
- Reduzierung von Wartezeiten an Lichtsignalanlagen (Ampeln)
- Kampagnen und Events
- B+R-Stellplätze ausbauen (an den Bahnhöfen Bensheim und Auerbach)

Liniennetz



Quelle: VRN-Liniennetz, Stand 2024

ÖPNV-Linien in Bensheim	
Buslinien	640, 641, 643, 646, 647, 664, 665, 669, 670, 671
VRN-Ruftaxi	6940, 6965, 6970-6977
Zuglinien	S6, RB 63, RE 60, RB 67/68

Bensheim ist mit dem Bussystem gut erschlossen (Bedienzeitraum bis 01:00 Uhr Nachts)

Zentrale Schnittstelle: Bensheim Bahnhof

Alle Stadtteile von Bensheim sind mit dem ÖPNV erreichbar

Buslinien - Takt

	ÖV-Linie	5 - 6 Uhr (60'-Takt)	6 - 20 Uhr (30'-Takt)	20 - 24 Uhr (60'-Takt)	6-24 Uhr (60'-Takt)	8-24 Uhr (60'-Takt)
Bensheim Buslinien	640 (Bensheim - Einhausen)			(bis 21 Uhr)	(bis 21 Uhr)	120'-Takt (bis 21 Uhr)
	641 (Bensheim - Lorsch - Bensheim)			(bis 21 Uhr)	(bis 21 Uhr)	(bis 20 Uhr)
	643 (Heppenheim - Lorsch - Einhausen - Bürstadt)	30'-Takt	60'-Takt	(bis 21 Uhr)	120'-Takt (bis 21 Uhr)	120'-Takt (bis 21 Uhr)
	646 (Bensheim - Lorsch - Einhausen - Bürstadt - Worms)	-	-	Nur um 22, 23 und 24 Uhr	Nur um 22, 23 und 24 Uhr	Nur um 22, 23 und 24 Uhr
	647 (Schulverkehr: Biblis - Groß Rohrheim - Bensheim)	-	einzelne Fahrten (6-15 Uhr)	-	-	-
	664 (Schulverkehr: Bensheim - Reichenbach - Modautal - Gadernheim)	-	einzelne Fahrten (7-15 Uhr)	-	-	-
	665 (Bensheim - Lindenfels - Winterkasten / Reichelsheim)					
	669 (Alsbach - Zwingenberg - Bensheim - Heppenheim)	30'-Takt		(bis 23 Uhr)		(bis 23 Uhr)
	670 (Alsbach - Zwingenberg - Auerbach - Bensheim)	30'-Takt				(bis 21 Uhr)
	671 (Auerbach - Bensheim Bahnhof)	30'-Takt	(bis 19 Uhr)	-	60'-Takt (8,10,12,14,16 Uhr)	-
	672 (Bensheim - Auerbach)	-		-	-	-
	673 (Bensheim - Bensheim West)	-		-	-	-
	675 (Bensheim - Zell - Gronau)	-	60'-Takt	-	-	-
	676 (Schulverkehr: Bensheim - Schwanheim - Fehlheim - Rodau - Langwaden)	-	einzelne Fahrten (7-17 Uhr)	-	-	-
	677 (Schulverkehr: Bensheim - Auerbach - Hochstädten - Balkhausen)	-	einzelne Fahrten (5-19 Uhr)	-	-	-
	6940 (Ruftaxi: Bensheim - Einhausen)	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt
	6965 (Ruftaxi: Bensheim Bf - Schönberg - Wilmshausen)	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt
	6970 (Ruftaxi: Bensheim Bf - Auerbach Wohn- u. Gewerbepark)	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt
	6971 (Ruftaxi: Auerbach im Tiefen Weg - Bensheim Bf - Hemsberg)	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt
	6972 (Ruftaxi: Bensheim Bf - Waldfriedhof)	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt
	6974 (Ruftaxi: Bensheim Bf - Gewerbegebiet Südwest u. zurück)	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt
	6975 (Ruftaxi: Bensheim Bf - Zell - Gronau am Mühlkandel)	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt
	6976 (Ruftaxi: Bensheim Bf - Gewerbegebiet - Fehlheim - Rodau - Langwaden)	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt
	6977 (Ruftaxi: Bensheim Bf - Auerbach - Hochstädten)	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt	60'-Takt

Quelle: NVP Kreis Bergstraße 2020; Fahrplan VRN 2023

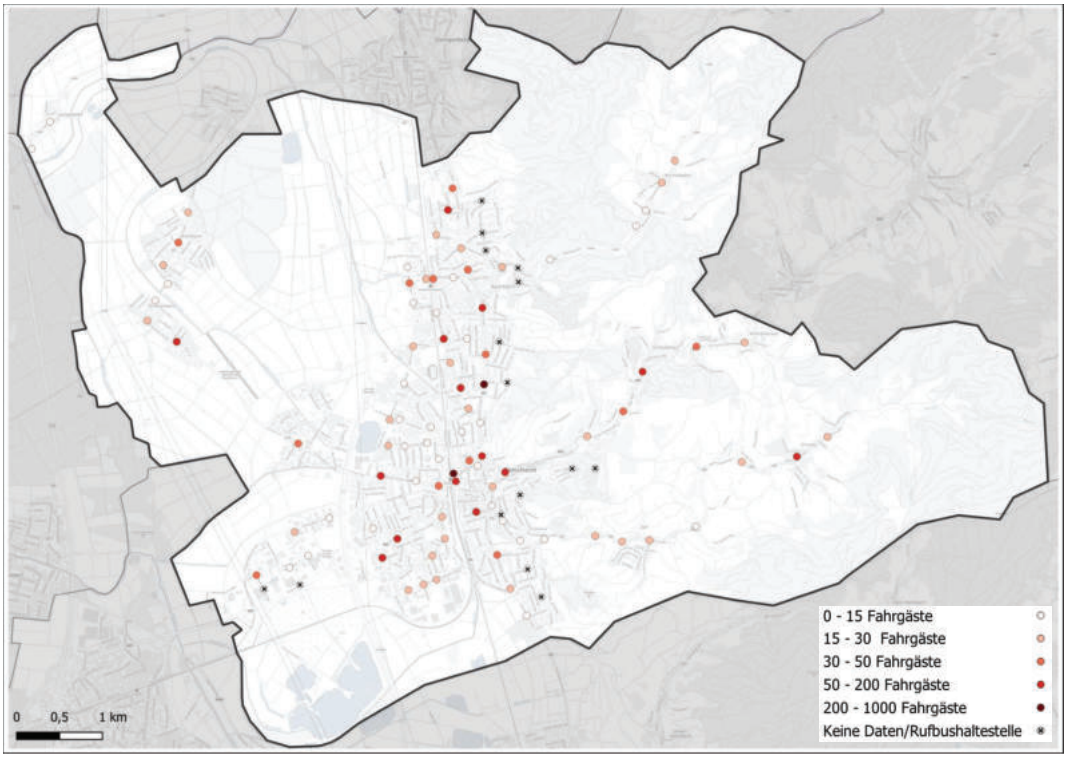
Bensheim ist mit dem Bussystem gut erschlossen
(Bedienzeitraum bis 01:00 Uhr Nachts)

Zentrale Schnittstelle: Bensheim Bahnhof

Alle Stadtteile von Bensheim sind mit dem ÖPNV erreichbar.
Bedienungszeiten und Taktung teilw. unzureichend

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme - ÖPNV

Haltestellenaufkommen Mo-Fr (Schultage)

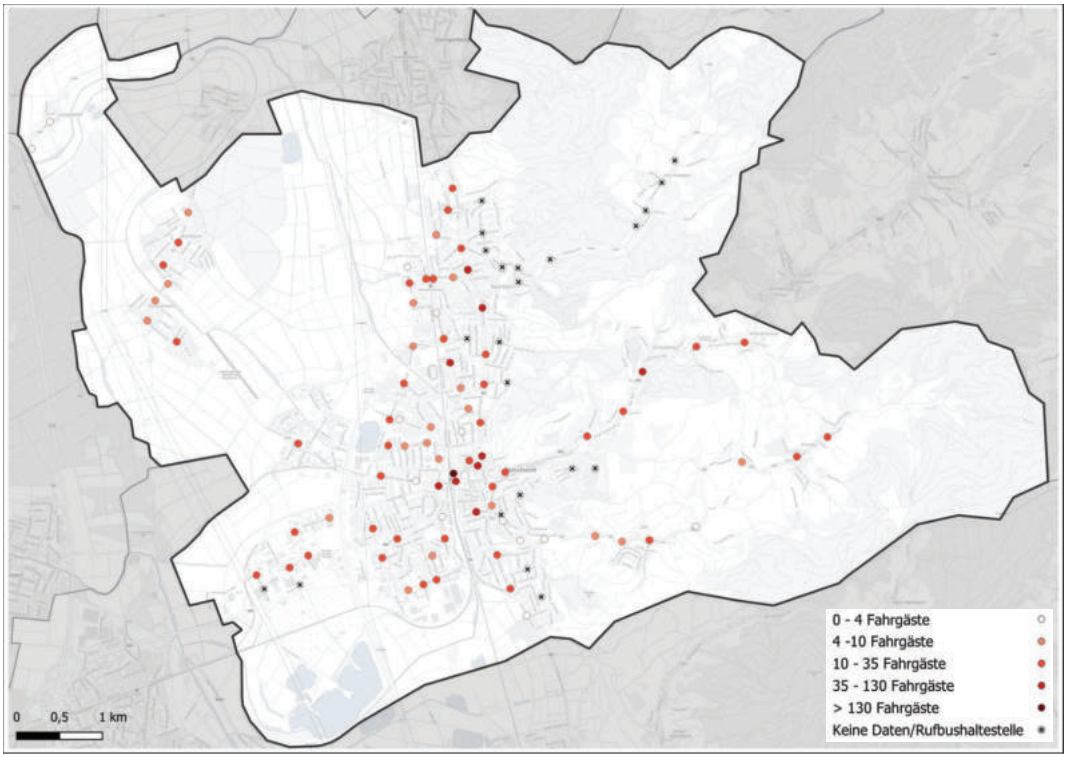


Haltestelle	Fahrgastaufkommen [Tag]
Bahnhof/ZOB	446
Roonstraße	208
Auerbach, Behindertenhilfe/ Kronenstraße	176
Bahnhof/Amersham-Platz	166
Weingut	124

Quelle: Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH; 2024

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme - ÖPNV

Haltestellenaufkommen Mo-Fr (Ferientage)

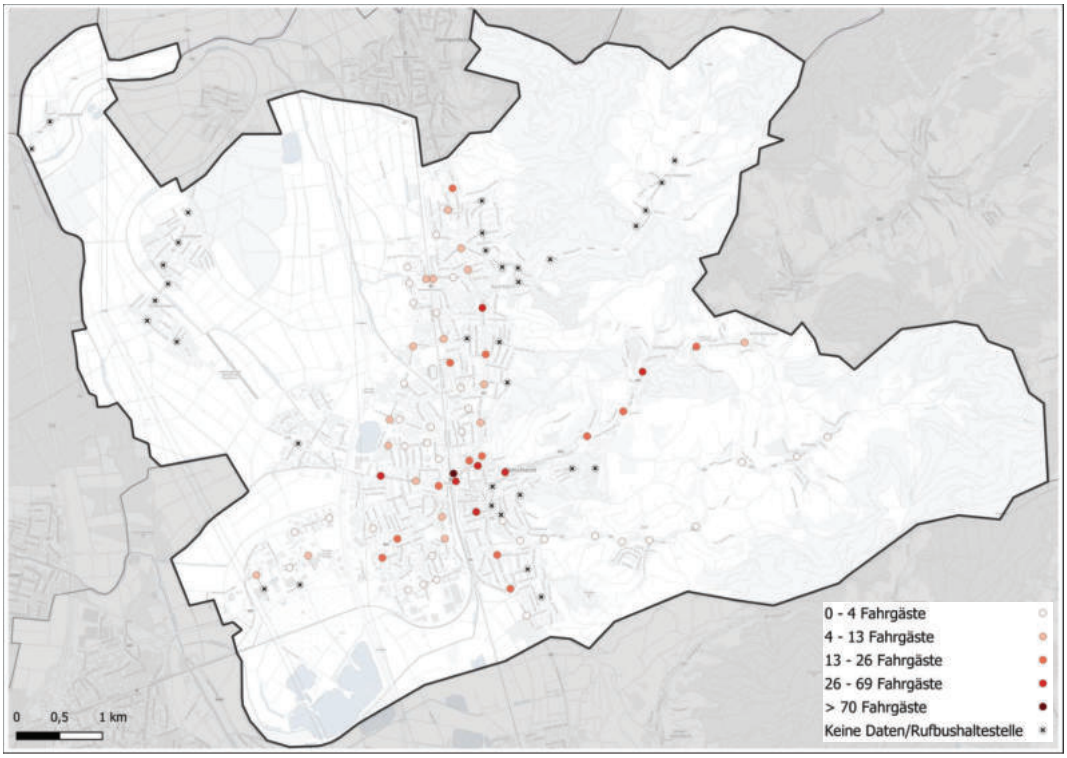


Haltestelle	Fahrgastaufkommen [Tag]
Bahnhof/ZOB	610
Bahnhof/Amersham-Platz	123
Ritterplatz	94
Auerbach, Behindertenhilfe/ Kronenstraße	79
Weingut	67

Quelle: Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH; 2024

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme - ÖPNV

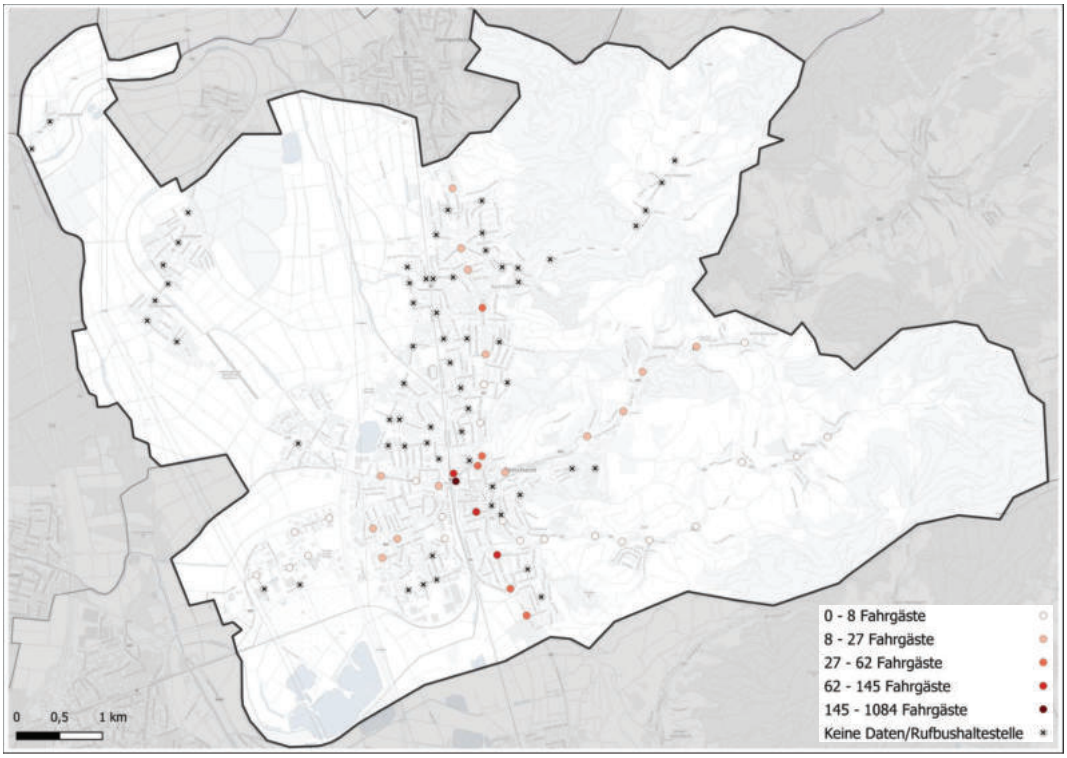
Haltestellenaufkommen Samstag



Haltestelle	Fahrgastaufkommen [Tag]
Bahnhof/ZOB	242
Ritterplatz	69
Schwanheimer Straße	58
Auerbach, Behindertenhilfe/ Kronenstraße	50
Bahnhof/Amersham-Platz	43

Quelle: Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH; 2024

Haltestellenaufkommen Sonntag



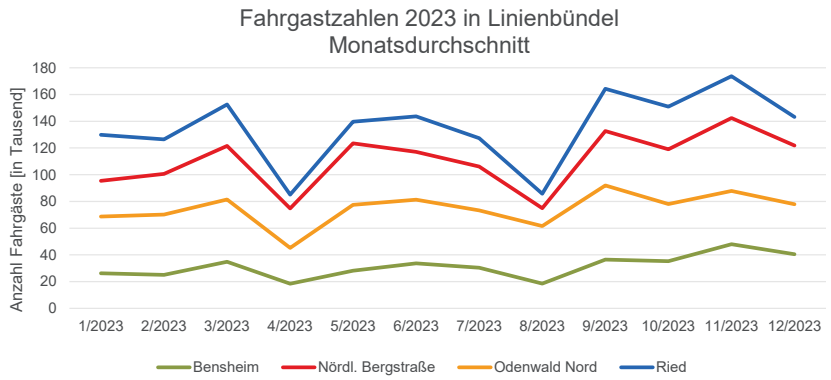
Haltestelle	Fahrgastaufkommen [Tag]
Bahnhof/Amersham-Platz	1.084
Caritasheim	145
Bahnhof/ZOB	122
Heilig-Geist-Hospital	117
Hemsberg	62

Quelle: Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH; 2024

ZIV Mobilität planen

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme - ÖPNV

Monatliche Fahrgastzahlen -VRN

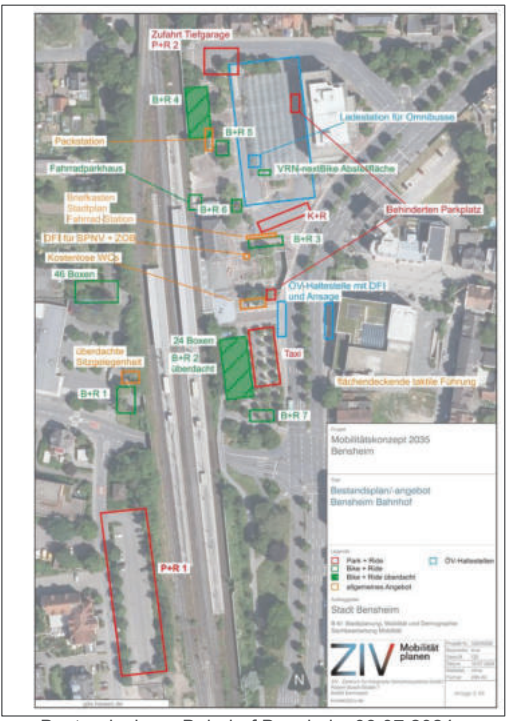


Quelle: Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH; 2024

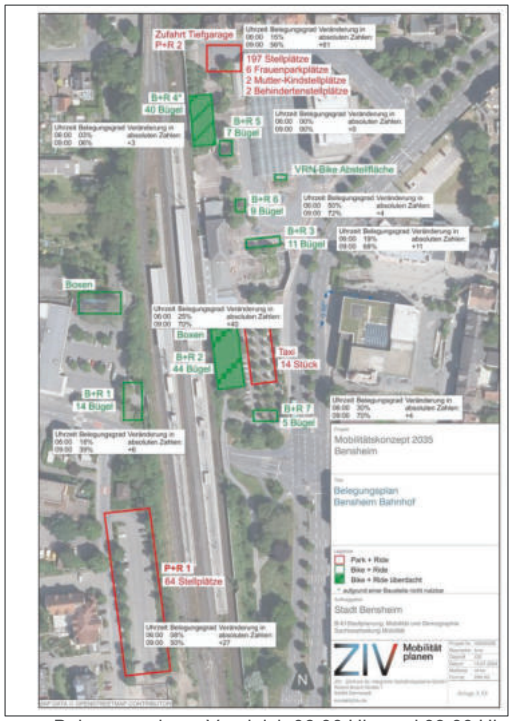
Die Linien 642, 644, 645, 651, 666, 678, 679, 696 bedienen Bensheim nicht, gehören jedoch zum Verkehrsbündel und sind relevant

Linie	Bündel	Fahrgast-zahlen 2023
669	Nördl. Bergstraße	472.980
670		488.800
675		88.950
676		175.275
677		46.870
678		24.155
679		32.860
671	Bensheim	166.230
672		89.770
673		119.590
664	Odenwald Nord	49.600
665		703.865
666		48.835
696		92.830
640	Ried	169.830
641		258.530
642		67.985
643		304.680
644		518.940
645		183.300
646		39.085
647		67.230
651		12.720

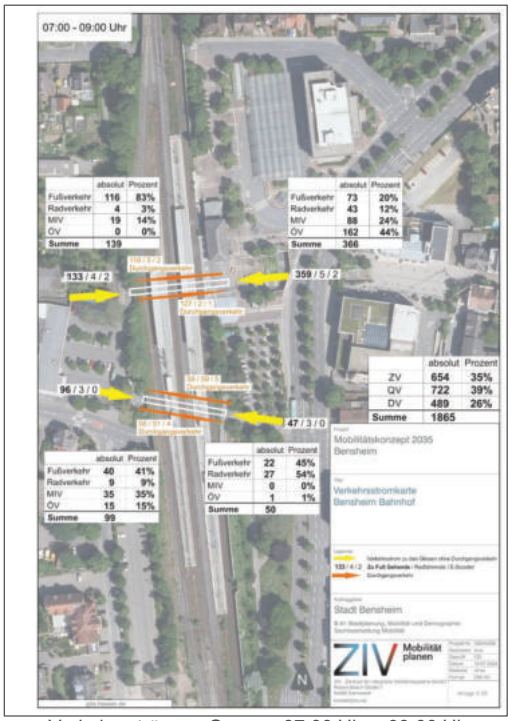
Erhebung Bahnhof Bensheim (03.07.2024)



Bestandsplan – Bahnhof Bensheim 03.07.2024

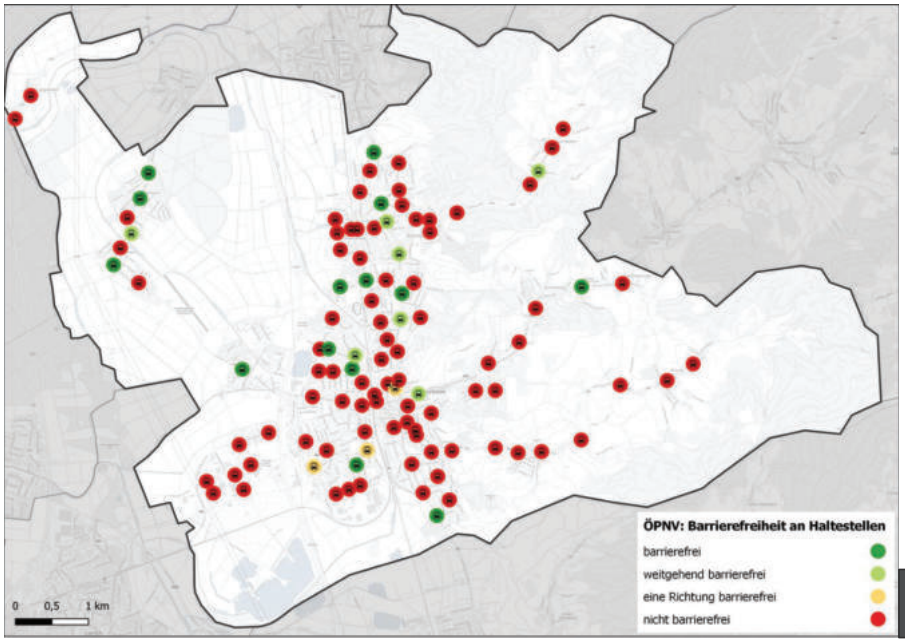


Belegungsplan – Vergleich 06:00 Uhr und 09:00 Uhr



Verkehrsströme – Summe 07:00 Uhr - 09:00 Uhr

Haltestellen - Barrierefreiheit



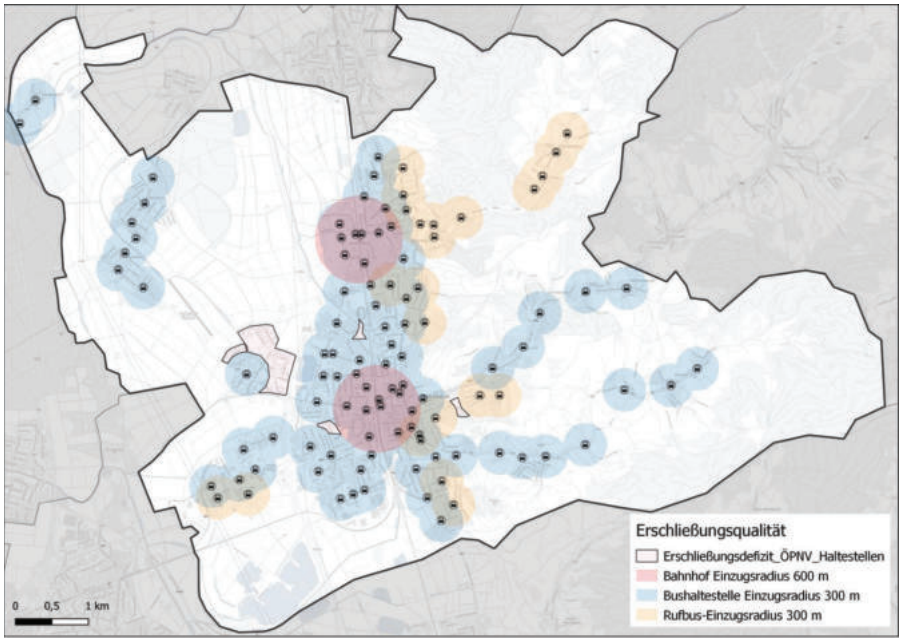
Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen	
barrierefrei	14
weitgehend barrierefrei	7
Eine Richtung barrierefrei	3
nicht barrierefrei	74
Summe	98

Barrierefreier Zugang zum ÖPNV möglich, jedoch nur an 14% der Haltestellen vollständige Barrierefreiheit vorhanden.

Quelle: © GeoBasis-DE / BKG 2021 | NVP Kreis Bergstraße 2020 [Eigene Darstellung]

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme - ÖPNV

Erschließungsqualität



Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2021 [Eigene Darstellung]

Vorgaben aus Nahverkehrsplan

Einzugsradius Bushaltestelle:	300 m
Einzugsradius Bahnhof:	600 m

Erschließungslücken:

- Schwanheimer Straße
- Neuwiesenfeld
- Weidenring
- Kr. Siegfriedstr./ Adolf-Kolping-Straße
- Leo-Grewing-Straße
- Anemonenweg

→ Weitere Gebietsentwicklungen sind ebenfalls entsprechend mit dem ÖPNV zu erschließen

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme - ÖPNV

Reisezeitvergleiche innerhalb von Bensheim

	Stadtteil	Stadtteil (Austiegshaltestelle)	Linie	Bedienung von	Bedienung bis	Bedienungs-zeit	ÖV-Fahrzeit	Anzahl nöt. Umstiege	Verkehrs-mittel	Anzahl Verbin-dungen	Taktung	Preis Einzel-ticket	MIV-Distanz	Kosten [0,3€/km]	MIV-Fahrtzeit	Verhältnis MIV/ ÖV
						h	min				Min	€	km	€	min	
Bensheim HBF (Einstiegshaltestelle)	Auerbach	Otto-Beck-Straße	671, 670	05:19	00:09	19	10	0	Bus	21	54	2,60	2,9	0,87	7	1,4
	Auerbach	Bensheim-Auerbach Bahnhof (Zu	RB 67, RB 68, 671, 6977	05:04	00:03	19	3	0	Bus/Bahn	63	18	2,60	3,2	0,96	8	0,4
	Fehlheim	Kirche	676, 6976	06:03	19:20	13	12	0	Bus	20	39	2,60	5,5	1,65	10	1,2
	Schwanheim	Rathausstraße	676, 6976	06:03	19:20	13	9	0	Bus	20	39	2,60	4,6	1,38	8	1,1
	Gronau	Am Römer	675, 6975	06:08	20:08	14	16	0	Bus	20	42	2,60	5,9	1,77	12	1,3
	Zell	Manlayplatz	675, 6975	06:08	20:08	14	10	0	Bus	20	42	2,60	3,1	0,93	7	1,4
	Schönberg	Mitte	664, 665, 6965	05:35	23:10	18	6	0	Bus	39	28	2,60	2,8	0,84	6	1,0
	Hochstädten	Legelweg	677, 6977	08:23	17:23	9	14	0	Bus	6	90	2,60	5,2	1,56	11	1,3
	Wilmshausen	Schützenhaus	664, 665, 6965	05:35	23:10	18	8	0	Bus	39	28	2,60	4,4	1,32	8	1,0
	Langwaden	Gemeinschaftshaus	676, 6976	06:03	19:20	13	21	0	Bus	19	41	2,60	9,2	2,76	14	1,5

Quelle: NVP Kreis Bergstraße 2020

Reisezeit zu den Stadtteilen ab Bensheim Hbf. liegt zwischen 2 und 17 min

→Ausreichende Angebotsqualität mit dem ÖPNV im Vergleich zu dem MIV (in der Regel Reisezeitverhältnis MIV/ÖV < 1,5).

Allerdings für Verkehrsbeziehungen die nicht die Innenstadt als Quelle oder Ziel haben meist Umstieg am Bensheim Hbf. erforderlich (Umweg, Komforteinbuße, zusätzliche Warte- und Umsteigezeiten).

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme - ÖPNV

Tarifstruktur

- Die Stadt Bensheim ist wie auch der Kreis Bergstraße Mitglied im Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Neckar (ZRN)
- Übergangstarif zwischen dem VRN und dem Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) gemäß Muster und den Preisen des RMV
- Je nach Art und Anzahl der durchfahrenen Tarifgebiete errechnet sich der Fahrpreis gemäß Wabensystem / oder nach Luftlinie

→ Bei Luftlinientarif: Grundpreis (1,67 € + Km-Preis (0,30 €)

→ Gesamtes Stadtgebiet Bensheim, wie auch Heppenheim und Zwingenberg liegt in der Wabe: 35 (einheitlicher Preis)

→ Generell: Je mehr Tarifgebiete durchfahren werden, desto höher ist die Preisstufe

Fahrkartenpreis vom Marktplatz Bensheim, nach…	Einzelfahrt	Tageskarte	Wochenkarte	Monatskarte	Jahreskarte
Auerbach Bahnhof(Preisstufe 1)	2,80 €	6,30 €	25,20 €	83,60 €	860,30 €
Lorsch Bahnhof (Preisstufe 2)	3,90 €	11,00 €	35,60 €	111,20 €	1.145,30 €
Bürstadt Bahnhof (Preisstufe 3)	5,60 €	11,00 €	44,00 €	-	-
Heidelberg Bahnhof (Verbundgebiet)	14,90 €	19,00 €	76,00 €	168,50 €	Rhein-Neckar-Ticket-Plus

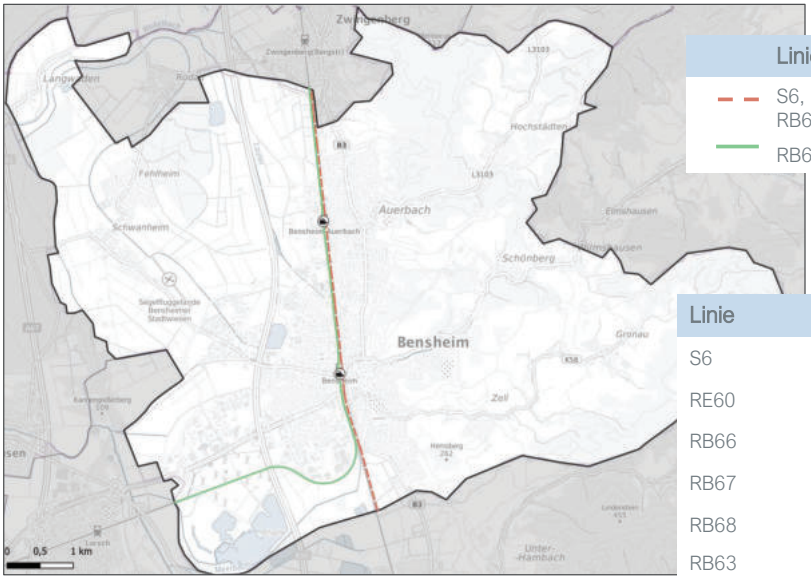
Quelle: NVP Kreis Bergstraße 2025

- Ticketformen:
- siehe Tabelle
- Schüler/-Auszubildenen-,Semester-, Seniorenticket (Karte ab 60 Jahre)
- Job Ticket
- Landesticket Hessen etc.
- *Deutschlandticket (bis mind. Ende 2024)*

Kosten Einzelfahrt im Stadtgebiet (Wabentarif): 3,40 € pro Fahrt

Kosten Einzelfahrt im Stadtgebiet (Luftlinie): 1,67€ + Km-Preis (0,30 €)

Bahnliniennetz - Nahverkehr



Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung]

Linie		
– –	S6, RE60, RB66, RB67, RB68	Mannheim/ Heidelberg – Heppenheim – Darmstadt – Frankfurt
———	RB63	Worms – Bensheim

Linie	Takt HVZ [Min]	Takt NVZ [Min]	Bedienzeitraum
S6	60	60	7 – 3 Uhr
RE60	60	60	5 – 23 Uhr
RB66	30	60	5 – 24 Uhr
RB67	30	60	4 – 1 Uhr
RB68	60	60	4 – 3 Uhr
RB63	30	60	5 – 20 Uhr

Gute Anbindung mit dem Nahverkehr Richtung Frankfurt und Mannheim/ Heidelberg

Reisezeitvergleiche

Top 15 der Pendlerbeziehungen in Bensheim

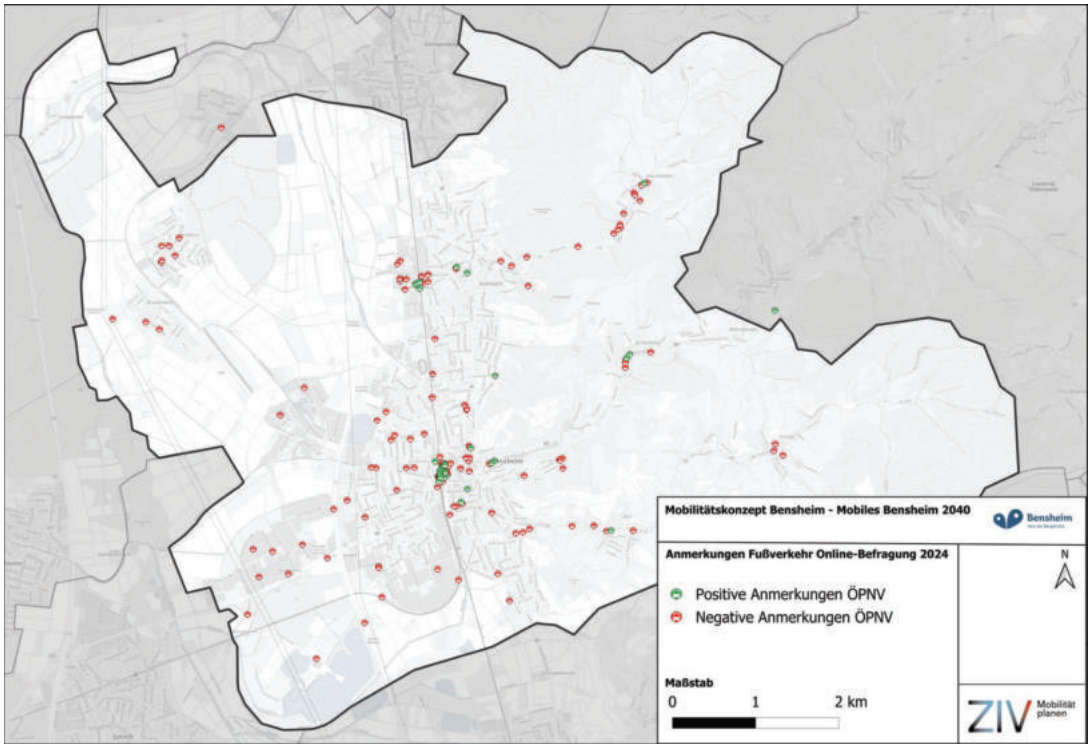
	Stadtteil	Stadtteil (Austiegshaltestelle)	Linie	Bedienung von	Bedienung bis	Bedienungs-zeit	ÖV-Fahrzeit	Anzahl nöt. Umstiege	Verkehrs-mittel	Anzahl Verbindungen	Taktung	Preis Einzel-ticket	MIV-Distanz	Kosten [0,3€/km]	MIV-Fahrtzeit	Verhältnis MIV/ ÖV
						h	min				Min	€	km	€	min	
Bensheim HBF (Einstiegshaltestelle)	Heppenheim	Heppenheim (Berg	RB 67, RB 68, RE 60, S 6, (669)	04:56	00:54	20	3	0	Bus/Bahn		#DIV/0!	2,60	5,4	1,62	11	0,3
	Lorsch	Bahnhof	RB 63, (641, 646)	05:08	21:13	16	5	0	Bus/Bahn		#DIV/0!	3,60	5,5	1,65	10	0,5
	Lautertal	Reichenbach Mark	665, 664	05:35	23:10	18	15	0	Bus		#DIV/0!	3,60	7,4	2,22	13	1,2
	Darmstadt	Hauptbahnhof	RB 67, RB 68, RE 60, (ICE, EC)	05:06	00:03	18	15	0	Bahn		#DIV/0!	6,30	28,6	8,58	25	0,6
	Mannheim	Hauptbahnhof	RE 60, S 6	04:57	00:54	18	34	0	Bahn		#DIV/0!	13,90	29,8	8,94	32	1,1
	Einhausen	Rathaus	640, 641, 646, 6940	05:07	23:10	18	22	0	Bus		#DIV/0!	3,60	6,5	1,95	12	1,8
	Zwingenberg	Zwingenberg (Berg	RB 67, RB 68, (670)	05:06	00:03	19	3	0	Bus/Bahn		#DIV/0!	2,60	5,5	1,65	13	0,2
	Lampertheim	Bahnhof	RB 63, RE 70, S 9, S 6	05:38	23:31	18	42	1	Bahn		#DIV/0!	7,30	20	6	22	1,9
	Bürstadt	Bahnhof	RB 63, (646, 647)	05:38	21:13	16	14	0	Bus/Bahn		#DIV/0!	5,20	12,9	3,87	16	0,9
	Fürth	Fürth (Odenwald)	RB 68, S 6, RB 67, RB 69, RE 60, 667	05:30	20:32	15	46	1	Bahn		#DIV/0!	5,20	17,6	5,28	27	1,7
	Frankfurt a.M.	Hauptbahnhof	RE 60, RB 68, RB 67, (ICE, EC)	05:06	00:03	19	33	0	Bahn		#DIV/0!	14,80	58,3	17,49	42	0,8
	Weinheim	Weinheim (Bergstr	RB 67, RB 68, S 6, RE 60 (ICE, EC)	04:54	00:54	20	11	0	Bahn		#DIV/0!	5,20	20,2	6,06	21	0,5
	Heidelberg	Hauptbahnhof	RB 68, (ICE)	04:56	00:54	20	42	0	Bahn		#DIV/0!	13,90	35,6	10,68	29	1,4
	Ludwigshafen	Ludwigshafen (Rhe	S6	04:56	00:54	19	45	0	Bahn		#DIV/0!	13,90	38,4	11,52	38	1,2
	Alsbach-Hähnlein	Bahnhof	RB 67, (670)	05:06	00:03	19	7	0	Bus/Bahn		#DIV/0!	3,40	8,2	2,46	14	0,5

Quelle: NVP Kreis Bergstraße 2020

Die maßgebenden Pendlerbeziehungen weisen sehr unterschiedliche Reisezeitverhältnisse auf.

→ Insbesondere auf entlang der Nord-Südachse gutes MIV/ÖV-Verhältnis

Übersicht positive und negative Anmerkungen ÖPNV



Negative Anmerkungen (Top 5), n=155

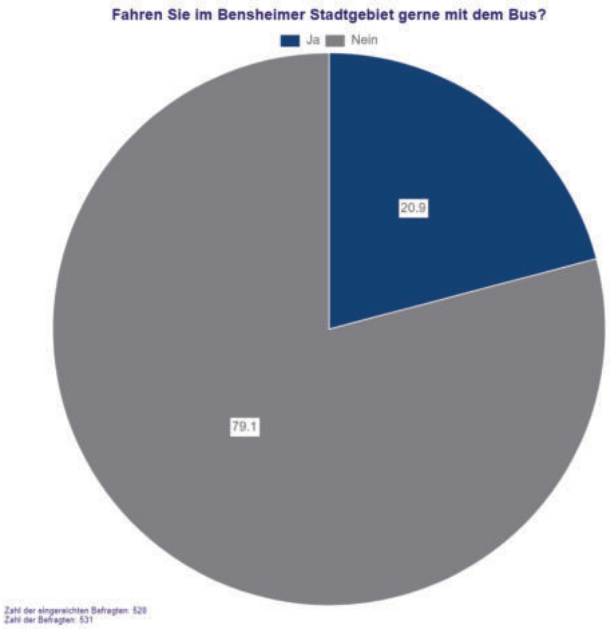
- Anbindung (26%)
- Angebot (13%)
- Barrierefreiheit (6%)
- Haltestelle (Aufenthalt, Barrierefreiheit) (5%)
- Fahrzeit (4%)

Positive Anmerkungen (Top 5), n=42

- Angebot (bes. Fernverkehr) (40%)
- Anbindung (31%)
- Haltestelle (Aufenthalt, Barrierefreiheit) (7%)
- Pünktlichkeit (5%)
- Takt (2%)

3. Ausgewählte Ergebnisse der Online-Befragung

Nutzung Bus in Bensheim



- Von den **79,1% befragten Personen**, die **„nein“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Taktung (38,9%)
  - Fahrdauer (36,1%)
  - Anbindung (27,0%)
  - Preis (19,4%)
  - Sicherheit (9,1%)

ÖPNV

- ÖPNV-Erschließung in Bensheim mit Buslinien und Ruftaxen gesichert.
- Bedienungszeiten zwischen 05 Uhr und 01 Uhr
- Sehr gutes Bahnangebot insb. auf die Nord-Südachse
- Zentraler Verknüpfungspunkt am Hbf.

Stärken und Chancen

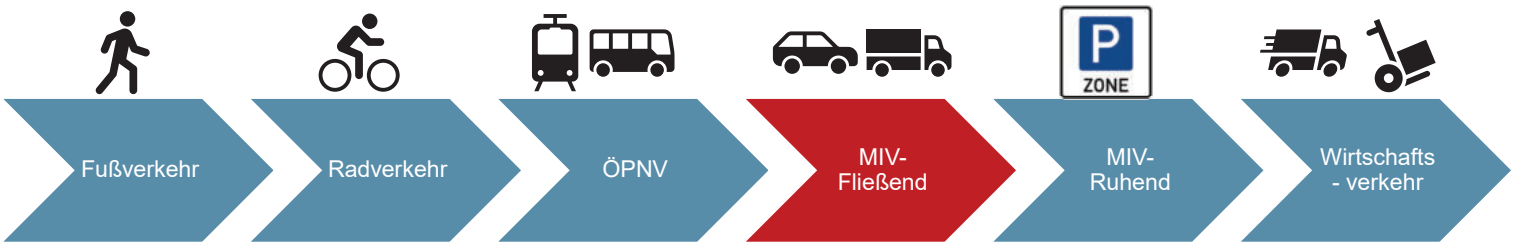


- Teilw. unattraktive Reisezeiten, u.a. durch Umsteigevorgänge.
- Taktung und Umsteigezeiten
- Fahrplan im Web nicht einheitlich auf einer Seite dargestellt
- Kosten bei kurzen innerstädtischen Fahrten und Nachvollziehbarkeit Tarifstruktur
- Barrierefreiheit (Infrastruktur und Umsetzung Betrieb)
- Ruftaxi (umständlich, funktionsweise unklar)

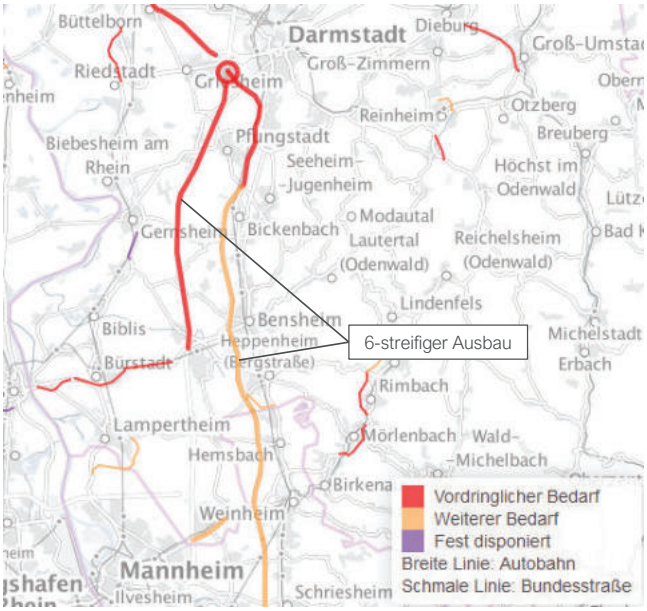
Schwächen und Herausforderungen



Inhaltsverzeichnis Bestandsanalyse



Bundesverkehrswegeplan 2030 – Straßennetz



Quelle: Bundesministerium für Digitales und Verkehr, Projektinformationssystem zum Bundesverkehrswegeplan 2030, 2022

Maßnahmen:

- Erweiterung der BAB5 und der BAB67 von 4 auf 6 Fahrstreifen

→ Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Verkehrsqualität erwartet

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme – MIV fließend

Masterplan nachhaltige Mobilität (2018)

Oberziele:
- Reduktion der Schadstoffbelastung
- Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität
- Reduktion des Durchgangsverkehrs
- Reduktion des Parksuchverkehrs
- Intermodale Verkehrsmittelnutzung

Handlungsfelder:
- MIV/ Reduzierung Individualverkehr
- Digitalisierung/ Datenerfassung
- Grüne Infrastruktur
- Förderung nachhaltiger Verkehrsmittel
- Elektrifizierung des Verkehrs/ Elektromobile Verkehre
- Bereitstellung von Optionen zur Förderung Intermodale Verkehrsmittelnutzung
- Reduzierung Güterverkehr
- Radverkehrsförderung

Maßnahmen:
- Einzelmaßnahmen/Umbaumaßnahmen einzelner Anbindungsstraßen
- Errichtung Messstellen (Verkehrszählung, Schadstoffbelastung)
- Einrichten eines Mobilitätsportals
- Prüfung Einrichtung eines dynamischen Parkleitsystems
- Prüfung Einrichtung eines Parkraum-Monitoring-Systems
- Errichtung P+R Abfahrt BAB5
- Errichtung Mobilstation an Bahnhöfen
- Einführung Privilegien Elektrofahrzeuge
- Ausweitung Ladeinfrastruktur
- Aufbau stationsbasiertes Car-Sharing-System
- Logistikzentrum Stadtrand
- Radverkehrsanlagen und Lückenschlüsse, Prüfung Fahrradstraßen
- Errichtung B+R-Anlagen
- Ladeinfrastruktur Pedelecs
- Verleihsystem Pedelecs Konzept, Verleihsystem Lastenrad
- Umstellung auf Elektrobusse
- Aufbau BMM, SMM

Masterplan 100% Klimaschutz (2014)

Oberziele:

- Reduktion des Energiebedarfs
- Effizienzsteigerung

Handlungsfelder:

- Wärme
- Erneuerbare Energien
- **Verkehr und Mobilität**
- Bauen und Gebäude

Maßnahmen (nur Verkehr und Mobilität):

- Optimierung ÖPNV-Angebot (ÖPNV-Beschleunigung)
- Verkehrsberuhigte Zonen
- Schaffung Rahmenbedingungen für Ausbau Elektromobilität
- Ausbau Car-Sharing Angebot
- Parkraum- und Verkehrskonzept Innenstadt
- Stärkung Klimaschutz über Verkehrsentwicklungsplan
- Stärkung Radverkehr
- Erhöhung Nutzung von Erdgas-/Biomethan/Autogas-Fahrzeugen
- Errichtung Fahrradparkhaus am Bahnhof
- SMM
- Aufbau Mobilitätszentrale
- Umrüstung städtischer Fuhrpark

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme – MIV fließend

Nahverkehrsplan 2020 – 2024 (2020)

Oberziele:

- Nachhaltige und klimafreundliche Entwicklung
- Nutzergruppengerechte Verkehrsangebote
- Förderung Verkehrsmittel d. Umweltverbundes

Handlungsfelder:

- Straßengebundener ÖPNV
- Schienengebundener ÖPNV
- Verknüpfungskonzept
- Umsetzungskonzept Barrierefreiheit
- Ergänzende Mobilitätsangebote
- Mobilitätsmanagement
- Fahrgastinformation
- Weiterentwicklung der Tarifangebote
- Kommunikationsmaßnahmen

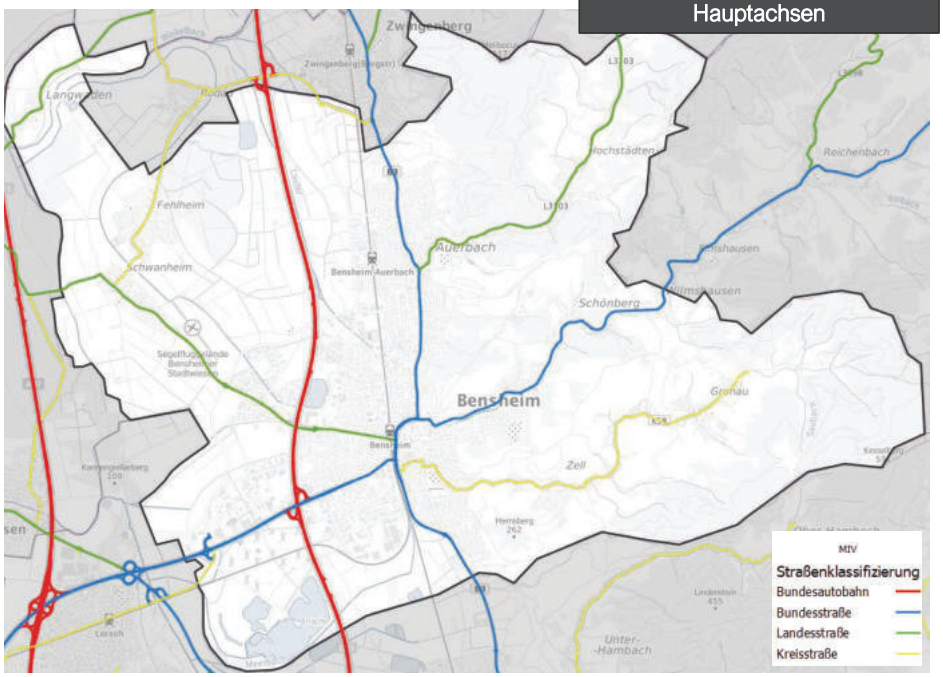
Maßnahmen:

- Linienbündelung
- Reaktivierungsmöglichkeiten, neue Stationen, Streckenelektrifizierung, Barrierefreier Ausbau, langfristige Weiterentwicklung des SPNV-Angebots
- Integraler Taktfahrplan, Verknüpfungspunkte und Zuwegung, P+R- und B+R-Standorte
- Haltestellenausbaukonzept, barrierefreie Fahrgastinformation und Netzgestaltung
- Fahrradvermietsystem, Carsharing, Mitfahrzentralen, Ridepooling/ On-Demand-Verkehre
- Kommunales/ Schulisches/ Betriebliches Mobilitätsmanagement, Mobilitätsmanagement für Senioren und Neubürger
- Fahrgastinformation in Echtzeit, an Haltestellen, im Fahrzeug
- Verbundtarife, Ruftaxi-Tarif, E-Tarif

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme – MIV fließend

Straßennetz

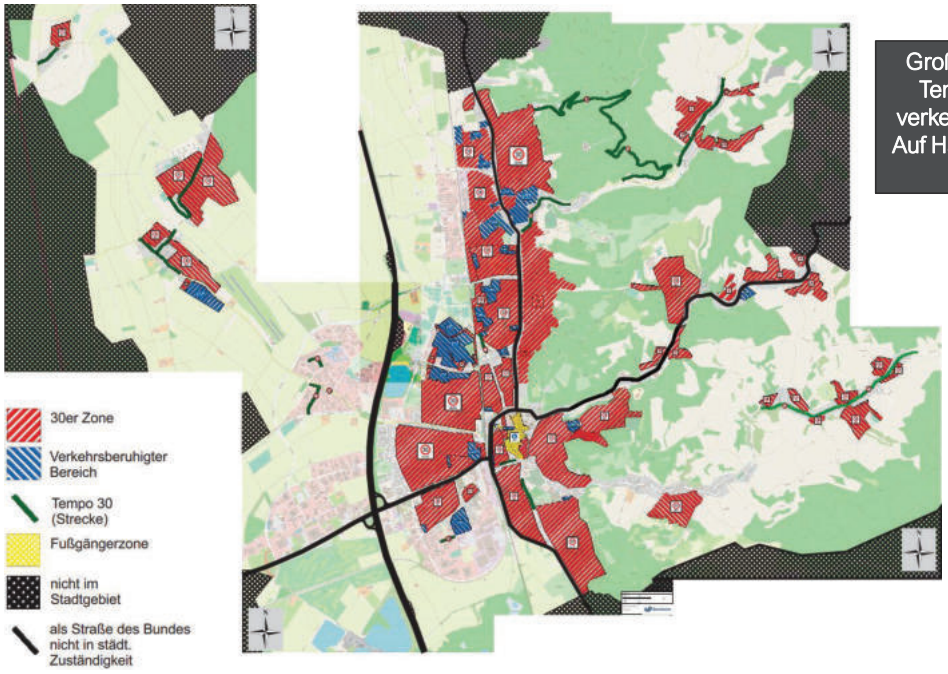
Netzstruktur führt zur Bündelung des Kfz-Verkehrs auf wenige Hauptachsen



Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung]

- Anbindung Bensheim an Autobahnnetz primär über A5, östlich des Stadtgebiets Anbindung an A67
- Verbindung zu benachbarten Kommunen auf Nord-Süd-Achse über A5 sowie B3
- Verbindung zu benachbarten Kommunen auf Ost-West-Achse insbesondere über B47
- Durchgangsverkehr aufgrund von direkter Anbindung zur A5 auf Nord-Süd-Achse nicht zu erwarten
- Durchgangsverkehr auf Ost-West-Achse von Gemeinden östlich von Bensheim in Richtung Worms über B47
- B47 wird als Ausweichroute bei Verkehrs-behinderungen im Verlauf der A5 (Bensheim) sowie A67 (Anschlussstelle Lorsch) genutzt

T-30 Zonen

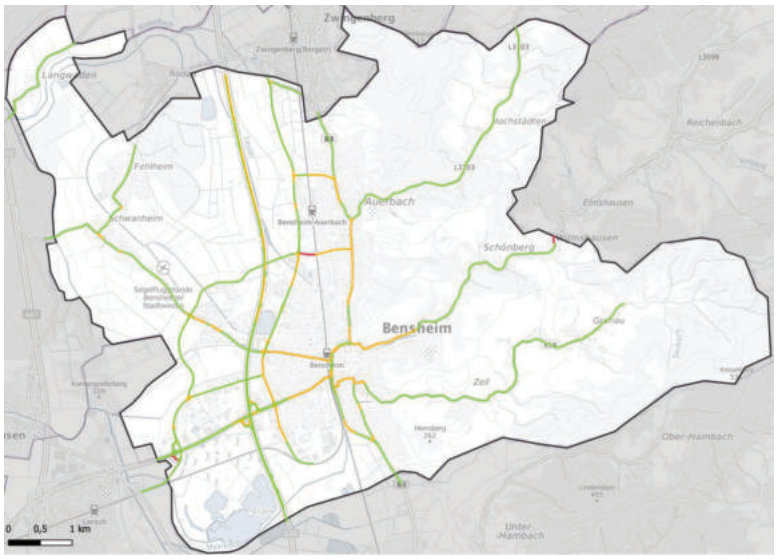


Großteil des Bensheimer Stadtgebietes ist Tempo-30-Zone. Viele Wohngebiete mit verkehrsberuhigten Bereichen ausgestattet. Auf Hauptverkehrsstraßen im Stadtgebiet gilt i.d.R. 50 km/h.

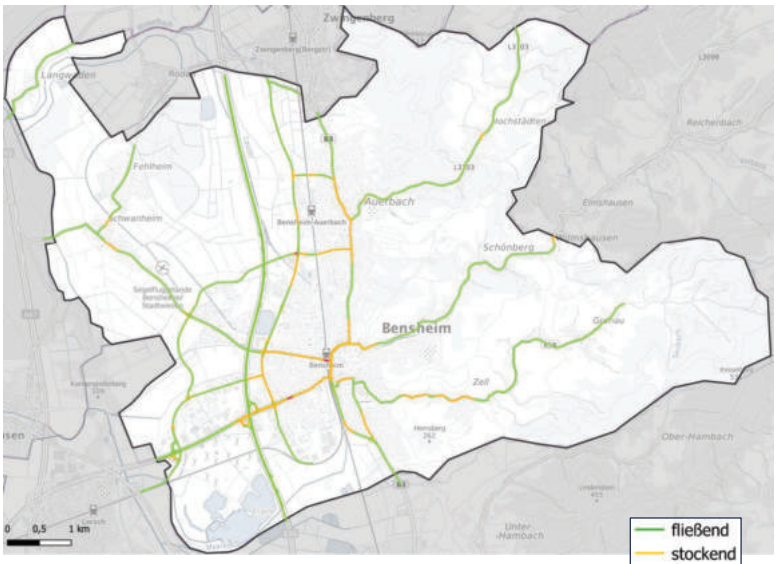
Quelle: Stadt Bensheim, 2021
→ Im Feb. 2025 kamen weitere streckenbezogene Geschwindigkeitsbegrenzungen hinzu, diese werden in der Endfassung hinzugefügt

Verkehrsfluss

Morgenspitze
08:00 Uhr



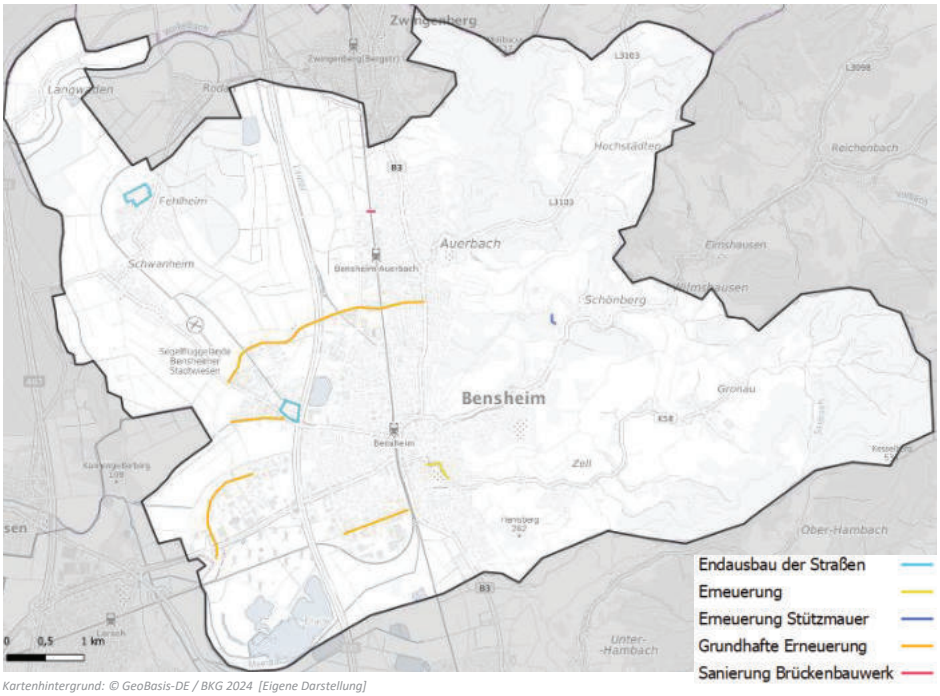
Abendspitze
17:00 Uhr



Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung], Daten: Google Maps

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme – MIV fließend

Maßnahmen im Straßennetz



Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung]

- Grundhafte Erneuerung der Robert-Bosch-Straße bis Amperestraße
- Grundhafte Erneuerung der Neuhofstraße
- Grundhafte Erneuerung der Saarstraße
- Grundhafte Erneuerung der Werner-von-Siemens-Straße
- Sanierung des Brückenbauwerkes DB-Gleise Brückweg
- Endausbau der Straßen im Neubaugebiet Fehlheim
- Endausbau der Straßen im Gewerbegebiet Am langen Pfad
- *Fußgängerüberweg Bachgasse / Steinweg*
- *Gehwegerneuerungsprogramm im Zuge des Glasfaserausbaues*
- Erneuerung der K58 Friedhofstraße von der Heidelberger Straße bis Mönchbachweg
- *Einbau Sandfang Neugrabenverdolung*
- Erneuerung Stützmauer Im Gerstengrund

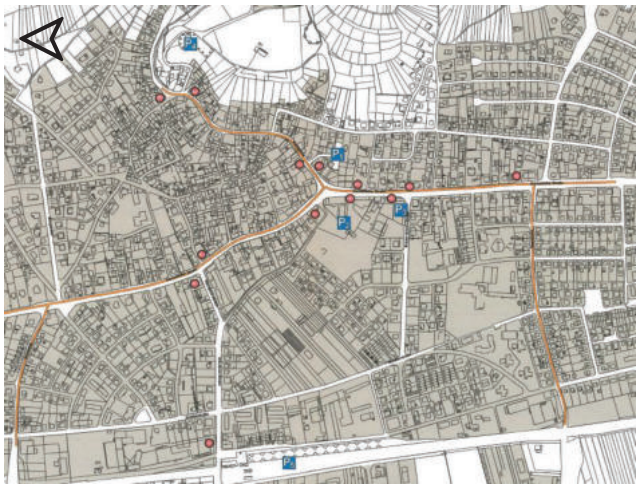
Quelle: Kommunalwirtschaft Mittlere Bergstraße 2024, abrufbar unter: https://www.kmb-bensheim.de/strassenbau-2024/

Steuerung KFZ-Verkehr

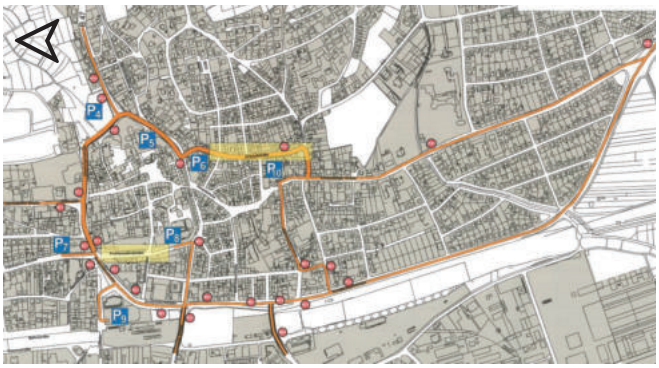
→ Statisches Parkleitsystem vorhanden



Quelle: Stadt Bensheim Masterplan Nachhaltige Mobilität, 2018

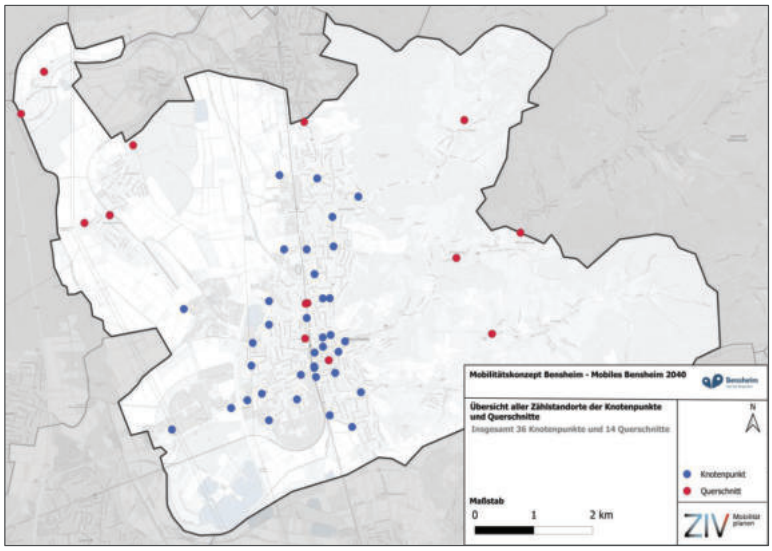


Quelle: Stadt Bensheim, Aktualität nicht gewährt

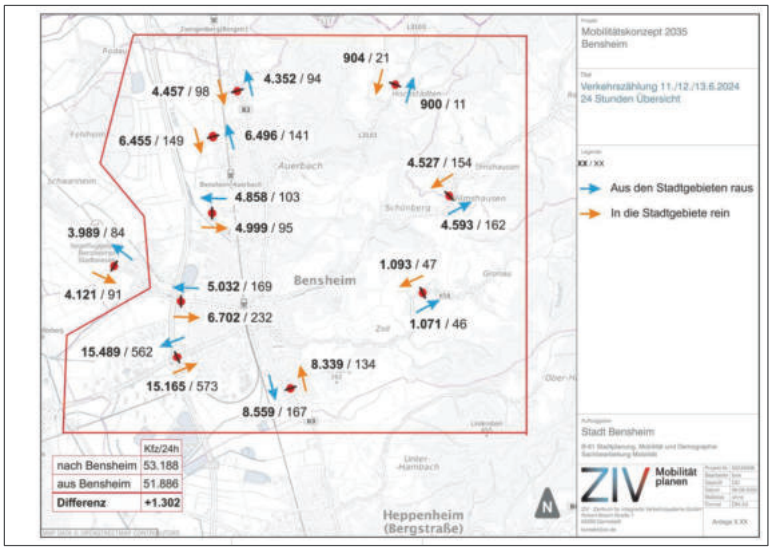


Quelle: Stadt Bensheim, Aktualität nicht gewährt

Verkehrserhebung – Bensheim – 11.06.2024 – 13.06.2024 – 06.03.2025



Übersichtsplan – 36 Knotenpunkte und 14 Querschnitte
35 KP und 9 QS (11.06 – 13.06.2024)
1 KP und 5 QS (06.03.2025)

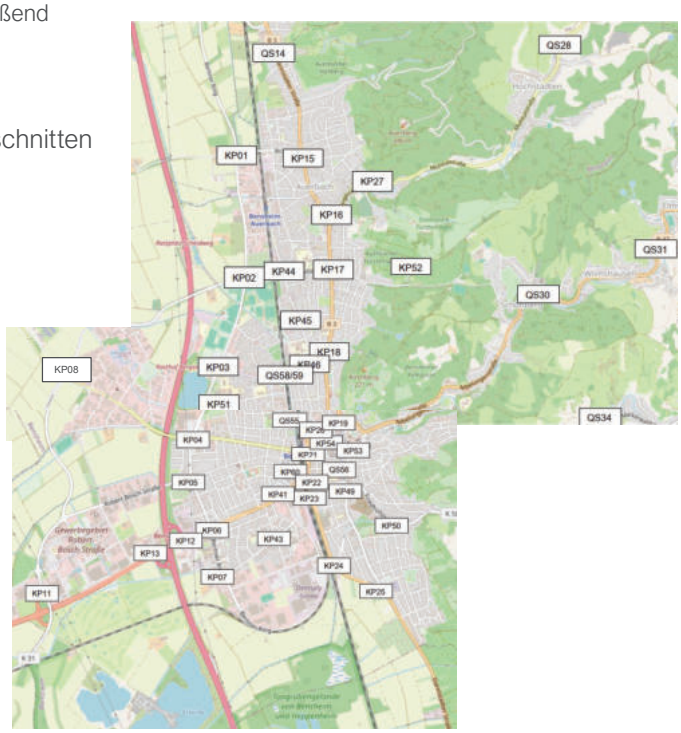


Verkehrsströme – 24 St. 11./12./13.6.2024 (ausgewählte Zählstellen)

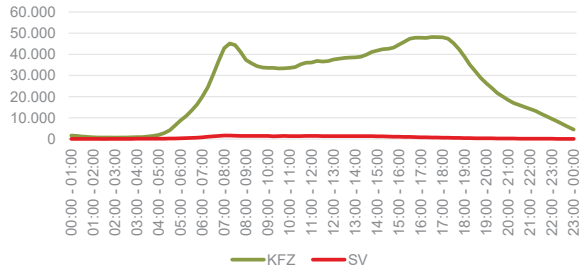
Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme – MIV fließend

Verkehrszählung

- Videogestützte Verkehrszählung an 36 Knotenpunkten und 14 Querschnitten
- Zeitraum: 11.-13.06.2024 und 06.03.2025
- Witterungsbedingungen: 18-19°C, kein Regen, heiter bis wolkig
- Detaillierte Erhebung in 15-Minuten-Intervallen
- Detaillierte Erhebung verschiedener Fahrzeugklassen



Tagesganglinie aller Knotenpunkte/ Querschnitte



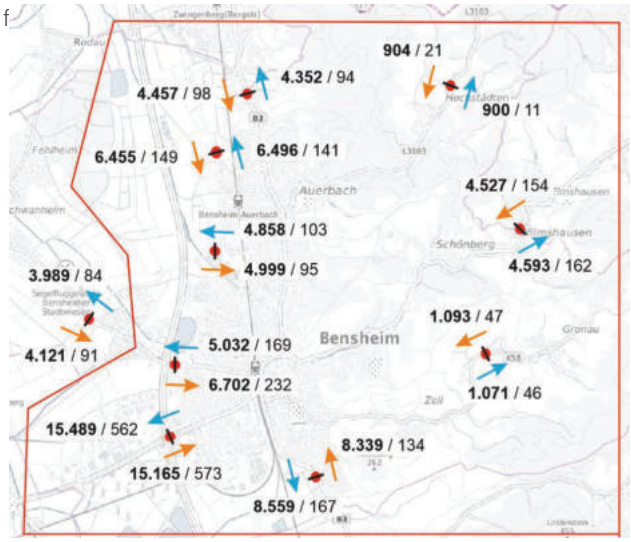
Verkehrszählung
Ergebnisse Stadtgebiet

- Verkehrsmengen an der Begrenzung zum Bensheimer Stadtgebiet* zeigen den Quell- und Zielverkehr auf

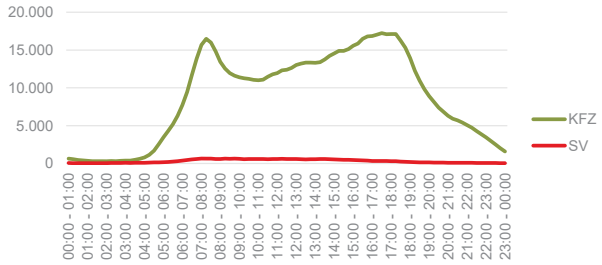
- Am Tag: rd. 52.500 Kfz/24h und Richtung ein- und ausfahrend

- Spitzenstunde: rd. 4.000 - 5.000 Kfz/h und Richtung ein- und ausfahrend

*ausgenommen sind hier: Gebiete westlich der BAB5 (Langwaden, Fehlheim, Schwanheim, Industriegebiete)

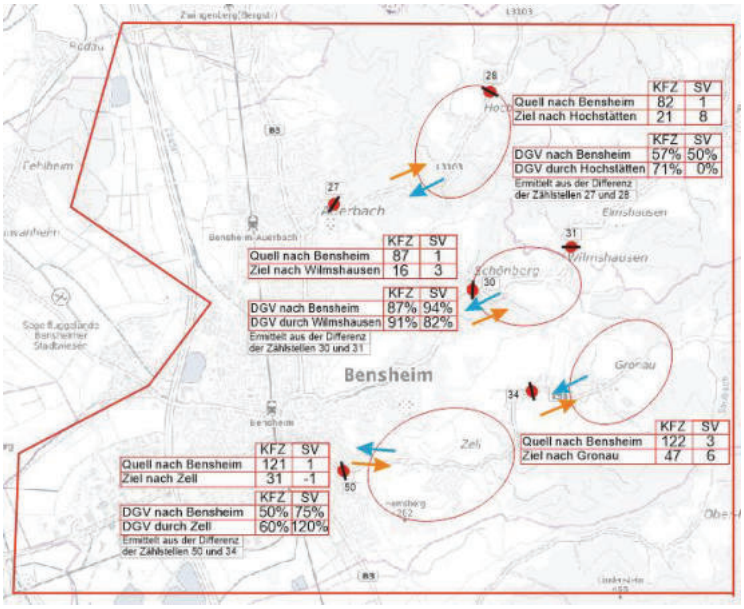


Tagesganglinie

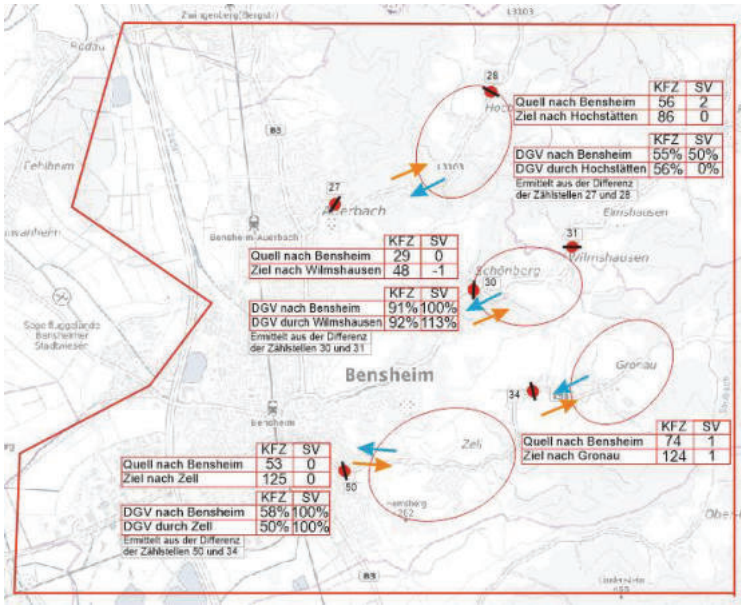


Verkehrszählung
Ergebnisse Stadtteile

Morgenspitze

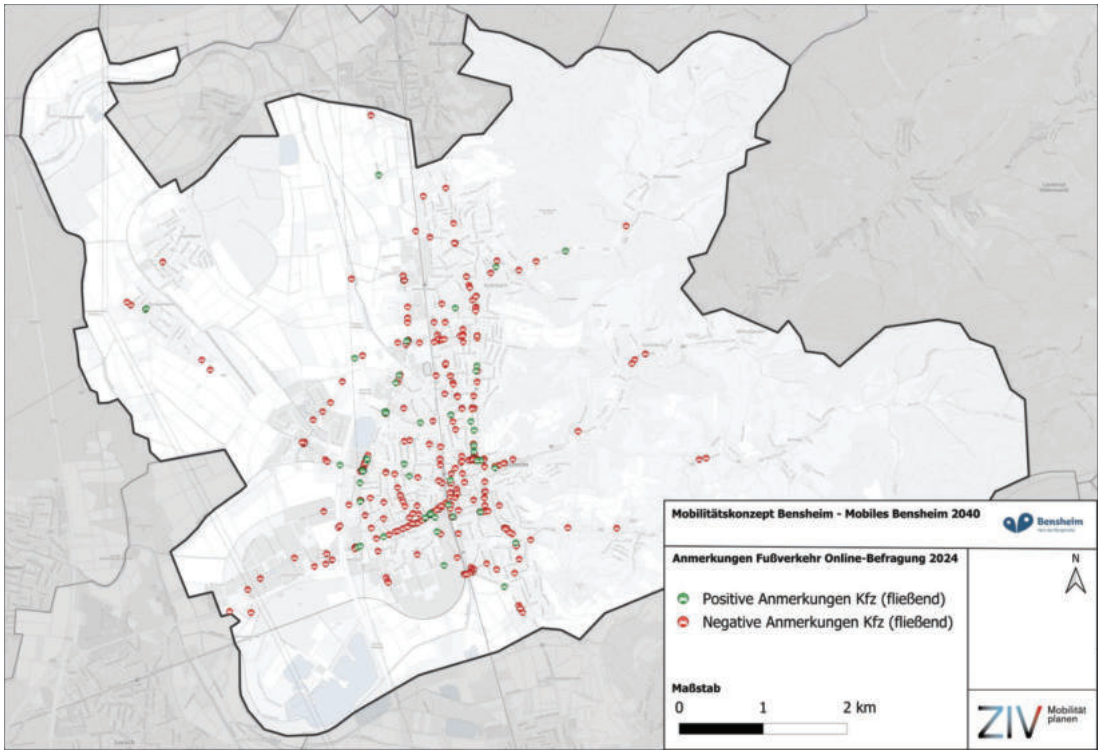


Abendspitze



Für Auerbach, Schönberg, Langwaden, Fehlheim und Schwanheim wurde der eigene Durchgangsverkehr betrachtet, nicht nach Stadt Bensheim.

Übersicht positive und negative Anmerkungen MIV - fließend



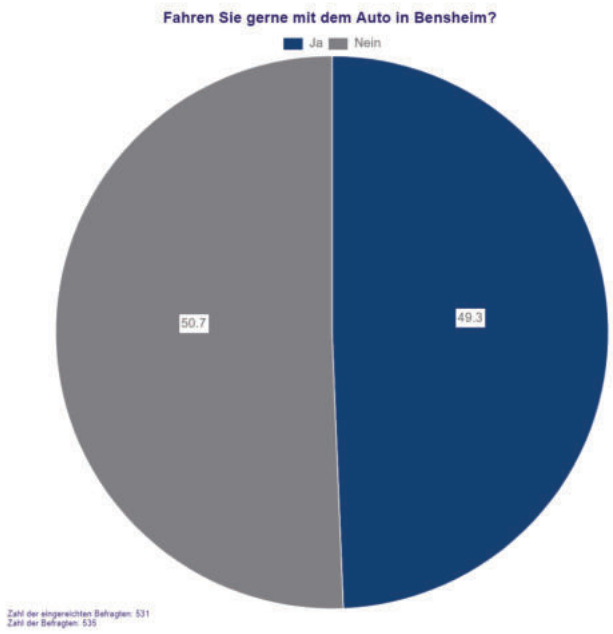
Negative Anmerkungen (Top 5), n=345

- Sicherheit (15%)
- Stau (12%)
- Verkehrsregelung (12%)
- Tempo (9%)
- Ampelschaltung (8%)

Positive Anmerkungen (Top 5), n=56

- Verkehrsregelung (46%)
- Straßenumgestaltung (21%)
- Tempo (16%)
- Ampelschaltung (7%)
- Verkehrsfluss (7%)

Nutzung Auto in Bensheim



- Von den **50,7% befragten Personen**, die **„nein“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Stau (33,9%)
  - Verkehrsführung (11,0%)
  - Straßenqualität (9,0%)
  - Sicherheit (2,9%)

MIV-Fließend

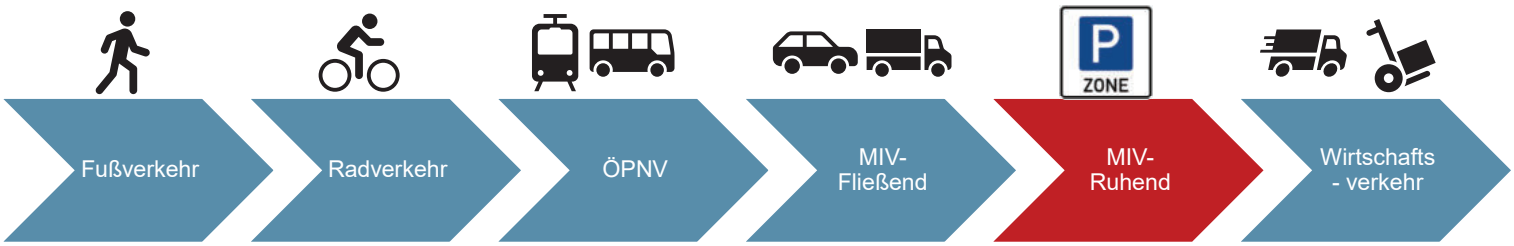
Stärken und Chancen

- Gute Anbindung an das Autobahnnetz und wichtige Straßenverkehrsachsen der Region
- Ausbau Autobahn (A67 / A5) kann eine Entlastung des Stadtgebiets bewirken (insb. Nord-Süd-Relation)
- Verkehrsberuhigung in Wohngebieten

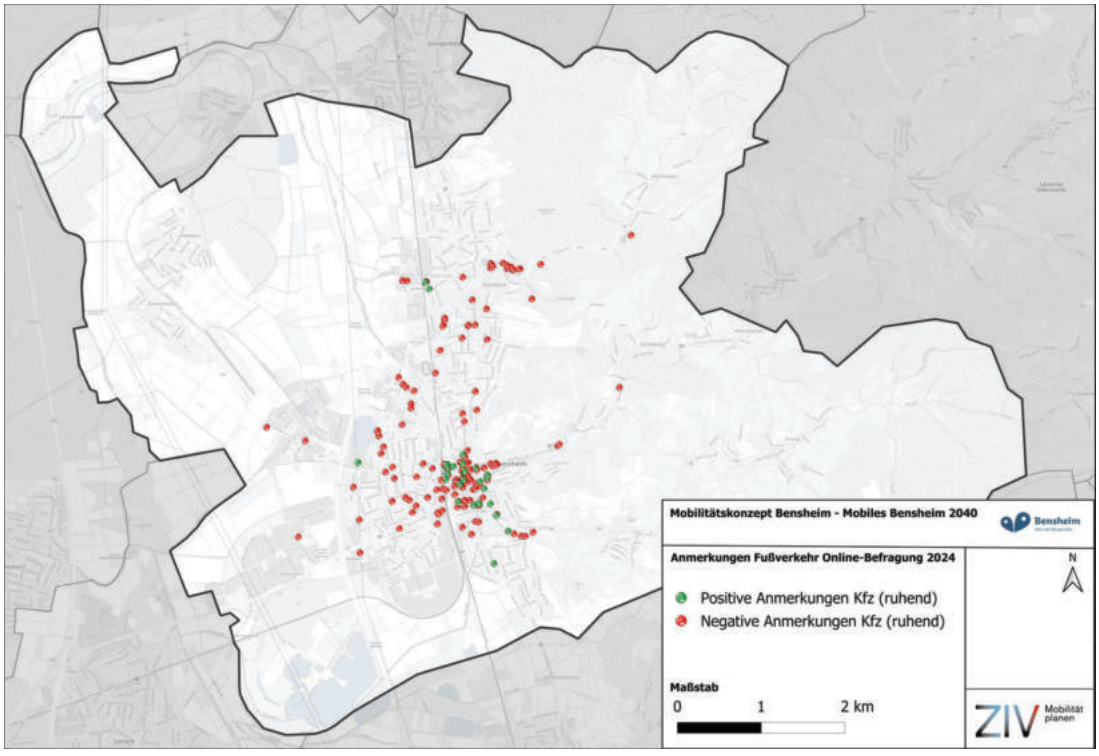
Schwächen und Herausforderungen

- Starke Verkehrsbelastungen als Folge der gegebenen Straßenführung durch das Stadtgebiet
- Sowohl Quell-Zielverkehr als auch Durchgangsverkehr (insb. in Ost-West-Ausrichtung)
- Überlastungen insb. während der Hauptverkehrszeiten entlang der Hauptachsen

Inhaltsverzeichnis Bestandsanalyse



Übersicht positive und negative Anmerkungen MIV – ruhend (parken)



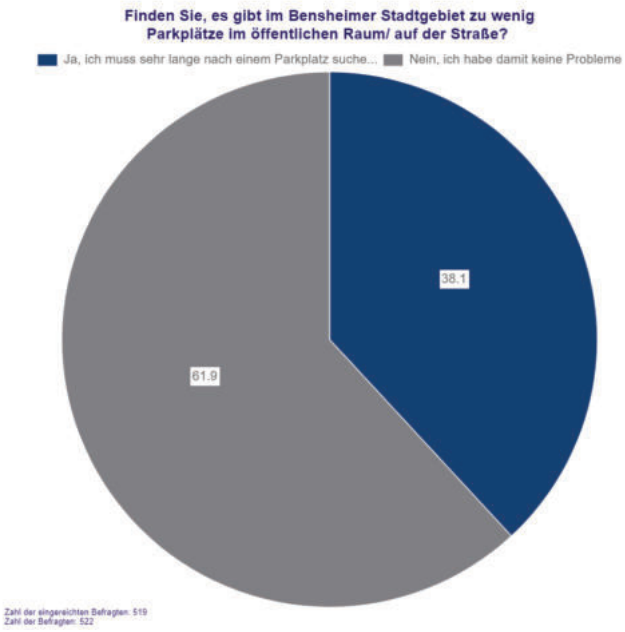
Negative Anmerkungen (Top 5), n=197

- Fehlende Parkplätze (35%)
- Parkregelung (8%)
- Parkhäuser (7%)
- Falschparker (7%)
- Sicherheit (3%)

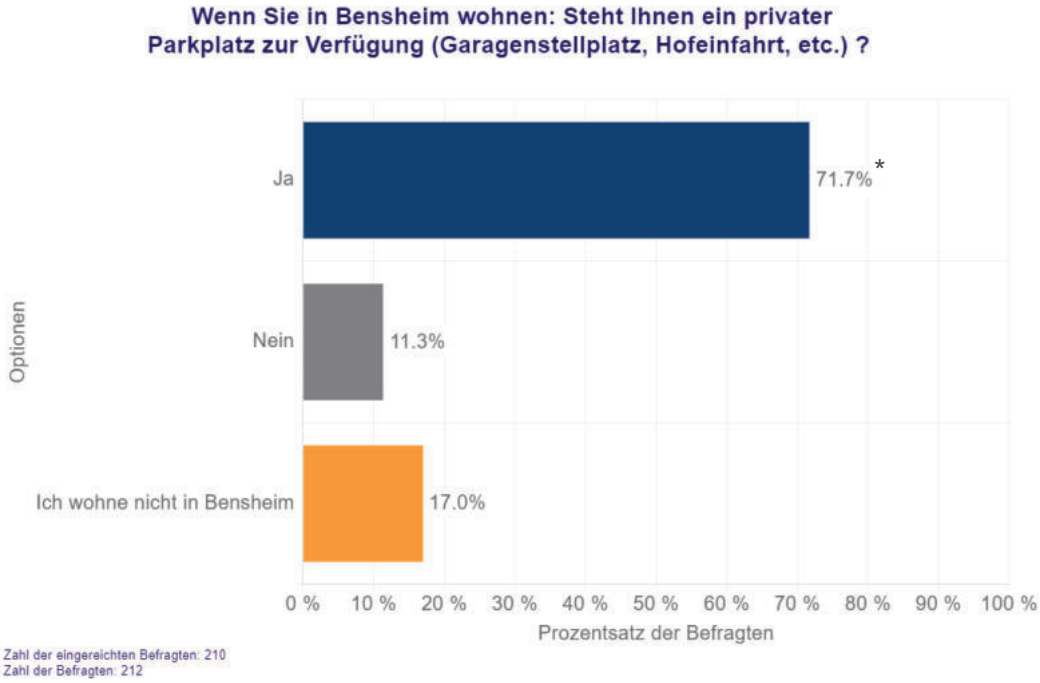
Positive Anmerkungen (Top 5), n=31

- Parkplatzkapazität (29%)
- Parkregelungen (19%)
- Parkmöglichkeiten (16%)
- Parkplatzzustand (16%)
- Parktarif (10%)

Parkplätze im öffentlichen Raum/ auf der Straße



Parkplätze im privaten Raum



Zahl der eingereichten Befragten: 210
Zahl der Befragten: 212

- Von den **71,7% befragten Personen**, die „**ja**“ angaben, verwenden diesen auch zu **97,4% für ihr Auto**.

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Masterplan nachhaltige Mobilität (2018)

Oberziele:
- Reduktion der Schadstoffbelastung
- Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität
- Reduktion des Durchgangsverkehrs
- Reduktion des Parksuchverkehrs
- Intermodale Verkehrsmittelnutzung

Handlungsfelder:
- MIV/ Reduzierung Individualverkehr
- Digitalisierung/ Datenerfassung
- Grüne Infrastruktur
- Förderung nachhaltiger Verkehrsmittel
- Elektrifizierung des Verkehrs/ Elektromobile Verkehre
- Bereitstellung von Optionen zur Förderung Intermodale Verkehrsmittelnutzung
- Reduzierung Güterverkehr
- Radverkehrsförderung

Maßnahmen:
- Einzelmaßnahmen/Umbaumaßnahmen einzelner Anbindungsstraßen
- Errichtung Messstellen (Verkehrszählung, Schadstoffbelastung)
- Einrichten eines Mobilitätsportals
- Prüfung Einrichtung eines dynamischen Parkleitsystems
- Prüfung Einrichtung eines Parkraum-Monitoring-Systems
- Errichtung P+R Abfahrt BAB5
- Errichtung Mobilstation an Bahnhöfen
- Einführung Privilegien Elektrofahrzeuge
- Ausweitung Ladeinfrastruktur
- Aufbau stationsbasiertes Car-Sharing-System
- Logistikzentrum Stadtrand
- Radverkehrsanlagen und Lückenschlüsse, Prüfung Fahrradstraßen
- Errichtung B+R-Anlagen
- Ladeinfrastruktur Pedelecs
- Verleihsystem Pedelecs Konzept, Verleihsystem Lastenrad
- Umstellung auf Elektrobusse
- Aufbau BMM, SMM

Masterplan 100% Klimaschutz (2014)

Oberziele:

- Reduktion des Energiebedarfs
- Effizienzsteigerung

Handlungsfelder:

- Wärme
- Erneuerbare Energien
- Verkehr und Mobilität
- Bauen und Gebäude

Maßnahmen (nur Verkehr und Mobilität):

- Optimierung ÖPNV-Angebot (ÖPNV-Beschleunigung)
- Verkehrsberuhigte Zonen
- Schaffung Rahmenbedingungen für Ausbau Elektromobilität
- Ausbau Car-Sharing Angebot
- Parkraum- und Verkehrskonzept Innenstadt
- Stärkung Klimaschutz über Verkehrsentwicklungsplan
- Stärkung Radverkehr
- Erhöhung Nutzung von Erdgas-/Biomethan/Autogas-Fahrzeugen
- Errichtung Fahrradparkhaus am Bahnhof
- SMM
- Aufbau Mobilitätszentrale
- Umrüstung städtischer Fuhrpark

Nahverkehrsplan 2020 – 2024 (2020)

Oberziele:

- Nachhaltige und klimafreundliche Entwicklung
- Nutzergruppengerechte Verkehrsangebote
- Förderung Verkehrsmittel d. Umweltverbundes

Handlungsfelder:

- Straßengebundener ÖPNV
- Schienengebundener ÖPNV
- Verknüpfungskonzept
- Umsetzungskonzept Barrierefreiheit
- Ergänzende Mobilitätsangebote
- Mobilitätsmanagement
- Fahrgastinformation
- Weiterentwicklung der Tarifangebote
- Kommunikationsmaßnahmen

Maßnahmen:

- Linienbündelung
- Reaktivierungsmöglichkeiten, neue Stationen, Streckenelektrifizierung, Barrierefreier Ausbau, langfristige Weiterentwicklung des SPNV-Angebots
- Integraler Taktfahrplan, Verknüpfungspunkte und Zuwegung, P+R- und B+R-Standorte
- Haltestellenausbaukonzept, barrierefreie Fahrgastinformation und Netzgestaltung
- Fahrradvermietsystem, Carsharing, Mitfahrzentralen, Ridepooling/ On-Demand-Verkehre
- Kommunales/ Schulisches/ Betriebliches Mobilitätsmanagement, Mobilitätsmanagement für Senioren und Neubürger
- Fahrgastinformation in Echtzeit, an Haltestellen, im Fahrzeug
- Verbundtarife, Ruftaxi-Tarif, E-Tarif

ZIV Mobilität planen

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme – MIV ruhend

Stellplatzsatzung

- Anzahl, Größe, Lage etc. der herzustellenden Stellplätze sind in der Stellplatzsatzung festgeschrieben
- Ablösevertrag bei Nicht-Einhaltung der Herstellungspflicht vorhanden
- Aktuell bestehen keine Festlegungen zur Möglichkeit der Stellplatzeinsparung über Mobilitätskonzepte

(2) Für das Stadtgebiet einschl. der Stadtteile werden folgende Ablösungsbeträge festgesetzt:

Zone 1:
Gemarkungen Bensheim und Auerbach mit Wohnbebauung östlich der Darmstädter Straße von der Gemarkungsgrenze Zwingenberg bis Rodensteiner Hof sowie östlich des ehemaligen Sanierungsgebietes Altstadt Bensheim (siehe Anlage 2) und östlich der Heidelberger Straße und von der B 3.

4.857,00 EURO

Zone 2:
Gemarkungen Bensheim und Auerbach mit Wohn- und Mischbebauung westlich der Darmstädter Straße sowie westlich der Rodensteinstraße und der Heidelberger Straße bis zur Einmündung B 3 und Randzone zum innerstädt. Kernbereich (östlich bzw. nördlich der Rodensteinstraße sowie westlich der Promenadenstraße, westlich der Neckarstraße zwischen "Am Rinnentor" und Mathildenstraße, südlich der Mathildenstraße und westlich der unteren Hauptstraße zwischen Mathildenstraße und Rodensteinstraße). Ehemaliges Sanierungsgebiet Altstadt Bensheim (siehe Anlage 2).

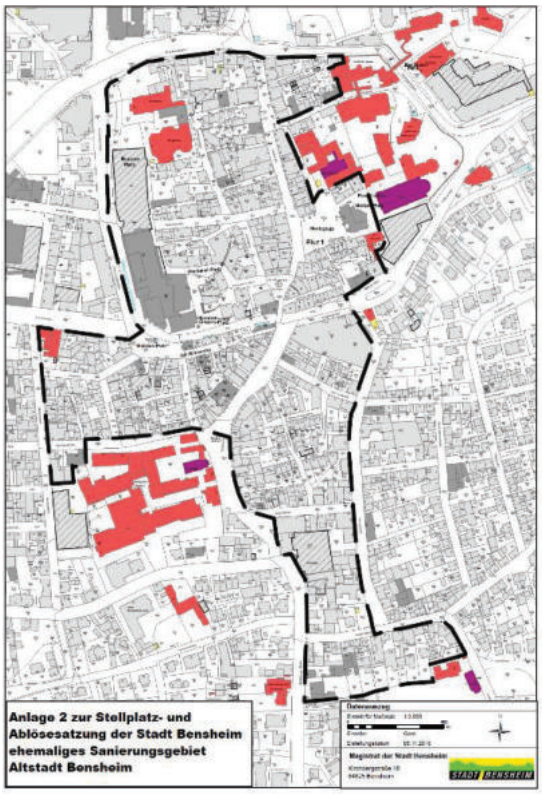
3.988,00 EURO

Zone 3:
Wohn- und Mischbebauung in den Stadtteilen Fehlheim, Schwanheim, Langwaden, Hochstädten, Schönberg, Wilmshausen, Zell und Gronau.

2.914,00 EURO

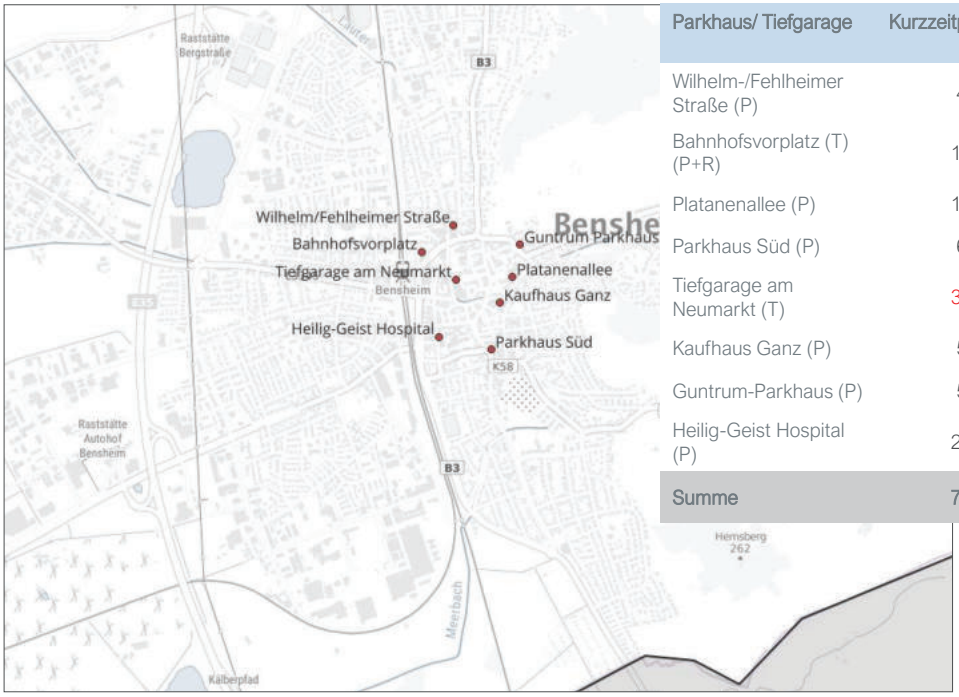
Zone 4:
Gewerbegebiete westlich der BAB 5 in der Gemarkung Bensheim sowie sonstige Gewerbeflächen bzw. gebiete in den Gemarkungen Bensheim und Auerbach lt. Bebauungsplan bzw. Baugebietscharakter.

2.096,00 EURO



Quelle: Stadt Bensheim, abrufbar unter https://www.bensheim.de/fileadmin/media/bensheim/03-Rathaus-Politik/Stadtrecht/6-F-1_Stellplatzsatzung.pdf

Parkhäuser (P)/ Tiefgaragen (T)



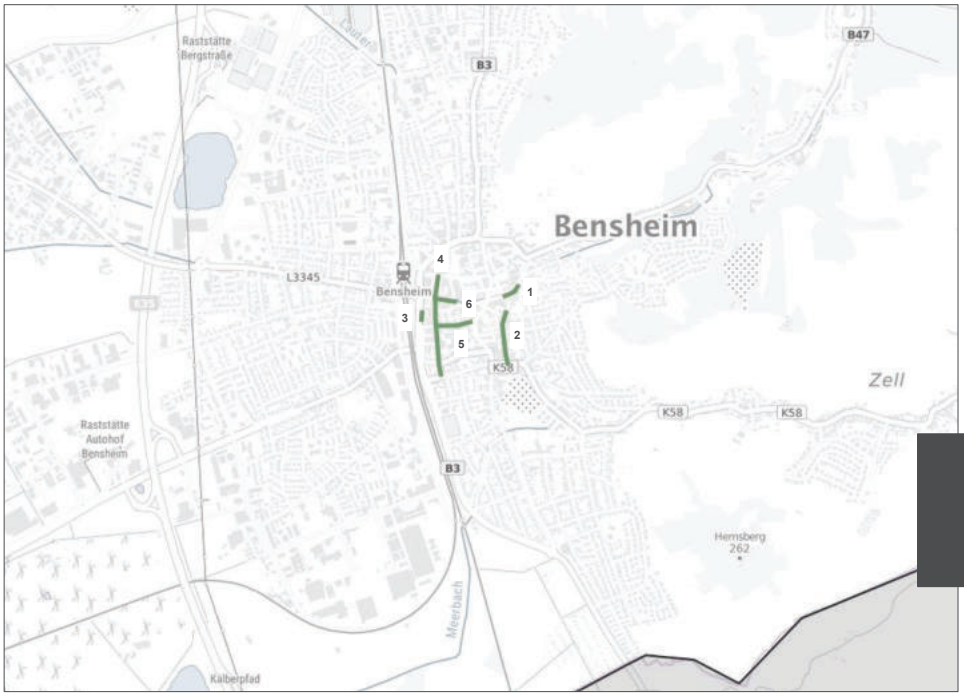
Parkhaus/ Tiefgarage	Kurzzeitparkplätze	Behinderten Parkplätze	Dauerparkplätze / (Warteliste)	Parkgebühen*
Wilhelm-/Fehlheimer Straße (P)	43	3	46 / (38)	50 € / Monat
Bahnhofsvorplatz (T) (P+R)	196	-	-	2,50 € / Tag
Platanenallee (P)	147	10	70 / (102)	70 € / Monat
Parkhaus Süd (P)	62	k.A.	116 / (46)	50 € / Monat
Tiefgarage am Neumarkt (T)	363	k.A.	k.A.	Geschlossen
Kaufhaus Ganz (P)	55	k.A.	k.A.	*1 € / Stunde*
Guntrum-Parkhaus (P)	56	4	*44 / (20)*	*50 € / Monat*
Heilig-Geist Hospital (P)	208	k.A.	k.A.	40 € / Monat
Summe	767	17	276 (206)	

*Parkgebühren / Stunde = 1€

Die Parkhäuser/ Tiefgaragen konzentrieren sich im und um den Innenstadtbereich Bensheims. Detaillierte Daten zur Auslastung der Parkhäuser / Tiefgaragen liegen nicht vor.

Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung], Daten: Stadt Bensheim; MEGB, 2025

Öffentliches Stellplatzangebot



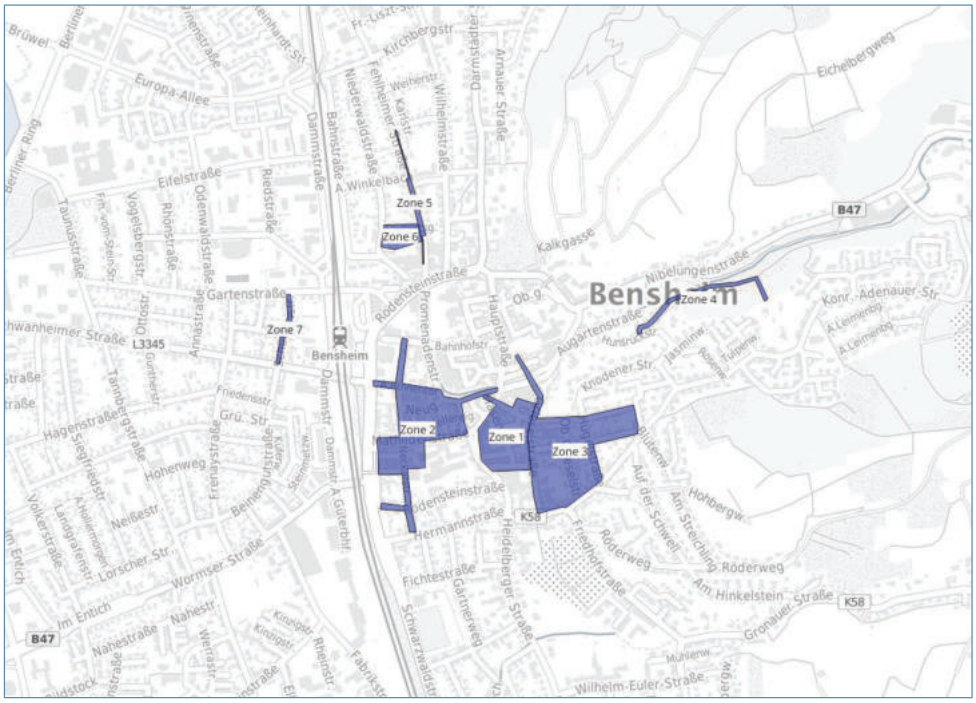
- (1) Platanenallee (*seit 16.05.2025 Parkscheinregelung für 2 Stunden*)
- (2) Grieselstraße
- (3) Rodensteinstraße
- (4) Neckarstraße
- (5) Mathildenstraße
- (6) Am Rinnentor

Parken im öffentlichen Straßenraum im Innenstadtbereich ist für 30 Minuten mit Parkscheibenregelung möglich

Parkscheinregelung zum 1. Okt 2021 entfallen

Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung], Daten: Stadt Bensheim

Bewohnerparkzonen

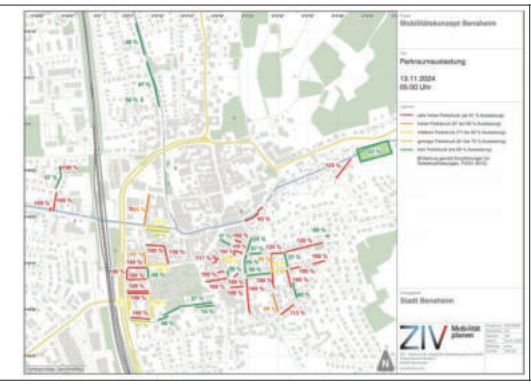


Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024, Daten: Stadt Bensheim [Eigene Darstellung]

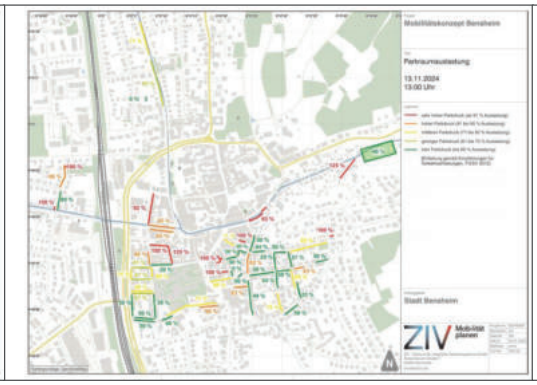
- → 80 € jährlich für den Parkausweis für Bewohner des Bezirks
- → Aktuell 7 Bewohnerparkzonen, insbesondere im und um den Innenstadtbereich bzw. in Bahnhofsnähe

Einwohnerparkzonen zur Regulierung des Stellplatzangebots

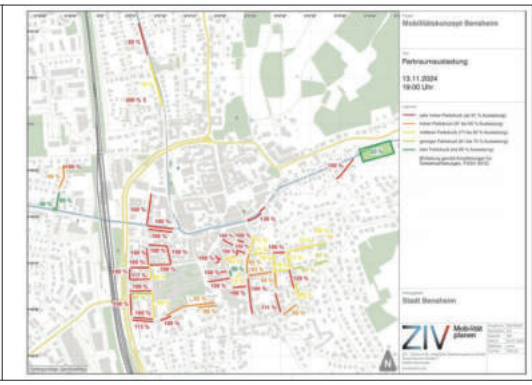
Parkraumerhebung - Bensheim - 13.11 - 16.11.2024



Parkraumerhebung - Innenstadt 13.11.2024 – 05:00 Uhr



Parkraumerhebung - Innenstadt 13.11.2024 – 13:00 Uhr



Parkraumerhebung - Innenstadt 13.11.2024 – 19:00 Uhr

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme – MIV ruhend

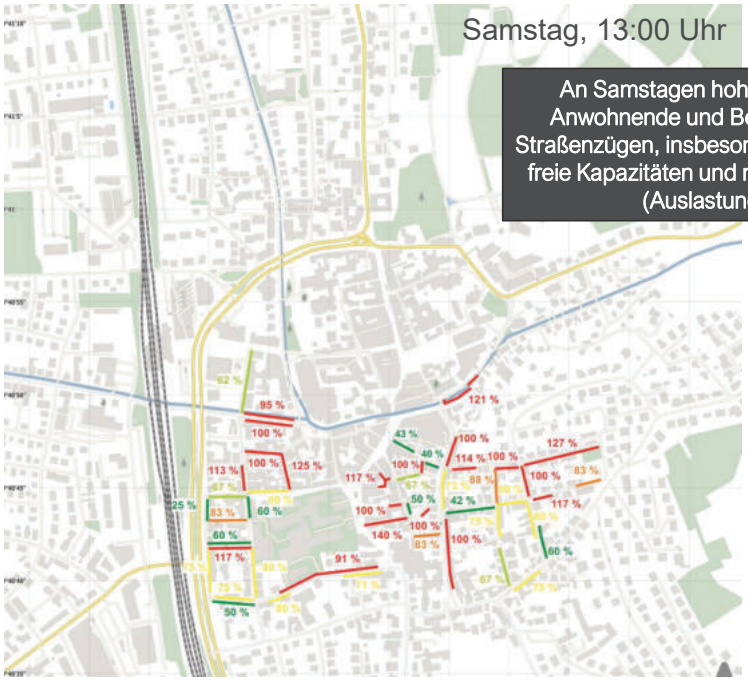
Erfassung der Auslastung des verfügbaren Parkraums für ausgewählte Gebiete der Innenstadt am 13.11.2024

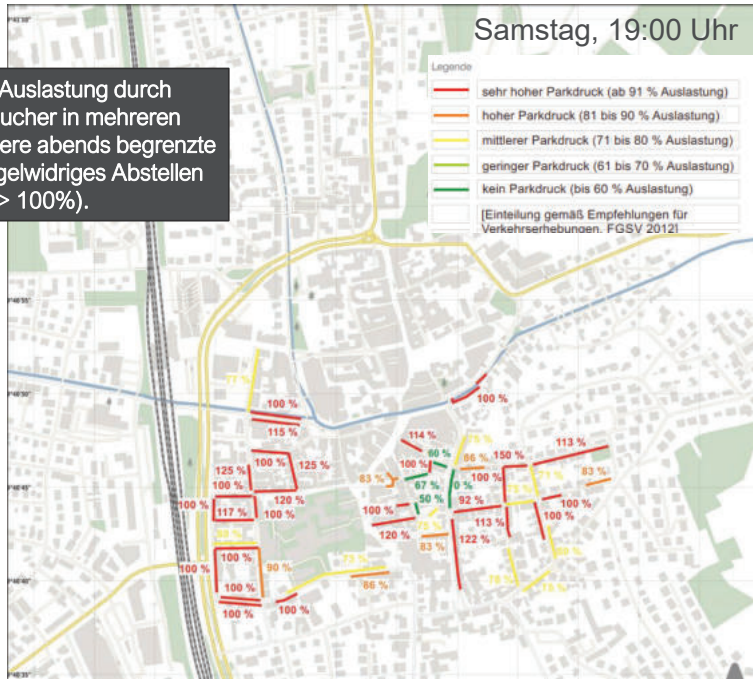


Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung], Daten: Stadt Bensheim, pundr.hessen.de

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme – MIV ruhend

Erfassung der Auslastung des verfügbaren Parkraums für ausgewählte Gebiete der Innenstadt am 16.11.2024



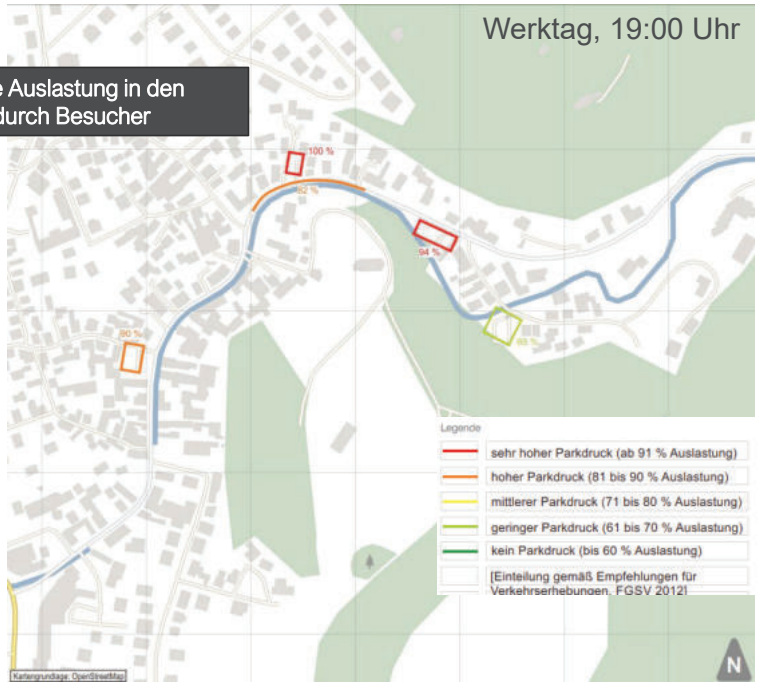


An Samstagen hohe Auslastung durch Anwohnende und Besucher in mehreren Straßenzügen, insbesondere abends begrenzte freie Kapazitäten und regelwidriges Abstellen (Auslastung > 100%).

Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung], Daten: Stadt Bensheim, pundr.hessen.de

Erfassung der Auslastung des verfügbaren Parkraums für ausgewählte Gebiete im Bereich der Bachgasse/Fürstenlager am 13.11.2024



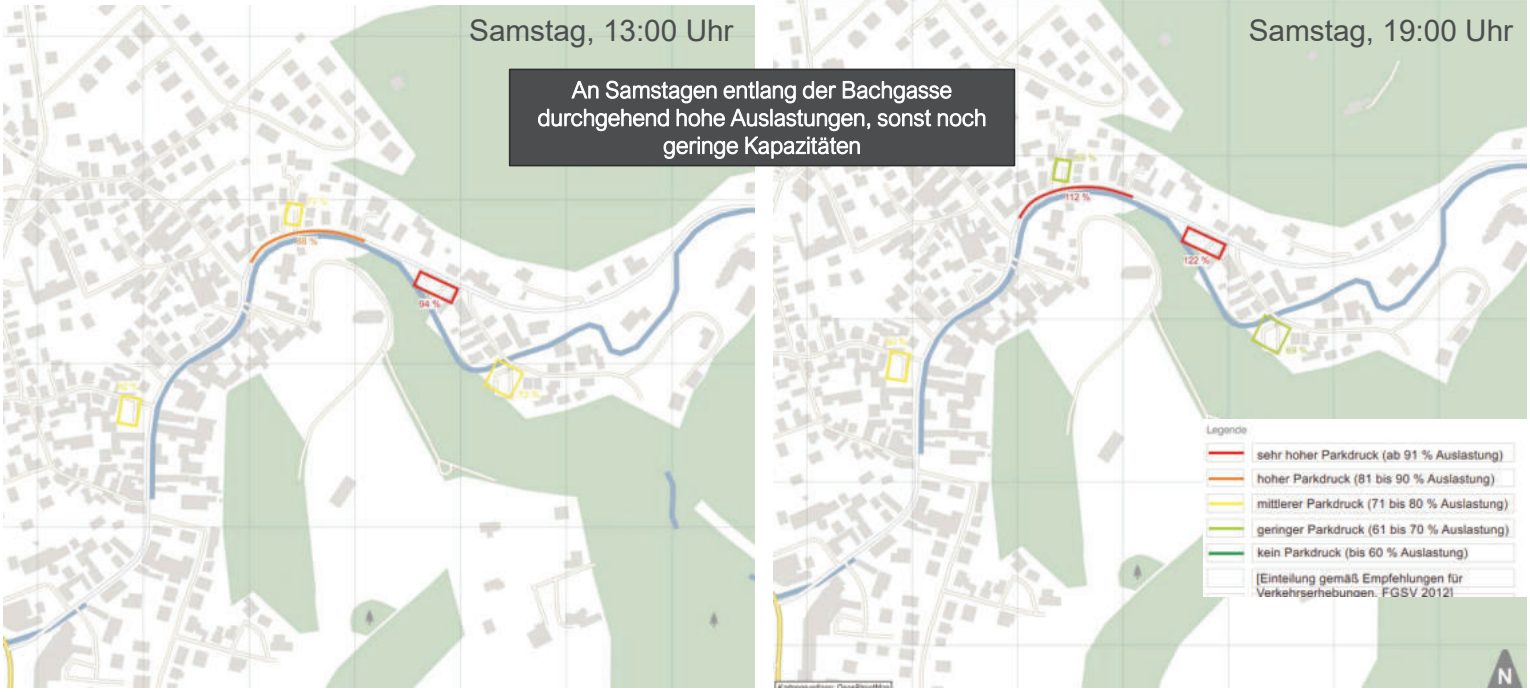


Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung], Daten: Stadt Bensheim, pundr.hessen.de

ZIV Mobilität planen

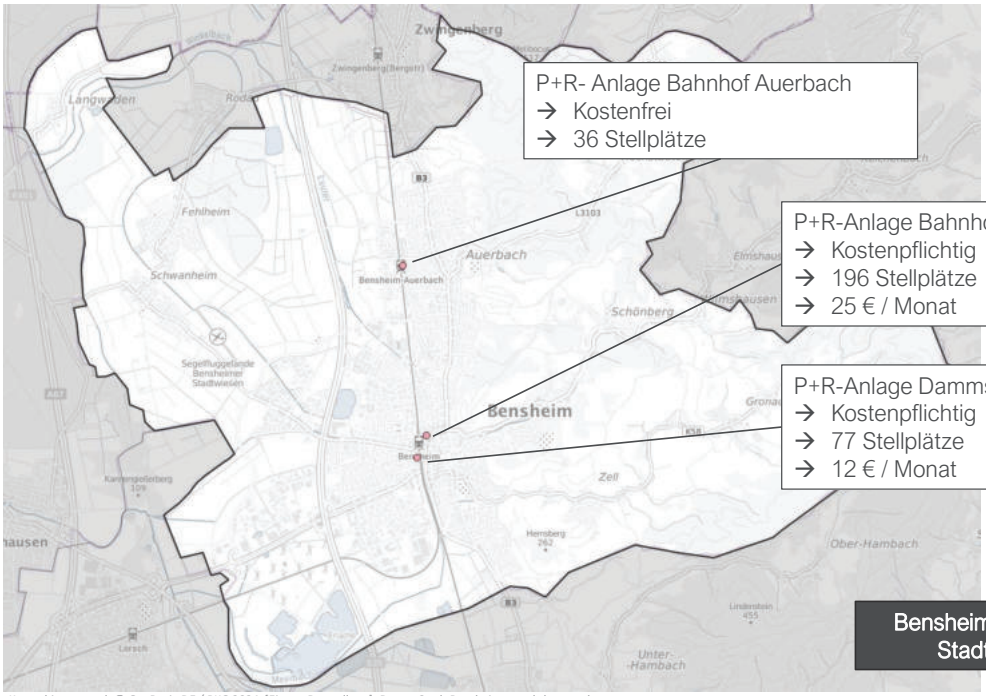
Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme – MIV ruhend

Erfassung der Auslastung des verfügbaren Parkraums für ausgewählte Gebiete im Bereich der Bachgasse/Fürstenlager am 16.11.2024



Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung], Daten: Stadt Bensheim, pundr.hessen.de

P+R-Anlagen



P+R- Anlage Bahnhof Auerbach
→ Kostenfrei
→ 36 Stellplätze

P+R-Anlage Bahnhof Bensheim
→ Kostenpflichtig
→ 196 Stellplätze
→ 25 € / Monat

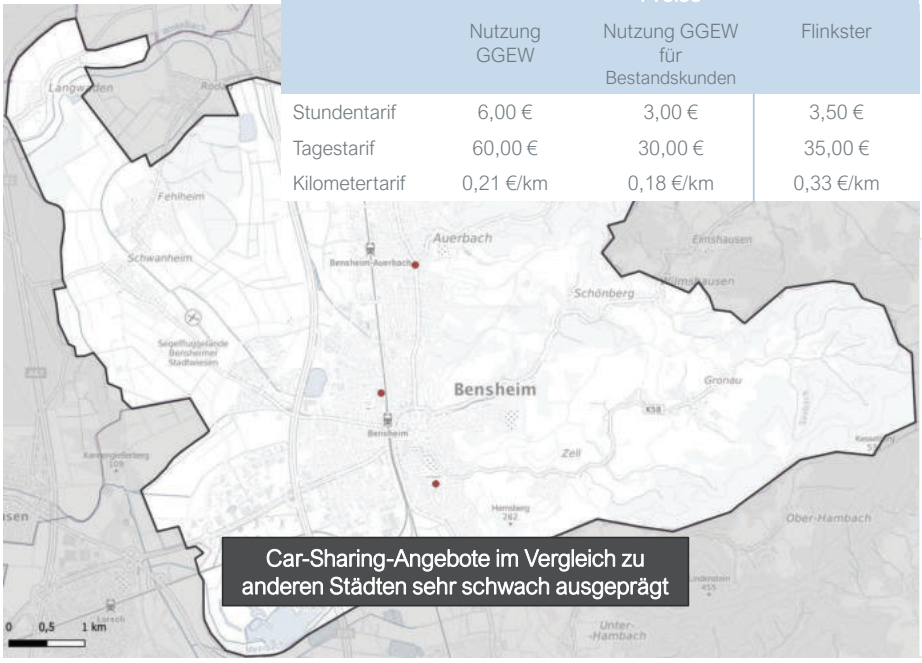
P+R-Anlage Dammstraße
→ Kostenpflichtig
→ 77 Stellplätze
→ 12 € / Monat

Bensheim verfügt an den Bahnhöfen im Stadtgebiet über P+R-Anlagen

Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung], Daten: Stadt Bensheim, pundr.hessen.de

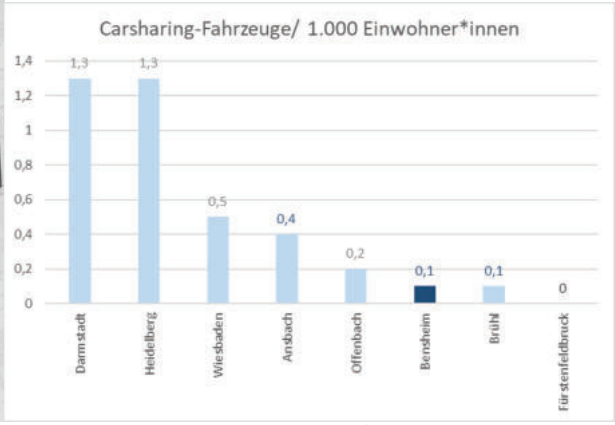
Car-sharing

	Preise		
	Nutzung GGEW	Nutzung GGEW für Bestandskunden	Flinkster
Stundentarif	6,00 €	3,00 €	3,50 €
Tagestarif	60,00 €	30,00 €	35,00 €
Kilometertarif	0,21 €/km	0,18 €/km	0,33 €/km



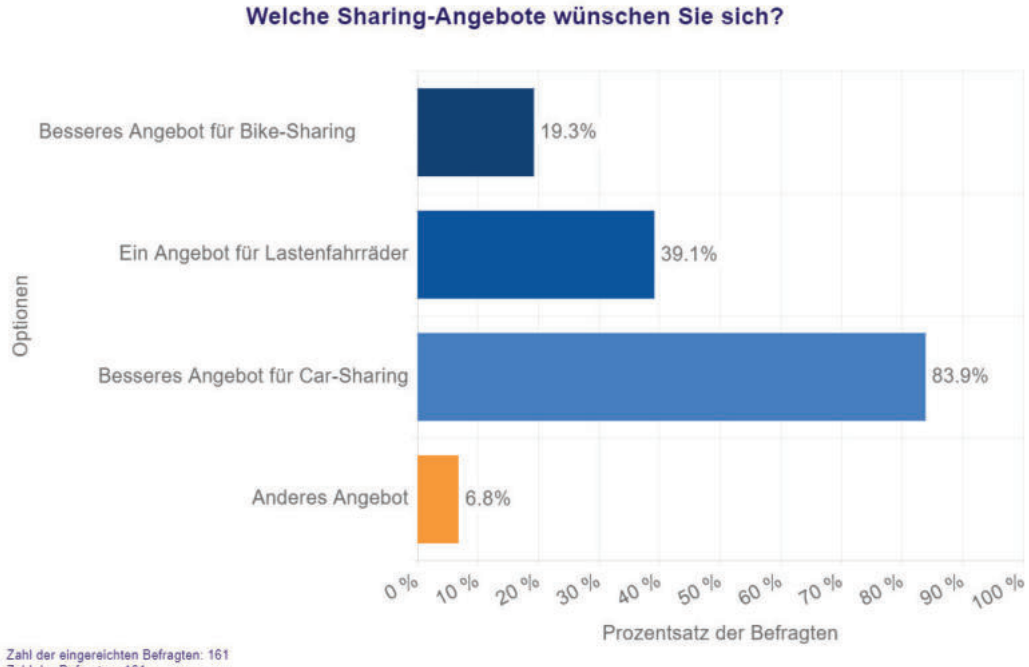
Quelle: GGEW E-Carsharing, abrufbar unter https://www.ggew.de/produkte/dein-ggew-e-carsharing-uebersicht

→ 3 GGEW E-Carsharing-Stationen
- Buchung eines Fahrzeugs über App (Anmeldung erforderlich)
- Rückgabestation = Fahrtantrittsstation
- Weitere Standorte in Seeheim-Jugenheim, Bickenbach, Lorsch, Heppenheim, Bürstadt



Quelle: Agora Verkehrswende, Städte in Bewegung, Mai 2020 auf Datengrundlage MiD 2017
Eigene Darstellung

Ausbau Sharing-Angebote
Mehrfachantworten möglich

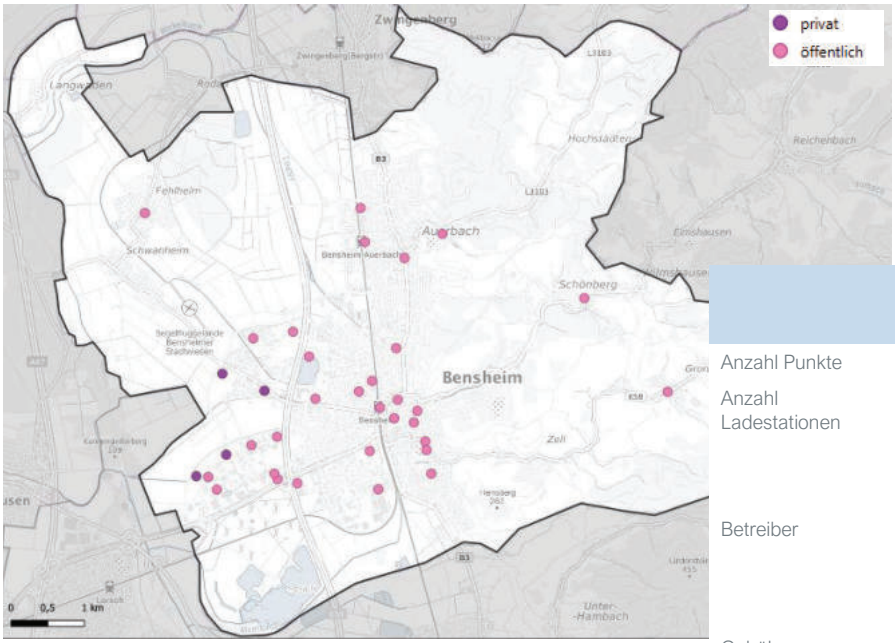


Zahl der eingereichten Befragten: 161
Zahl der Befragten: 161

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Verkehrsmittelbezogene Bestandsaufnahme – MIV ruhend

E-Ladesäulen



Kartenhintergrund: © GeoBasis-DE / BKG 2024 [Eigene Darstellung]

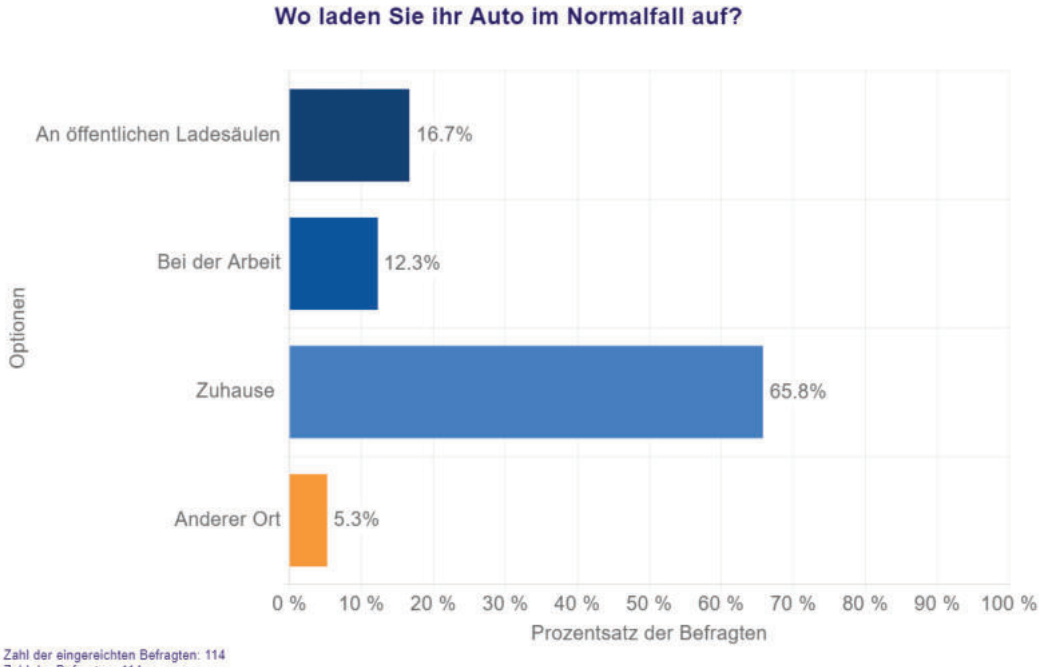
Quelle: Hochschule Darmstadt, 2023 „Stromtanken Bensheim"

Die Lade-Infrastruktur für E-Fahrzeuge im öffentlichen Straßenraum ist gut verteilt im Stadtgebiet

GGEW:
Ladestationsauslastung bei 30-40% (2023)
→ Keine weiteren Ladestationen geplant

Ladestationen im Stadtgebiet				
	Öffentlich nutzbar		Privat	
Anzahl Punkte	31 (89%)		4 (11%)	
Anzahl Ladestationen	105 (58%)		76 (42%)	
Betreiber	GGEW	56 (53%)	Charge On GmbH	68 (89%)
	Aral	18 (17%)	Vollack/Last Mile Solution	4 (5%)
	E.ON	3 (3%)	Evlink	2 (3%)
	EWE Go GmbH	2 (2%)	GGEW	2 (3%)
	Fastned	4 (4%)		
	Reev GmbH	2 (2%)		
	Tesla	20 (19%)		
Gebühren	Keine	61 (58%)		
	0,1€/Min.	44 (42%)		

Laden Auto mit alternativem Antrieb
Mehrfachantworten möglich

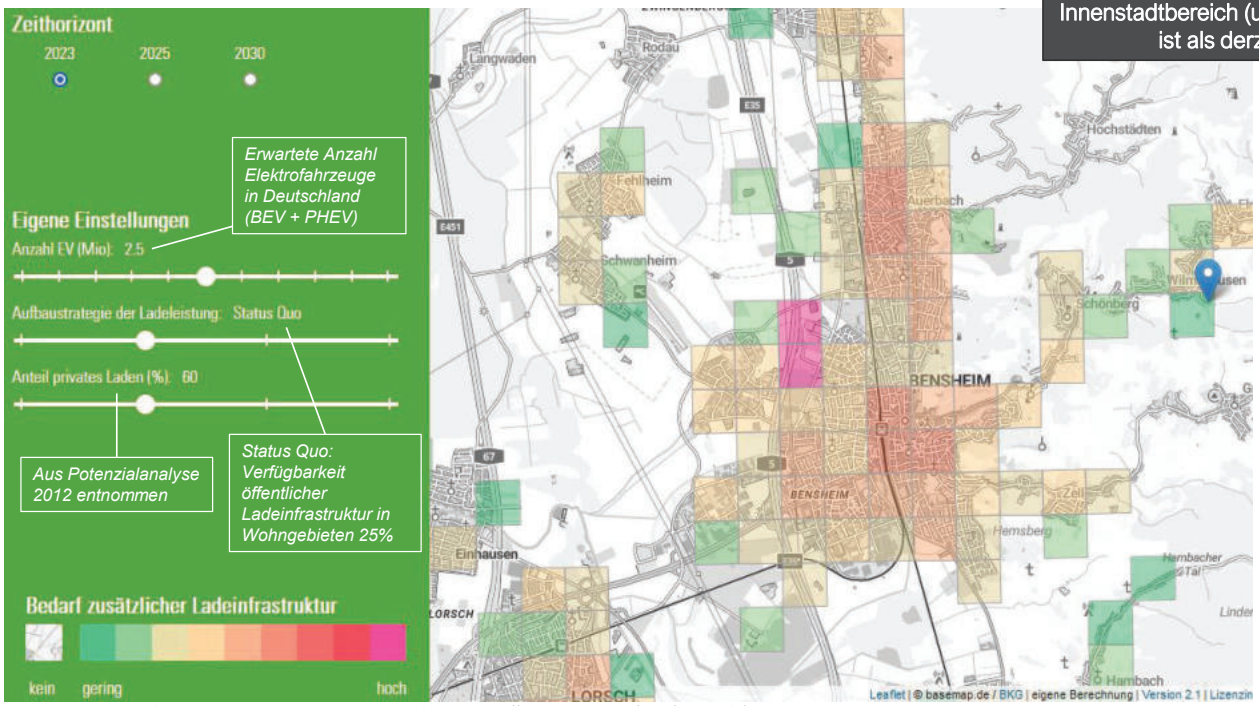


Zahl der eingereichten Befragten: 114
Zahl der Befragten: 114

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

E-Ladesäulen - Ladebedarf

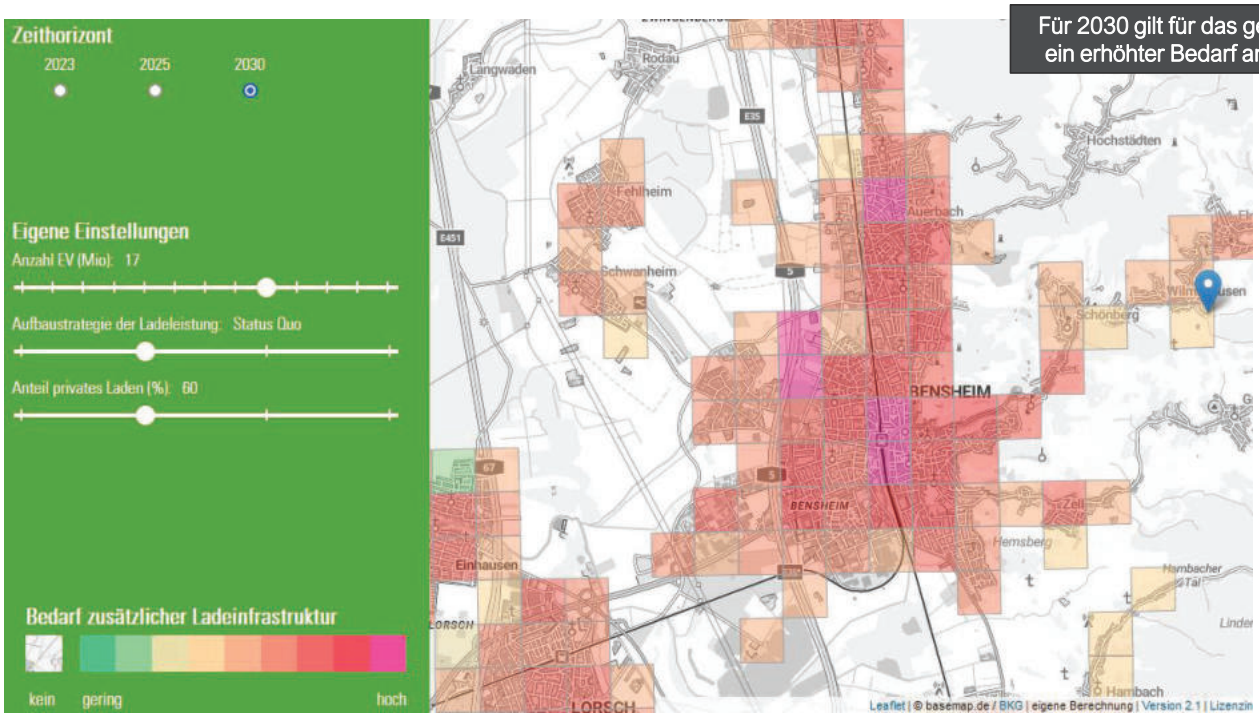
Es ist erkennbar, dass der aktuelle Ladebedarf insbesondere im Innenstadtbereich (und an der BAB5) höher ist als derzeit verfügbar.



Quelle: Bundesministerium für Digitales und Verkehr 2024, Standorttool, abrufbar unter https://www.standorttool.de/strom/ladebedarfe/

E-Ladesäulen - Ladebedarf

Für 2030 gilt für das gesamte Stadtgebiet ein erhöhter Bedarf an Ladeinfrastruktur



Quelle: Bundesministerium für Digitales und Verkehr 2024, Standorttool, abrufbar unter https://www.standorttool.de/strom/ladebedarfe/

MIV-ruhend

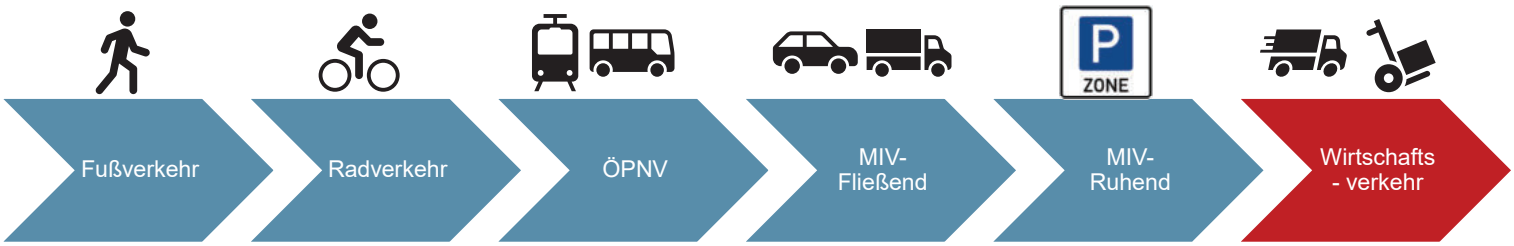
Stärken und Chancen

- Ausreichende Kapazitäten in den innenstädtischen Parkhäusern vorhanden
- Viele Bensheimer verfügen über private Flächen zur Abstellung von privaten Pkw

Schwächen und Herausforderungen

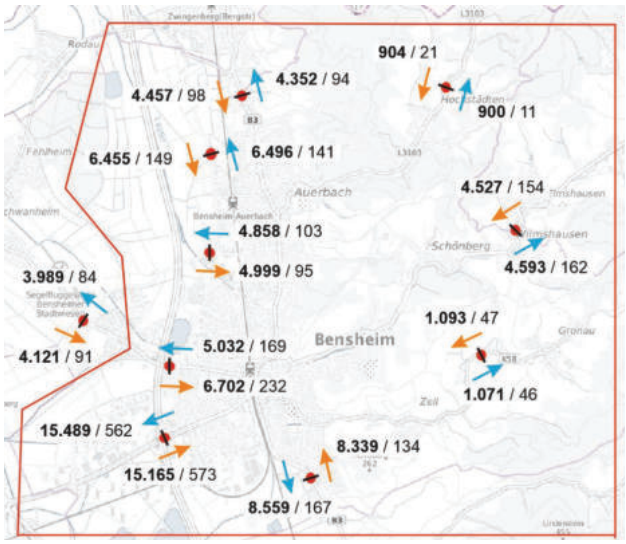
- Teilw. unzureichende Parkmöglichkeiten bzw. Ausnutzung der verfügbaren Kapazitäten (insb. Fürstenlager, am Wochenende und bei Veranstaltungen).
- In der Innenstadt insb. am Wochenende / Abend Reduzierung Parkdruck in Wohnstraßen z.B. bessere Ausnutzung der verfügbaren Kapazitäten an Parkierungsanlagen. Diese sind aber insgesamt unattraktiv (Verschmutzung, Sicherheit, teilw. geschlossen).
- Behinderungen durch falsch abgestellte Fahrzeuge (Gehwegparken, blockierte Zufahrten)
- Ausbau der Lademöglichkeiten von E-Fahrzeugen
- Ausbau des Car-Sharing-Angebots

Inhaltsverzeichnis Bestandsanalyse

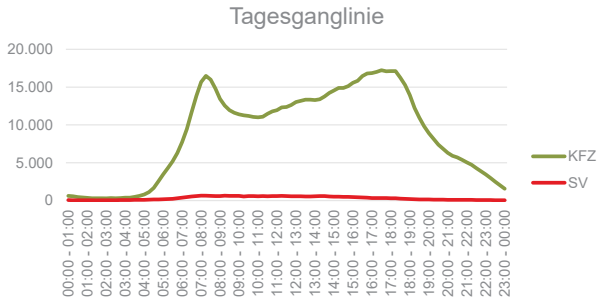


Verkehrszählung Ergebnisse Stadtgebiet

- Verkehrsanteil Schwerverkehr an Kfz-Belastung Gesamt in der Regel gering (< 5%)
- Absolut hohes Aufkommen auf die B 47 im Bereich AS Bensheim (1.100 -1.200 SV/24h)

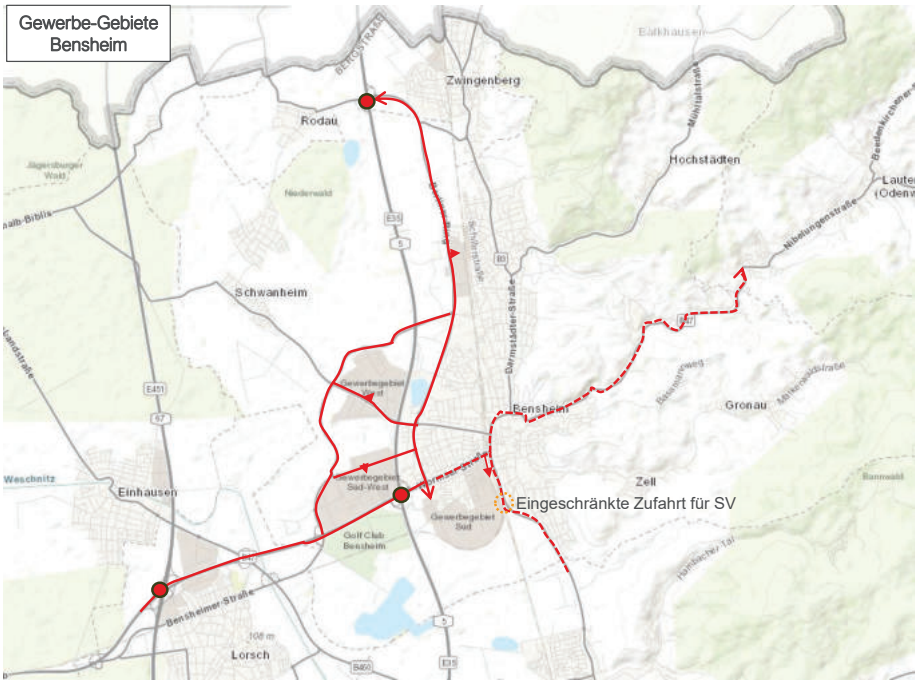


Verkehrsströme – 24 St. 11./12./13.6.2024 (ausgewählte Zählstellen)



Wirtschaftsverkehr

- Lkw-Durchfahrtsverbote
- Regelungen für den Lieferverkehr, insbesondere für die Innenstadt
- Aktuell kein Vorrangroutennetz, Steuerung des Wirtschaftsverkehrs in Bensheim



Wirtschaftsverkehr

Stärken und Chancen

- Gewerbe- und Industrieflächen verfügen überwiegend über gute Anbindungen an das Autobahnnetz und wichtige Straßenverkehrsachsen der Region
- Lage der Gewerbe- und Industrieflächen erlauben in der Regel eine verträgliche Abwicklung des Wirtschaftsverkehrs

Schwächen und Herausforderungen

- KEP-Dienste behindern Verkehrsablauf insbesondere in schmalen Wohnstraßen der Kernstadt
- Güter-Durchgangsverkehr in/aus Richtung Odenwald



ZIV Mobilität planen

Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt

Anlage 2

Dokumentation Öffentlichkeitsbeteiligungen

2.1
Dokumentation repräsentative Haushaltsbefragung

2.2
Dokumentation Online-Befragung

2.3
Dokumentation ergänzende Zielgruppenbefragungen

2.4
Dokumentation Öffentlichkeitsbeteiligungen vor Ort

Anlage 2.1

Dokumentation repräsentative Haushaltsbefragung

2.1.1
Fragebogen repräsentative Haushaltsbefragung



Bensheim
Herz der Bergstraße.

ZIV Mobilität planen

Mobilitätskonzept Bensheim
Mobiles Bensheim 2040

Ergebnisse aus der Haushalts-Befragung
Zeitraum: 21.09.2024 - 06.10.2024

Gefördert durch:
Bundesministerium für Verkehr
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

nachhaltig mobil planen

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Methodik



Datengrundlage und Prüfung der Repräsentativität *ab Seite 2*

2. Abschnitt – Fragen zur allgemeinen Mobilität



Teil A: Haushaltsbezogene Fragen *ab Seite 6*



Teil B: Personenbezogene Fragen *ab Seite 16*

3. Abschnitt – Mobilität an einem Stichtag



Teil C: Mobilität am Stichtag *ab Seite 24*



Teil C -2: Mobilität am Stichtag – Modal Split *ab Seite 30*

1. Abschnitt – Methodik

Repräsentative Umfrage - Methodik

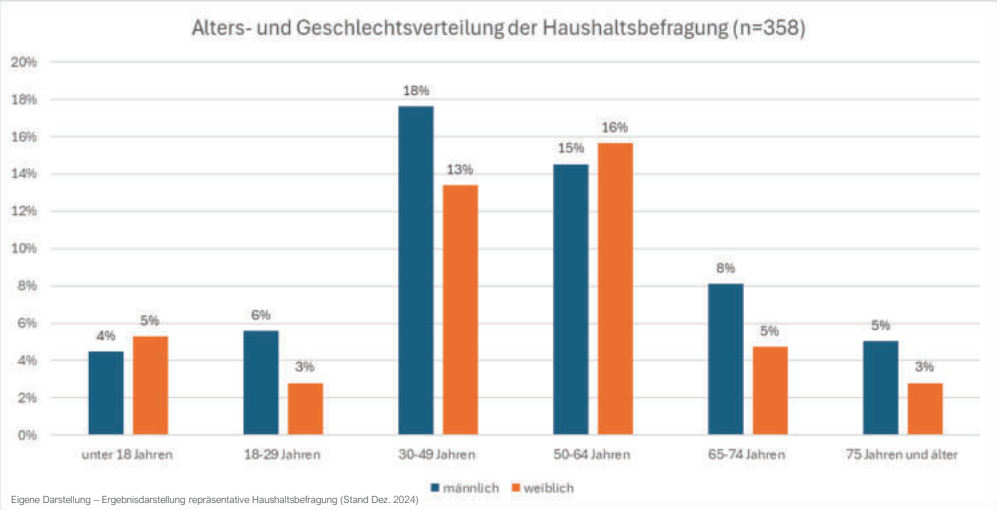
- Postalisches Anschreiben einer **repräsentativen Zufallsstichprobe (2145 Bürgerinnen und Bürger)**
  das entspricht **5% der Gesamtbevölkerung** (42.900, Stand 2024)
- Teilnahmebedingungen: Zufällige Auswahl der Personen aus dem Einwohnermeldeamt (keine Einschränkungen hinsichtlich des Geschlechtes, Alter etc.)
- Teilnahmemöglichkeit über **Online-Befragung** sowie separate Handzettel **(ausgedruckte Version)**
- Zeitraum der Befragung: **21.09.2024 – 06.10.2024**
- Aufbau des Fragebogens:
  - Teil A: Haushaltsbezogene Fragen hinsichtlich der Mobilität
  - Teil B: Allgemeine personenbezogene Fragen zur Mobilität
  - Teil C: Mobilität am Stichtag **(Di. 24.09.2024)**
- Fragen wurden in Anlehnung zu **MiD-Mobilität in Deutschland (2017)** und **SrV-Mobilität in Städten (2018)** formuliert.
- Nicht alle Fragen wurden von allen Befragten gleich häufig beantwortet. Daher wird die Anzahl der Antworten (Stichprobengröße) jeweils mit „n=“ in jeder Grafik angegeben.

ZIV Mobilität planen

1. Abschnitt – Methodik

Übersicht Beteiligung

- In der Haushaltsbefragung haben 410 Bürgerinnen und Bürger teilgenommen.
- Entspricht **19% Rücklaufquote** der Stichprobe
- Altersverteilung der Teilnehmenden (55 % männlich, 45% weiblich*)

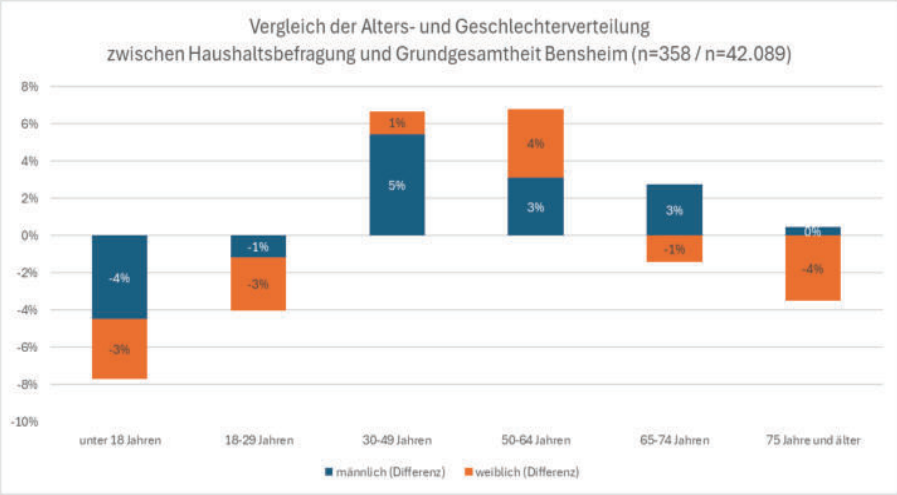


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

* In Anlehnung an Mobilität in Deutschland – MiD wurde nicht nach anderen Geschlechtsklassen gefragt.

Überprüfung der Repräsentativität

- **Prozentuale Unterschiede** zwischen den **teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger aus der Haushaltsbefragung** und der **gesamten Bevölkerung von Bensheim**.
- Altersgruppen 30-64 sind besonders stark vertreten. Die Altersgruppen unter 18 Jahren – 29 Jahren und 75 Jahre und älter sind leicht geringer vertreten.



Quelle: Daten Gesamtbevölkerung Bensheim: Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023; Eigene Darstellung (Stand Dez. 2024)

Übersicht Standardfehler (SD)

Alter	männlich	weiblich	SD
unter 18 Jahren	-4%	-3%	3,25%
18-29 Jahren	-1%	-3%	
30-49 Jahren	5%	1%	
50-64 Jahren	3%	4%	
65-74 Jahren	3%	-1%	
75 Jahre und älter	0%	-4%	

Der Standardfehler ist <5%.

→ Die Ergebnisse der Haushaltsbefragung sind repräsentativ!

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Methodik

Datengrundlage und Prüfung der Repräsentativität — *ab Seite 2*

2. Abschnitt – Fragen zur allgemeinen Mobilität

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen — *ab Seite 6*

Teil B: Personenbezogene Fragen — *ab Seite 16*

3. Abschnitt – Mobilität an einem Stichtag

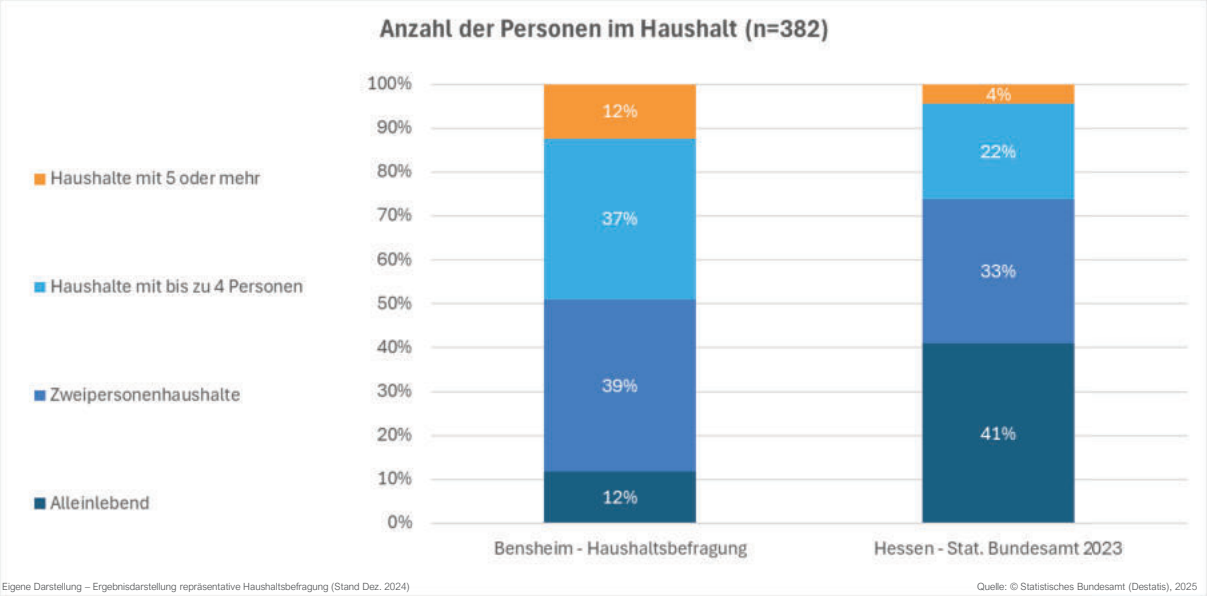
Teil C: Mobilität am Stichtag — *ab Seite 24*

Teil C -2: Mobilität am Stichtag – Modal Split — *ab Seite 30*

ZIV Mobilität planen

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen

Haushaltsstruktur in Bensheim



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

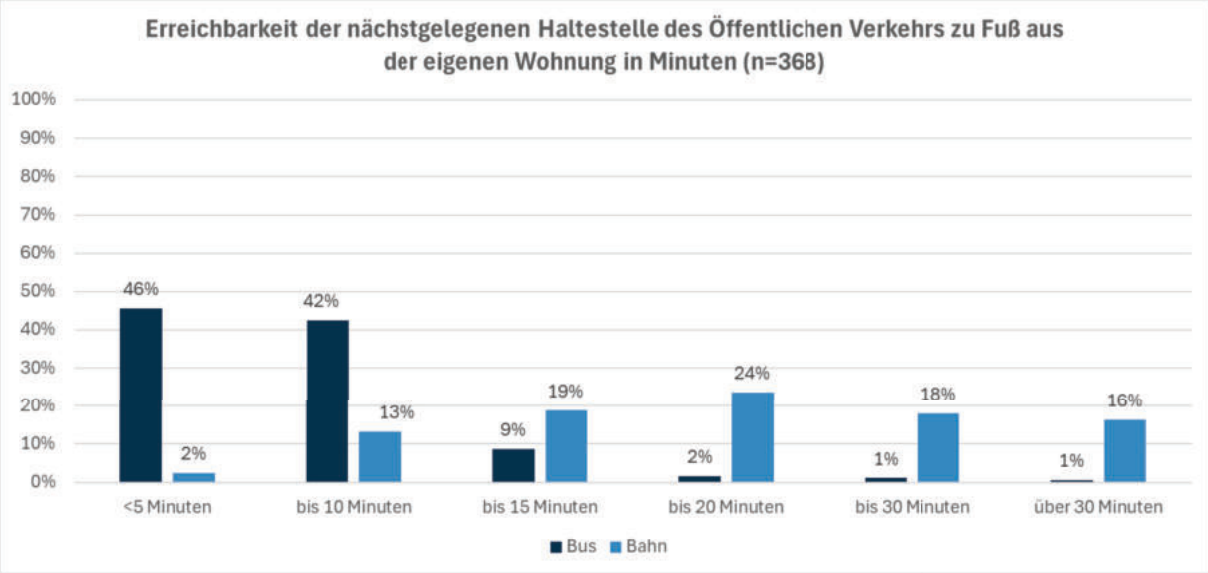
Quelle: © Statistisches Bundesamt (Destatis), 2025

- **12%** der befragten Bürgerinnen und Bürger in **Bensheim** wohnen **allein**. Das ist weniger, als im **Hessen-Durchschnitt** (**40%**) (Hessen, MiD 2017).
- **Haushalte** mit bis zu **4 Personen** sind in **Bensheim** stark vertreten.

ZIV Mobilität planen

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen

Erreichbarkeit des Öffentlichen Verkehrs zu Fuß

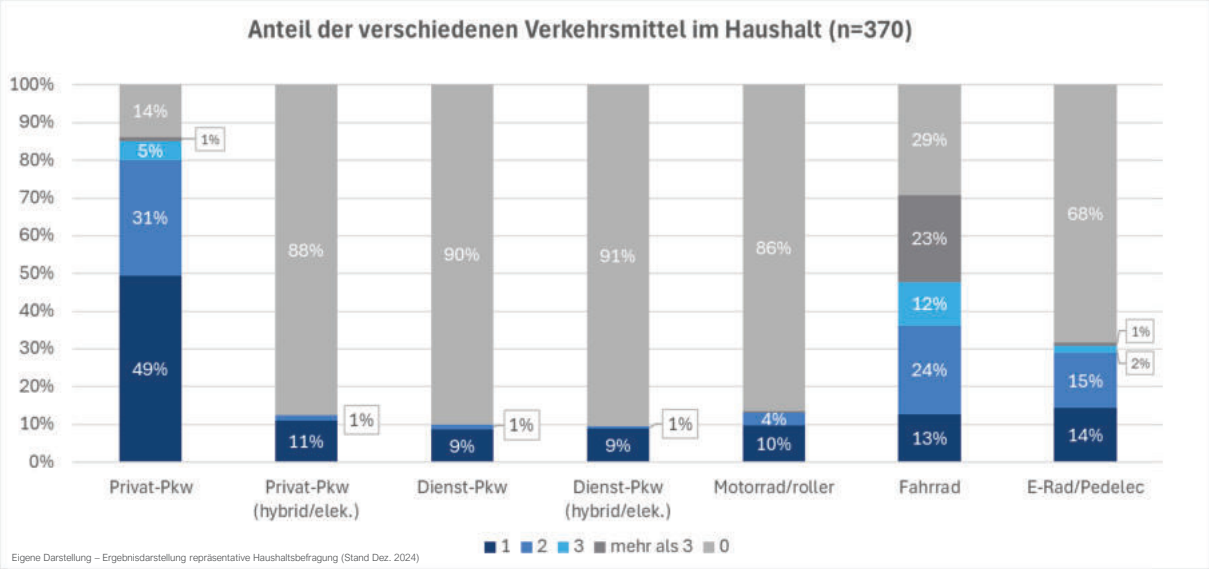


- **88%** der Bürgerinnen und Bürger können innerhalb von **10 Minuten eine Bushaltestelle** von ihrer eigenen Wohnung **erreichen**.
- **16%** der Bürgerinnen und Bürger benötigen über **30 Minuten,** um **eine Bahnhaltestelle** von ihrer eigenen Wohnung zu **erreichen**.

ZIV Mobilität planen

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen

Verkehrsmittel im Haushalt



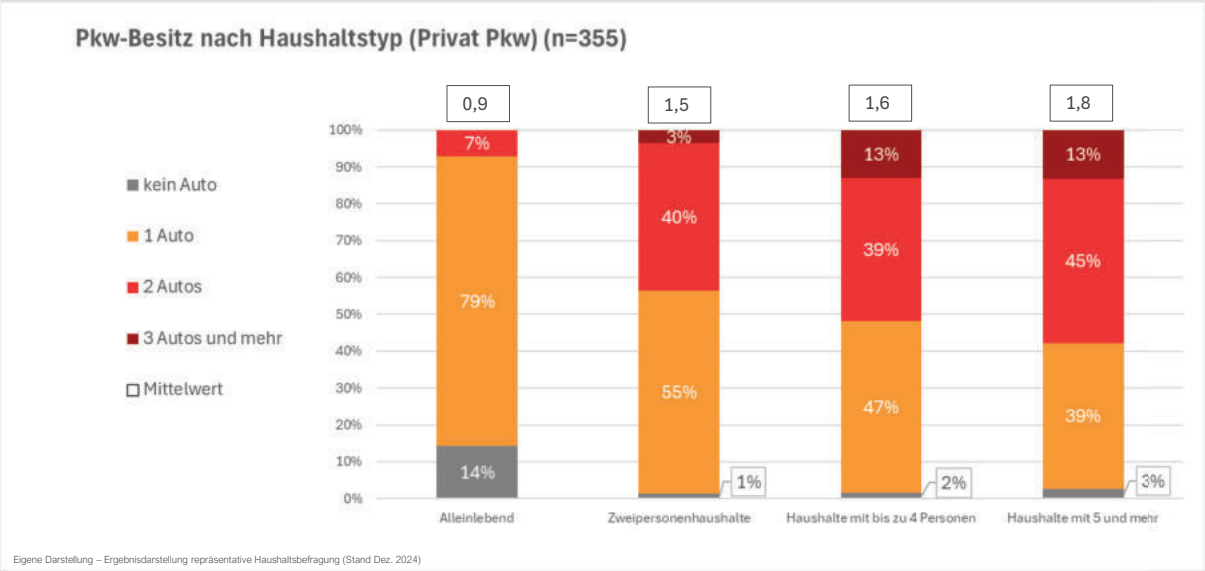
Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- **86%** der befragten Bürgerinnen und Bürger in Bensheim besitzen **mindestens einen Pkw im Haushalt** (ohne hybrid/ elektronisch).
- **72%** der befragten Bürgerinnen und Bürger in Bensheim besitzen **mindestens ein Fahrrad im Haushalt** (ohne E-Rad/ Pedelec).

ZIV Mobilität planen

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen

Anzahl der Pkw pro Haushalt

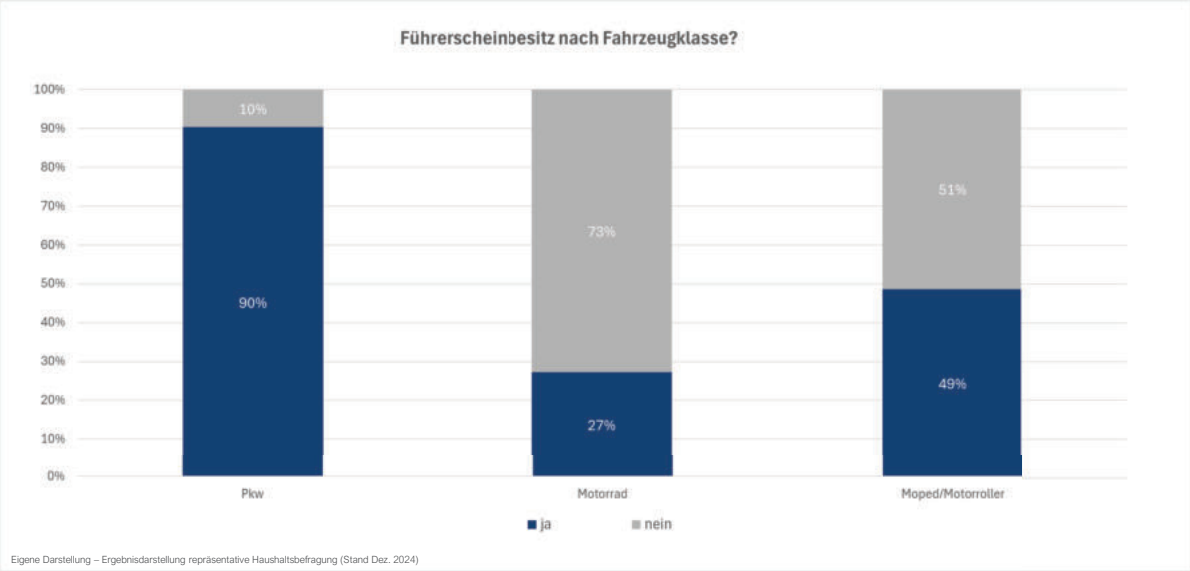


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- Im Zweipersonenhaushalt liegt der durchschnittliche **Pkw-Besitz** mit **1,5 Fahrzeugen** deutlich höher als im **Einpersonenhaushalt** mit **0,9 Fahrzeigen**. Mit zunehmender Haushaltsgröße steigt der Pkw-Besitz nur noch moderat.
- Im **Durchschnitt sind in Bensheim 1,5 Pkw pro Haushalt** vorhanden. Zum Vergleich: Laut der **MiD-Studie 2017** liegt der **Pkw-Bestand** in **Hessen** bei **1,1 Fahrzeugen** pro Haushalt und in **mittelgroßen Städten** bei **1,2 Pkw**.

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen

Führerscheinbesitz nach Fahrzeugklasse

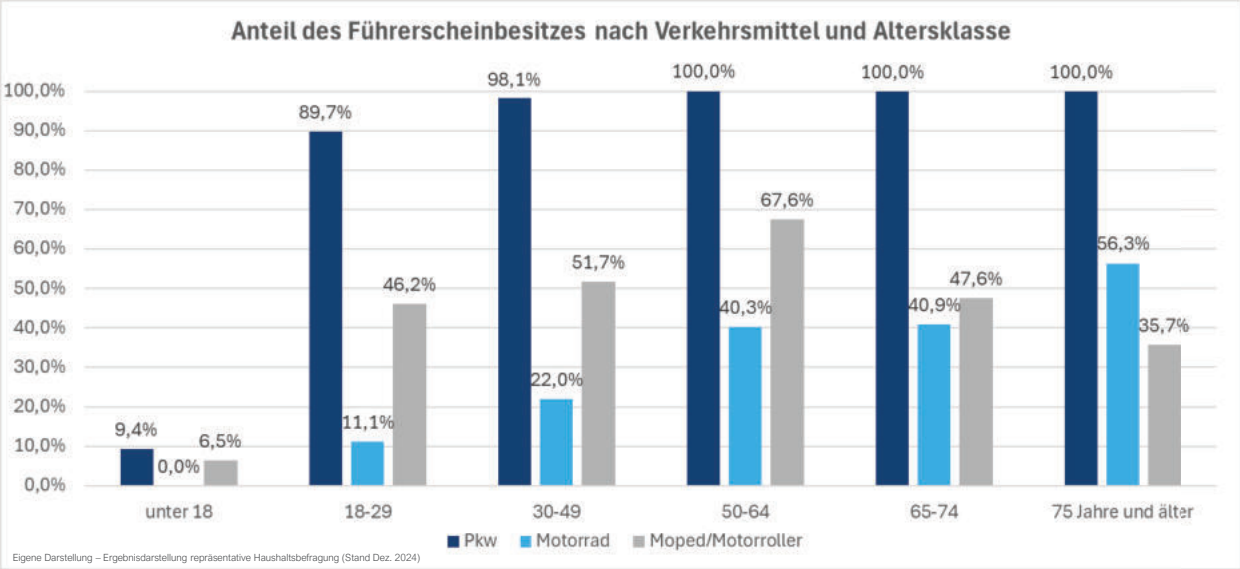


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- **90%** der Bürgerinnen und Bürger in **Bensheim** besitzen einen Pkw-Führerschein. Damit liegt Bensheim leicht über dem **Durchschnitt in Deutschland** (**82,6%**), MiD 2017.

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen

Führerscheinbesitz nach Fahrzeugklasse und Alter

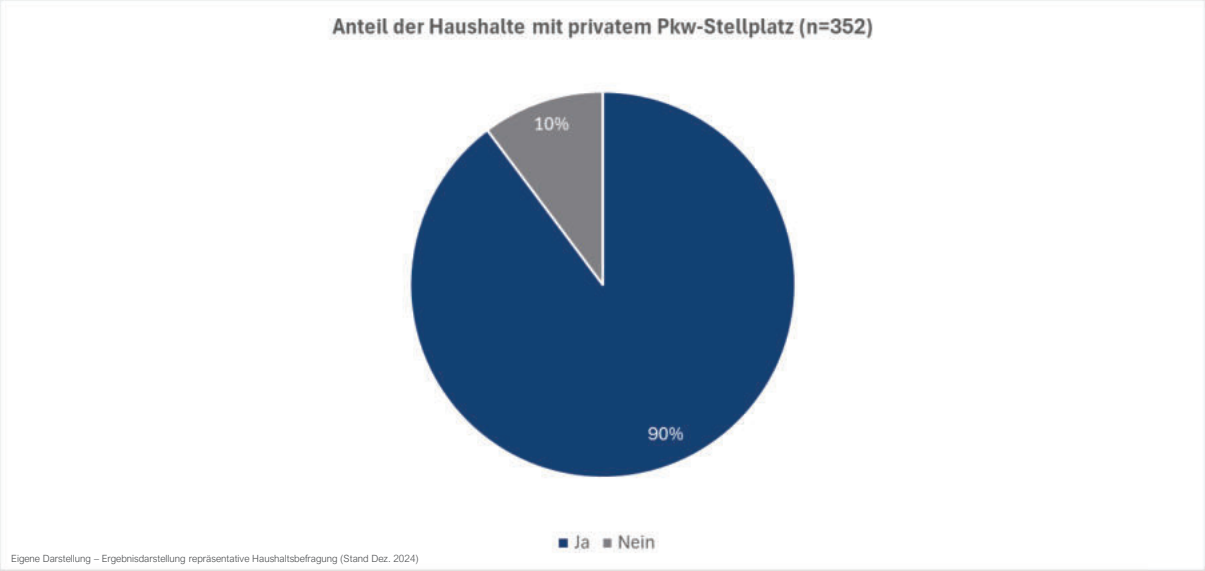


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- In der **Altersklasse 18-29 Jahren** besitzen rd. **90%** der Bürgerinnen und Bürger einen Pkw-Führerschein. Ab der Altersklasse 50-64 Jahren besitzen alle befragten Bürgerinnen und Bürger einen Pkw-Führerschein.

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen

Anteil privater Pkw-Stellplätze

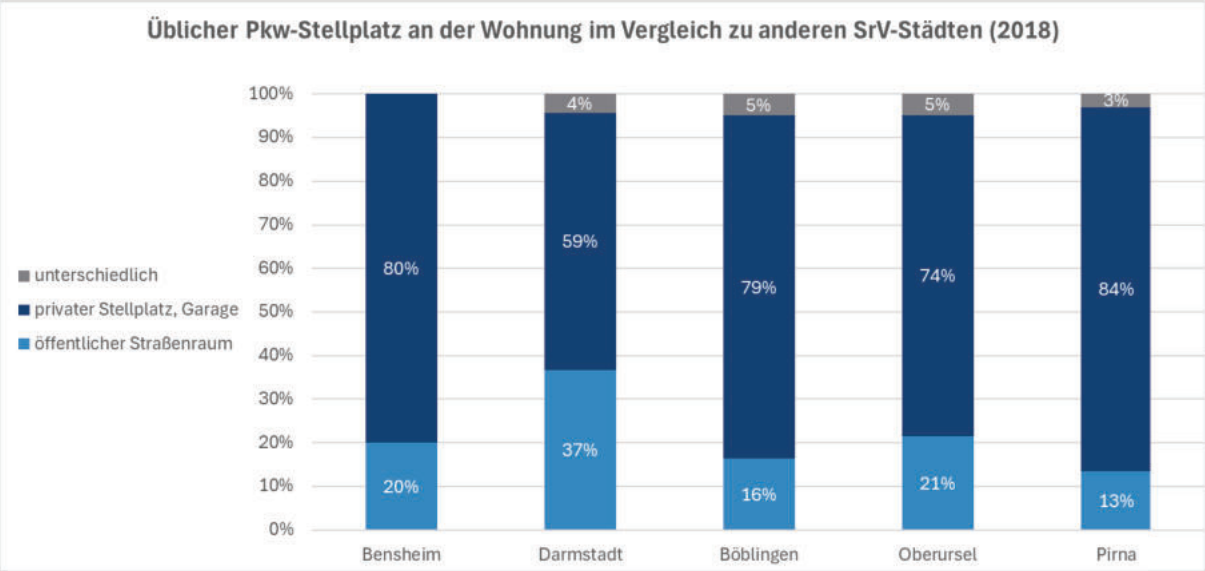


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- **90%** der befragten Haushalte in Bensheim besitzen einen Pkw-Stellplatz.
- Zum Vergleich gaben in der Studie SrV-Mobilität in Städten (2019), **74%** der Bürgerinnen und Bürger von **Oberursel** (ähnliche Einwohnergröße und Zentralität in der Region) an, einen privaten Pkw-Stellplatz zu besitzen (SrV: TU Dresden, „Mobilität in Städten - SrV 2018“, Ergebnisdarstellung).

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen

Wo stellen Sie Ihren Pkw üblicherweise ab?



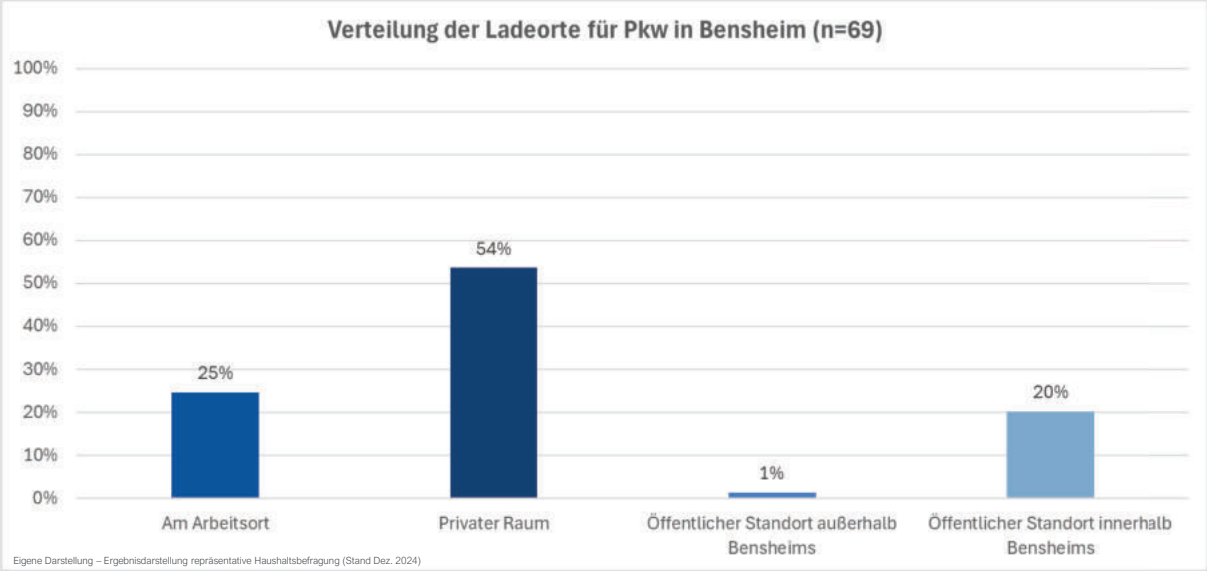
Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

Quelle, SrV: TU Dresden, „Mobilität in Städten - SrV 2018"

- In Bensheim werden die vorhandenen Pkw des Haushalts hauptsächlich beim **privaten Stellplatz/Garage** abstellt (**80%**).

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen

Ladestandorte für E-Fahrzeuge in Bensheim (Pkw und Zweiräder)



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- Haushalte in Bensheim laden ihre **Pkw (hyprid/elektrisch) zu 99%** in Bensheim auf.
- **54% der Pkw (hyprid/elektronisch)** werden zu Hause aufgeladen, **25% am Arbeitsort** und **20% im öffentlichen Raum**.

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Methodik

Datengrundlage und Prüfung der Repräsentativität *ab Seite 2*

2. Abschnitt – Fragen zur allgemeinen Mobilität

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen *ab Seite 6*

Teil B: Personenbezogene Fragen *ab Seite 16*

3. Abschnitt – Mobilität an einem Stichtag

Teil C: Mobilität am Stichtag *ab Seite 24*

Teil C -2: Mobilität am Stichtag – Modal Split *ab Seite 30*

Teil B: Personenbezogene Fragen

Mobilitätseinschränkungen in Bensheim



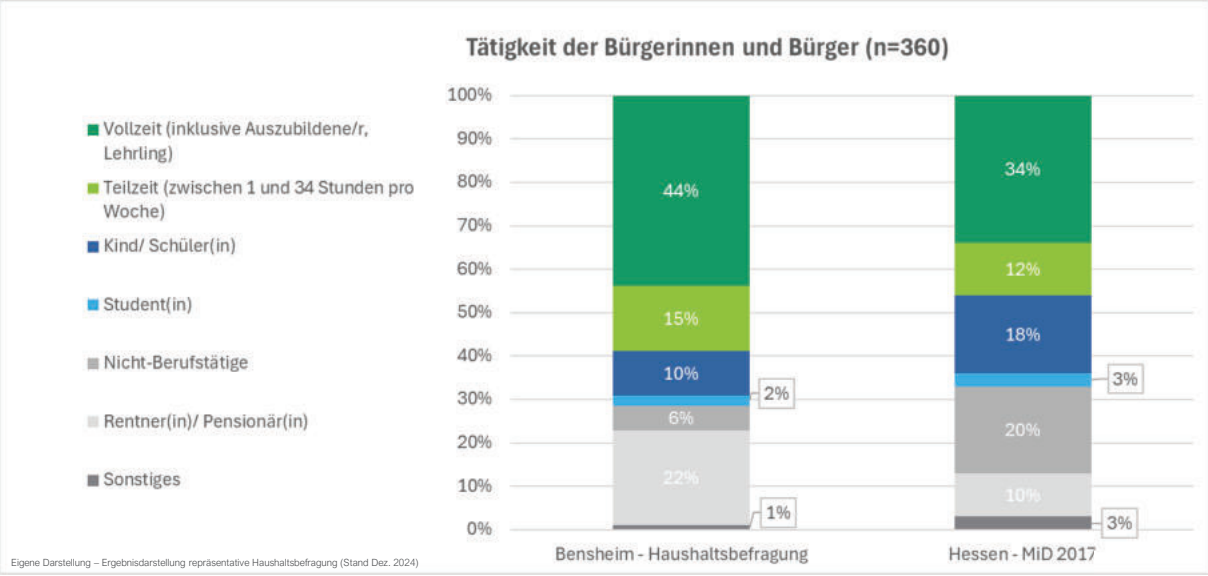
Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- **5 %** der befragten Bürgerinnen und Bürger sind in der Mobilität eingeschränkt.

ZIV Mobilität planen

Teil B: Personenbezogene Fragen

Tätigkeit der Bürgerinnen und Bürger in Bensheim



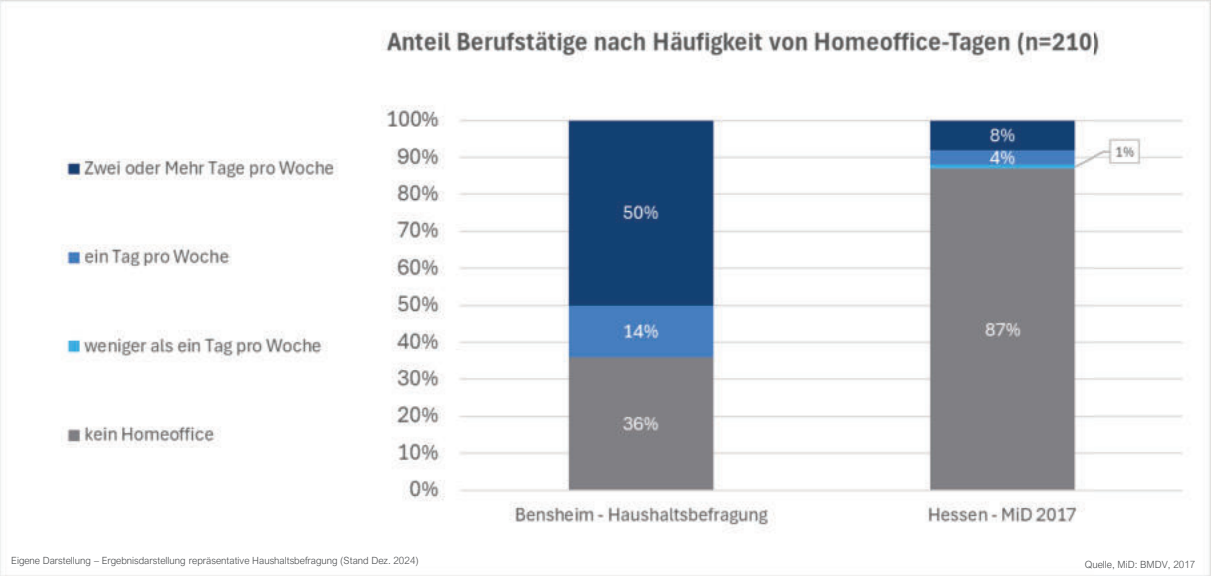
Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

Quelle, MiD: BMDV, 2017

- **59 %** der befragten Bürgerinnen und Bürger in Bensheim sind **berufstätig**.
- In Bensheim leben **ca. 10% mehr Rentner(innen)/ Pensionär(innen)** als im hessenweiten Durchschnitt (MiD 2017).

Teil B: Personenbezogene Fragen

Homeoffice-Tage der berufstätigen Bürgerinnen und Bürger



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

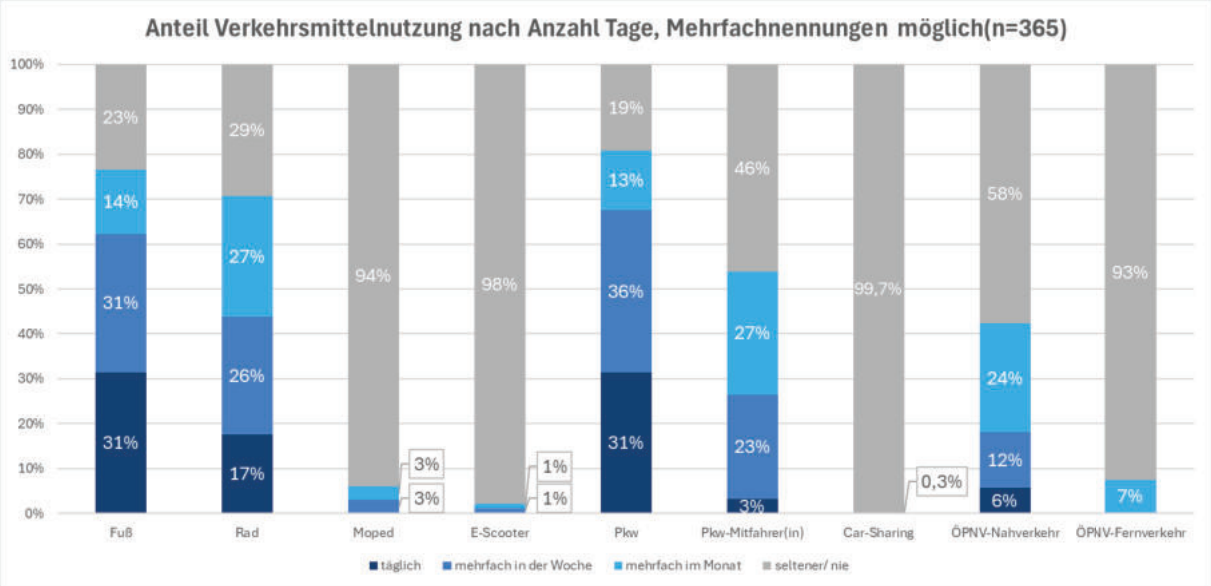
Quelle, MiD: BMDV, 2017

- **64%** der berufstätigen **Bürgerinnen und Bürger in Bensheim** arbeiten an **mindesten einem Tag im Homeoffice**.
- Vergleichbare Daten vom MiD liegen erst im Frühjahr 2025 vor (Nach-Corona-Zeit).

ZIV Mobilität planen

Teil B: Personenbezogene Fragen

Verkehrsmittelnutzung pro Woche

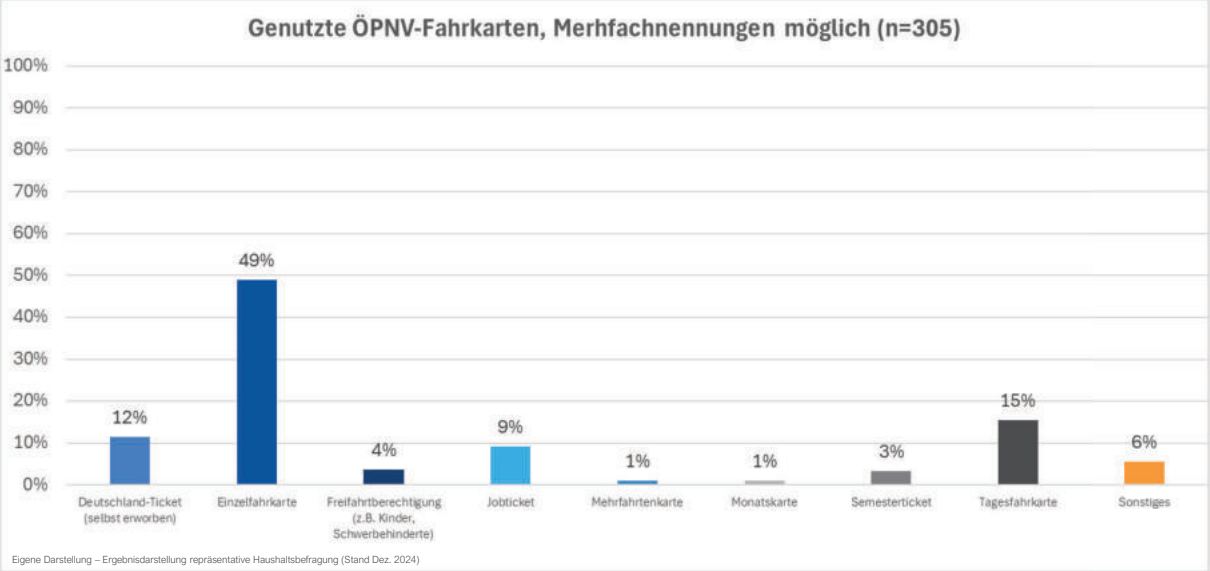


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- **43%** der befragten Bürgerinnen und Bürger in **Bensheim** benutzen **mindestens einmal in der Woche** das **Fahrrad**.
- **67%** der befragten Bürgerinnen und Bürger in **Bensheim** benutzen **mindestens einmal in der Woche** das **Auto (Pkw)**.

Teil B: Personenbezogene Fragen

ÖPNV-Fahrkarte

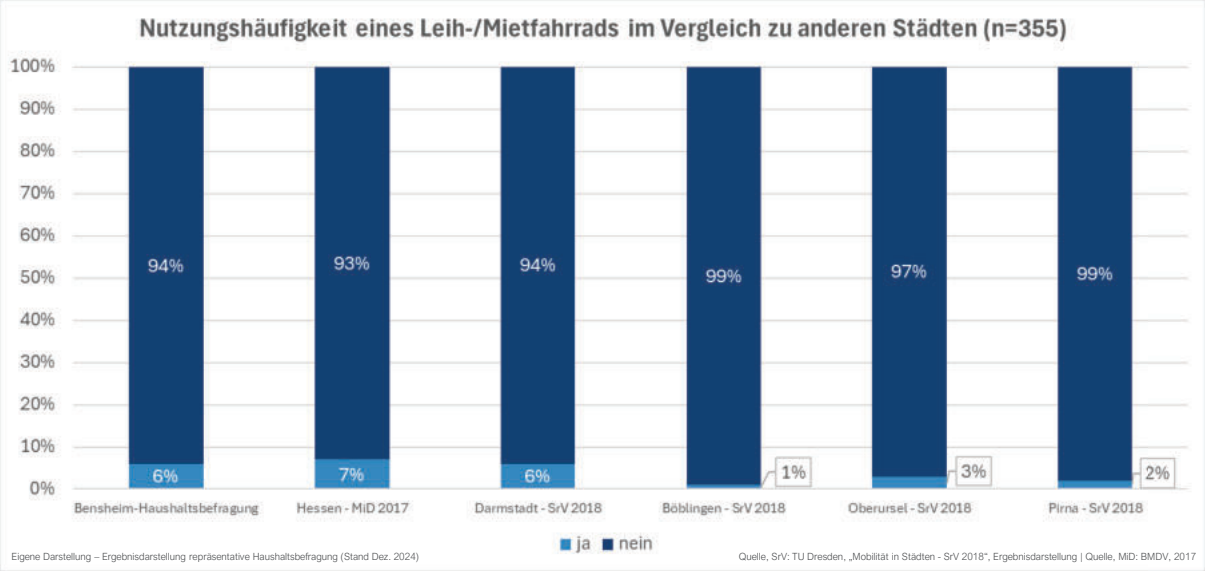


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- **12%** der befragten Bürgerinnen und Bürger in Bensheim nutzen das **Deutschland-Ticket** (selbst erworben), **9%** besitzen ein **Jobticket**.

Teil B: Personenbezogene Fragen

Nutzung eines Leih-/Mietfahrrads



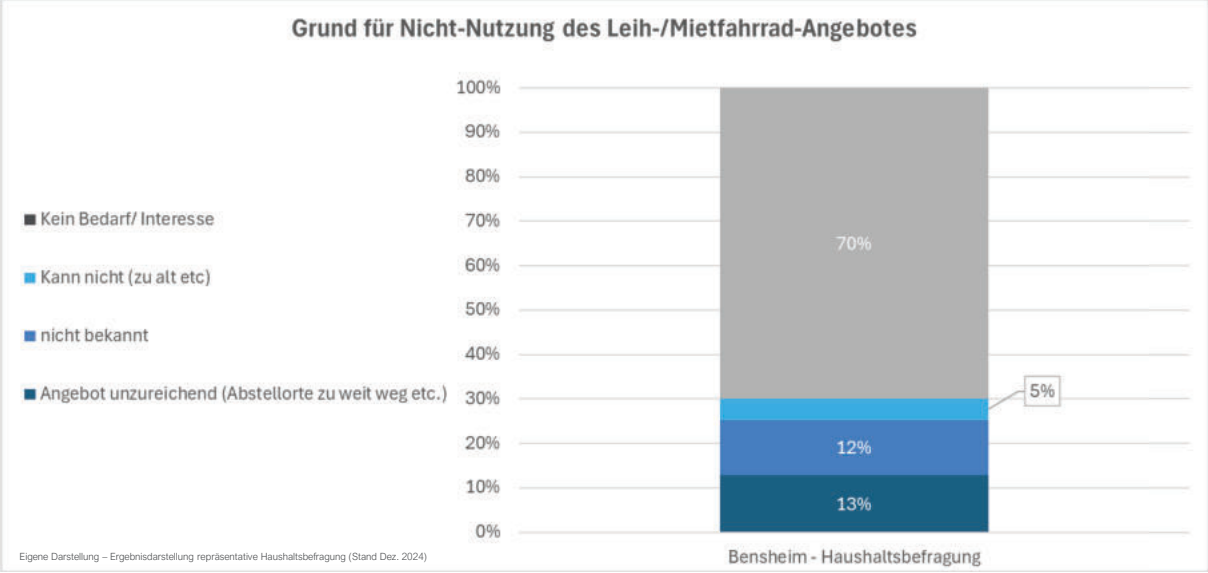
Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

Quelle, SrV: TU Dresden, „Mobilität in Städten - SrV 2018", Ergebnisdarstellung | Quelle, MiD: BMDV, 2017

- Wie im Vergleich zu anderen Städten in Deutschland (mit Böblingen, Oberursel und Pirna als Städte mit ähnlicher Größe) wird das vorhandene Bikesharing-Angebot kaum benutzt.
- In Bensheim gibt es aktuell ein Bikesharing-Angebot mit dem VRNnextbike.

Teil B: Personenbezogene Fragen

Grund für die Nicht-Nutzung des Leih-/Mietfahrrad-Angebotes



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- Potenzial ist vorhanden durch die der **Ausweitung des Angebotes** (neue Abstellorte, größere Auswahl in den Fahrrädern) (**13% der befragten Bürgerinnen und Bürger**).

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Methodik



Datengrundlage und Prüfung der Repräsentativität *ab Seite 2*

2. Abschnitt – Fragen zur allgemeinen Mobilität



Teil A: Haushaltsbezogene Fragen *ab Seite 6*



Teil B: Personenbezogene Fragen *ab Seite 16*

3. Abschnitt – Mobilität an einem Stichtag



Teil C: Mobilität am Stichtag *ab Seite 24*



Teil C -2: Mobilität am Stichtag – Modal Split *ab Seite 30*

Teil C-1: Mobilität am Stichtag

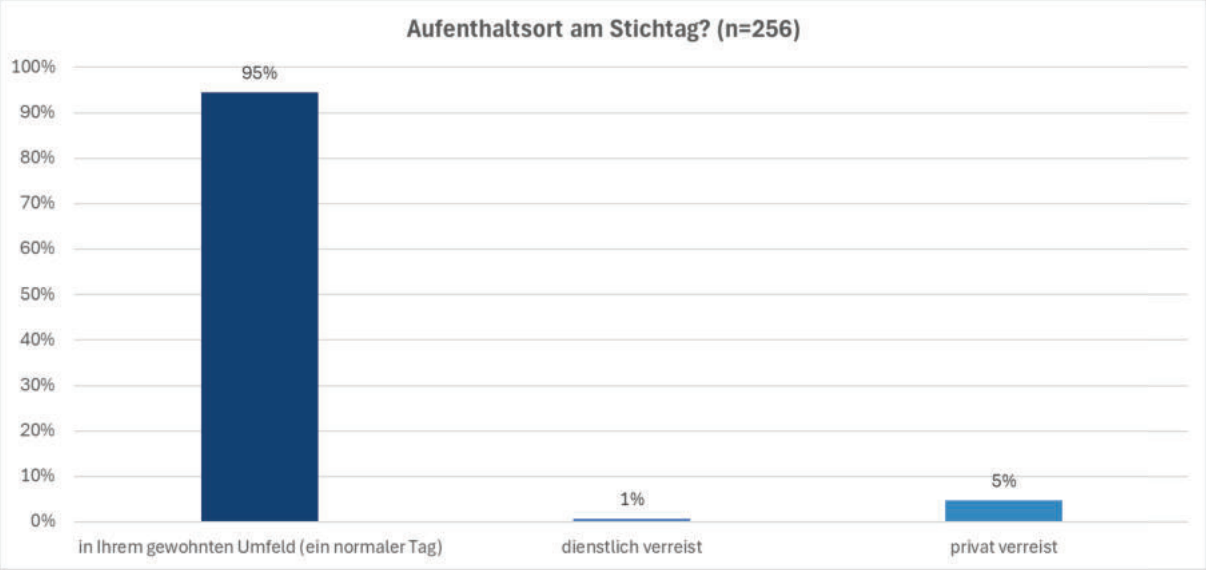
Vorab-Informationen zur Modal-Split Erhebung in Bensheim

- Im nächsten Abschnitt werden einige **Fragen zum Stichtag** gestellt und anschließend der **Modal-Split** von **Bensheim** berechnet.
- Vorgehensweise nach **SrV-Mobilität in Städten* (2018)** im Zuge eines Wegeprotokolls.
- Alle Wege wurden für den **Stichtag 24.09.2024** dokumentiert.
- Was wird unter einem Weg verstanden?
  - Ein Weg ist das Zurücklegen einer **räumlichen Distanz**, bei dem sich das Ziel an einem anderen Ort befindet als der Start (bspw. vom Haus zur Arbeit/zur Schule/zum Einkaufen/etc.).
  - Ein Weg kann dabei zu Fuß oder mit anderen Verkehrsmitteln, wie mit dem Fahrrad, dem Auto, dem Bus, etc. zurückgelegt werden.
  - **Hin- und Rückweg sind zwei Wege**.
  - Sehr kurze Wege, z.B. der morgendliche Gang zum Briefkasten, wenn im Anschluss wieder ins Haus zurückgekehrt wird, zählen nicht als Weg.
  - Beim Umsteigen zwischen zwei verschiedenen Verkehrsmitteln (z.B. vom Bus in den Zug oder per Fuß zum Auto) bleibt es ein Weg, da mit den unterschiedlichen Verkehrsmitteln das gleiche Ziel erreicht werden soll.
  - Mit längeren Zwischenstopps handelt es sich um zwei Wege, z.B. bei einem Einkauf auf dem Weg von der Arbeit nach Hause.

*https://tu-dresden.de/bu/verkehr/ivs/srv/ressourcen/dateien/SrV2018_Methodenbericht.pdf?lang=de

Teil C-1: Mobilität am Stichtag

Aufenthaltsort am Stichtag

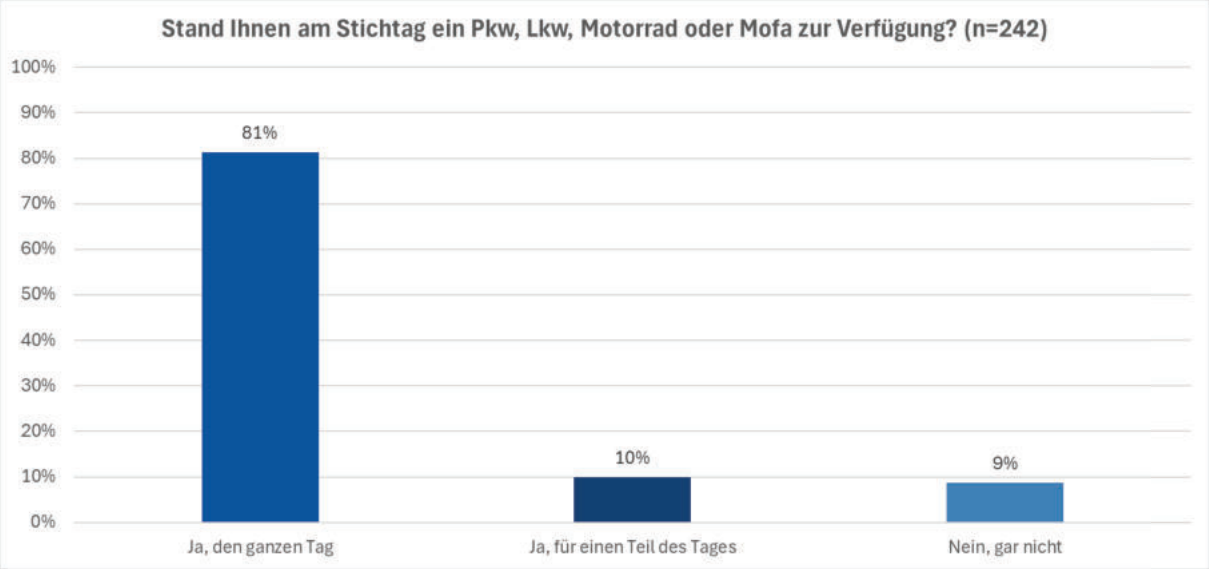


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- **95%** der befragten Bürgerinnen und Bürger in Bensheim befanden sich am Stichtag in ihrem **gewohnten Umfeld**.

Teil C-1: Mobilität am Stichtag

Verfügbarkeit eines motorisierten Verkehrsmittels am Stichtag

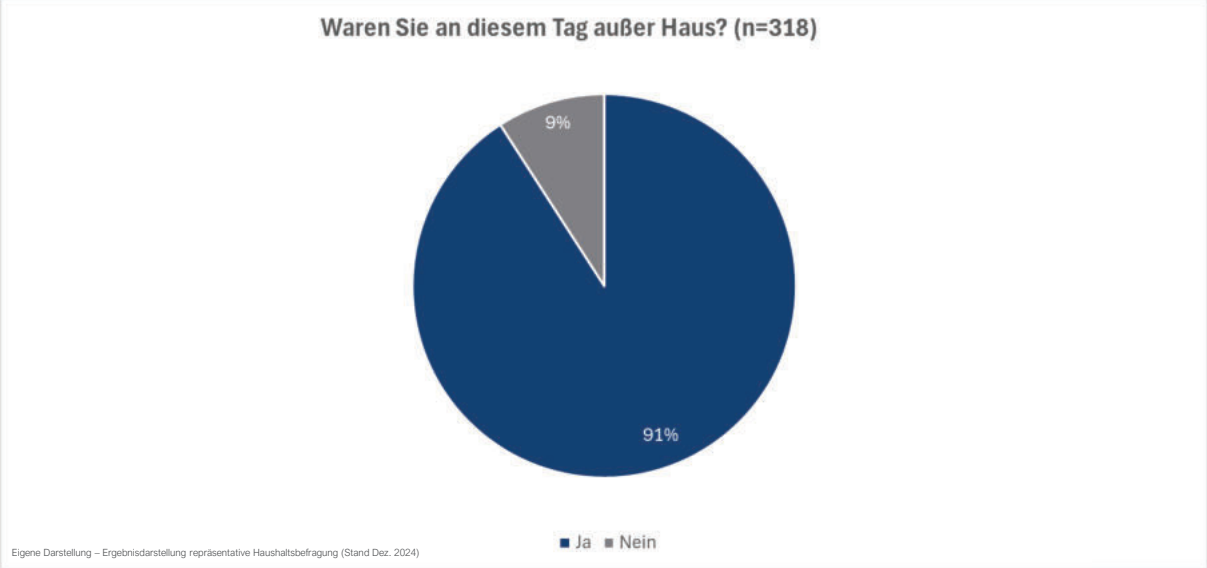


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- **81%** der befragten Bürgerinnen und Bürger in Bensheim stand ein **motorisiertes Verkehrsmittel** am **Stichtag** zur **Verfügung**.

Teil C-1: Mobilität am Stichtag

Außer-Haus-Aktivitäten

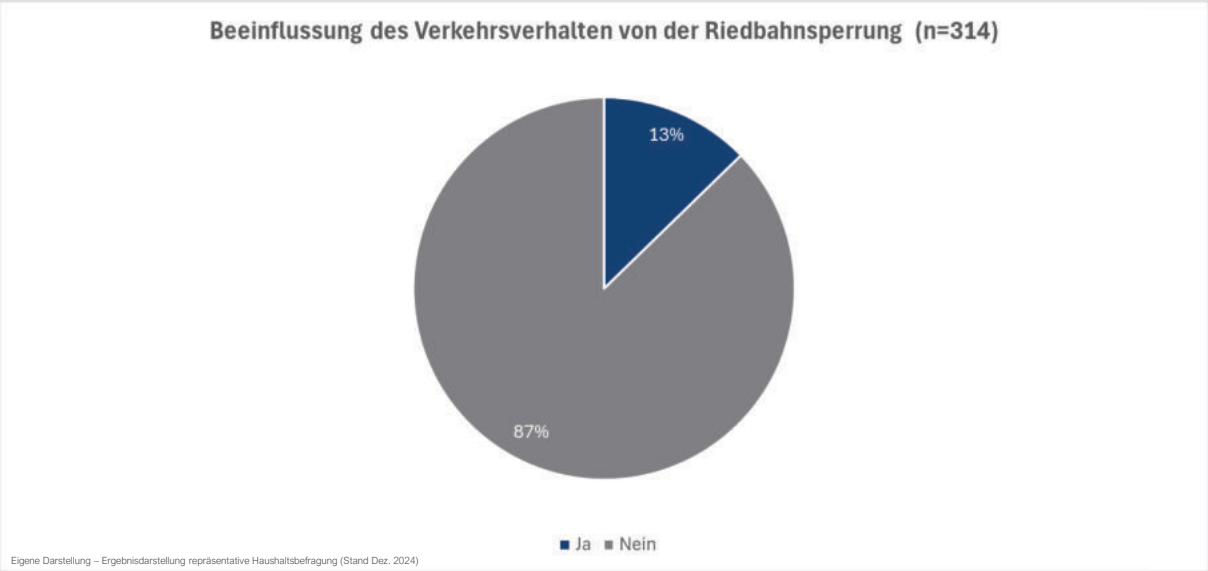


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- **91%** der befragten Bürgerinnen und Bürger in Bensheim waren am Stichtag **außer Haus**.
- Gründe für das Nicht-Herausgehen waren: **Kein Bedarf/keine Lust, Home-Office, gesundheitliche Gründe/Alter, schlechtes Wetter**.

Teil C-1: Mobilität am Stichtag

Beeinflussung durch Riedbahnsperrung



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

- Gründe für die Beeinflussung des Verkehrsverhaltens waren: **schlechte Verbindung (längere Fahrzeiten, zusätzliche Umstiege), Entfall Fernverkehr, höhere Auslastung, bessere Taktung**.

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Methodik



Datengrundlage und Prüfung der Repräsentativität *ab Seite 2*

2. Abschnitt – Fragen zur allgemeinen Mobilität



Teil A: Haushaltsbezogene Fragen *ab Seite 6*



Teil B: Personenbezogene Fragen *ab Seite 16*

3. Abschnitt – Mobilität an einem Stichtag



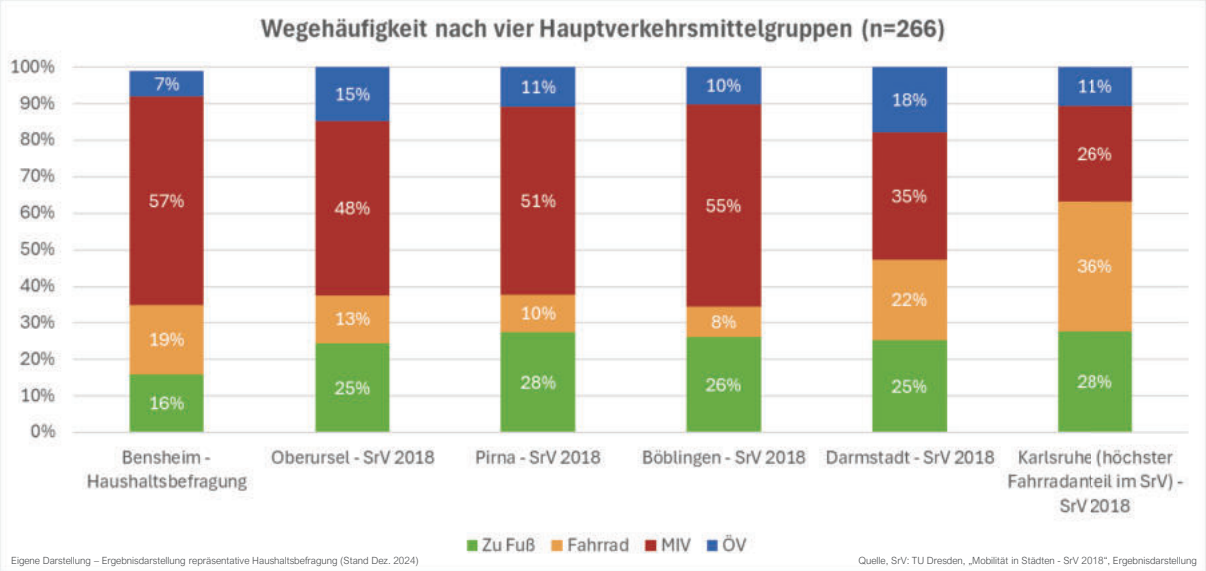
Teil C: Mobilität am Stichtag *ab Seite 24*



Teil C -2: Mobilität am Stichtag – Modal Split *ab Seite 30*

Teil C-2: Mobilität am Stichtag

Modal Split - Städtevergleich



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung repräsentative Haushaltsbefragung (Stand Dez. 2024)

Quelle, SrV: TU Dresden, „Mobilität in Städten - SrV 2018", Ergebnisdarstellung

- **Fahrradanteil** in Bensheim mit **19% höher als in den Vergleichsstädten** | **ÖV-Anteil** in Bensheim mit **7% am geringsten** | Zu **Fuß-Anteil** mit **16%** in Bensheim deutlich **geringer als in den verglichenen Städten** | **MIV-Anteil** mit **57%** in Bensheim **am größten**.
- Als positives Beispiel ist **Karlsruhe** mit einem **Fahrradanteil** von **36%** dargestellt.



ZIV Mobilität planen

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt

Mobilitätskonzept Bensheim
Mobiles Bensheim 2040

Sehr geehrte/r Teilnehmer/in,
im Rahmen der Entwicklung eines neuen Mobilitätskonzepts für die Stadt Bensheim führen wir eine Befragung durch, um Ihre Meinung und Erfahrungen zum Thema Mobilität zu erfahren. Sie wurden zufällig ausgewählt, um an einer Umfrage zum Mobilitätskonzept der Stadt Bensheim teilzunehmen. Die Teilnahme an dieser Umfrage ist freiwillig und erfolgt anonym. Die Ergebnisse werden genutzt, um das Mobilitätskonzept zu verbessern und an die Bedürfnisse der Bürger anzupassen.

Verantwortlicher:
Magistrat der Stadt Bensheim, Kirchbergstraße 18, 64625 Bensheim (Deutschland), 06251 14-0, info@bensheim.de, www.bensheim.de

Datenschutzbeauftragter:
Datenschutz im Quadrat GmbH, E-Mail: datenschutz@bensheim.de

Zweck der Datenverarbeitung:
Die von Ihnen angegebenen Daten dienen ausschließlich der wissenschaftlichen Auswertung im Rahmen des Mobilitätskonzepts. Ziel ist es, ein umfassendes Bild der Mobilitätsgewohnheiten und -bedürfnisse der Bevölkerung zu erhalten, um das Mobilitätsangebot in Bensheim optimal an Ihre Bedürfnisse anzupassen.

Art der erhobenen Daten:

- **Soziodemografische Daten:** Alter, Geschlecht, Wohnort
- **Mobilitätsverhalten:** Häufigkeit der Nutzung verschiedener Verkehrsmittel, bevorzugte Verkehrsmittel, zurückgelegte Strecken, Gründe für die Wahl bestimmter Verkehrsmittel
- **Zufriedenheit:** Bewertung des bestehenden Mobilitätsangebots, Wünsche und Anregungen

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:
Die Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lat.. e DSGVO (öffentliches Interesse).

Empfänger der Daten:
Ihre Kontaktdaten werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Umfrage wird jedoch von einem Dienstleister, ZIV – Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH durchgeführt, der die Antworten auswertet und die Umfrageplattform zur Verfügung stellt. Der Dienstleister erhält keine Namen und Anschriften der Teilnehmer.

Freiwilligkeit der Teilnahme:
Die Teilnahme an dieser Umfrage ist freiwillig. Es entstehen Ihnen keine Nachteile, wenn Sie nicht teilnehmen möchten.

Anonymität der Umfrage:
Die Umfrage wird anonym durchgeführt. Es werden keine personenbezogenen Daten erfasst oder gespeichert. Obwohl wir Ihre Antworten anonym erheben und auswerten, kann es in seltenen Fällen vorkommen, dass durch die Kombination bestimmter Antworten Rückschlüsse auf einzelne Personen gezogen werden könnten. Dies ist jedoch nicht beabsichtigt und wird von uns aktiv vermieden.

Ihre Rechte:
Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) gegenüber dem Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO). Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den genannten Datenschutzbeauftragten.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Hinweise, bevor Sie die Umfrage starten:

- Die Umfrage gliedert sich in zwei Teile. Im ersten Teil werden Ihnen allgemeine Fragen zu Ihrer Person und zu Ihrem Umfeld gestellt. Im zweiten Teil der Umfrage werden Ihnen zu einem bestimmten Stichtag Fragen zu Ihrer Mobilität gestellt. Als Stichtag wurde **Dienstag, der 24.09.2024** festgelegt.
- Die Umfrage erfolgt freiwillig und anonym. Wenn Sie einzelne Fragen nicht beantworten können oder möchten, können Sie diese überspringen.
- Kinder ab 10 Jahren dürfen den Fragebogen selbständig ausfüllen. Für jüngere Kinder sollen die Eltern oder die Erziehungsberechtigten die Angaben für das Kind tätigen.

Sollten Sie noch Fragen haben oder sich weiter informieren wollen, können Sie die Projekthomepage besuchen www.bensheim.de/mobilitaetskonzept

Wir bedanken uns für Ihr Mitmachen und Ihre wichtige Unterstützung!

Teil A: Haushaltsbezogene Fragen

A1. Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen?

Anzahl der Personen insgesamt _____

A2. In welcher Zeit sind die von Ihrer Wohnung aus nächstgelegenen Haltestellen des Öffentlichen Verkehrs zu Fuß erreichbar?

Bitte schätzen Sie hier die Gehzeit zur Haltestelle ein, die eine erwachsene Person von Ihrer Wohnung zu Fuß benötigt, unabhängig davon, ob die Haltestelle von Haushaltsmitgliedern tatsächlich genutzt wird.

Verkehrsmittel	Zeit (in Minuten)	Existiert nicht, nicht erreichbar (=X)
Gehzeit zum Bus		
Gehzeit zum Nahverkehrs- oder Fernzug		

A3. Wie viele der folgenden Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt?

Verkehrsmittel	Anzahl (bspw. 0, 1, 2, 3…)
Privat-Pkw (Verbrennungsmotor)	
Privat-Pkw (hybrid/ elektrisch)	
Dienst-Pkw (Verbrennungsmotor)	
Dienst-Pkw (hybrid/ elektrisch)	
Motorrad/ Motorroller	
Betriebsbereite Fahrräder (keine Elektrofahrräder)	
Betriebsbereite Elektrofahrräder	

Falls Privat-Pkw oder Dienst-Pkw vorhanden

A4. Besitzen Sie für die angegebene Kraftfahrzeuge zurzeit einen gültigen Führerschein?

Mehrfachauswahl möglich:

Pkw-Führerschein ☐ Ja ☐ Nein

Motorrad-Führerschein ☐ Ja ☐ Nein

Moped/Motorroller Führerschein ☐ Ja ☐ Nein

Falls Privat-Pkw oder Dienst-Pkw vorhanden

A5. Verfügen Sie über einen privaten Stellplatz?

☐ Ja
☐ Nein

Falls Privat-Pkw oder Dienst-Pkw vorhanden

A6. Wo stellen Sie Ihren Pkw üblicherweise ab?

Bitte wählen Sie jeweils eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

Abstellmöglichkeiten	Pkw 1	Pkw 2	Pkw 3	Pkw 4
Garage/ privater Stellplatz	☐	☐	☐	☐
Öffentlicher Straßenraum	☐	☐	☐	☐

Falls E-Pkw vorhanden

A7. An welchem Standort laden Sie ihr Fahrzeug hauptsächlich auf?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

☐ Privater Raum
☐ Am Arbeitsort
☐ Öffentlicher Standort innerhalb Bensheims
☐ Öffentlicher Standort außerhalb Bensheims

Teil B: Allgemeine Personenbezogene Fragen

B1. Wie alt sind Sie am „Stichtag“ (gewesen)?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ unter 18
- ☐ 18 – 29
- ☐ 30 – 49
- ☐ 50 – 64
- ☐ 65 – 74
- ☐ 75 Jahre und älter

B2. Welches Geschlecht haben Sie?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ weiblich
- ☐ männlich
- ☐ divers

B3. Sind Sie aus gesundheitlichen Gründen in Ihrer Mobilität dauerhaft eingeschränkt?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Ja, durch Gehbehinderung
- ☐ Ja, durch Sehbehinderung
- ☐ Ja, durch andere Einschränkungen
- ☐ Nein
- ☐ Keine Angabe

B4. Welche Tätigkeit üben Sie aus?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Vollzeit (wöchentlich 35 Stunden und mehr)
- ☐ Teilzeit (zwischen 1 und 34 Stunden)
- ☐ Vorübergehend freigestellt/ beurlaubt (Elternzeit o. in sonst. Beurlaubung)
- ☐ Zurzeit arbeitslos, Null-Kurzarbeit
- ☐ Kind (noch nicht eingeschult)
- ☐ Schüler(in)
- ☐ Auszubildende(r), Lehrling
- ☐ Student(in)
- ☐ Freiwilligendienstleistende(r) (Wehrdienst, Bundesfreiwilligendienst, FSJ usw.)
- ☐ Hausmann/ Hausfrau
- ☐ Pensionär(in)
- ☐ Sonstiges: __ _____

Falls Sie berufstätig sind (Voll-/ Teilzeit)

B5. An wie vielen Tagen pro Woche arbeiten Sie durchschnittlich im Homeoffice (mobiles Arbeiten)?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ 5 Tage
- ☐ 4 Tage
- ☐ 3 Tage
- ☐ 2 Tage
- ☐ 1 Tag
- ☐ 0 Tage

B6. Bitte geben Sie an, wie häufig Sie in der Regel folgende Verkehrsmittel nutzen.

Bitte wählen Sie jeweils eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

Verkehrsmittel	täglich	mehrfach in der Woche	mehrfach im Monat	seltener/ nie
Wege ausschließlich zu Fuß	☐	☐	☐	☐
Elektrofahrrad/ Pedelec	☐	☐	☐	☐
Normales Fahrrad	☐	☐	☐	☐
Bike-Sharing (VRN-Nebiker, next Level 4rent)	☐	☐	☐	☐
Moped, Mofa, Motorrad	☐	☐	☐	☐
E-Scooter	☐	☐	☐	☐
Pkw als Fahrer/in	☐	☐	☐	☐
Pkw als Mitfahrer/in	☐	☐	☐	☐
Car-Sharing-Fahrzeuge	☐	☐	☐	☐
Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Straßenbahn, U-Bahn…)	☐	☐	☐	☐
Öffentlicher schienengebundener Nahverkehr (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress)	☐	☐	☐	☐
Öffentlicher schienengebundener Fernverkehr (ICE, IC, EC)	☐	☐	☐	☐

B7. Wenn Sie mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln fahren, welche Fahrkartenart nutzen Sie dabei normalerweise?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Einzelfahrkarte
- ☐ Tagesfahrkarte
- ☐ Mehrfahrtenkarte
- ☐ Wochenkarte
- ☐ Monatskarte
- ☐ Jahreskarte
- ☐ Deutschland-Ticket (selbst erworben)
- ☐ Jobticket
- ☐ Semesterticket
- ☐ Freifahrtberechtigung (z.B. Kinder, Schwerbehinderte)
- ☐ Sonstige Fahrkarte: _____

B8. Haben Sie schon einmal das Angebot von VRN-Nebiker (Bike-Sharing) genutzt?

☐ Ja

☐ Nein

Wenn Sie die Frage mit „Nein“ beantwortet haben, warum haben Sie das Angebot bisher nicht genutzt?

Teil C: Mobilität am Stichtag Abschnitt 1

C1. Wo waren sie am Stichtag?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ in Ihrem gewohnten Umfeld (ein normaler Tag)
- ☐ privat verreist
- ☐ dienstlich verreist

Wenn Sie am Stichtag privat oder dienstlich verreist waren, dann füllen Sie die nachfolgenden Fragen bitte für einen für Sie „normalen“ Tag (in Ihrem gewohnten Umfeld/ Alltag) aus. Der Tag sollte ein Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag und außerhalb der Urlaubs-/Ferienzeit sein.

C2. Wie war das Wetter am Stichtag?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ sonnig
- ☐ leicht bewölkt, heiter
- ☐ wechselhaft
- ☐ stark bewölkt
- ☐ regnerisch

C3 Stand Ihnen am Stichtag ein Pkw, Lkw, Motorrad oder Mofa zur Verfügung?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ ja, den ganzen Tag
- ☐ ja, für einen Teil des Tages
- ☐ nein, gar nicht

C4. Waren Sie an diesem Tag außer Haus? Denken Sie bitte auch an kurze Wege zu Fuß, kleine Spaziergänge oder andere Anlässe.

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn Sie C4 mit „nein“ beantwortet haben

C5. Warum waren Sie am Stichtag nicht außer Haus?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Gesundheitliche Gründe/ Alter
- ☐ Kein Bedarf/ keine Lust
- ☐ Schlechtes Wetter
- ☐ Home-Office
- ☐ Sonstiger Grund _____

C6. Wird Ihr aktuelles Verkehrsverhalten von der Riedbahnsperrung beeinflusst?

- ☐ nein
- ☐ ja

Wenn ja, inwiefern? _____

Teil C: Mobilität am Stichtag Abschnitt 2

Wenn Sie nicht berufstätig sind, können Sie diesen Schritt überspringen und direkt zu **Teil D** wechseln.

C7. Haben Sie an Ihrem Berichtstag während Ihrer Arbeitszeit für die Ausübung Ihres Berufs regelmäßig Wege zurückgelegt? Nicht gemeint sind Wege von oder zur Arbeit.

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn Sie C7 mit „Nein“ geantwortet haben, bitte mit Teil D weitermachen

C8. Wie viele Kilometer haben Sie an diesem Tag bei Ihrer beruflichen Tätigkeit insgesamt etwa zurückgelegt?

_____ km

C9. Wie viele einzelne Wege haben Sie an Ihrem Berichtstag im Verlauf Ihrer beruflichen Tätigkeit zurückgelegt?

_____ Wege

C10. Welches der folgenden Verkehrsmittel haben Sie dabei überwiegend benutzt?

Bitte machen Sie nur eine Nennung!

- ☐ Zu Fuß
- ☐ Elektrofahrrad/ Pedelec
- ☐ Normales Fahrrad
- ☐ Bike-Sharing
- ☐ Moped, Mofa, Motorrad
- ☐ E-Scooter
- ☐ Privater Pkw als Fahrer/in
- ☐ Privater Pkw als Mitfahrer/in
- ☐ Gewerblicher Pkw (des Arbeitgebers eea.)
- ☐ Car-Sharing
- ☐ Lkw
- ☐ Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Straßenbahn, U-Bahn, …)
- ☐ Öffentlicher schienengebundener Nahverkehr (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress)
- ☐ Öffentlicher schienengebundener Fernverkehr (ICE, IC, EC)
- ☐ Anderes Verkehrsmittel

Teil D: Zurückgelegte Wege am Stichtag - Vorbereitung

In dem letzten Abschnitt unserer Umfrage bitten wir Sie, alle Wege, die Sie am **24.09.2024** zurückgelegt haben, zu dokumentieren.

Was verstehen wir unter einem Weg?

- Ein Weg ist das Zurücklegen einer räumlichen Distanz, bei dem sich das Ziel an einem anderen Ort befindet als der Start (bspw. von ihrem Haus zur Arbeit/ zur Schule/ zum Einkaufen/ etc.).
- Ein Weg kann dabei zu Fuß oder mit anderen Verkehrsmitteln, wie mit dem Fahrrad, dem Auto, dem Bus, etc. zurückgelegt werden.
- Hin- und Rückweg sind zwei Wege.
- Sehr kurze Wege, z.B. der morgendliche Gang zum Briefkasten, wenn Sie im Anschluss wieder in Ihr Haus zurückkehren, zählen nicht als Weg.
- Beim Umsteigen zwischen zwei verschiedenen Verkehrsmitteln (z.B. vom Bus in dien Zug oder vom Fußweg zum Auto) bleibt es ein Weg, da mit den unterschiedlichen Verkehrsmitteln das gleiche Ziel erreicht werden soll.
- Bei längeren Zwischenstopps geben Sie bitte zwei Wege an, z.B. bei einem Einkauf auf dem Weg von der Arbeit nach Hause.
- Wenn Sie gar nicht unterwegs waren, lassen Sie die nächsten Fragen einfach frei.

Zurückgelegte Wege am Stichtag – Weg 1

D1. Hat sich der Start des Weges in Bensheim befunden?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

☐ Ja

☐ Nein

D2. Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte machen Sie nur eine Nennung!

☐ Erreichen der Arbeitsstätte

☐ Dienstlich/ geschäftlich

☐ Erreichen der Ausbildungsstätte/ Schule

☐ Einkauf

☐ Private Erledigungen

☐ Bringen oder Holen von Personen

☐ Freizeitaktivität

☐ Nach Hause

☐ Rückweg vom vorherigen Weg

☐ Anderer Zweck

D3. Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf des Wegs alle genutzt?

Mehrfachnennung möglich, auch Abschnitte zu Fuß bitte aufnehmen.

- ☐ Zu Fuß
- ☐ Elektrofahrrad/ Pedelec
- ☐ Normales Fahrrad
- ☐ Bike-Sharing
- ☐ Moped, Mofa, Motorrad
- ☐ E-Scooter
- ☐ Pkw als Fahrer/in
- ☐ Pkw als Mitfahrer/in
- ☐ Car-Sharing-Fahrzeug
- ☐ Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Straßenbahn, U-Bahn, …)
- ☐ Öffentlicher schienengebundener Nahverkehr (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress)
- ☐ Öffentlicher schienengebundener Fernverkehr (ICE, IC, EC)
- ☐ Anderes Verkehrsmittel

D4. Hat die Riedbahnsperrung Einfluss auf die Verkehrsmittelwahl des hier betrachteten Weges gehabt?

Wenn ja, inwiefern? _____

D5. Hat sich das Ziel des Weges in Bensheim befunden?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

D6. Wie weit war der Weg in etwa?

☐ km

D7. Wie lange hat der Weg in etwa gedauert?

☐ Minuten

D8. Hatten Sie an diesem Tag weitere Wege?

☐ Ja

☐ Nein

Falls Sie D8. mit „Ja“ geantwortet haben, bitte mit dem 2. Weg weitermachen.

Vergessen Sie nicht: Der Rückweg zählt als eigener Weg!

Zurückgelegte Wege am Stichtag – Weg 2

D1. Hat sich der Start des Weges in Bensheim befunden?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Ja
- ☐ Nein

D2. Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte machen Sie nur eine Nennung!

- ☐ Erreichen der Arbeitsstätte
- ☐ Dienstlich/ geschäftlich
- ☐ Erreichen der Ausbildungsstätte/ Schule
- ☐ Einkauf
- ☐ Private Erledigungen
- ☐ Bringen oder Holen von Personen
- ☐ Freizeitaktivität
- ☐ Nach Hause
- ☐ Rückweg vom vorherigen Weg
- ☐ Anderer Zweck

D3. Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf des Wegs alle genutzt?

Mehrfachnennung möglich, auch Abschnitte zu Fuß bitte aufnehmen.

- ☐ Zu Fuß
- ☐ Elektrofahrrad/ Pedelec
- ☐ Normales Fahrrad
- ☐ Bike-Sharing
- ☐ Moped, Mofa, Motorrad
- ☐ E-Scooter
- ☐ Pkw als Fahrer/in
- ☐ Pkw als Mitfahrer/in
- ☐ Car-Sharing-Fahrzeug
- ☐ Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Straßenbahn, U-Bahn, …)

☐ Öffentlicher schienengebundener Nahverkehr (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress)

☐ Öffentlicher schienengebundener Fernverkehr (ICE, IC, EC)

☐ Anderes Verkehrsmittel

D4. Hat die Riedbahnsperrung Einfluss auf die Verkehrsmittelwahl des hier betrachteten Weges gehabt?

Wenn ja, inwiefern? _____

D5. Hat sich das Ziel des Weges in Bensheim befunden?

☐ Ja

☐ Nein

D6. Wie weit war der Weg in etwa?

☐ km

D7. Wie lange hat der Weg in etwa gedauert?

☐ Minuten

D8. Hatten Sie an diesem Tag weitere Wege?

☐ Ja

☐ Nein

Falls Sie D8. mit „Ja“ geantwortet haben, bitte mit dem 3. Weg weitermachen.

Vergessen Sie nicht: Der Rückweg zählt als eigener Weg!

Zurückgelegte Wege am Stichtag – Weg 3

D1. Hat sich der Start des Weges in Bensheim befunden?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Ja
- ☐ Nein

D2. Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte machen Sie nur eine Nennung!

- ☐ Erreichen der Arbeitsstätte
- ☐ Dienstlich/ geschäftlich
- ☐ Erreichen der Ausbildungsstätte/ Schule
- ☐ Einkauf
- ☐ Private Erledigungen
- ☐ Bringen oder Holen von Personen
- ☐ Freizeitaktivität
- ☐ Nach Hause
- ☐ Rückweg vom vorherigen Weg
- ☐ Anderer Zweck

D3. Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf des Wegs alle genutzt?

Mehrfachnennung möglich, auch Abschnitte zu Fuß bitte aufnehmen.

- ☐ Zu Fuß
- ☐ Elektrofahrrad/ Pedelec
- ☐ Normales Fahrrad
- ☐ Bike-Sharing
- ☐ Moped, Mofa, Motorrad
- ☐ E-Scooter
- ☐ Pkw als Fahrer/in
- ☐ Pkw als Mitfahrer/in
- ☐ Car-Sharing-Fahrzeug
- ☐ Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Straßenbahn, U-Bahn, …)

☐ Öffentlicher schienengebundener Nahverkehr (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress)

☐ Öffentlicher schienengebundener Fernverkehr (ICE, IC, EC)

☐ Anderes Verkehrsmittel

D4. Hat die Riedbahnsperrung Einfluss auf die Verkehrsmittelwahl des hier betrachteten Weges gehabt?

Wenn ja, inwiefern? _____

D5. Hat sich das Ziel des Weges in Bensheim befunden?

☐ Ja

☐ Nein

D6. Wie weit war der Weg in etwa?

[ ] km

D7. Wie lange hat der Weg in etwa gedauert?

[ ] Minuten

D8. Hatten Sie an diesem Tag weitere Wege?

☐ Ja

☐ Nein

Falls Sie D8. mit „Ja“ geantwortet haben, bitte mit dem 4. Weg weitermachen.

Vergessen Sie nicht: Der Rückweg zählt als eigener Weg!

Zurückgelegte Wege am Stichtag – Weg 4

D1. Hat sich der Start des Weges in Bensheim befunden?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Ja
- ☐ Nein

D2. Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte machen Sie nur eine Nennung!

- ☐ Erreichen der Arbeitsstätte
- ☐ Dienstlich/ geschäftlich
- ☐ Erreichen der Ausbildungsstätte/ Schule
- ☐ Einkauf
- ☐ Private Erledigungen
- ☐ Bringen oder Holen von Personen
- ☐ Freizeitaktivität
- ☐ Nach Hause
- ☐ Rückweg vom vorherigen Weg
- ☐ Anderer Zweck

D3. Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf des Wegs alle genutzt?

Mehrfachnennung möglich, auch Abschnitte zu Fuß bitte aufnehmen.

- ☐ Zu Fuß
- ☐ Elektrofahrrad/ Pedelec
- ☐ Normales Fahrrad
- ☐ Bike-Sharing
- ☐ Moped, Mofa, Motorrad
- ☐ E-Scooter
- ☐ Pkw als Fahrer/in
- ☐ Pkw als Mitfahrer/in
- ☐ Car-Sharing-Fahrzeug
- ☐ Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Straßenbahn, U-Bahn, …)

☐ Öffentlicher schienengebundener Nahverkehr (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress)

☐ Öffentlicher schienengebundener Fernverkehr (ICE, IC, EC)

☐ Anderes Verkehrsmittel

D4. Hat die Riedbahnsperrung Einfluss auf die Verkehrsmittelwahl des hier betrachteten Weges gehabt?

Wenn ja, inwiefern? _____

D5. Hat sich das Ziel des Weges in Bensheim befunden?

☐ Ja

☐ Nein

D6. Wie weit war der Weg in etwa?

☐ km

D7. Wie lange hat der Weg in etwa gedauert?

☐ Minuten

D8. Hatten Sie an diesem Tag weitere Wege?

☐ Ja

☐ Nein

Falls Sie D8. mit „Ja“ geantwortet haben, bitte mit dem 5. Weg weitermachen.

Vergessen Sie nicht: Der Rückweg zählt als eigener Weg!

Zurückgelegte Wege am Stichtag – Weg 5

D1. Hat sich der Start des Weges in Bensheim befunden?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Ja
- ☐ Nein

D2. Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte machen Sie nur eine Nennung!

- ☐ Erreichen der Arbeitsstätte
- ☐ Dienstlich/ geschäftlich
- ☐ Erreichen der Ausbildungsstätte/ Schule
- ☐ Einkauf
- ☐ Private Erledigungen
- ☐ Bringen oder Holen von Personen
- ☐ Freizeitaktivität
- ☐ Nach Hause
- ☐ Rückweg vom vorherigen Weg
- ☐ Anderer Zweck

D3. Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf des Wegs alle genutzt?

Mehrfachnennung möglich, auch Abschnitte zu Fuß bitte aufnehmen.

- ☐ Zu Fuß
- ☐ Elektrofahrrad/ Pedelec
- ☐ Normales Fahrrad
- ☐ Bike-Sharing
- ☐ Moped, Mofa, Motorrad
- ☐ E-Scooter
- ☐ Pkw als Fahrer/in
- ☐ Pkw als Mitfahrer/in
- ☐ Car-Sharing-Fahrzeug
- ☐ Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Straßenbahn, U-Bahn, …)

☐ Öffentlicher schienengebundener Nahverkehr (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress)

☐ Öffentlicher schienengebundener Fernverkehr (ICE, IC, EC)

☐ Anderes Verkehrsmittel

D4. Hat die Riedbahnsperrung Einfluss auf die Verkehrsmittelwahl des hier betrachteten Weges gehabt?

Wenn ja, inwiefern? _____

D5. Hat sich das Ziel des Weges in Bensheim befunden?

☐ Ja

☐ Nein

D6. Wie weit war der Weg in etwa?

[ ] km

D7. Wie lange hat der Weg in etwa gedauert?

[ ] Minuten

D8. Hatten Sie an diesem Tag weitere Wege?

☐ Ja

☐ Nein

Falls Sie D8. mit „Ja“ geantwortet haben, bitte mit dem 6. Weg weitermachen.

Vergessen Sie nicht: Der Rückweg zählt als eigener Weg!

Zurückgelegte Wege am Stichtag – Weg 6

D1. Hat sich der Start des Weges in Bensheim befunden?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Ja
- ☐ Nein

D2. Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte machen Sie nur eine Nennung!

- ☐ Erreichen der Arbeitsstätte
- ☐ Dienstlich/ geschäftlich
- ☐ Erreichen der Ausbildungsstätte/ Schule
- ☐ Einkauf
- ☐ Private Erledigungen
- ☐ Bringen oder Holen von Personen
- ☐ Freizeitaktivität
- ☐ Nach Hause
- ☐ Rückweg vom vorherigen Weg
- ☐ Anderer Zweck

D3. Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf des Wegs alle genutzt?

Mehrfachnennung möglich, auch Abschnitte zu Fuß bitte aufnehmen.

- ☐ Zu Fuß
- ☐ Elektrofahrrad/ Pedelec
- ☐ Normales Fahrrad
- ☐ Bike-Sharing
- ☐ Moped, Mofa, Motorrad
- ☐ E-Scooter
- ☐ Pkw als Fahrer/in
- ☐ Pkw als Mitfahrer/in
- ☐ Car-Sharing-Fahrzeug
- ☐ Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Straßenbahn, U-Bahn, …)

☐ Öffentlicher schienengebundener Nahverkehr (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress)

☐ Öffentlicher schienengebundener Fernverkehr (ICE, IC, EC)

☐ Anderes Verkehrsmittel

D4. Hat die Riedbahnsperrung Einfluss auf die Verkehrsmittelwahl des hier betrachteten Weges gehabt?

Wenn ja, inwiefern? _____

D5. Hat sich das Ziel des Weges in Bensheim befunden?

☐ Ja

☐ Nein

D6. Wie weit war der Weg in etwa?

[ ] km

D7. Wie lange hat der Weg in etwa gedauert?

[ ] Minuten

D8. Hatten Sie an diesem Tag weitere Wege?

☐ Ja

☐ Nein

Falls Sie D8. mit „Ja“ geantwortet haben, bitte mit dem 7. Weg weitermachen.

Vergessen Sie nicht: Der Rückweg zählt als eigener Weg!

Zurückgelegte Wege am Stichtag – Weg 7

D1. Hat sich der Start des Weges in Bensheim befunden?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Ja
- ☐ Nein

D2. Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte machen Sie nur eine Nennung!

- ☐ Erreichen der Arbeitsstätte
- ☐ Dienstlich/ geschäftlich
- ☐ Erreichen der Ausbildungsstätte/ Schule
- ☐ Einkauf
- ☐ Private Erledigungen
- ☐ Bringen oder Holen von Personen
- ☐ Freizeitaktivität
- ☐ Nach Hause
- ☐ Rückweg vom vorherigen Weg
- ☐ Anderer Zweck

D3. Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf des Wegs alle genutzt?

Mehrfachnennung möglich, auch Abschnitte zu Fuß bitte aufnehmen.

- ☐ Zu Fuß
- ☐ Elektrofahrrad/ Pedelec
- ☐ Normales Fahrrad
- ☐ Bike-Sharing
- ☐ Moped, Mofa, Motorrad
- ☐ E-Scooter
- ☐ Pkw als Fahrer/in
- ☐ Pkw als Mitfahrer/in
- ☐ Car-Sharing-Fahrzeug
- ☐ Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Straßenbahn, U-Bahn, …)

☐ Öffentlicher schienengebundener Nahverkehr (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress)

☐ Öffentlicher schienengebundener Fernverkehr (ICE, IC, EC)

☐ Anderes Verkehrsmittel

D4. Hat die Riedbahnsperrung Einfluss auf die Verkehrsmittelwahl des hier betrachteten Weges gehabt?

Wenn ja, inwiefern? _____

D5. Hat sich das Ziel des Weges in Bensheim befunden?

☐ Ja

☐ Nein

D6. Wie weit war der Weg in etwa?

☐ km

D7. Wie lange hat der Weg in etwa gedauert?

☐ Minuten

D8. Hatten Sie an diesem Tag weitere Wege?

☐ Ja

☐ Nein

Falls Sie D8. mit „Ja“ geantwortet haben, bitte mit dem 8. Weg weitermachen.

Vergessen Sie nicht: Der Rückweg zählt als eigener Weg!

Zurückgelegte Wege am Stichtag – Weg 8

D1. Hat sich der Start des Weges in Bensheim befunden?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

- ☐ Ja
- ☐ Nein

D2. Zu welchem Zweck haben Sie den Weg unternommen?

Bitte machen Sie nur eine Nennung!

- ☐ Erreichen der Arbeitsstätte
- ☐ Dienstlich/ geschäftlich
- ☐ Erreichen der Ausbildungsstätte/ Schule
- ☐ Einkauf
- ☐ Private Erledigungen
- ☐ Bringen oder Holen von Personen
- ☐ Freizeitaktivität
- ☐ Nach Hause
- ☐ Rückweg vom vorherigen Weg
- ☐ Anderer Zweck

D3. Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf des Wegs alle genutzt?

Mehrfachnennung möglich, auch Abschnitte zu Fuß bitte aufnehmen.

- ☐ Zu Fuß
- ☐ Elektrofahrrad/ Pedelec
- ☐ Normales Fahrrad
- ☐ Bike-Sharing
- ☐ Moped, Mofa, Motorrad
- ☐ E-Scooter
- ☐ Pkw als Fahrer/in
- ☐ Pkw als Mitfahrer/in
- ☐ Car-Sharing-Fahrzeug
- ☐ Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Straßenbahn, U-Bahn, …)

☐ Öffentlicher schienengebundener Nahverkehr (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress)

☐ Öffentlicher schienengebundener Fernverkehr (ICE, IC, EC)

☐ Anderes Verkehrsmittel

D4. Hat die Riedbahnsperrung Einfluss auf die Verkehrsmittelwahl des hier betrachteten Weges gehabt?

Wenn ja, inwiefern? _____

D5. Hat sich das Ziel des Weges in Bensheim befunden?

☐ Ja

☐ Nein

D6. Wie weit war der Weg in etwa?

☐ km

D7. Wie lange hat der Weg in etwa gedauert?

☐ Minuten

D8. Hatten Sie an diesem Tag weitere Wege?

☐ Ja

☐ Nein

Falls Sie D8. mit „Ja“ geantwortet haben, bitte mit dem 8. Weg weitermachen.

Vergessen Sie nicht: Der Rückweg zählt als eigener Weg!

Anlage 2.2

Dokumentation Online-Befragung

2.2.1
Fragebogen Online-Befragung



Bensheim
Herz der Bergstraße.

ZIV Mobilität planen

Mobilitätskonzept Bensheim
Mobiles Bensheim 2040

Ergebnisse aus der Online-Befragung
Zeitraum: 07.10.2024 - 04.11.2024

Gefördert durch:
Bundesministerium für Verkehr
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

nachhaltig mobil planen

Methodik

Online-Umfrage zum Mobiliätskonzept Bensheim

- Es haben **739 Personen** an der Umfrage teilgenommen (**126 Personen außerhalb von Bensheim**).
- Teilnahmemöglichkeit über einen frei-zugänglichen Link: „www.bensheim.de/mobilitaetskonzept“
- Zeitraum der Befragung: **07.10.2024 – 04.11.2024**
- Aufbau des Fragebogens:
  - Teil A: Allgemeine Fragen (Thema Verkehr)
  - Teil B: Fragen zur Verkehrsmittelnutzung
  - Teil C: Problemstellen & Positive Merkmale in Bensheim (Thema Verkehr)
  - Teil D: Fragen zur zukünftigen Mobilität in Bensheim

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Allgemeine Fragen



Teil A: Allgemeine Fragen zur Person *ab Seite 3*

2. Abschnitt – Verkehrsmittelnutzung

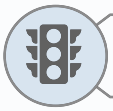


Teil B: Fragen zur Verkehrsmittelnutzung *ab Seite 6*

3. Abschnitt – Verkehrssituation



Teil C -1: Problemstellen *ab Seite 10*



Teil C -2: Positive Merkmale *ab Seite 14*

4. Abschnitt – Fragen zur zukünftigen Mobilität in Bensheim



Teil D-1: Zukünftige Mobilität in Bensheim *ab Seite 15*

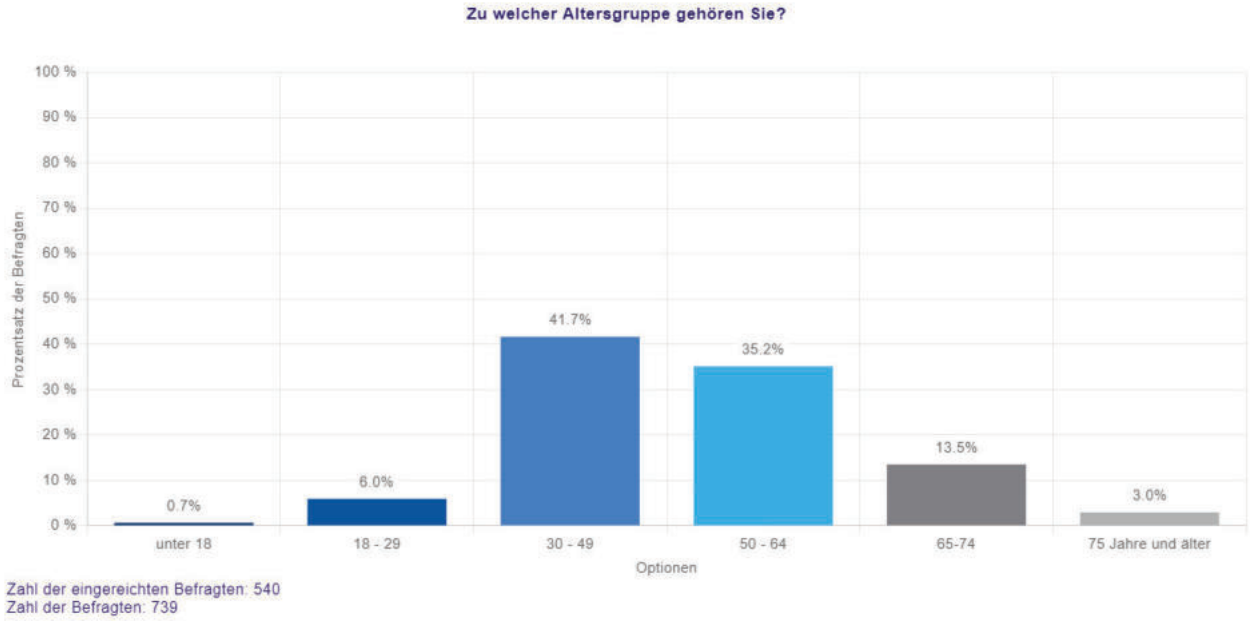


Teil D-2: Weiterführende Fragen *ab Seite 26*

ZIV Mobilität planen

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person

Altersverteilung in der Online-Befragung

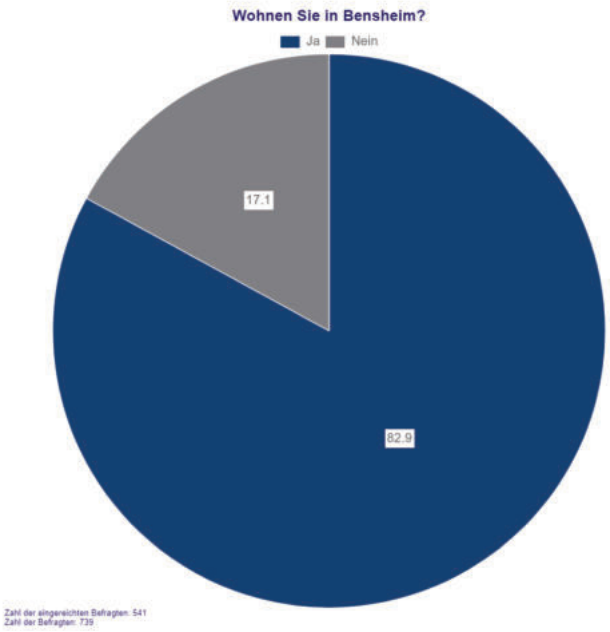


Zahl der eingereichten Befragten: 540
Zahl der Befragten: 739

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person

Wohnort der befragten Personen



- Von den **17,1% befragten Personen**, die **„nein“** angaben, wurden folgende Gründe genannt, weshalb sie sich regelmäßig in Bensheim aufhalten(Mehrfachantworten möglich):
  - Arbeit (72,0%)
  - Freizeit (36,8%)
  - Einkauf (34,4%)
  - Besuch Familie / Freunde (20,8%)
  - Schule (0,8%)
  - Ausbildung (0,8%)

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Allgemeine Fragen

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person *ab Seite 3*

2. Abschnitt – Verkehrsmittelnutzung

Teil B: Fragen zur Verkehrsmittelnutzung *ab Seite 6*

3. Abschnitt – Verkehrssituation

Teil C -1: Problemstellen *ab Seite 10*

Teil C -2: Positive Merkmale *ab Seite 14*

4. Abschnitt – Fragen zur zukünftigen Mobilität in Bensheim

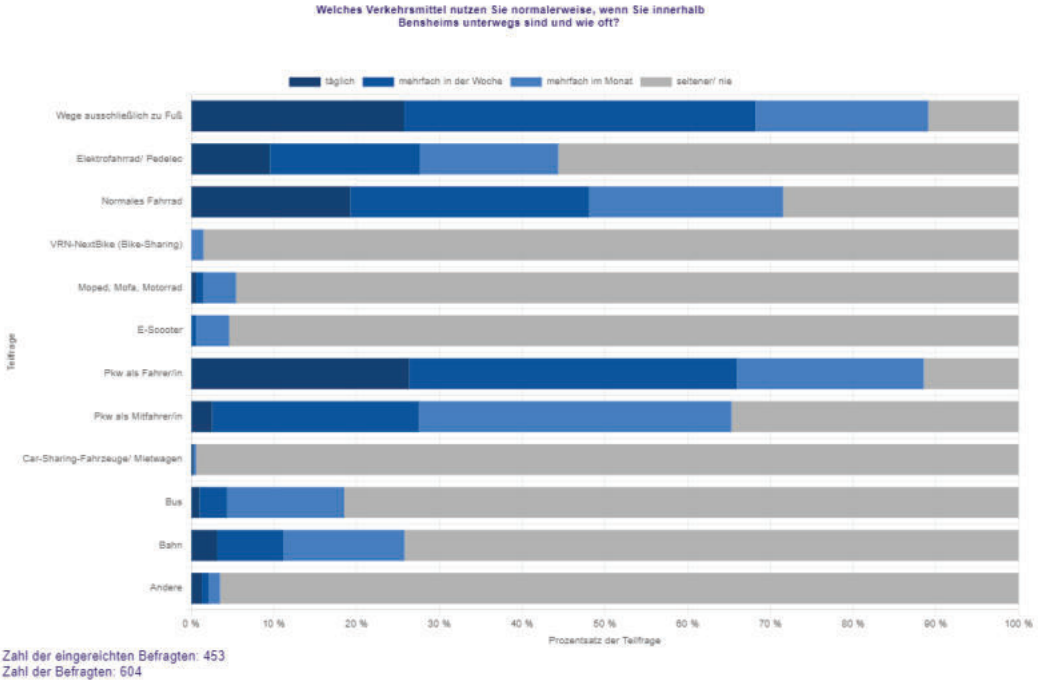
Teil D-1: Zukünftige Mobilität in Bensheim *ab Seite 15*

Teil D-2: Weiterführende Fragen *ab Seite 26*

ZIV Mobilität planen

Teil B: Fragen zur Verkehrsmittelnutzung

Verkehrsmittelnutzung
Reisen in Bensheim



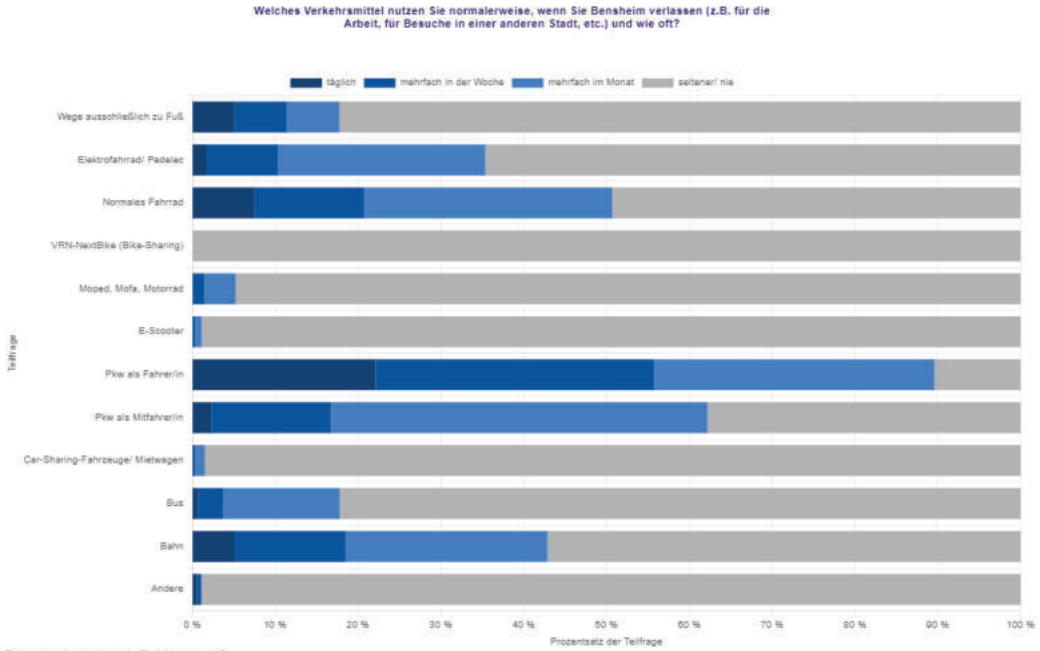
Zahl der eingereichten Befragten: 453
Zahl der Befragten: 604

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

ZIV Mobilität planen

Teil B: Fragen zur Verkehrsmittelnutzung

Verkehrsmittelnutzung
Reisen von Bensheim zu Zielen außerhalb



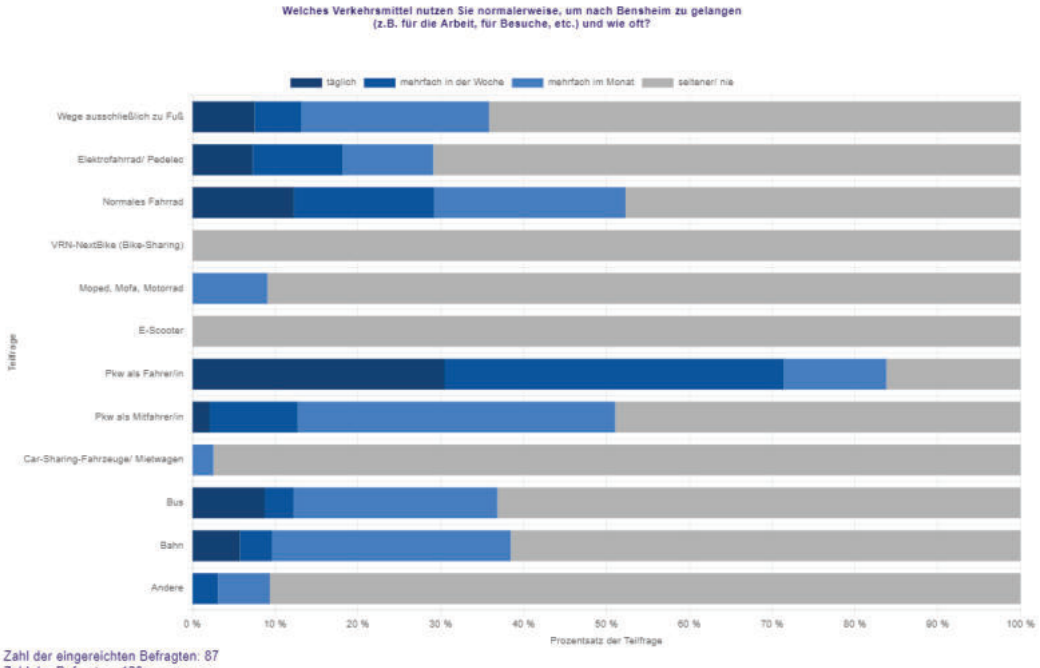
Zahl der eingereichten Befragten: 446
Zahl der Befragten: 578

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

ZIV Mobilität planen

Teil B: Fragen zur Verkehrsmittelnutzung

Verkehrsmittelnutzung
Reisen nach Bensheim aus externen Zielen



Zahl der eingereichten Befragten: 87
Zahl der Befragten: 120

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Allgemeine Fragen

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person *ab Seite 3*

2. Abschnitt – Verkehrsmittelnutzung

Teil B: Fragen zur Verkehrsmittelnutzung *ab Seite 6*

3. Abschnitt – Verkehrssituation

Teil C -1: Problemstellen *ab Seite 10*

Teil C -2: Positive Merkmale *ab Seite 14*

4. Abschnitt – Fragen zur zukünftigen Mobilität in Bensheim

Teil D-1: Zukünftige Mobilität in Bensheim *ab Seite 15*

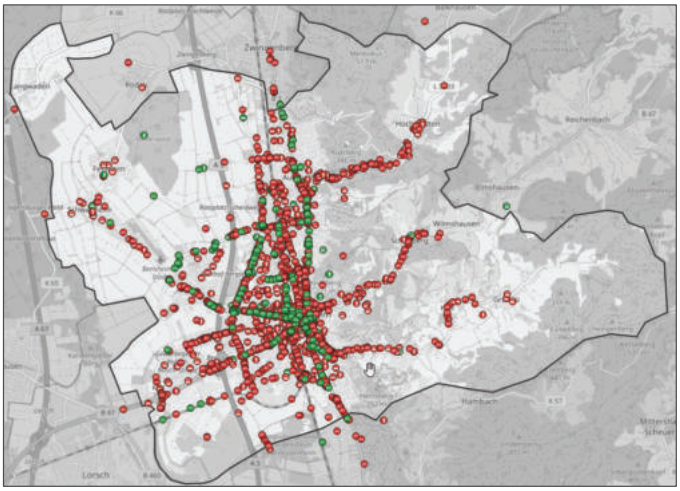
Teil D-2: Weiterführende Fragen *ab Seite 26*

ZIV Mobilität planen

3. Abschnitt - Verkehrssituation

Gesamtübersicht

- Insgesamt 3.076 Einzelmeldungen (Punkte)
  - Davon 438 Positive
  - Davon 2.638 Negative
- Durchschnittlich vier Punktangaben je Teilnehmenden
- Großflächige Verteilung auf das gesamte Gebiet von Bensheim
- Hauptsächliche Bereiche:
  1. Bahnhof Bensheim / Bahnhof Auerbach
  2. Innenstadtbereich (Gerbergasse / Hauptstraße / Promenadenstraße)
  3. Rodensteinstraße
  4. Darmstädter Straße
  5. Berliner Ring
  6. Ortsausfahrten (L3345 / B 47 / B8 / K38 / Nibelungenstraße / L3103)



Gesamtübersicht

438 Positive Einzelmeldungen*

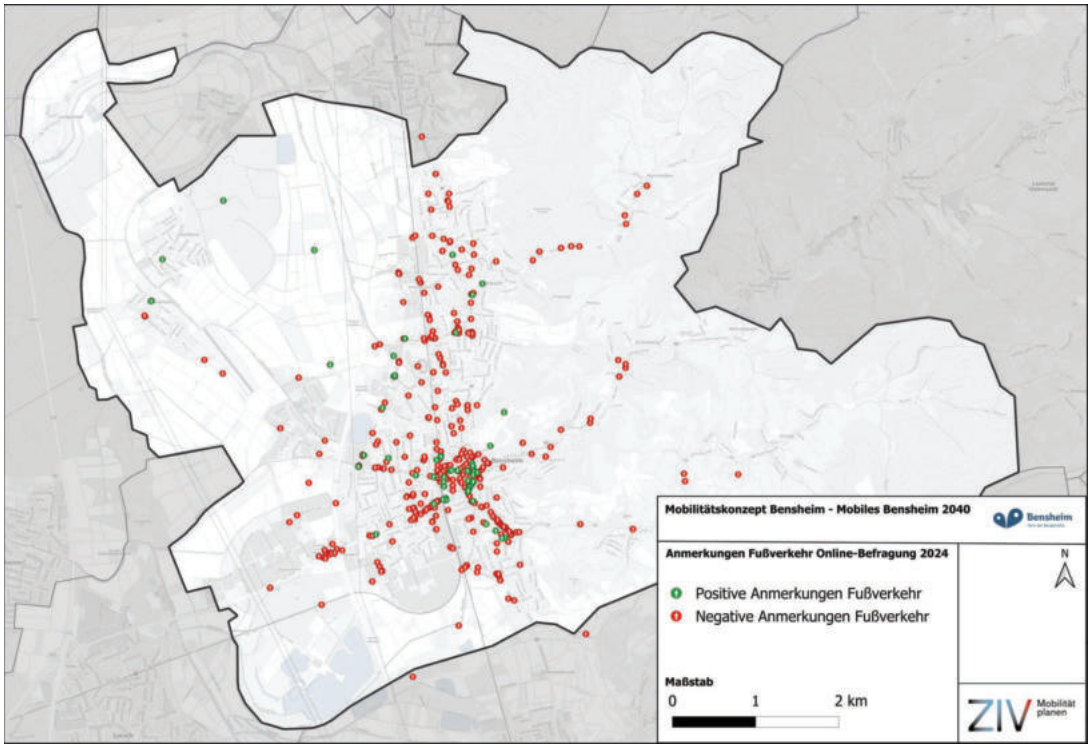
Verkehrsmittel	Rad	zu Fuß	Bus und Bahn	Auto (Pkw)	Parken	Allgemein	Summe
Anzahl Punkte	196	64	47	68	33	30	**438**

2.638 Negative Einzelmeldungen*

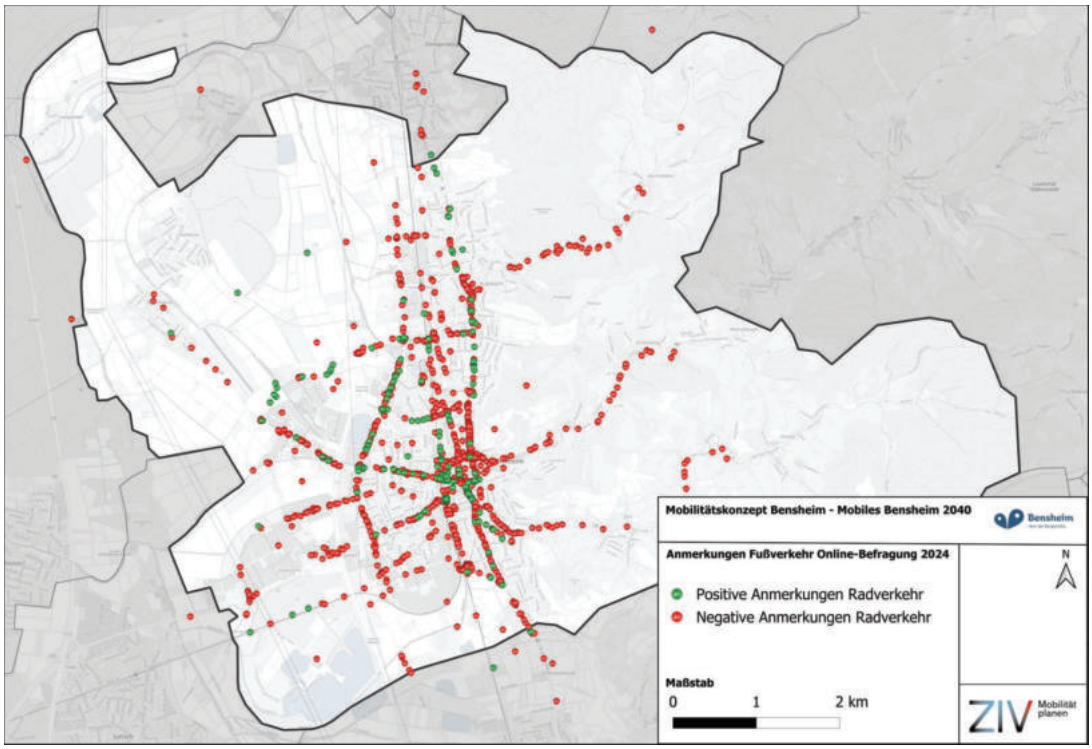
Verkehrsmittel	Rad	zu Fuß	Bus und Bahn	Auto (Pkw)	Parken	Allgemein	Summe
Anzahl Punkte	1.392	416	155	385	182	108	**2.638**

*Mehrfachnennungen erlaubt

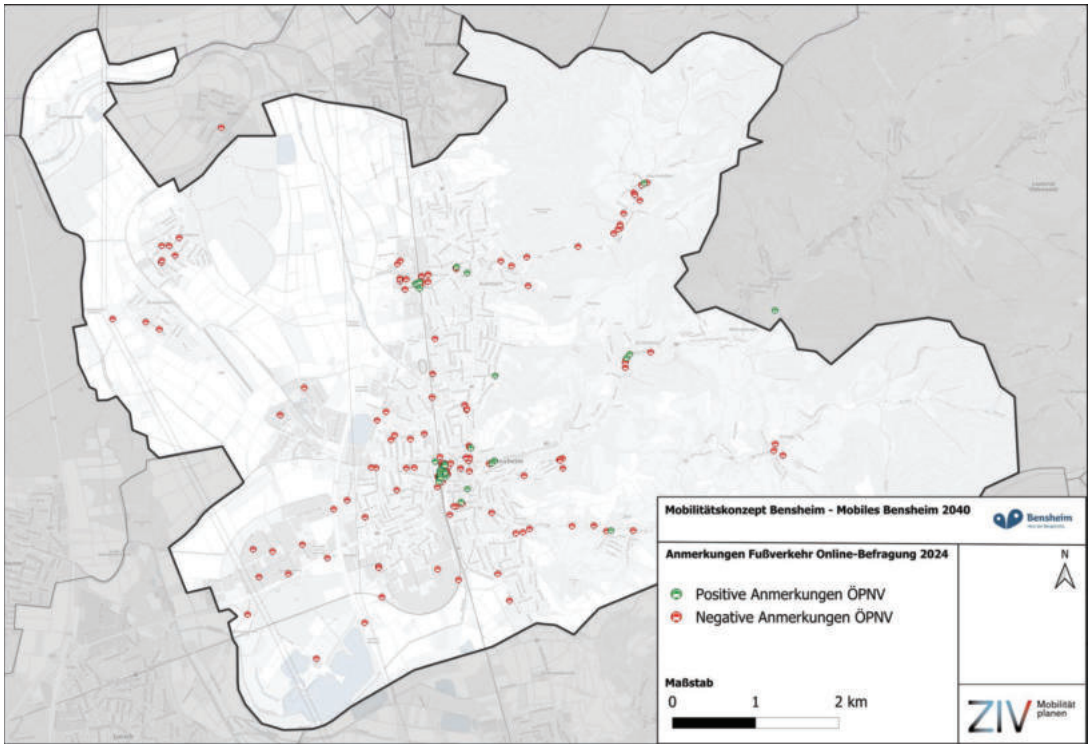
Übersicht positive und negative Anmerkungen Fußverkehr



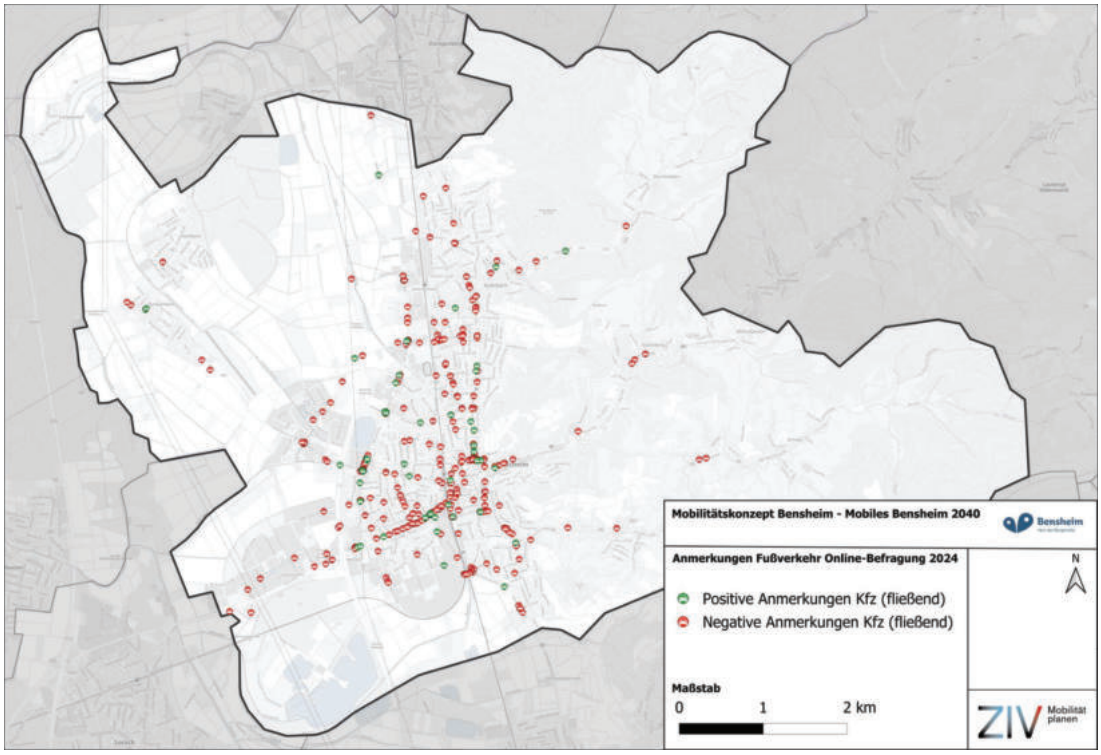
Übersicht positive und negative Anmerkungen Radverkehr



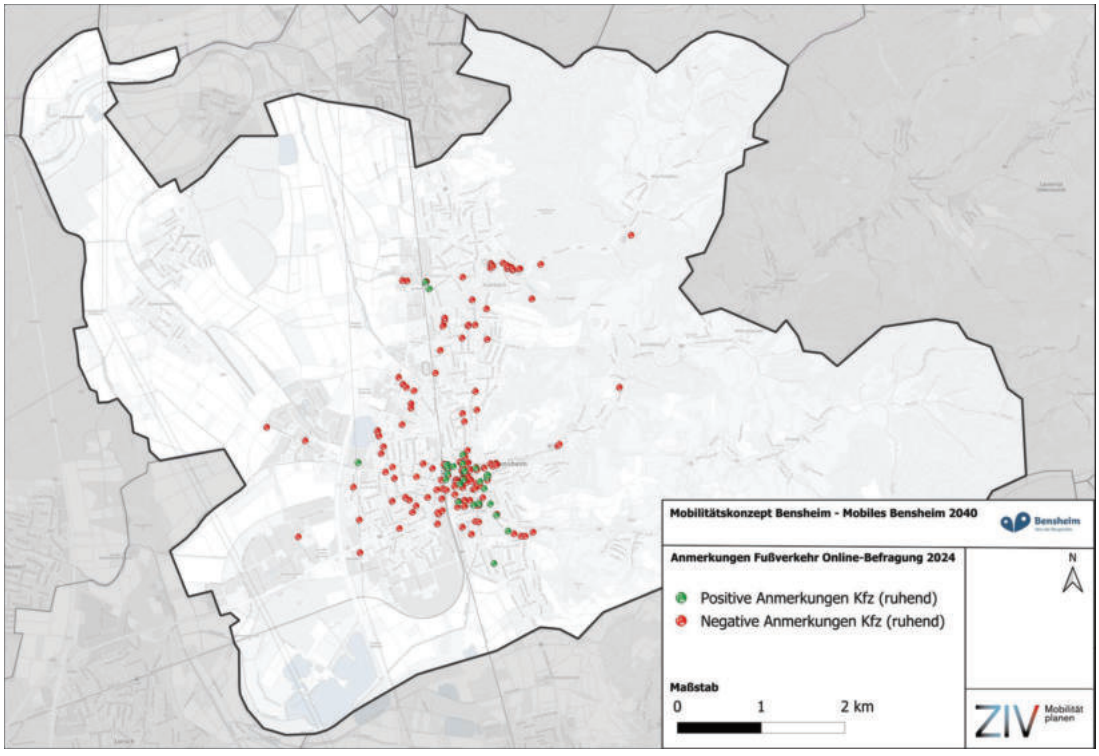
Übersicht positive und negative Anmerkungen ÖPNV



Übersicht positive und negative Anmerkungen MIV - fließend



Übersicht positive und negative Anmerkungen MIV – ruhend (parken)



Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Allgemeine Fragen

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person — *ab Seite 3*

2. Abschnitt – Verkehrsmittelnutzung

Teil B: Fragen zur Verkehrsmittelnutzung — *ab Seite 6*

3. Abschnitt – Verkehrssituation

Teil C -1: Problemstellen — *ab Seite 10*

Teil C -2: Positive Merkmale — *ab Seite 14*

4. Abschnitt – Fragen zur zukünftigen Mobilität in Bensheim

Teil D-1: Zukünftige Mobilität in Bensheim — *ab Seite 15*

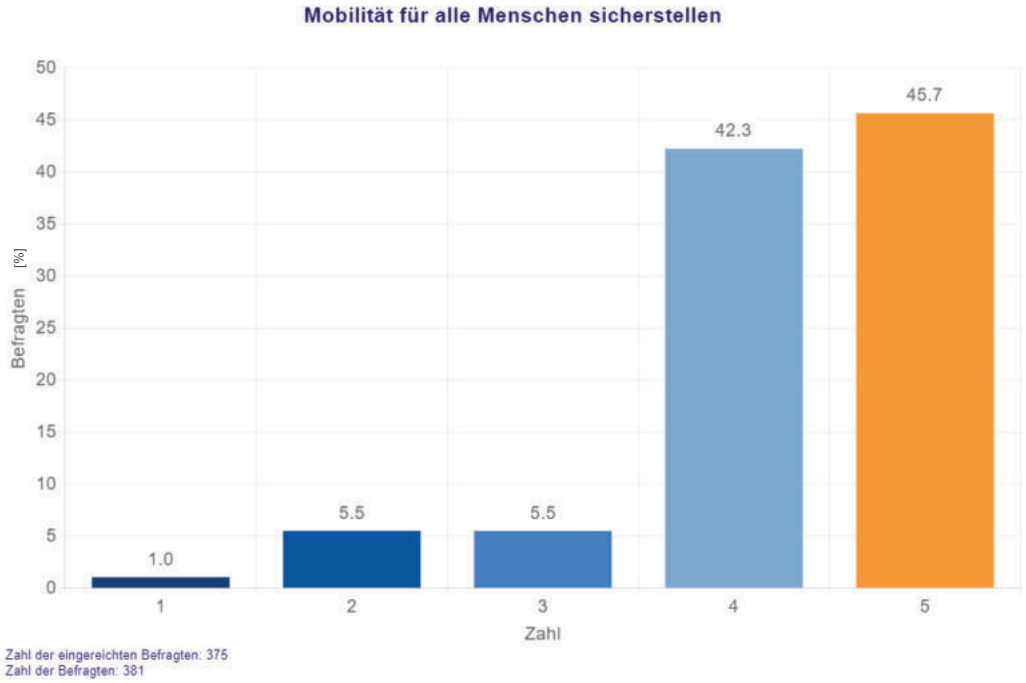
Teil D-2: Weiterführende Fragen — *ab Seite 26*

ZIV Mobilität planen

Teil D-1: Zukünftige Mobilität in Bensheim

Wichtigkeit: Mobilität für alle Menschen sicherstellen

1 = weniger wichtig | 5 = sehr wichtig

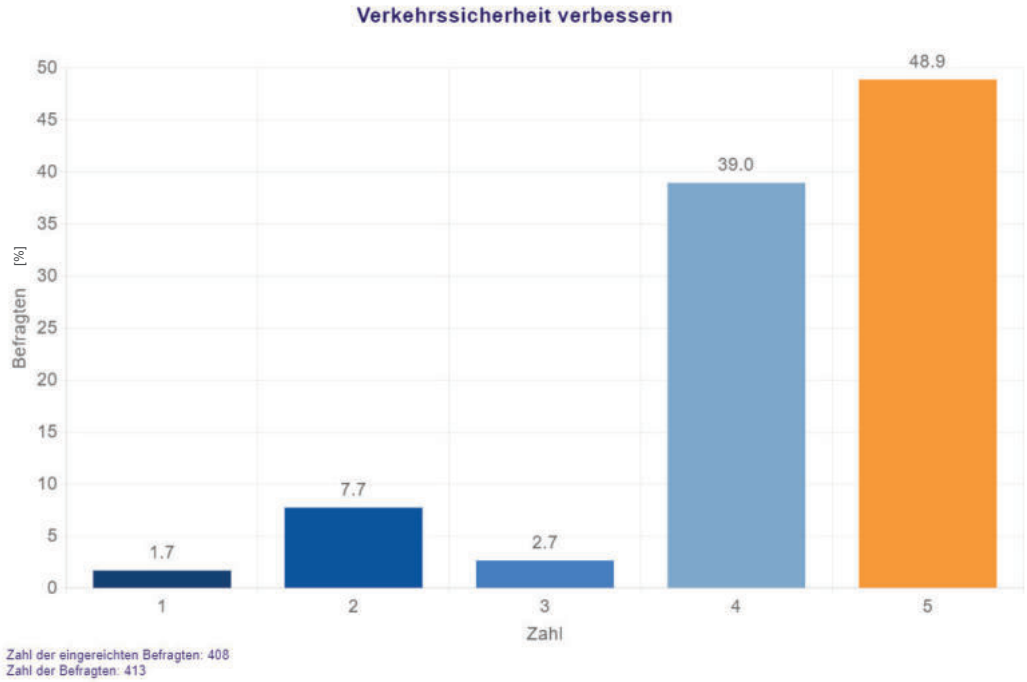


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

ZIV Mobilität planen

Teil D-1: Zukünftige Mobilität in Bensheim

Wichtigkeit: Verkehrssicherheit verbessern
1 = weniger wichtig | 5 = sehr wichtig

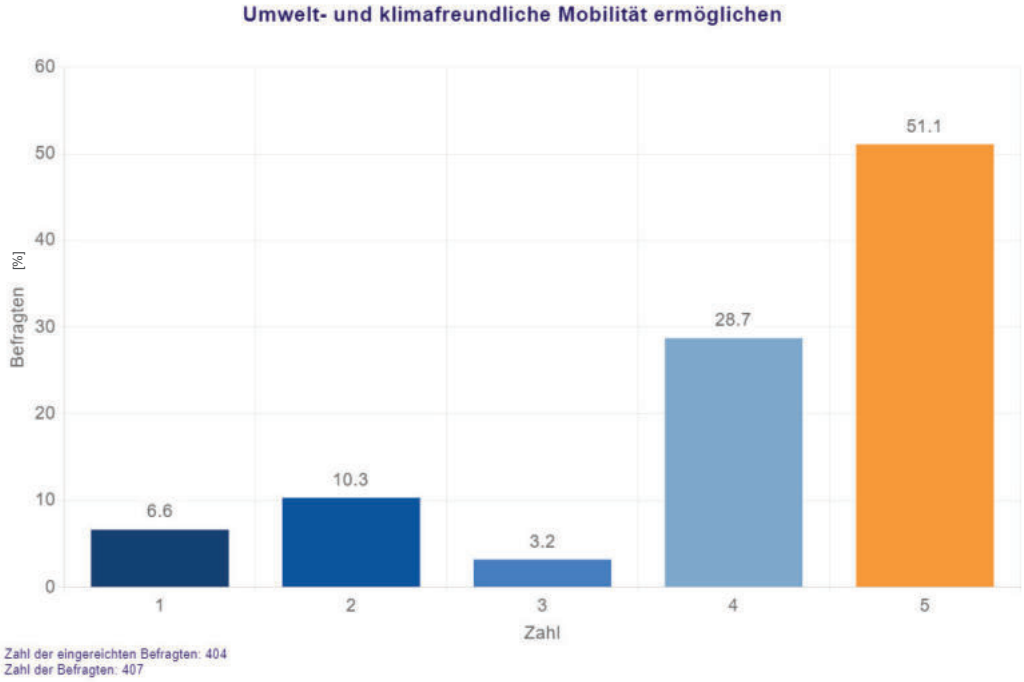


Zahl der eingereichten Befragten: 408
Zahl der Befragten: 413

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

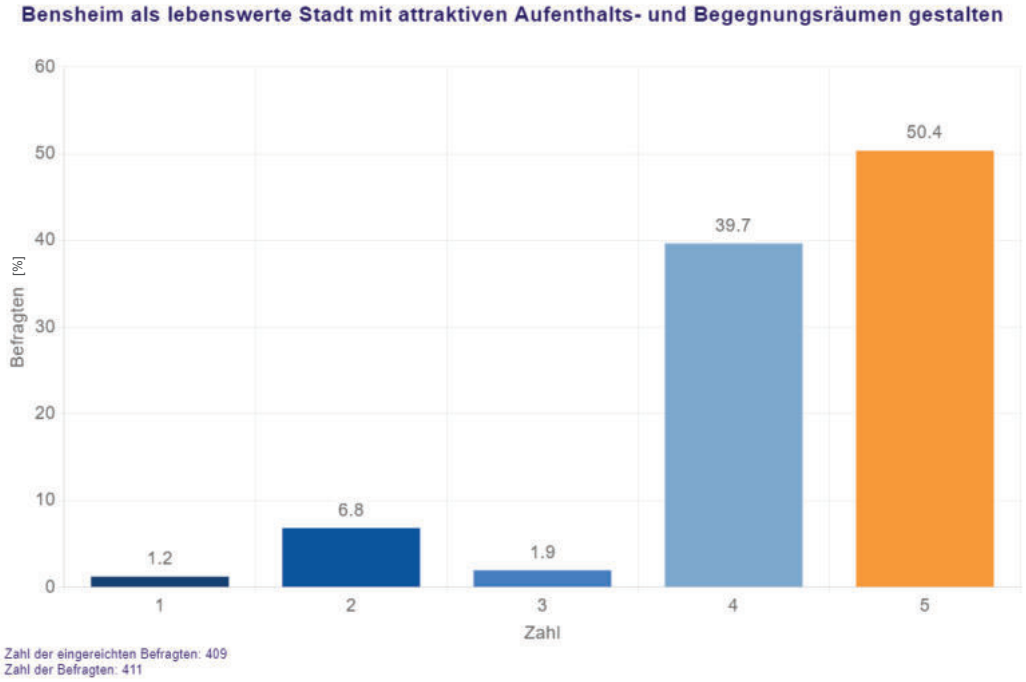
Wichtigkeit: Umwelt- und klimafreundliche Mobilität ermöglichen

1 = weniger wichtig | 5 = sehr wichtig



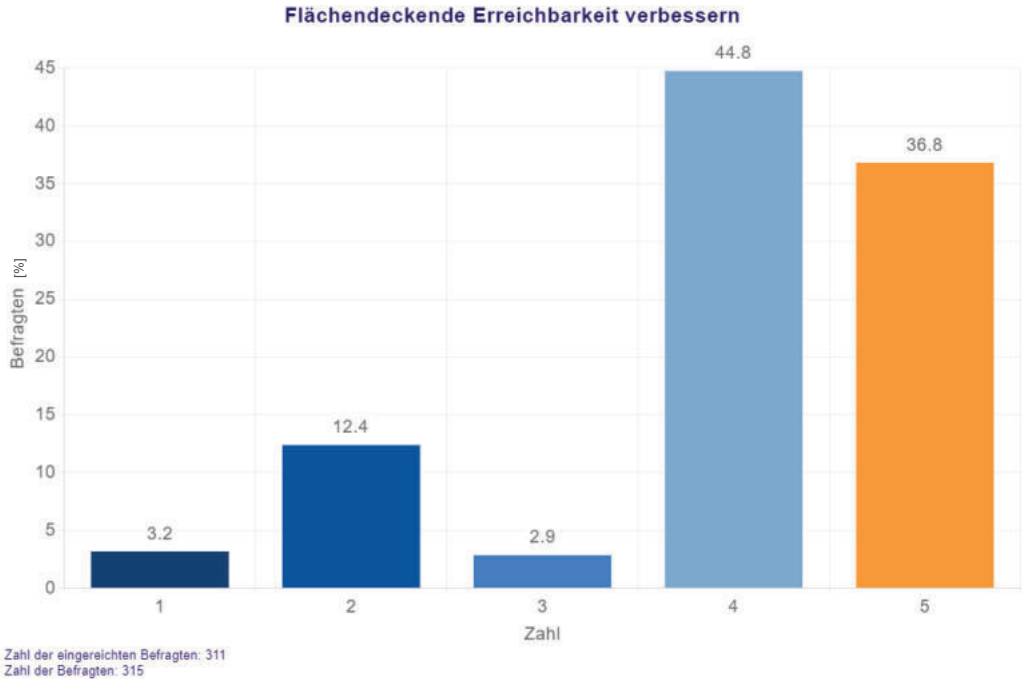
Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Wichtigkeit: Bensheim als lebenswerte Stadt gestalten
1 = weniger wichtig | 5 = sehr wichtig



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

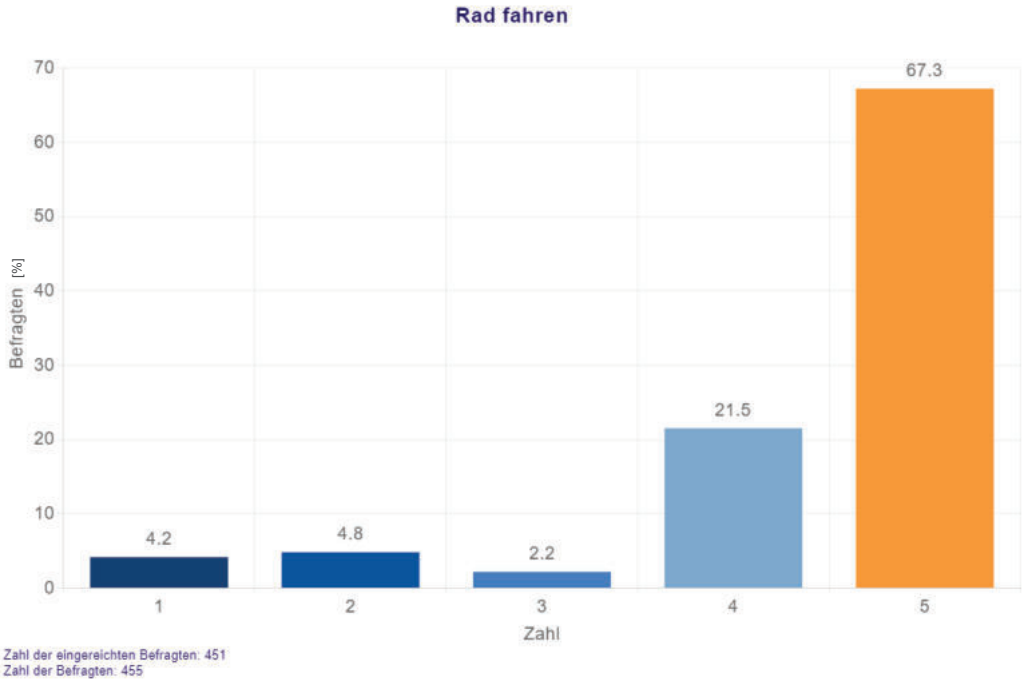
Wichtigkeit: Flächendeckende Erreichbarkeit verbessern
1 = weniger wichtig | 5 = sehr wichtig



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Wichtigkeit: Wunsch Verbesserung Bedingungen Verkehrsart - Rad

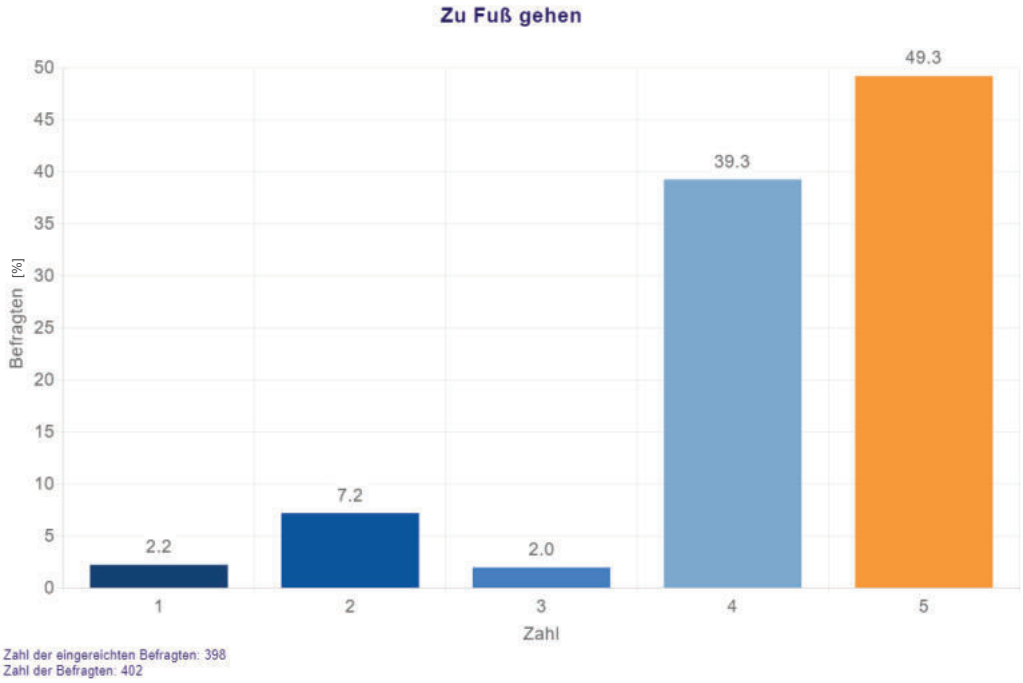
1 = weniger wichtig | 5 = sehr wichtig



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

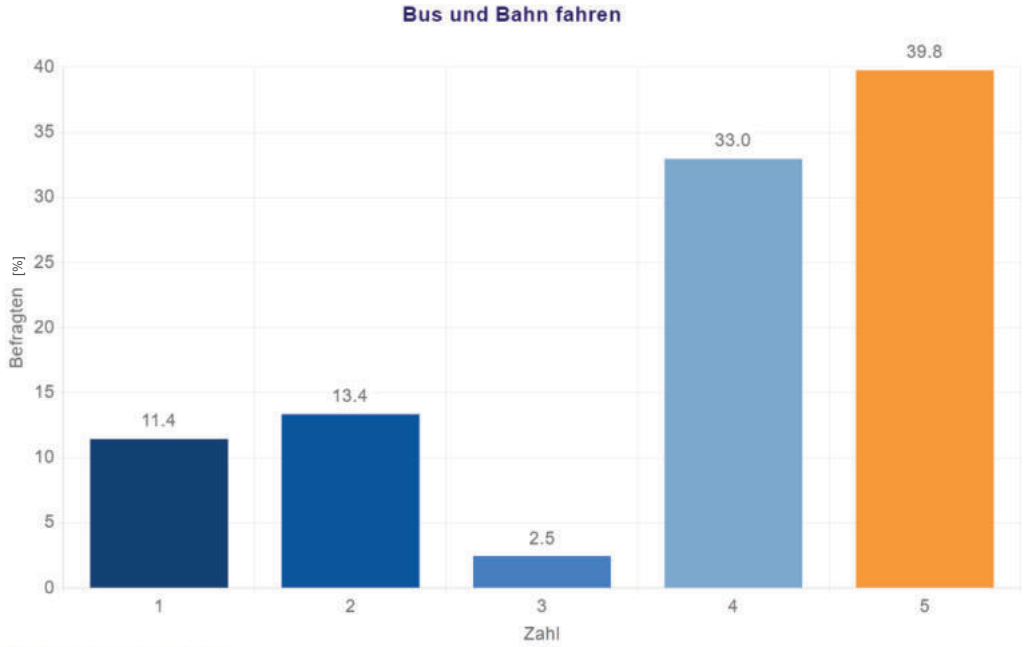
Wichtigkeit: Wunsch Verbesserung Bedingungen Verkehrsart - Fuß

1 = weniger wichtig | 5 = sehr wichtig



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

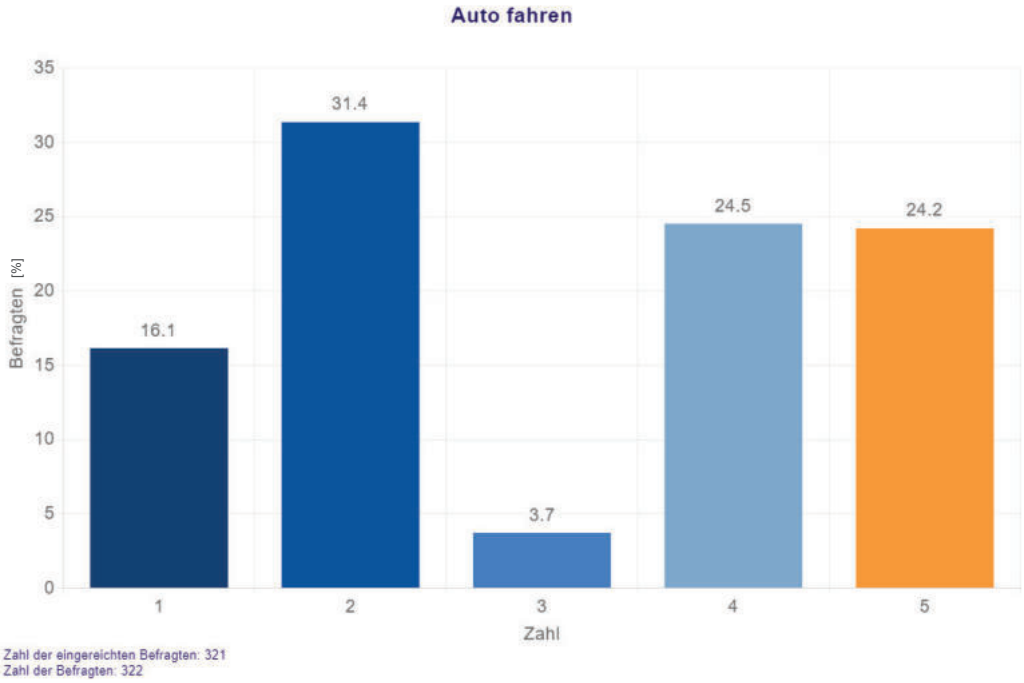
Wichtigkeit: Wunsch Verbesserung Bedingungen Verkehrsart – Bus/Bahn
1 = weniger wichtig | 5 = sehr wichtig



Zahl der eingereichten Befragten: 365
Zahl der Befragten: 367

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

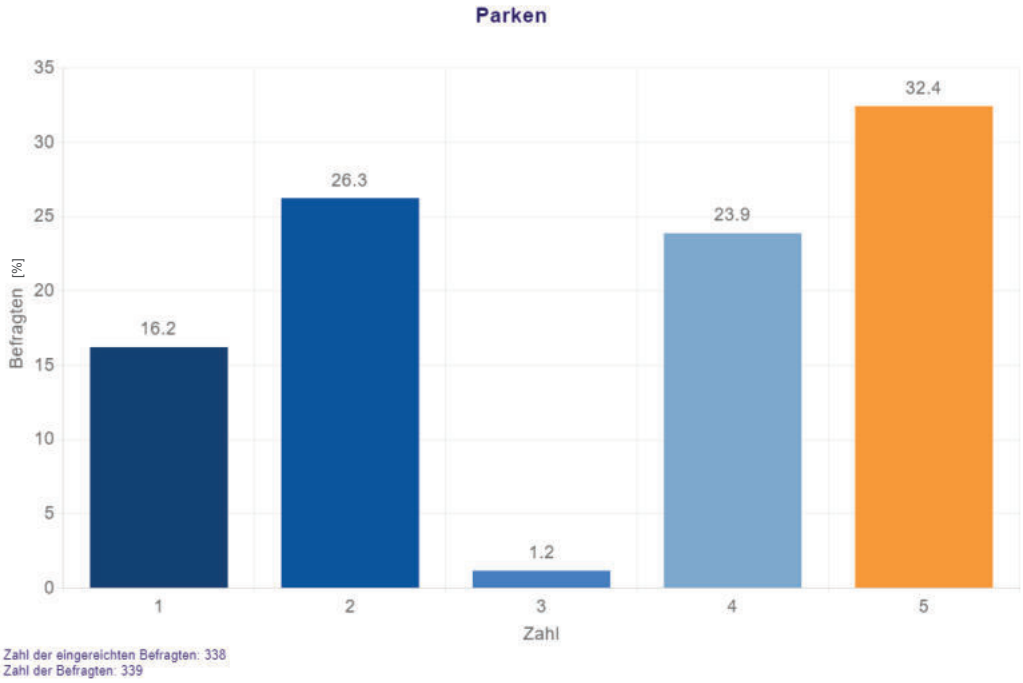
Wichtigkeit: Wunsch Verbesserung Bedingungen Verkehrsart - Auto
1 = weniger wichtig | 5 = sehr wichtig



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Wichtigkeit: Wunsch Verbesserung Bedingungen Verkehrsart - Parken

1 = weniger wichtig | 5 = sehr wichtig



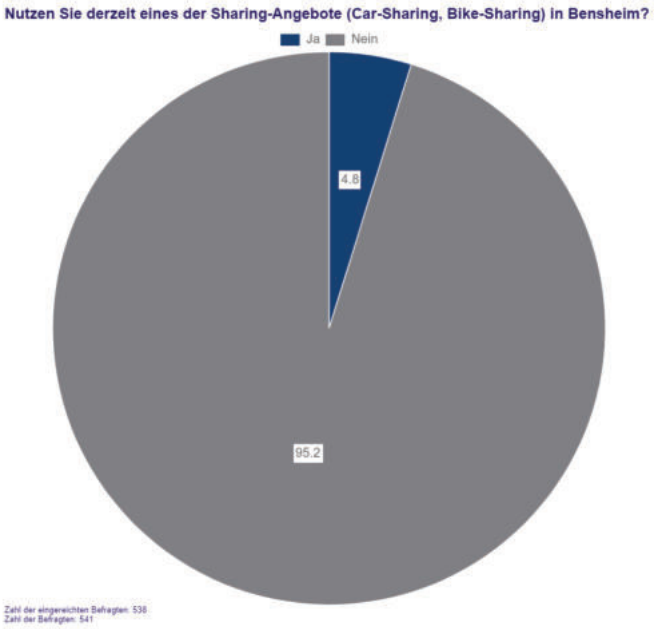
Zahl der eingereichten Befragten: 338
Zahl der Befragten: 339

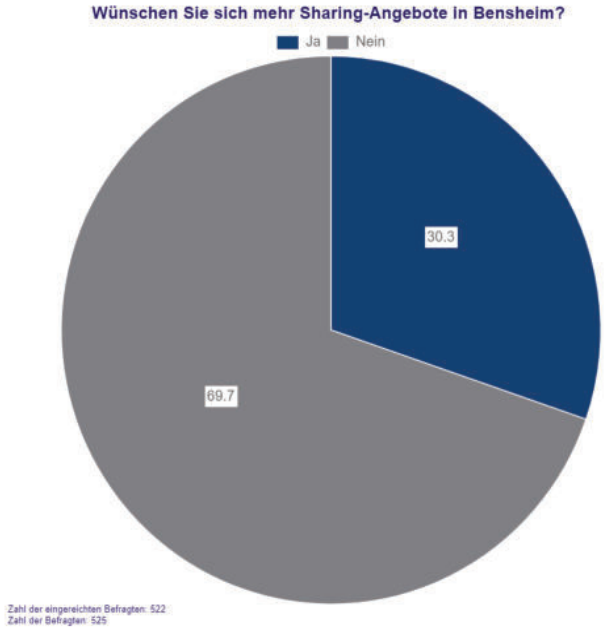
Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

ZIV Mobilität planen

Teil D-2: Weiterführende Fragen

Nutzung Sharing-Angebote



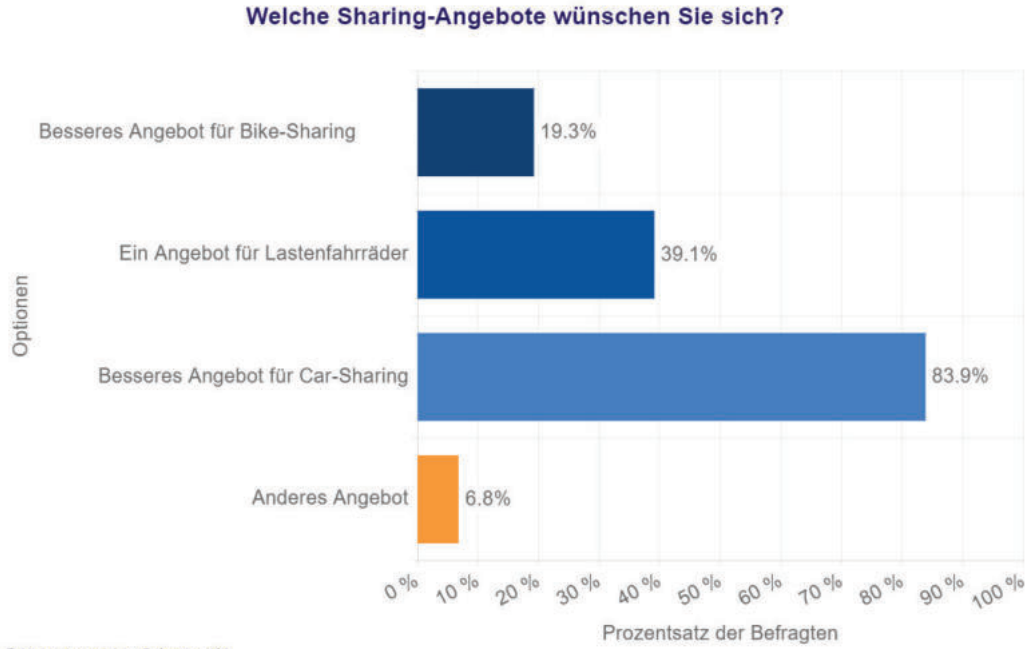


Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

ZIV Mobilität planen

Teil D-2: Weiterführende Fragen

Ausbau Sharing-Angebote
Mehrfachantworten möglich



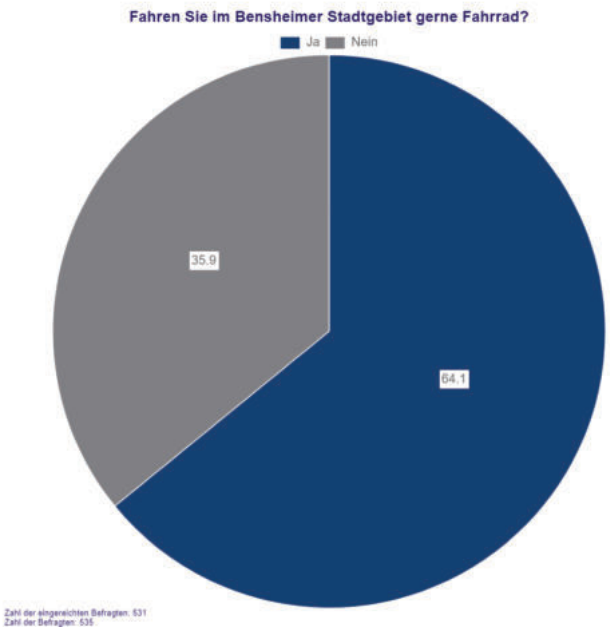
Zahl der eingereichten Befragten: 161
Zahl der Befragten: 161

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

ZIV Mobilität planen

Teil D-2: Weiterführende Fragen

Nutzung Fahrrad in Bensheim

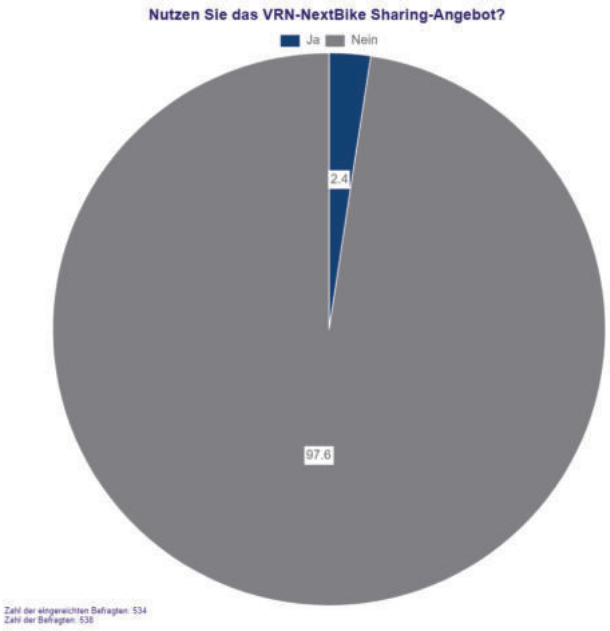


- Von den **35,9% befragten Personen**, die **„nein“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Sicherheit (51,0%)
  - Benachteiligung gegenüber Autoverkehr (47,4%)
  - Qualität Radwege (42,7%)
  - Abstellmöglichkeiten (27,6%)
  - Besitzt eines Fahrrads (20,8%)

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Teil D-2: Weiterführende Fragen

Nutzung VRN-NextBike



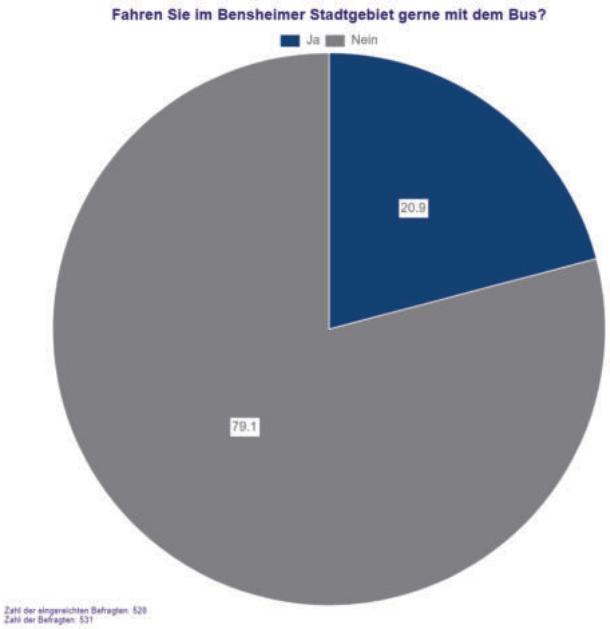
- Von den **97,6% befragten Personen**, die **„nein“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Besitz eigenes Fahrrad (86,7%)
  - Anmeldung umständlich / Unwissenheit über Vorgehen (9,1%)
  - Preis (7,4%)
  - Kein Angebot (6,8%)
  - Angebot nicht bekannt (6,8%)

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

ZIV Mobilität planen

Teil D-2: Weiterführende Fragen

Nutzung Bus in Bensheim



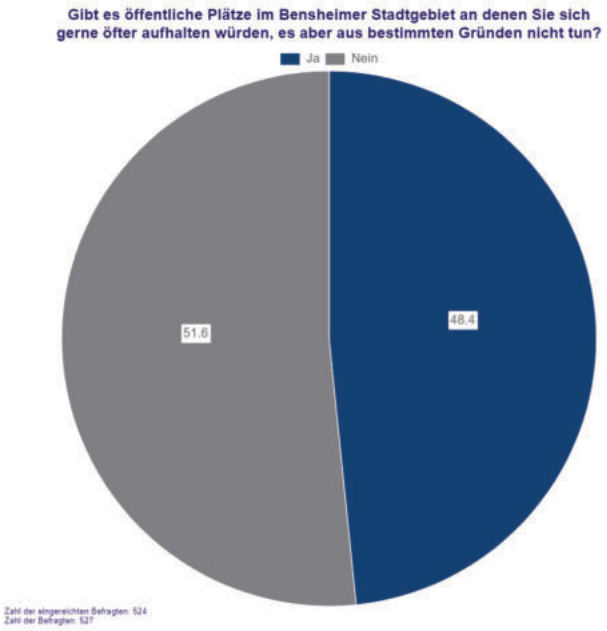
- Von den **79,1% befragten Personen**, die **„nein“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Taktung (38,9%)
  - Fahrdauer (36,1%)
  - Anbindung (27,0%)
  - Preis (19,4%)
  - Sicherheit (9,1%)

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

ZIV Mobilität planen

Teil D-2: Weiterführende Fragen

Aufenthaltsqualität in Bensheim

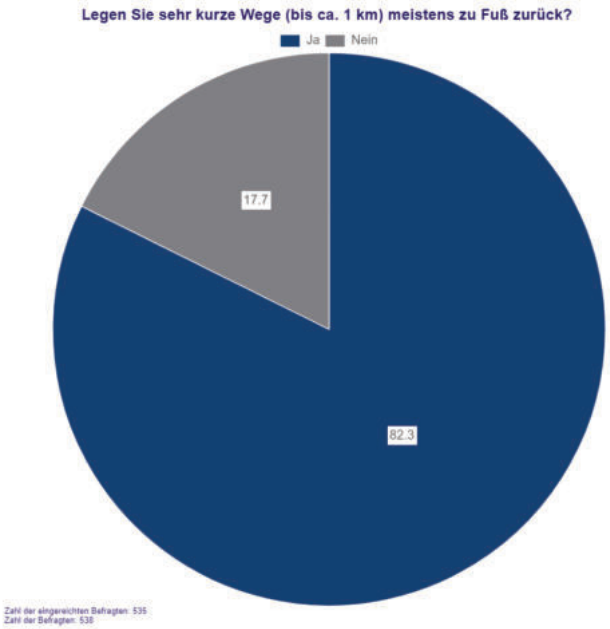


- Von den **51,6% befragten Personen**, die **„ja“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Sicherheit, abends (67,6%)
  - Sauberkeit (34,4%)
  - Lärm (19,0%)

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Teil D-2: Weiterführende Fragen

Zurücklegen kurzer Distanzen zu Fuß



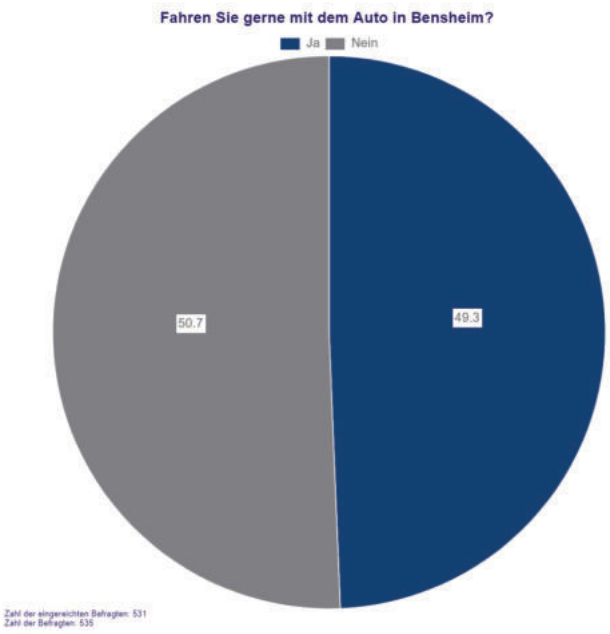
- Von den **17,7% befragten Personen**, die **„nein“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Anstrengend (11,8%)
  - Sicherheit (5,9%)
  - Querungen stark befahrener Straßen (3,5%)
  - Qualität Gehwege (2,4%)

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

ZIV Mobilität planen

Teil D-2: Weiterführende Fragen

Nutzung Auto in Bensheim

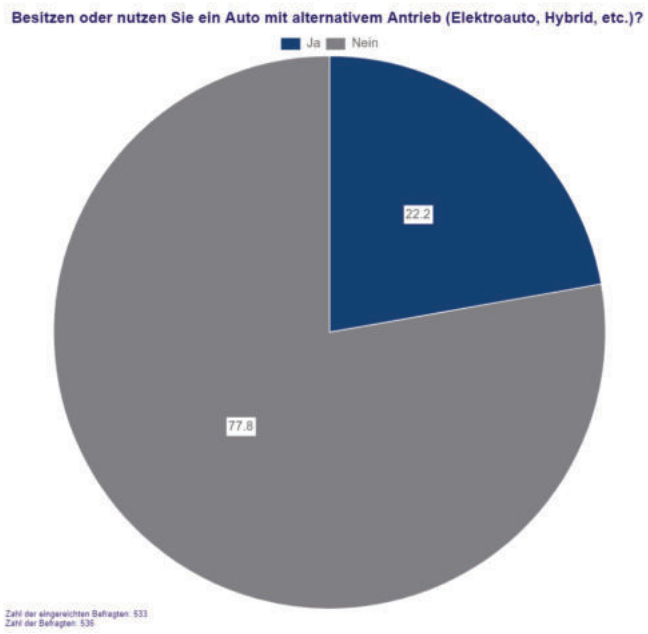


- Von den **50,7% befragten Personen**, die **„nein“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Stau (33,9%)
  - Verkehrsführung (11,0%)
  - Straßenqualität (9,0%)
  - Sicherheit (2,9%)

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Teil D-2: Weiterführende Fragen

Besitz und Nutzung Auto mit alternativem Antrieb



- Von den **77,8% befragten Personen**, die **„nein“** angaben, wurden folgende Gründe genannt (Mehrfachantworten möglich):
  - Preis (48,1%)
  - Kein Bedarf (37,1%)
  - Keine private Lademöglichkeit (27,4%)
  - Zu wenig öffentliche Lademöglichkeiten (25,3%)
  - Reichweite (16,9%)
  - Nicht von Nutzen überzeugt (3,0%)

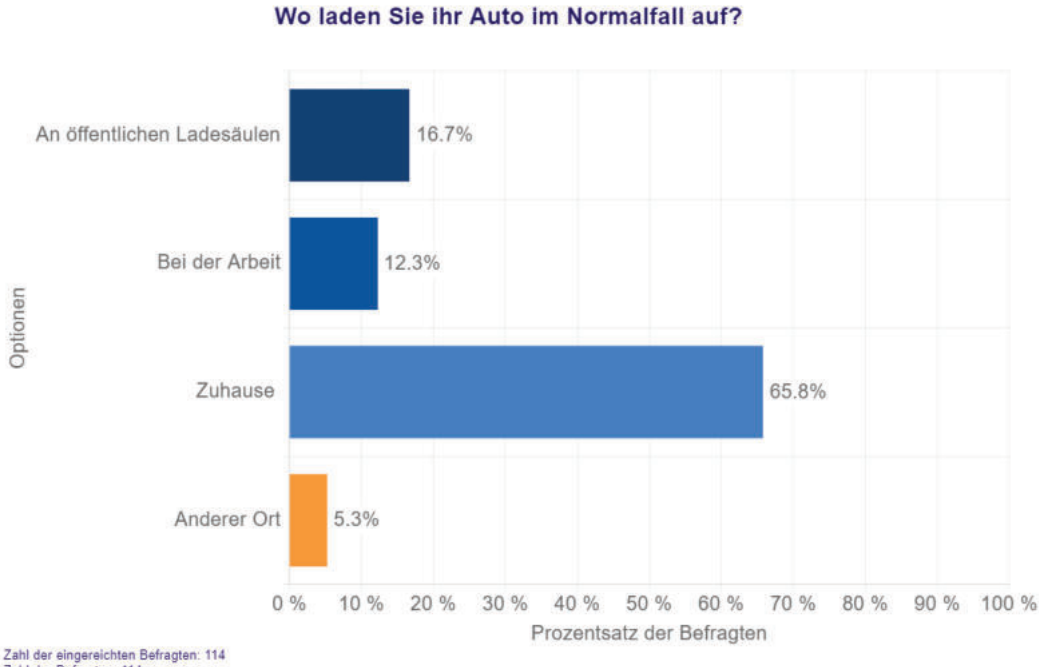
- **45,5% der befragten Personen** gaben des weiteren an, ein Auto mit alternativem Antrieb besitzen zu wollen.

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

ZIV Mobilität planen

Teil D-2: Weiterführende Fragen

Laden Auto mit alternativem Antrieb
Mehrfachantworten möglich

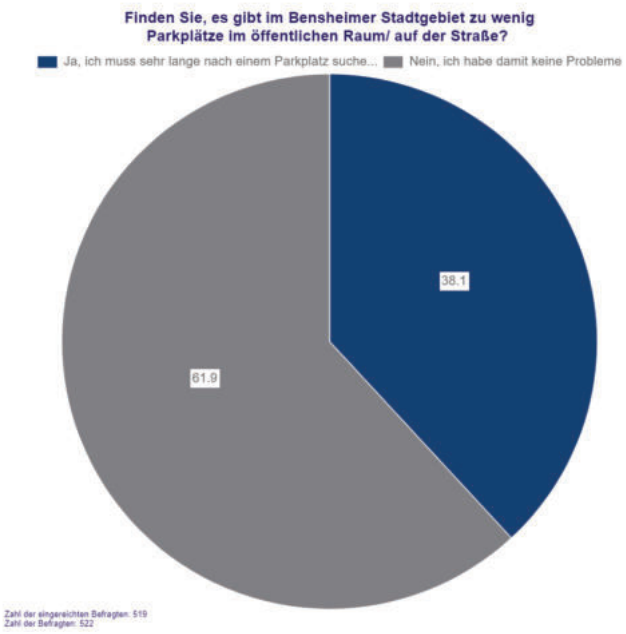


Zahl der eingereichten Befragten: 114
Zahl der Befragten: 114

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Teil D-2: Weiterführende Fragen

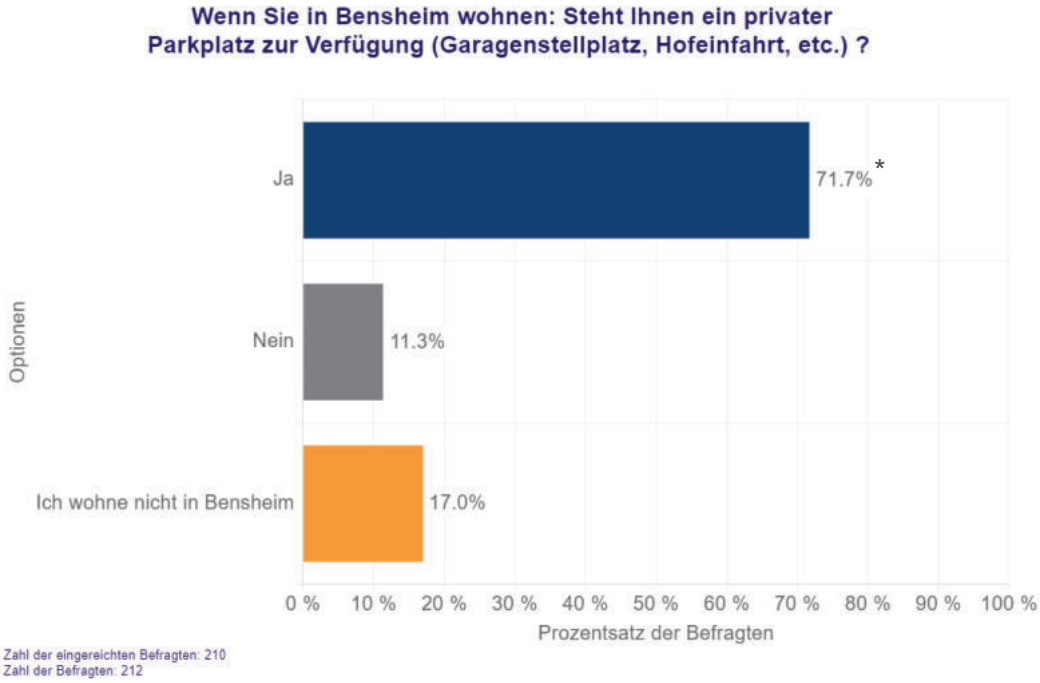
Parkplätze im öffentlichen Raum/ auf der Straße



Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)

Teil D-2: Weiterführende Fragen

Parkplätze im privaten Raum



- Von den **71,7% befragten Personen**, die „**ja**“ angaben, verwenden diesen auch zu **97,4% für ihr Auto**.

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Online Befragung (Stand Dez. 2024)



ZIV Mobilität planen

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt

Teil A: Allgemeine Fragen zu Ihrer Person

A1. Wohnen Sie in Bensheim?

☐ Ja ☐ Nein

Wenn „Nein“ angeklickt wurde:

A1b. Warum sind Sie regelmäßig in Bensheim?

☐ Ich arbeite in Bensheim.
☐ Ich mache meine Ausbildung in Bensheim.
☐ Ich gehe in Bensheim zur Schule.
☐ Ich erledige meine Einkäufe in Bensheim.
☐ Ich besuche meine Familie/ meine Freunde/ etc.
☐ Ich verbringe meine Freizeit in Bensheim.
☐ sonstiges

A2. Zu welcher Altersgruppe gehören Sie?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antwortmöglichkeiten:

☐ < 18
☐ 18 – 25
☐ 26 – 35
☐ 36 – 45
☐ 46 – 65
☐ 66 – 79
☐ > 80

Teil B: Fragen zur Verkehrsmittelnutzung

Die Reihenfolge der Fragen ist hier abhängig von der gegebenen Antwort aus A1.

Wenn A1. mit „Ja“ beantwortet wurde:

B2a. Welches Verkehrsmittel nutzen Sie normalerweise, wenn Sie innerhalb Bensheims unterwegs sind und wie oft?

Hier wird Tabelle 1 eingeblendet.

B2b. Welches Verkehrsmittel nutzen Sie normalerweise, wenn Sie Bensheim verlassen (z.B. für die Arbeit, für Besuche in einer anderen Stadt, etc.) und wie oft?

Hier wird Tabelle 1 eingeblendet.

Wenn A1. mit „Nein“ beantwortet wurde:

B2a. Welches Verkehrsmittel nutzen Sie normalerweise, um nach Bensheim zu gelangen (z.B. für die Arbeit, für Besuche, etc.) und wie oft?

Hier wird Tabelle 1 eingeblendet.

B2b. Welches Verkehrsmittel nutzen Sie dann normalerweise, um sich innerhalb von Bensheims fortzubewegen und wie oft?

Hier wird Tabelle 1 eingeblendet.

Tabelle 1

Verkehrsmittel	täglich	mehrfach in der Woche	mehrfach im Monat	seltener/ nie
Wege ausschließlich zu Fuß	☐	☐	☐	☐
Elektrofahrrad/ Pedelec	☐	☐	☐	☐
Normales Fahrrad	☐	☐	☐	☐
VRN-NextBike (Bike-Sharing)	☐	☐	☐	☐
Moped, Mofa, Motorrad	☐	☐	☐	☐
E-Scooter	☐	☐	☐	☐
Pkw als Fahrer/in	☐	☐	☐	☐
Pkw als Mitfahrer/in	☐	☐	☐	☐
Car-Sharing-Fahrzeuge/ Mietwagen	☐	☐	☐	☐
Bus	☐	☐	☐	☐
Bahn	☐	☐	☐	☐
Andere _____	☐	☐	☐	☐

Teil C: Fragen zur Verkehrssituation

C1.

Hier haben Sie die Möglichkeit, Punkte in die Karte zu setzen, an denen Sie Probleme sehen und wo für Sie der Verkehr nicht funktioniert.
Wählen Sie dafür auf der linken Seite einfach das betroffene Verkehrsmittel aus und setzen Sie anschließend den Punkt in der Karte, der betroffen ist. Nach Setzen eines Punktes haben Sie die Möglichkeit, zu beschreiben, wo Sie hier das Problem sehen.

Die „betroffenen Verkehrsmittel“ sind
Rad fahren
Zu Fuß gehen
Bus und Bahn fahren
Auto fahren
Parken
Allgemein

Die Karte ist daneben eingeblendet, je nach zuvor ausgewähltem Verkehrsmittel erhalten die Punkte eine andere Farbe, Punkte können nur innerhalb des Bensheimer Stadtgebietes gesetzt werden

C2.

Hier können Sie Punkte setzen, die Ihnen besonders gut gefallen. Wählen Sie dafür auch hier auf der linken Seite einfach das betroffene Verkehrsmittel aus und setzen Sie anschließend den Punkt in der Karte.

Gleicher Aufbau wie C1.

Teil D: Fragen zur zukünftigen Mobilität in Bensheim

D1a. In welchem Bereich sehen Sie den größten Handlungsbedarf für die zukünftige Mobilität in Bensheim?

Hier jeweils ein Regler (z.B. von 1 (niedrig) bis 5 (hoch))

Mobilität für alle Menschen sicherstellen

Verkehrssicherheit verbessern

Umwelt- und klimafreundliche Mobilität ermöglichen

Bensheim als lebenswerte Stadt mit attraktiven Aufenthalts- und Begegnungsräumen gestalten

Flächendeckende Erreichbarkeit verbessern

Eigenes Feld

+

D1b. Für welches der folgenden Verkehrsarten wünschen Sie für sich persönlich, dass die Bedingungen verbessert werden?

Hier jeweils ein Regler (z.B. von 1 (ist mir nicht wichtig) bis 5 (ist mir sehr wichtig))

- ☐ Rad fahren
- ☐ Zu Fuß gehen
- ☐ Bus und Bahn fahren
- ☐ Auto fahren
- ☐ Parken

D2. Weiterführende Fragen

Nutzen Sie derzeit eines der Sharing-Angebote (Car-Sharing, Bike-Sharing) in Bensheim?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wünschen Sie sich mehr Sharing-Angebote in Bensheim?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn „Ja“

Welche?

- ☐ Besseres Angebot für Bike-Sharing (normale Fahrräder)
- ☐ Ein Angebot für Lastenfahrräder
- ☐ Besseres Angebot für Car-Sharing

Wenn „Nein“

Warum nicht?

- ☐ Ich sehe für mich keinen Bedarf.
- ☐ Mir liegen hierzu nicht genug Informationen vor und kann deshalb keine Aussage treffen.

Fahren Sie im Bensheimer Stadtgebiet gerne Fahrrad?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn „Nein“

Warum nicht?

- ☐ Ich fühle mich beim Fahrradfahren wegen der Gegebenheiten in Bensheim nicht sicher
- ☐ Ich fühle mich gegenüber dem Autoverkehr benachteiligt
- ☐ Die Qualität der Radwege ist nicht ausreichend
- ☐ Ich kann mein Fahrrad am Zielort nicht sicher und wettergeschützt abstellen
- ☐ Ich besitze kein Fahrrad
- ☐ Weiterer Grund: _____

Nutzen Sie das VRN-NextBike Sharing-Angebot?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn „Nein“

Warum nicht?

- ☐ Ich habe ein eigenes Fahrrad
- ☐ Ich weiß nicht, wie man sich anmeldet/ es ist mir zu umständlich
- ☐ Es ist mir zu teuer
- ☐ Es gibt kein Angebot bei mir in der Nähe
- ☐ Ich kenne dieses Angebot nicht.

Fahren Sie im Bensheimer Stadtgebiet gerne mit dem Bus?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn „Nein“

Warum nicht?

- ☐ Es ist mir zu teuer
- ☐ Ich fühle mich in den Bussen nicht sicher
- ☐ Mein Wohnort bzw. mein Zielort wird nicht gut angebunden mit dem Bus
- ☐ Der Bus fährt nicht oft genug
- ☐ Es dauert mir zu lange

Gibt es öffentliche Plätze im Bensheimer Stadtgebiet an denen Sie sich gerne öfter aufhalten würden, es aber aus bestimmten Gründen nicht tun?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn „Ja“

Was ist hierfür der Grund?

- ☐ Es ist mir zu laut (Autos)
- ☐ Es ist zu verschmutzt
- ☐ Ich fühle mich dort in den Abend- und Nachtstunden nicht sicher
- ☐ Anderer Grund

Legen Sie sehr kurze Wege (bis ca. 1 km) meistens zu Fuß zurück?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn „Nein“

Warum nicht?

- ☐ Ich fühle mich oft nicht sicher als Fußgänger/-in im Bensheimer Stadtgebiet
- ☐ Die Querung von stark befahrenen Straßen ist mir zu umständlich / zu unsicher
- ☐ Die Qualität der Gehwege (Gehwegbreite, Pflasterung, etc.) ist nicht ausreichend
- ☐ Ist mir zu anstrengend
- ☐ Weiterer Grund: _____

Fahren Sie gerne mit dem Auto in Bensheim?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn „Nein“

Warum nicht?

- ☐ Ich finde die Verkehrsführung irreführend, umständlich
- ☐ Ich fühle mich als Autofahrer/-in in Bensheim nicht sicher
- ☐ Ich stehe zu oft im Stau
- ☐ Die Straßenqualität (Schlaglöcher, unebene Fahrbahn, etc.) ist nicht ausreichend

Besitzen oder nutzen Sie ein Auto mit alternativem Antrieb (Elektroauto, Hybrid, etc.)?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn „Ja“

Wo laden Sie ihr Auto im Normalfall auf?

- ☐ An öffentlichen Ladesäulen
- ☐ Bei der Arbeit
- ☐ Zuhause

Wenn „Nein“

Wünschen Sie sich ein Auto mit alternativem Antrieb zu besitzen?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn „Ja“

Was hindert Sie derzeit daran?

- ☐ Ich brauche kein (anderes) Auto
- ☐ Es ist mir zu teuer
- ☐ Ich bin nicht vom Nutzen überzeugt
- ☐ Keine ausreichende Reichweite
- ☐ Ich habe keine Möglichkeit, bei mir zuhause zu laden
- ☐ Es gibt zu wenig öffentliche Lademöglichkeiten

Finden Sie, es gibt im Bensheimer Stadtgebiet zu wenig Parkplätze im öffentlichen Raum/ auf der Straße?

- ☐ Ja, ich muss sehr lange nach einem Parkplatz suchen
- ☐ Nein, ich habe damit keine Probleme

Wenn „Ja“

Wenn Sie in Bensheim wohnen: Steht Ihnen ein privater Parkplatz zur Verfügung (Garagenstellplatz, Hofeinfahrt, etc.) ?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn „Ja“

Nutzen Sie diesen Parkplatz auch für Ihr Auto?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Wenn „Nein“

Warum nicht?

- ☐ Ich habe zu viel andere Sachen, die ich hier unterbringe
- ☐ Das Einparken dauert mir zu lange
- ☐ Ich stelle mein Auto lieber an der Straße ab
- ☐ Anderer Grund

Anlage 2.3

Dokumentation ergänzende Zielgruppenbefragungen



Mobilitätskonzept Bensheim
Mobiles Bensheim 2040

Ergänzende Zielgruppenbefragungen

Ergebnisse aus der Schüler-Befragung

Zeitraum: 02.07.2025 – 24.08.2025

Ergebnisse aus der Seniorenbefragung

Datum: 19.03.2025

Gefördert durch: Bundesministerium für Verkehr aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Methodik

Schüler-Umfrage zum Mobiliätskonzept Bensheim

- Es haben **91 Personen** an der Umfrage teilgenommen.
- Veröffentlichung der Online-Umfrage durch das Staatliche Schulamt für den Landkreis Bergstraße und den Odenwald
- Zeitraum der Befragung: **02.07.2025 – 24.08.2025.**
- Aufbau des Fragebogens:
  - Teil A: Allgemeine Fragen (Thema Verkehr)
  - Teil B: Fragen zum Schulweg
  - Teil C: Positives und Negatives auf dem Schulweg (Thema Verkehr)
  - Teil D: Fragen zu sonstigen Wegen
  - Teil E: Positives und Negatives auf sonstigen Wegen (Thema Verkehr)

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Allgemeine Fragen

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person — *ab Seite 3*

2. Abschnitt – Schulweg

Teil B: Fragen zum Schulweg — *ab Seite 8*

3. Abschnitt – Verkehrssituation Schulweg

Teil C -1: Gesamtübersicht — *ab Seite 14*

Teil C -2: Positive & Negative Anmerkungen — *ab Seite 17*

4. Abschnitt – Sonstige Wege

Teil D: Fragen zu sonstigen Wegen — *ab Seite 22*

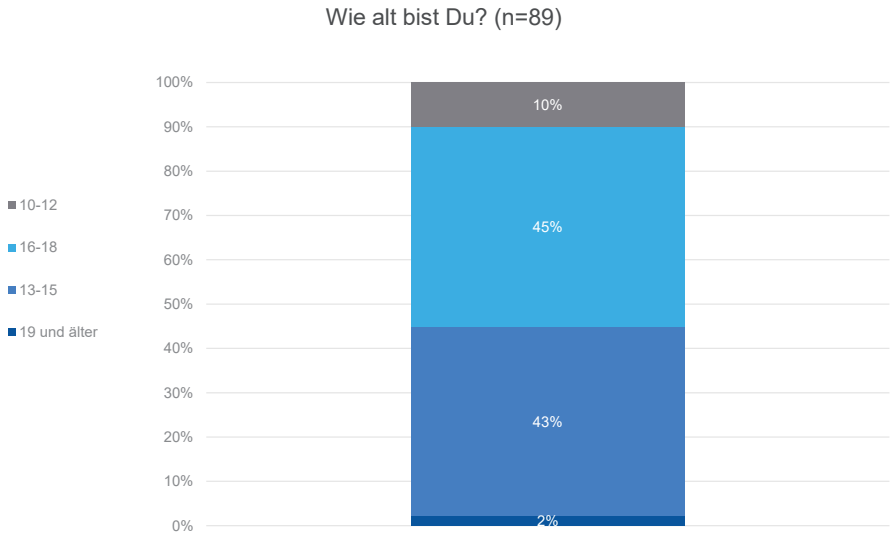
5. Abschnitt – Verkehrssituation sonstige Wege

Teil E -1: Gesamtübersicht — *ab Seite 25*

Teil E -2: Positive & negative Auswirkungen — *ab Seite 28*

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person

Altersverteilung in der Schüler-Befragung

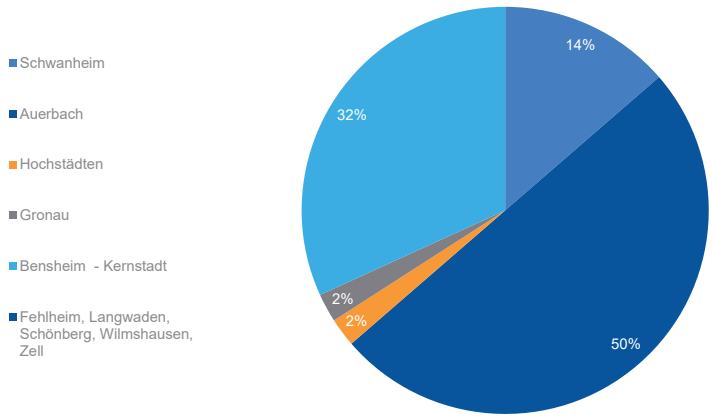


- Der Durchschnitt der Befragten ist zwischen **13-18** Jahren alt.

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person

Wohnort der befragten Personen

In welchem Stadtteil von Bensheim wohnst Du? (n=44)



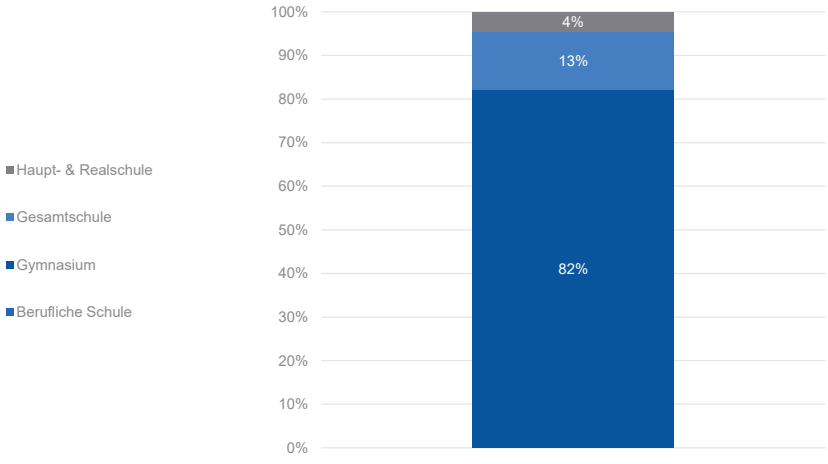
Wohnort der Befragten außerhalb von Bensheim

- Die **Hälfte** der Befragten wohnen in Bensheim, der Rest (n=45) verteilt sich auf folgende Gemeinden:
  - Zwingenberg (22%)
  - Alsbach (15%)
  - Lorsch (12%)
  - Einhausen, Lautertal (je 10%)
  - Seeheim-Jugenheim (7%)
  - Groß-Rohrheim, Heppenheim, Lindenfels (je 5%)
  - Lampertheim, Bickenbach, Bürstadt, Biblis (je 2%)

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person

Besuchte Schulform der befragten Personen

Welche Schulform besuchst Du? (n=89)

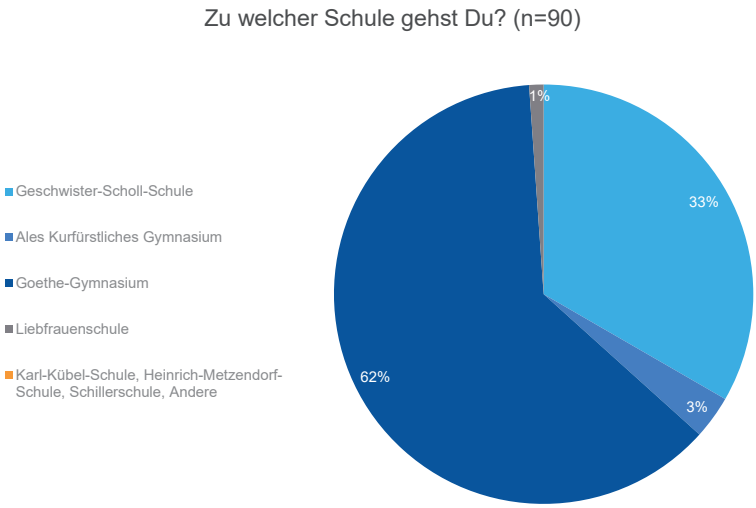


- Der Großteil der Befragten besucht das **Gymnasium**.

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Schüler-Befragung (Stand Sep. 2025)

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person

Besuchte Schule der befragten Personen



- **62%** der Befragten besuchen das Goethe-Gymnasium.
- **33%** der Befragten besuchen die Geschwister-Scholl-Schule.

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Allgemeine Fragen

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person — *ab Seite 3*

2. Abschnitt – Schulweg

Teil B: Fragen zum Schulweg — *ab Seite 8*

3. Abschnitt – Verkehrssituation Schulweg

Teil C -1: Gesamtübersicht — *ab Seite 14*

Teil C -2: Positive & Negative Anmerkungen — *ab Seite 17*

4. Abschnitt – Sonstige Wege

Teil D: Fragen zu sonstigen Wegen — *ab Seite 22*

5. Abschnitt – Verkehrssituation sonstige Wege

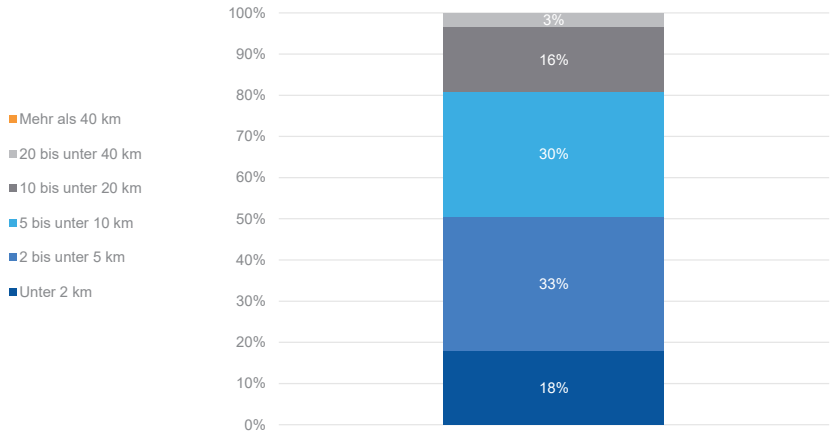
Teil E -1: Gesamtübersicht — *ab Seite 25*

Teil E -2: Positive & negative Auswirkungen — *ab Seite 28*

Teil B: Fragen zum Schulweg

Länge des Schulwegs

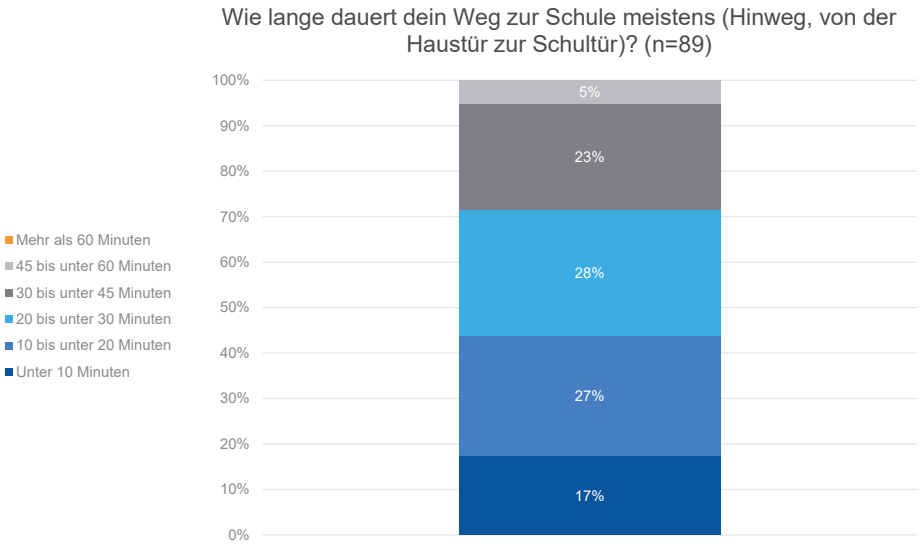
Wie viele Kilometer sind es ungefähr von deinem Wohnort zu Schule (Hinweg, von der Haustür zur Schultür)? (n=89)



- Bei **33%** der Befragten ist der Schulweg zwischen 2 und 5km lang.
- Bei **30%** der Befragten ist der Schulweg zwischen 10 und 20km lang.

Teil B: Fragen zum Schulweg

Dauer des Schulwegs

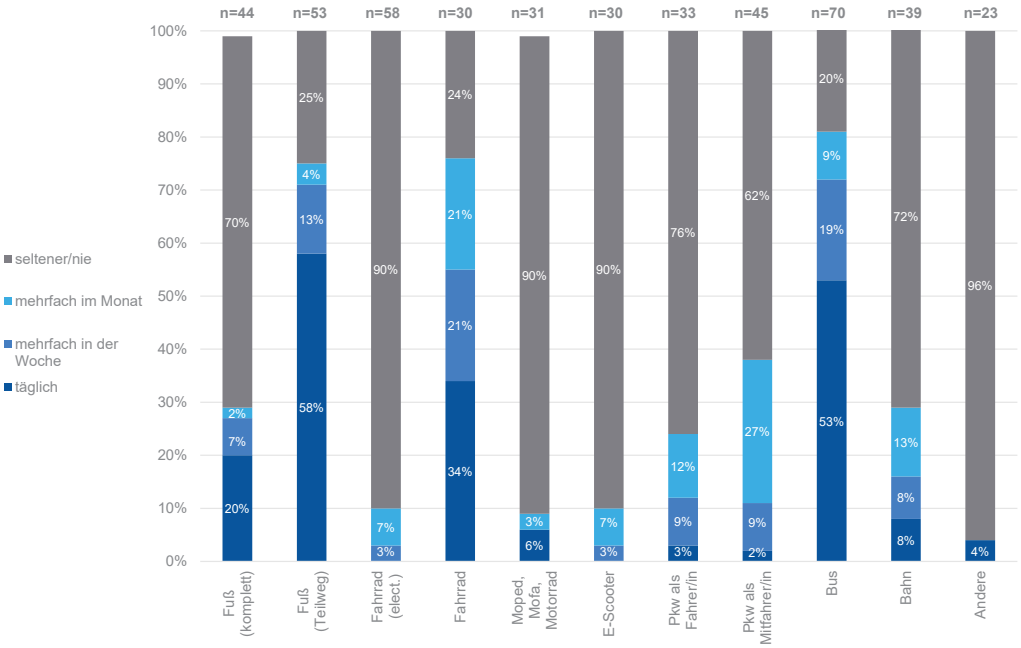


- Die Dauer des Schulwegs verteilt sich **ausgewogen** bis hin zu 30-45min.
- **5%** brauchen 45-60min.
- **Keiner** der Befragten hat angegeben länger als 60min zu brauchen.

Teil B: Fragen zum Schulweg

Verkehrsmittelnutzung

Welches Verkehrsmittel nutzt Du normalerweise auf deinem Schulweg und wie oft? (n=87), Mehrfachantworten möglich



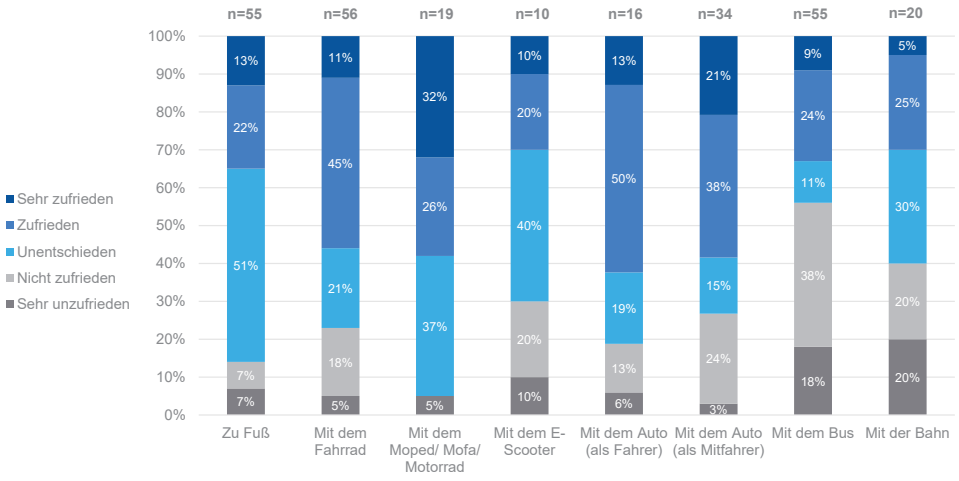
- **58%** der Befragten gehen täglich Teilwege zu **Fuß**.
- Das **Fahrrad (34%)** und der **Bus (53%)** sind ebenfalls wichtige Verkehrsmittel für den Schulweg.

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Schüler-Befragung (Stand Sep. 2025)

Teil B: Fragen zum Schulweg

Verkehrsmittelnutzung
Zufriedenheit

Wie zufrieden bist Du mit den einzelnen Verkehrsmitteln? (n=87), Mehrfachantworten möglich



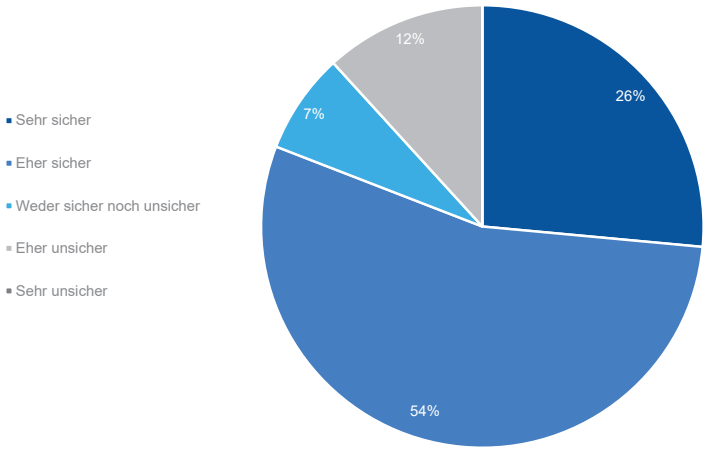
- **56%** der Befragten sind sehr **unzufrieden** oder **nicht zufrieden** mit **Bus** zur Schule zu kommen. **40%** für **Bahn**fahrende.
- Wege mit dem **Rad (56%)** oder mit dem **Auto (63% / bzw. Mitfahrer 59%)** werden größernteils als positiv aufgenommen.

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Schüler-Befragung (Stand Sep. 2025)

Teil B: Fragen zum Schulweg

Verkehrsmittelnutzung
Sicherheit

Wie sicher fühlst Du dich auf deinem Schulweg? (n= 68)



- **Ein Großteil** der Befragten fühlt sich **sicher** auf dem Schulweg **(80%).**
- **Keiner** der Befragten hat angegeben sich **sehr unsicher** zu fühlen.

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Allgemeine Fragen

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person — *ab Seite 3*

2. Abschnitt – Schulweg

Teil B: Fragen zum Schulweg — *ab Seite 8*

3. Abschnitt – Verkehrssituation Schulweg

Teil C -1: Gesamtübersicht — *ab Seite 14*

Teil C -2: Positive & Negative Anmerkungen — *ab Seite 17*

4. Abschnitt – Sonstige Wege

Teil D: Fragen zu sonstigen Wegen — *ab Seite 22*

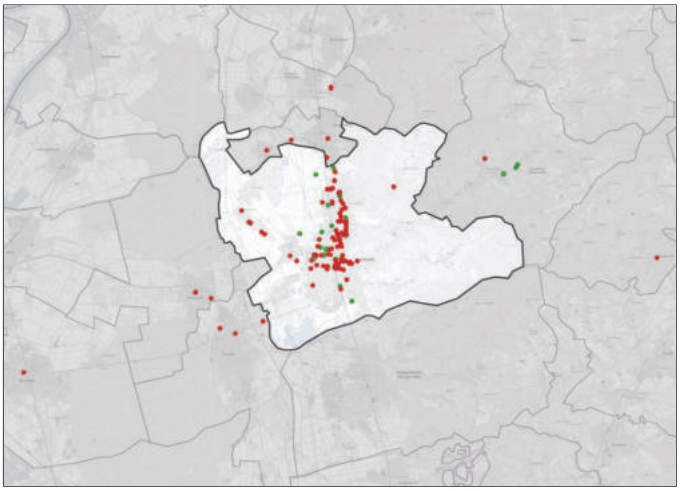
5. Abschnitt – Verkehrssituation sonstige Wege

Teil E -1: Gesamtübersicht — *ab Seite 25*

Teil E -2: Positive & negative Auswirkungen — *ab Seite 28*

Gesamtübersicht

- Darstellung positiver und negativer verkehrsbezogener Aspekte des Schulwegs durch die Befragten
- Insgesamt 159 Einzelmeldungen (Punkte)
  - Davon 32 Positive
  - Davon 127 Negative
- Großflächige Verteilung auf das gesamte Gebiet von Bensheim
- Hauptsächliche Bereiche:
  1. Bensheim
  2. Auerbach



3. Abschnitt – Verkehrssituation Schulweg

Gesamtübersicht

32 Positive Einzelmeldungen*

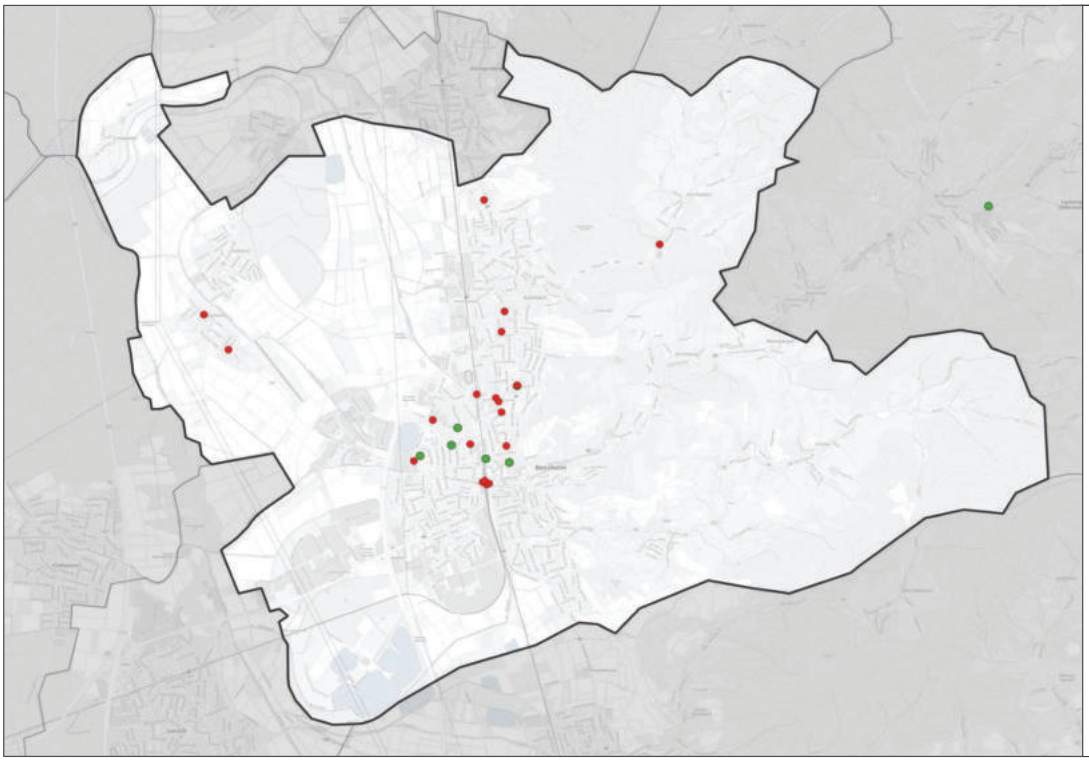
Verkehrsmittel	zu Fuß	Rad	Bus und Bahn	Auto (Pkw)	Allgemein	Summe
Anzahl Punkte	7	17	4	3	1	**32**

127 Negative Einzelmeldungen*

Verkehrsmittel	zu Fuß	Rad	Bus und Bahn	Auto (Pkw)	Allgemein	Summe
Anzahl Punkte	19	43	39	15	11	**127**

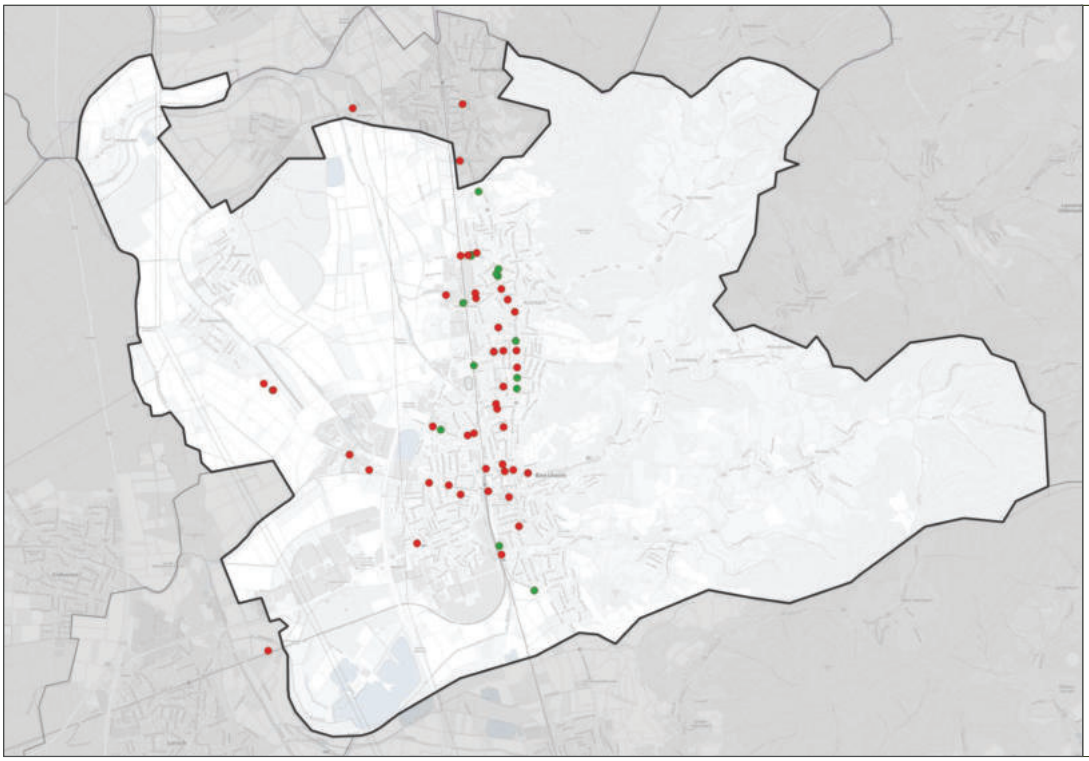
*Mehrfachnennungen erlaubt

Übersicht positive und negative Anmerkungen Fußverkehr



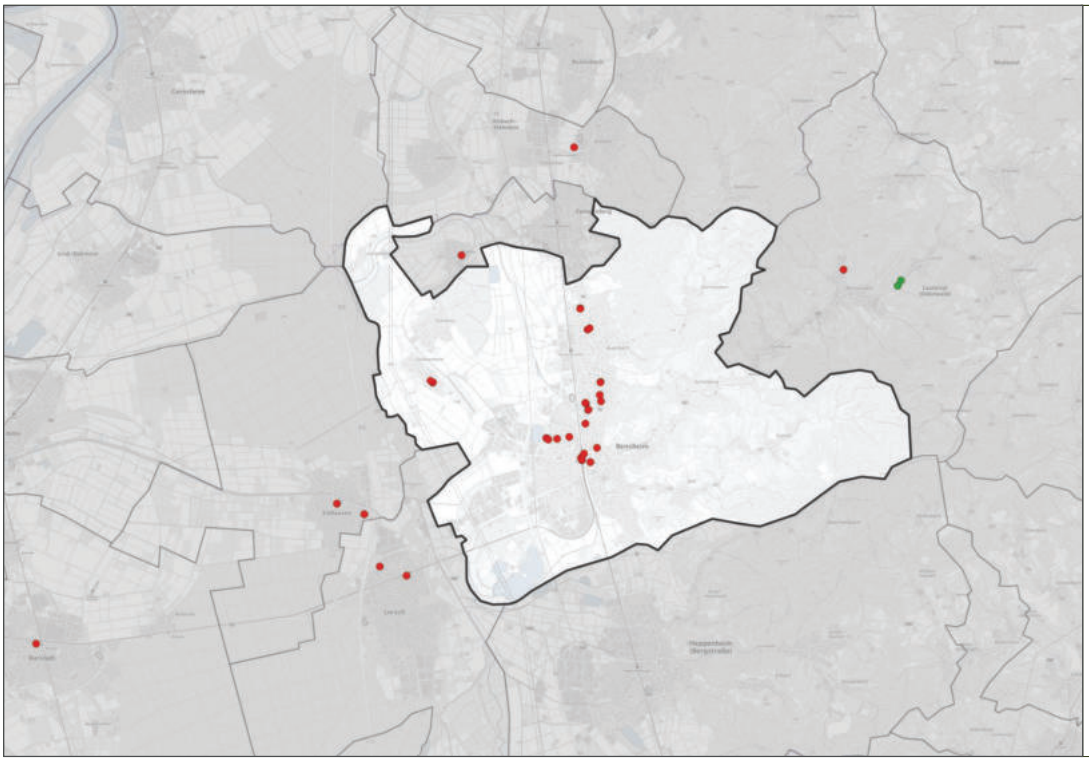
- **Negativ**
  - Verkehrssicherheit und Geschwindigkeit
  - Fehlende oder unzureichende Infrastruktur
  - Verkehrsbehinderung durch parkende Autos
- **Positiv**
  - Breite Wege
  - Schöne Weggestaltung (Begrünung, Parkanlagen)
  - Schnelle Ampelschaltung

Übersicht positive und negative Anmerkungen Radverkehr



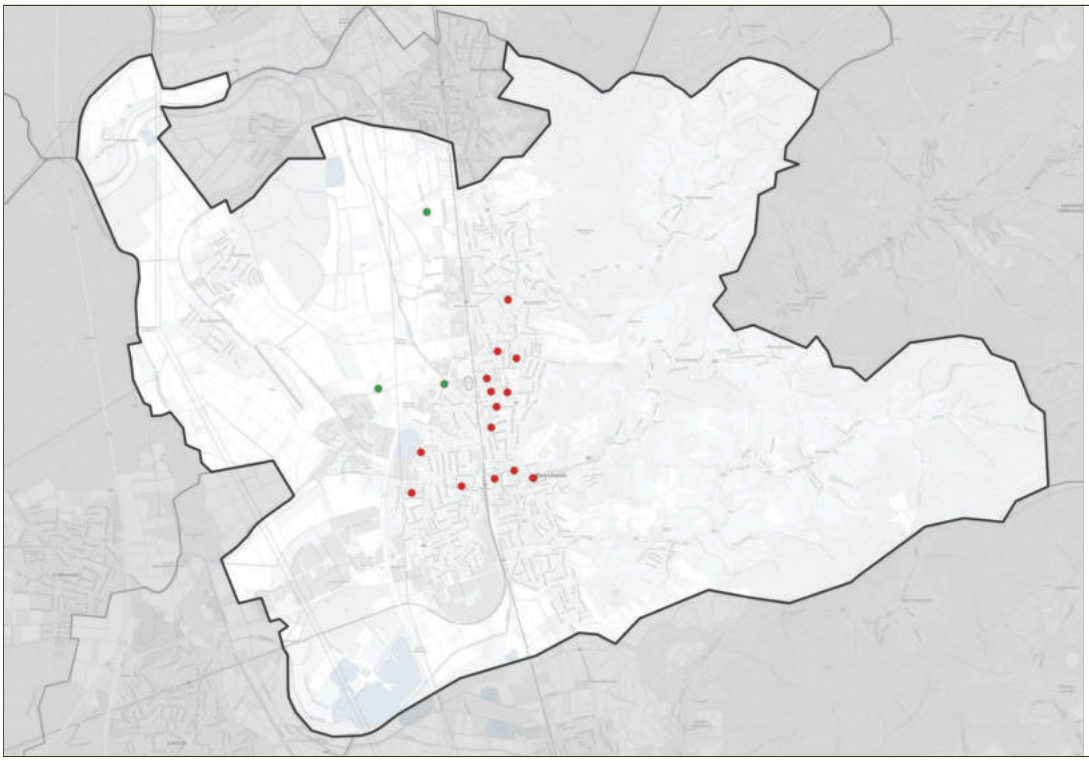
- **Negativ**
  - Verkehrssicherheit und Geschwindigkeit
  - Zu viel Verkehr, fehlende Infrastruktur
  - Verkehrsbehinderung durch Missachtung der Verkehrsregeln
- **Positiv**
  - Breite Radwege
  - Niedrigere Geschwindigkeits-begrenzung für Autos
  - Schnelle Ampelschaltung

Übersicht positive und negative Anmerkungen Bus- und Bahn



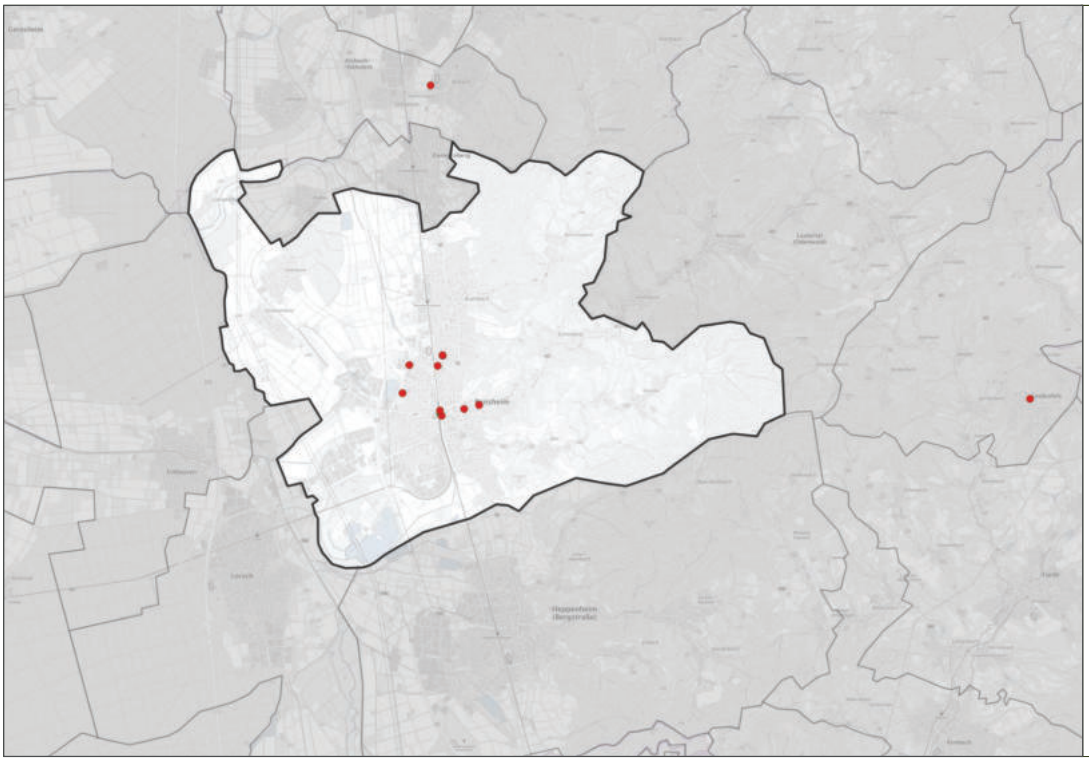
- Negativ
  - Überfüllung und Unzuverlässigkeit
  - Fehlende Direktverbindungen
  - Unpassende Taktung, lange Wartezeiten
- Positiv
  - Klimaanlage im Bus

Übersicht positive und negative Anmerkungen Auto



- **Negativ**
  - Verkehrsstaus und Überlastung
  - Schlechte Parksituation
  - Zu kurze Ampelschaltungen
- **Positiv**
  - Gut ausgebaute Straßen
  - Möglichkeit schnell zu fahren

Übersicht positive und negative Anmerkungen Allgemein



- **Negativ**
  - Unzuverlässigkeit der Öffentlichen Verkehrsmittel
  - Mangelnde Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer durch hohes Verkehrsaufkommen und zu schnell fahrende Autos
  - Unzureichende Menge an kostenfreien Parkmöglichkeiten
- **Positiv**
  - Gute Bahnverbindung nach Lorsch

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Allgemeine Fragen



Teil A: Allgemeine Fragen zur Person *ab Seite 3*

2. Abschnitt – Schulweg



Teil B: Fragen zum Schulweg *ab Seite 8*

3. Abschnitt – Verkehrssituation Schulweg



Teil C -1: Gesamtübersicht *ab Seite 14*



Teil C -2: Positive & Negative Anmerkungen *ab Seite 17*

4. Abschnitt – Sonstige Wege



Teil D: Fragen zu sonstigen Wegen *ab Seite 22*

5. Abschnitt – Verkehrssituation sonstige Wege



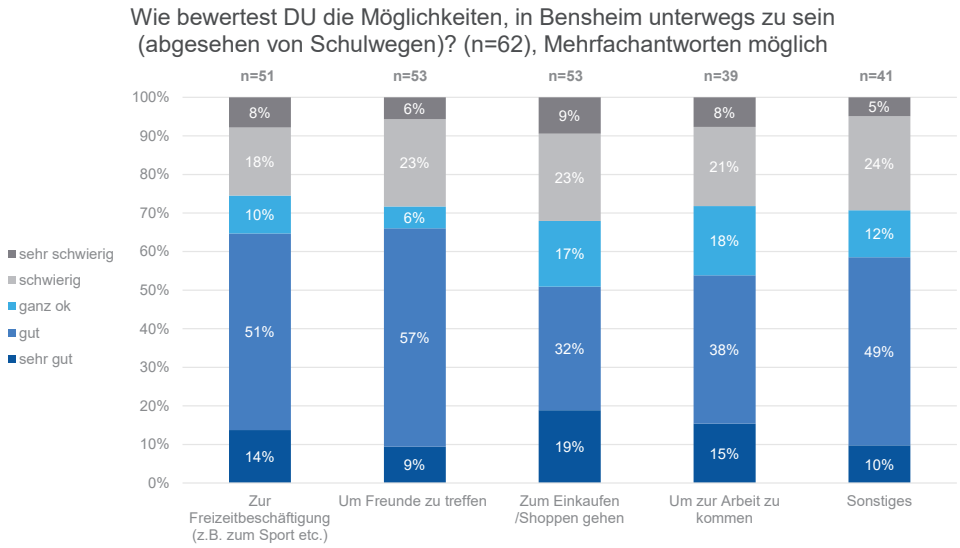
Teil E -1: Gesamtübersicht *ab Seite 25*



Teil E -2: Positive & negative Auswirkungen *ab Seite 28*

Teil D: Fragen zu sonstigen Wegen

Möglichkeiten in Bensheim unterwegs zu sein Bewertung



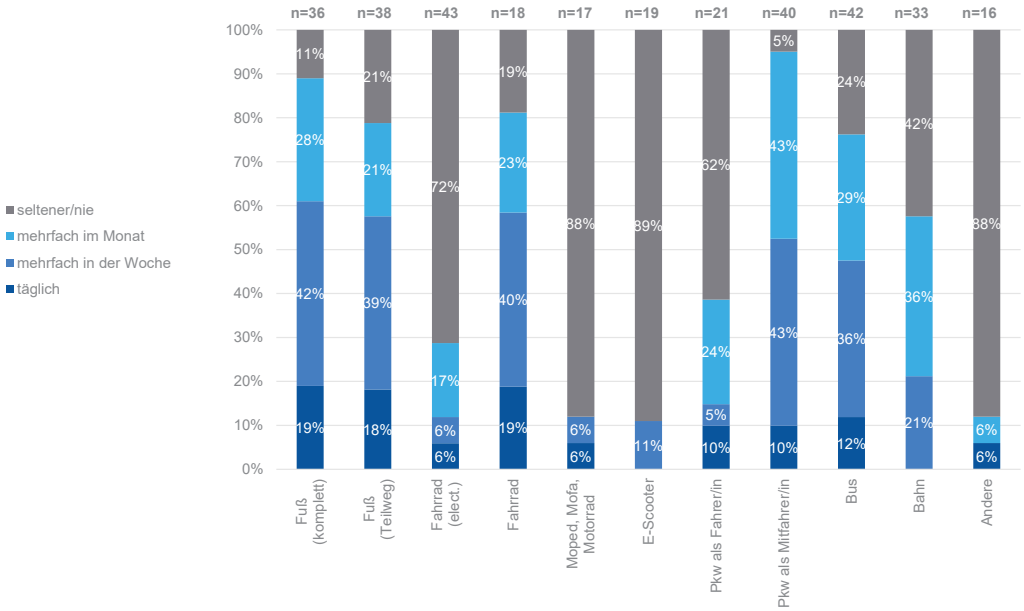
- **Etwa 30%** der Befragten sehen Bedarf an **Verbesserungspotenzial** in der Möglichkeit sich in Bensheim in der **Freizeit fortzubewegen.**

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Schüler-Befragung (Stand Sep. 2025)

Teil D: Fragen zu sonstigen Wegen

Möglichkeiten in Bensheim unterwegs zu sein
Verkehrsmittelnutzung

Welches Verkehrsmittel nutzt Du normalerweise in deiner Freizeit? (n=58), Mehrfachantworten möglich



- **Der Großteil** der Wege in der Freizeit werden **zu Fuß (61%)**, mit dem **Fahrrad (71%)** oder mit dem **Bus (48%)** zurückgelegt.

Eigene Darstellung – Ergebnisdarstellung Schüler-Befragung (Stand Sep. 2025)

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt – Allgemeine Fragen

Teil A: Allgemeine Fragen zur Person — *ab Seite 3*

2. Abschnitt – Schulweg

Teil B: Fragen zum Schulweg — *ab Seite 8*

3. Abschnitt – Verkehrssituation Schulweg

Teil C -1: Gesamtübersicht — *ab Seite 14*

Teil C -2: Positive & Negative Anmerkungen — *ab Seite 17*

4. Abschnitt – Sonstige Wege

Teil D: Fragen zu sonstigen Wegen — *ab Seite 22*

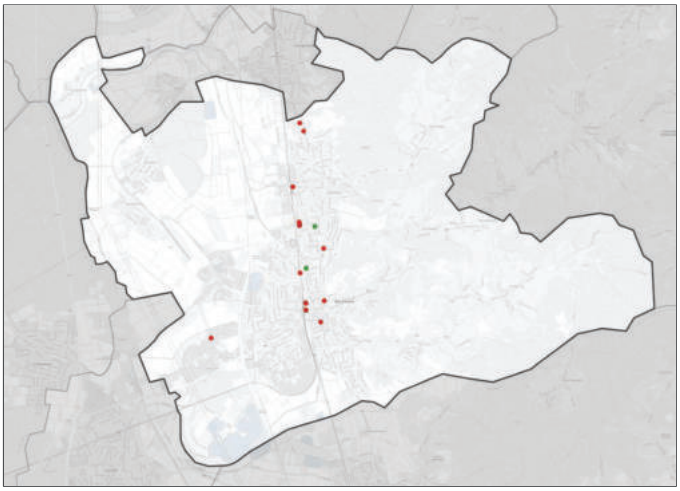
5. Abschnitt – Verkehrssituation sonstige Wege

Teil E -1: Gesamtübersicht — *ab Seite 25*

Teil E -2: Positive & negative Auswirkungen — *ab Seite 28*

Gesamtübersicht

- Darstellung positiver und negativer verkehrsbezogener Aspekte der sonstigen Wege außerhalb des Schulwegs durch die Befragten
- Insgesamt 17 Einzelmeldungen (Punkte)
  - Davon 3 Positive
  - Davon 14 Negative
- Großflächige Verteilung auf das gesamte Gebiet von Bensheim
- Hauptsächliche Bereiche:
  1. Bensheim
  2. Auerbach



Gesamtübersicht

3 Positive Einzelmeldungen*

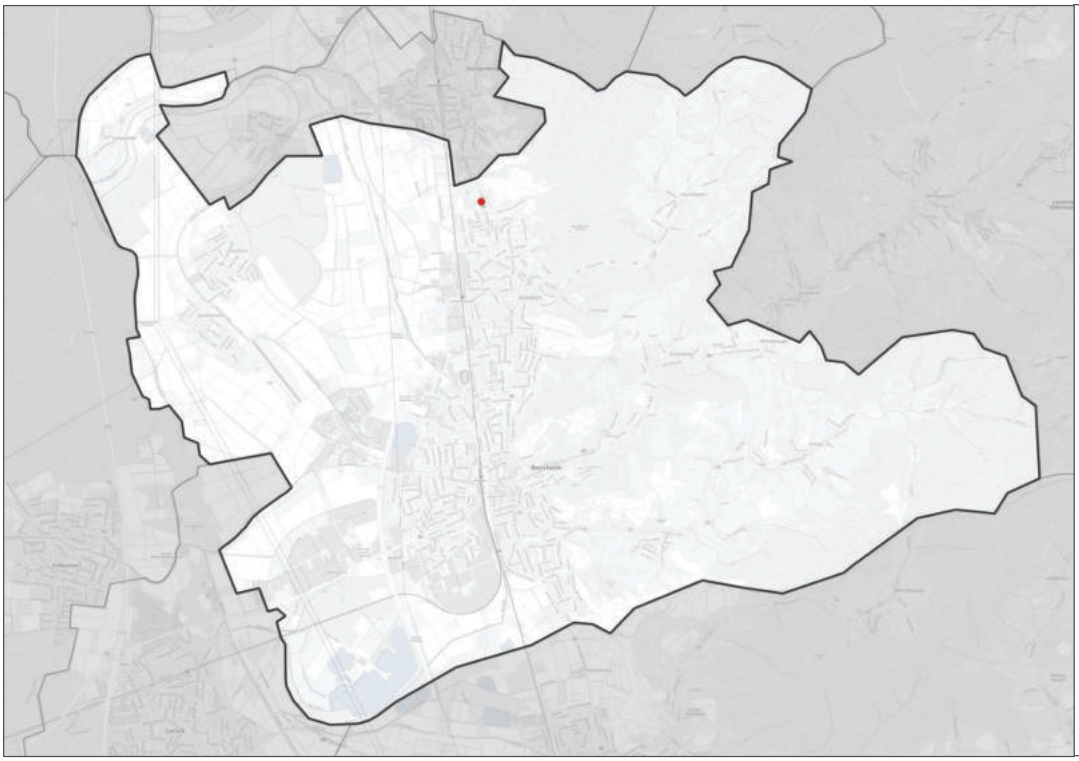
Verkehrsmittel	zu Fuß	Rad	Bus und Bahn	Auto (Pkw)	Allgemein	Summe
Anzahl Punkte	0	2	1	0	0	**3**

14 Negative Einzelmeldungen*

Verkehrsmittel	zu Fuß	Rad	Bus und Bahn	Auto (Pkw)	Allgemein	Summe
Anzahl Punkte	1	5	4	0	4	**14**

*Mehrfachnennungen erlaubt

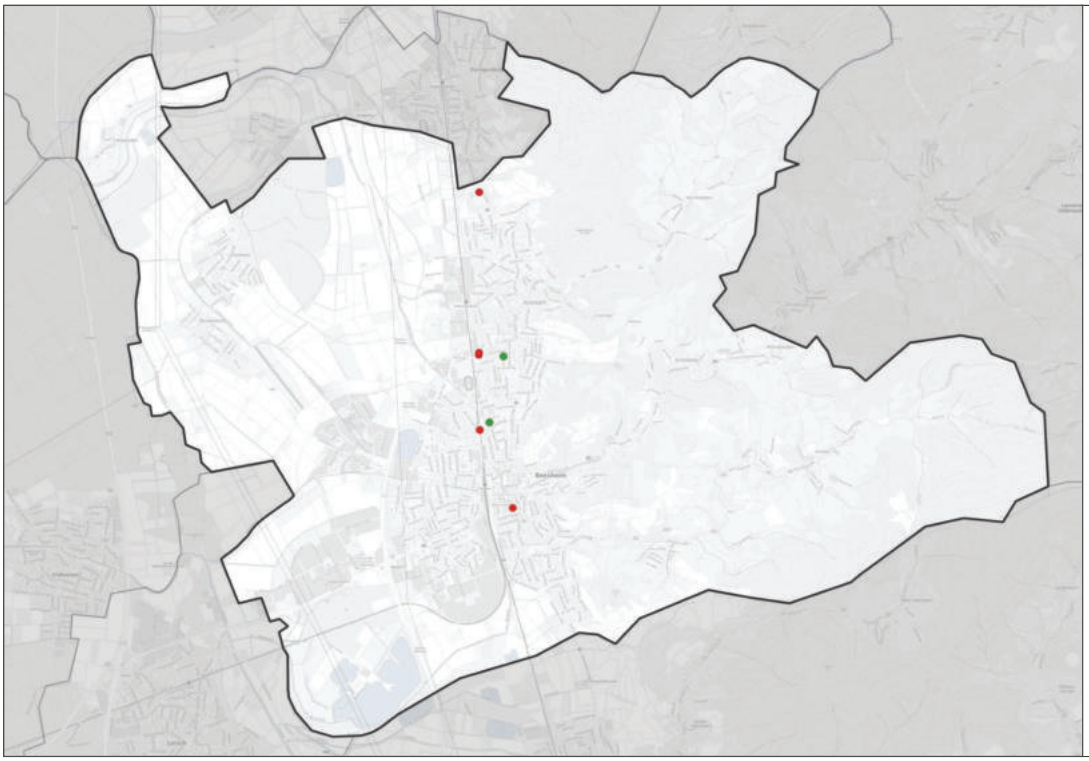
Übersicht positive und negative Anmerkungen Fußverkehr



- Negativ
  - Fehlende Fußgängerüberwege (Zebrastreifen)

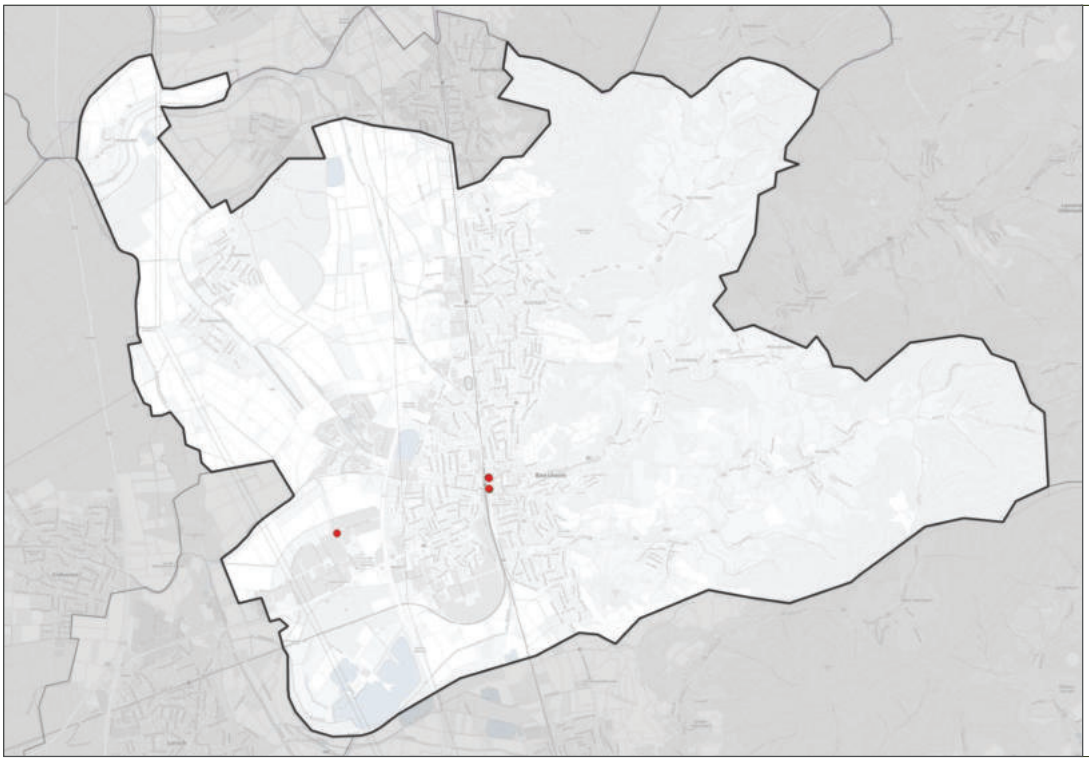
5. Abschnitt – Verkehrssituation sonstige Wege

Übersicht positive und negative Anmerkungen Radverkehr



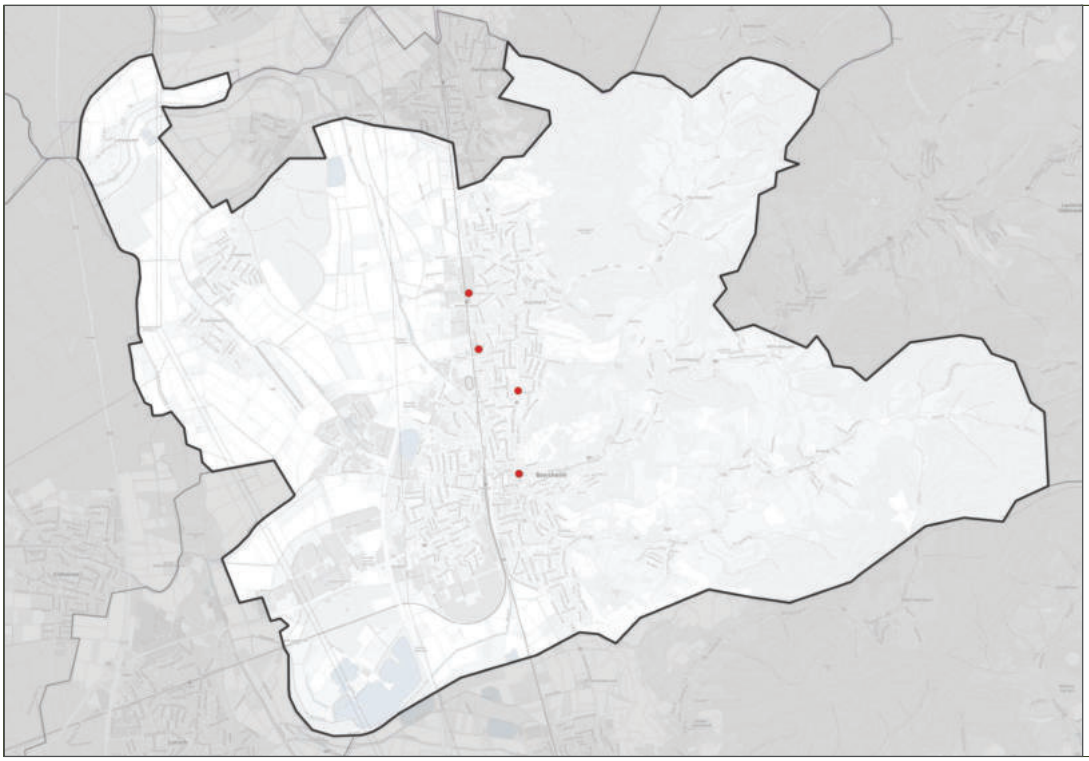
- Negativ
  - Unübersichtlicher Straßenverlauf
  - Abrupt endend Radweg an gefährlicher Stelle
  - Schlechte Überquerungs-möglichkeit (z.B. Linksabbiegen)
- Positiv
  - Gut ausgebauter Radweg

Übersicht positive und negative Anmerkungen Bus- und Bahn



- Negativ
  - Unpassende Taktung
  - Lange Wartezeiten
- Positiv
  - Ausreichende Busverbindungen

Übersicht positive und negative Anmerkungen Allgemein



- Negativ
  - Hohe Ticketpreise
  - Unübersichtliche und enge Straßenverläufe

Ergänzende Zielgruppenbefragung Teil 2

Befragung der Senioren

- Befragung von Senioren im Rahmen des Ökumenischen Seniorenkreises (Stephanusgemeinde Bensheim) am **19.03.2025**.
- Gespräch in Kleingruppen

Hauptwünsche aus den Gesprächen:

Fußverkehr	Fahrrad	ÖPNV	MIV
Sitzmöglichkeiten / Bänke in Parkanlagen Pflastersteine auf Gehwegen mit Rollatoren schwierig Beleuchtung an Unterführung Bahnhof Bensheim Tempo Radfahrer auf gemeinsam genutze Verkehrsflächen	Abstellanlagen gut ausgebaut in Bensheim Fahrradwege gut ausgebaut in Bensheim	Fahrpreis unklar kommuniziert hohe Ticket-Preise auf Kurzstrecken Erwerb Fahrticket zu komplex (bspw. über die App) Ticketkauf mit Rollatoren im Bus schwierig Taktung in den Morgenstunden (Ärztehaus Bensheim) schlecht Keine ausgehängten Fahrpläne VRN-Rufbusse (nur online) Beschilderung zu wichtigen Zielen beim Bahnhof Bensheim fehlen Landesübergreifende Buslinien werden erwünscht Barrierefreie Haltestellen werden meist nicht korrekt angefahren Mobilitätstraining VRN wird positiv wahrgenommen	Mitfahrerbänke werden positiv wahrgenommen 30-Minuten Parkplätze meist zu kurz für Senioren

- Fazit: Verkehrssituation für Senioren in Bensheim wird positiv wahrgenommen. Wünsche insbesondere im ÖPNV. Dieser wird selten angenommen, da Ablauf meist unklar (Beschaffung Ticket, Taktung, Umstiege).



ZIV Mobilität planen

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt

Anlage 2.4

Dokumentation Öffentlichkeitsbeteiligungen vor Ort

ZIV Mobilität planen

Mobilitätskonzept Bensheim

Dokumentation Öffentlichkeitsveranstaltungen Leitbilder – Mobiles Bensheim 2040

Entwurf



Impressum

Titel
Mobilitätskonzept Bensheim - Öffentlichkeitstermine Bensheim - Mobiles Bensheim 2040

Auftraggeber
Magistrat der Stadt Bensheim
B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Kirchbergstraße 25
64625 Bensheim

Auftragnehmer
ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
Tel.: 06151 – 27 0 28 0
www.ziv.de | kontakt@ziv.de

Dr.-Ing. Owen Dieleman (Projektleitung)
Christian Elmers M.A.
Pia Weckbecker M.Sc.

Status
Entwurf

Ort, Datum
Darmstadt, 14.07.2025

Projektnummer
50245008

Bild Titelblatt
ZIV GmbH

Hinweis: In der Wortwahl des Dokuments werden geschlechtsneutrale Formulierungen bevorzugt. Wo dies aus Gründen der Lesbarkeit unterbleibt, sind ausdrücklich stets alle Menschen angesprochen.

1 Erweiterter Lenkungskreis 04.06.2025

1.1 Ziel der Veranstaltung

Am 04.Juni 2025 fand von 18-20 Uhr im Bürgerhaus Kronepark Auerbach eine Sitzung mit dem Erweiterten Lenkungskreis für das Mobilitätskonzept Bensheim statt. Das Thema war die Entwicklung von Leitbildern für ein Mobiles Bensheim 2040. Dazu wurden etwa 30 Vertreter aus der Wirtschaft, Sozialem und Politik, wie bspw. die Ortsbeiräte der Stadtteile von Bensheim eingeladen. Vor diesem Termin wurde intern mit der Stadtverwaltung Bensheim 4 Leitbilder als Diskussionsgrundlage für diesen Termin entwickelt.

1.2 Teilnehmer

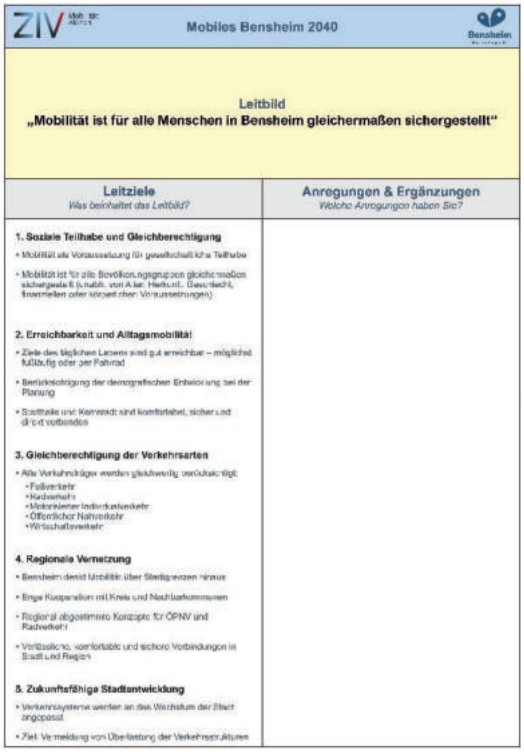
Person	Zugehörigkeit
Fr. Nicole Rauber-Jung	Stadt Bensheim
Hr. Jannick Poungias	MEGB
Hr. Michael Sydow	SPD
Hr. Otto Merkel	Klimabündnis Bergstraße
Hr. Markus VandenBoom	Jugend-Treff Stadt
Hr. Frank Daum	KMB
Hr. Peter Castellanos	Netzwerk Bergstraße mobil
Hr. Dominik Perleth	Kreis Bergstraße
Hr. Bernhard Stenger	CDU
Hr. Werner Eck	NABU Bensheim/Zwingenberg
Hr. Dr. Thomas Götz	Grüne
Hr. Martin Zencke	Mitglied Ortsbeirat Mitte
Hr. Maximilian Gärtner	Mitglied Ortsbeirat Mitte
Hr. Harald Polotzek	BfB
Fr. Catrin Geier	IHK Darmstadt
Hr. Christoph Schweickert	Mitglied Ortsbeirat Schwanheim
Hr. Markus Bamberg	ADFC
Fr. Katja Swatschina	B-33 Stellv. Teamleiterin Straßenverkehr
Fr. Sabine Hinterkeuser-Freye	Ortsvorsteherin Hochstädten
Hr. Robert Loreth	Ortsvorsteher Langwaden
Hr. Volker Massoth	BUND Bensheim
Fr. Ulrike Klöble	Ortsbeirat Schönberg
Fr. Birgit Steinmann	Stadt Bensheim
Fr. Petra Jackstein	Stadt Bensheim
Hr. Thorsten Müller	Stadt Bensheim
Hr. Christian Elmers	ZIV GmbH
Hr. Owen Dieleman	ZIV GmbH
Fr. Pia Weckbecker	ZIV GmbH
Hr. Robert Schlappner	Ortsvorsteher Auerbach
Hr. Harald Boeddinghaus	FDP Fraktion

Fr. Marie Romeo Martin	Teamleitung 36 Klima, Umwelt, Energie
Hr. Ralph Stühling	Stadtrat
Fr. Birgit Rinke	BUND Bensheim
Hr. Hans-Peter Ott	OV Zell
Hr. Rolf Kahnt	
Hr. Stefan Hebenstreit	OV Gronau

1.3 Organisatorischer Ablauf

Nach einer Einführung in das Projekt und einer Kurzvorstellung der Ergebnisse der Bestandsanalyse wurde das weitere Vorgehen des Öffentlichkeitstermins besprochen und die Teilnehmenden Personen wurden in 3 Kleingruppen aufgeteilt. Durch jeweils einen betreuenden ZIV-Mitarbeiter wurde in jeder Kleingruppe 4 Leitbildentwürfe (die vorab entwickelt wurden) diskutiert. Fragestellungen waren „Wie wird der Leitbildentwurf aufgenommen? | „Was bedeutet der Leitbildentwurf für die einzelnen Verkehrsmittel?“ | „Was fehlt?“. Im Nachgang konnten die Teilnehmer mit jeweils 3 roten Punkten pro Person spezifische Inhalte der Leitbilder priorisieren.

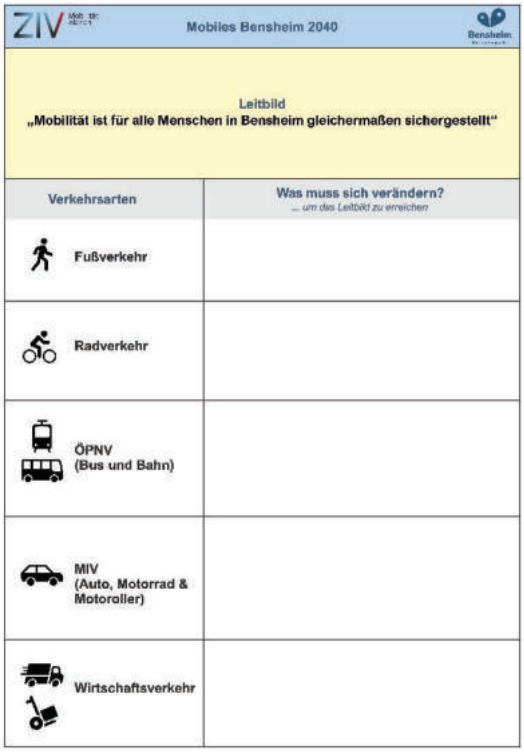
Station 1: Leitbild – „Mobilität ist für alle Menschen in Bensheim gleichermaßen sichergestellt“



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Mobilität ist für alle Menschen in Bensheim gleichermaßen sichergestellt“

Leitziele *Was beinhaltet das Leitbild?*	Anregungen & Ergänzungen *Welche Anregungen haben Sie?*
1. Soziale Teilhabe und Gleichberechtigung • Mobilität als Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe • Mobilität ist für alle Bevölkerungsgruppen gleichermaßen sichergestellt (unabh. von Alter, Herkunft, Geschlecht, finanziellen oder körperlichen Voraussetzungen).	
2. Erreichbarkeit und Alltagsmobilität • Ziele des täglichen Lebens sind gut erreichbar – möglichst fußläufig oder per Fahrrad • Berücksichtigung der demografischen Entwicklung bei der Planung • Stadtteile und Kernstadt sind komfortabel, sicher und direkt verbunden	
3. Gleichberechtigung der Verkehrsarten • Alle Verkehrsträger werden gleichwertig berücksichtigt: •Fußverkehr •Radverkehr •Motorisierter Individualverkehr •Öffentlicher Nahverkehr •Wirtschaftsverkehr	
4. Regionale Vernetzung • Bensheim denkt Mobilität über Stadtgrenzen hinaus • Enge Kooperation mit Kreis und Nachbarkommunen • Regional abgestimmte Konzepte für ÖPNV und Radverkehr • Verlässliche, komfortable und sichere Verbindungen in Stadt und Region	
5. Zukunftsfähige Stadtentwicklung • Verkehrssysteme werden an das Wachstum der Stadt angepasst • Ziel: Vermeidung von Überlastung der Verkehrsinfrastruktur	

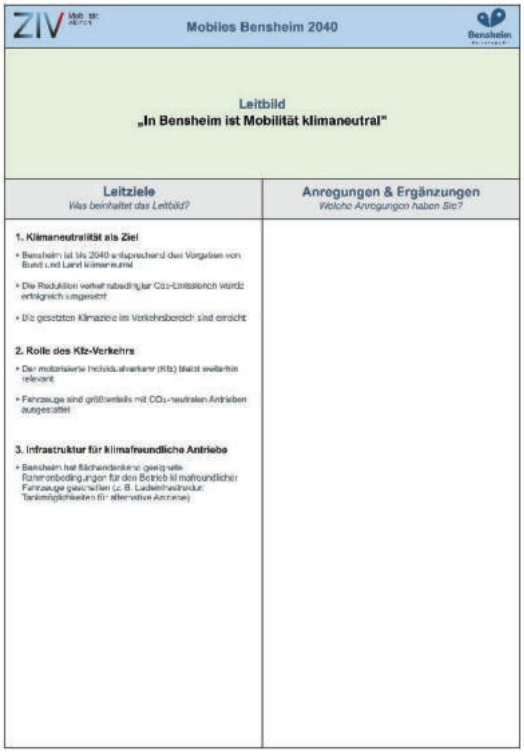


Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Mobilität ist für alle Menschen in Bensheim gleichermaßen sichergestellt“

Verkehrsarten	Was muss sich verändern? *... um das Leitbild zu erreichen*
Fußverkehr	
Radverkehr	
ÖPNV (Bus und Bahn)	
MIV (Auto, Motorrad & Motoroller)	
Wirtschaftsverkehr	

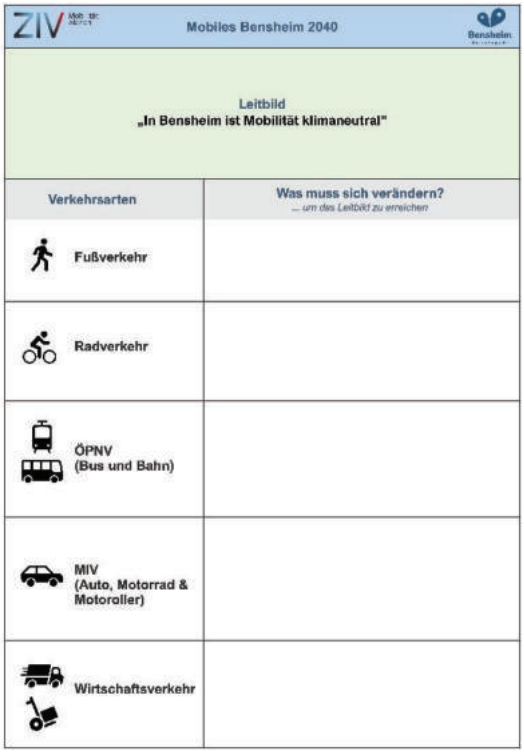
Station 2: Leitbild – „In Bensheim ist Mobilität klimaneutral“



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„In Bensheim ist Mobilität klimaneutral"

Leitziele *Was beinhaltet das Leitbild?*	Anregungen & Ergänzungen *Welche Anregungen haben Sie?*
1. Klimaneutralität als Ziel • Bensheim ist bis 2040 entsprechend den Vorgaben von Bund und Land klimaneutral • Die Reduktion verbleibender CO₂-Emissionen wird erfolgreich umgesetzt • Die gesetzten Klimaziele im Verkehrsbereich sind erreicht **2. Rolle des Kfz-Verkehrs** • Der motorisierte Individualverkehr (Kfz) bleibt weiterhin relevant • Fahrzeuge sind größtenteils mit CO_2-neutralen Antrieben ausgestattet **3. Infrastruktur für klimafreundliche Antriebe** • Bensheim hat flächendeckend geeignete Rahmenbedingungen für den Betrieb klimafreundlicher Fahrzeuge geschaffen (z. B. Ladeinfrastruktur, Tankmöglichkeiten für alternative Antriebe)	



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„In Bensheim ist Mobilität klimaneutral"

Verkehrsarten	Was muss sich verändern? *... um das Leitbild zu erreichen*
Fußverkehr	
Radverkehr	
ÖPNV (Bus und Bahn)	
MIV (Auto, Motorrad & Motoroller)	
Wirtschaftsverkehr	

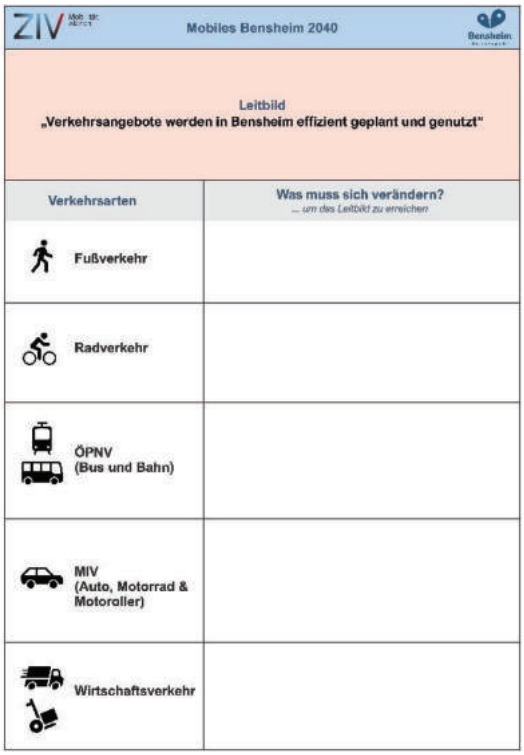
Station 3: Leitbild – „Verkehrsangebote werden in Bensheim effizient geplant und genutzt“



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Verkehrsangebote werden in Bensheim effizient geplant und genutzt"

Leitziele *Was beinhaltet das Leitbild?*	Anregungen & Ergänzungen *Welche Anregungen haben Sie?*
1. Effizientes Verkehrssystem als Grundlage • Ziel ist ein funktionierendes und leistungsfähiges Verkehrssystem innerhalb Bensheims und darüber hinaus • Verkehrsangebote werden effektiv und zuverlässig geplant und betrieben **2. Verantwortungsvoller Mitteleinsatz** • Finanzielle und personelle Ressourcen sind begrenzt • Gute Lösungen erfordern ein mutiges, kreatives und kostenbewusstes Vorgehen • Notwendige finanzielle Mittel zur Zielerreichung werden anerkannt **3. Digitalisierung & intelligente Steuerung** • Verkehrsangebote werden digitaler und intelligenter gemacht • Finanzielle Anreize zur Steuerung der Nutzung – sozialverträglich und bezahlbar für alle **4. Monitoring & Nachhaltigkeit** • Maßnahmen werden regelmäßig evaluiert und ihre Wirkungen überwacht • Ressourcenverbrauch wird geprüft, um Effizienz sicherzustellen • Neue Angebote dürfen nicht zulasten der bestehenden Infrastruktur gehen	

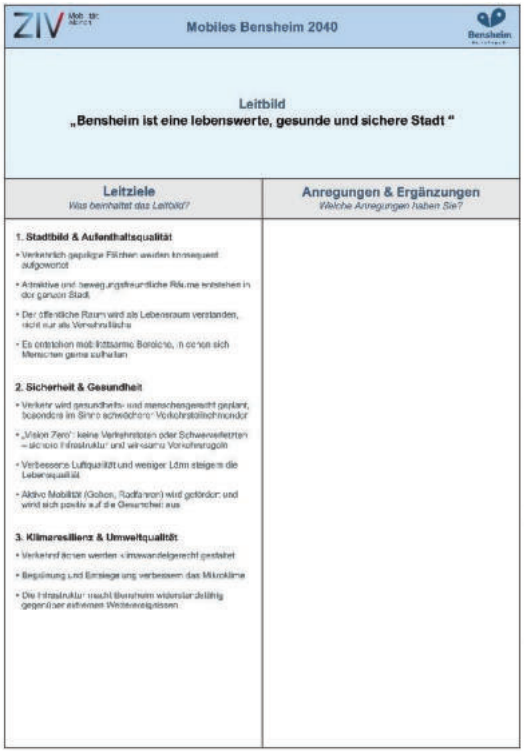


Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Verkehrsangebote werden in Bensheim effizient geplant und genutzt"

Verkehrsarten	Was muss sich verändern? *... um das Leitbild zu erreichen*
Fußverkehr	
Radverkehr	
ÖPNV (Bus und Bahn)	
MIV (Auto, Motorrad & Motoroller)	
Wirtschaftsverkehr	

Station 4: Leitbild – „Bensheim ist eine lebenswerte, gesunde uns sichere Stadt“



ZIV Mobilität planen — Mobiles Bensheim 2040 — Bensheim

Leitbild
„Bensheim ist eine lebenswerte, gesunde und sichere Stadt “

Leitziele *Was beinhaltet das Leitbild?*	Anregungen & Ergänzungen *Welche Anregungen haben Sie?*
1. Stadtbild & Aufenthaltsqualität • Verkehrlich genutzte Flächen werden konsequent aufgewertet • Attraktive und bewegungsfreundliche Räume entstehen in der ganzen Stadt • Der öffentliche Raum wird als Lebensraum verstanden, nicht nur als Verkehrsfläche • Es entstehen mehr Ruhezone, in denen sich Menschen gerne aufhalten **2. Sicherheit & Gesundheit** • Verkehr wird gesundheits- und menschengerecht geplant, besonders im Sinne schwächerer Verkehrsteilnehmender • „Vision Zero“: keine Verkehrstoten oder Schwerverletzten – sichere Infrastruktur und wirksame Verkehrsregeln • Verbesserte Luftqualität und weniger Lärm steigern die Lebensqualität • Aktive Mobilität (Gehen, Radfahren) wird gefördert und wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus **3. Klimaresilienz & Umweltqualität** • Verkehrsflächen werden klimawandelgerecht gestaltet • Begrünung und Entsiegelung verbessern das Mikroklima • Die Infrastruktur macht Bensheim widerstandsfähig gegenüber extremen Wetterereignissen	

ZIV Mobilität planen — Mobiles Bensheim 2040 — Bensheim

Leitbild
„Bensheim ist eine lebenswerte, gesunde und sichere Stadt“

Verkehrsarten	Was muss sich verändern? *... um das Leitbild zu erreichen*
Fußverkehr	
Radverkehr	
ÖPNV (Bus und Bahn)	
MIV (Auto, Motorrad & Motoroller)	
Wirtschaftsverkehr	

1.4 Ergebnisse

In dem folgenden Kapitel werden die Ergebnisse aus dem Öffentlichkeitstermin zusammengefasst. Dabei handelt es sich um zusammengefasste Abschriften der einzelnen Stationen aus der Kleingruppenarbeit. Zusätzlich ist aufgeführt, welche Inhalte von den teilnehmenden Personen im Nachgang als besonders wichtig markiert wurden. Jede Station hat einen Leitbildentwurf behandelt. Die Ergebnisse sind differenziert nach Leitbildentwurf und je Poster (Poster 1: Leitziele zum Leitbild, Poster 2: Bedeutung des Leitbilds für die einzelnen Verkehrsarten).

1.4.1 Station 1: „Mobilität ist für alle Menschen in Bensheim gleichermaßen sichergestellt“

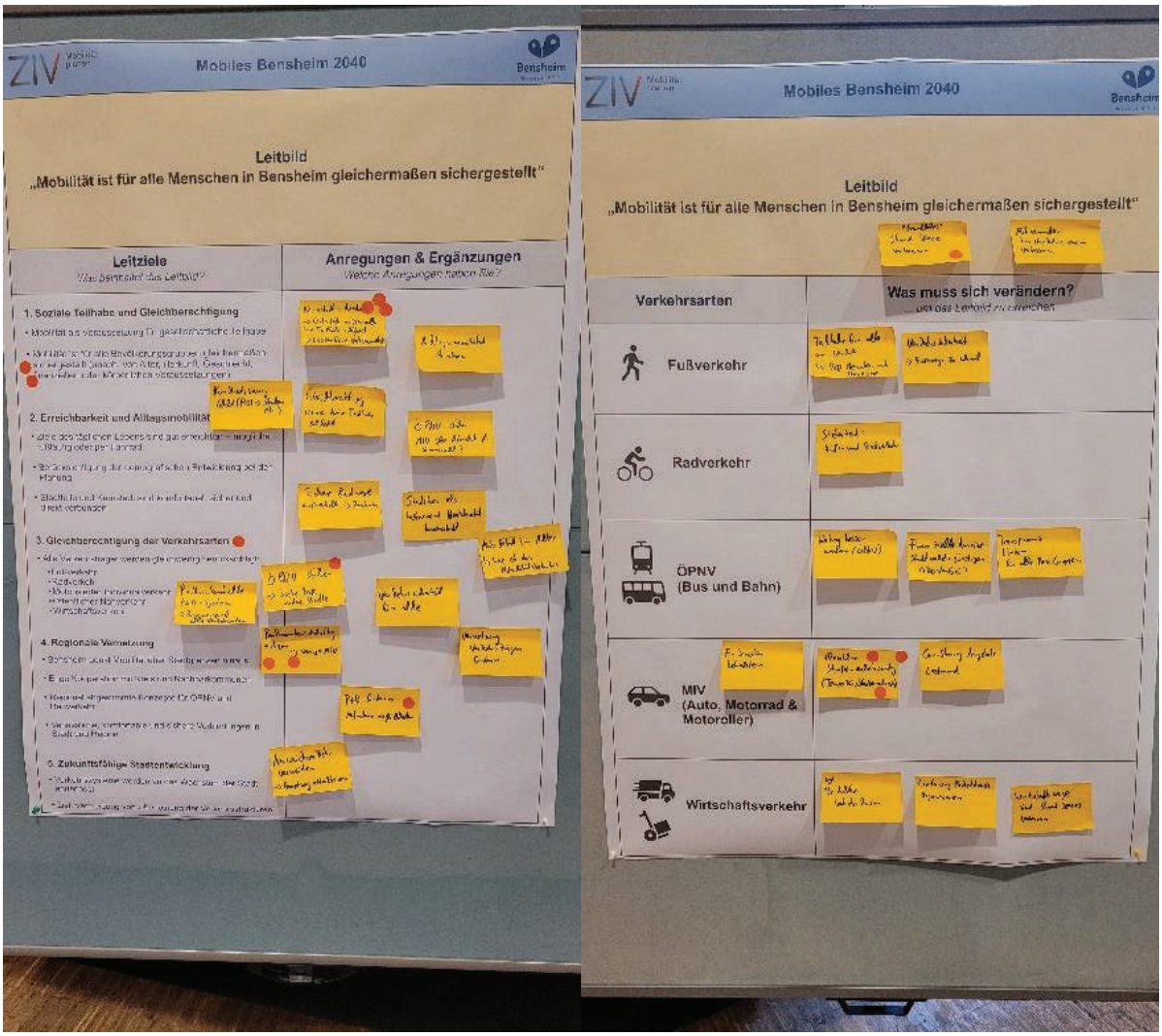
Poster 1:

- Verbindung Kernstadt → Stadtteile außerhalb schlecht (besonders für ältere Personen) **(3 x Priorität)**
- Ergänzung zum Plakat: Konkretisierung von „1. Soziale Teilhabe und Gleichberechtigung“ **(2 x Priorität)**
- Parkraumbewirtschaftung nutzen → weniger MIV (höhere Parkkosten) **(2 x Priorität)**
- ÖPNV stärken **(1 x Priorität)**
- P+R fördern (Mitnahmemöglichkeiten) **(1 x Priorität)**
- Kostenlose Verkehrsmittel

- Alltagsmobilität stärken
- Gleichberechtigung der Verkehrsmittel nicht gegeben (ohne Auto schwierig)
- Sichere Radwege außerhalb des Zentrums
- Stadtbus als Instrument Attraktivität Innenstadt
- Mobilität im Alter (Veränderung des Mobilitätsbedürfnisses)
- Andere Städte als Beispiel um ÖPNV zu stärken
- Parkraumkontrolle (P+R-System) → Zusammenspiel aller Verkehrsarten
- Verkehrssicherheit für alle
- Vernetzung Verkehrsträger fördern
- Ausweichverkehr vermeiden (Hauptweg attraktiver gestalten)

Poster 2:

- „freundliches“ Shared-Space verbessern
- Miteinander im Verkehrsraum verbessern
- Teilhabe für alle am Verkehr (Menschen mit Handicap)
- Verkehrssicherheit → Fußwege zu schmal
- Sicherheit Fuß- und Radwege
- Taktung verbessern (ÖPNV)
- Finanzielle Anreize schaffen im ÖPNV (günstiger / kostenfrei)
- Transparenz der einzelnen Linien (Verlauf, Taktung) sichtbarer machen
- E-Scooter betrachten (Problematiken)
- Flexiblere Verkehrsordnung (Tempo 30, Straßenmarkierungen)
- Car-Sharing Angebote und Sharing-Lastenräder
- Reduktion Verkehrslärm durch Wirtschaftsverkehr
- Lieferung Paketdienste organisieren / verbessern



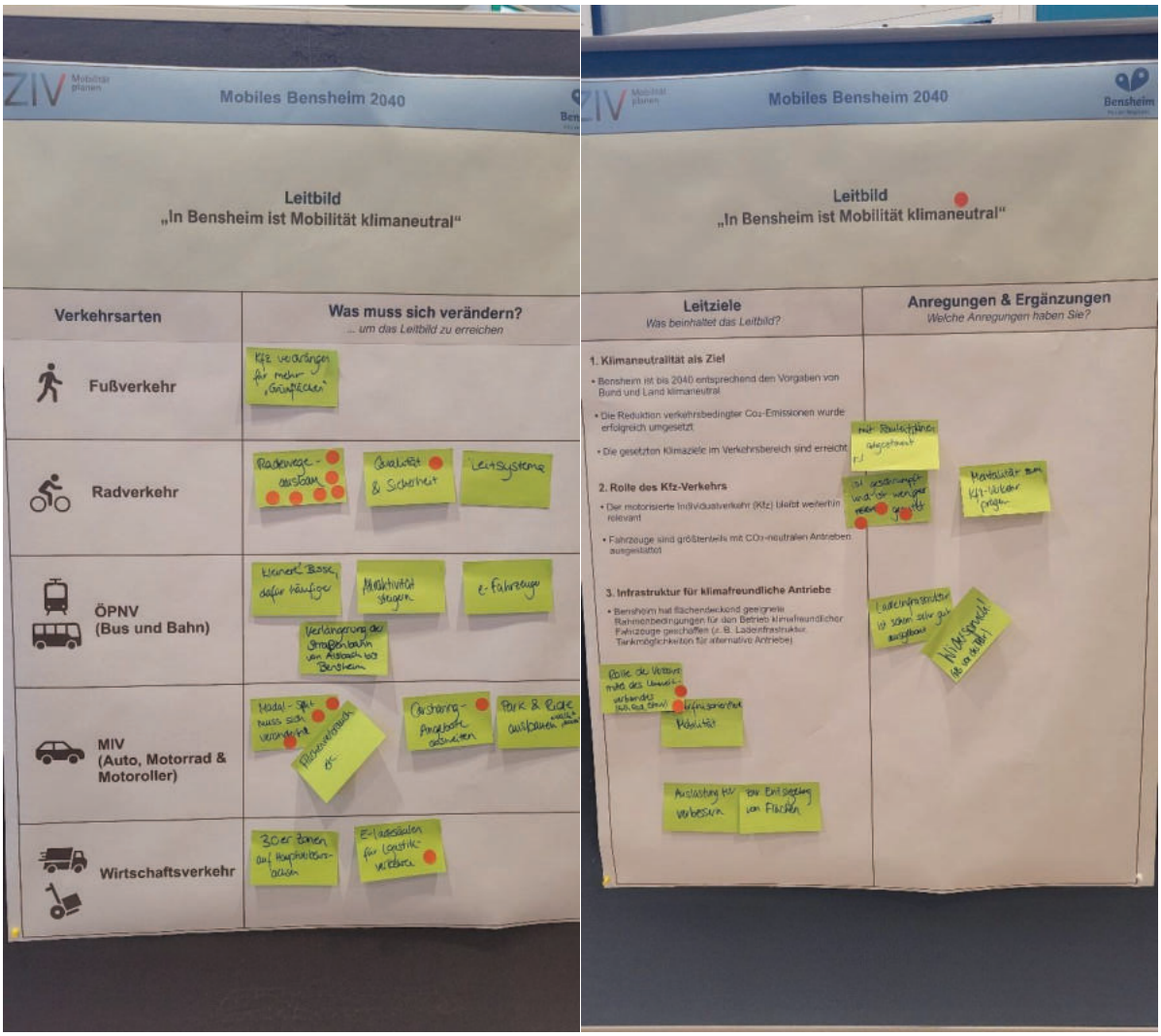
1.4.2 Station 2: „In Bensheim ist Mobilität klimaneutral“

Poster 1:

- Motorisierte Individualverkehr ist geschrumpft und ist weniger genutzt in Zukunft **(3 x Priorität)**
- Rolle der Verkehrsmittel des Umweltverbunds (Fuß, Rad, ÖPNV) **(2 x Priorität)**
- Ergänzung zum Plakat: „1. Klimaneutralität als Ziel“ gesetzten Klimaziele mit Blauleitplänen abgestimmt
- Mentalität zum Kfz-Verkehr prägen
- Ladeinfrastrukur ist schon sehr gut ausgebaut (stimmt das?)
- Bedarfsorientierte Mobilität
- Auslastung MIV verbessern zur Entsiegelung von Flächen

Poster 2:

- Radwege ausbauen **(6 x Priorität)**
- Modal-Split muss sich verändern **(3 x Priorität)**
- Carsharing-Angebote ausweiten **(1 x Priorität)**
- Qualität & Sicherheit **(1 x Priorität)**
- Kfz verdrängen für mehr „Grünflächen“
- Leitsystem
- Kleinere Busse, dafür häufiger
- Attraktivität des ÖPNV steigern
- E-Fahrzeuge
- Verlängerung der Straßenbahn von Alsbach bis Bensheim
- Flächenverbrauch MIV verringern
- Park & Ride aufbauen
- 30er Zonen auf Hauptverkehrsachsen
- E-Ladesäulen für Logistik-Verkehre



1.4.3 Station 3: „Verkehrsangebote werden in Bensheim effizient geplant und genutzt“

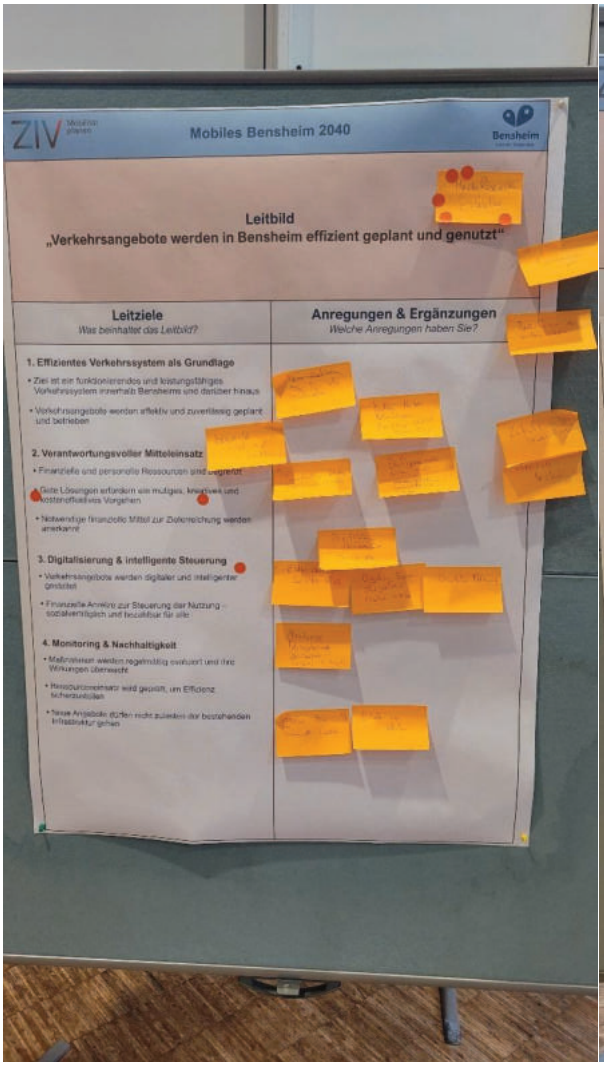
Poster 1:

- Ergänzung zum Plakat „Leitbild Verkehrsangebote werden in Bensheim bedarfsgerecht und effektiv genutzt“ **(5 x Priorität)**
- Anhand von Bedürfnissen von Leuten planen
- Effiziente Verkehrssysteme für alle Verkehrsarten
- Kosten-Nutzen-Betrachtungen → kleinere Stadtteile → kleinere Lösungen
- Geringe Finanzmittel als Totschlagargument zurückstellen
- Dorfgemeinden (Stadtteile außerhalb) sollten nicht benachteiligt werden
- Zukunftsfähige Antriebsformen

- Elektromobilität fördern
- Digitale Systemübergreifende Angebote aufzeigen
- Monitoring
- Erhalt vor Neubau

Poster 2:

- Priorität Rad+Fuß+ÖV
- Radverkehrsquerungen
- Prioritäten im ÖPNV setzen
- Sicherheit
- Paketauslieferungen → Mikrodepots





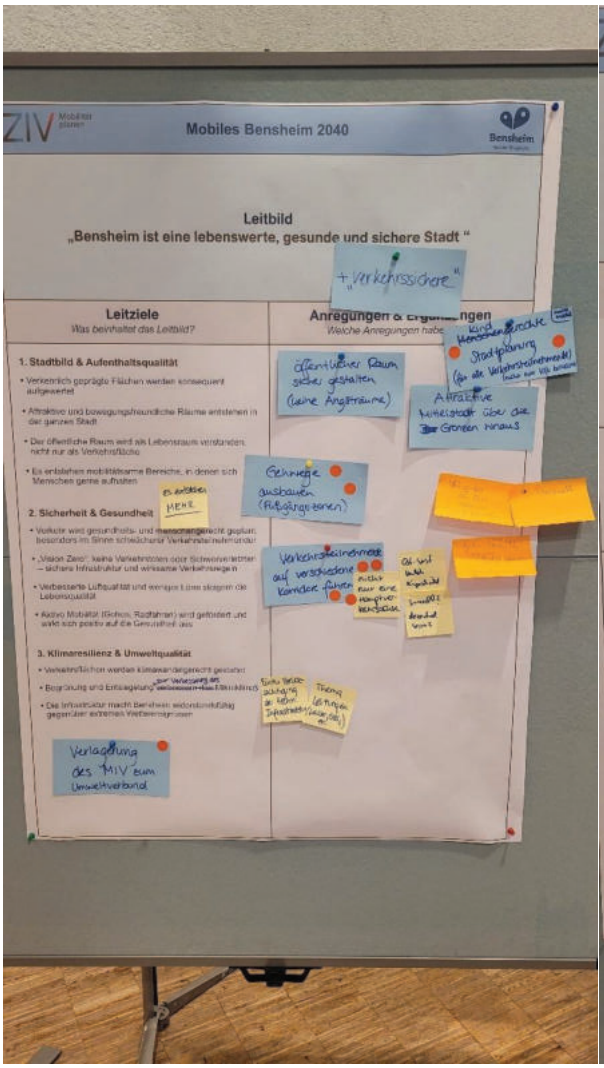
1.4.4 Station 4: „Bensheim ist eine lebenswerte, gesunde und sichere Stadt“

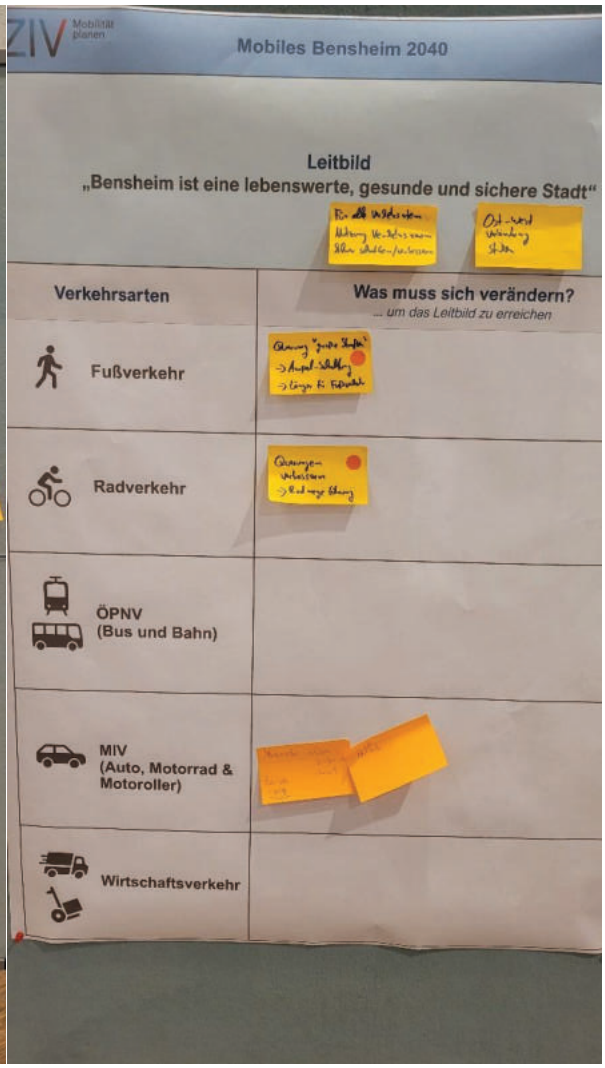
Poster 1:

- Verkehrsteilnehmende auf verschiedene Korridore führen (nicht nur eine Hauptverkehrsachse; Ost-West Verkehr einschränken) **(4 x Priorität)**
- Kindgerechte Stadtplanung (für alle Verkehrsteilnehmend → nicht nur Kfz betrachten) **(2 x Priorität)**
- Gehwege ausbauen (Fußgängerzonen) **(2 x Priorität)**
- Ergänzung zum Plakat: „Bensheim ist eine lebenswerte, gesunde und verkehrssichere Stadt“
- Öffentlichen Raum sicher gestalten (keine Angsträume)
- Attraktive Mittelstadt über die Grenzen hinaus
- Pilotprojekte anderen Städten (Wohnareale ohne Autos)
- Aktive Verkehrssicherheit Fußgängerzone

Poster 2:

- Querung „große Straßen“ → Ampel-Schaltung länger für Fußgänger **(1 x Priorität)**
- Querung verbessern für den Radverkehr **(1 x Priorität)**
- Für alle Verkehrsarten Nutzung Verkehrsraum klarer schaffen/verbessern
- Ost-West Verbindung stärken
- Motorräder → Lärm → Zeitfenster


Mobiles Bensheim 2040
Leitbild
„Bensheim ist eine lebenswerte, gesunde und sichere Stadt "
Leitziele
Was beinhaltet das Leitbild?
Anregungen
Welche Anregungen habe
1. Stadtbild & Aufenthaltsqualität
2. Sicherheit & Gesundheit
3. Klimaresilienz & Umweltqualität
+ „verkehrssichere"
öffentlicher Raum sicher gestalten (keine Angsträume)
Gehwege ausbauen (Fußgängerzonen)
Verlagerung des MIV zum Umweltverbund


Mobiles Bensheim 2040
Leitbild
„Bensheim ist eine lebenswerte, gesunde und sichere Stadt"
Verkehrsarten
Was muss sich verändern?
... um das Leitbild zu erreichen
Fußverkehr
Radverkehr
ÖPNV
(Bus und Bahn)
MIV
(Auto, Motorrad & Motoroller)
Wirtschaftsverkehr

1.5 Eindrücke vor Ort





2 Bürgerbeteiligung für die Stadtteile

2.1 Ziel der Veranstaltung

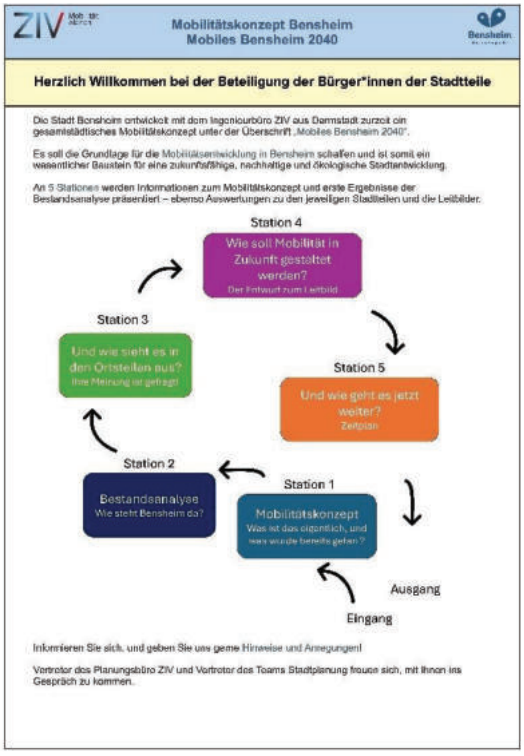
Am 07.Juni 2025 fand von 10-13 Uhr im Bürgerhaus Kronepark Auerbach ein öffentlicher Termin für Bürger*innen der Stadtteile von Bensheim statt. Ziel des Termins war es eine weitere Möglichkeit für die Bevölkerung zu bieten, sich über das Projekt zu informieren, und Rückmeldung spezifisch für Stadtteile zu geben.

2.2 Organisatorischer Ablauf

An 5 Stationen wurden Informationen zum Mobilitätskonzept und erste Ergebnisse der Bestandsanalyse präsentiert, Ergebnisse aus der Online-Befragung auf Stadtteile, sowie vorab entwickelte Leitbildentwurfe.

Interessierte Bürger*innen konnten auf Stadtteilkarten allgemeine Rückmeldungen zu den einzelnen Stadtteilen von Bensheim geben. Zusätzlich konnten sie Rückmeldungen zu den Leitbildentwürfen geben.

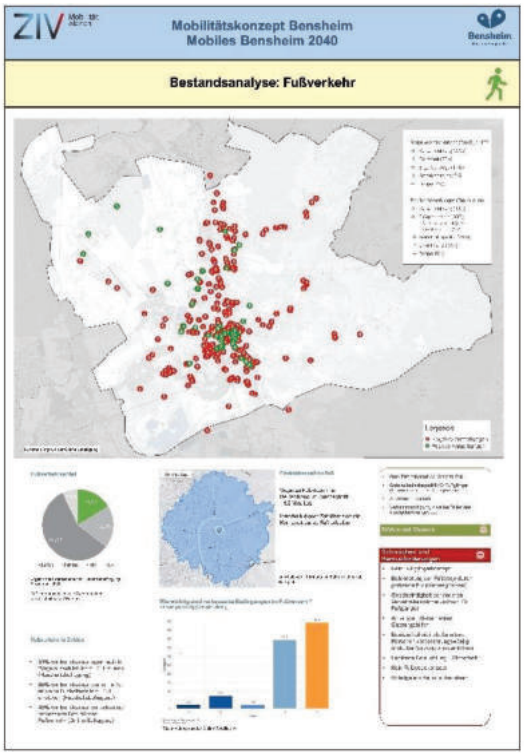
Station 1: Übersichtsplan und „Was ist ein Mobilitätskonzept?“

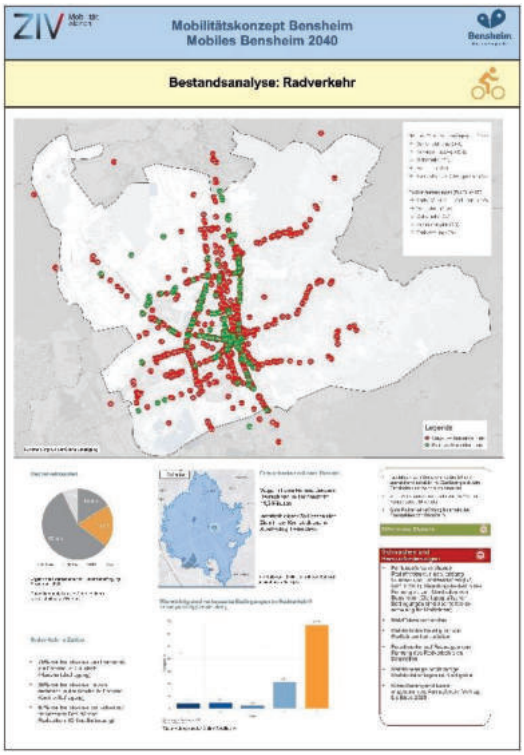


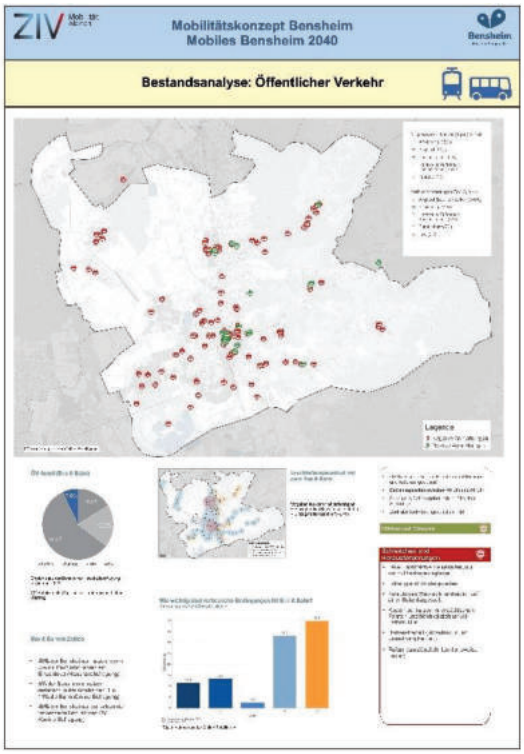


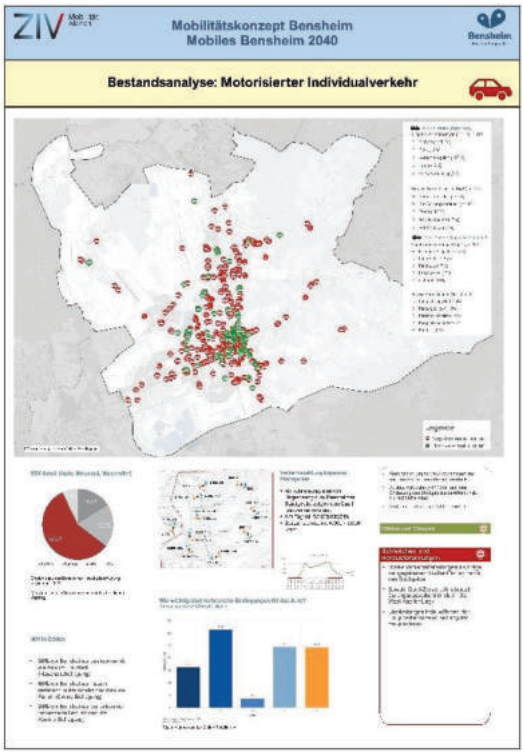
Station 2: Bestandsanalyse



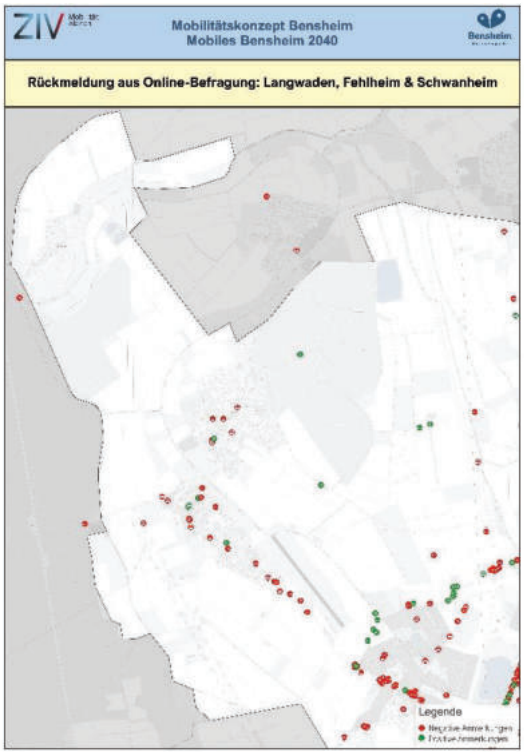


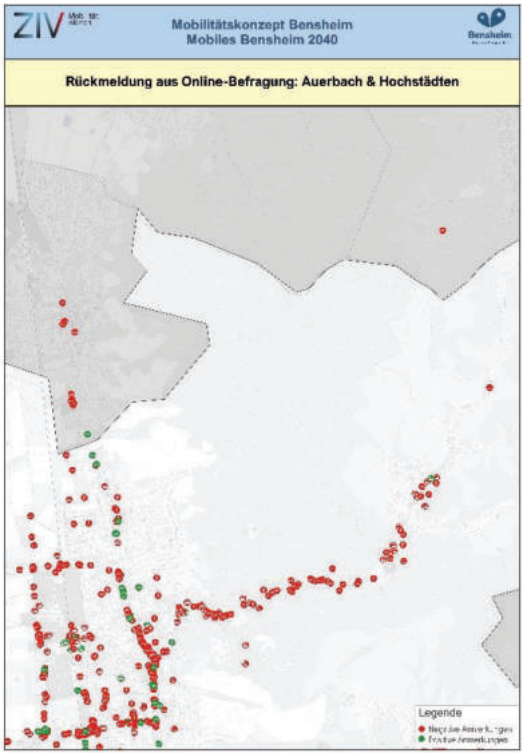


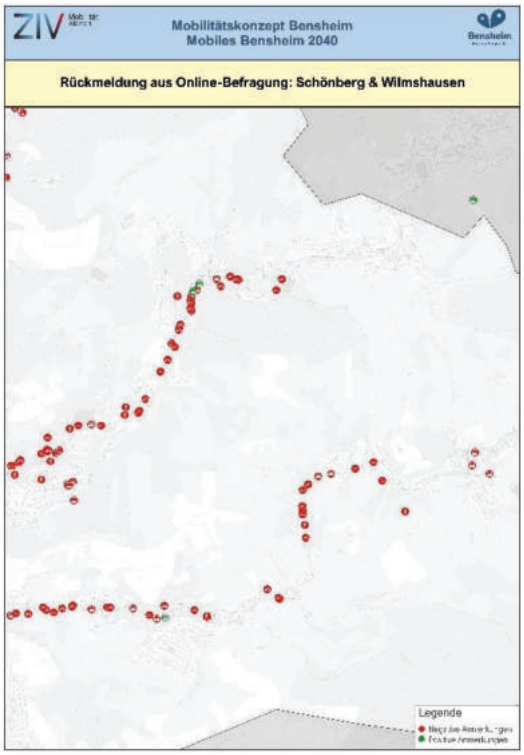


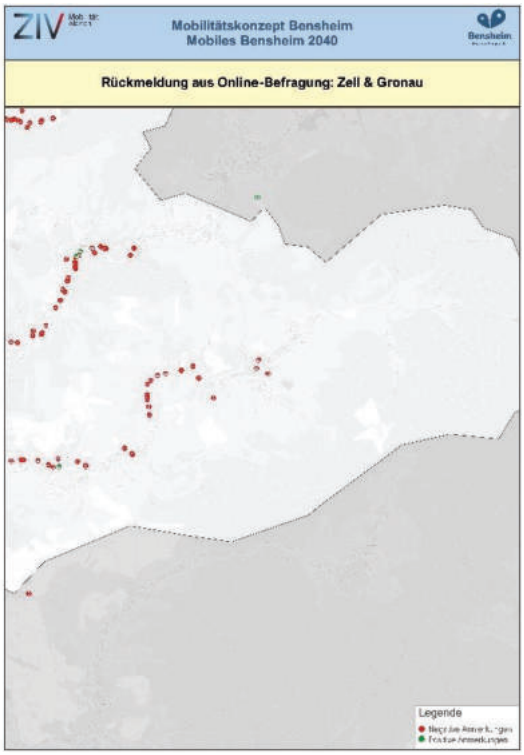


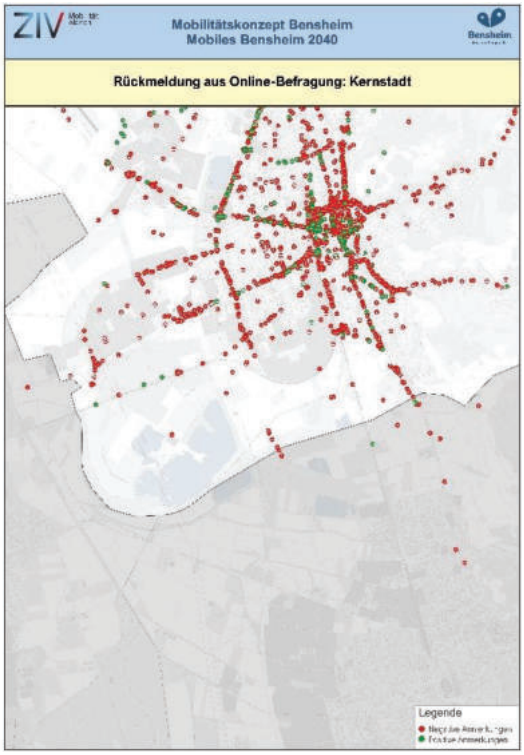
Station 3: Ortsteilbeteiligung

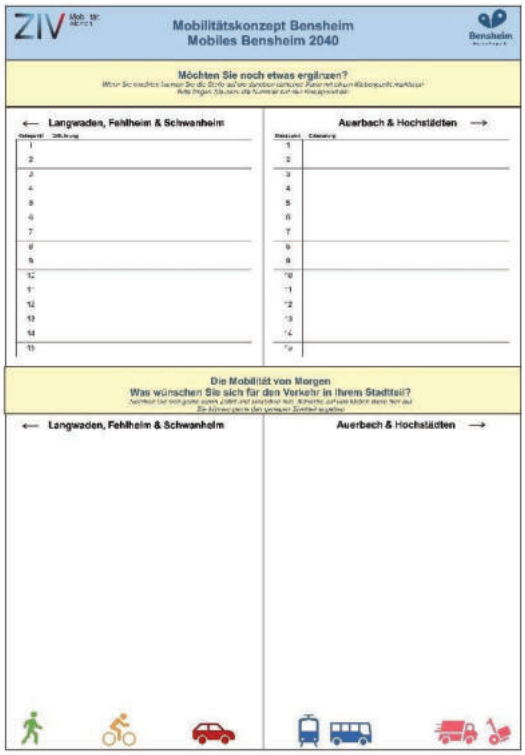


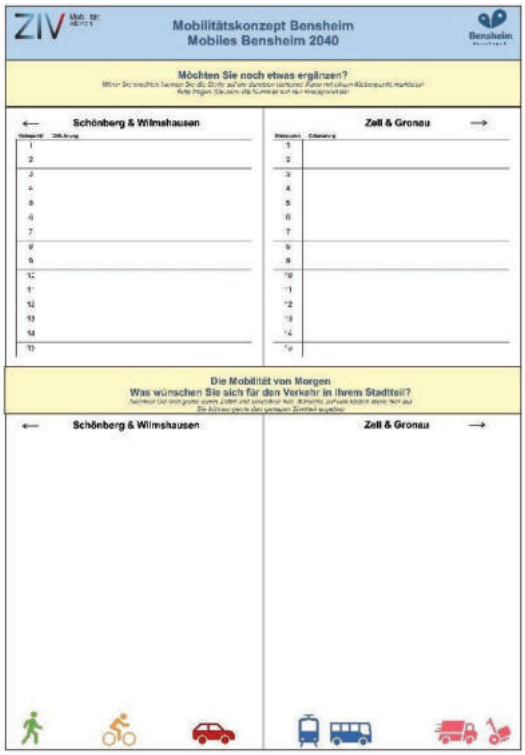


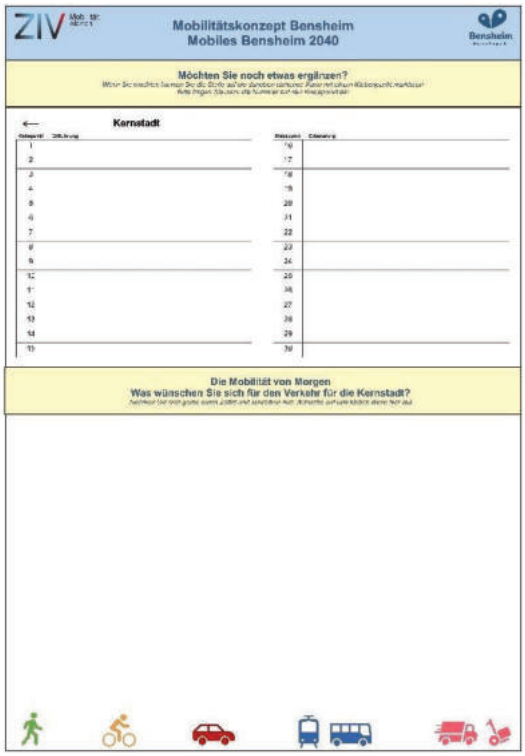

Mobilitätskonzept Bensheim
Mobiles Bensheim 2040
Rückmeldung aus Online-Befragung: Schönberg & Wilmshausen
Legende


Mobilitätskonzept Bensheim
Mobiles Bensheim 2040
Rückmeldung aus Online-Befragung: Zell & Gronau
Legende

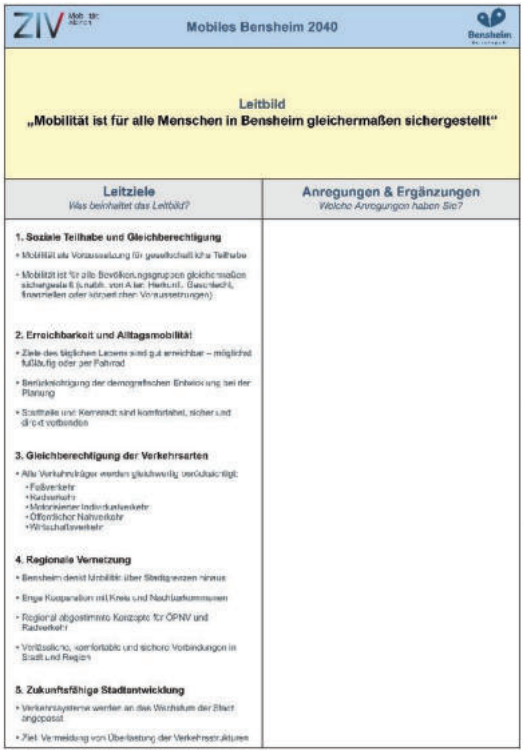

Mobilitätskonzept Bensheim
Mobiles Bensheim 2040
Rückmeldung aus Online-Befragung: Kernstadt
Legende


Mobilitätskonzept Bensheim
Mobiles Bensheim 2040
Möchten Sie noch etwas ergänzen?
← Langwaden, Fehlheim & Schwanheim
Auerbach & Hochstädten →
Die Mobilität von Morgen
Was wünschen Sie sich für den Verkehr in Ihrem Stadtteil?
← Langwaden, Fehlheim & Schwanheim
Auerbach & Hochstädten →


Mobilitätskonzept Bensheim
Mobiles Bensheim 2040
Möchten Sie noch etwas ergänzen?
← Schönberg & Wilmshausen
Zell & Gronau →
Die Mobilität von Morgen
Was wünschen Sie sich für den Verkehr in Ihrem Stadtteil?
← Schönberg & Wilmshausen
Zell & Gronau →


Mobilitätskonzept Bensheim
Mobiles Bensheim 2040
Möchten Sie noch etwas ergänzen?
← Kernstadt
Die Mobilität von Morgen
Was wünschen Sie sich für den Verkehr für die Kernstadt?

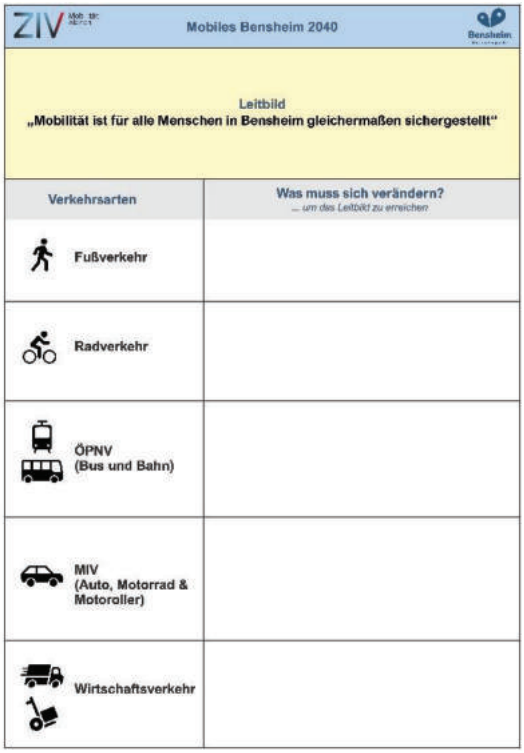
Station 4: Entwurf Leitbilder



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Mobilität ist für alle Menschen in Bensheim gleichermaßen sichergestellt"

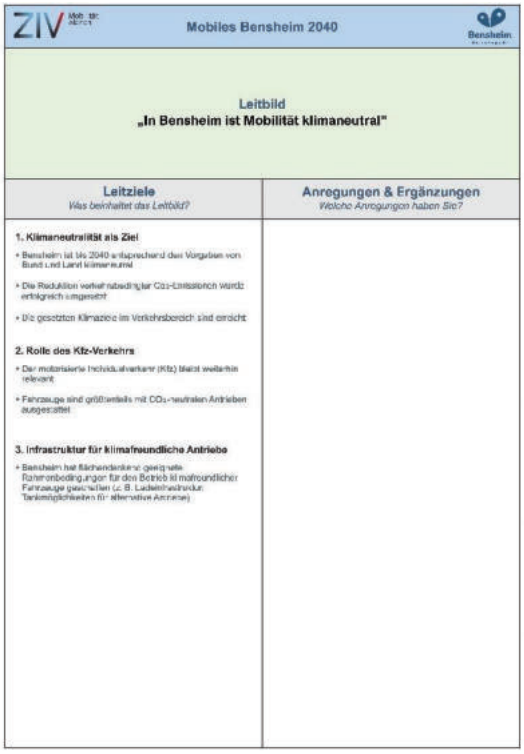
Leitziele *Was beinhaltet das Leitbild?*	Anregungen & Ergänzungen *Welche Anregungen haben Sie?*
1. Soziale Teilhabe und Gleichberechtigung • Mobilität als Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe • Mobilität ist für alle Bevölkerungsgruppen gleichermaßen sichergestellt (unabh. von Alter, Herkunft, Geschlecht, finanziellen oder körperlichen Voraussetzungen) **2. Erreichbarkeit und Alltagsmobilität** • Ziele des täglichen Lebens sind gut erreichbar – möglichst fußläufig oder per Fahrrad • Berücksichtigung der demografischen Entwicklung bei der Planung • Stadtteile und Kernzeit sind komfortabel, sicher und direkt verbunden **3. Gleichberechtigung der Verkehrsarten** • Alle Verkehrsträger werden gleichwertig, berücksichtigt: •Fußverkehr •Radverkehr •Motorisierter Individualverkehr •Öffentlicher Nahverkehr •Wirtschaftsverkehr **4. Regionale Vernetzung** • Bensheim denkt Mobilität über Stadtgrenzen hinaus • Enge Kooperation mit Kreis und Nachbarkommunen • Regional abgestimmte Konzepte für ÖPNV und Radverkehr • Verlässliche, komfortable und sichere Verbindungen in Stadt und Region **5. Zukunftsfähige Stadtentwicklung** • Verkehrssysteme werden an das Wachstum der Stadt angepasst • Ziel: Vermeidung von Überlastung der Verkehrsinfrastruktur	



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Mobilität ist für alle Menschen in Bensheim gleichermaßen sichergestellt"

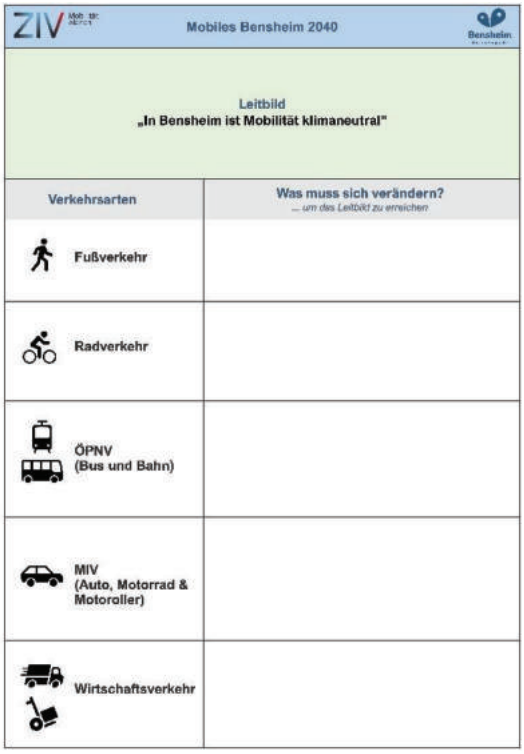
Verkehrsarten	Was muss sich verändern? *... um das Leitbild zu erreichen*
Fußverkehr	
Radverkehr	
ÖPNV (Bus und Bahn)	
MIV (Auto, Motorrad & Motoroller)	
Wirtschaftsverkehr	



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„In Bensheim ist Mobilität klimaneutral"

Leitziele *Was beinhaltet das Leitbild?*	Anregungen & Ergänzungen *Welche Anregungen haben Sie?*
1. Klimaneutralität als Ziel • Bensheim ist bis 2040 entsprechend den Vorgaben von Bund und Land klimaneutral • Die Reduktion verbleibender CO₂-Emissionen wird erfolgreich umgesetzt • Die gesetzten Klimaziele im Verkehrsbereich sind erreicht **2. Rolle des Kfz-Verkehrs** • Der motorisierte Individualverkehr (Kfz) bleibt weiterhin relevant • Fahrzeuge sind größtenteils mit CO₂-neutralen Antrieben ausgestattet **3. Infrastruktur für klimafreundliche Antriebe** • Bensheim hat flächendeckend geeignete Rahmenbedingungen für den Betrieb klimafreundlicher Fahrzeuge geschaffen (z. B. Ladeinfrastruktur, Tankmöglichkeiten für alternative Antriebe)	



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„In Bensheim ist Mobilität klimaneutral"

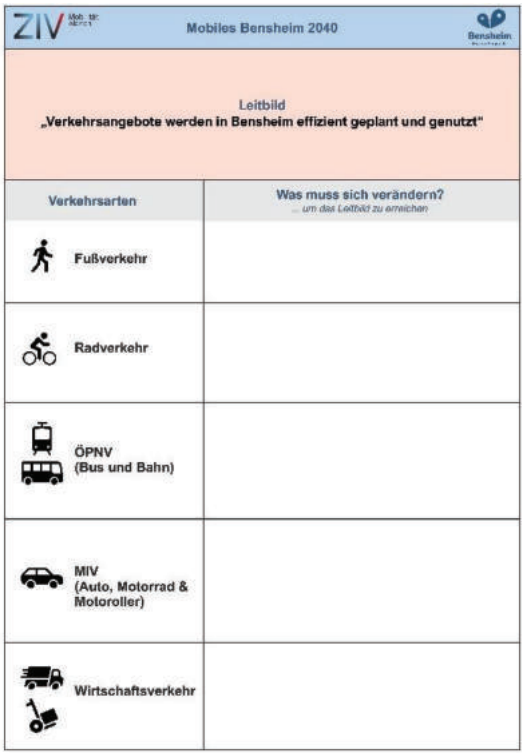
Verkehrsarten	Was muss sich verändern? *... um das Leitbild zu erreichen*
Fußverkehr	
Radverkehr	
ÖPNV (Bus und Bahn)	
MIV (Auto, Motorrad & Motoroller)	
Wirtschaftsverkehr	



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Verkehrsangebote werden in Bensheim bedarfsgerecht, effektiv und zukunftsorientiert geplant und genutzt“

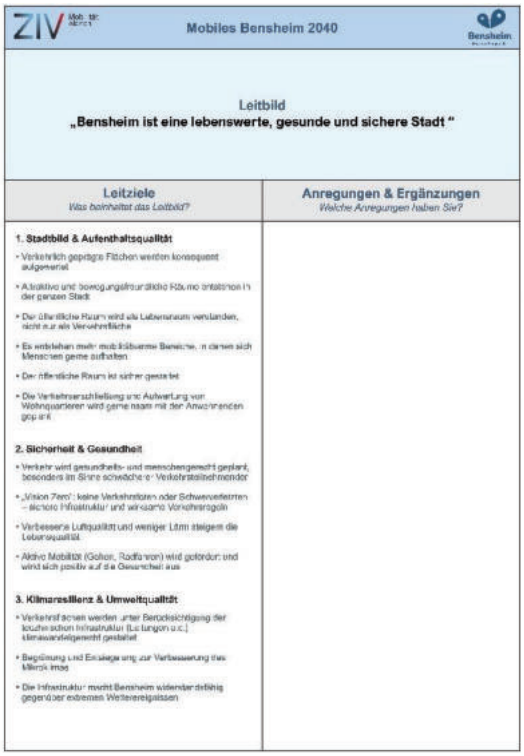
Leitziele *Was beinhaltet das Leitbild?*	Anregungen & Ergänzungen *Welche Anregungen haben Sie?*
1. Effizientes Verkehrssystem als Grundlage • Ziel ist ein funktionierendes und leistungsfähiges Verkehrssystem für alle Verkehrsarten innerhalb Bensheims und darüber hinaus • Verkehrsangebote werden bedarfsgerecht, effektiv und zukunftsorientiert geplant und betrieben **2. Verantwortungsvoller Mitteleinsatz** • Finanzielle und personelle Ressourcen sind begrenzt • Gute Lösungen erfordern ein mutiges, kreatives und kosteneffektives Vorgehen • Notwendige finanzielle Mittel zur Zielerreichung werden eingesetzt • Ortsteile werden nicht benachteiligt • Die ermittelbaren Potentiale werden bei der Abwägung von Mitteleinsätzen berücksichtigt **3. Digitalisierung & Intelligente Steuerung** • Verkehrsangebote werden digitaler und intelligenter gestaltet • Finanzielle Anreize zur Steuerung der Nutzung sozialverträglich und bezahlbar für alle • Digitalisierung ist umfassend und integriert umgesetzt (keine „Insellösungen“) **4. Monitoring & Nachhaltigkeit** • Maßnahmen werden regelmäßig evaluiert und ihre Wirkungen überwacht • Ressourcenverbrauch wird geprüft, um Effizienz sicherzustellen • Erhalt vor Neubau, neue Angebote dürfen nicht zulasten der bestehenden Infrastruktur gehen	



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Verkehrsangebote werden in Bensheim effizient geplant und genutzt“

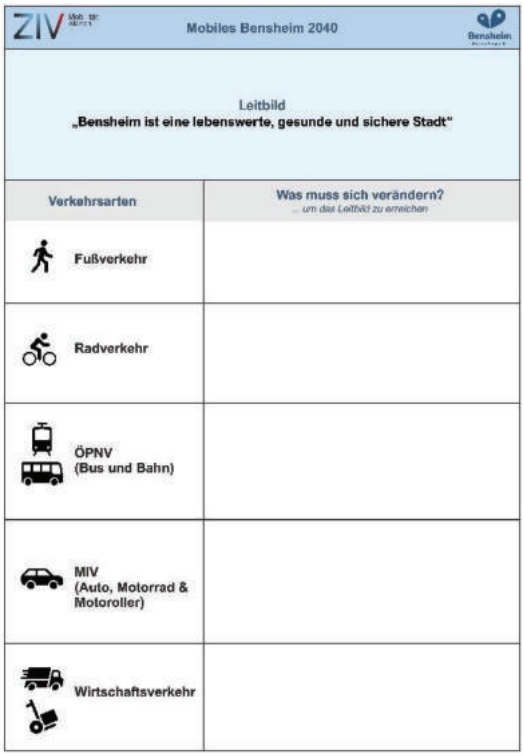
Verkehrsarten	Was muss sich verändern? *... um das Leitbild zu erreichen*
Fußverkehr	
Radverkehr	
ÖPNV (Bus und Bahn)	
MIV (Auto, Motorrad & Motoroller)	
Wirtschaftsverkehr	



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Bensheim ist eine lebenswerte, gesunde und sichere Stadt “

Leitziele *Was beinhaltet das Leitbild?*	Anregungen & Ergänzungen *Welche Anregungen haben Sie?*
1. Stadtbild & Aufenthaltsqualität • Verkehrlich geprägte Flächen werden konsequent aufgewertet • Attraktive und begegnungsfreundliche Räume entstehen in der ganzen Stadt • Der öffentliche Raum wird als Lebensraum verstanden, nicht nur als Verkehrsfläche • Es entstehen mehr mobilitätsarme Bereiche, in denen sich Menschen gerne aufhalten • Der öffentliche Raum ist sicher gestaltet • Die Verkehrserschließung und Aufwertung von Wohnquartieren wird gerne Hand in Hand mit der Anwohnerschaft gestaltet **2. Sicherheit & Gesundheit** • Verkehr wird gesundheits- und menschengerecht geplant, besonders im Sinne schwächerer Verkehrsteilnehmender • „Vision Zero“: keine Verkehrstoten oder Schwerverletzten – sichere Infrastruktur und wirksame Verkehrsregeln • Verbesserte Luftqualität und weniger Lärm steigern die Lebensqualität • Aktive Mobilität (Gehen, Radfahren) wird gefördert und wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus **3. Klimaresilienz & Umweltqualität** • Verkehrsflächen werden unter Berücksichtigung der Stadtklimatischen Infrastruktur (Luftlungen u.ä.) klimaanpassungsgerecht gestaltet • Begrünung und Entsiegelung zur Verbesserung des Mikroklimas • Die Infrastruktur macht Bensheim widerstandsfähig gegenüber extremen Wetterereignissen	



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Bensheim ist eine lebenswerte, gesunde und sichere Stadt“

Verkehrsarten	Was muss sich verändern? *... um das Leitbild zu erreichen*
Fußverkehr	
Radverkehr	
ÖPNV (Bus und Bahn)	
MIV (Auto, Motorrad & Motoroller)	
Wirtschaftsverkehr	

Station 5: Zeitplan – Weiteres Vorgehen



2.3 Ergebnisse

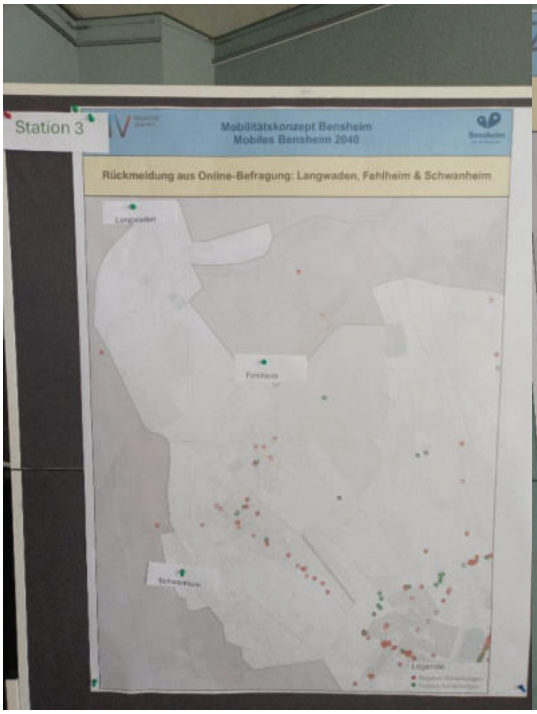
In dem folgenden Kapitel werden die Ergebnisse aus dem Öffentlichkeitstermin zusammengefasst. Dabei handelt es sich um zusammengefasste Abschriften der interaktiven Stationen 3 (Ortsbeteiligung) und 4 (Leitbildentwürfe). An Station 3 konnten interessierte Bürger*innen positive, wie auch negative verkehrliche Punkte für die jeweiligen Stadtteilen getrennt auf einer Stadtteilkarte markieren und auf einem anderen Plakat beschreiben. Zusätzlich gab es die Möglichkeit Wünsche für die Mobilität in der Zukunft für den konkreten Stadtteil zu äußern. Da es nur Rückmeldungen zu den Stadtteilen Auerbach, Hochstädten und Bensheim-Kernstadt gab, sind nur Ergebnisse zu diesen Stadtteilen aufgeführt. Anschließend sind die Ergebnisse aus der Station 4 aufgeführt, an der interessierten Bürger*innen Rückmeldungen zu den Leitbildentwürfen geben konnten.

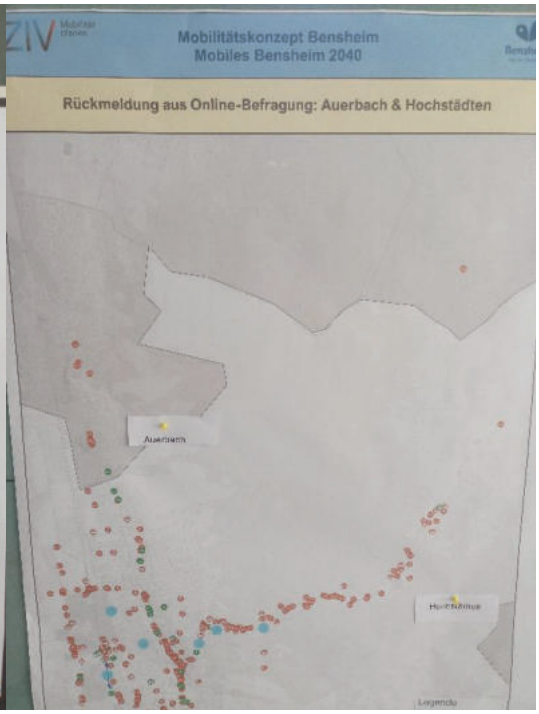
2.3.1 Station 3: Ortsbeteiligung

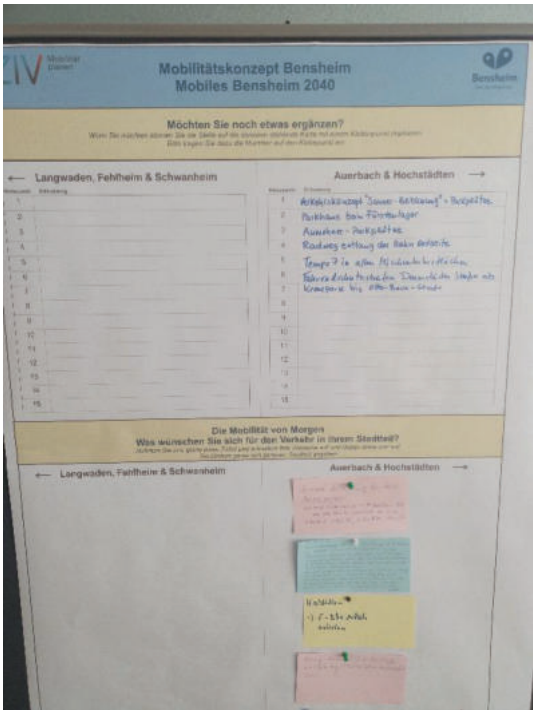
Plakate: Auerbach & Hochstädten

- Verkehrskonzept „Sanner-Bebauung“ + Parkplätze
- Parkhaus beim Fürstenlager
- Anwohner-Parkplätze
- Radweg entlang der Bahn Ostseite
- Tempo 7 in allen Mischverkehrstrecken
- Fahrradschutzstreifen Darmstädter Straße ab Kronepark bis Otto-Beck-Straße

- Zukunftswünsche: Bessere Vertaktung des ÖPNV → Beispiel negativ Auerbach H Otto-Beck-Str Ri. Bensheim ZIV (1x Stunde)
- Zukunftswünsche: Hochstädten E-Bike Verleih anbieten
- Zukunftswünsche: Radweg Schillerstraße mit Bepflanzung

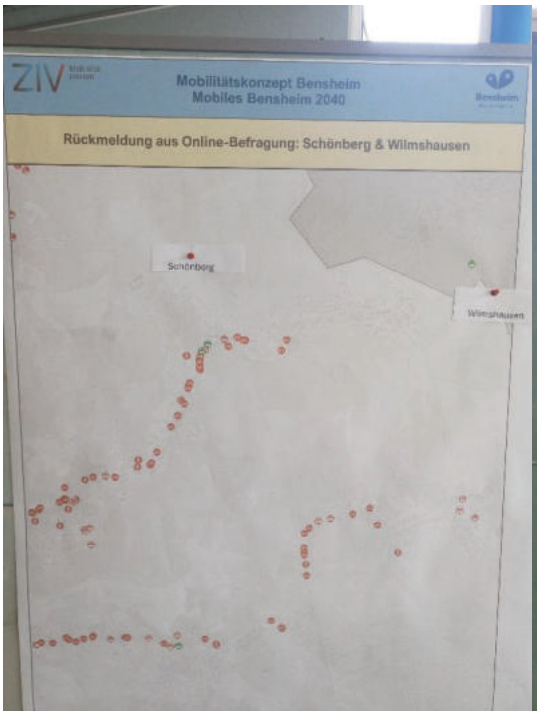


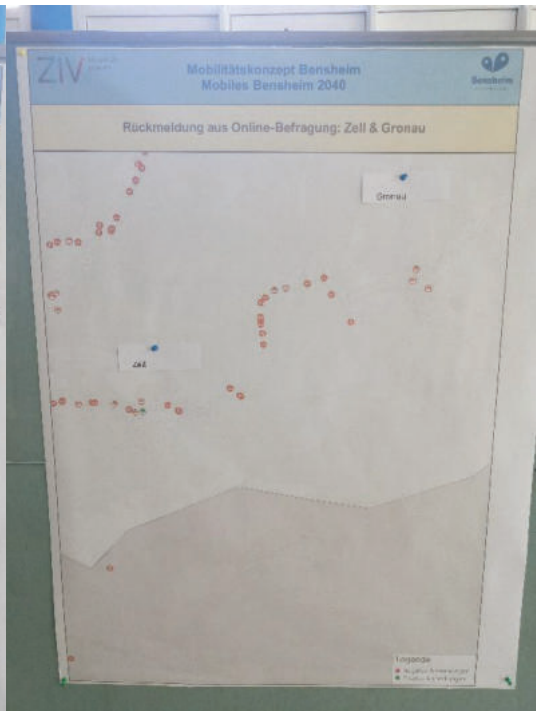


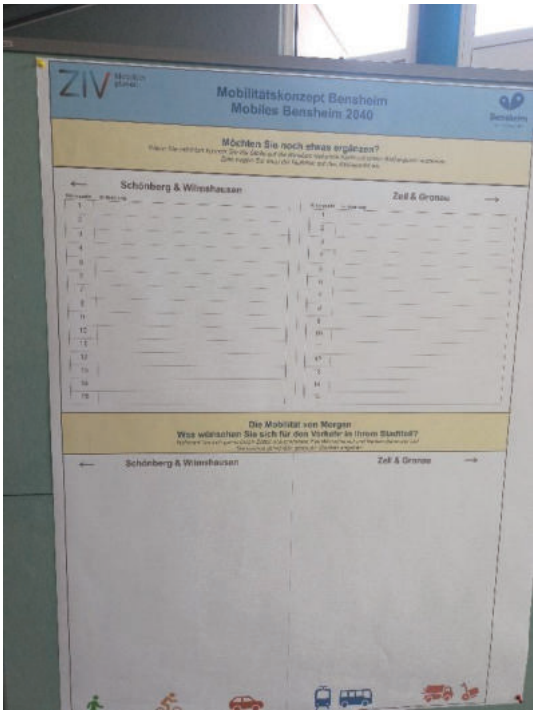


Plakate: Schöneberg, Wilmshausen, Zell & Gronau

-







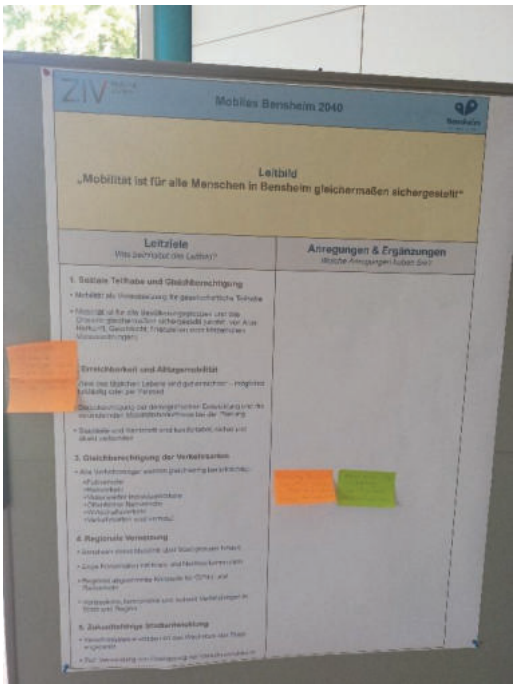
Plakate: Kernstadt

- Zukunftswünsche: Verkehrsführung in Innenstadt insbesondere für Radfahrer verbessern → zu schmal (für Gegenverkehr), Konflikte mit Fußgängern
- Zukunftswünsche: Busbahnhof nur für Busse, kein MIV; bei SEV-Standproblematik; bessere Erreichbarkeit von Bahn in Ri. Busse
- Zukunftswünsche: Grüne Welle durch bensheim (CO2-Reduktion), Tempo 30/40
- Zukunftswünsche: Fortführung & Ausweitung von VRN-Nextbike → Vorteile für Berufspendler zum Bahnhof
- Zukunftswünsche: Ampeln (an der B3) auch auf Grün für Fahrradfahrer und Fußgänger (Reine Bedarfsampeln)
- Zukunftswünsche: Fahrradwege durchgängig → Nicht für Parkplätze Fahrradwege auflösen
- Zukunftswünsche: Lösung für Fahrradfahrer von Bensheim Bahnhof in Ri. Heppenheim
- Zukunftswünsche: Einheitlich 30km im Bereich Ritterplatz → Kirchbergschule (derzeit „Flickenteppich“, 30 ab 22 Uhr und zu Schulzeiten, sonst 50
- Zukunftswünsche: Reduzierung Lärm B3 → bspw. durch Umleitung Berliner Ring; Alternative Wege für Hauptverkhersachse schaffen
- Zukunftswünsche: VRN-Nextbike für Kinder-/ Jugendfahrräder anbieten (Stationen an Schulen, POI für Kinder/Jugendliche)

2.3.2 Station 4: Leitbildentwürfe

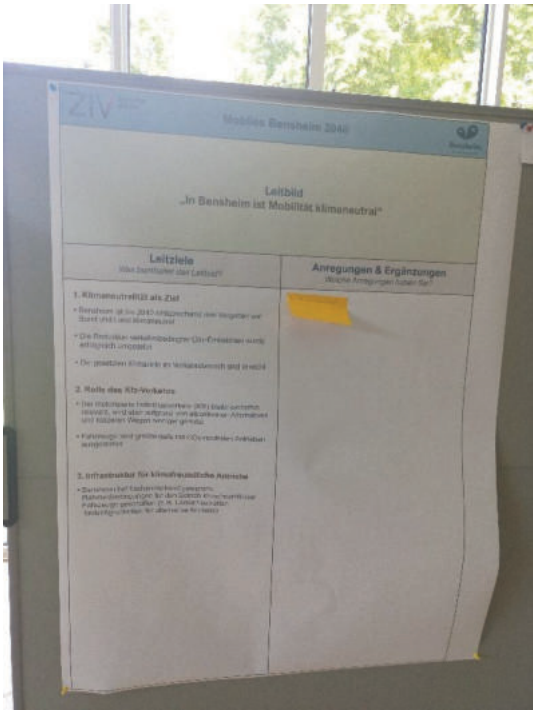
Leitbild 1: „Mobilität ist für alle Menschen in Bensheim gleichermaßen sichergestellt“

- Verkehrsreduzierung Lautertal
- Gleichwertige Berücksichtigung ist nur möglich bei Schutz der Schwächeren (Fußgänger, Fahrradfahrer)
- Getrennte Verkehrsführung, Temporeduzierung (Tempo 7 in allen Mischerverkehrsbereichen)



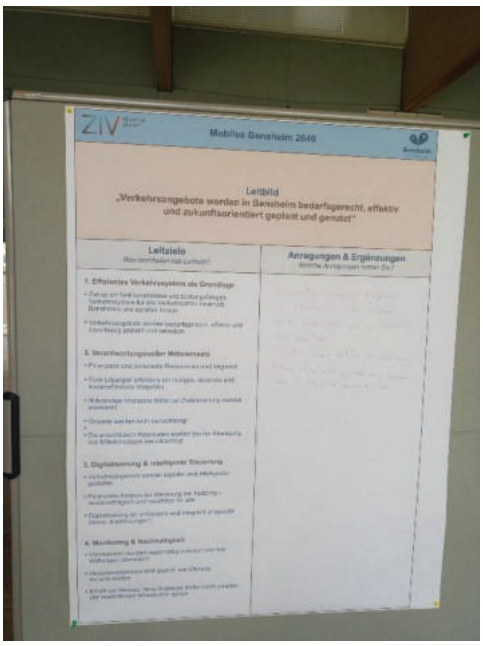
Leitbild 2: „In Bensheim ist Mobilität klimaneutral"

- Bürgernetzwerk Bensheim hat das bereits bearbeitet (Mobilität und Smart City Bensheim)



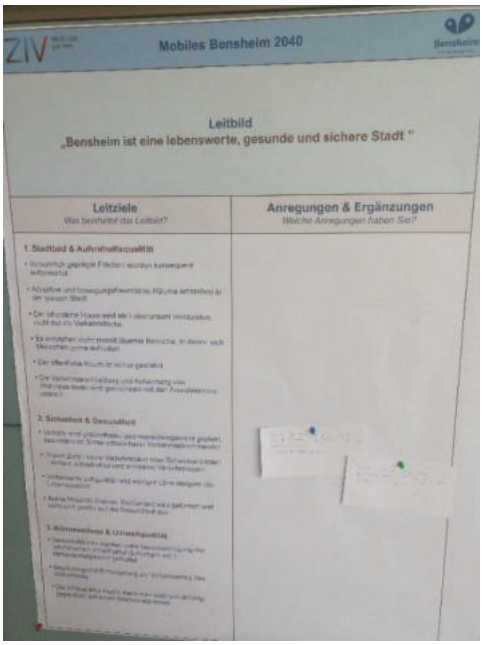
Leitbild 3: „Verkehrsangebote werden in Bensheim bedarfsgerecht, effektiv und zukunftsorientiert geplant und genutzt“

- Regelmäßige Wartungsintervalle von Infrastruktur werden genutzt, um den Verkehrsraum neu zu gestalten. Einbindung der Bürger

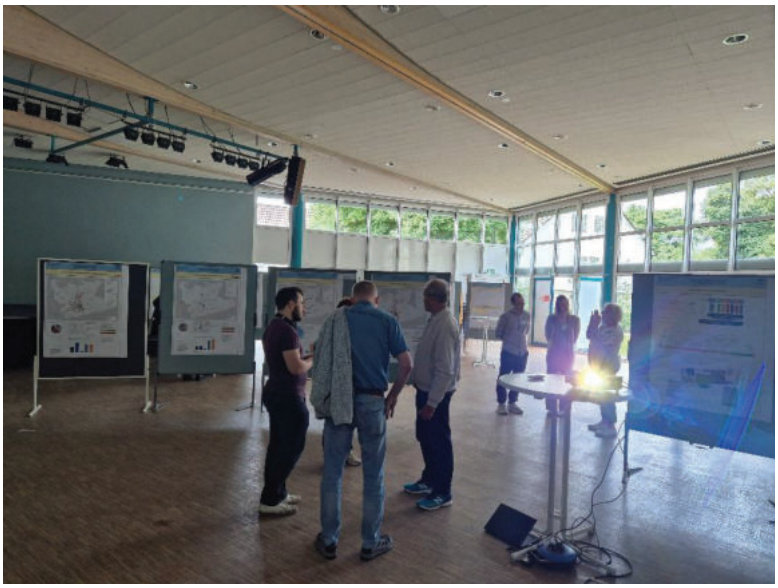


Leitbild 4: „Bensheim ist eine lebenswerte, gesunde und sichere Stadt“

- Stärkere Berücksichtigung der Verkehrswege für Schüler (Fuß-/Radverkehr), besonders am Bahnhof und Schulen



2.4 Eindrücke vor Ort





3 Info-Stand auf dem Bürgerfest Bensheim

3.1 Ziel der Veranstaltung

Am 14.06.2025 von 10-13 Uhr auf dem Marktplatz Bensheim wurde ein öffentlicher Pavillon mit verschiedenen Stationen aufgebaut. Ziel des Termins war es eine weitere Möglichkeit für die Bevölkerung zu bieten, sich über das Projekt zu informieren, und Rückmeldung zu den Leitbildentwürfen zu geben. Dabei wurde der Marktplatz Bensheim als Standort gewählt, da hier Personen erreicht werden können, die vorab über andere Kommunikationswege nicht erreicht wurden.

3.2 Organisatorischer Ablauf

Auf dem Marktplatz wurde ein Pavillon aufgebaut, der 3 Stationen umfasste. Interessierte Bürger*innen konnten sich über das Projekt und dessen Fortschritt informieren und mit dem bearbeitendem Ingenieurbüro ZIV GmbH und der Stadtverwaltung Bensheim ins Gespräch kommen und ihre Wünsche für die zukünftige Mobilität in Bensheim erläutern.

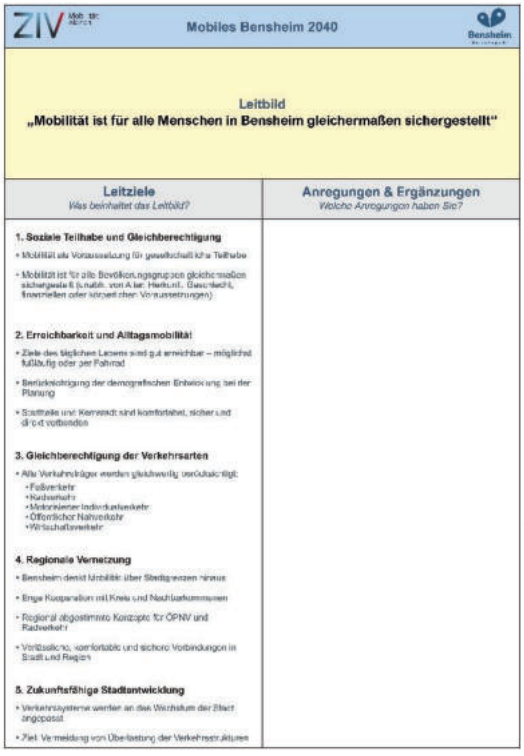
Station 1: „Was ist ein Mobilitätskonzept?“

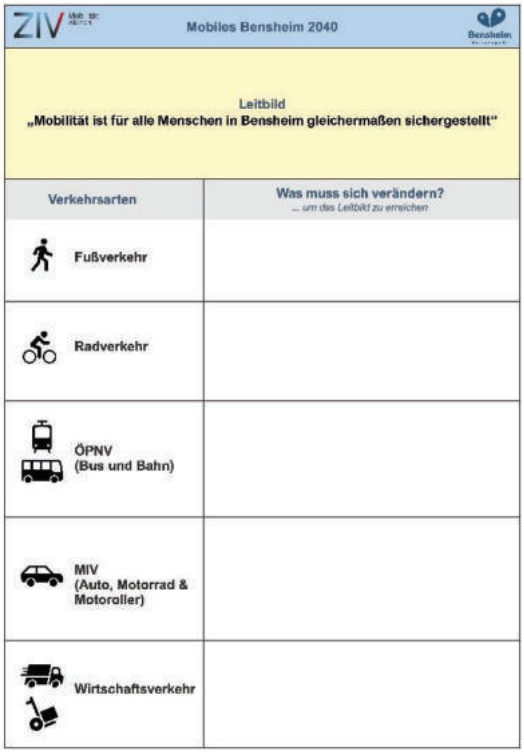


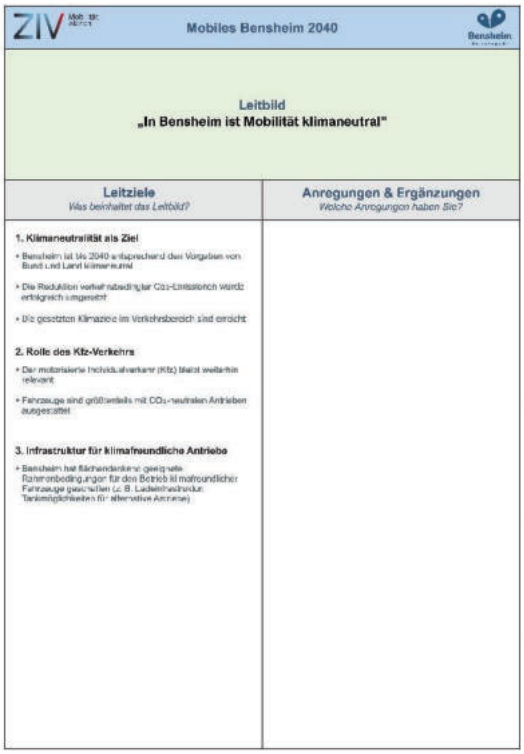
Station 2: Bestandsanalyse



Station 3: Entwurf Leitbilder



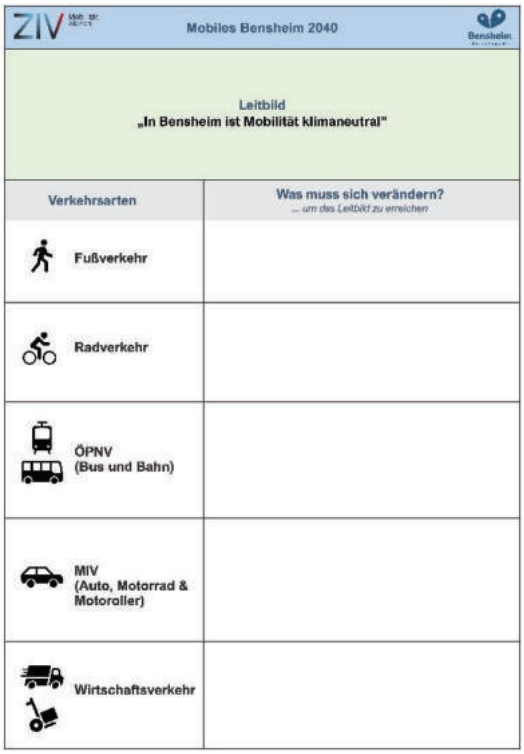




Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„In Bensheim ist Mobilität klimaneutral"

Leitziele *Was beinhaltet das Leitbild?*	Anregungen & Ergänzungen *Welche Anregungen haben Sie?*
1. Klimaneutralität als Ziel • Bensheim ist bis 2040 entsprechend den Vorgaben von Bund und Land klimaneutral • Die Reduktion verbleibender CO₂-Emissionen wird erfolgreich umgesetzt • Die gesetzten Klimaziele im Verkehrsbereich sind erreicht **2. Rolle des Kfz-Verkehrs** • Der motorisierte Individualverkehr (Kfz) bleibt weiterhin relevant • Fahrzeuge sind größtenteils mit CO₂-neutralen Antrieben ausgestattet **3. Infrastruktur für klimafreundliche Antriebe** • Bensheim hat flächendeckend geeignete Rahmenbedingungen für den Betrieb klimafreundlicher Fahrzeuge geschaffen (z. B. Ladeinfrastruktur, Tankmöglichkeiten für alternative Antriebe)	



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„In Bensheim ist Mobilität klimaneutral"

Verkehrsarten	Was muss sich verändern? *... um das Leitbild zu erreichen*
Fußverkehr	
Radverkehr	
ÖPNV (Bus und Bahn)	
MIV (Auto, Motorrad & Motoroller)	
Wirtschaftsverkehr	



Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Verkehrsangebote werden in Bensheim bedarfsgerecht, effektiv und zukunftsorientiert geplant und genutzt"

Leitziele *Was beinhaltet das Leitbild?*	Anregungen & Ergänzungen *Welche Anregungen haben Sie?*
1. Effizientes Verkehrssystem als Grundlage • Ziel ist ein funktionierendes und leistungsfähiges Verkehrssystem für alle Verkehrsarten innerhalb Bensheims und darüber hinaus • Verkehrsangebote werden bedarfsgerecht, effektiv und zukunftsorientiert geplant und betrieben **2. Verantwortungsvoller Mitteleinsatz** • Finanzielle und personelle Ressourcen sind begrenzt • Gute Lösungen erfordern ein mutiges, kreatives und kosteneffektives Vorgehen • Notwendige finanzielle Mittel zur Zielerreichung werden anerkannt • Global e werden nicht benachteiligt • Die erreichbaren Potentiale werden bei der Abwägung von Mitteleinsätzen berücksichtigt **3. Digitalisierung & Intelligente Steuerung** • Verkehrsangebote werden digitaler und intelligenter gestaltet • Finanzielle Anreize zur Steuerung der Nutzung sozialverträglich und bezahlbar für alle • Digitalisierung ist umfassend und integriert umgesetzt (keine „Insellösungen") **4. Monitoring & Nachhaltigkeit** • Maßnahmen werden regelmäßig evaluiert und ihre Wirkungen überwacht • Ressourcenverbrauch wird geprüft, um Effizienz sicherzustellen • Erhalt vor Neubau, neue Angebote dürfen nicht zu Lasten der bestehenden Infrastruktur gehen	

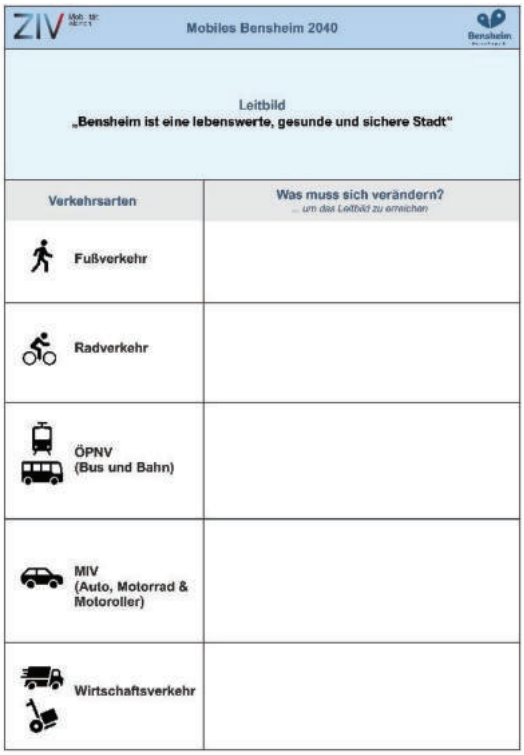


Mobiles Bensheim 2040

Leitbild
„Verkehrsangebote werden in Bensheim effizient geplant und genutzt"

Verkehrsarten	Was muss sich verändern? *... um das Leitbild zu erreichen*
Fußverkehr	
Radverkehr	
ÖPNV (Bus und Bahn)	
MIV (Auto, Motorrad & Motoroller)	
Wirtschaftsverkehr	





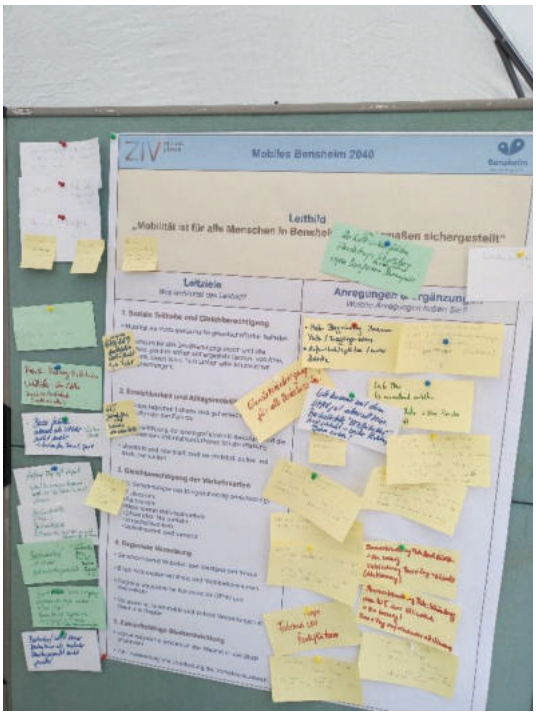
3.3 Ergebnisse

In dem folgenden Kapitel werden die Ergebnisse aus dem Öffentlichkeitstermin zusammengefasst. Dabei handelt es sich um zusammengefasste Abschriften der interaktiven Station 3 (Leitbildentwürfe). An Station 3 konnten interessierte Bürger*innen Rückmeldungen zu den Leitbildentwürfen geben.

3.3.1 Station 3: „Mobilität ist für alle Menschen gleichermaßen sichergestellt“

- Zu viele Autos in der Stadt → dadurch keine Gleichberechtigung der Verkehrsarten
- Verknüpfung Busse und Bahn verbessern (Buskonzept entwickeln) → Radverkehr ist nicht für alle eine Alternative
- Positiv: Sperrgitter an Radwegen werden so gesetzt, dass man mit Anhänger durchkommt
- An ÖPNV-Haltestellen fehlen Überdachung + Sitzplätze + Eigene Busspuren + Busampeln
- Mehr Begrünung Fußgängerzone, Aufenthaltsplätze/ mehr Bänke
- Direkte Radwege ohne Poller und Inseln (Geschwindigkeitsreduzierungen für den Kfz → siehe Bsp. aus Holland)
- Gleichberechtigung für alle Verkehrsarten
- Gute ÖPNV-Anbindung, aber Bushaltestelle „EKZ/Güterbahnhof“ liegt schlecht → weiter Richtung Bahn verlegen
- Radwegenetz ausbauen

- Ritterplatz nicht gut für Fahrräder im Mischverkehr (Wunsch: Tempo 30)
- Parkplätze an Innenstadt ausreichen – Besucher 30 Min aber zu kurz
- Durchgängiges Radwegenetz (Radwege hören manchmal auf)
- ÖV in Fehlheim schlecht
- Busverbindungen Kernstadt – Hochstädten schlecht
- Busverbindung Kernstadt – Schönberg zu wenig (am WE nur stündlich)
- Abstimmung Zug und Bus in der Taktung
- Ampeln in Auerbach zu kurzes Zeitfenster für Fußgänger. Fahrradampel Seestraße Ecke Wilhelmstraße, B3 – Darmstädter Straße überspringt Radfahrer
- Parken auf Radweg (Berliner Ring) auch durch Busse
- Fahrradweg in Kernstadt für Schüler
- Linien 680/669 auch am Wochenende und nachts im 0,5 St. Takt
- Unfallgefahr: Radweg/Radfahrstreifen Rheinstraße (Nähe Edeka) → Nicht einsehbar
- Linie 665 Gelenkbus statt Solobus → da überfüllt
- Aufzug am Hauptbahnhof oft kaputt (bleibt oft selbst bei wenigen Personen stecken)
- Bushaltestelle Rathaus + Busbahnhof nicht barrierefrei
- Busparkbucht „Parktheater“ funktioniert nicht mehr → gefährliche Wendemanöver
- Bahnhof wird seiner Bedeutung als zentraler Umsteigepunkt nicht gerecht



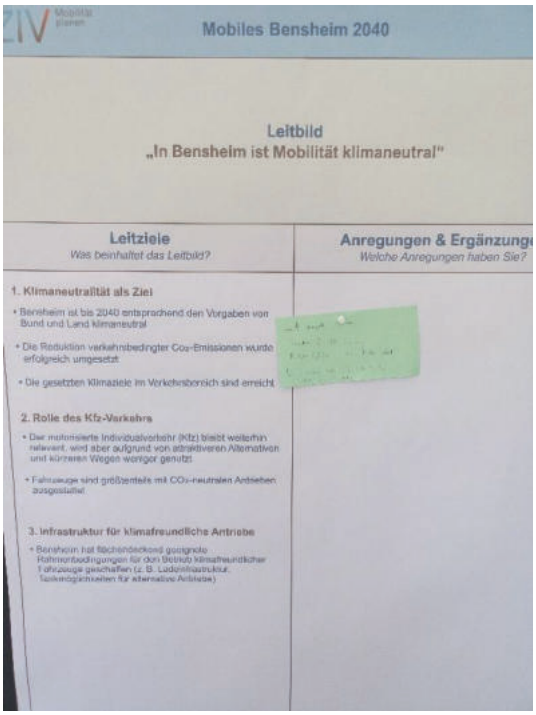
3.3.2 Station 3: „Verkehrsangebote werden in Bensheim bedarfsgerecht, effektiv und zukunftsorientiert geplant und genutzt“

- Ladestationen
- Mehr Zebrastreifen / Querungshilfen auf dem Berliner Ring und Darmstädter Straße
- Radweg Gronau, Hochstädten, B3 Auerbach



3.3.3 Station 3: „In Bensheim ist Mobilität klimaneutral"

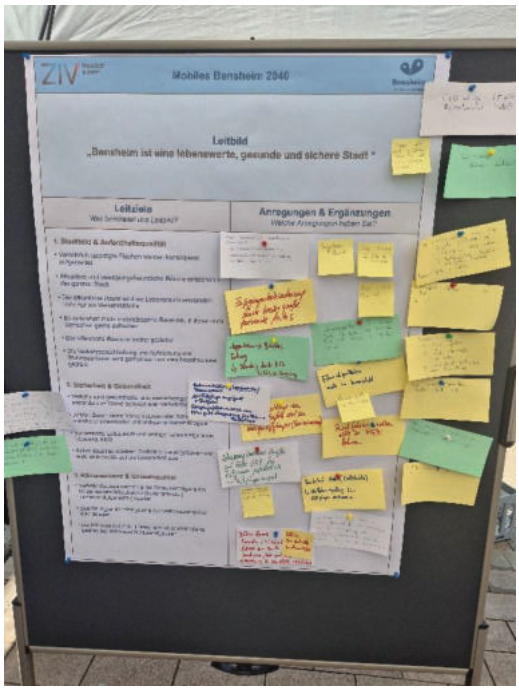
- Ladeinfrastruktur ausbreiten
- Organisation E-Autos, Carsharing (Fall Bahnhof Auerbach: kein städtisches Gebiet, daher hier keine Ladestationen)
- Sanktionierung i, wenn E-Autos zu lange an Ladestation stehen, ohne zu laden



3.3.4 Station 3: „Bensheim ist eine lebenswerte, gesunde und sichere Stadt"

- Kreisel Schwanheimer Straße – Westtangente (von Stubenwald aus kommend ein Hinweisschild, dass Fahrradfahrer beidseitig die Straße kreuzen können)
- Parken Innenstadt und Parken an Spielplätzen erhöhen
- ÖPNV ist nicht sehr gut
- Fußgängerbehinderung durch große, parkende Autos
- Heppenheim → Bensheim (Blendung auf Radweg durch Kfz → Lösung Begrünung)
- Fahrradparkhäuser auch in der Innenstadt
- Fahrradparkplätze zusätzlich einrichten für Veranstaltungen
- Bahnunterführung Wormser Straße für Fußgänger und Radfahrer ungeeignet
- Querung Wormser Straße auf Höhe EKZ für Fußgänger gefährlich → Fußgängerampel
- Verkehrsführung für Fußgänger verbessern beim Reiterhof (Eselsbrücke)
- Wunsch Zebrastreifen am Winkelbach an der Überquerung über den Berliner Ring
- 30er Zone Saarstraße/ Wilhelmstraße → Versetzung der 30er Schilder → Sicherheitsaspekt
- Parkhaus Neumarktzentrum fehlt
- Lieferverkehre blockieren die Zufahrt der Innenstadt

- Parkausweis mit 80€, Falschparker werden nicht geahndet

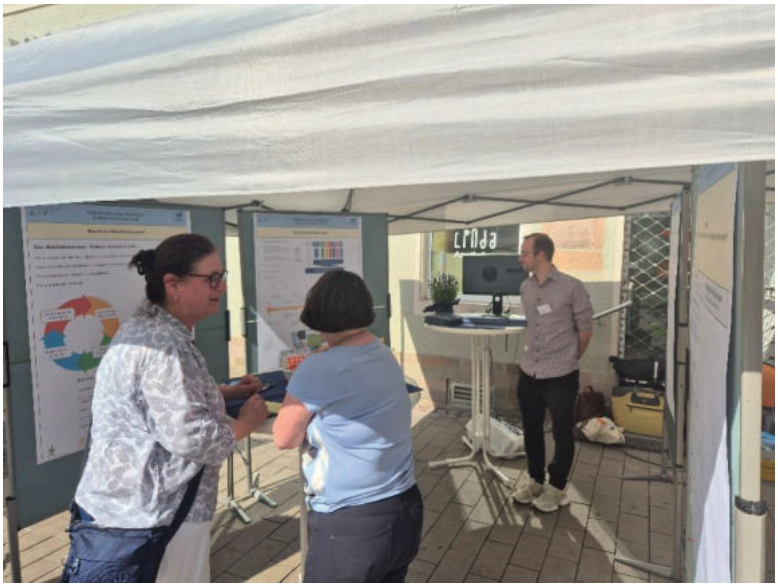


3.4 Eindrücke vor Ort






MARKT
APOTHEKE
AM MARKT



Anlage 3

Dokumentation Verkehrszählungen

3.1
Kurzbericht Verkehrszählungen

3.2
Auswertung Verkehrszählungen

Anlage 3.1

Kurzbericht Verkehrszählungen

Kurzbericht

Verkehrsdatenerhebungen

in

Bensheim

Projekt #23228

Auftraggeber:

ZIV – Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH

Robert-Bosch-Straße 7

D-64293 Darmstadt

Ausführende:

Messtechnik Mehl GmbH
Teichtor 4

D-34466 Wolfhagen

Tel.: +49 (0) 5692 / 996414
Fax: +49 (0) 5692 / 995291
Web: www.messtechnik-mehl.de
E-Mail: info@messtechnik-mehl.de

Stand: 22.07.2024

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt

1. Projektbeschreibung....4
1.1 Darstellung Zählstandort KP01....7
1.2 Darstellung Zählstandort KP02....7
1.3 Darstellung Zählstandort KP03....8
1.4 Darstellung Zählstandort KP04....8
1.5 Darstellung Zählstandort KP05....9
1.6 Darstellung Zählstandort KP06....9
1.7 Darstellung Zählstandort KP07....10
1.8 Darstellung Zählstandort KP08....10
1.9 Darstellung Zählstandort KP11....11
1.10 Darstellung Zählstandort KP12....11
1.11 Darstellung Zählstandort KP13....12
1.12 Darstellung Zählstandort KP15....12
1.13 Darstellung Zählstandort KP16....13
1.14 Darstellung Zählstandort KP17....13
1.15 Darstellung Zählstandort KP18....14
1.16 Darstellung Zählstandort KP19....14
1.17 Darstellung Zählstandort KP20....15
1.18 Darstellung Zählstandort KP21....15
1.19 Darstellung Zählstandort KP22....16
1.20 Darstellung Zählstandort KP23....16
1.21 Darstellung Zählstandort KP24....17
1.22 Darstellung Zählstandort KP25....17
1.23 Darstellung Zählstandort KP27....18
1.24 Darstellung Zählstandort KP41....18
1.25 Darstellung Zählstandort KP43....19
1.26 Darstellung Zählstandort KP44....19
1.27 Darstellung Zählstandort KP45....20
1.28 Darstellung Zählstandort KP46....20
1.29 Darstellung Zählstandort KP49....21
1.30 Darstellung Zählstandort KP50....21
1.31 Darstellung Zählstandort KP51....22
1.32 Darstellung Zählstandort KP52....22
1.33 Darstellung Zählstandort KP53....23

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.34 Darstellung Zählstandort KP54 23
1.35 Darstellung Zählstandort KP60 24
1.36 Darstellung Zählstandort QS14 24
1.37 Darstellung Zählstandort QS28 25
1.38 Darstellung Zählstandort QS30 25
1.39 Darstellung Zählstandort QS31 26
1.40 Darstellung Zählstandort QS34 26
1.41 Darstellung Zählstandort QS55 27
1.42 Darstellung Zählstandort QS56 27
1.43 Darstellung Zählstandort QS58 28
1.44 Darstellung Zählstandort QS59 28
2. Methodik 29
2.1 Definition Fahrzeugklassen 29
2.2 Datenschutz 29
3. Ergebnisse Knotenpunkt- und Querschnittszählungen 30
4. Beobachtungen 31
4.1 Witterung 31
4.2 Störungen des Verkehrsablaufs / Unfälle 31
4.3 Störungen an Messgeräten / Ausfälle 31
5. Abbildungsverzeichnis 32

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1. Projektbeschreibung

Die Firma Messtechnik Mehl GmbH wurde durch das Ingenieurbüro ZIV – Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH mit der Durchführung einer Verkehrsuntersuchung in Bensheim beauftragt. Dabei wurden Knotenstromzählungen an 35 Knotenpunkten sowie eine Querschnittszählung an 9 Standorten durchgeführt.

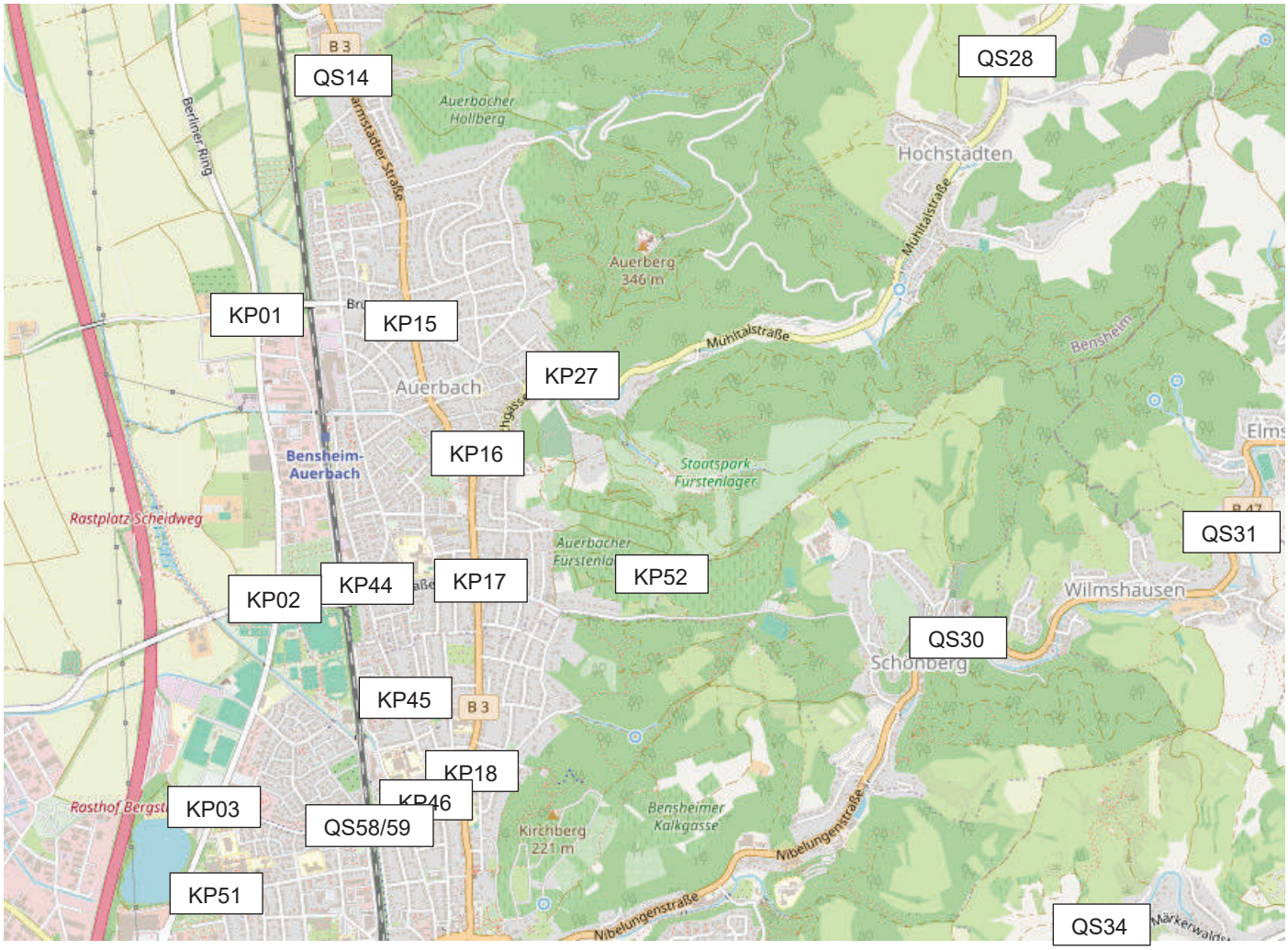


Abbildung 1: Untersuchungsgebiet mit Darstellung der Zählpukte / nördlicher Teil
Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

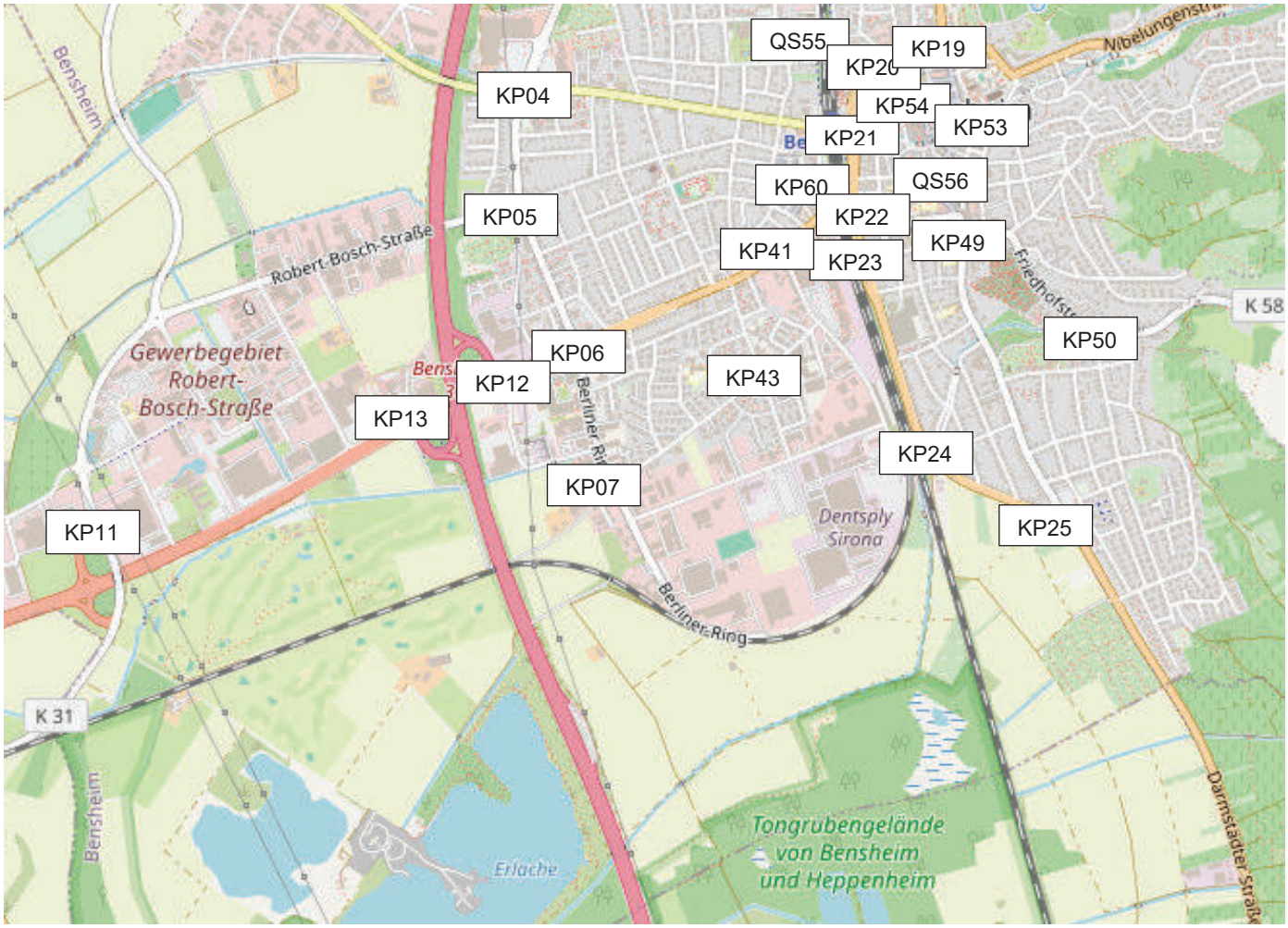


Abbildung 2: Untersuchungsgebiet mit Darstellung der Zählpunkte / südlicher Teil
Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.



Abbildung 3: Untersuchungsgebiet mit Darstellung des Zählpunkts KP08
Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung

Gemäß der Vorgaben des Auftraggebers wurde die Erfassung an drei repräsentativen Werktagen außerhalb von Ferien und Feiertagen durchgeführt. Hierfür wurden Dienstag, der 11.06.2024, Mittwoch, der 12.06.2024 und Donnerstag, der 13.06.2024 ausgewählt. Die Erhebung lief dabei jeweils über 24 Stunden (0:00 Uhr 24:00 Uhr).

Die Aufteilung der Knoten- und Querschnittspunkte auf die jeweiligen Erhebungstage ist der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.

Erhebungstag	Knotenpunke / Querschnitte
11.06.2024	KP19, KP20, KP21, KP22, KP23, KP24, KP25, KP41, KP43, KP49, KP50, KP53, KP54, KP60, QS14
12.06.2024	KP01, KP02, KP03, KP04, KP05, KP06, KP07, KP08, KP11, KP12, KP13, KP15, KP16, KP17, KP18, KP44, KP45, KP46, KP51
13.06.2024	KP27, KP52, QS28, QS30, QS31, QS34, QS55, QS56, QS58,QS59

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.1 Darstellung Zählstandort KP01

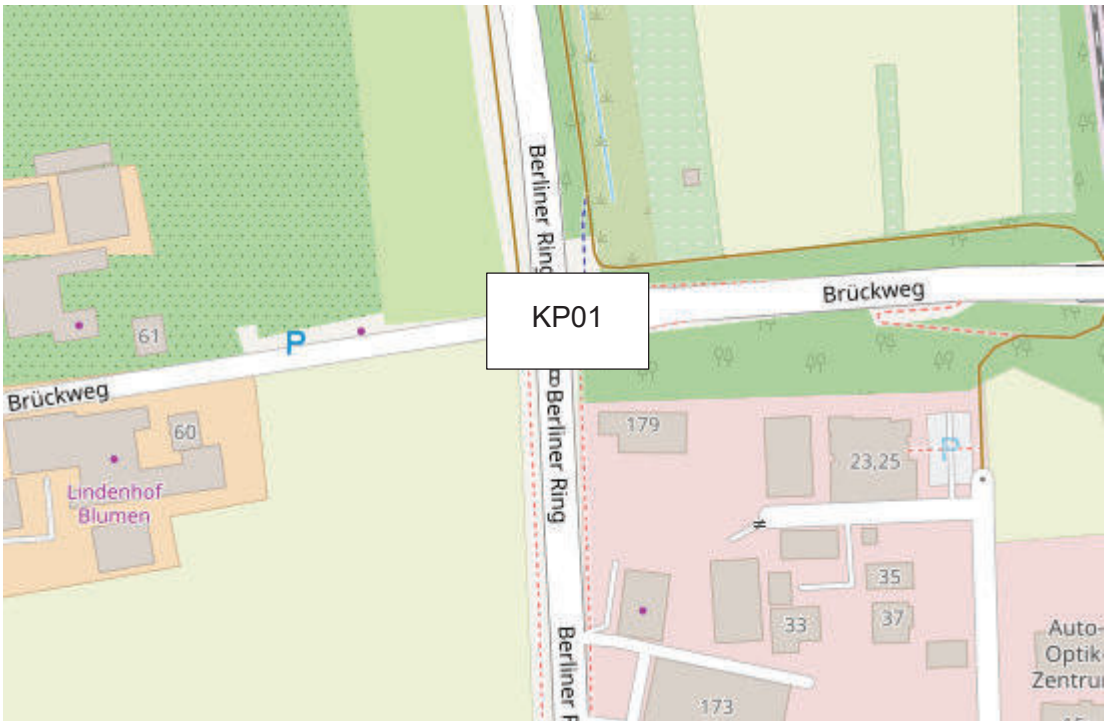


Abbildung 4: Lageplan KP01 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.2 Darstellung Zählstandort KP02

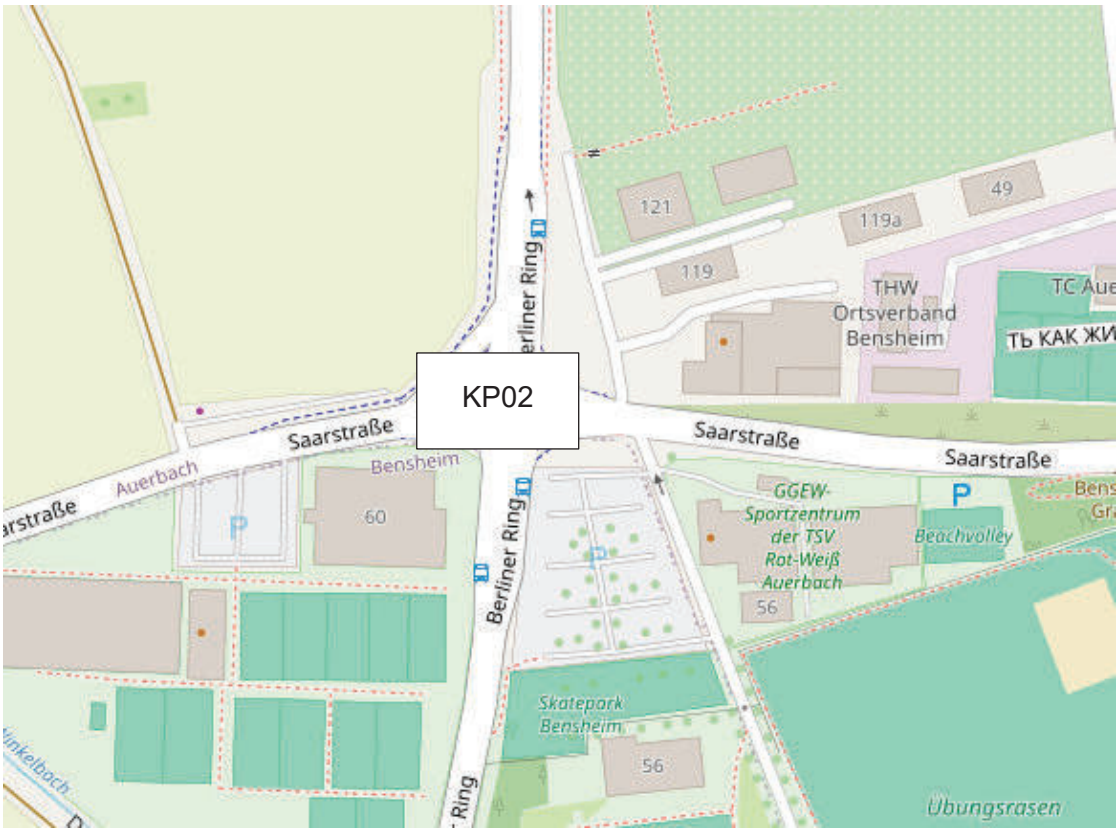


Abbildung 5: Lageplan KP02 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.3 Darstellung Zählstandort KP03



Abbildung 6: Lageplan KP03 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.4 Darstellung Zählstandort KP04

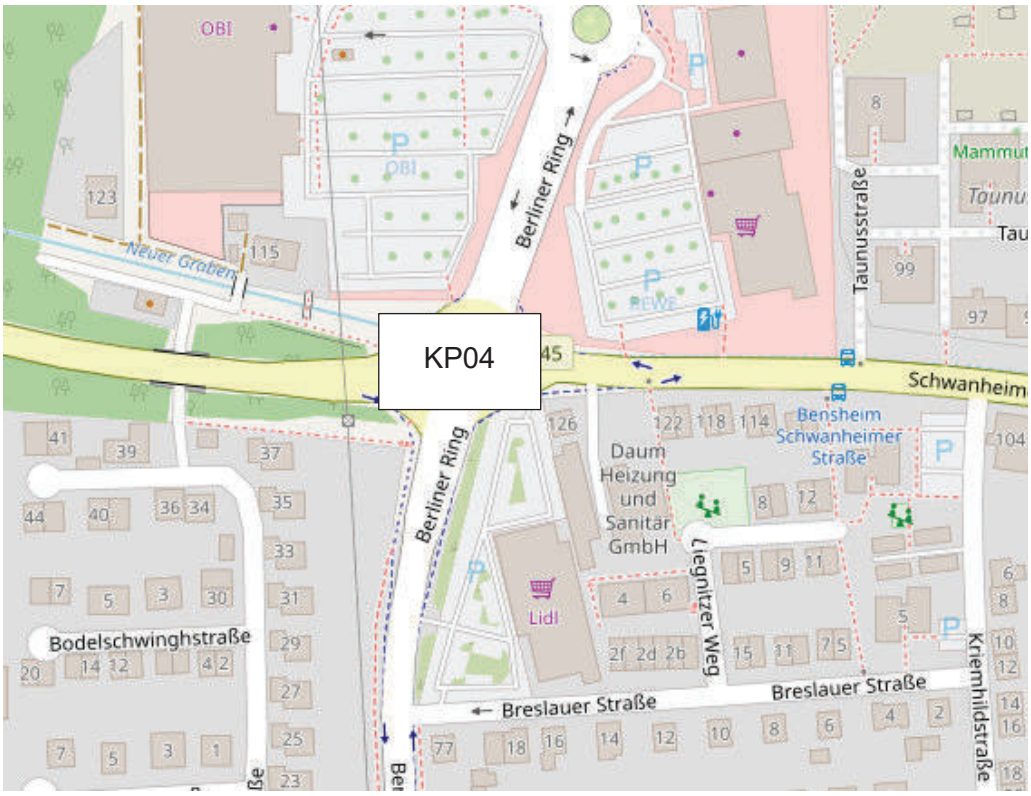


Abbildung 7: Lageplan KP04 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.5 Darstellung Zählstandort KP05

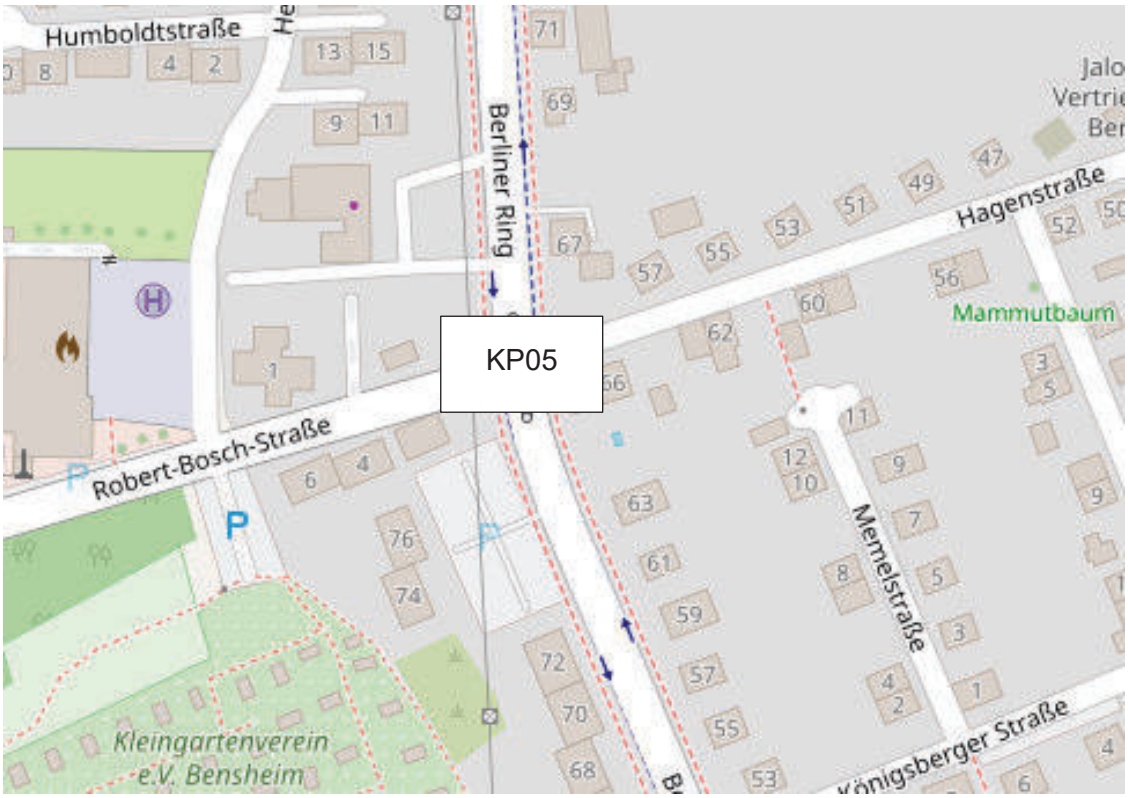


Abbildung 8: Lageplan KP05 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.6 Darstellung Zählstandort KP06

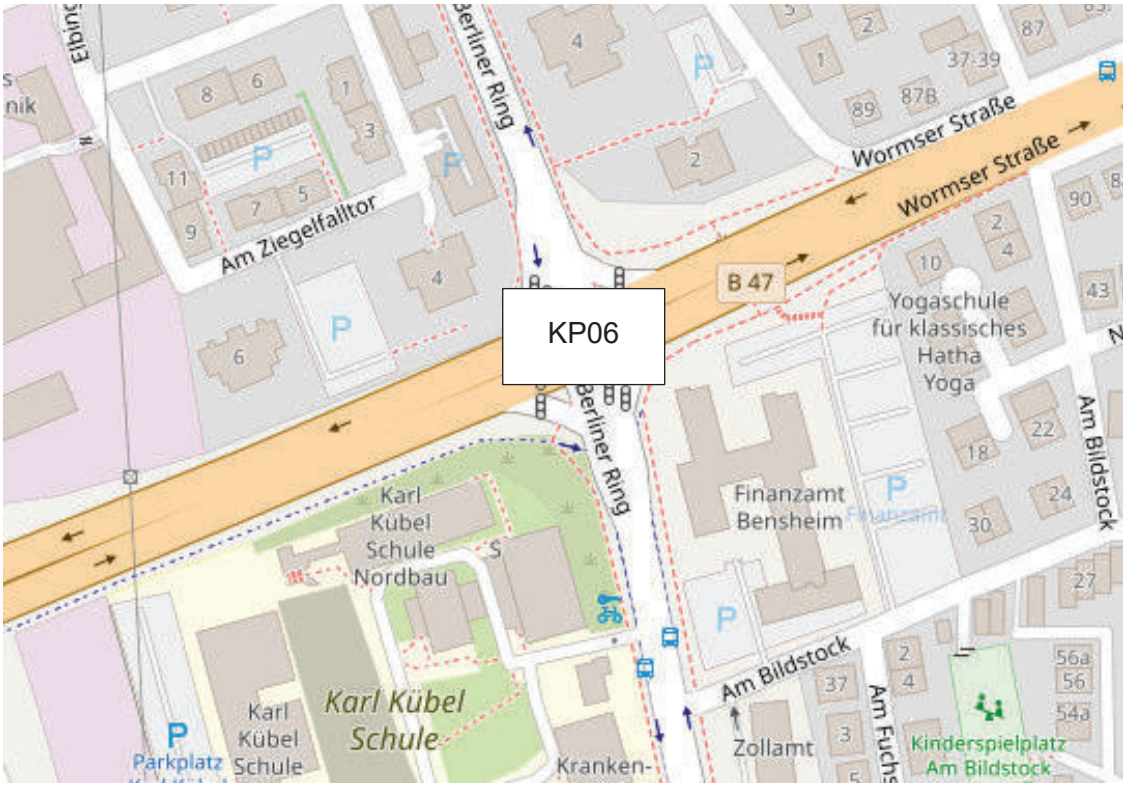


Abbildung 9: Lageplan KP06 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.7 Darstellung Zählstandort KP07

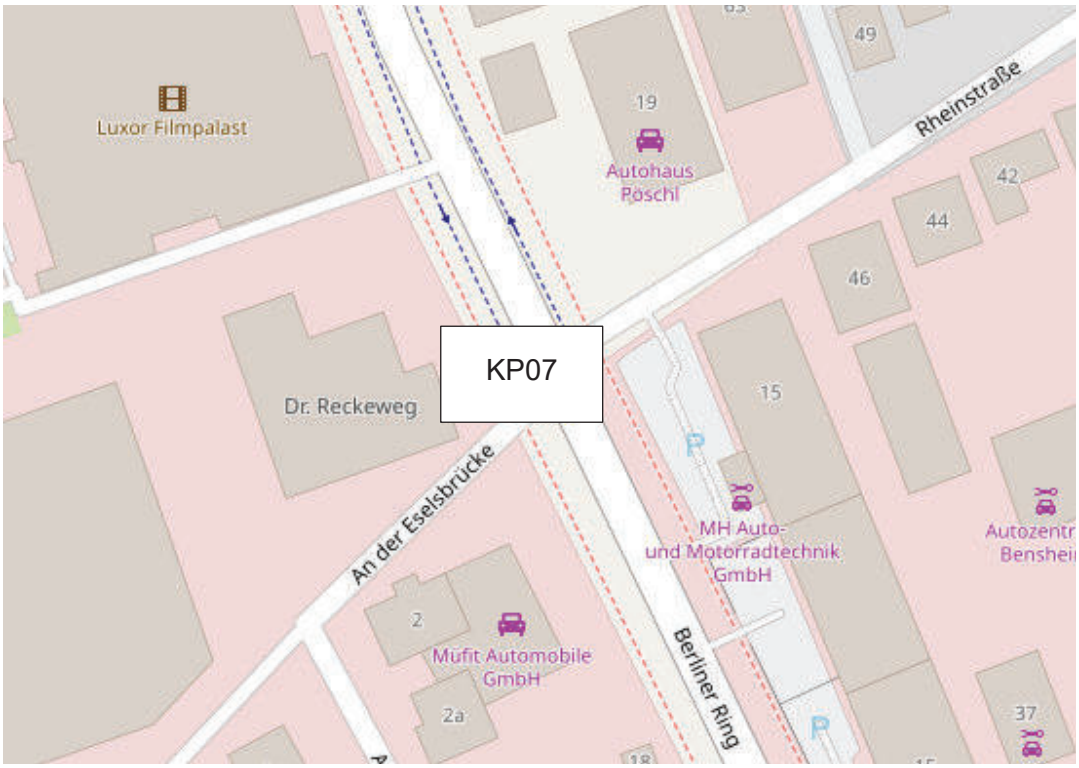


Abbildung 10: Lageplan KP07 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.8 Darstellung Zählstandort KP08

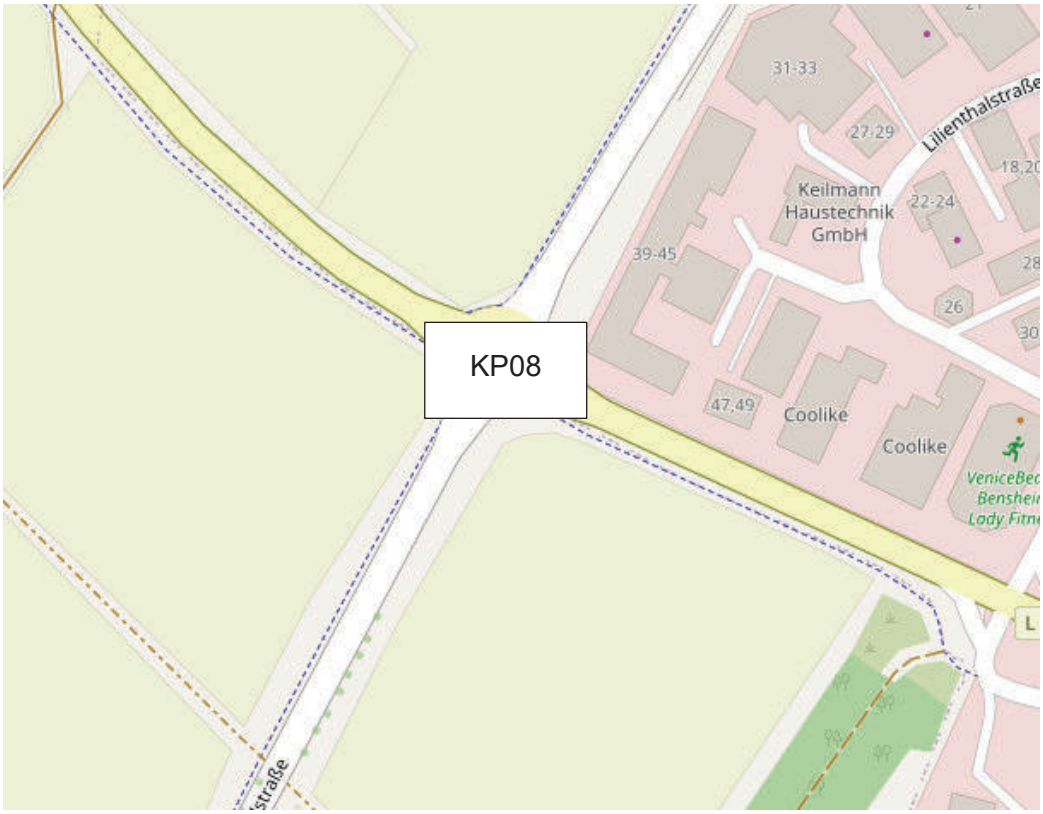


Abbildung 11: Lageplan KP08 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.9 Darstellung Zählstandort KP11

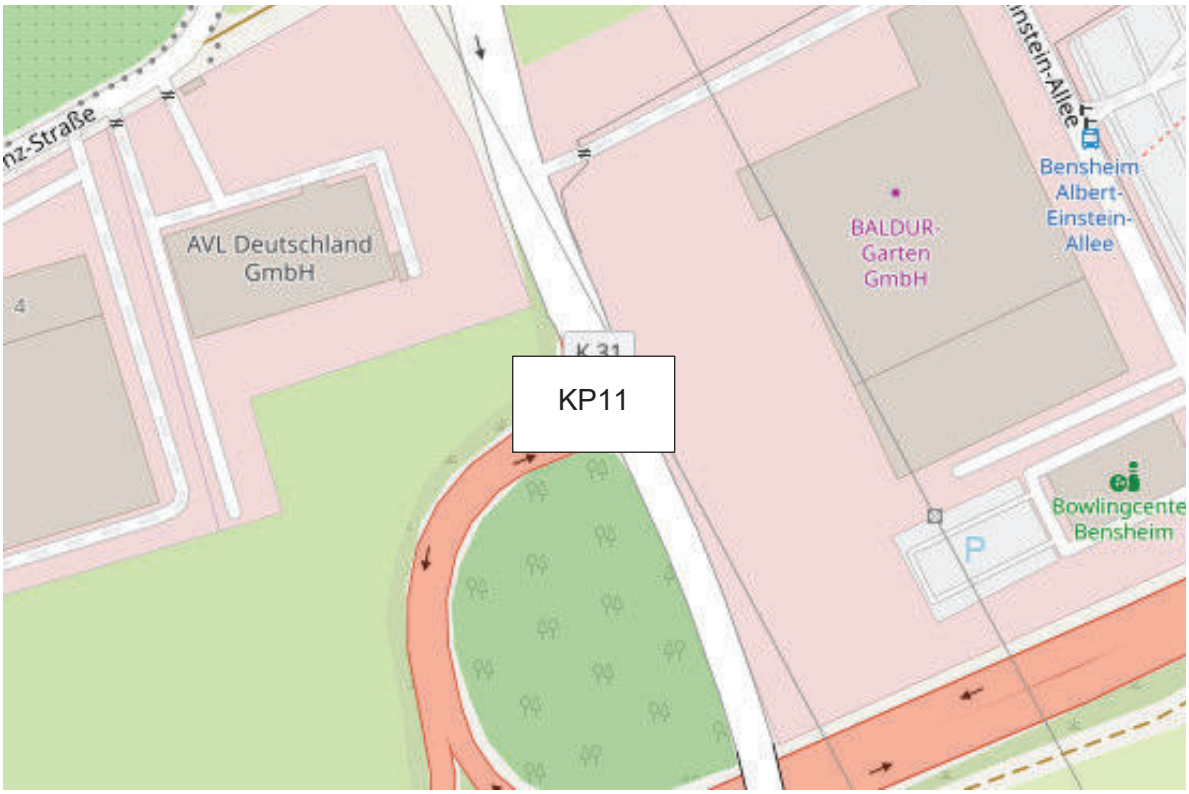


Abbildung 12: Lageplan KP11 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.10 Darstellung Zählstandort KP12

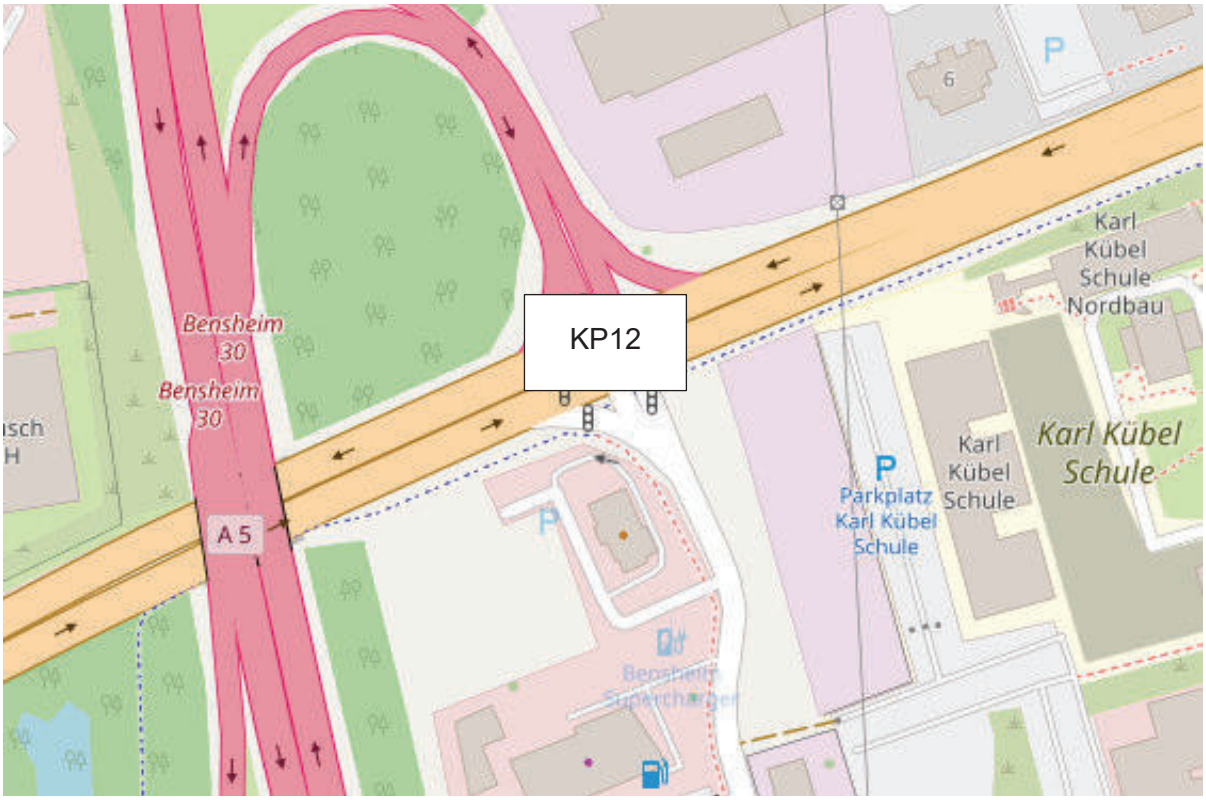


Abbildung 13: Lageplan KP12 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.11 Darstellung Zählstandort KP13

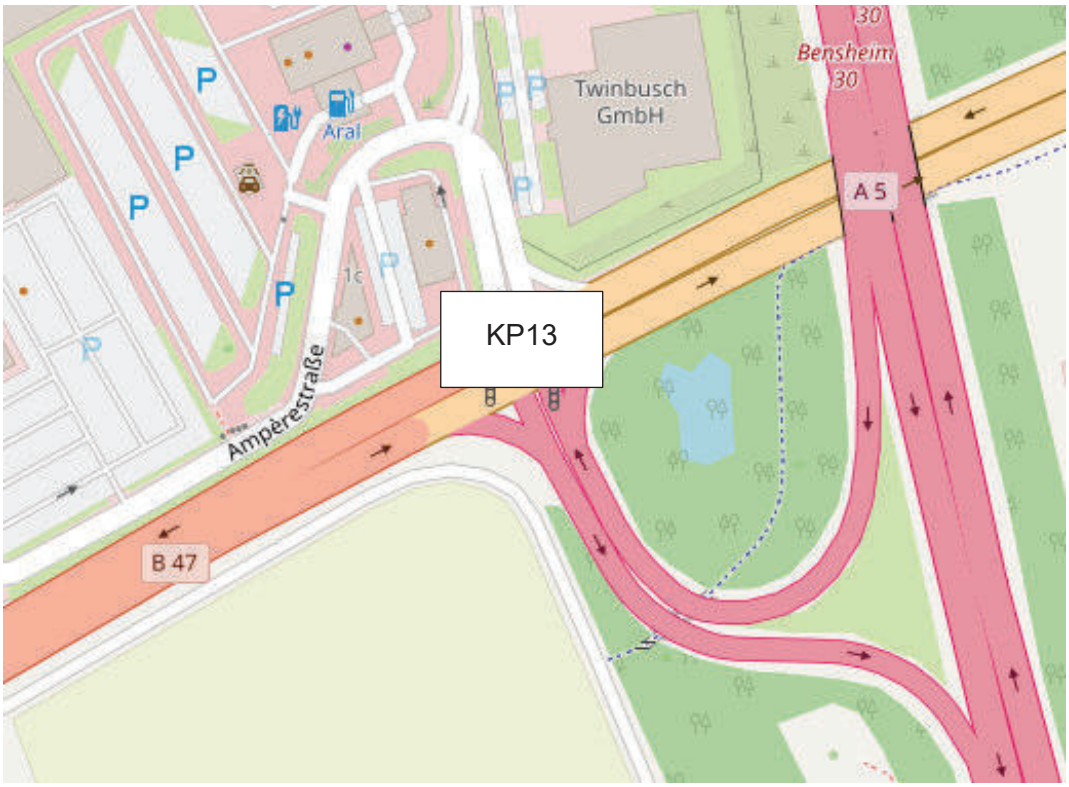


Abbildung 14: Lageplan KP13 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.12 Darstellung Zählstandort KP15

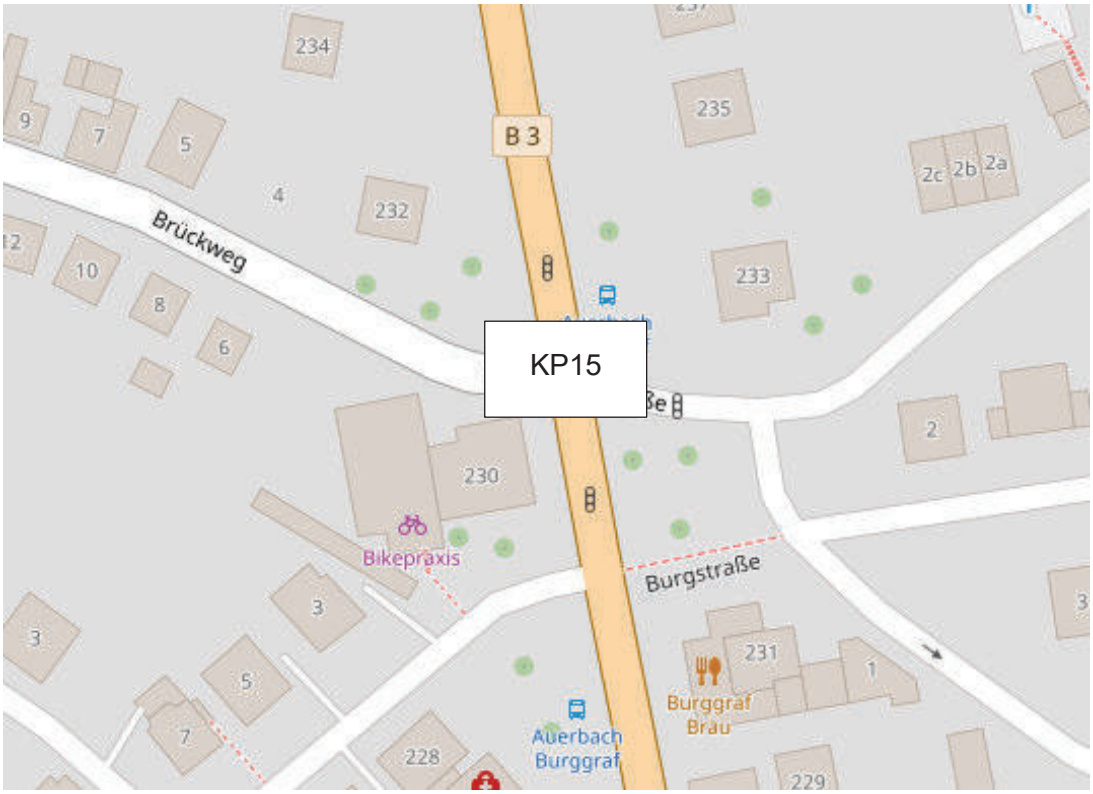


Abbildung 15: Lageplan KP15 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.13 Darstellung Zählstandort KP16



Abbildung 16: Lageplan KP16 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.14 Darstellung Zählstandort KP17

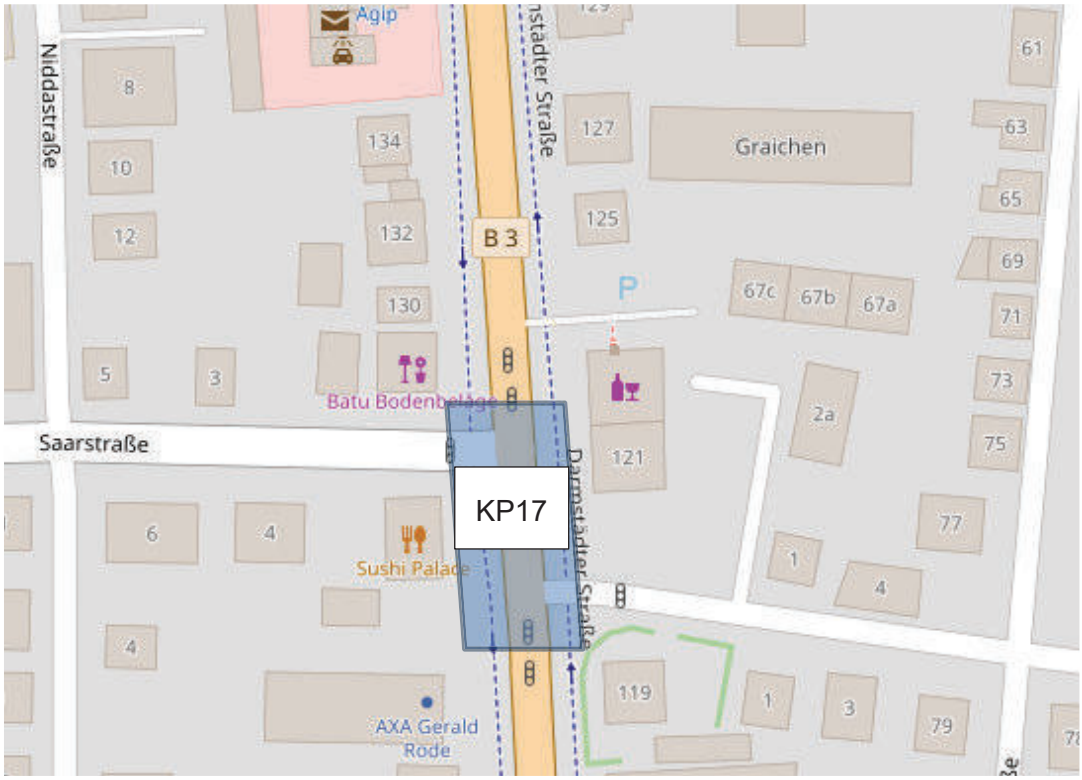


Abbildung 17: Lageplan KP17 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.15 Darstellung Zählstandort KP18

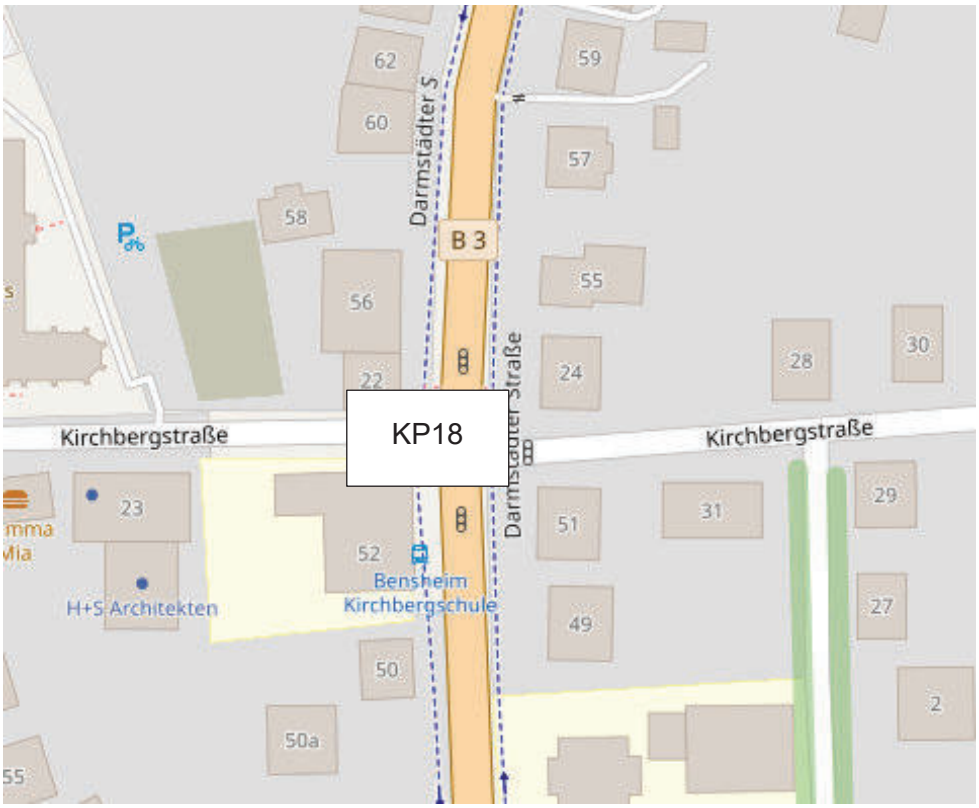


Abbildung 18: Lageplan KP18 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.16 Darstellung Zählstandort KP19

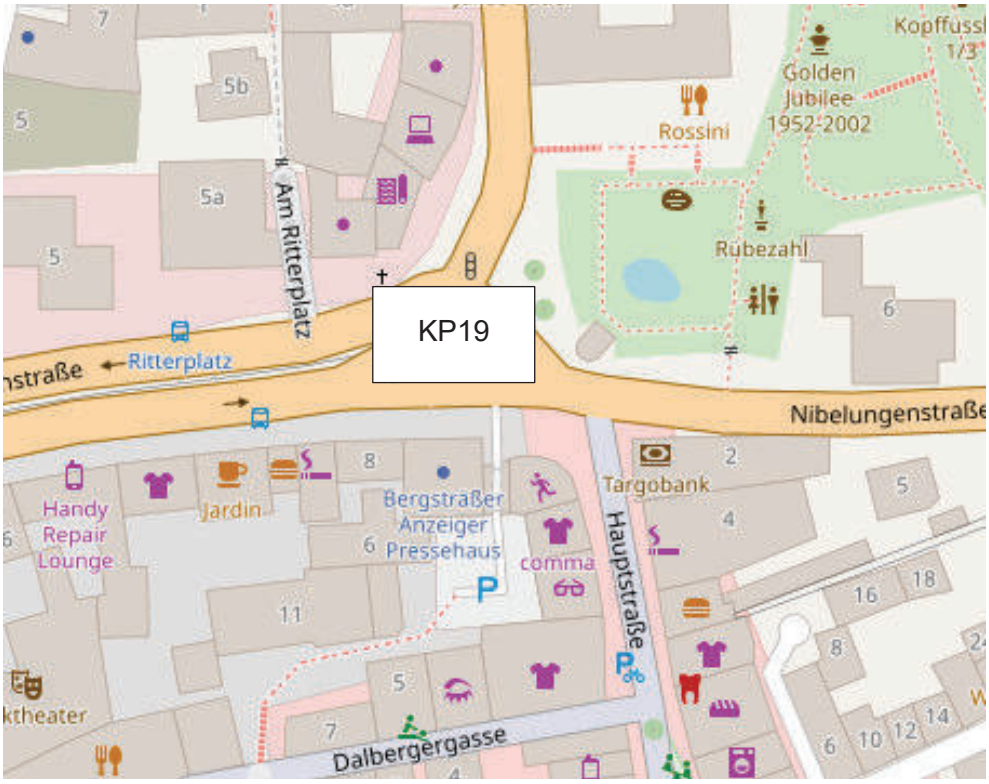


Abbildung 19: Lageplan KP19 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.17 Darstellung Zählstandort KP20

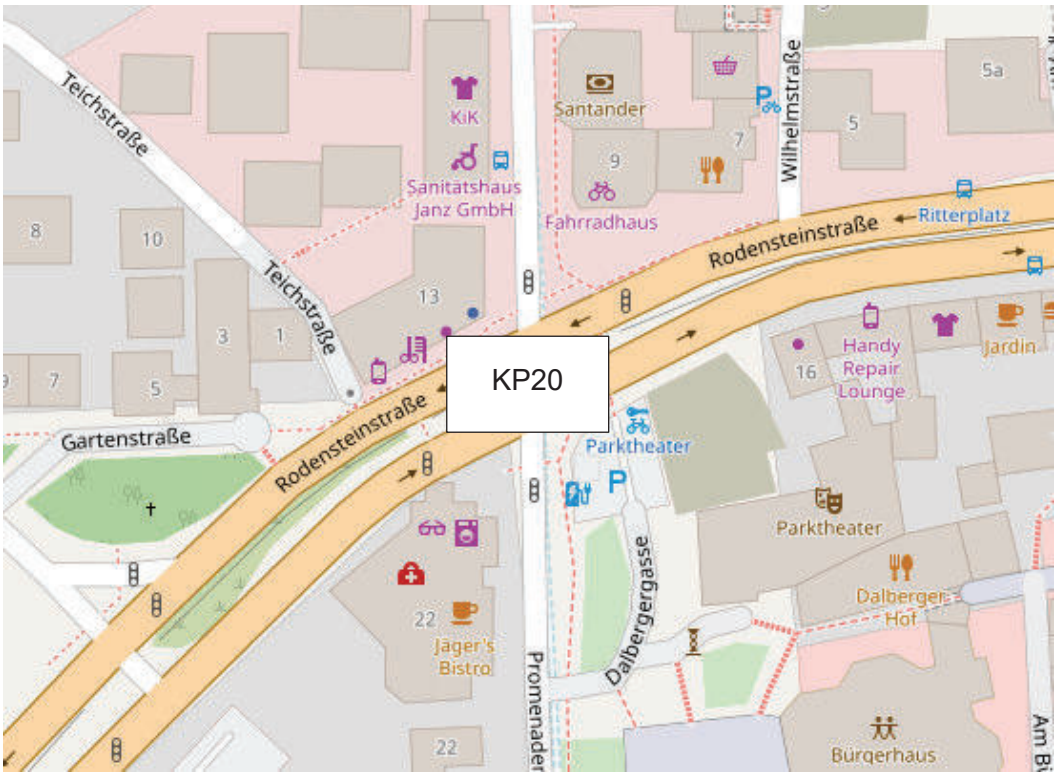


Abbildung 20: Lageplan KP20 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.18 Darstellung Zählstandort KP21

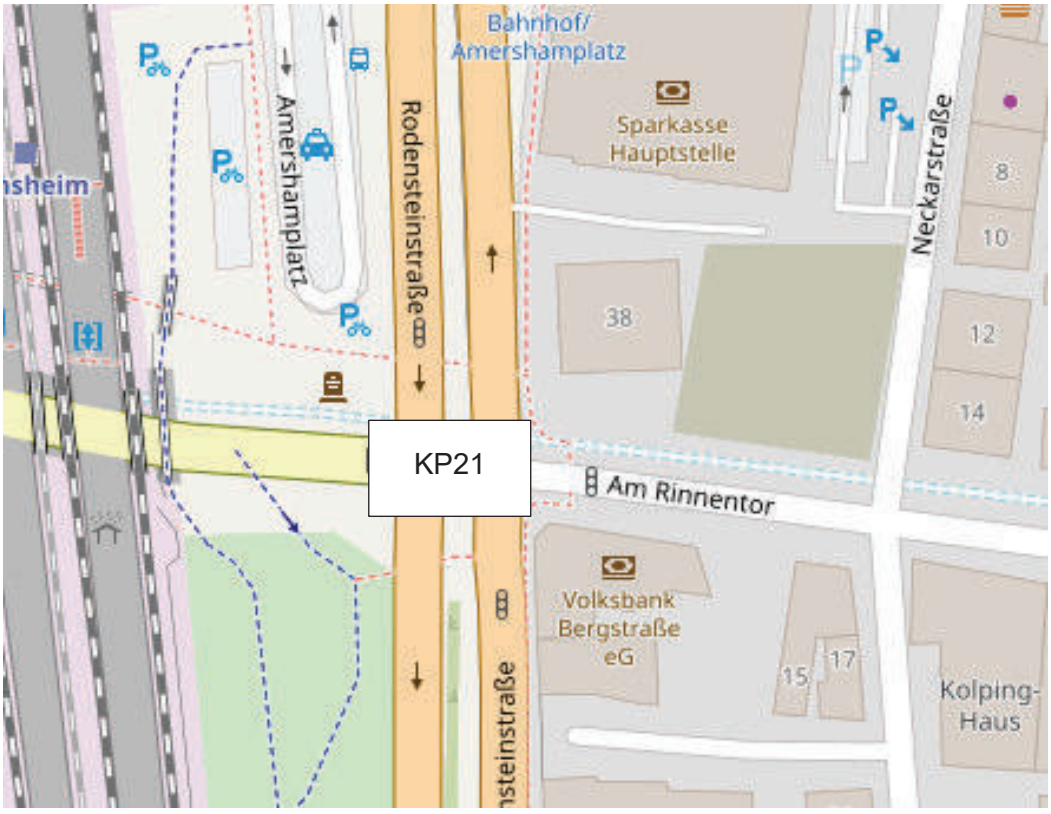


Abbildung 21: Lageplan KP21 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.19 Darstellung Zählstandort KP22

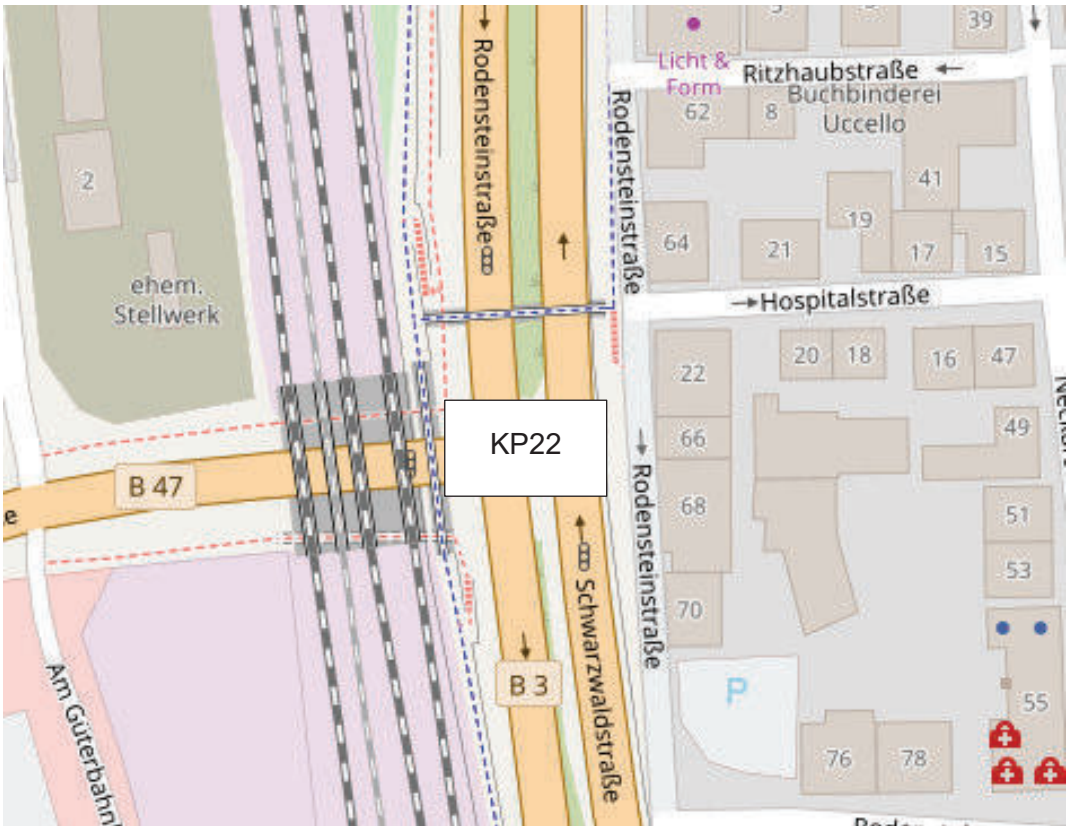


Abbildung 22: Lageplan KP22 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.20 Darstellung Zählstandort KP23

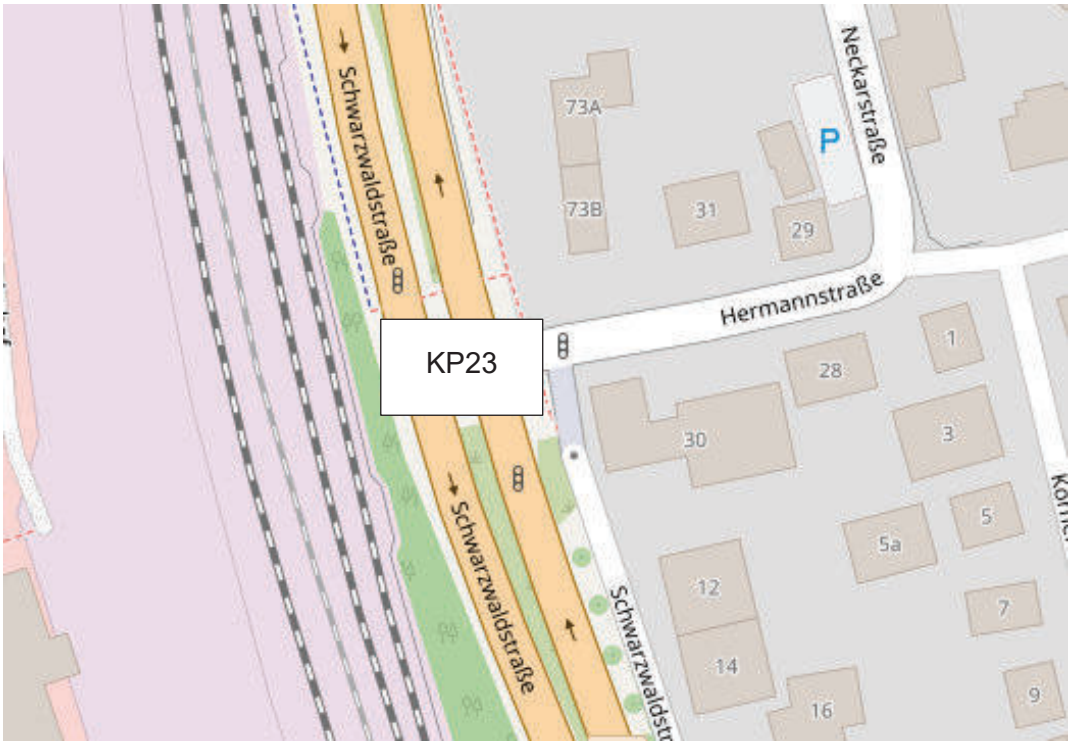


Abbildung 23: Lageplan KP23 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.21 Darstellung Zählstandort KP24

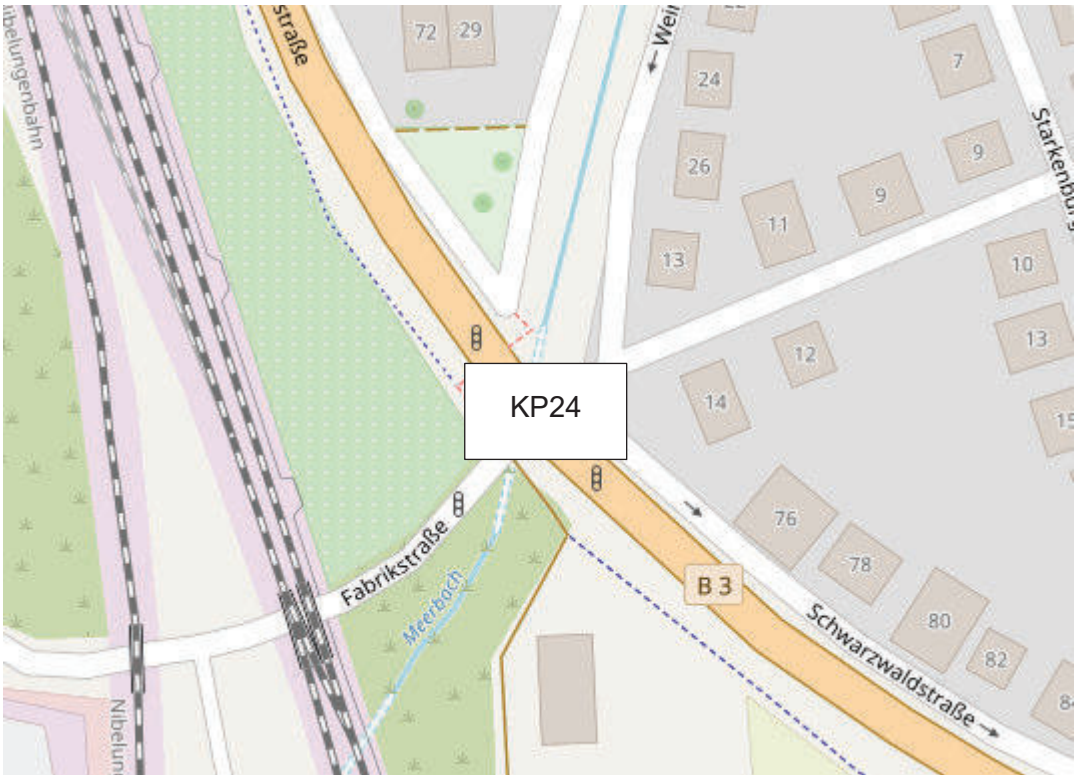


Abbildung 24: Lageplan KP24 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.22 Darstellung Zählstandort KP25

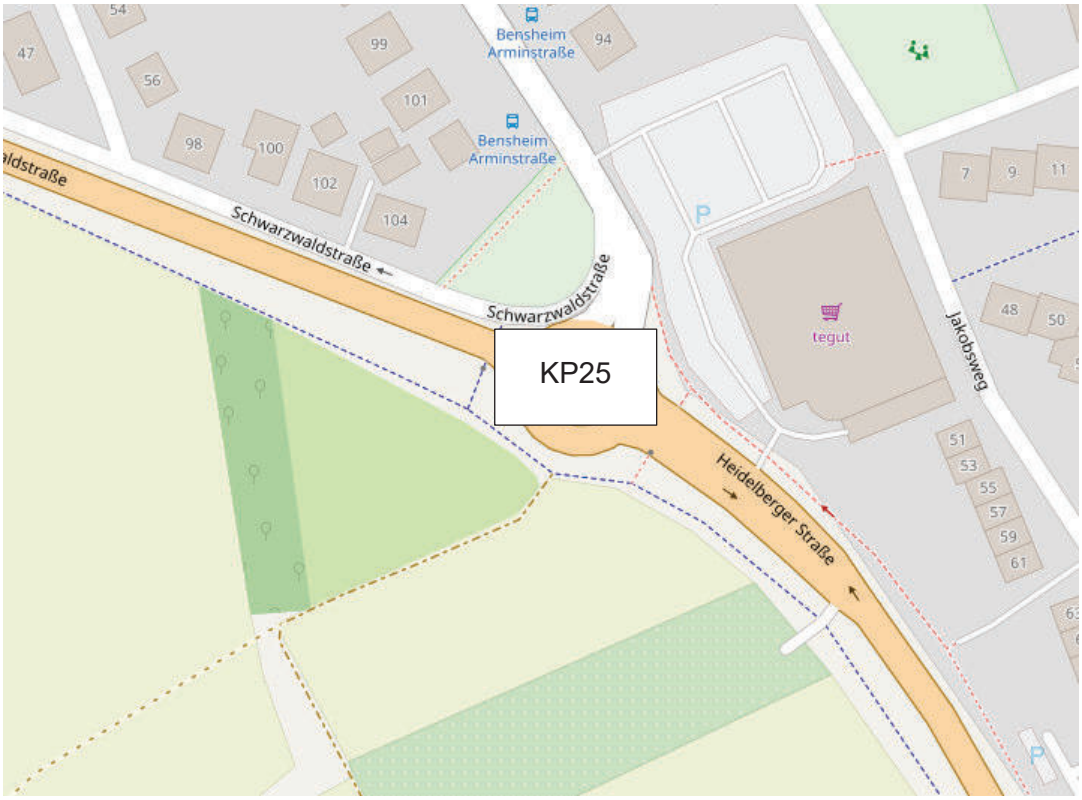


Abbildung 25: Lageplan KP25 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.23 Darstellung Zählstandort KP27

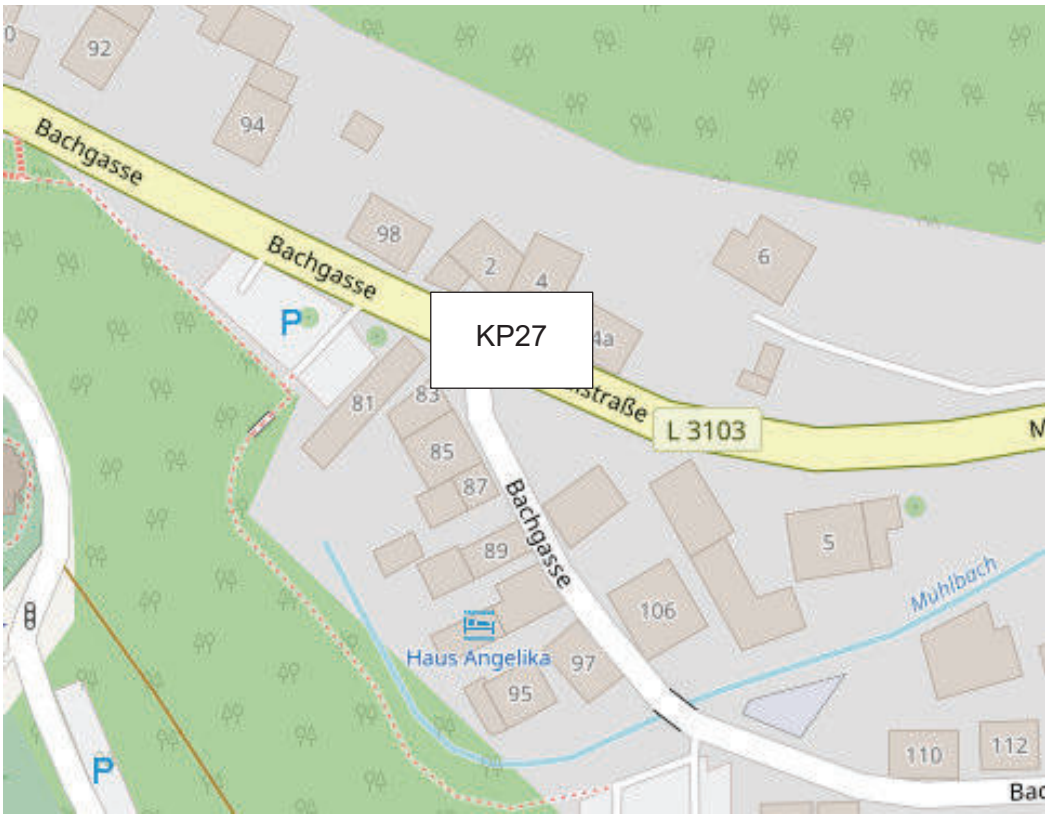


Abbildung 26: Lageplan KP27 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.24 Darstellung Zählstandort KP41



Abbildung 27: Lageplan KP41 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.25 Darstellung Zählstandort KP43



Abbildung 28: Lageplan KP43 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.26 Darstellung Zählstandort KP44



Abbildung 29: Lageplan KP44 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.27 Darstellung Zählstandort KP45



Abbildung 30: Lageplan KP45 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.28 Darstellung Zählstandort KP46

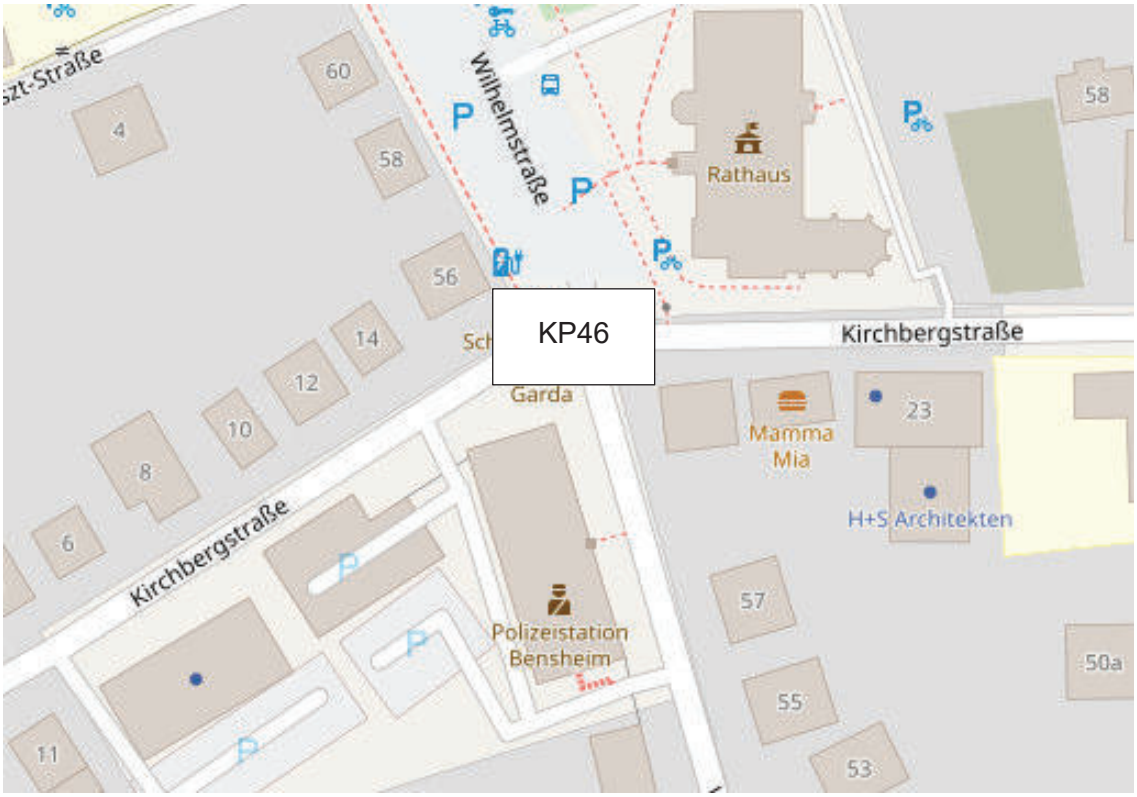


Abbildung 31: Lageplan KP46 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.29 Darstellung Zählstandort KP49

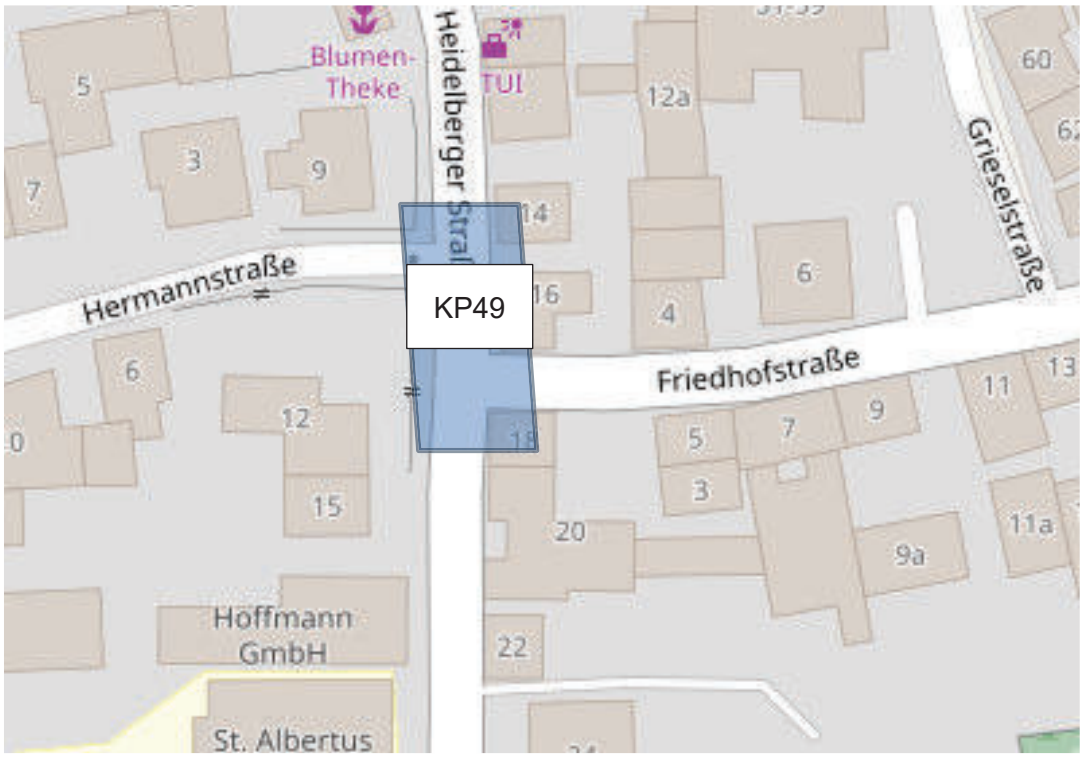


Abbildung 32: Lageplan KP49 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.30 Darstellung Zählstandort KP50



Abbildung 33: Lageplan KP50 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.31 Darstellung Zählstandort KP51



Abbildung 34: Lageplan KP51 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.32 Darstellung Zählstandort KP52

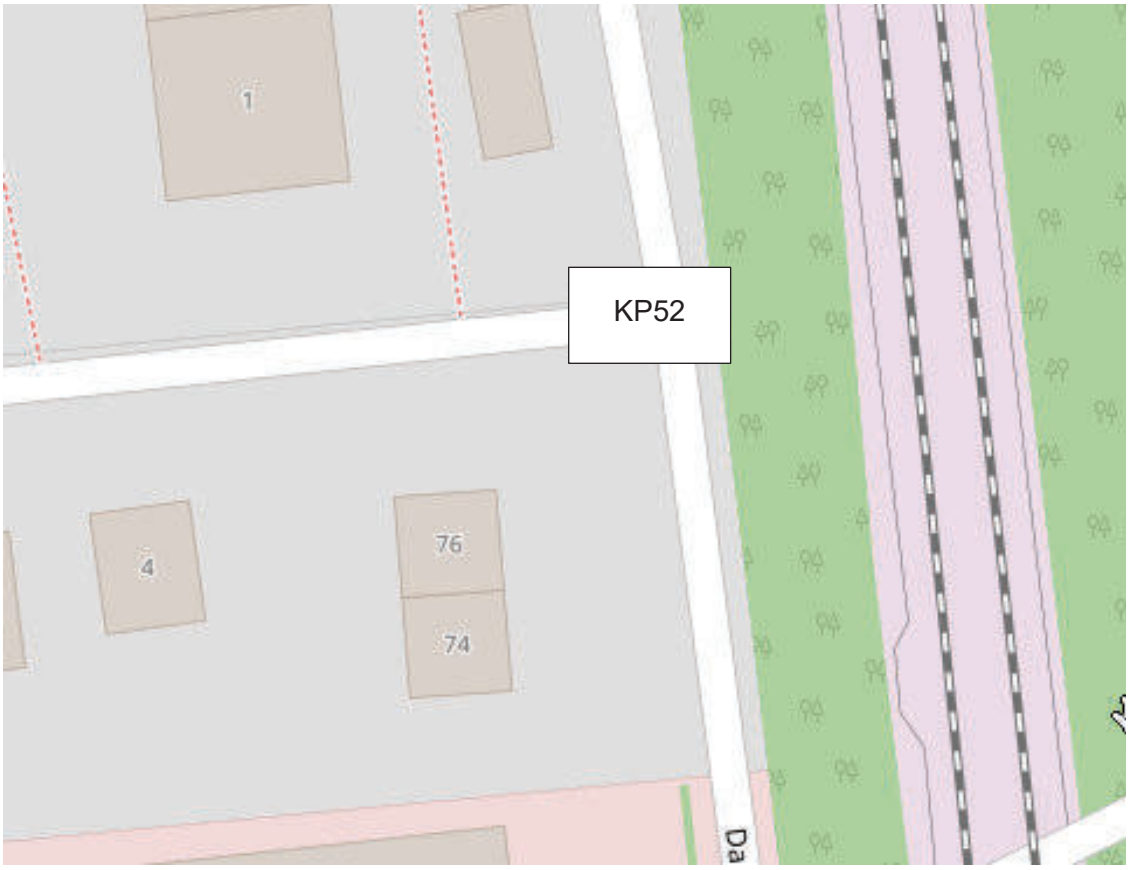


Abbildung 35: Lageplan KP52 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.33 Darstellung Zählstandort KP53

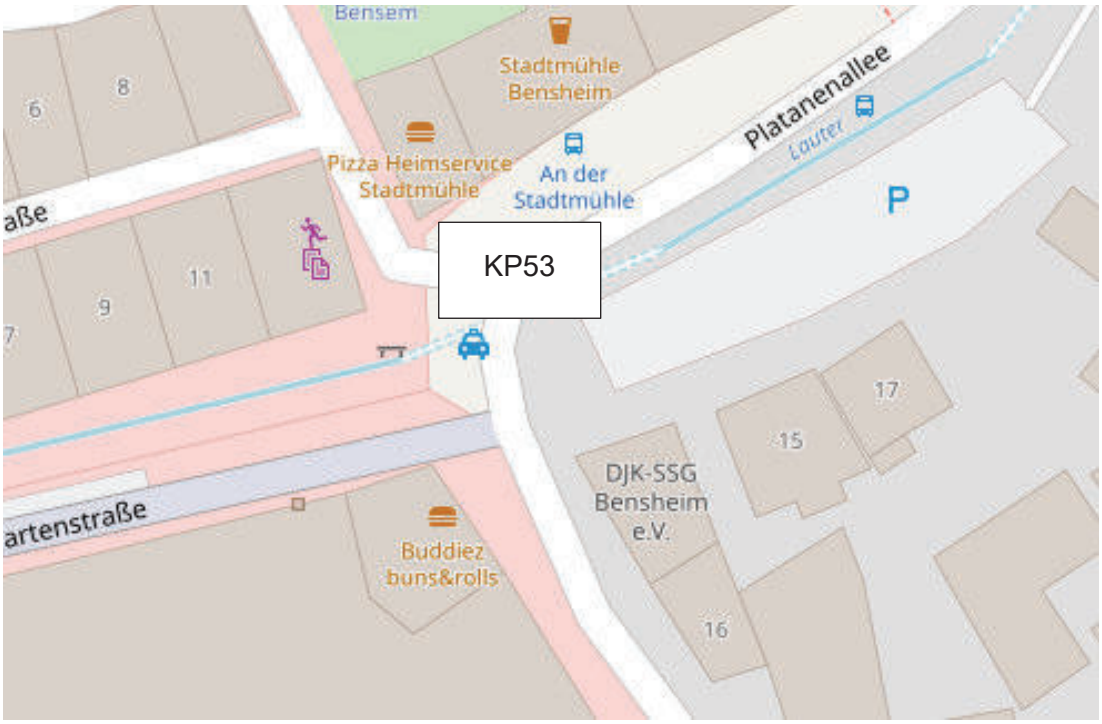


Abbildung 36: Lageplan KP53 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.34 Darstellung Zählstandort KP54

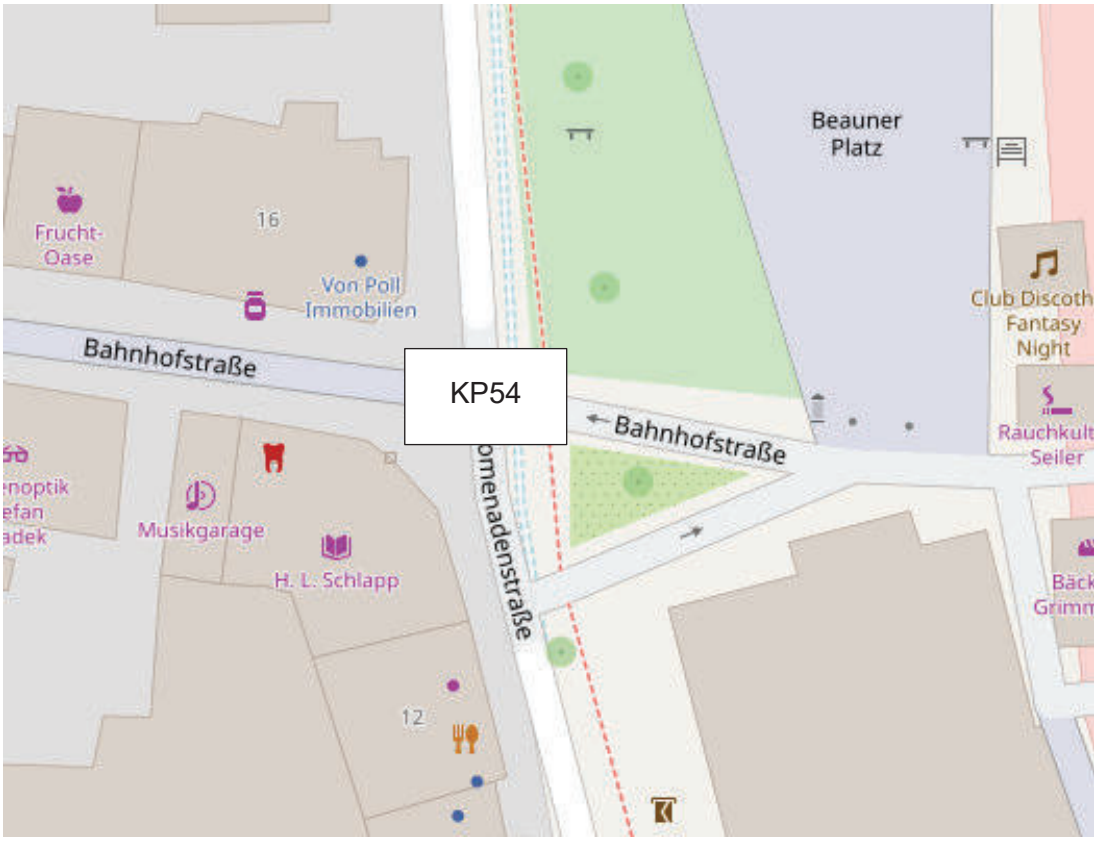


Abbildung 37: Lageplan KP54 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.35 Darstellung Zählstandort KP60

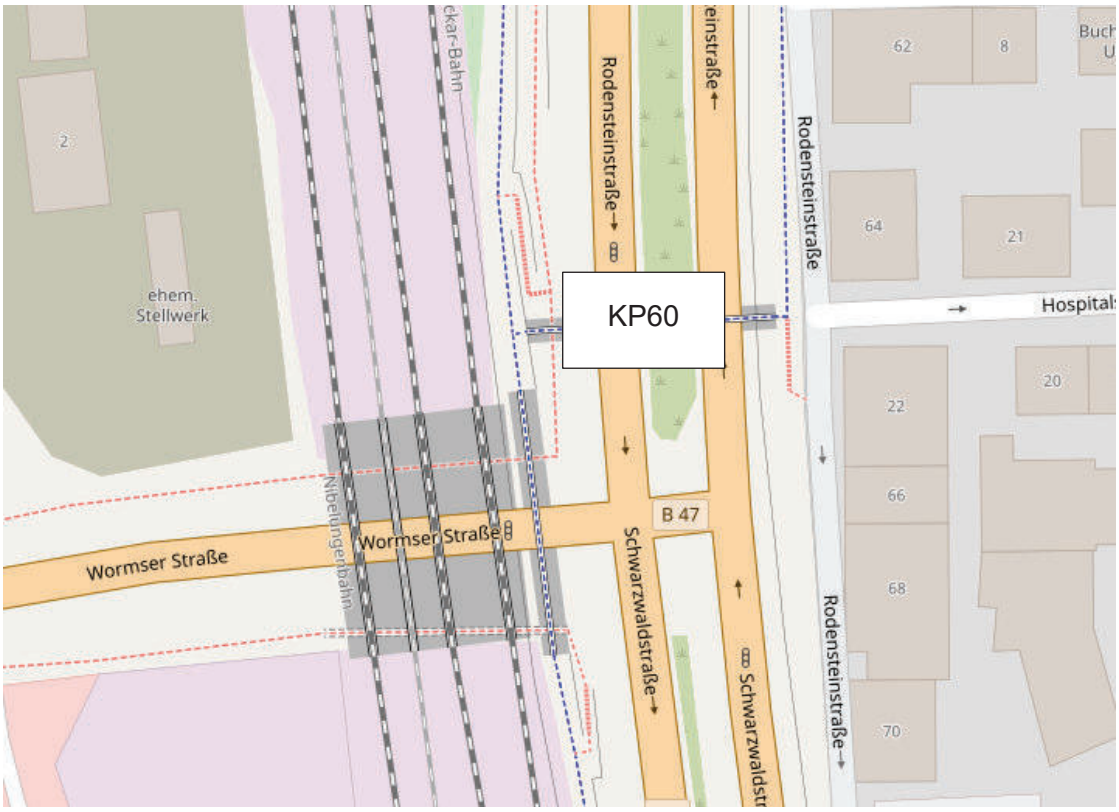


Abbildung 38: Lageplan KP60 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.36 Darstellung Zählstandort QS14

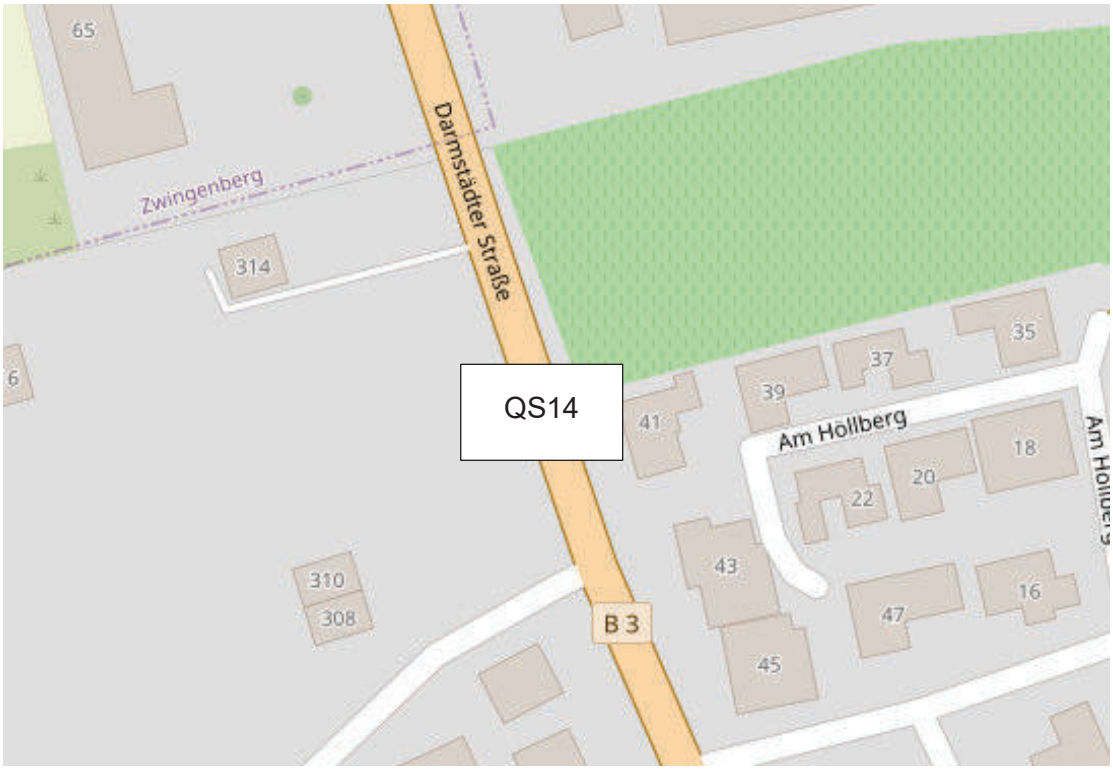


Abbildung 39: Lageplan QS14 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.37 Darstellung Zählstandort QS28



Abbildung 40: Lageplan QS28 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.38 Darstellung Zählstandort QS30



Abbildung 41: Lageplan QS30 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.39 Darstellung Zählstandort QS31



Abbildung 42: Lageplan QS31 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.40 Darstellung Zählstandort QS34

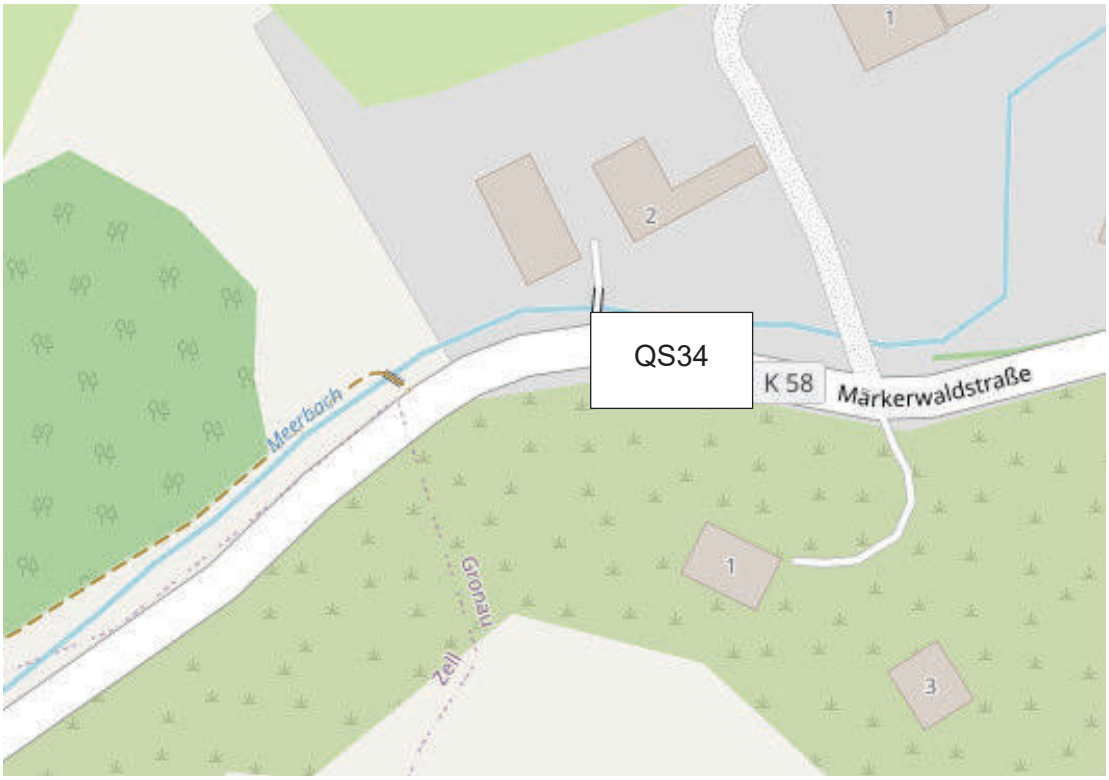


Abbildung 43: Lageplan QS34 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.41 Darstellung Zählstandort QS55



Abbildung 44: Lageplan QS55 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.42 Darstellung Zählstandort QS56

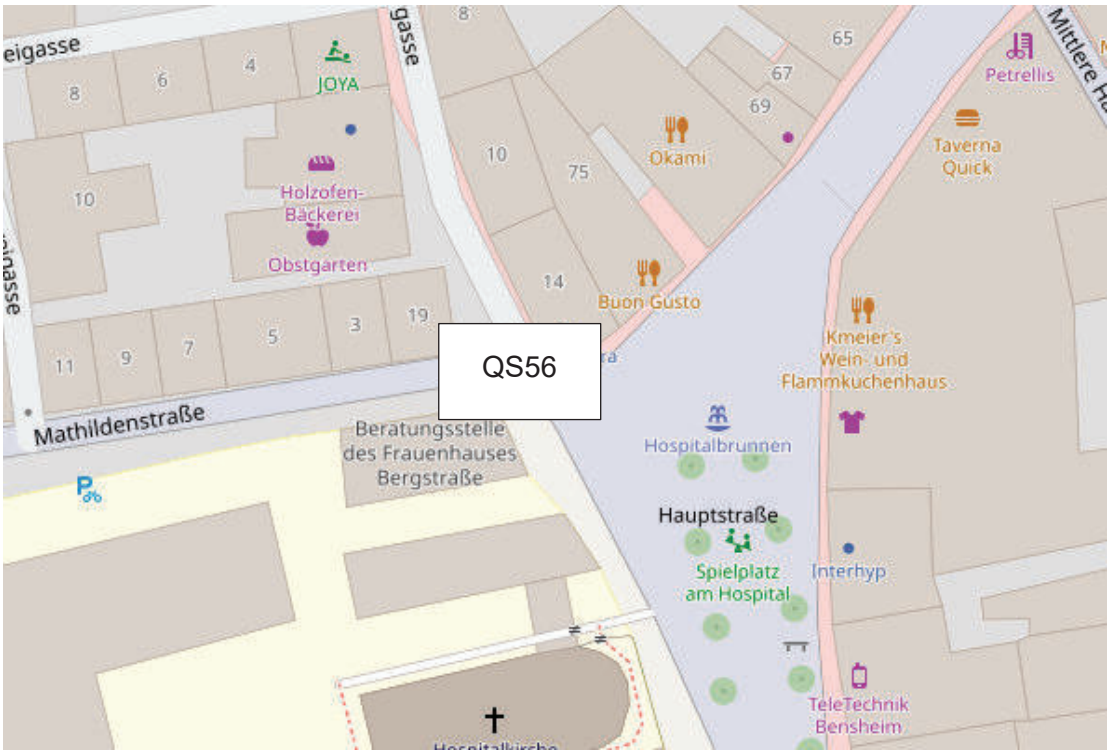


Abbildung 45: Lageplan QS56 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.43 Darstellung Zählstandort QS58



Abbildung 46: Lageplan QS58 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.44 Darstellung Zählstandort QS59

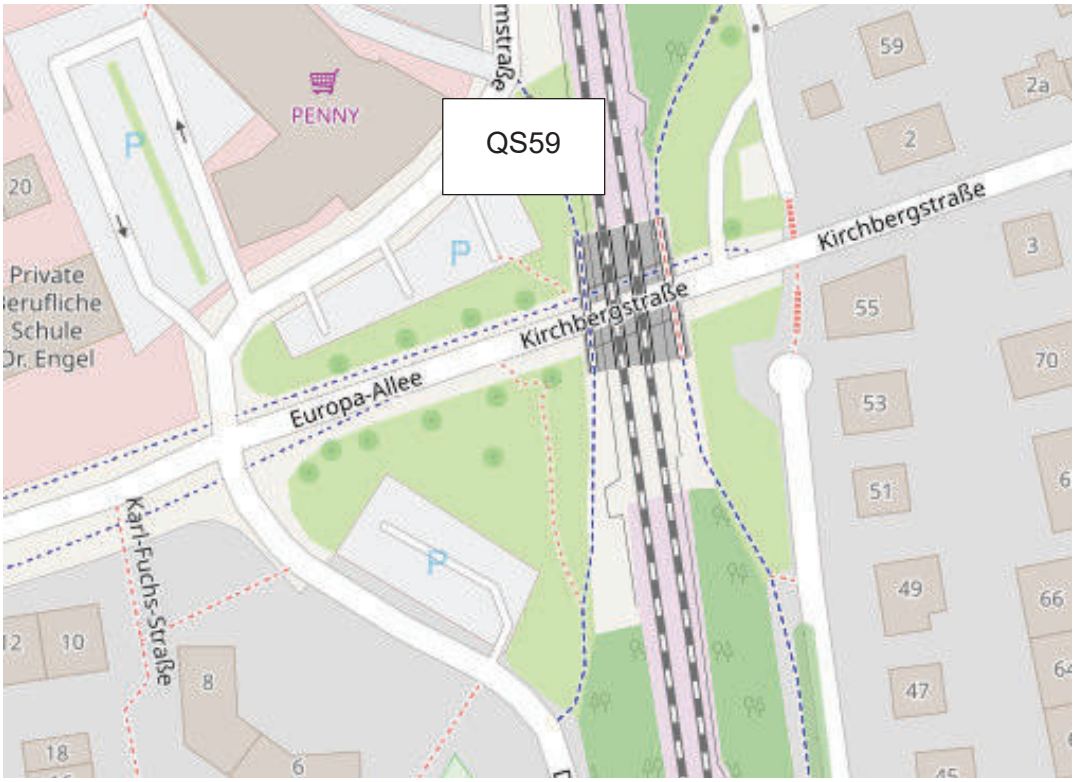


Abbildung 47: Lageplan QS59 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

2. Methodik

Die Knotenstrom- und Querschnittszählungen erfolgten als eine videogestützte Erfassung mittels Systemen des Typs VidCount der Firma Messtechnik Mehl GmbH. Diese Systeme zeichnen das Verkehrsgeschehen vor Ort als Video auf und ermöglichen eine nachträgliche Auswertung des Verkehrsgeschehens. Zur Wahrung des Datenschutzes werden Kameras und Aufzeichnungssysteme mit einer sehr niedrigen Bildauflösung verwendet. Die Identifikation von Personen oder Fahrzeugen ist somit ausgeschlossen.

Die Systeme wurden vor Ort an der vorhandenen Straßeninfrastruktur montiert und mittels Batterien über den gesamten Aufzeichnungszeitraum betrieben. Die erfassten Daten werden jeweils nachts an den Server des Herstellers übertragen, von dem sie dann für die weitere Auswertung abgezogen wurden

2.1 Definition Fahrzeugklassen

Die Auswertungen der Knotenpunkt- und Querschnittserhebungen wurden auf Basis der folgenden Fahrzeugklassifizierung erstellt:

1. Fußverkehr
2. Radverkehr
3. Motorräder
4. PKW
5. PKW mit Anhänger
6. KLW/Lieferwagen 2,8t bis 3,5t
7. LKW > 3,5t ohne Anhänger
8. Sattelzüge
9. Lastzüge
10. Busse
11. Nicht klassifizierbare Fahrzeuge

2.2 Datenschutz

Das Thema Datenschutz ist bei videobasierten Verkehrserhebungen generell von großer Bedeutung.

Die Videoaufzeichnungen an den Knoten- und Querschnittspunkten werden bezüglich Montagepunkt (in 3-4m Höhe), Ausrichtung der Kameras und Aufzeichnungsqualität so gestaltet, dass eine Identifikation von Personen (Gesichter) oder Fahrzeugen (Kfz-Kennzeichen) ausgeschlossen ist.

Diese Vorgehensweise ist grundsätzlich mit dem für Messtechnik Mehl zuständigen Datenschutzbeauftragten in Hessen vorabgestimmt. Zusätzlich wird die Vorgehensweise in jedem Projekt mit dem lokal zuständigen Datenschutzbeauftragten abgestimmt.

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

3. Ergebnisse Knotenpunkt- und Querschnittszählungen

Die detaillierten Ergebnisse (Einzelwerte) sind diesem Bericht als digitaler Anhang beigefügt.

Im folgenden Kapitel werden die einzelnen Reiter der Excel-Datei und ihre jeweiligen Inhalte kurz vorgestellt.

- **Reiter „Knoten (Kfz) 0-24“**
  Dieser Reiter dient als Startpunkt der Auswertung und beinhaltet die Stammdaten des Knotenpunkts (Lage, Lageplan, angrenzende Straßen, eingesetzte Videoeinheiten, Zeitstempel), eine schematische Darstellung der gesamten Verkehrsmengen pro Strom sowie eine Übersichtstabelle der Fahrzeugmengen je Querschnitt.
- **Reiter „Knoten (Kfz) 6-10“**
  Dieser Reiter gleicht dem ersten Reiter, beinhaltet jedoch ausschließlich die Daten für den Zeitraum von 06:00 Uhr bis 10:00 Uhr.
- **Reiter „Knoten (Kfz) 15-19“**
  Dieser Reiter gleicht dem ersten Reiter, beinhaltet jedoch ausschließlich die Daten für den Zeitraum von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr.
- **Reiter „Knoten (Kfz) gleitende MSP“**
  Dieser Reiter gleicht dem ersten Reiter, beinhaltet jedoch ausschließlich die Daten für die ermittelte gleitende Spitzenstunde (Morgenspitze).
- **Reiter „Knoten (Kfz) gleitende ASP“**
  Dieser Reiter gleicht dem ersten Reiter, beinhaltet jedoch ausschließlich die Daten für die ermittelte gleitende Spitzenstunde (Abendspitze).
- **Reiter „Auswertung RLS-19“**
  Dieser Reiter aggregiert die Daten in den RLS-19 konformen Fahrzeugklassen und Zeiträumen.
- **Reiter „Ganglinien“**
  Dieser Reiter stellt die Tagesganglinien des Gesamtknotens sowie der einzelnen Zuflüsse dar.
- **Reiter „Zufahrten“**
  In diesem Reiter sind die detaillierten Daten der einzelnen Verkehrsströme in den jeweiligen Klassen im 15-Minuten-Intervall (mitsamt einigen gängigen Auswertungen wie Spitzenstunde, Spitzenintervall, Summen) abgebildet.
- **Reiter „Rohdaten“**
  Dieser Reiter beinhaltet die Rohdaten der Zählung, im Gegensatz zum Reiter „Zufahrten“ ohne Zwischensummen und weitere Auswertungen

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

4. Beobachtungen

In diesem Kapitel werden sonstige Beobachtungen bzw. Besonderheiten vor, während und nach der Erfassung behandelt.

4.1 Witterung

Die Erhebungstage waren Dienstag, der 11.06.2024, Mitttwoch, der 12.06.2024 und Donnerstag,der 13.06.2024. Die Witterung ist der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.

Erhebungstag	Höchsttermperatur	Regen	Witterung
11.06.2024	19° Celsius	kein Regen	heiter bis wolkig
12.06.2024	19° Celsius	kein Regen	heiter bis wolkig
13.06.2024	18° Celsius	kein Regen	heiter bis wolkig

Ein Einfluss auf das Verkehrsgeschehen ist aufgrund des trockenen Wetters nicht gegeben.

4.2 Störungen des Verkehrsablaufs / Unfälle

Außergewöhliche Störungen des Verkehrsablaufs konnten durch unser Personal vor Ort nicht festgestellt werden.

4.3 Störungen an Messgeräten / Ausfälle

Es traten während der Erhebung keine Störungen an den Messanlagen auf, die Daten wurden vollständig und durchgängig erhoben.

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

5. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Untersuchungsgebiet mit Darstellung der Zählpukte / nördlicher Teil Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung 4

Abbildung 2: Untersuchungsgebiet mit Darstellung der Zählpunkte / südlicher Teil Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung 5

Abbildung 3: Untersuchungsgebiet mit Darstellung des Zählpunkts KP08 Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung 6

Abbildung 4: Lageplan KP01 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 7

Abbildung 5: Lageplan KP02 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 7

Abbildung 6: Lageplan KP03 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 8

Abbildung 7: Lageplan KP04 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 8

Abbildung 8: Lageplan KP05 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 9

Abbildung 9: Lageplan KP06 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 9

Abbildung 10: Lageplan KP07 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 10

Abbildung 11: Lageplan KP08 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 10

Abbildung 12: Lageplan KP11 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 11

Abbildung 13: Lageplan KP12 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 11

Abbildung 14: Lageplan KP13 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 12

Abbildung 15: Lageplan KP15 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 12

Abbildung 16: Lageplan KP16 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 13

Abbildung 17: Lageplan KP17 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 13

Abbildung 18: Lageplan KP18 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 14

Abbildung 19: Lageplan KP19 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 14

Abbildung 20: Lageplan KP20 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 15

Abbildung 21: Lageplan KP21 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 15

Abbildung 22: Lageplan KP22 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 16

Abbildung 23: Lageplan KP23 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 16

Abbildung 24: Lageplan KP24 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 17

Abbildung 25: Lageplan KP25 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 17

Abbildung 26: Lageplan KP27 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 18

Abbildung 27: Lageplan KP41 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 18

Abbildung 28: Lageplan KP43 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 19

Abbildung 29: Lageplan KP44 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 19

Abbildung 30: Lageplan KP45 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 20

Abbildung 31: Lageplan KP46 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 20

Abbildung 32: Lageplan KP49 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 21

Abbildung 33: Lageplan KP50 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 21

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

Abbildung 34: Lageplan KP51 (Kartengrundlage: openstreetmap.org).....22
Abbildung 35: Lageplan KP52 (Kartengrundlage: openstreetmap.org).....22
Abbildung 36: Lageplan KP53 (Kartengrundlage: openstreetmap.org).....23
Abbildung 37: Lageplan KP54 (Kartengrundlage: openstreetmap.org).....23
Abbildung 38: Lageplan KP60 (Kartengrundlage: openstreetmap.org).....24
Abbildung 39: Lageplan QS14 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 24
Abbildung 40: Lageplan QS28 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 25
Abbildung 41: Lageplan QS30 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 25
Abbildung 42: Lageplan QS31 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 26
Abbildung 43: Lageplan QS34 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 26
Abbildung 44: Lageplan QS55 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 27
Abbildung 45: Lageplan QS56 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 27
Abbildung 46: Lageplan QS58 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 28
Abbildung 47: Lageplan QS59 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 28

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

Kurzbericht

Verkehrsdatenerhebungen

in

Bensheim

Projekt #23228

Auftraggeber:

ZIV – Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH

Robert-Bosch-Straße 7

D-64293 Darmstadt

Ausführende:

Messtechnik Mehl GmbH
Teichtor 4

D-34466 Wolfhagen

Tel.: +49 (0) 5692 / 996414
Fax: +49 (0) 5692 / 995291
Web: www.messtechnik-mehl.de
E-Mail: info@messtechnik-mehl.de

Stand: 22.07.2024

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt

1. Projektbeschreibung....4
1.1 Darstellung Zählstandort KP01....7
1.2 Darstellung Zählstandort KP02....7
1.3 Darstellung Zählstandort KP03....8
1.4 Darstellung Zählstandort KP04....8
1.5 Darstellung Zählstandort KP05....9
1.6 Darstellung Zählstandort KP06....9
1.7 Darstellung Zählstandort KP07....10
1.8 Darstellung Zählstandort KP08....10
1.9 Darstellung Zählstandort KP11....11
1.10 Darstellung Zählstandort KP12....11
1.11 Darstellung Zählstandort KP13....12
1.12 Darstellung Zählstandort KP15....12
1.13 Darstellung Zählstandort KP16....13
1.14 Darstellung Zählstandort KP17....13
1.15 Darstellung Zählstandort KP18....14
1.16 Darstellung Zählstandort KP19....14
1.17 Darstellung Zählstandort KP20....15
1.18 Darstellung Zählstandort KP21....15
1.19 Darstellung Zählstandort KP22....16
1.20 Darstellung Zählstandort KP23....16
1.21 Darstellung Zählstandort KP24....17
1.22 Darstellung Zählstandort KP25....17
1.23 Darstellung Zählstandort KP27....18
1.24 Darstellung Zählstandort KP41....18
1.25 Darstellung Zählstandort KP43....19
1.26 Darstellung Zählstandort KP44....19
1.27 Darstellung Zählstandort KP45....20
1.28 Darstellung Zählstandort KP46....20
1.29 Darstellung Zählstandort KP49....21
1.30 Darstellung Zählstandort KP50....21
1.31 Darstellung Zählstandort KP51....22
1.32 Darstellung Zählstandort KP52....22
1.33 Darstellung Zählstandort KP53....23

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.34 Darstellung Zählstandort KP54 23
1.35 Darstellung Zählstandort KP60 24
1.36 Darstellung Zählstandort QS14 24
1.37 Darstellung Zählstandort QS28 25
1.38 Darstellung Zählstandort QS30 25
1.39 Darstellung Zählstandort QS31 26
1.40 Darstellung Zählstandort QS34 26
1.41 Darstellung Zählstandort QS55 27
1.42 Darstellung Zählstandort QS56 27
1.43 Darstellung Zählstandort QS58 28
1.44 Darstellung Zählstandort QS59 28
2. Methodik 29
2.1 Definition Fahrzeugklassen 29
2.2 Datenschutz 29
3. Ergebnisse Knotenpunkt- und Querschnittszählungen 30
4. Beobachtungen 31
4.1 Witterung 31
4.2 Störungen des Verkehrsablaufs / Unfälle 31
4.3 Störungen an Messgeräten / Ausfälle 31
5. Abbildungsverzeichnis 32

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1. Projektbeschreibung

Die Firma Messtechnik Mehl GmbH wurde durch das Ingenieurbüro ZIV – Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH mit der Durchführung einer Verkehrsuntersuchung in Bensheim beauftragt. Dabei wurden Knotenstromzählungen an 35 Knotenpunkten sowie eine Querschnittszählung an 9 Standorten durchgeführt.

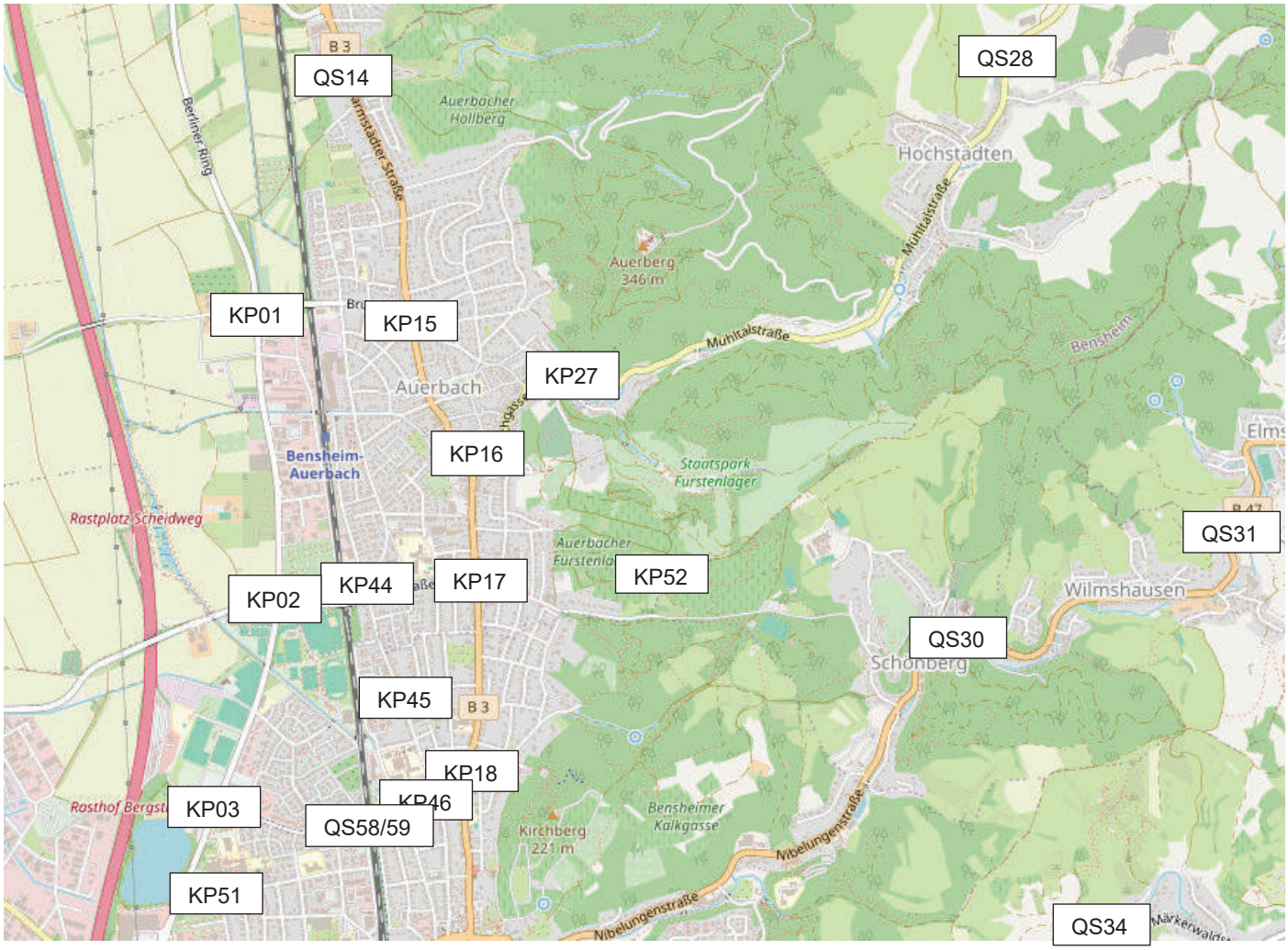


Abbildung 1: Untersuchungsgebiet mit Darstellung der Zählpukte / nördlicher Teil
Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

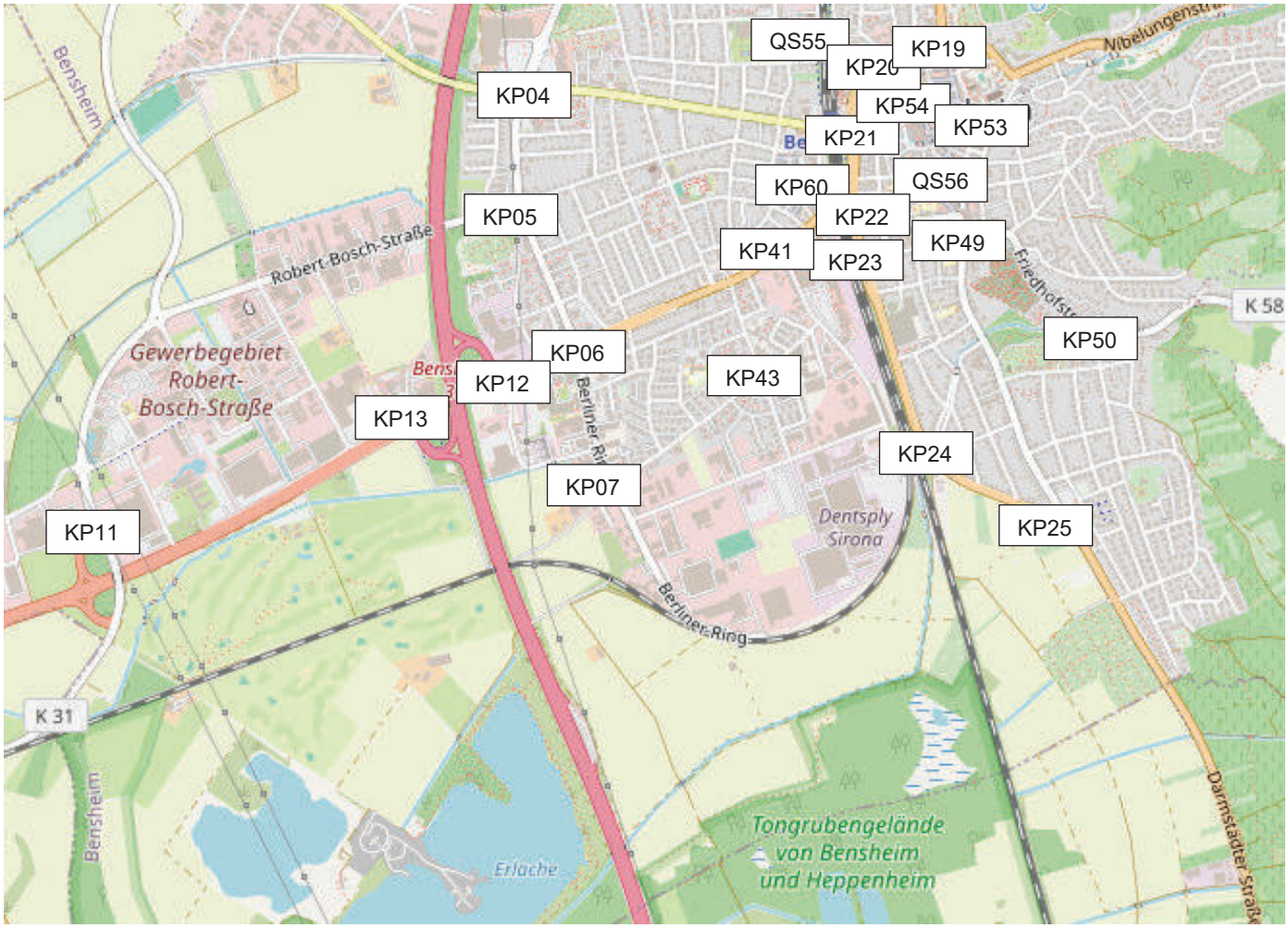


Abbildung 2: Untersuchungsgebiet mit Darstellung der Zählpunkte / südlicher Teil
Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.



Abbildung 3: Untersuchungsgebiet mit Darstellung des Zählpunkts KP08
Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung

Gemäß der Vorgaben des Auftraggebers wurde die Erfassung an drei repräsentativen Werktagen außerhalb von Ferien und Feiertagen durchgeführt. Hierfür wurden Dienstag, der 11.06.2024, Mittwoch, der 12.06.2024 und Donnerstag, der 13.06.2024 ausgewählt. Die Erhebung lief dabei jeweils über 24 Stunden (0:00 Uhr 24:00 Uhr).

Die Aufteilung der Knoten- und Querschnittspunkte auf die jeweiligen Erhebungstage ist der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.

Erhebungstag	Knotenpunke / Querschnitte
11.06.2024	KP19, KP20, KP21, KP22, KP23, KP24, KP25, KP41, KP43, KP49, KP50, KP53, KP54, KP60, QS14
12.06.2024	KP01, KP02, KP03, KP04, KP05, KP06, KP07, KP08, KP11, KP12, KP13, KP15, KP16, KP17, KP18, KP44, KP45, KP46, KP51
13.06.2024	KP27, KP52, QS28, QS30, QS31, QS34, QS55, QS56, QS58,QS59

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.1 Darstellung Zählstandort KP01

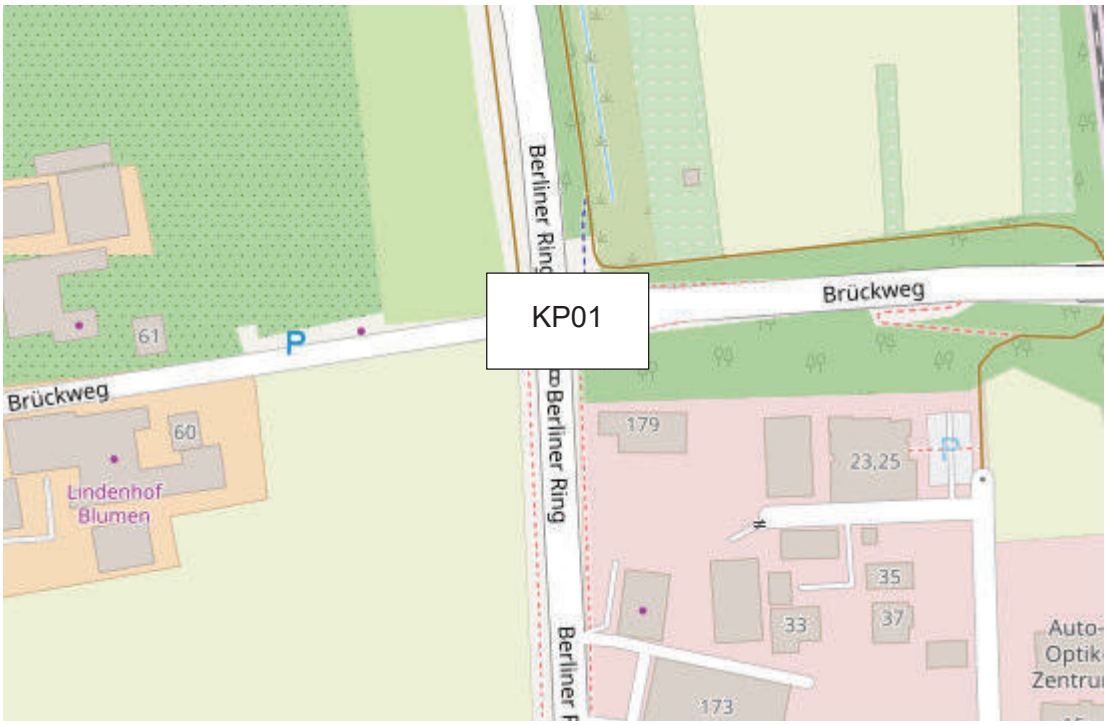


Abbildung 4: Lageplan KP01 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.2 Darstellung Zählstandort KP02

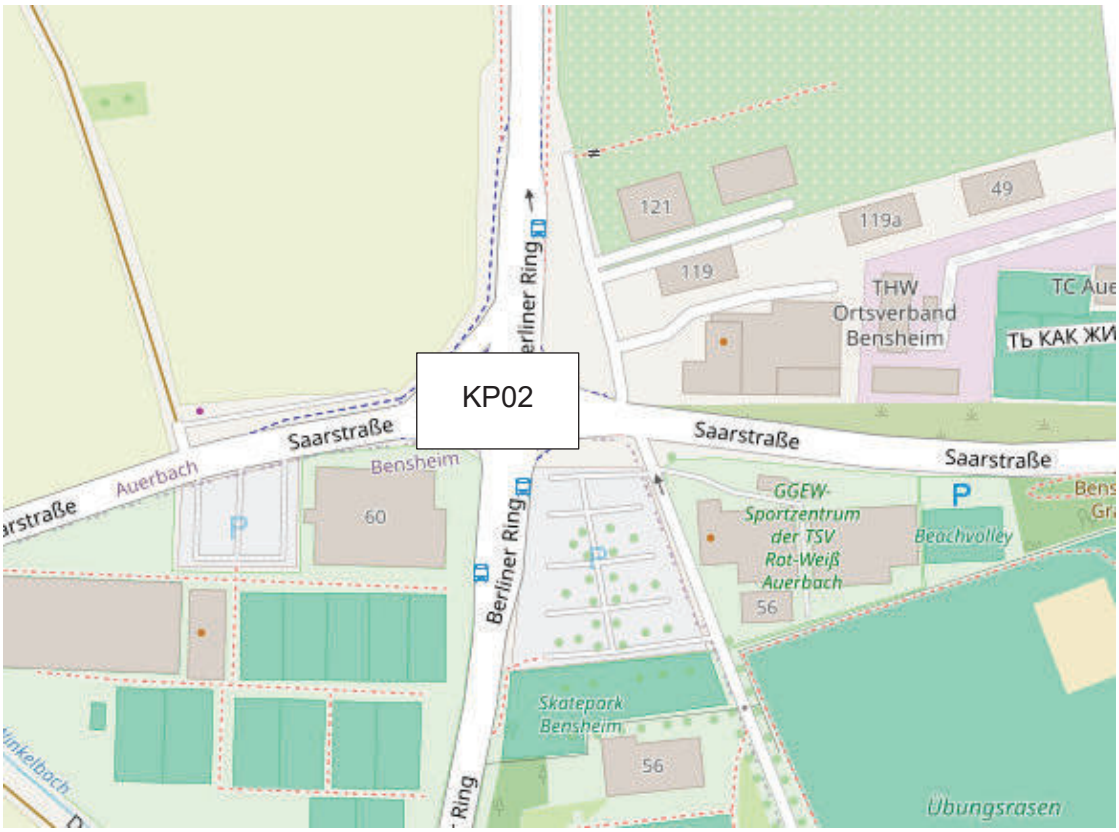


Abbildung 5: Lageplan KP02 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.3 Darstellung Zählstandort KP03



Abbildung 6: Lageplan KP03 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.4 Darstellung Zählstandort KP04

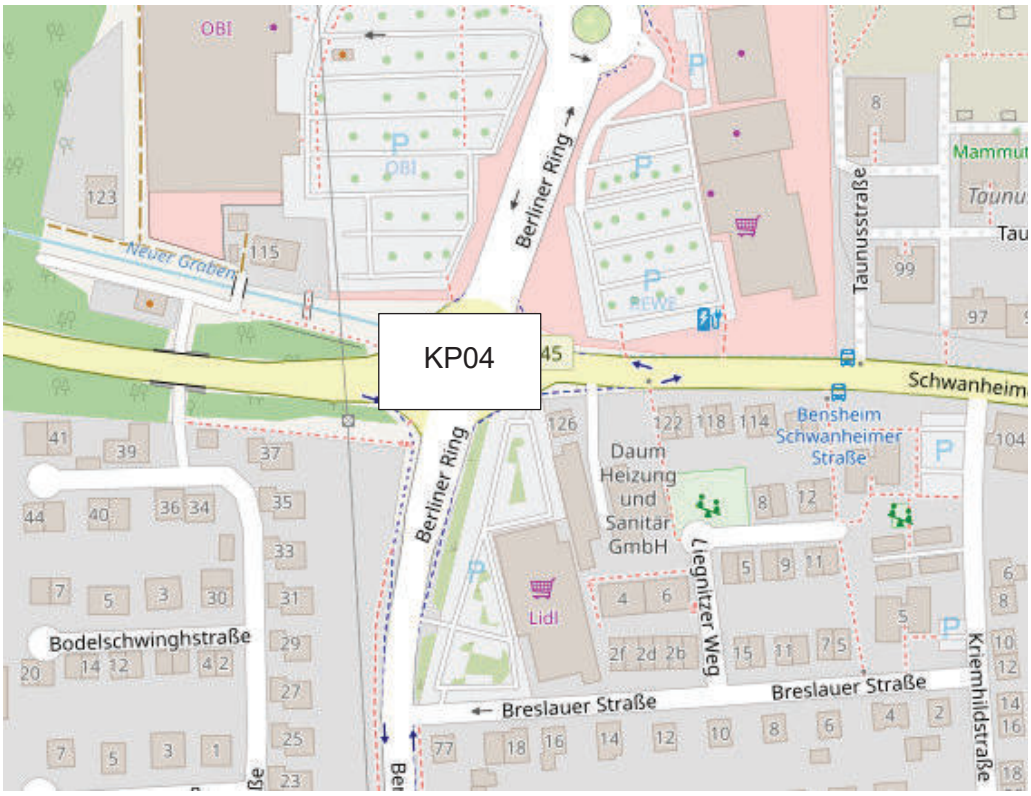


Abbildung 7: Lageplan KP04 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.5 Darstellung Zählstandort KP05

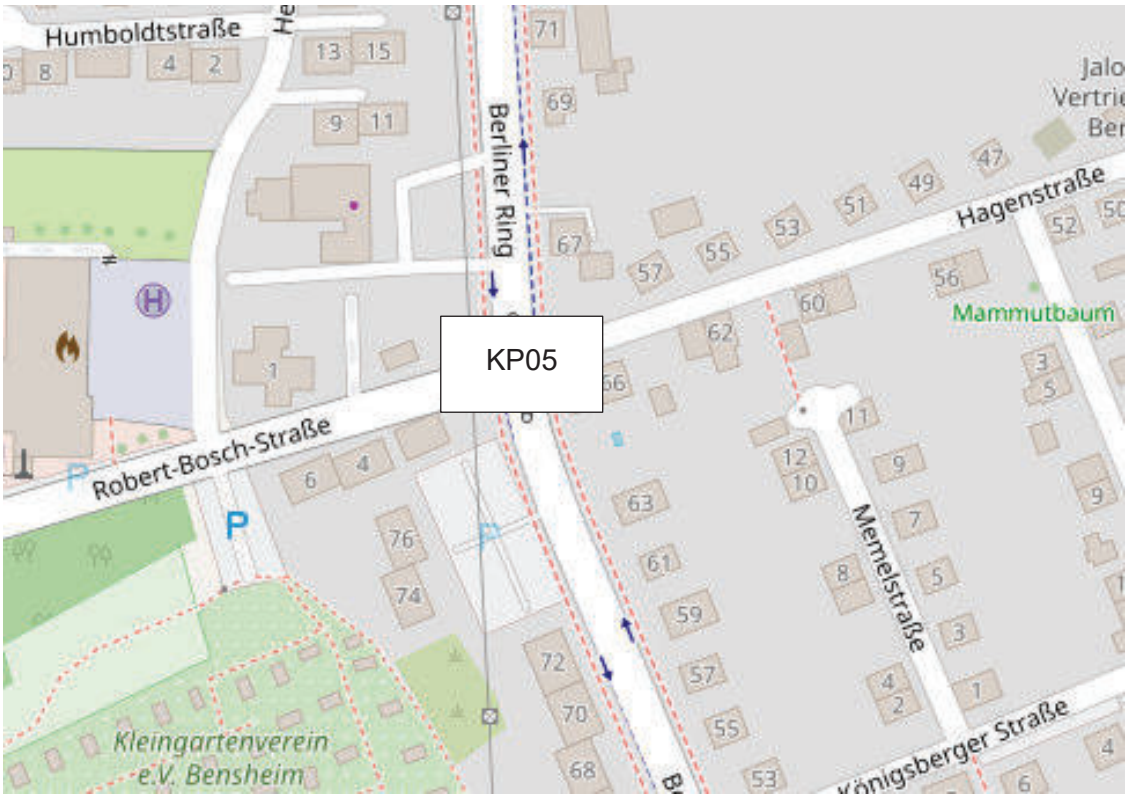


Abbildung 8: Lageplan KP05 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.6 Darstellung Zählstandort KP06

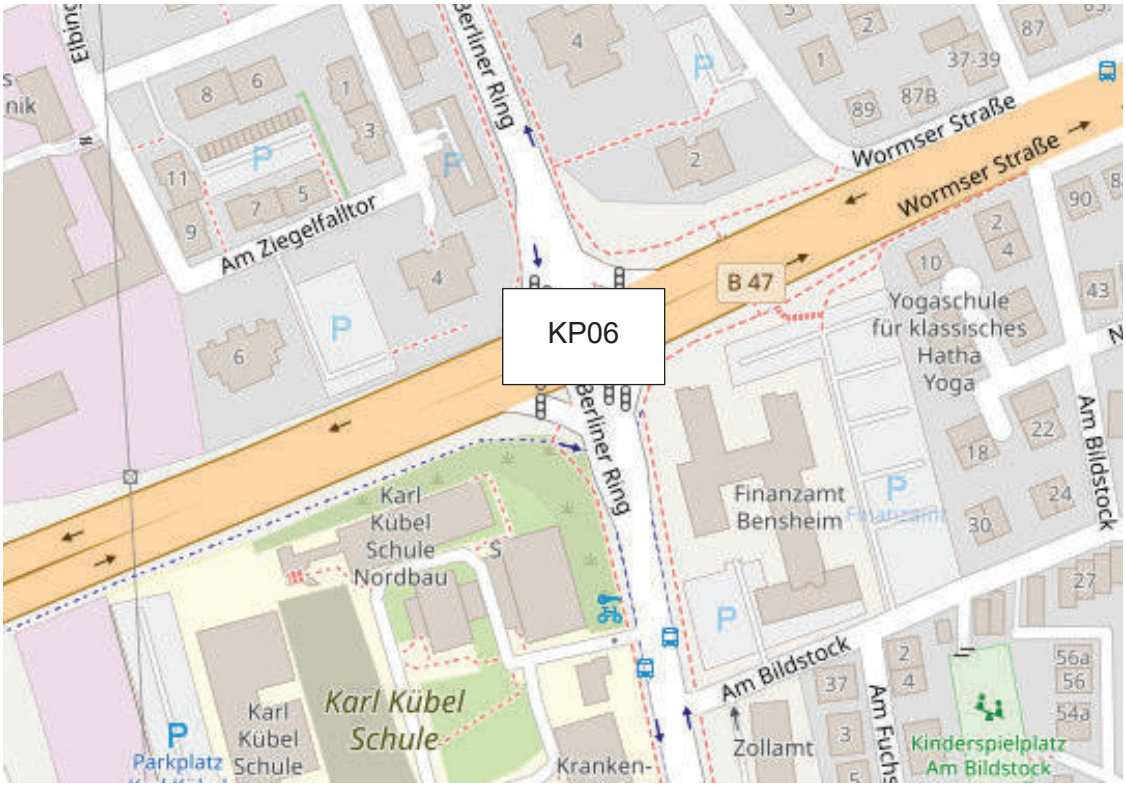


Abbildung 9: Lageplan KP06 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.7 Darstellung Zählstandort KP07

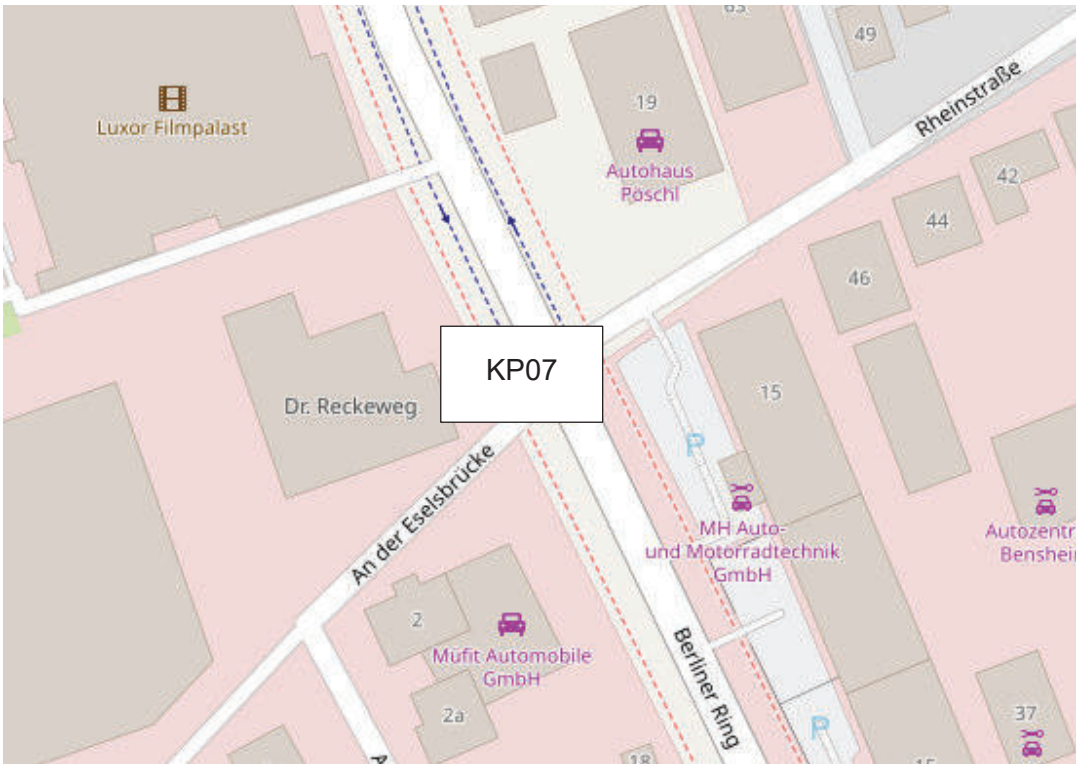


Abbildung 10: Lageplan KP07 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.8 Darstellung Zählstandort KP08

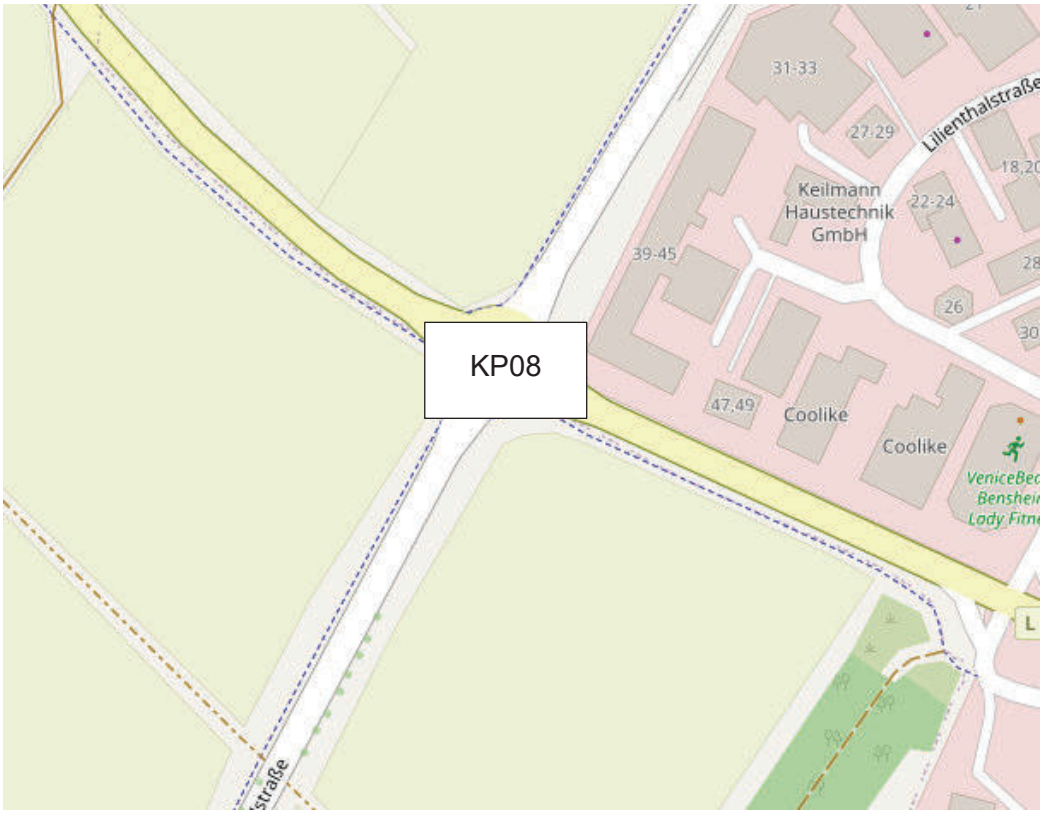


Abbildung 11: Lageplan KP08 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.9 Darstellung Zählstandort KP11

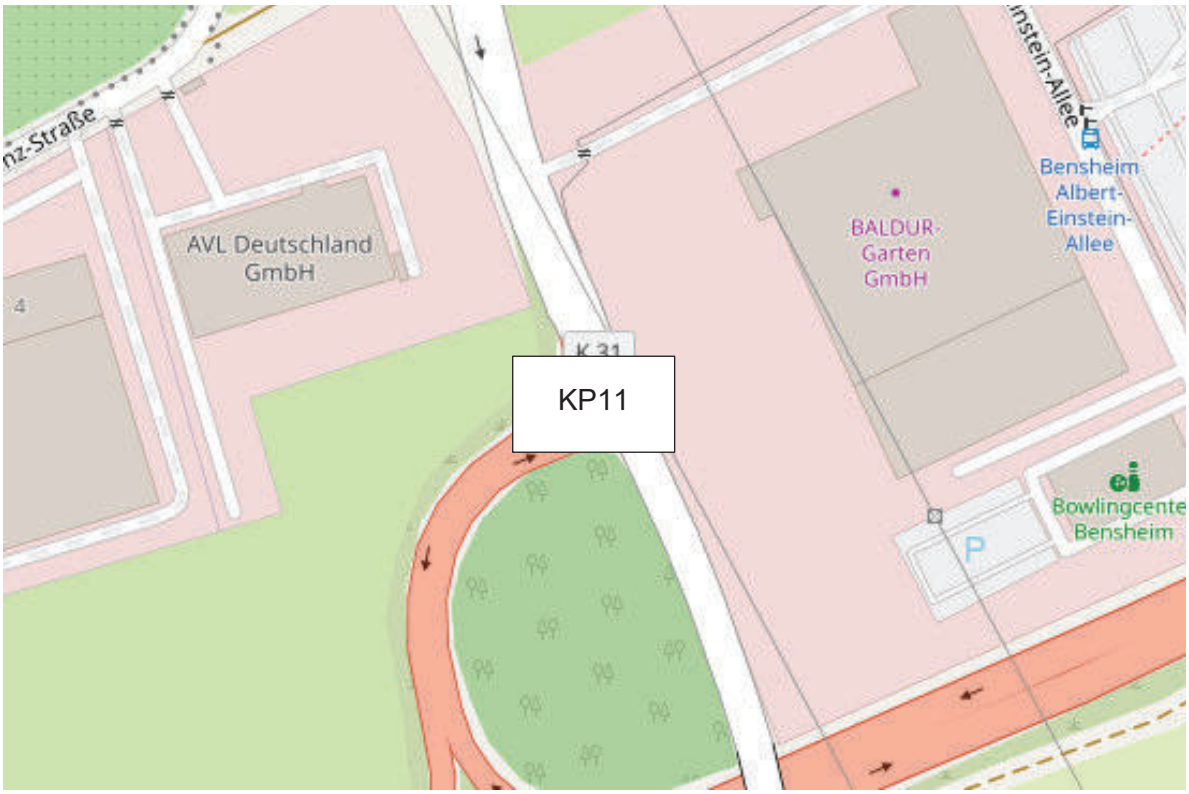


Abbildung 12: Lageplan KP11 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.10 Darstellung Zählstandort KP12

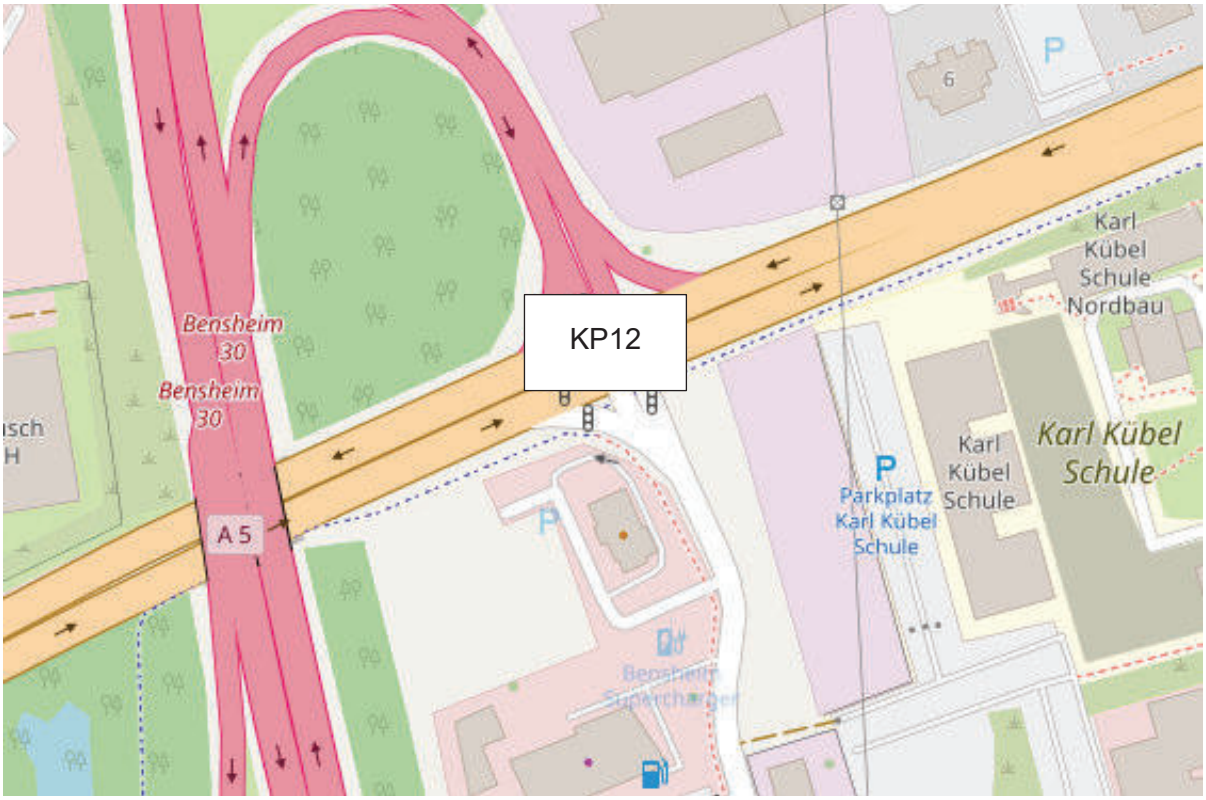


Abbildung 13: Lageplan KP12 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.11 Darstellung Zählstandort KP13

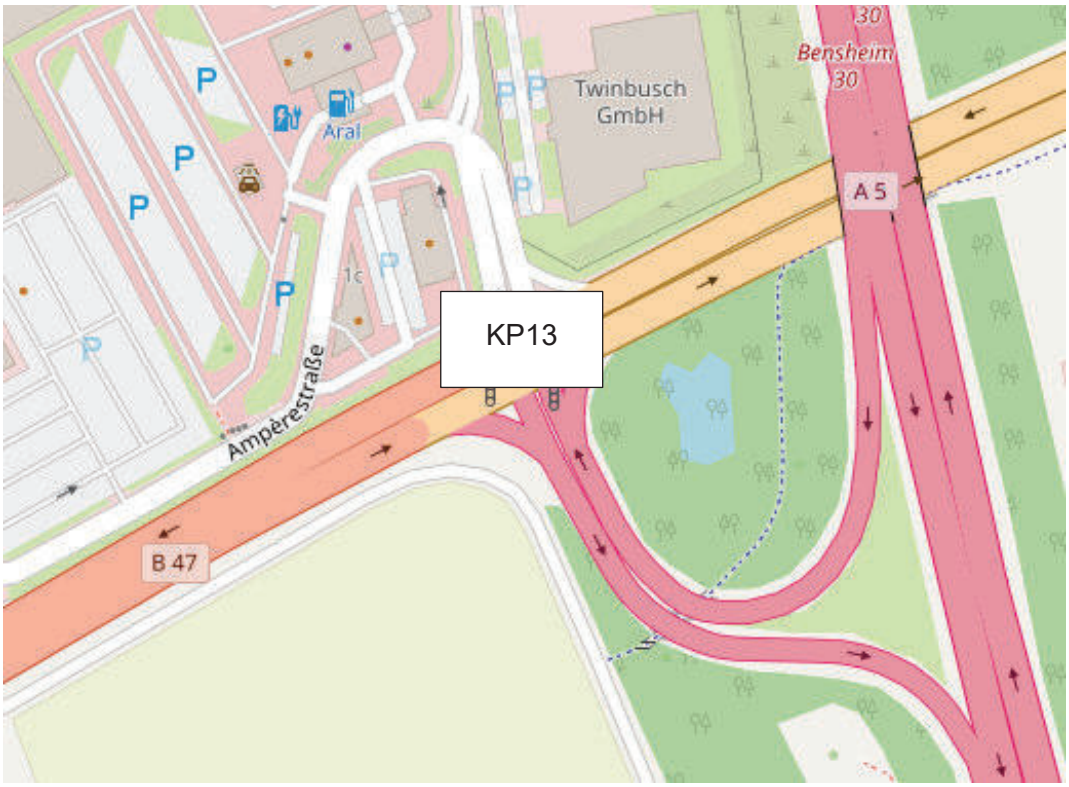


Abbildung 14: Lageplan KP13 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.12 Darstellung Zählstandort KP15

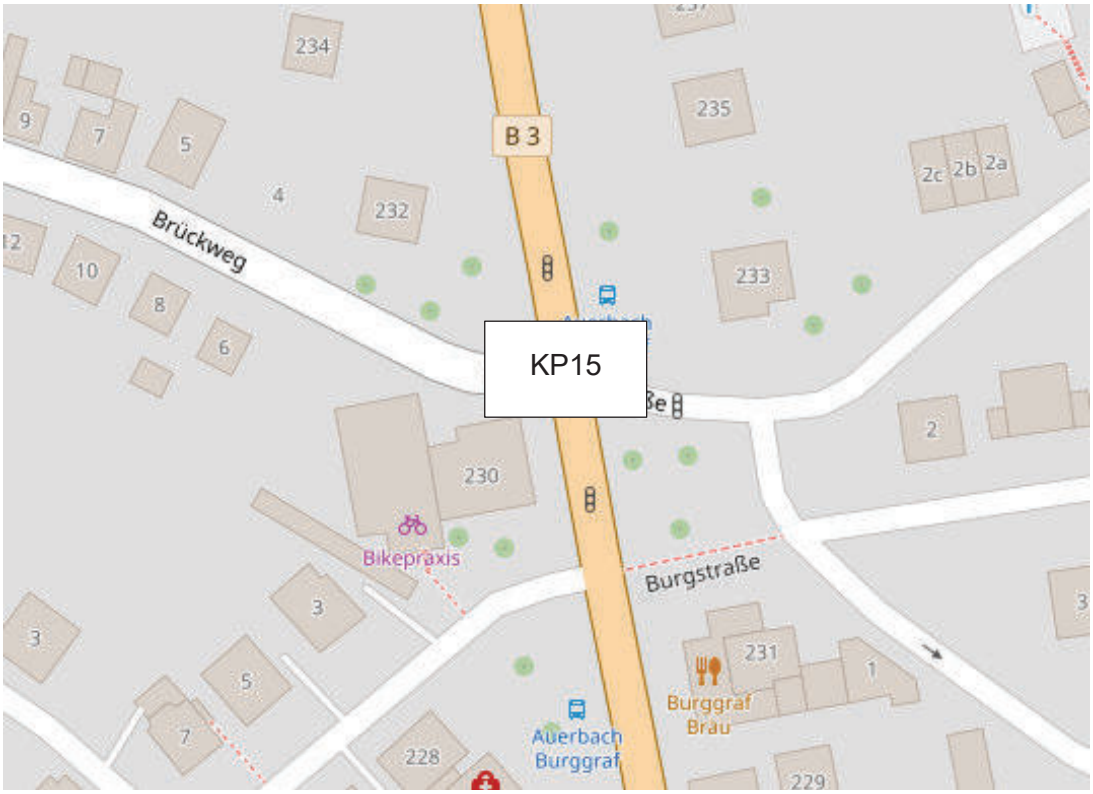


Abbildung 15: Lageplan KP15 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.13 Darstellung Zählstandort KP16



Abbildung 16: Lageplan KP16 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.14 Darstellung Zählstandort KP17

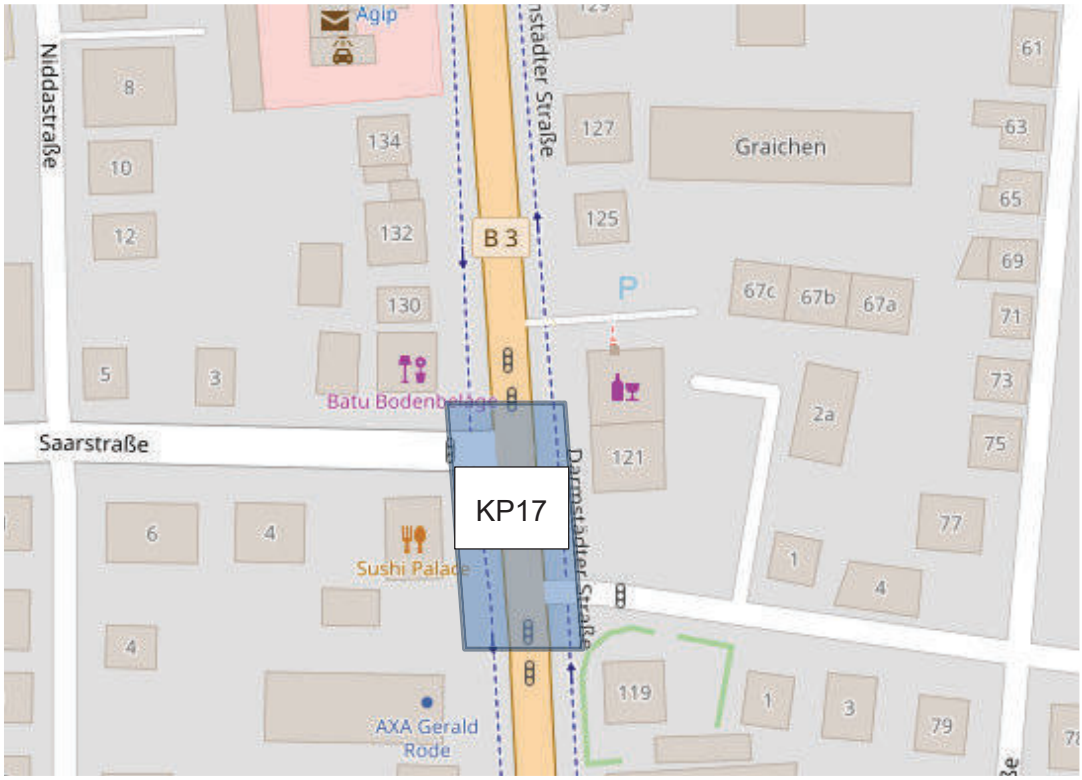


Abbildung 17: Lageplan KP17 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.15 Darstellung Zählstandort KP18

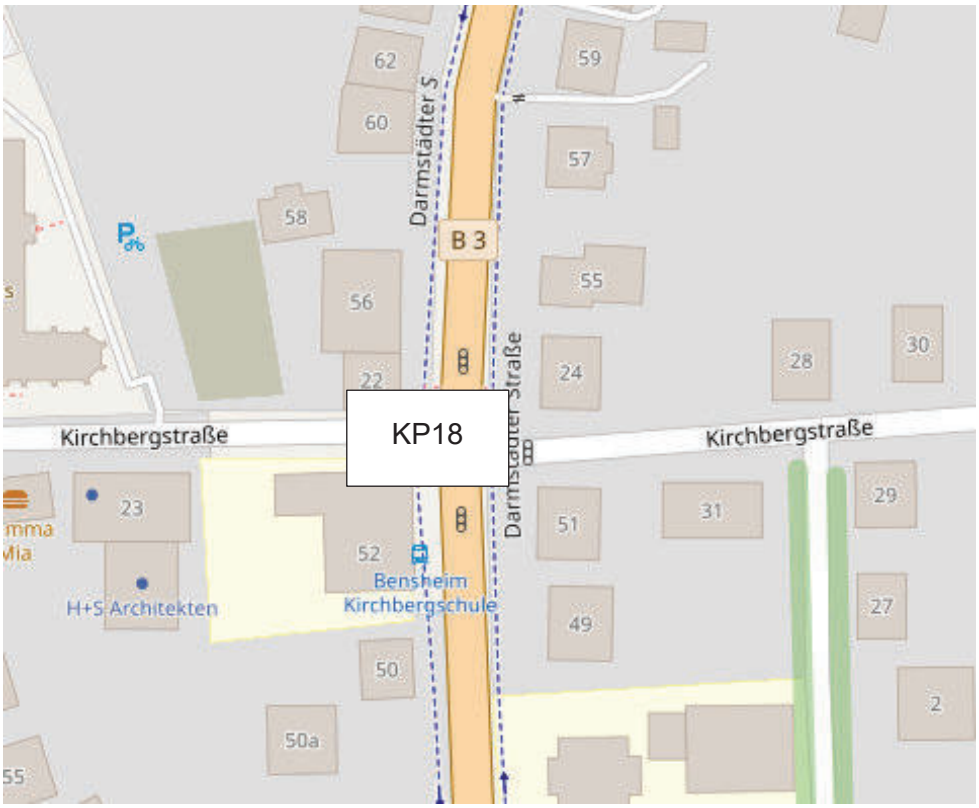


Abbildung 18: Lageplan KP18 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.16 Darstellung Zählstandort KP19

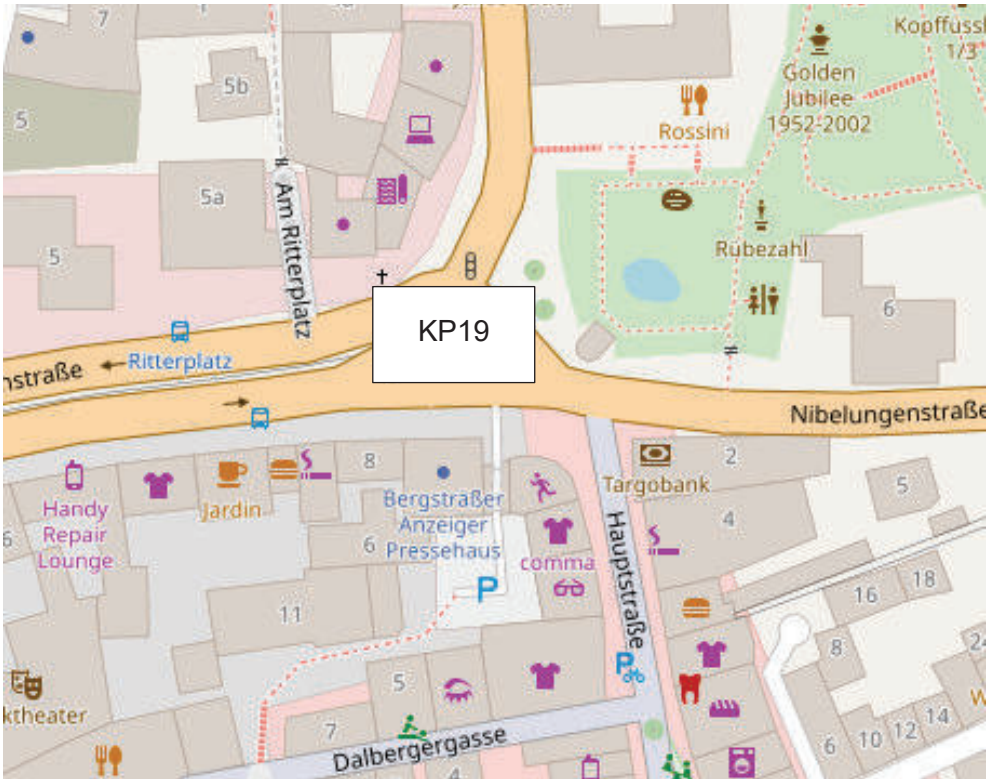


Abbildung 19: Lageplan KP19 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.17 Darstellung Zählstandort KP20

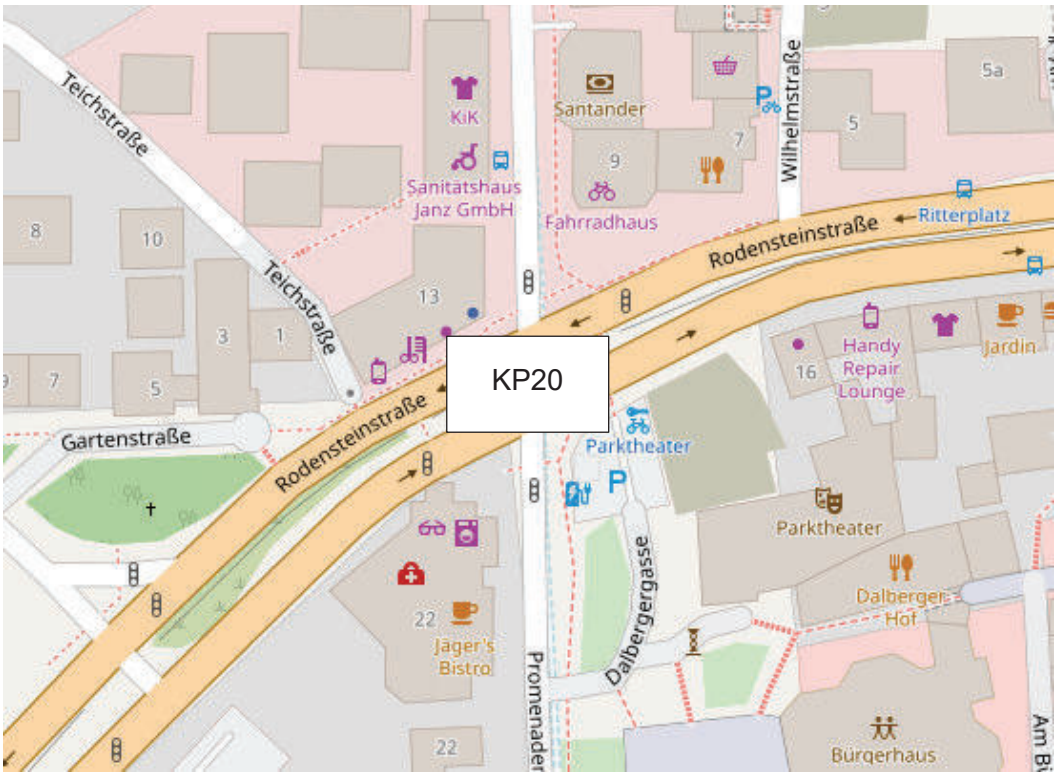


Abbildung 20: Lageplan KP20 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.18 Darstellung Zählstandort KP21

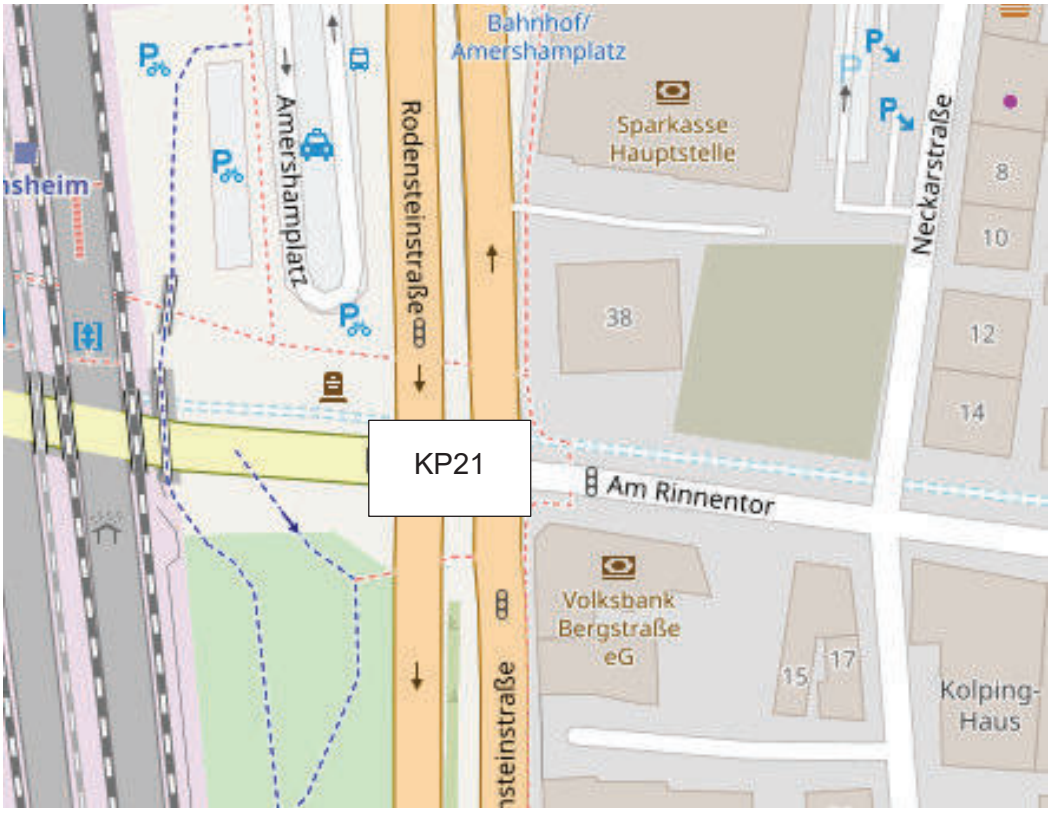


Abbildung 21: Lageplan KP21 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.19 Darstellung Zählstandort KP22

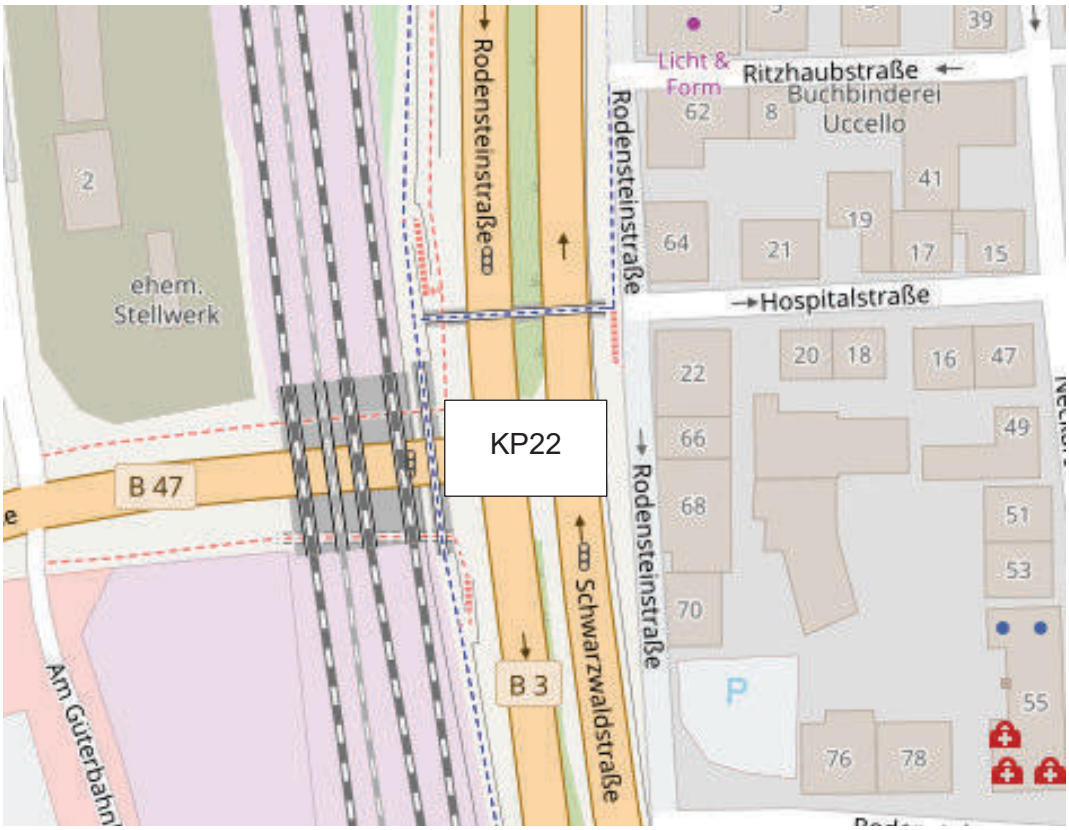


Abbildung 22: Lageplan KP22 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.20 Darstellung Zählstandort KP23

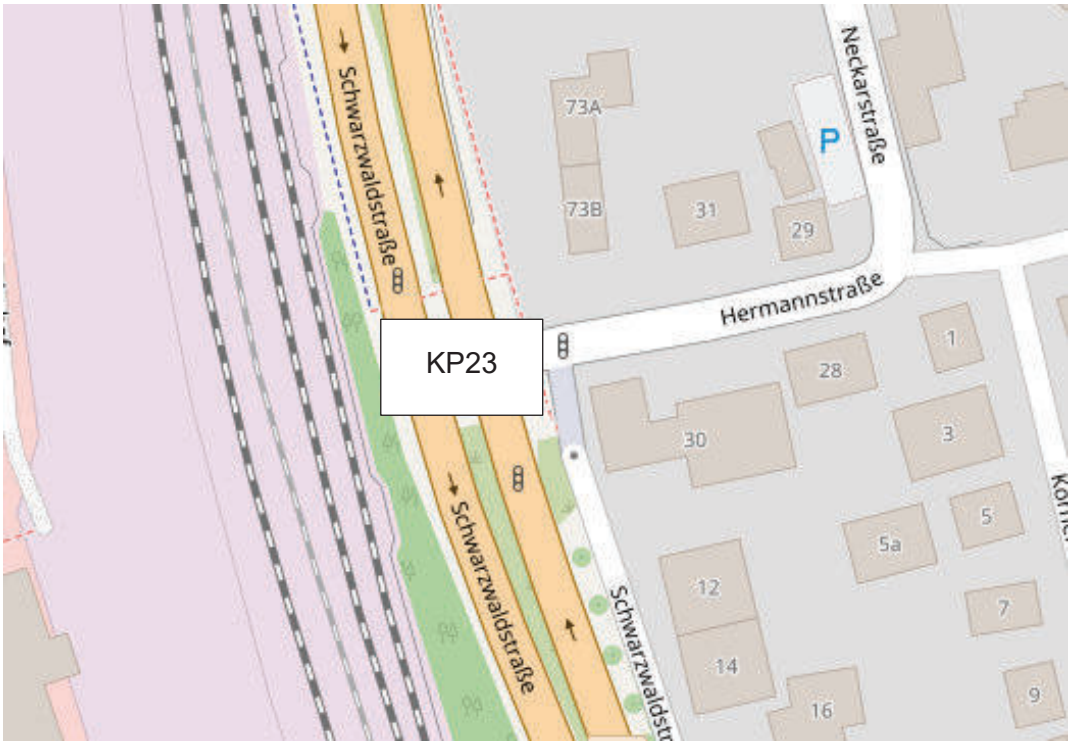


Abbildung 23: Lageplan KP23 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.21 Darstellung Zählstandort KP24

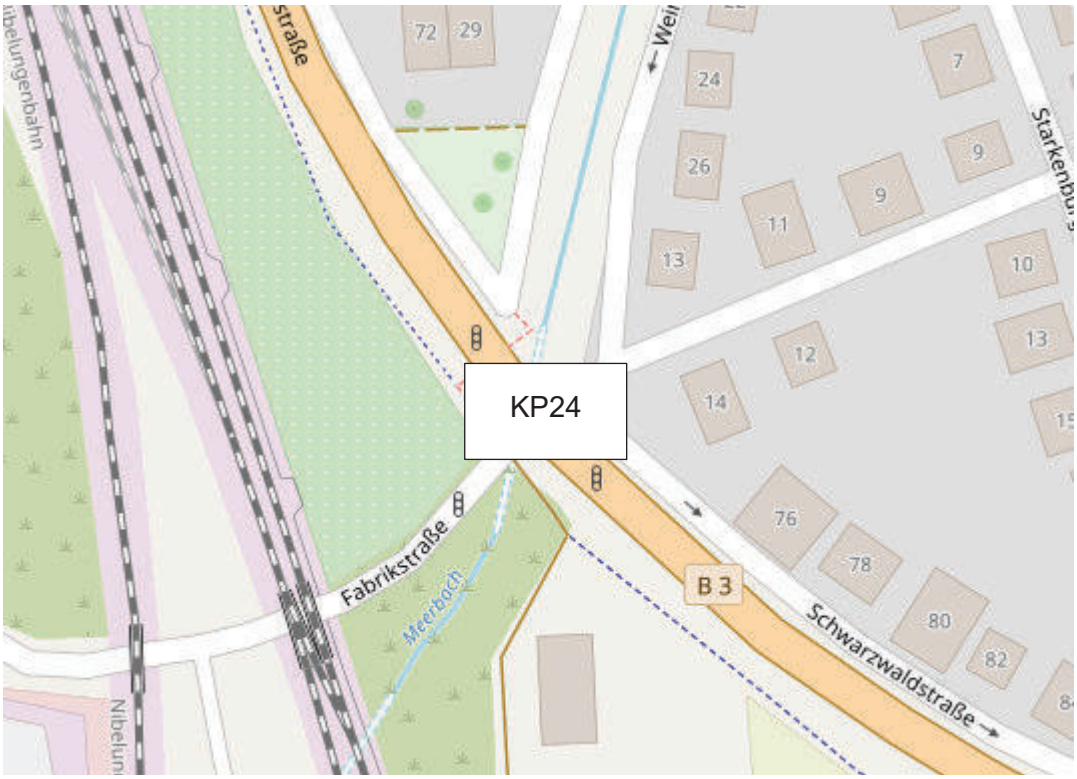


Abbildung 24: Lageplan KP24 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.22 Darstellung Zählstandort KP25

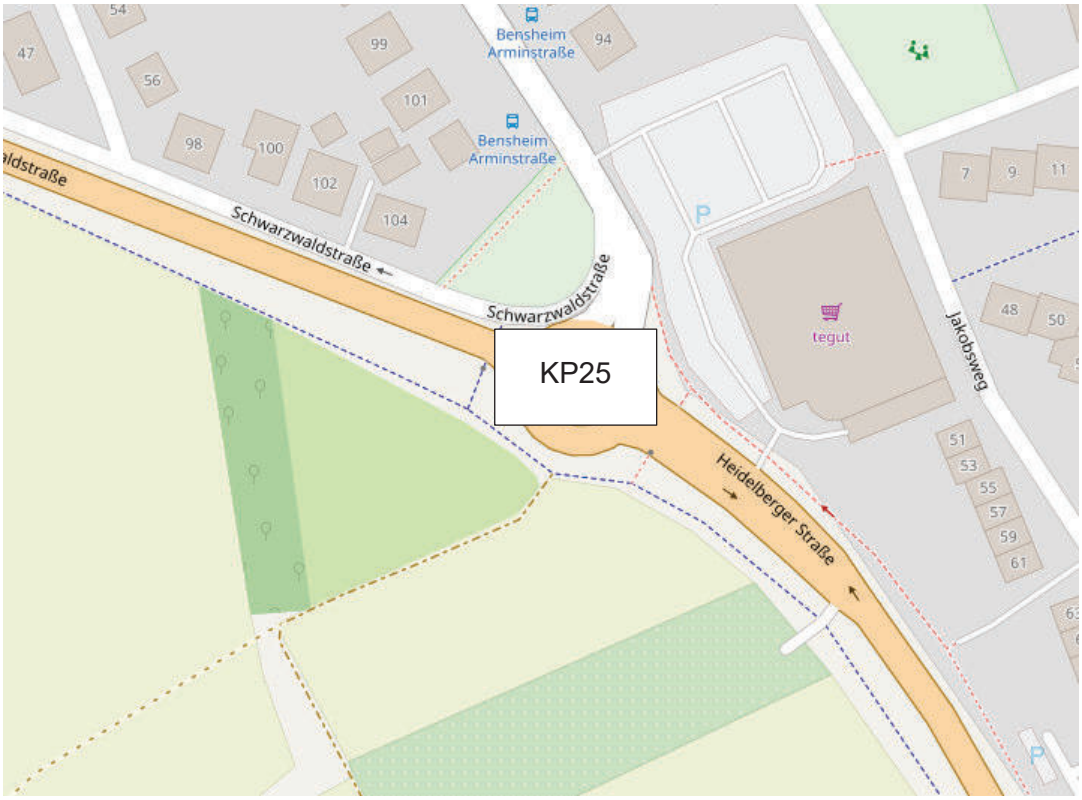


Abbildung 25: Lageplan KP25 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.23 Darstellung Zählstandort KP27

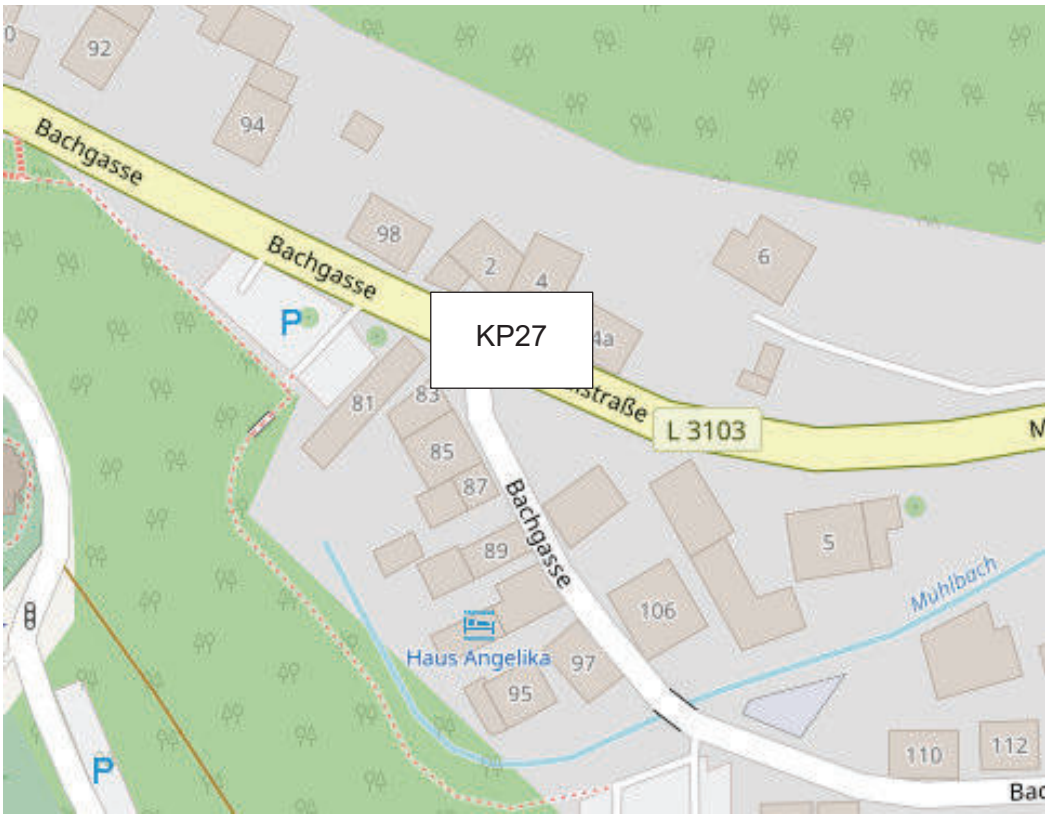


Abbildung 26: Lageplan KP27 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.24 Darstellung Zählstandort KP41



Abbildung 27: Lageplan KP41 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.25 Darstellung Zählstandort KP43



Abbildung 28: Lageplan KP43 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.26 Darstellung Zählstandort KP44



Abbildung 29: Lageplan KP44 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.27 Darstellung Zählstandort KP45



Abbildung 30: Lageplan KP45 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.28 Darstellung Zählstandort KP46

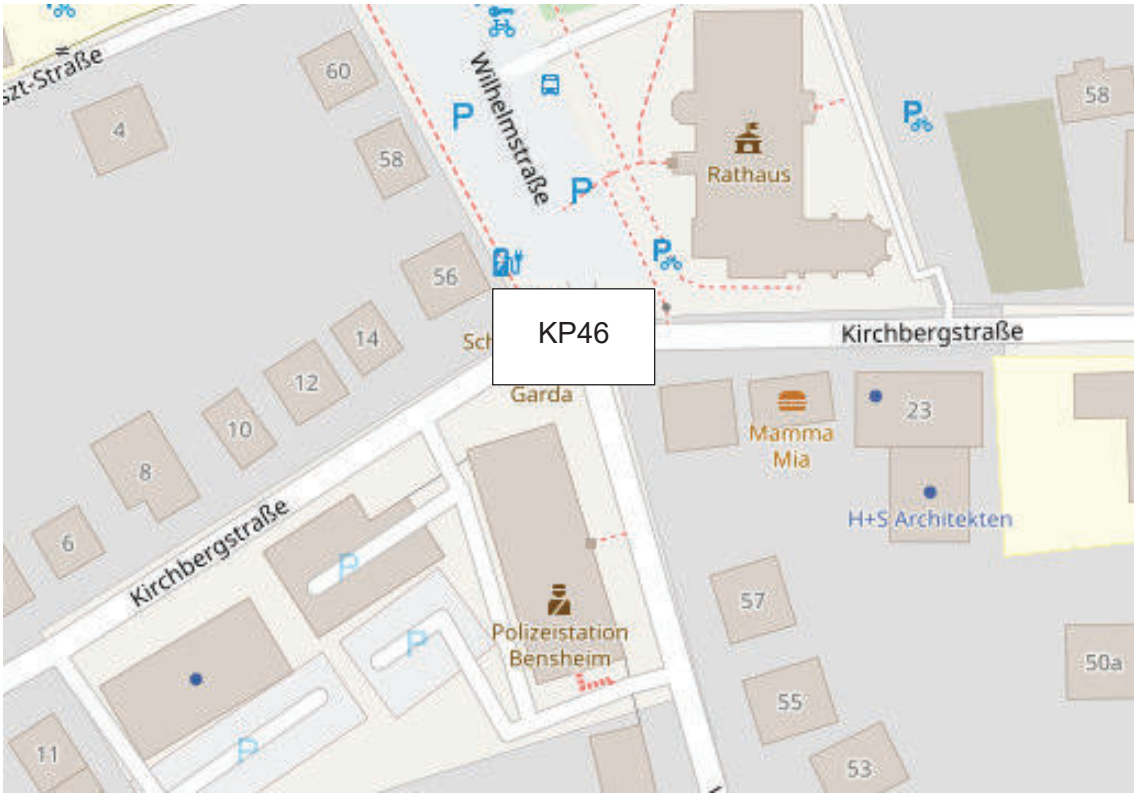


Abbildung 31: Lageplan KP46 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.29 Darstellung Zählstandort KP49

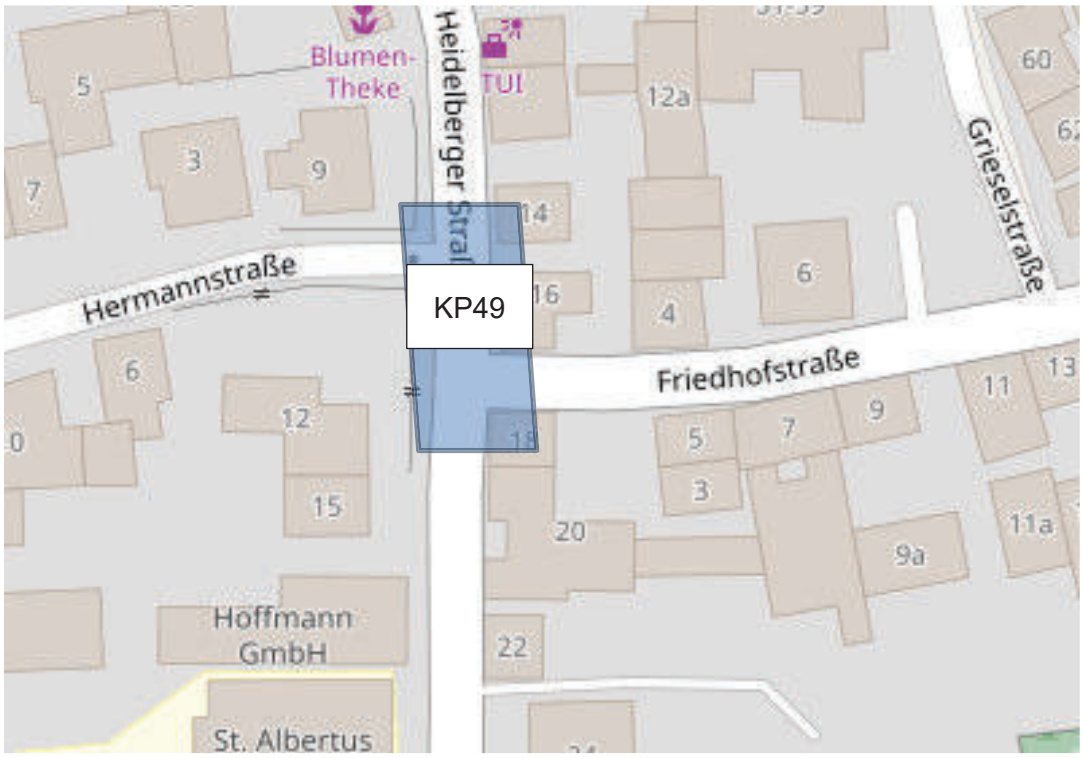


Abbildung 32: Lageplan KP49 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.30 Darstellung Zählstandort KP50



Abbildung 33: Lageplan KP50 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.31 Darstellung Zählstandort KP51



Abbildung 34: Lageplan KP51 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.32 Darstellung Zählstandort KP52

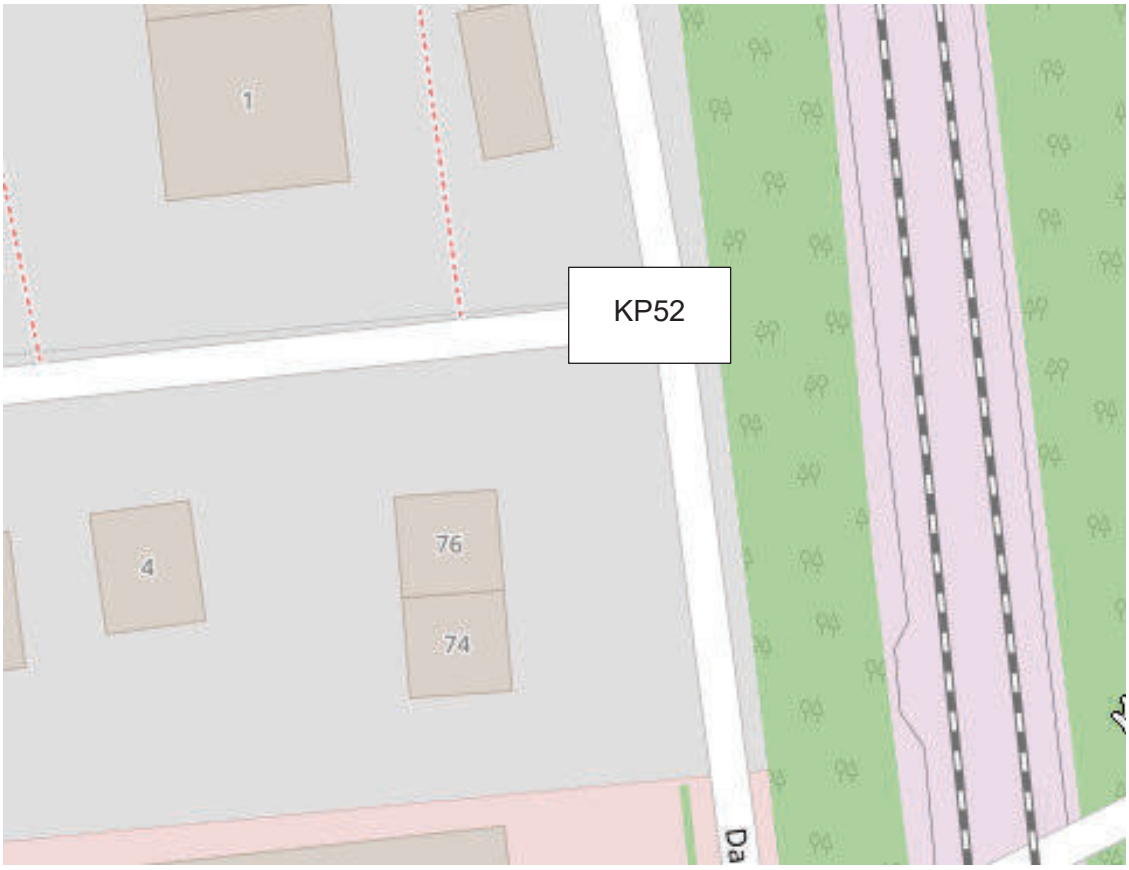


Abbildung 35: Lageplan KP52 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.33 Darstellung Zählstandort KP53

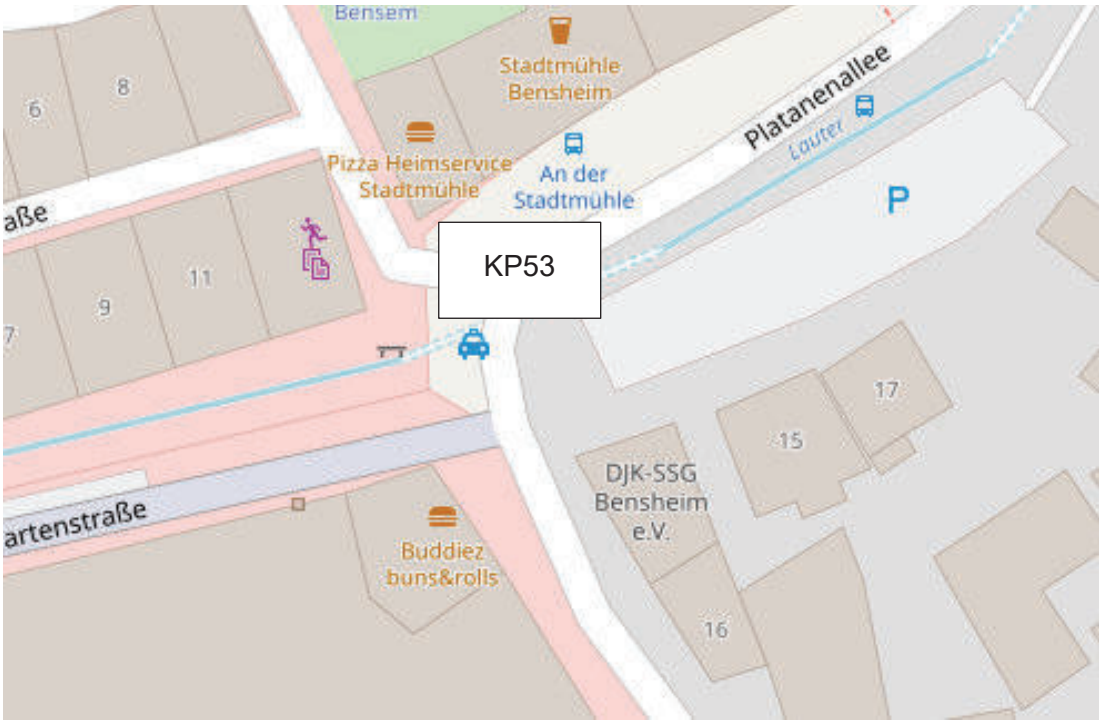


Abbildung 36: Lageplan KP53 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.34 Darstellung Zählstandort KP54

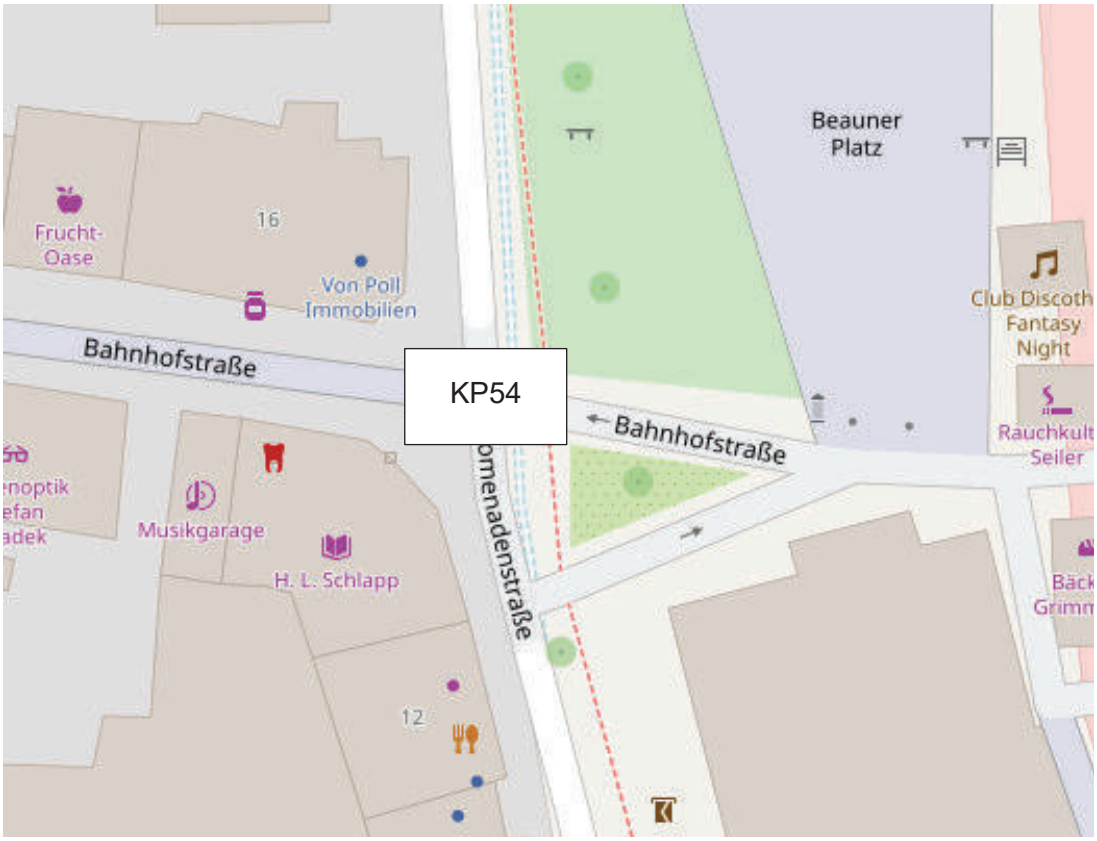


Abbildung 37: Lageplan KP54 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.35 Darstellung Zählstandort KP60

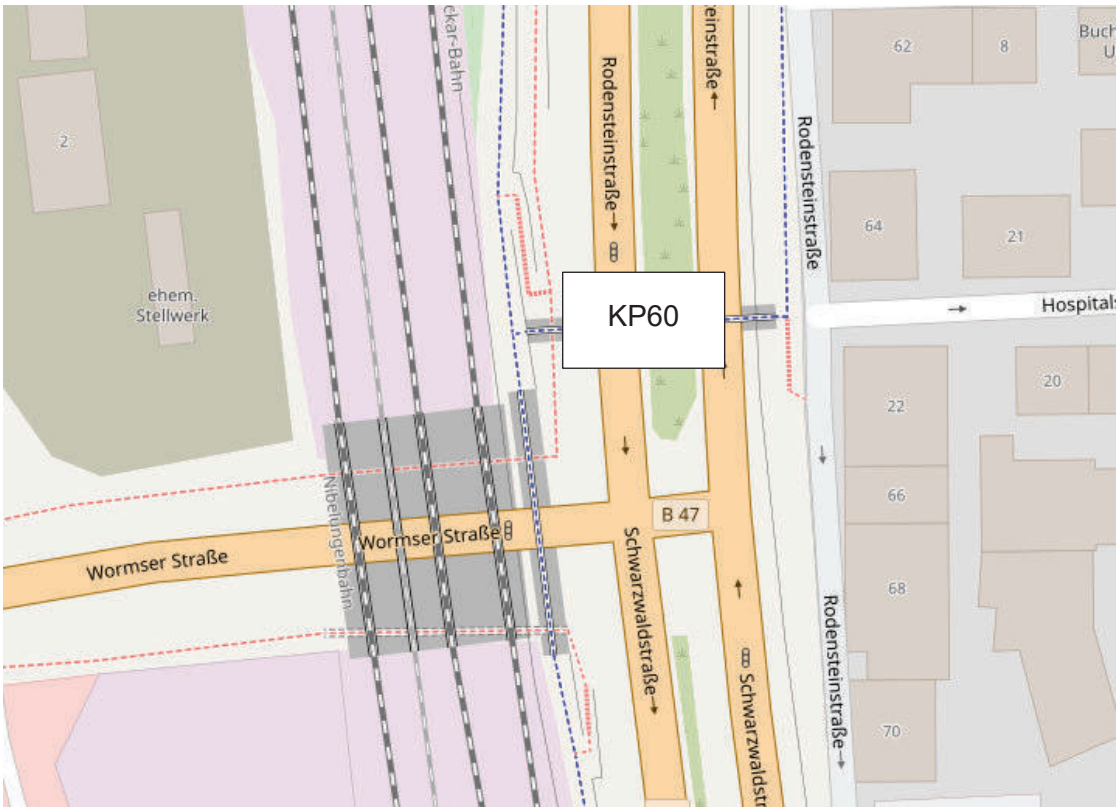


Abbildung 38: Lageplan KP60 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.36 Darstellung Zählstandort QS14

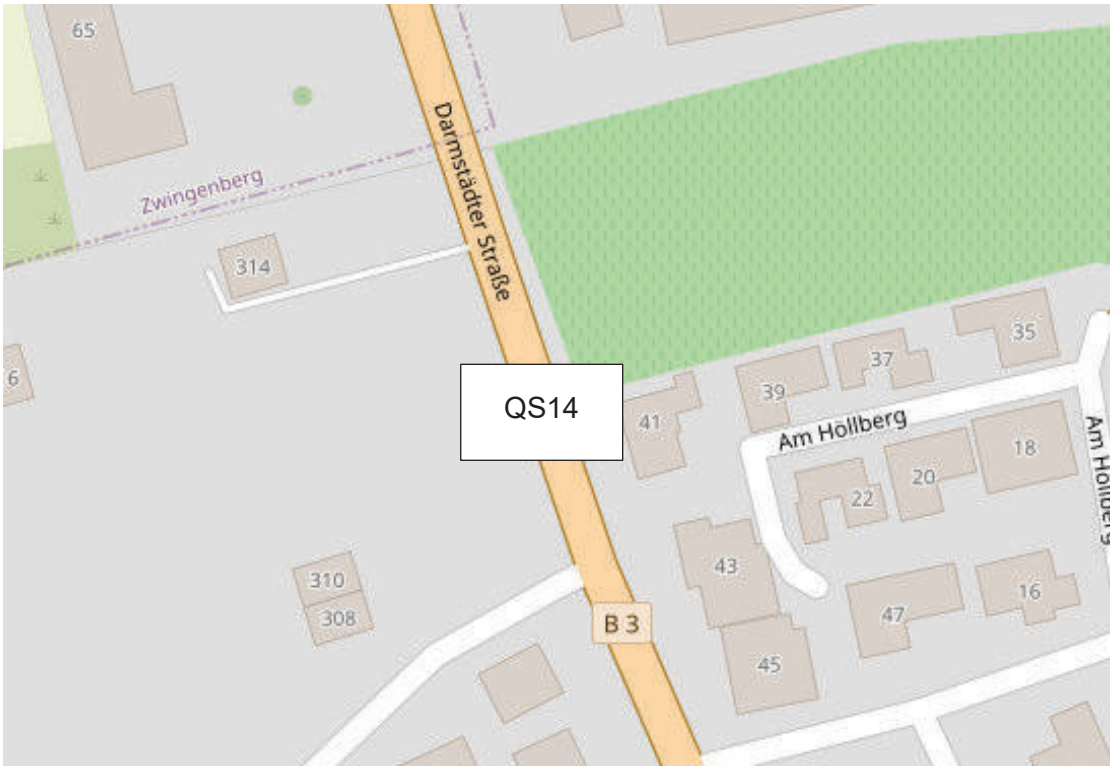


Abbildung 39: Lageplan QS14 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.37 Darstellung Zählstandort QS28



Abbildung 40: Lageplan QS28 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.38 Darstellung Zählstandort QS30



Abbildung 41: Lageplan QS30 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.39 Darstellung Zählstandort QS31



Abbildung 42: Lageplan QS31 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.40 Darstellung Zählstandort QS34

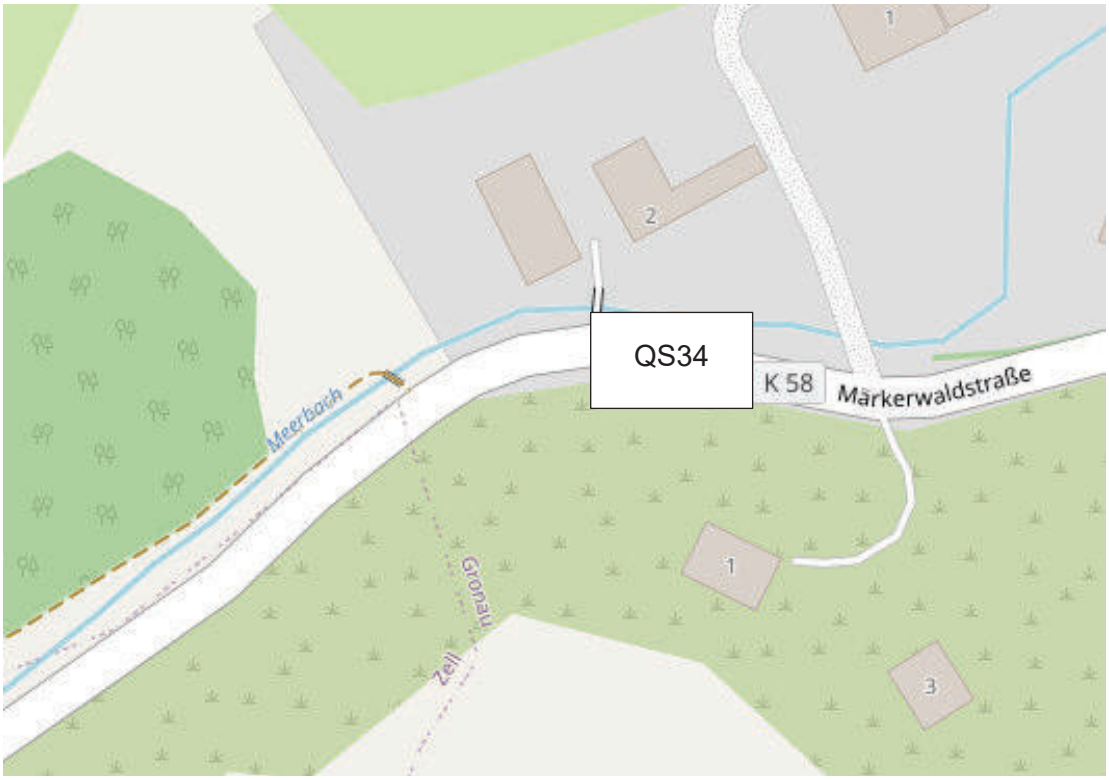


Abbildung 43: Lageplan QS34 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.41 Darstellung Zählstandort QS55



Abbildung 44: Lageplan QS55 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.42 Darstellung Zählstandort QS56

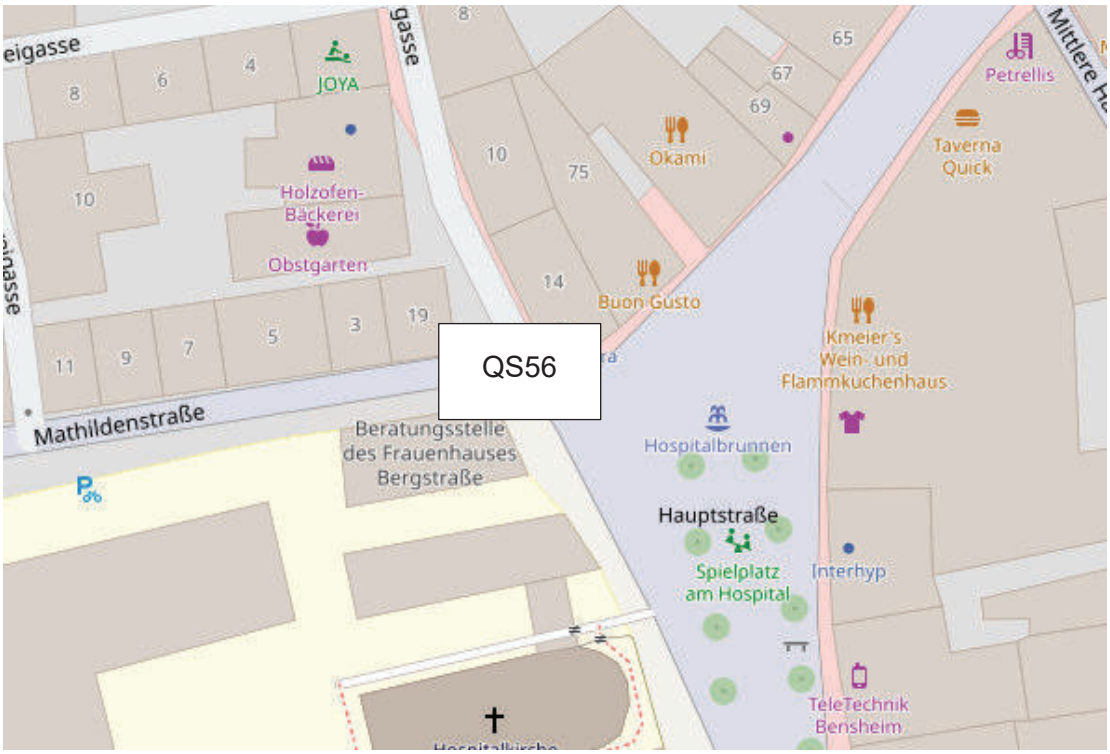


Abbildung 45: Lageplan QS56 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

1.43 Darstellung Zählstandort QS58



Abbildung 46: Lageplan QS58 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

1.44 Darstellung Zählstandort QS59

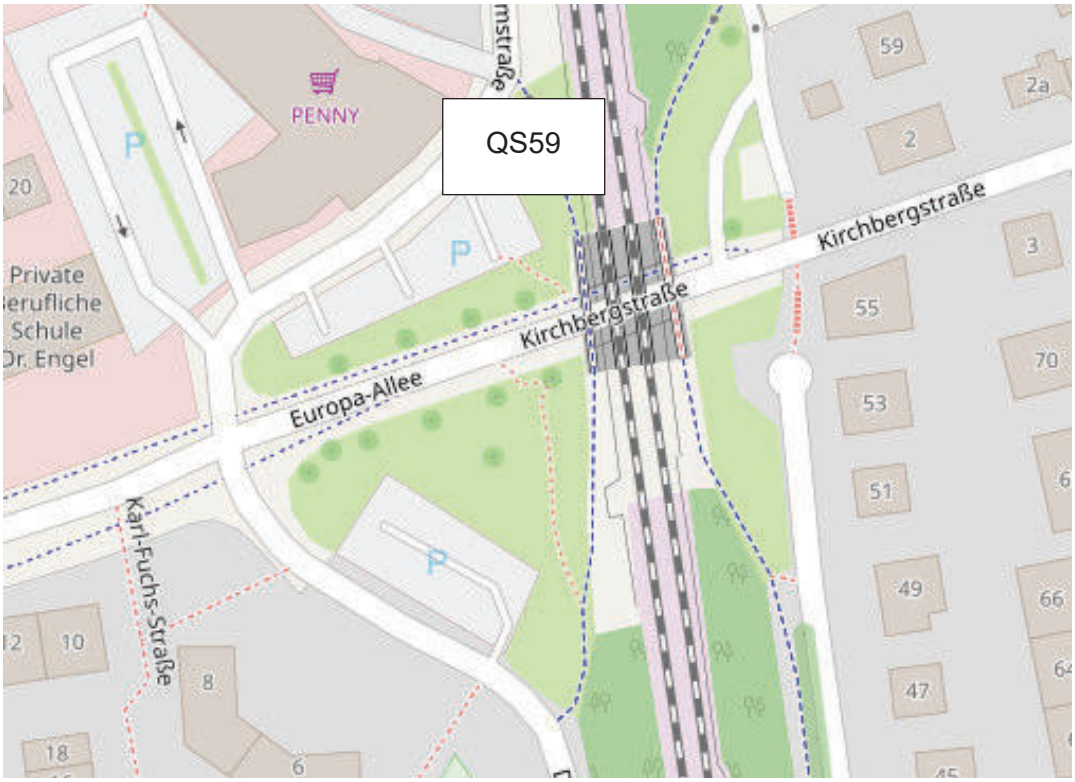


Abbildung 47: Lageplan QS59 (Kartengrundlage: openstreetmap.org)

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

2. Methodik

Die Knotenstrom- und Querschnittszählungen erfolgten als eine videogestützte Erfassung mittels Systemen des Typs VidCount der Firma Messtechnik Mehl GmbH. Diese Systeme zeichnen das Verkehrsgeschehen vor Ort als Video auf und ermöglichen eine nachträgliche Auswertung des Verkehrsgeschehens. Zur Wahrung des Datenschutzes werden Kameras und Aufzeichnungssysteme mit einer sehr niedrigen Bildauflösung verwendet. Die Identifikation von Personen oder Fahrzeugen ist somit ausgeschlossen.

Die Systeme wurden vor Ort an der vorhandenen Straßeninfrastruktur montiert und mittels Batterien über den gesamten Aufzeichnungszeitraum betrieben. Die erfassten Daten werden jeweils nachts an den Server des Herstellers übertragen, von dem sie dann für die weitere Auswertung abgezogen wurden

2.1 Definition Fahrzeugklassen

Die Auswertungen der Knotenpunkt- und Querschnittserhebungen wurden auf Basis der folgenden Fahrzeugklassifizierung erstellt:

1. Fußverkehr
2. Radverkehr
3. Motorräder
4. PKW
5. PKW mit Anhänger
6. KLW/Lieferwagen 2,8t bis 3,5t
7. LKW > 3,5t ohne Anhänger
8. Sattelzüge
9. Lastzüge
10. Busse
11. Nicht klassifizierbare Fahrzeuge

2.2 Datenschutz

Das Thema Datenschutz ist bei videobasierten Verkehrserhebungen generell von großer Bedeutung.

Die Videoaufzeichnungen an den Knoten- und Querschnittspunkten werden bezüglich Montagepunkt (in 3-4m Höhe), Ausrichtung der Kameras und Aufzeichnungsqualität so gestaltet, dass eine Identifikation von Personen (Gesichter) oder Fahrzeugen (Kfz-Kennzeichen) ausgeschlossen ist.

Diese Vorgehensweise ist grundsätzlich mit dem für Messtechnik Mehl zuständigen Datenschutzbeauftragten in Hessen vorabgestimmt. Zusätzlich wird die Vorgehensweise in jedem Projekt mit dem lokal zuständigen Datenschutzbeauftragten abgestimmt.

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

3. Ergebnisse Knotenpunkt- und Querschnittszählungen

Die detaillierten Ergebnisse (Einzelwerte) sind diesem Bericht als digitaler Anhang beigefügt.

Im folgenden Kapitel werden die einzelnen Reiter der Excel-Datei und ihre jeweiligen Inhalte kurz vorgestellt.

- **Reiter „Knoten (Kfz) 0-24“**
  Dieser Reiter dient als Startpunkt der Auswertung und beinhaltet die Stammdaten des Knotenpunkts (Lage, Lageplan, angrenzende Straßen, eingesetzte Videoeinheiten, Zeitstempel), eine schematische Darstellung der gesamten Verkehrsmengen pro Strom sowie eine Übersichtstabelle der Fahrzeugmengen je Querschnitt.
- **Reiter „Knoten (Kfz) 6-10“**
  Dieser Reiter gleicht dem ersten Reiter, beinhaltet jedoch ausschließlich die Daten für den Zeitraum von 06:00 Uhr bis 10:00 Uhr.
- **Reiter „Knoten (Kfz) 15-19“**
  Dieser Reiter gleicht dem ersten Reiter, beinhaltet jedoch ausschließlich die Daten für den Zeitraum von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr.
- **Reiter „Knoten (Kfz) gleitende MSP“**
  Dieser Reiter gleicht dem ersten Reiter, beinhaltet jedoch ausschließlich die Daten für die ermittelte gleitende Spitzenstunde (Morgenspitze).
- **Reiter „Knoten (Kfz) gleitende ASP“**
  Dieser Reiter gleicht dem ersten Reiter, beinhaltet jedoch ausschließlich die Daten für die ermittelte gleitende Spitzenstunde (Abendspitze).
- **Reiter „Auswertung RLS-19“**
  Dieser Reiter aggregiert die Daten in den RLS-19 konformen Fahrzeugklassen und Zeiträumen.
- **Reiter „Ganglinien“**
  Dieser Reiter stellt die Tagesganglinien des Gesamtknotens sowie der einzelnen Zuflüsse dar.
- **Reiter „Zufahrten“**
  In diesem Reiter sind die detaillierten Daten der einzelnen Verkehrsströme in den jeweiligen Klassen im 15-Minuten-Intervall (mitsamt einigen gängigen Auswertungen wie Spitzenstunde, Spitzenintervall, Summen) abgebildet.
- **Reiter „Rohdaten“**
  Dieser Reiter beinhaltet die Rohdaten der Zählung, im Gegensatz zum Reiter „Zufahrten“ ohne Zwischensummen und weitere Auswertungen

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

4. Beobachtungen

In diesem Kapitel werden sonstige Beobachtungen bzw. Besonderheiten vor, während und nach der Erfassung behandelt.

4.1 Witterung

Die Erhebungstage waren Dienstag, der 11.06.2024, Mitttwoch, der 12.06.2024 und Donnerstag,der 13.06.2024. Die Witterung ist der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.

Erhebungstag	Höchsttermperatur	Regen	Witterung
11.06.2024	19° Celsius	kein Regen	heiter bis wolkig
12.06.2024	19° Celsius	kein Regen	heiter bis wolkig
13.06.2024	18° Celsius	kein Regen	heiter bis wolkig

Ein Einfluss auf das Verkehrsgeschehen ist aufgrund des trockenen Wetters nicht gegeben.

4.2 Störungen des Verkehrsablaufs / Unfälle

Außergewöhliche Störungen des Verkehrsablaufs konnten durch unser Personal vor Ort nicht festgestellt werden.

4.3 Störungen an Messgeräten / Ausfälle

Es traten während der Erhebung keine Störungen an den Messanlagen auf, die Daten wurden vollständig und durchgängig erhoben.

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

5. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Untersuchungsgebiet mit Darstellung der Zählpukte / nördlicher Teil Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung 4

Abbildung 2: Untersuchungsgebiet mit Darstellung der Zählpunkte / südlicher Teil Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung 5

Abbildung 3: Untersuchungsgebiet mit Darstellung des Zählpunkts KP08 Quelle: OpenStreetMap / eigene Darstellung 6

Abbildung 4: Lageplan KP01 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 7

Abbildung 5: Lageplan KP02 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 7

Abbildung 6: Lageplan KP03 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 8

Abbildung 7: Lageplan KP04 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 8

Abbildung 8: Lageplan KP05 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 9

Abbildung 9: Lageplan KP06 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 9

Abbildung 10: Lageplan KP07 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 10

Abbildung 11: Lageplan KP08 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 10

Abbildung 12: Lageplan KP11 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 11

Abbildung 13: Lageplan KP12 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 11

Abbildung 14: Lageplan KP13 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 12

Abbildung 15: Lageplan KP15 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 12

Abbildung 16: Lageplan KP16 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 13

Abbildung 17: Lageplan KP17 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 13

Abbildung 18: Lageplan KP18 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 14

Abbildung 19: Lageplan KP19 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 14

Abbildung 20: Lageplan KP20 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 15

Abbildung 21: Lageplan KP21 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 15

Abbildung 22: Lageplan KP22 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 16

Abbildung 23: Lageplan KP23 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 16

Abbildung 24: Lageplan KP24 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 17

Abbildung 25: Lageplan KP25 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 17

Abbildung 26: Lageplan KP27 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 18

Abbildung 27: Lageplan KP41 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 18

Abbildung 28: Lageplan KP43 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 19

Abbildung 29: Lageplan KP44 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 19

Abbildung 30: Lageplan KP45 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 20

Abbildung 31: Lageplan KP46 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 20

Abbildung 32: Lageplan KP49 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 21

Abbildung 33: Lageplan KP50 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 21

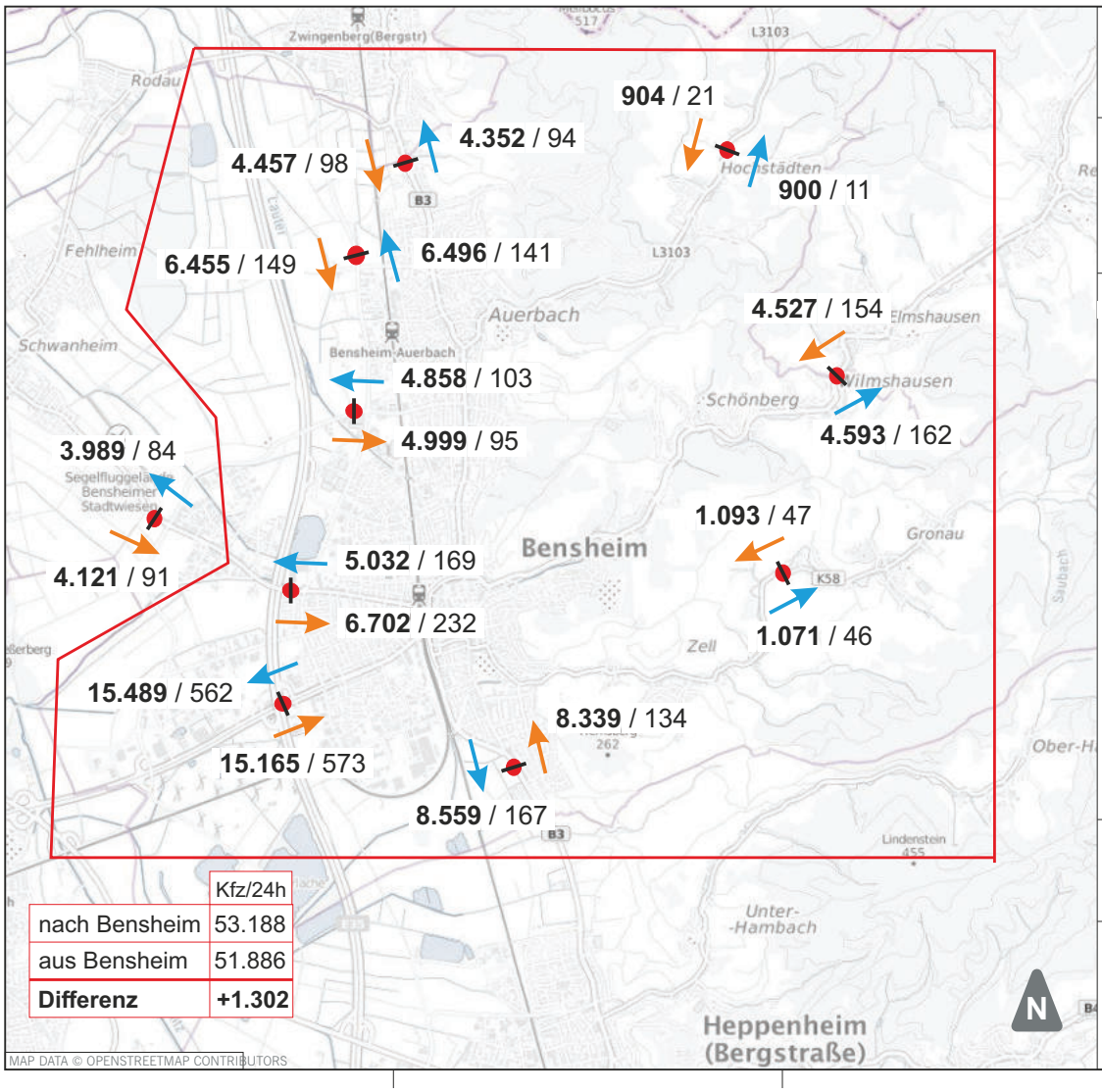
© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

Abbildung 34: Lageplan KP51 (Kartengrundlage: openstreetmap.org).....22
Abbildung 35: Lageplan KP52 (Kartengrundlage: openstreetmap.org).....22
Abbildung 36: Lageplan KP53 (Kartengrundlage: openstreetmap.org).....23
Abbildung 37: Lageplan KP54 (Kartengrundlage: openstreetmap.org).....23
Abbildung 38: Lageplan KP60 (Kartengrundlage: openstreetmap.org).....24
Abbildung 39: Lageplan QS14 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 24
Abbildung 40: Lageplan QS28 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 25
Abbildung 41: Lageplan QS30 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 25
Abbildung 42: Lageplan QS31 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 26
Abbildung 43: Lageplan QS34 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 26
Abbildung 44: Lageplan QS55 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 27
Abbildung 45: Lageplan QS56 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 27
Abbildung 46: Lageplan QS58 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 28
Abbildung 47: Lageplan QS59 (Kartengrundlage: openstreetmap.org) 28

© by Messtechnik Mehl GmbH ● Alle Rechte vorbehalten.

Anlage 3.2

Auswertung Verkehrszählungen



	Kfz/24h
nach Bensheim	53.188
aus Bensheim	51.886
Differenz	**+1.302**

Projekt
Mobilitätskonzept 2035
Bensheim

Titel
Verkehrszählung 11./12./13.6.2024
24 Stunden Übersicht

Legende

→ Aus den Stadtgebieten raus

→ In die Stadtgebiete rein

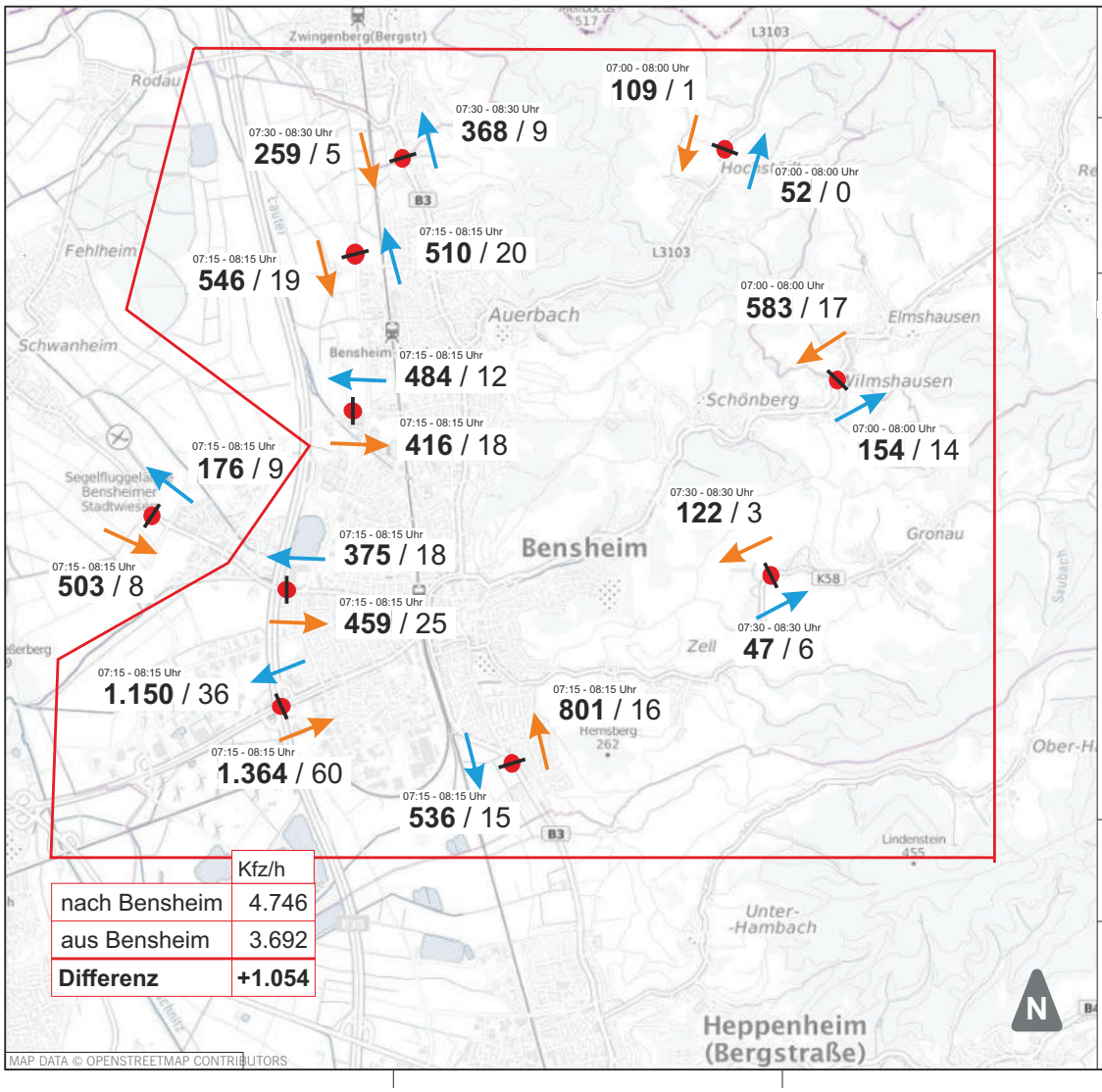
Auftraggeber
Stadt Bensheim

B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

ZIV Mobilität planen
ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	06.08.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Blatt 1



	Kfz/h
nach Bensheim	4.746
aus Bensheim	3.692
Differenz	**+1.054**

Projekt

Mobilitätskonzept 2035
Bensheim

Titel

Verkehrszählung 11./12./13.6.2024
Morgenspitze

Legende

Aus den Stadtgebieten raus

In die Stadtgebiete rein

Auftraggeber

Stadt Bensheim

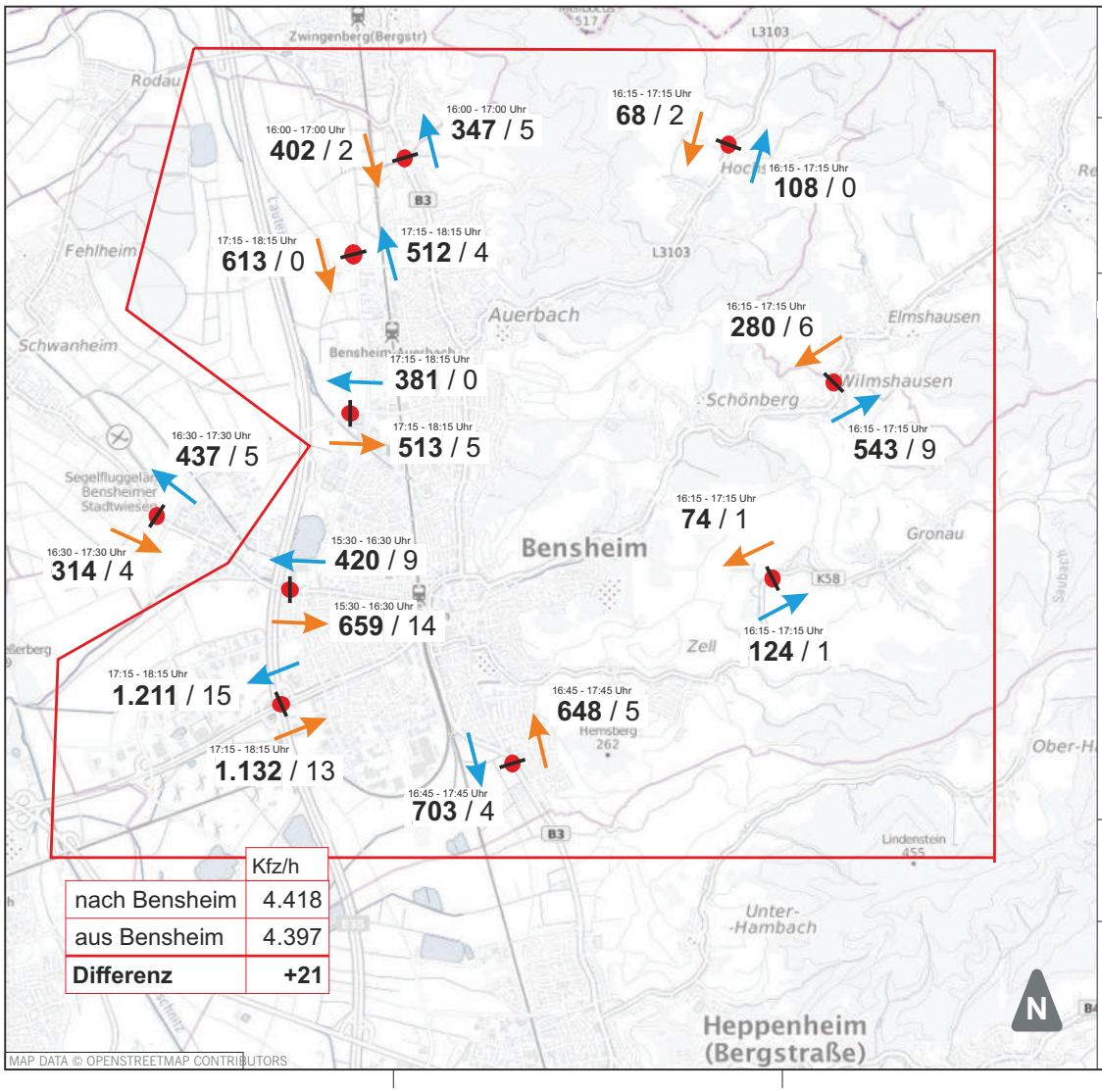
B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	06.08.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Blatt 2



	Kfz/h
nach Bensheim	4.418
aus Bensheim	4.397
Differenz	**+21**

Projekt
Mobilitätskonzept 2035
Bensheim

Titel
Verkehrszählung 11./12./13.6.2024
Abendspitze

Legende

Aus den Stadtgebieten raus

In die Stadtgebiete rein

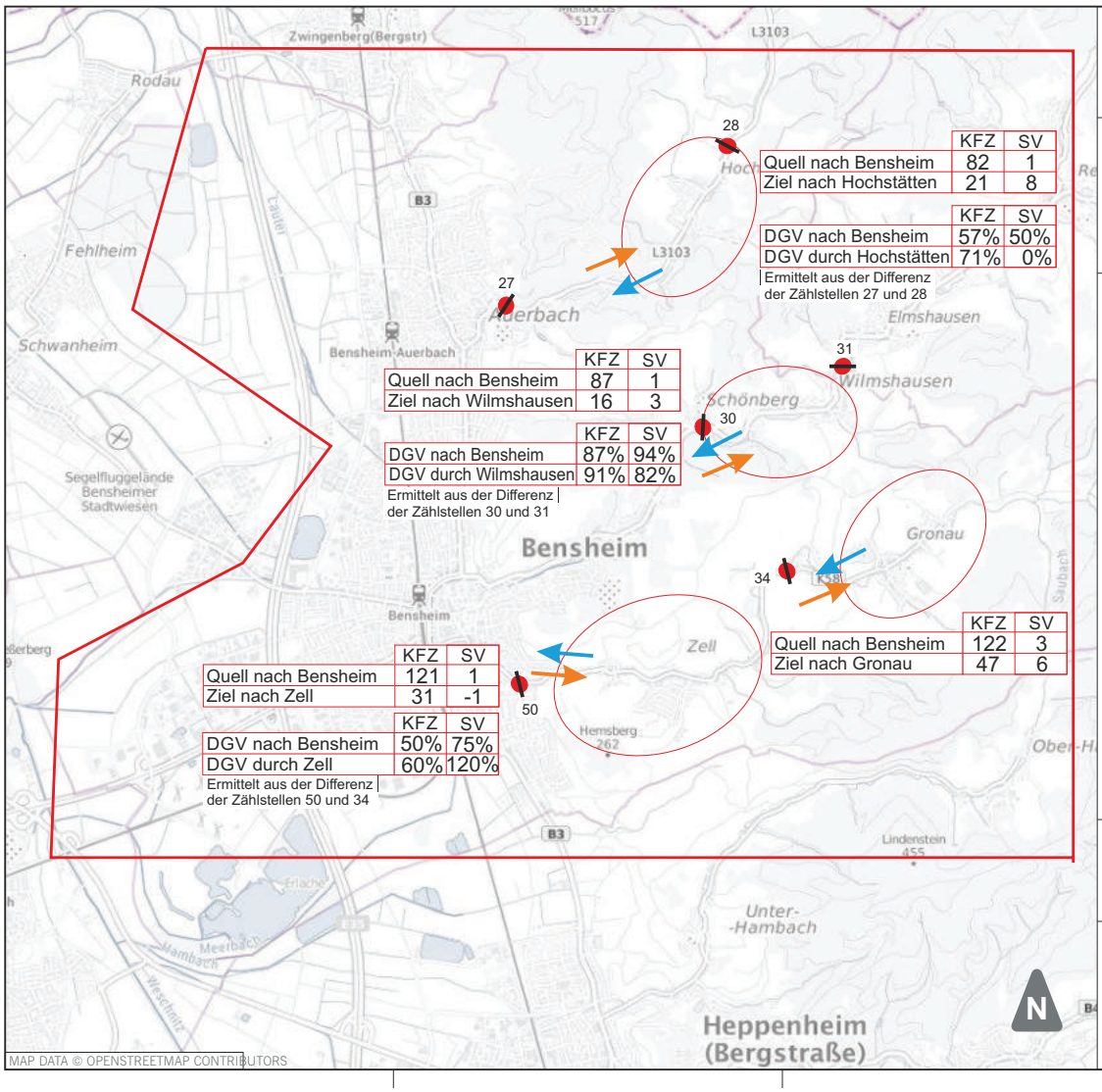
Auftraggeber
Stadt Bensheim

B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

ZIV Mobilität planen
ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	06.08.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Blatt 3



Projekt

Mobilitätskonzept 2035
Bensheim

Titel

Verkehrszählung 11./12./13.6.2024
Abendspitze

Legende

- Aus den Stadtgebieten raus
- In die Stadtgebiete rein
- Zählstelle mit Nummer
- DGV Durchgangsverkehr

Auftraggeber

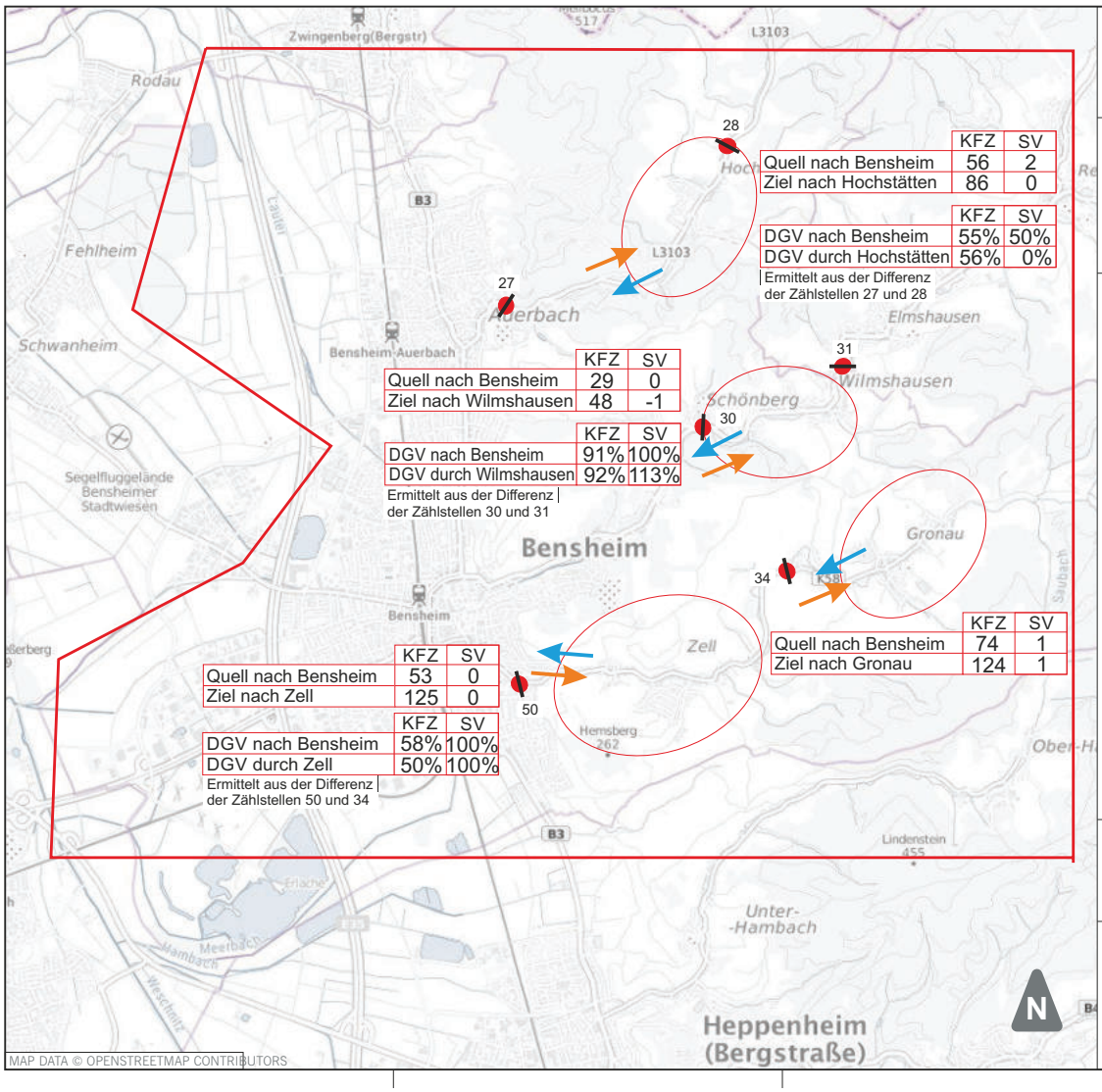
Stadt Bensheim

B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

ZIV Mobilität planen
ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	06.08.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Blatt 4



28

	KFZ	SV
Quell nach Bensheim	56	2
Ziel nach Hochstätten	86	0

	KFZ	SV
DGV nach Bensheim	55%	50%
DGV durch Hochstätten	56%	0%

Ermittelt aus der Differenz der Zählstellen 27 und 28

27

	KFZ	SV
Quell nach Bensheim	29	0
Ziel nach Wilmshausen	48	-1

31

30

	KFZ	SV
DGV nach Bensheim	91%	100%
DGV durch Wilmshausen	92%	113%

Ermittelt aus der Differenz der Zählstellen 30 und 31

34

	KFZ	SV
Quell nach Bensheim	74	1
Ziel nach Gronau	124	1

50

	KFZ	SV
Quell nach Bensheim	53	0
Ziel nach Zell	125	0

	KFZ	SV
DGV nach Bensheim	58%	100%
DGV durch Zell	50%	100%

Ermittelt aus der Differenz der Zählstellen 50 und 34

Projekt
Mobilitätskonzept 2035
Bensheim

Titel
Verkehrszählung 11./12./13.6.2024
Abendspitze

Legende

- Aus den Stadtgebieten raus
- In die Stadtgebiete rein
- Zählstelle mit Nummer
- DGV Durchgangsverkehr

Auftraggeber
Stadt Bensheim

B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

ZIV Mobilität planen
ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	06.08.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Blatt 5

Anlage 4

Dokumentation Begehungen

4.1
Dokumentation Begehung Bahnhof Bensheim

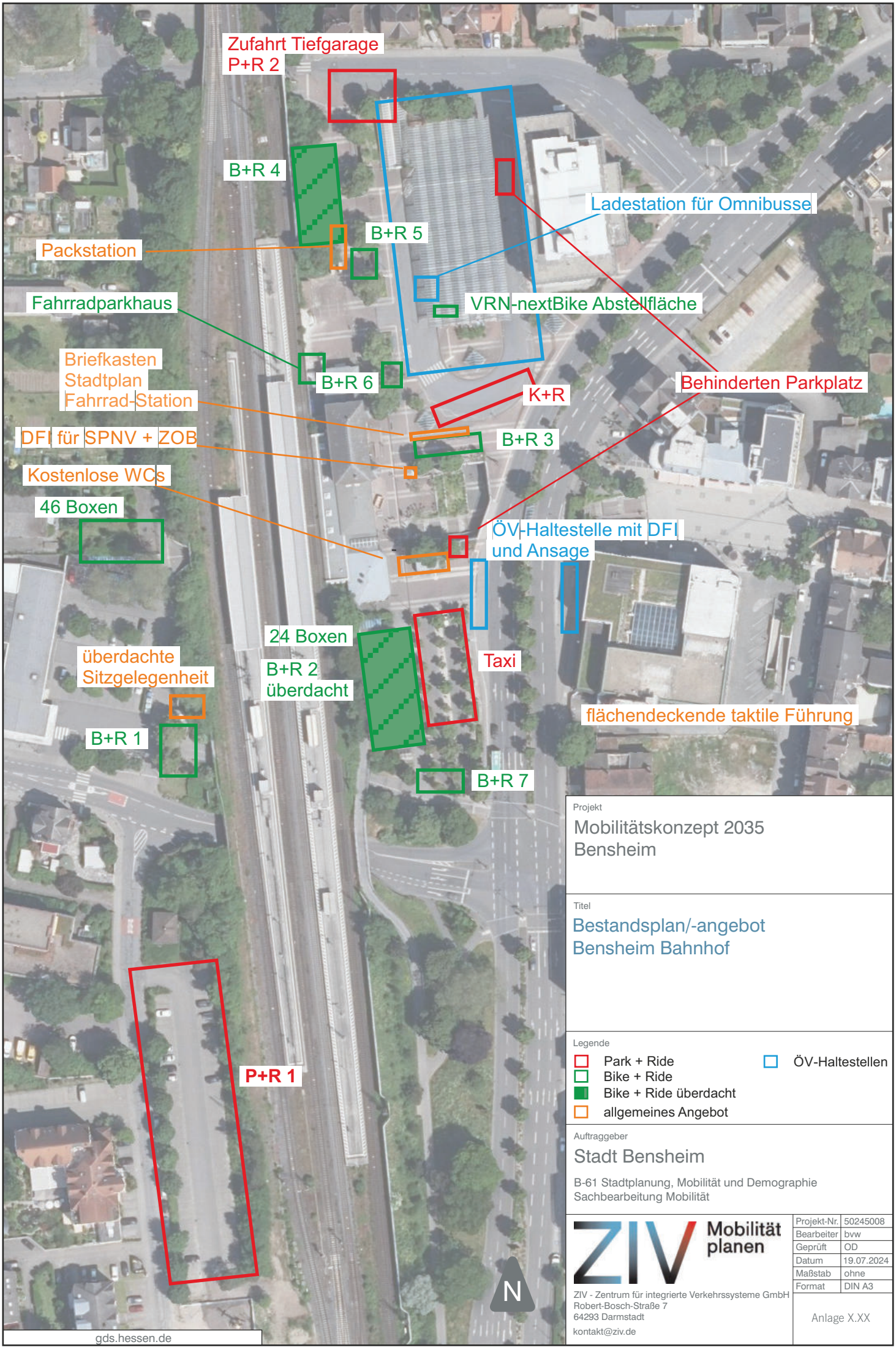
4.2
Dokumentation Begehung Bahnhof Auerbach

4.3
Dokumentation Begehung Marktplatz

4.4
Dokumentation Parkraumerhebungen

Anlage 4.1

Dokumentation Begehung Bahnhof Bensheim



Projekt

Mobilitätskonzept 2035
Bensheim

Titel

Bestandsplan/-angebot
Bensheim Bahnhof

Legende

- Park + Ride
- Bike + Ride
- Bike + Ride überdacht
- allgemeines Angebot
- ÖV-Haltestellen

Auftraggeber

Stadt Bensheim

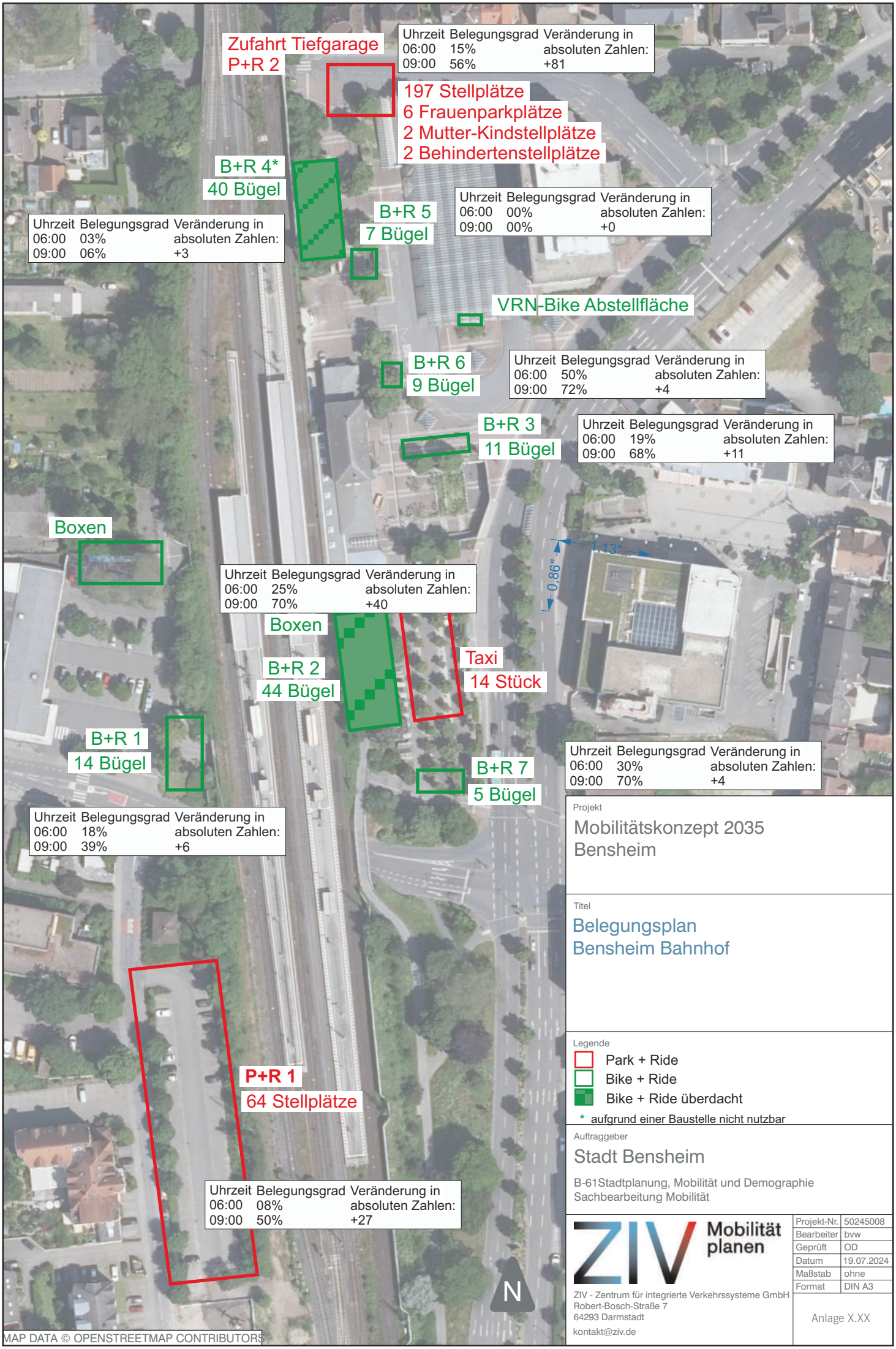
B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	19.07.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Anlage X.XX



Projekt

Mobilitätskonzept 2035 Bensheim

Titel

Belegungsplan Bensheim Bahnhof

Legende

- Park + Ride
- Bike + Ride
- Bike + Ride überdacht

* aufgrund einer Baustelle nicht nutzbar

Auftraggeber

Stadt Bensheim

B-61Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

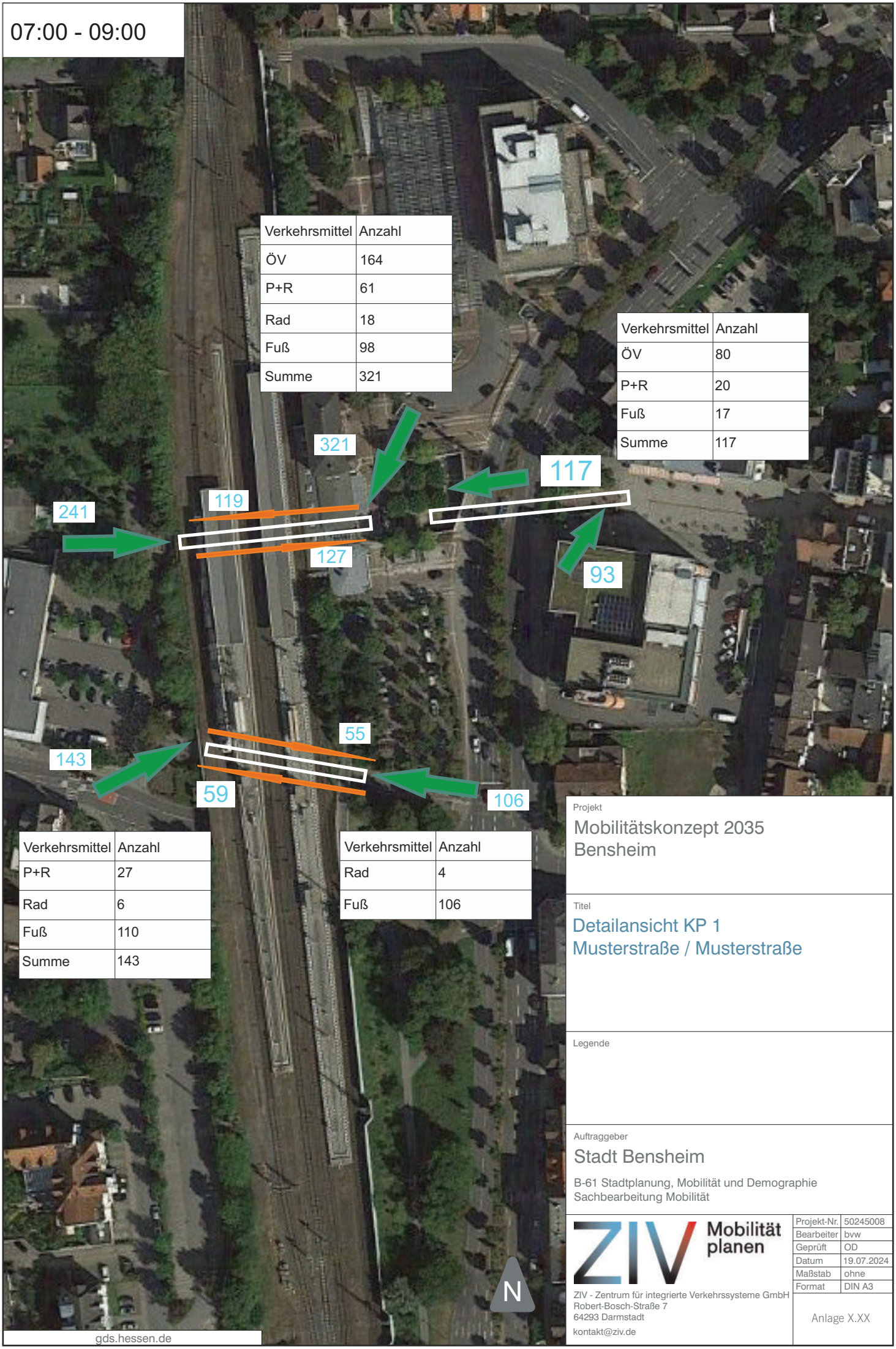
ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	19.07.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Anlage X.XX

07:00 - 09:00



Verkehrsmittel	Anzahl
ÖV	164
P+R	61
Rad	18
Fuß	98
Summe	321

Verkehrsmittel	Anzahl
ÖV	80
P+R	20
Fuß	17
Summe	117

Verkehrsmittel	Anzahl
P+R	27
Rad	6
Fuß	110
Summe	143

Verkehrsmittel	Anzahl
Rad	4
Fuß	106

Projekt

Mobilitätskonzept 2035 Bensheim

Titel

Detailansicht KP 1 Musterstraße / Musterstraße

Legende

Auftraggeber

Stadt Bensheim

B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

ZIV Mobilität planen

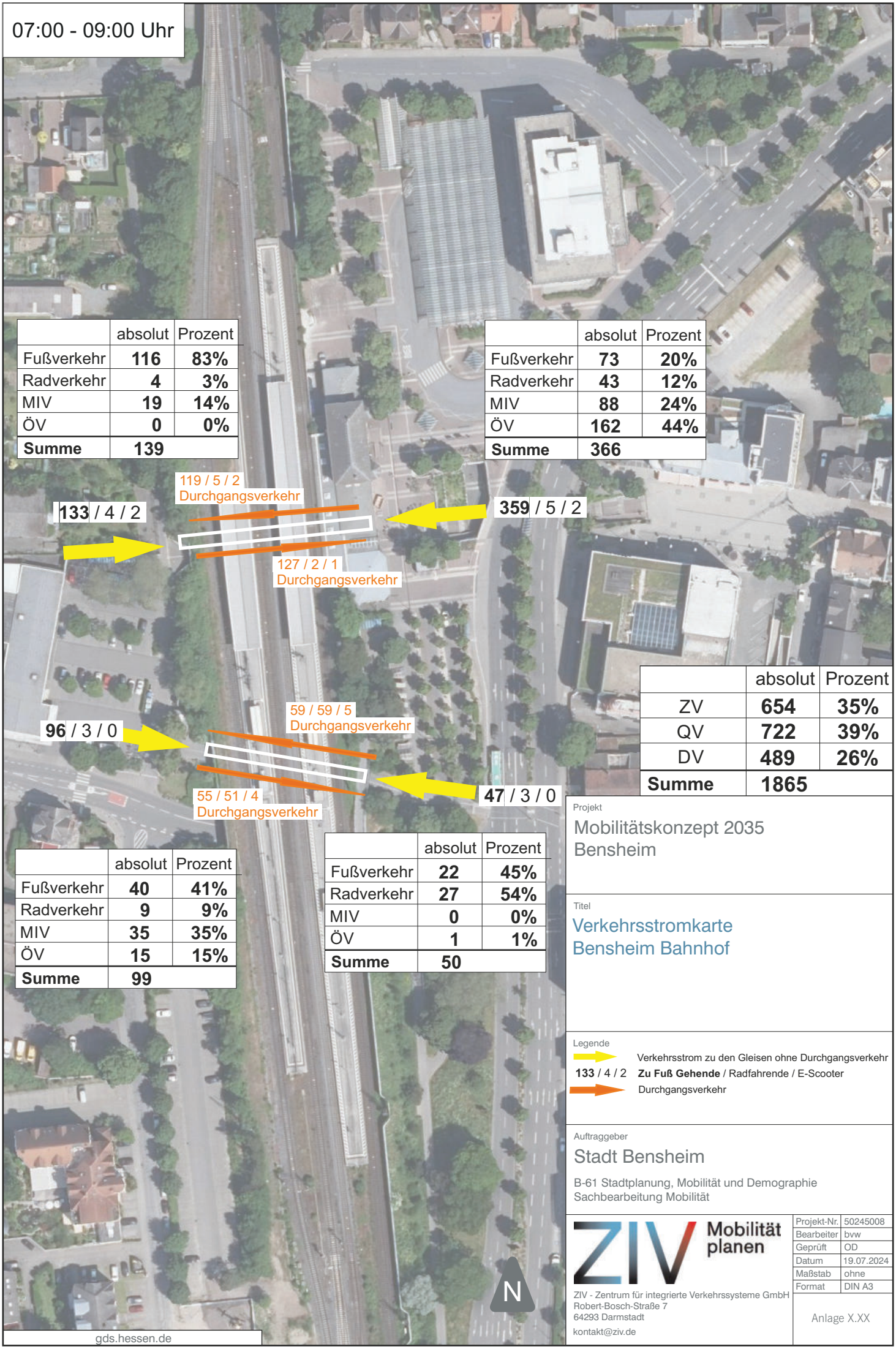
ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	19.07.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Anlage X.XX

gds.hessen.de

07:00 - 09:00 Uhr



	absolut	Prozent
Fußverkehr	**116**	**83%**
Radverkehr	**4**	**3%**
MIV	**19**	**14%**
ÖV	**0**	**0%**
Summe	**139**	

	absolut	Prozent
Fußverkehr	**73**	**20%**
Radverkehr	**43**	**12%**
MIV	**88**	**24%**
ÖV	**162**	**44%**
Summe	**366**	

	absolut	Prozent
ZV	**654**	**35%**
QV	**722**	**39%**
DV	**489**	**26%**
Summe	**1865**	

	absolut	Prozent
Fußverkehr	**40**	**41%**
Radverkehr	**9**	**9%**
MIV	**35**	**35%**
ÖV	**15**	**15%**
Summe	**99**	

	absolut	Prozent
Fußverkehr	**22**	**45%**
Radverkehr	**27**	**54%**
MIV	**0**	**0%**
ÖV	**1**	**1%**
Summe	**50**	

Projekt

Mobilitätskonzept 2035
Bensheim

Titel

Verkehrsstromkarte
Bensheim Bahnhof

Legende

Verkehrsstrom zu den Gleisen ohne Durchgangsverkehr

133 / 4 / 2 **Zu Fuß Gehende** / Radfahrende / E-Scooter

Durchgangsverkehr

Auftraggeber

Stadt Bensheim

B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

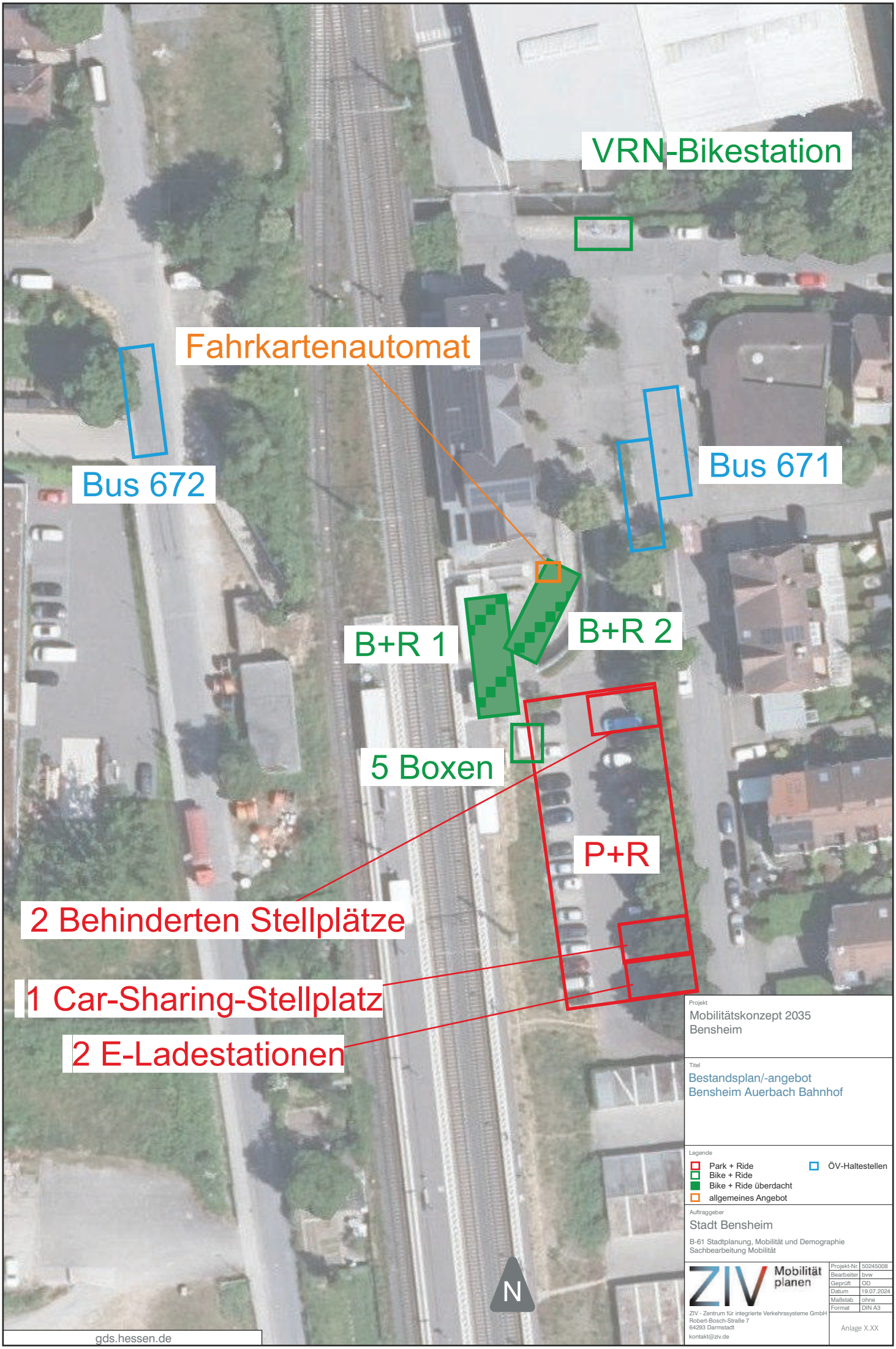
Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	19.07.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Anlage X.XX

gds.hessen.de

Anlage 4.2

Dokumentation Begehung Bahnhof Auerbach



gds.hessen.de

Projekt
Mobilitätskonzept 2035
Bensheim

Titel
Bestandsplan/-angebot
Bensheim Auerbach Bahnhof

Legende
- Park + Ride
- Bike + Ride
- Bike + Ride überdacht
- allgemeines Angebot
- ÖV-Haltestellen

Auftraggeber
Stadt Bensheim

B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

ZIV Mobilität planen
ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	19.07.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Anlage X.XX



Projekt
Mobilitätskonzept 2035
Bensheim

Titel
Belegungsplan
Bensheim Auerbach Bahnhof

Legende
- Park + Ride
- Bike + Ride
- Bike + Ride überdacht

Auftraggeber
Stadt Bensheim

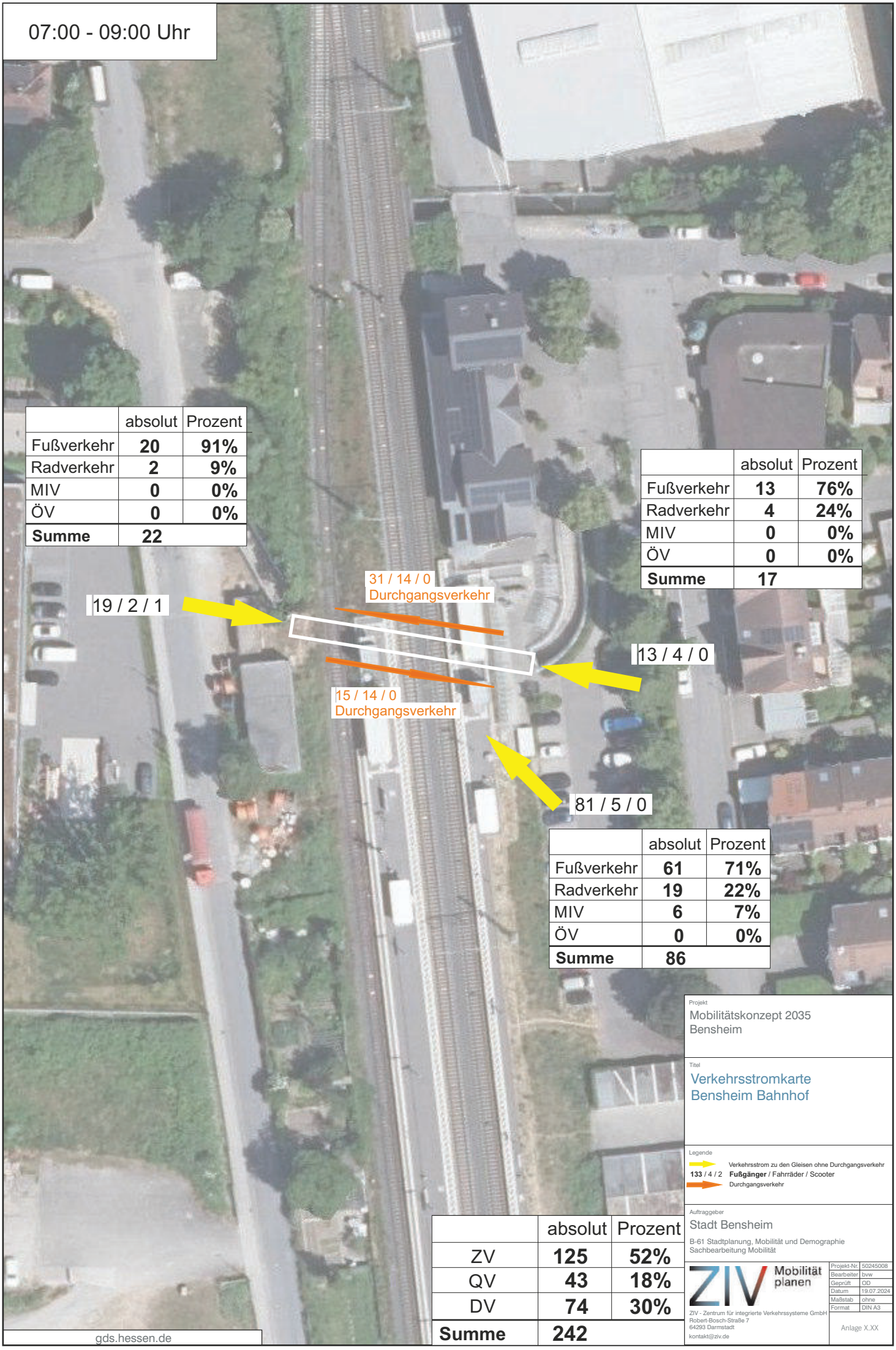
B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

ZIV Mobilität planen
ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	19.07.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Anlage X.XX

07:00 - 09:00 Uhr



	absolut	Prozent
Fußverkehr	**20**	**91%**
Radverkehr	**2**	**9%**
MIV	**0**	**0%**
ÖV	**0**	**0%**
Summe	**22**	

	absolut	Prozent
Fußverkehr	**13**	**76%**
Radverkehr	**4**	**24%**
MIV	**0**	**0%**
ÖV	**0**	**0%**
Summe	**17**	

	absolut	Prozent
Fußverkehr	**61**	**71%**
Radverkehr	**19**	**22%**
MIV	**6**	**7%**
ÖV	**0**	**0%**
Summe	**86**	

	absolut	Prozent
ZV	**125**	**52%**
QV	**43**	**18%**
DV	**74**	**30%**
Summe	**242**	

Projekt
Mobilitätskonzept 2035
Bensheim

Titel
Verkehrsstromkarte
Bensheim Bahnhof

Legende
Verkehrsstrom zu den Gleisen ohne Durchgangsverkehr
133 / 4 / 2 **Fußgänger** / Fahrräder / Scooter
Durchgangsverkehr

Auftraggeber
Stadt Bensheim
B-61 Stadtplanung, Mobilität und Demographie
Sachbearbeitung Mobilität

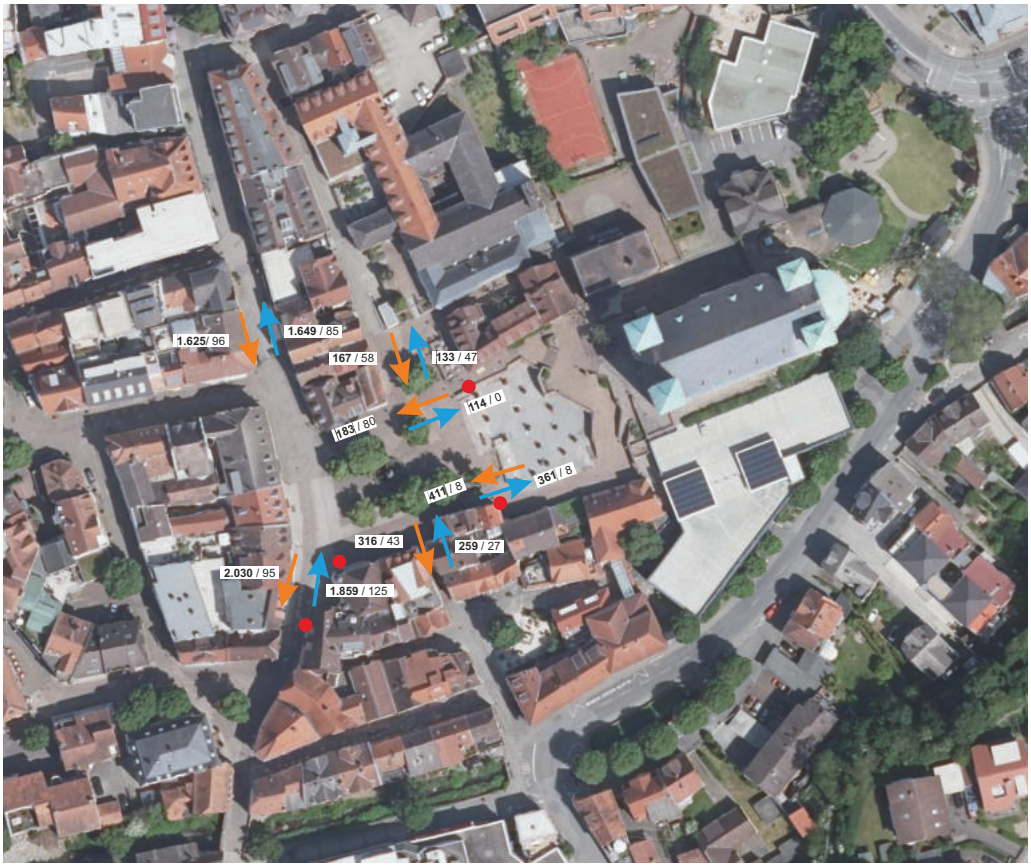
ZIV Mobilität planen
ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	bvw
Geprüft	OD
Datum	19.07.2024
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Anlage X.XX

Anlage 4.3

Dokumentation Begehung Marktplatz



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Verkehrszählung 13.11.2025
24 Stunden Übersicht
Fuß / Rad

Legende

Auftraggeber

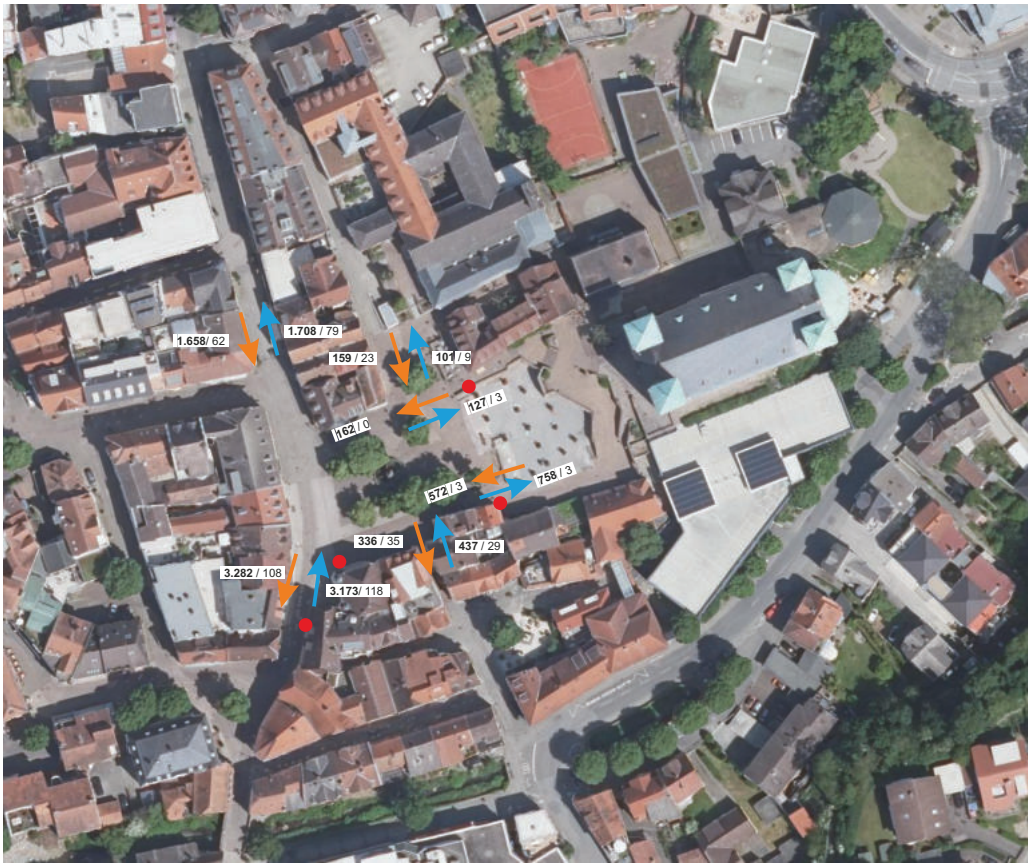
Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	06.02.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Hessische Verwaltung für Geodaten und Bodenmanagement



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Verkehrszählung 16.11.2025
24 Stunden Übersicht
Fuß / Rad

Legende

Auftraggeber

Stadt Bensheim

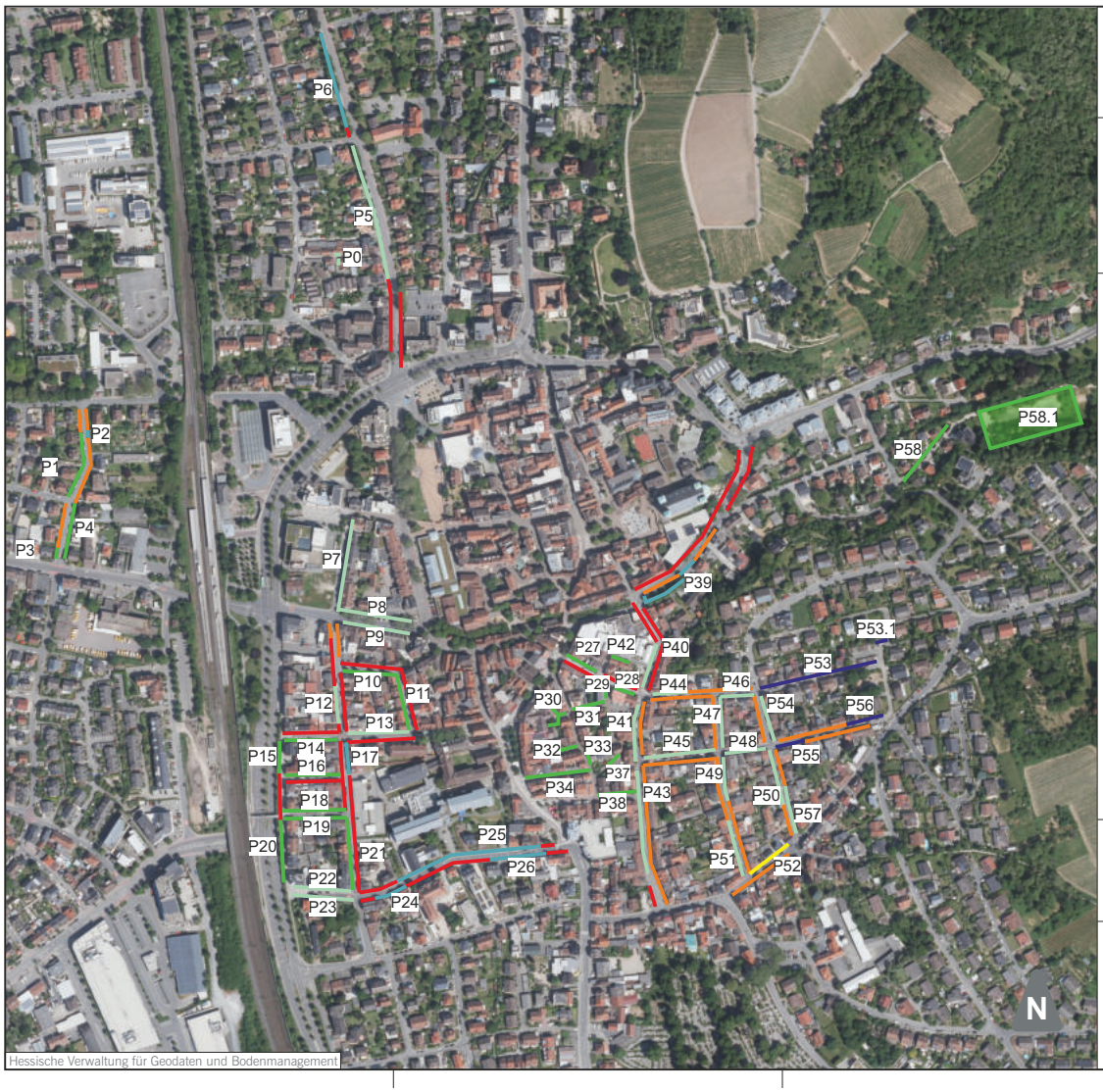
ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	06.02.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Hessische Verwaltung für Geodaten und Bodenmanagement

Anlage 4.4

Dokumentation Parkraumerhebung



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Übersicht
öffentliche Parkierungsflächen I Parkierungspraxis

Werktags

Legende

- öffentlich mit Parkscheinregelung (30 min.)
- für nicht Anwohner zeitlich beschränkt
- nur für Anwohner
- Eingeschränktes Halteverbot
- Absolutes Halteverbot
- ohne Regelung

Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	06.02.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Übersicht
öffentliche Parkierungsflächen I
Parkierungspraxis

Wochenende (Samstag + Sonntag)

Legende

- öffentliche Parkscheinregelung (30 min.)
- für Anwohner mit Parkausweis
- nur für Anwohner
- Eingeschränktes Halteverbot
- Absolutes Halteverbot

Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	06.02.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

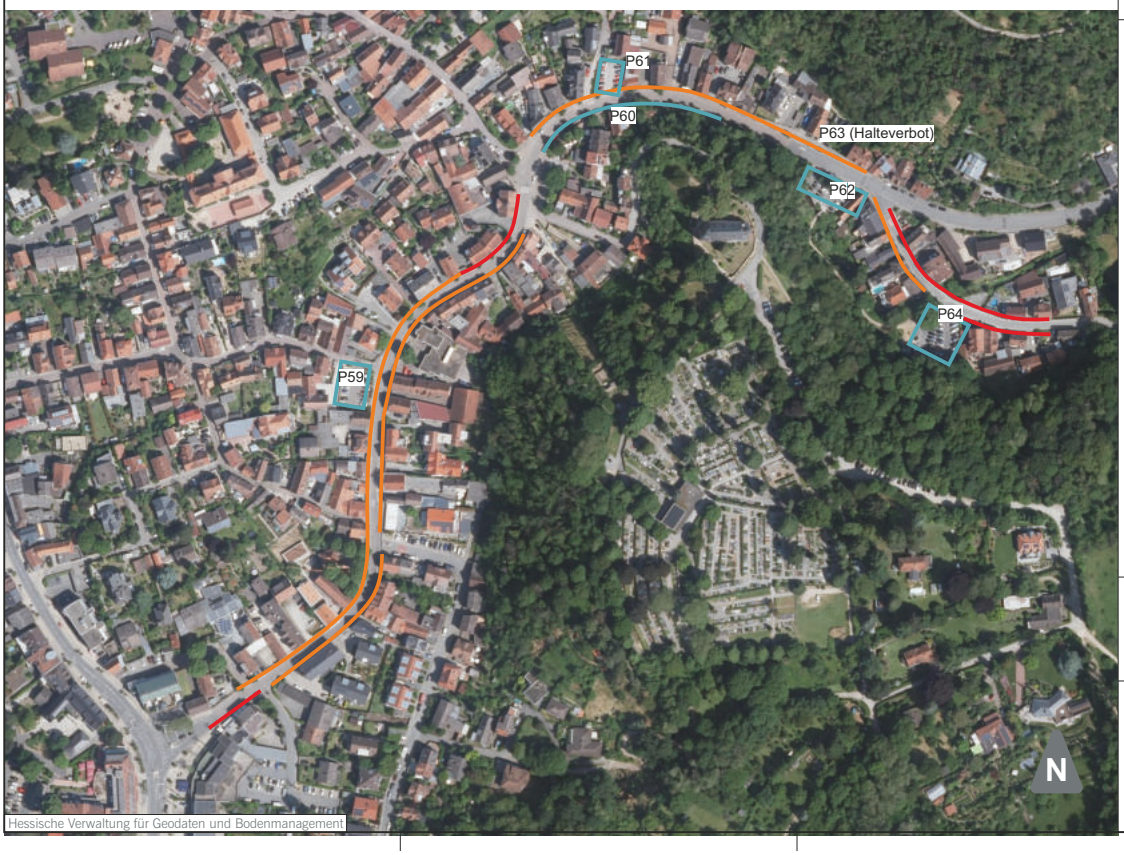
Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Übersicht öffentliche Parkierungsflächen II Parkierungspraxis

Montag-Sonntag



Legende

- öffentlich
- für nicht Anwohner zeitlich beschränkt
- nur für Anwohner
- Eingeschränktes Halteverbot
- Absolutes Halteverbot

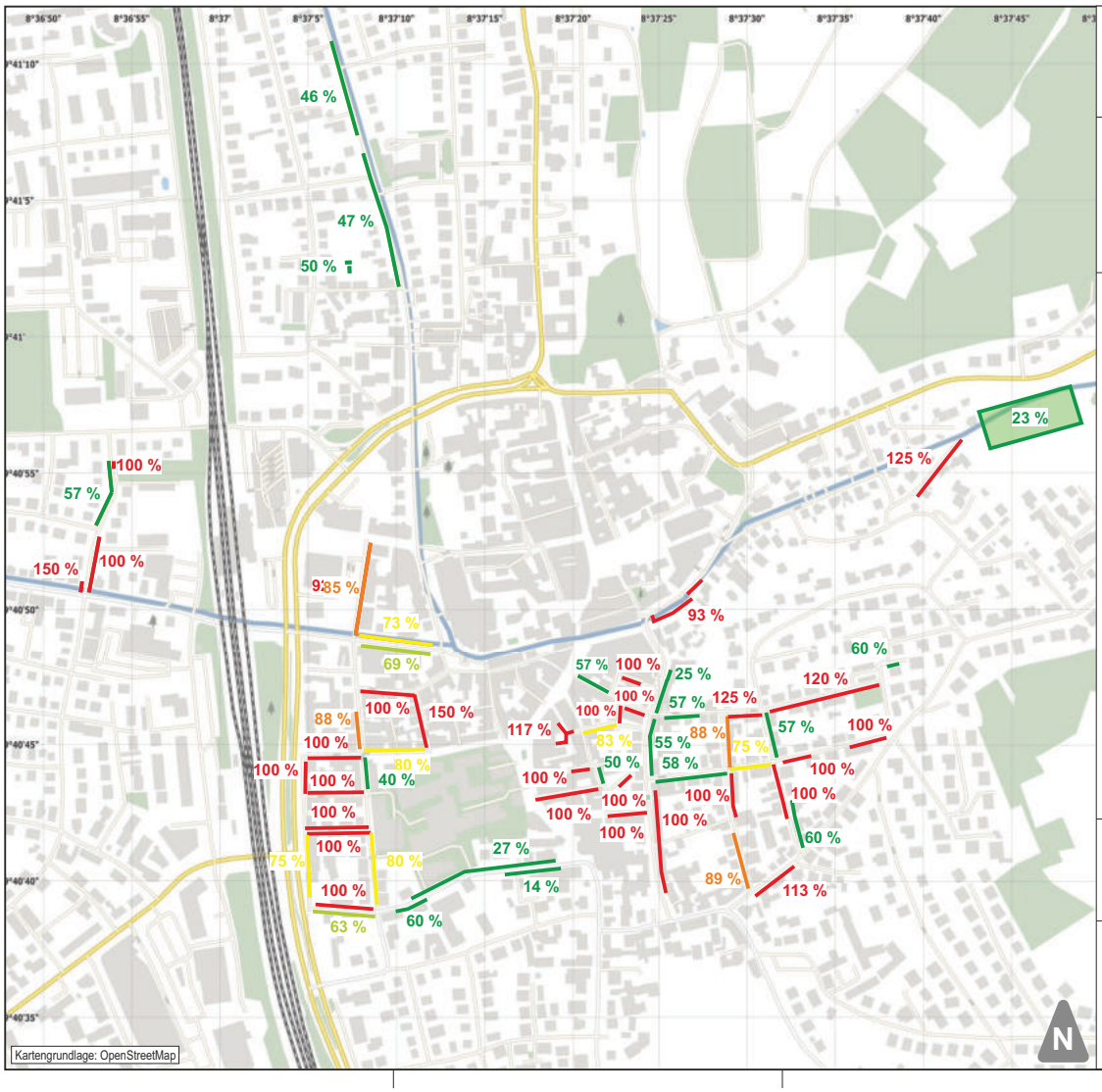
Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	06.02.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Parkraumauslastung

13.11.2024
05:00 Uhr

Legende

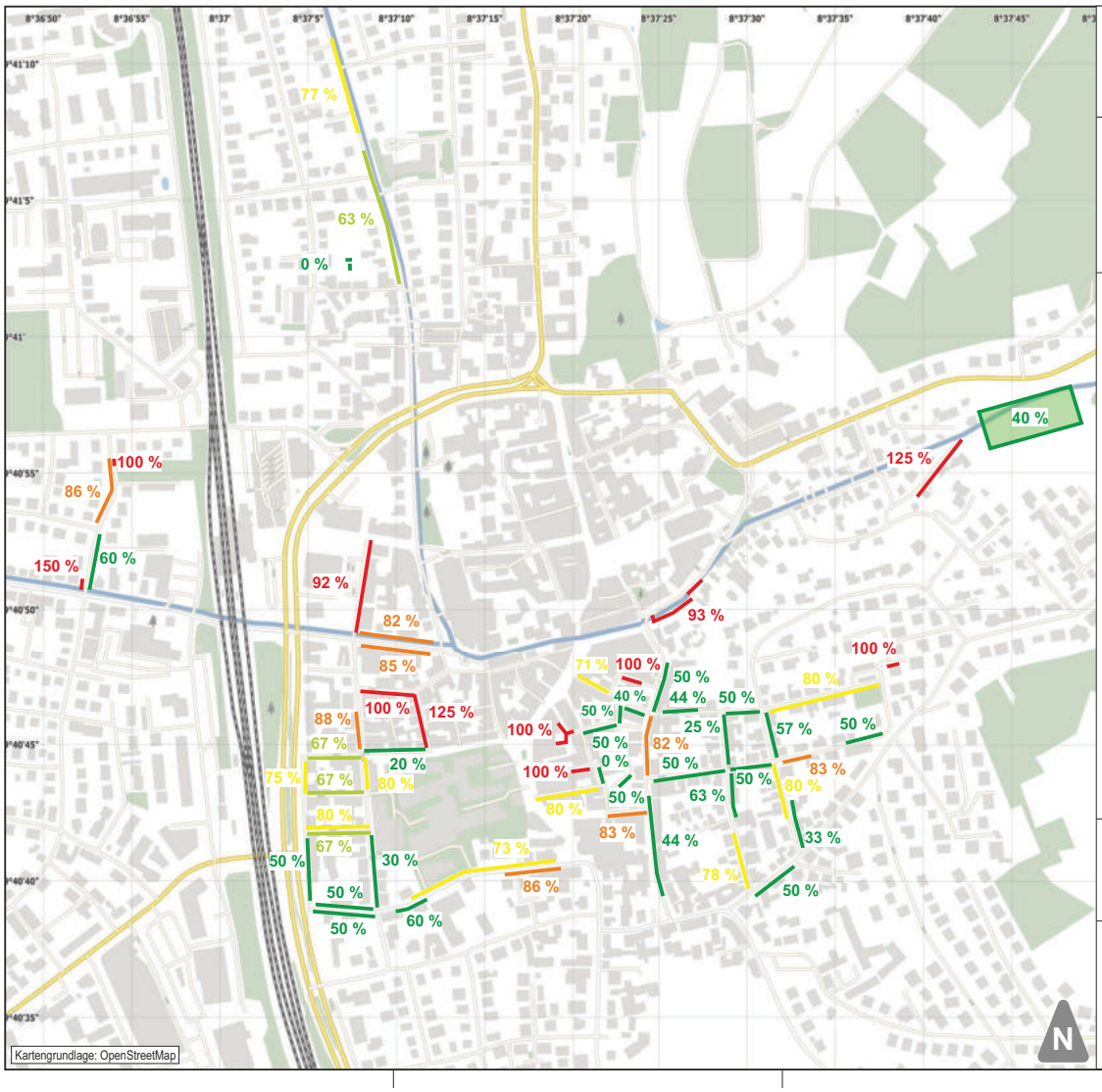
	sehr hoher Parkdruck (ab 91 % Auslastung)
	hoher Parkdruck (81 bis 90 % Auslastung)
	mittlerer Parkdruck (71 bis 80 % Auslastung)
	geringer Parkdruck (61 bis 70 % Auslastung)
	kein Parkdruck (bis 60 % Auslastung)
	[Einteilung gemäß Empfehlungen für Verkehrserhebungen, FGSV 2012]

Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	20.01.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Parkraumauslastung

13.11.2024
13:00 Uhr

Legende

- sehr hoher Parkdruck (ab 91 % Auslastung)
- hoher Parkdruck (81 bis 90 % Auslastung)
- mittlerer Parkdruck (71 bis 80 % Auslastung)
- geringer Parkdruck (61 bis 70 % Auslastung)
- kein Parkdruck (bis 60 % Auslastung)

[Einteilung gemäß Empfehlungen für Verkehrserhebungen, FGSV 2012]

Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	20.01.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Parkraumauslastung

13.11.2024
19:00 Uhr

Legende

- sehr hoher Parkdruck (ab 91 % Auslastung)
- hoher Parkdruck (81 bis 90 % Auslastung)
- mittlerer Parkdruck (71 bis 80 % Auslastung)
- geringer Parkdruck (61 bis 70 % Auslastung)
- kein Parkdruck (bis 60 % Auslastung)
- [Einteilung gemäß Empfehlungen für Verkehrserhebungen, FGSV 2012]

Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	20.01.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Parkraumauslastung

16.11.2024
13:00 Uhr

Legende

- sehr hoher Parkdruck (ab 91 % Auslastung)
- hoher Parkdruck (81 bis 90 % Auslastung)
- mittlerer Parkdruck (71 bis 80 % Auslastung)
- geringer Parkdruck (61 bis 70 % Auslastung)
- kein Parkdruck (bis 60 % Auslastung)

[Einteilung gemäß Empfehlungen für Verkehrserhebungen, FGSV 2012]

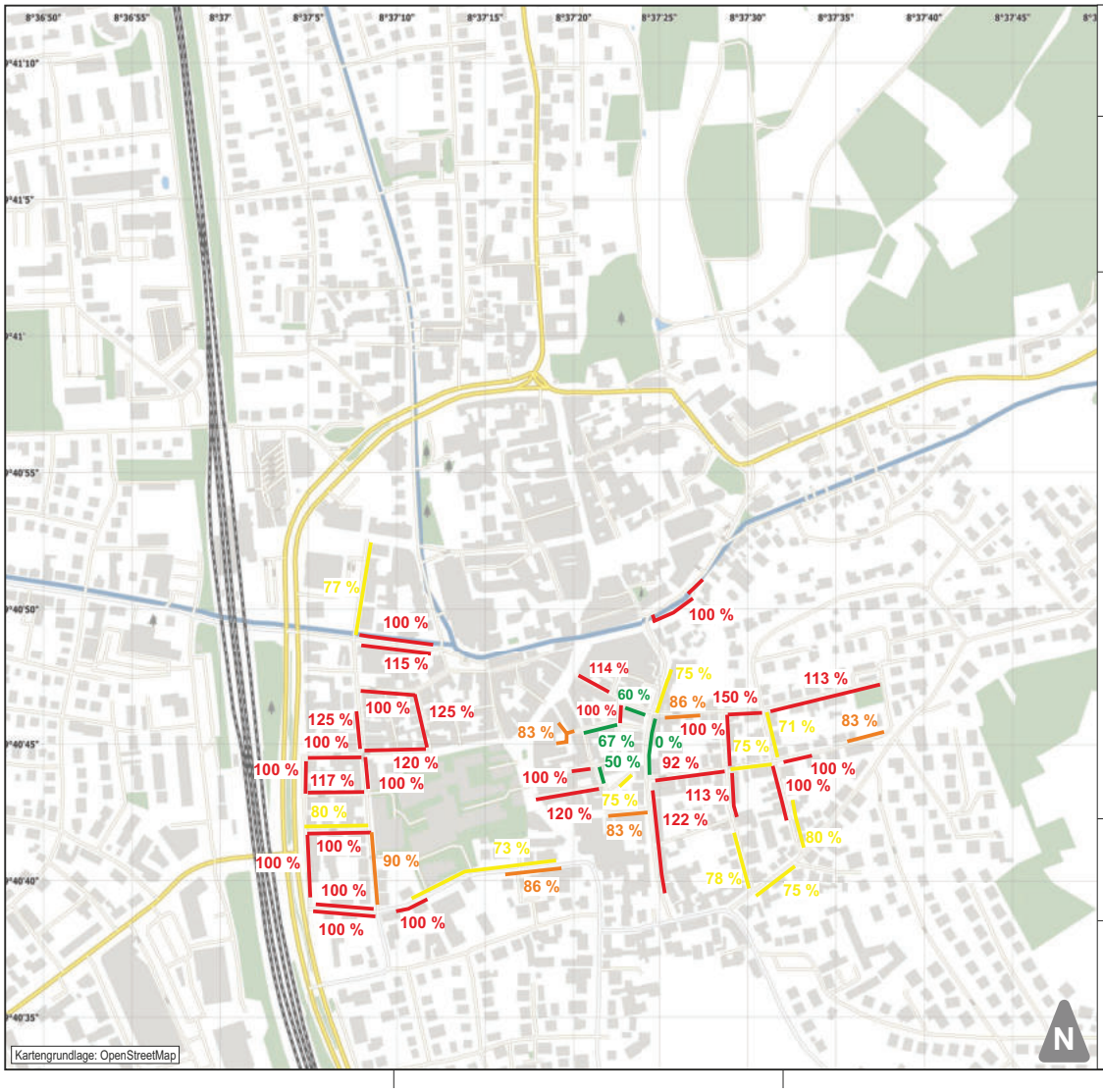
Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	20.01.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Parkraumauslastung

16.11.2024
19:00 Uhr

Legende

	sehr hoher Parkdruck (ab 91 % Auslastung)
	hoher Parkdruck (81 bis 90 % Auslastung)
	mittlerer Parkdruck (71 bis 80 % Auslastung)
	geringer Parkdruck (61 bis 70 % Auslastung)
	kein Parkdruck (bis 60 % Auslastung)
	[Einteilung gemäß Empfehlungen für Verkehrserhebungen, FGSV 2012]

Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	20.01.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Parkraumauslastung

13.11.2024
05:00 Uhr

Legende

	sehr hoher Parkdruck (ab 91 % Auslastung)
	hoher Parkdruck (81 bis 90 % Auslastung)
	mittlerer Parkdruck (71 bis 80 % Auslastung)
	geringer Parkdruck (61 bis 70 % Auslastung)
	kein Parkdruck (bis 60 % Auslastung)
	[Einteilung gemäß Empfehlungen für Verkehrserhebungen, FGSV 2012]

Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	06.02.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Parkraumauslastung

13.11.2024
13:00 Uhr

Legende

- sehr hoher Parkdruck (ab 91 % Auslastung)
- hoher Parkdruck (81 bis 90 % Auslastung)
- mittlerer Parkdruck (71 bis 80 % Auslastung)
- geringer Parkdruck (61 bis 70 % Auslastung)
- kein Parkdruck (bis 60 % Auslastung)

[Einteilung gemäß Empfehlungen für Verkehrserhebungen, FGSV 2012]

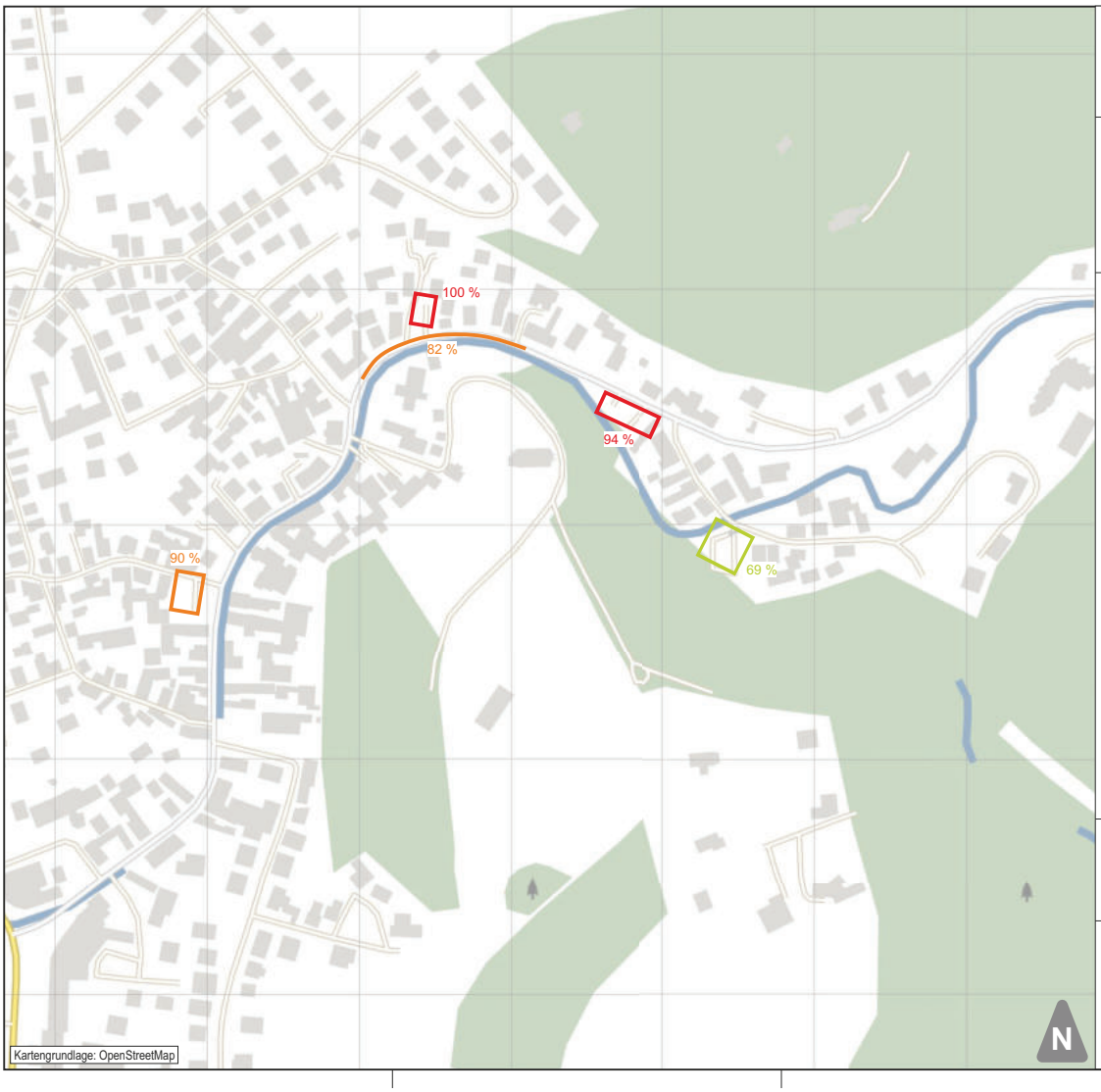
Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	06.02.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Parkraumauslastung

13.11.2024
19:00 Uhr

Legende

	sehr hoher Parkdruck (ab 91 % Auslastung)
	hoher Parkdruck (81 bis 90 % Auslastung)
	mittlerer Parkdruck (71 bis 80 % Auslastung)
	geringer Parkdruck (61 bis 70 % Auslastung)
	kein Parkdruck (bis 60 % Auslastung)
	[Einteilung gemäß Empfehlungen für Verkehrserhebungen, FGSV 2012]

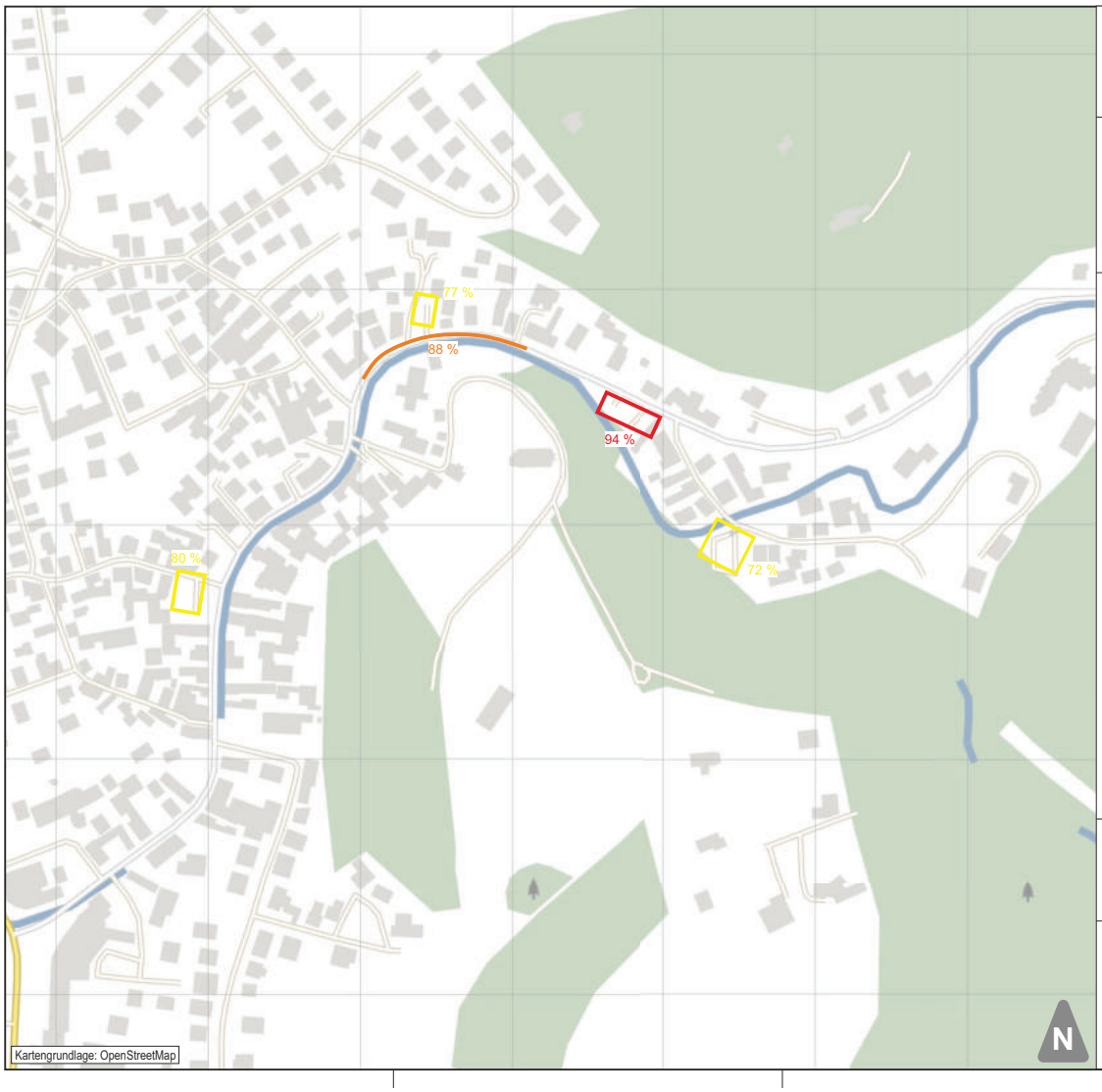
Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	06.02.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Parkraumauslastung

16.11.2024
13:00 Uhr

Legende

	sehr hoher Parkdruck (ab 91 % Auslastung)
	hoher Parkdruck (81 bis 90 % Auslastung)
	mittlerer Parkdruck (71 bis 80 % Auslastung)
	geringer Parkdruck (61 bis 70 % Auslastung)
	kein Parkdruck (bis 60 % Auslastung)
	[Einteilung gemäß Empfehlungen für Verkehrserhebungen, FGSV 2012]

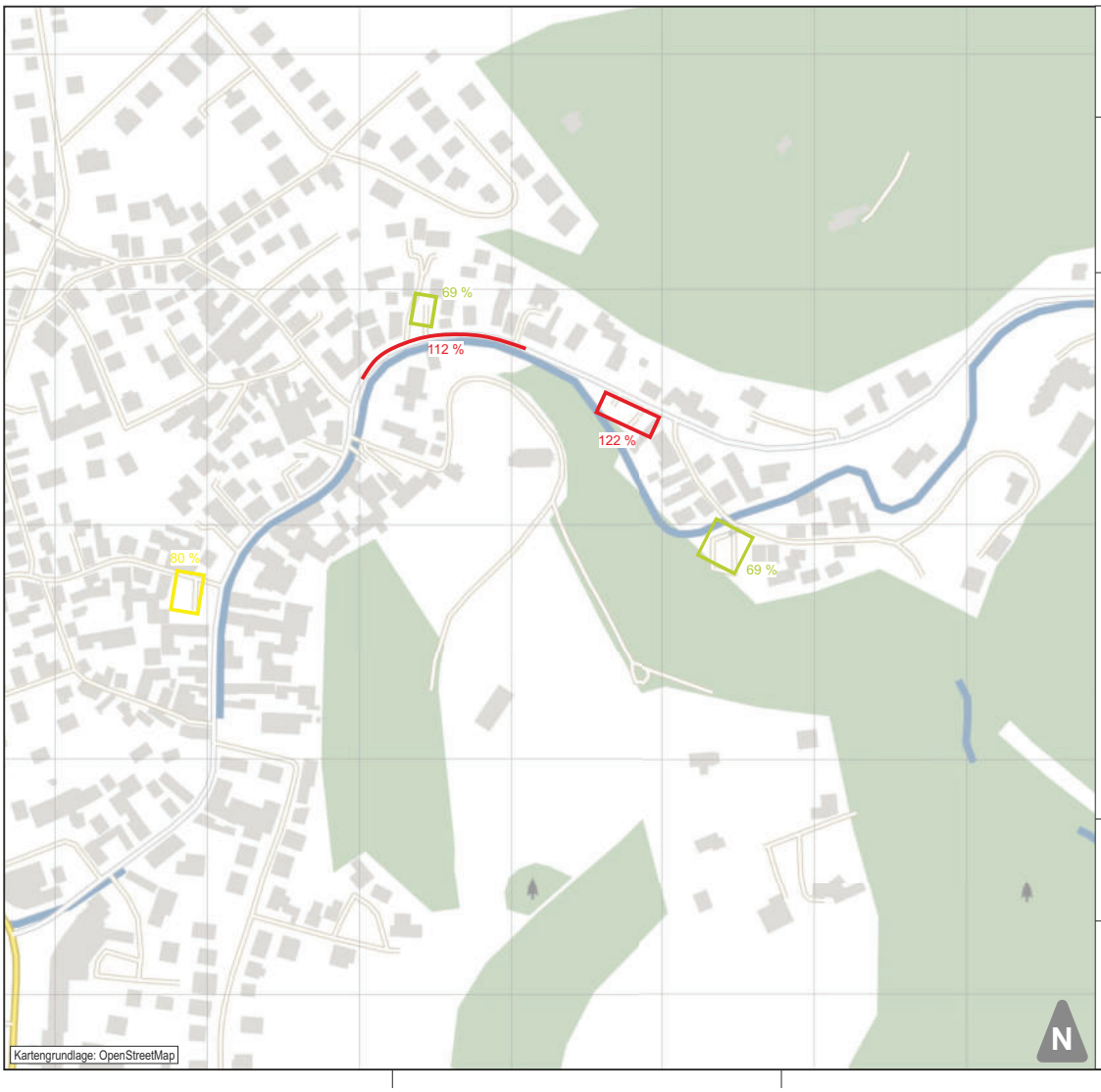
Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	06.02.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3



Projekt

Mobilitätskonzept Bensheim

Titel

Parkraumauslastung

16.11.2024
19:00 Uhr

Legende

- sehr hoher Parkdruck (ab 91 % Auslastung)
- hoher Parkdruck (81 bis 90 % Auslastung)
- mittlerer Parkdruck (71 bis 80 % Auslastung)
- geringer Parkdruck (61 bis 70 % Auslastung)
- kein Parkdruck (bis 60 % Auslastung)

[Einteilung gemäß Empfehlungen für Verkehrserhebungen, FGSV 2012]

Auftraggeber

Stadt Bensheim

ZIV Mobilität planen

ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
kontakt@ziv.de

Projekt-Nr.	50245008
Bearbeiter	LG
Geprüft	OD
Datum	06.02.2025
Maßstab	ohne
Format	DIN A3

Anlage 5

Dokumentation Verkehrsmodell



ZIV Mobilität planen

Bensheim-Modell Dokumentation

Darmstadt, den 29.07.2025

ZIV Mobilität planen

Inhaltsverzeichnis

1. Methodisches Vorgehen
   - 2.1 Vorgehensweise
   - 2.2 Grundlagen
2. Datenbasis
   - 3.1 Zähldaten
3. Modellierung
   - 4.1 Analysemodell
   - 4.2 Prognosemodell
   - 4.3 Prognose-Analyse-Vergleich
4. Fazit

ZIV Mobilität planen

1. Methodisches Vorgehen:

1.1. Vorgehensweise

- Aufbau des Modells
- Kalibrierung des Modells mit aktuellen Verkehrsdaten zur Abbildung der KFZ-Verkehrsbelastungen im Analysejahr 2024 (werktäglich).
- Aufbau eines Prognosemodells für das Jahr 2035+ auf Basis:
  - vorhandener Prognosedaten
  - spezifischer Entwicklungen im Planungsgebiet
- Vergleich der Ergebnisse aus Analyse- und Prognosemodell (2024 vs. 2035+).
- Erläuterung und Interpretation der Unterschiede sowie Ableitung relevanter Erkenntnisse.

ZIV Mobilität planen

1. Methodisches Vorgehen:

1.2. Grundlagen

- Als Basismodell wurde das VDRM-Modell genutzt (Verkehrsdatenbasis Rhein-Main), Analyse und Prognose
- Das Modell wurde zur Abbildung der Verkehrsverflechtungen in Bensheim verfeinert
  - Strukturdaten bestehen aus Einwohnerdaten , Arbeitsplätze und andere Daten.
  - Einwohnerzahl in Bensheim ist aus Jahr 2024
- Kalibrierungsbedürfnisse des Modells anhand der Vergleichsdaten waren vorhanden
- Die Kalibrierung erfolgte auf Grundlage der durchgeführten Verkehrserhebungen

ZIV Mobilität planen

3. Datenbasis:

3.1. Zähldaten

- Durch die Firma Messtechnik Mehl GmbH erhoben und ausgewertet
- Die Erhebung fand an den Tagen statt:
  - Mittwoch, 11.06.2024
  - Donnerstag, 12.06.2024
  - Donnerstag, 06.03.2025







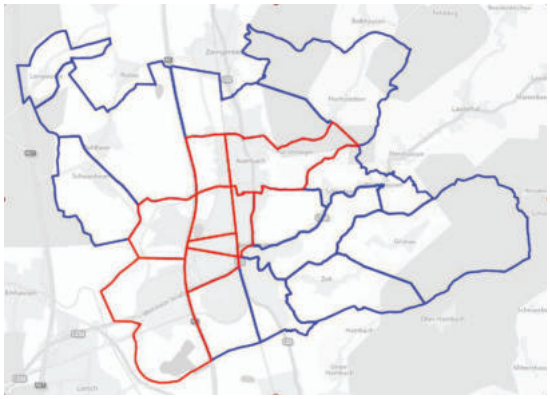
ZIV Mobilität planen

4. Modellierung:

4.1. Analysemodell

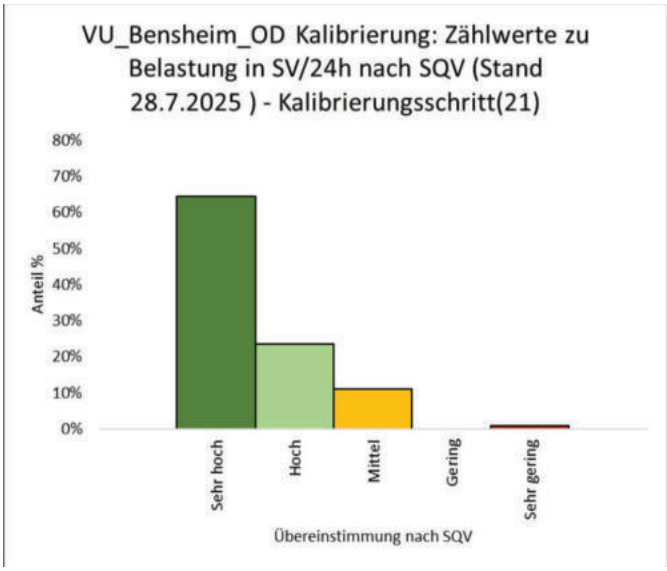
- 4.1.1. Strukturdaten
  - Rückmeldungen der Kommunen wurden ausgewertet. (Wahldaten 2025)
  - Strukturdaten im Planungsgebiet daraufhin angepasst.
  - Schwerpunkt der Anpassungen lag auf der Aktualisierung der Bevölkerungsdaten.
  - Bestehende VDRM-Modelldaten mussten nicht wesentlich verändert werden.
- 4.1.2 Verkehrszelleneinteilung
  - Das VDRM-Modell umfasst im Planungsgebiet insgesamt 16 Verkehrszellen (vgl. Abbildung).
  - Für die Kalibrierung des Modells wird die Verkehrszelleneinteilung verfeinert.
  - Die Differenzierung basiert auf räumlichen Strukturen wie Stadtteilen und homogener Bebauung.
  - Vier bestehende Verkehrszellen werden in insgesamt acht Verkehrszellen unterteilt (vgl. Abbildung).





- 4.1.3. Kalibrierungsprozess
  - Grundlage der Kalibrierung bildeten aktualisierte Strukturdaten und eine verfeinerte Verkehrszelleneinteilung.
  - Zur Kalibrierung wurden werktägliche Verkehrsbelastungen aus Erhebungen an richtungsbezogenen Querschnitten genutzt.
  - Erste Modellläufe zeigten durch eine pauschale Nachfragekorrektur unplausible Verkehrsverteilungen im Planungsgebiet.
  - Die Nachfragekorrektur wurde daraufhin überprüft und der regionale Bezug entfernt.
  - Zur Erfüllung der Qualitätsanforderungen der Kalibrierung wurden folgende Schritte iterativ angewendet:
    - Gewichtung der Nachfrage in den Verkehrszellen
    - Anpassung von Lage und Gewichtung der Einspeisepunkte
    - Einstellungen im Streckennetz
    - Belastungsbezogene Nachfragekorrektur

- 4.1.3. Kalibrierungsprozess
  - Die Kalibrierung des Verkehrsmodells wurde gemäß den Vorgaben der EVNM-PV bewertet.
  - Zur Bewertung dient das Gütemaß SQV, das absolute und relative Abweichungen zwischen Modellwert und Erhebungswert berücksichtigt.
  - Der SQV-Wert ist skalierbar und kann an die jeweilige Kenngröße und den Analysekontext angepasst werden.
  - Die Anforderungen an das SQV-Gütemaß sind in einer Tabelle dargestellt.
  - Die Abbildung zeigt die Auswertung der SQV-Wertepaare für den Kfz-Verkehr:
    - 93 % der Wertepaare zeigen eine hohe bis sehr hohe Übereinstimmung.



4. Modellierung:

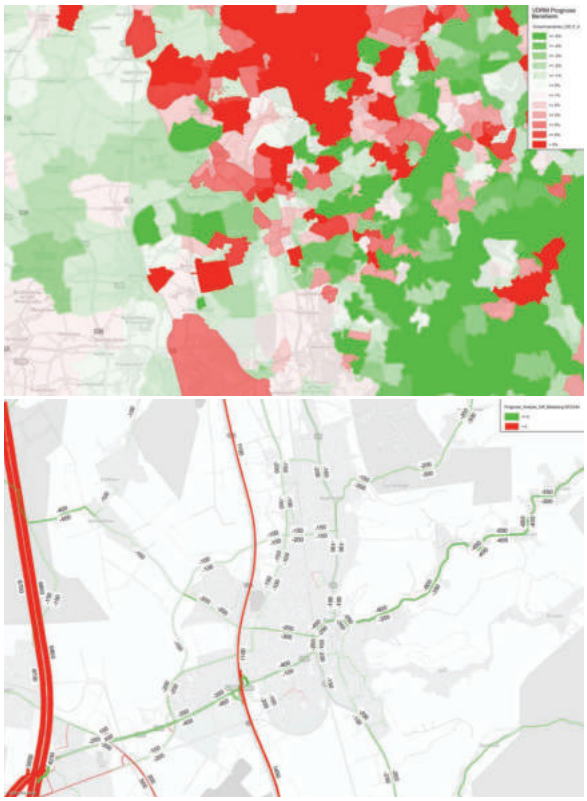
4.2. Prognosemodell

- Das Prognosemodell beinhaltet zukünftige Maßnahmen und Entwicklungen im Verkehrsbereich bis 2035+
- Strukturdaten und Planungsmaßnahmen stammen aus dem VDRM-Prognosemodell
- Die Nachfragedaten 2035+ wurden auf Basis der korrigierten Nachfragedaten des Analysemodells fortgeschrieben

4. Modellierung:

4.3. Prognose-Analyse-Vergleich

- Laut Strukturdaten des VDRM-Prognosemodells ist im Umfeld von Bensheim ein leichter Rückgang der Einwohnerzahl und der Arbeitsplätze zu erwarten
- Daraus ergibt sich eine rückläufige Verkehrsbelastung im Stadtgebiet Bensheim.
- Deutliche Veränderungen auf den Autobahnabschnitten ergeben sich durch:
  - Ausbauvorhaben
  - stark geänderte Nachfragedaten in den Regionen Darmstadt und Frankfurt



5. Fazit

- Für Bensheim wurden zwei Modelle erstellt:
  - Analysemodell (Bezugsjahr 2018)
  - Prognosemodell (Bezugsjahr 2035+)
- Beide Modelle basieren auf dem VDRM-Modell.
- Die Kalibrierung stützt sich auf:
  - Einwohnerzahlen aus den Wahlbezirken (Stand 2025)
  - Verkehrserhebungen aus 2024/2025
- Die Qualitätsprüfung der Kalibrierung erfolgte gemäß den Vorgaben der EVNM-PV.
- Das Prognosemodell beinhaltet zukünftige Maßnahmen und Entwicklungen im Verkehrsbereich bis 2035+ die im VDRM-Modell integriert sind.



ZIV Mobilität planen

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

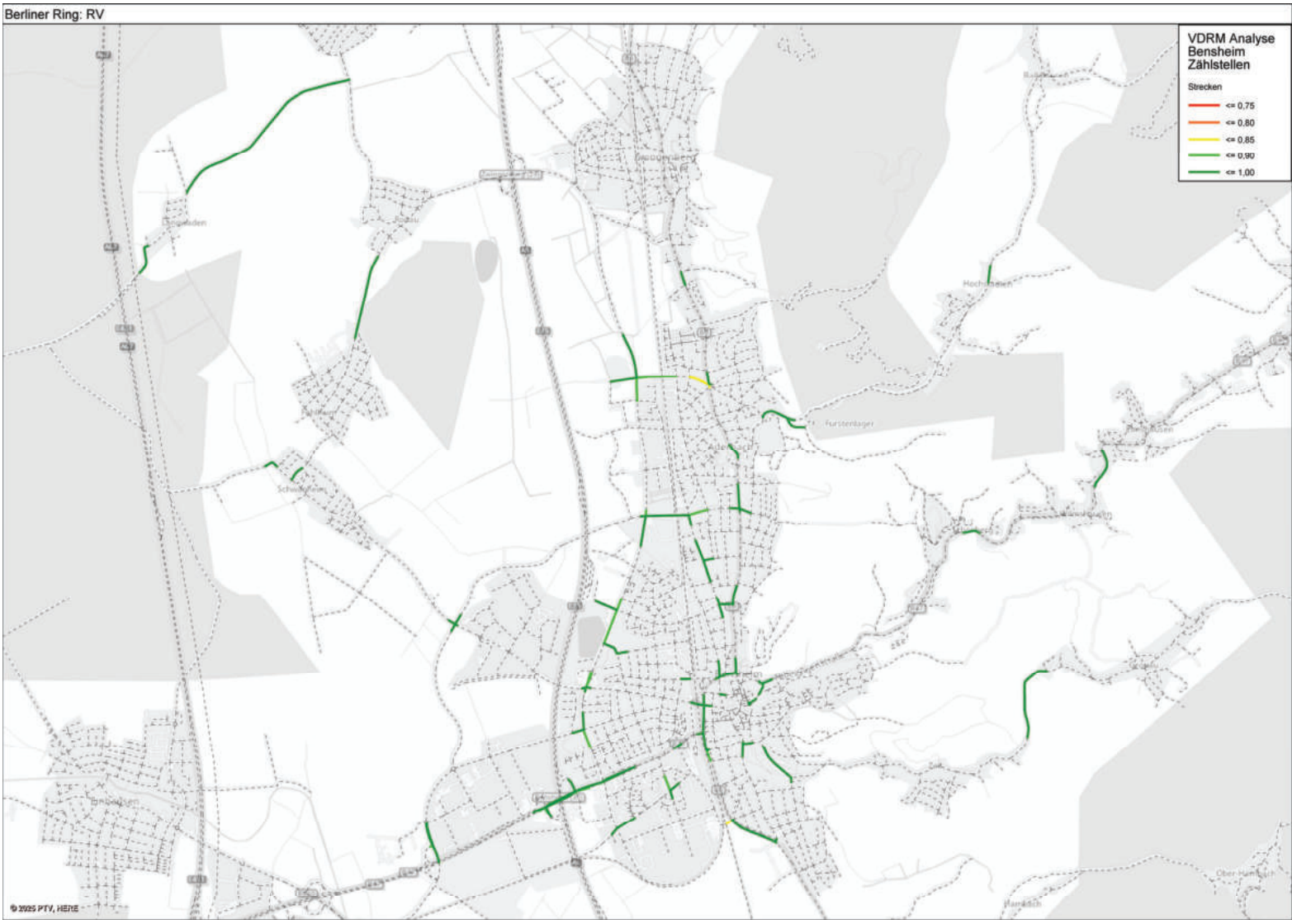
Owen Dieleman
(0 61 51) 2 70 28 – 33
dieleman@ziv.de
www.ziv.de

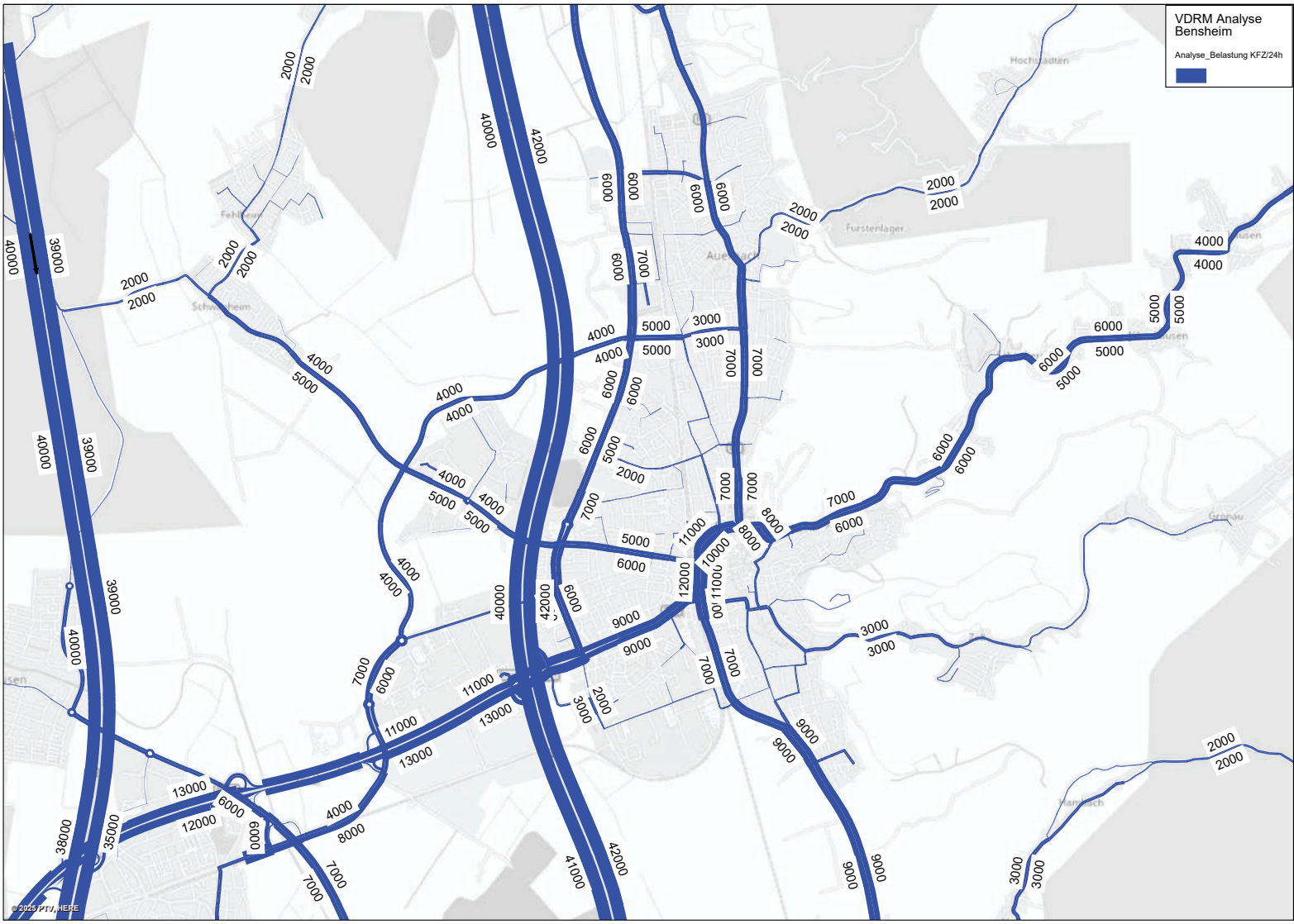
Paul Sohn
(0 61 51) 2 70 28 – 24
sohn@ziv.de
www.ziv.de

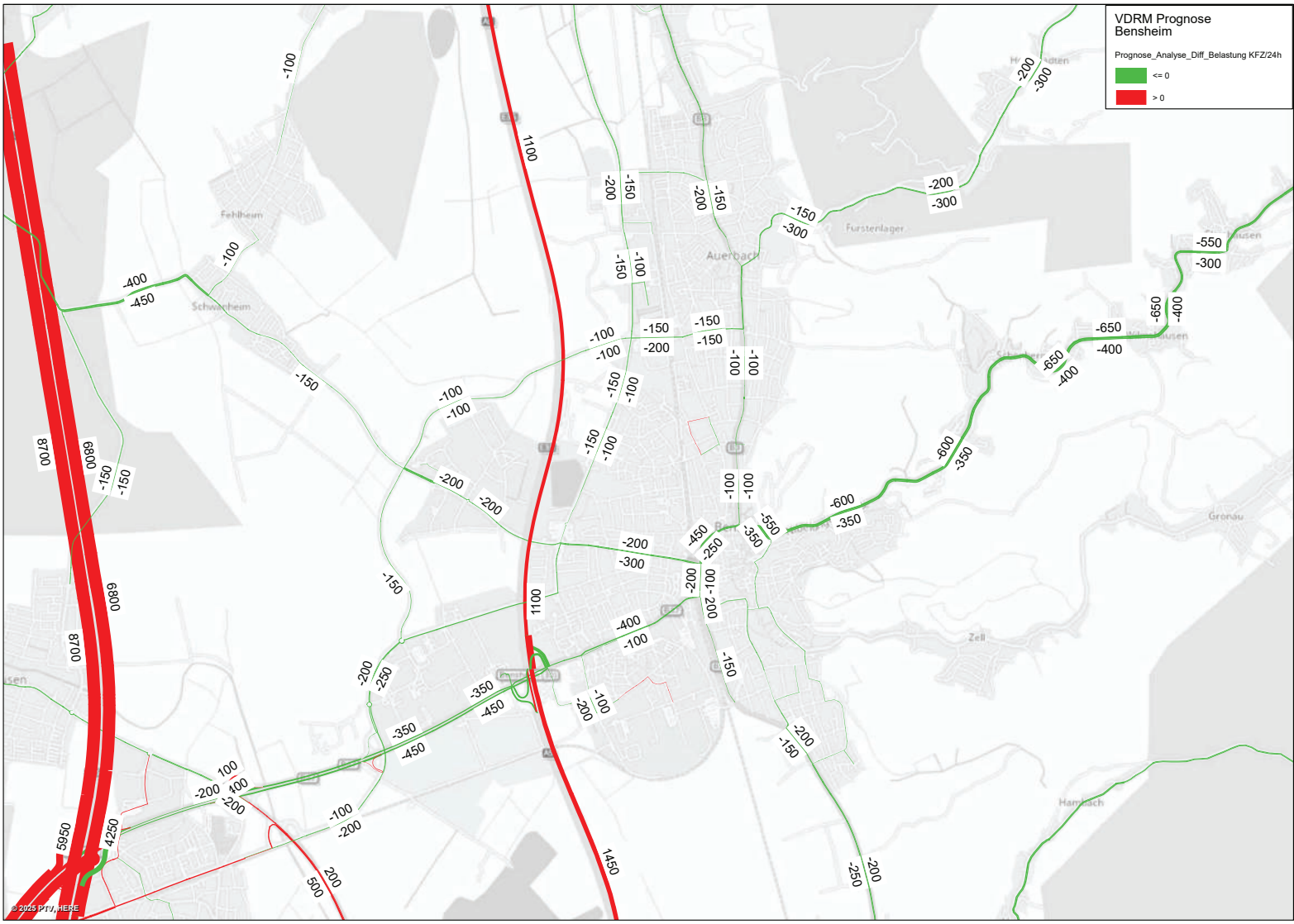
Mohammed Mustafa
(0 61 51) 2 70 28 – 37
mustafa@ziv.de
www.ziv.de

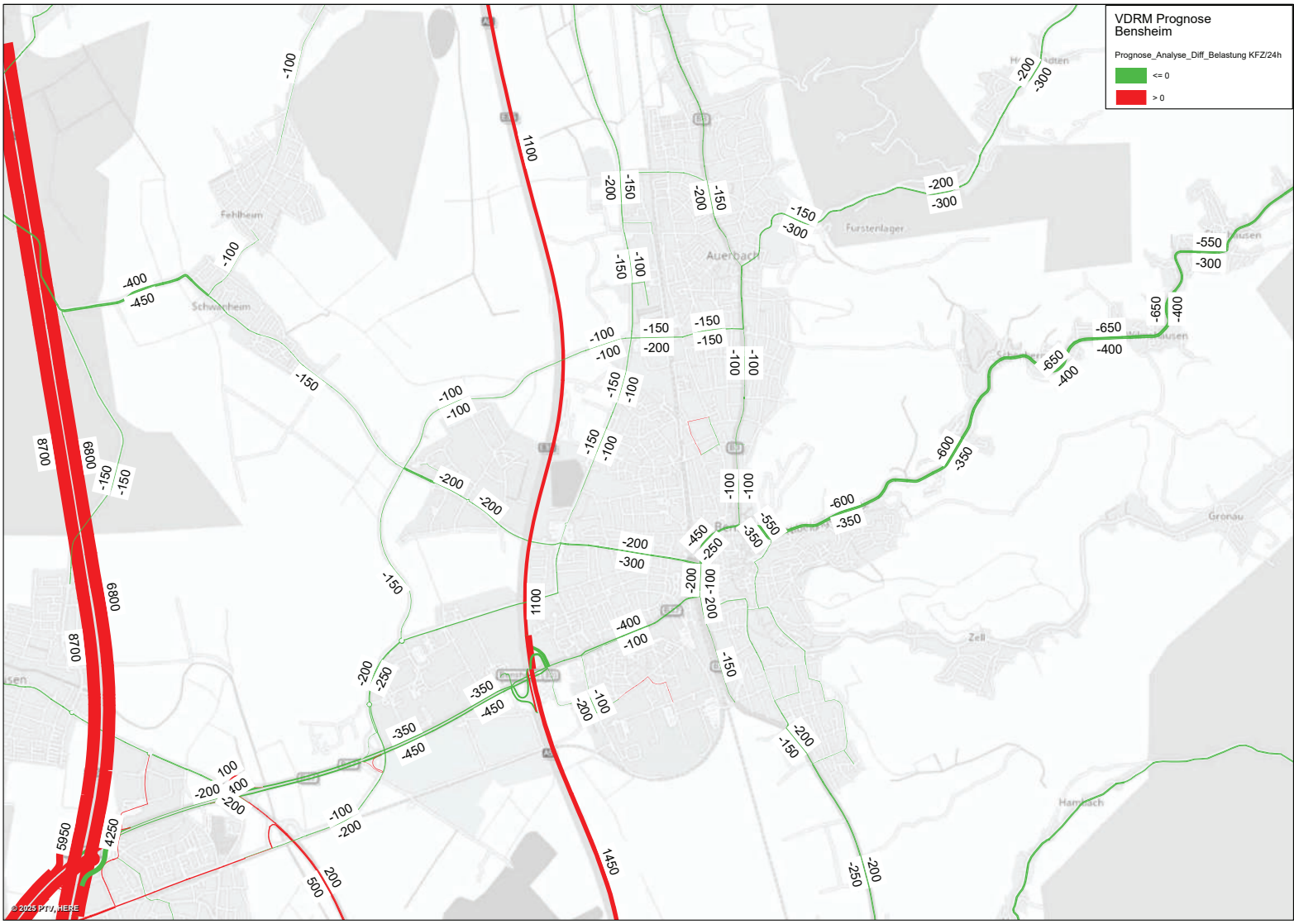
Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt

Berliner Ring: RV




VDRM Analyse
Bensheim
Analyse_Belastung KFZ/24h
© 2025 PTV, HERE


VDRM Prognose
Bensheim
Prognose_Analyse_Diff_Belastung KFZ/24h
<= 0
> 0
Auerbach
Fehlheim
Schwanheim
Fürstenlager
Zell
Hambach
Gronau
© 2025 PTV, HERE


VDRM Prognose
Bensheim
Prognose_Analyse_Diff_Belastung KFZ/24h
<= 0
> 0
Auerbach
Fehlheim
Schwanheim
Fürstenlager
Zell
Hambach
Gronau
© 2025 PTV, HERE